KREIS SOEST



# Haushalt 2027

## - Entwurf -

Südwestfalen
ALLES ECHT!

**I n h a l t s v e r z e i c h n i s**

**Haushaltsentwurf 2027 des Kreises Soest**


**Seite**

**I. Haushaltssatzung, Zielvereinbarung ..... E - 1**

**II. Vorbericht, Bilanz, Organigramm, Produktplan, Budgetregeln ..... E - 7**

- Vorbericht ..... E - 7
- Strategiepapier ..... E - 58
- ILV ..... E - 59
- Bilanz ..... E - 60
- Organigramm ..... E - 61
- Produktplan ..... E - 62
- Budgetregeln ..... E - 68

**III. Ergebnispläne, Finanzpläne, Haushaltsquerschnitte..... E - 70**

**IV. Gesamtverwaltung ..... E - 109**

**V. Dezernat 01 – Verwaltungsführung ..... E - 112**

**VI. Dezernat 02 – Personal, Finanzen, Recht und IT..... E - 132**

**VII. Dezernat 03 – Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen ..... E - 180**

**VIII. Dezernat 04 – Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr E - 262**

**IX. Dezernat 05 – Jugend, Bildung und Soziales..... E - 350**

**X. Dezernat 06 – Regionalentwicklung ..... E - 494**

**XI. Finanzbudget ..... E - 561**

**XII. Anhang ..... E - 566**

- Übersicht Verbindlichkeiten ..... E - 566
- Übersicht Ausfallbürgschaften ..... E - 567
- Zuwendungen an Fraktionen..... E - 568
- Beteiligungen..... E - 569
- Stellenplan ..... E - 607

# Haushaltssatzung
# des Kreises Soest
# für das Haushaltsjahr 2027

Aufgrund der §§ 53 ff. der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.07.2025 (GV. NRW. S. 618) in Verbindung mit den §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.07.2025 (GV. NRW. S. 618) hat der Kreistag des Kreises Soest mit Beschluss vom 17.12.2026 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises voraussichtlich erzielbaren **Erträge** und entstehenden **Aufwendungen** sowie eingehenden **Einzahlungen** und zu leistenden **Auszahlungen** und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

| | 2027 |
|---|---|
| im Ergebnisplan mit | |
| dem Gesamtbetrag der Erträge auf | 699.624.402 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 704.124.402 EUR |
| im Finanzplan mit | |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | 686.528.362 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | 672.692.447 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 17.132.403 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 45.925.684 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 25.529.501 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 13.595.145 EUR |

festgesetzt.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

2027

15.529.501 EUR

festgesetzt.

**§ 3**

Die in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2028 veranschlagten investiven Auszahlungen (ohne Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen) werden insgesamt zu **Verpflichtungsermächtigungen** erklärt. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird insofern auf

26.860.125 EUR

festgesetzt.

**§ 4**

Die Inanspruchnahme der **Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

2027

4.500.000 EUR

festgesetzt.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur **Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2027

10.000.000 EUR

festgesetzt.

**§ 6**

Die Hebesätze der Kreisumlagen werden wie folgt festgesetzt:

| | 2027 |
|---|---|
| (1) **Allgemeine Kreisumlage** (Grundlast) (gem. § 56 Abs.1 KrO NRW, nach den für das Haushaltsjahr geltenden Umlagegrundlagen) | 42,06 % |
| (2) **Jugendamtsumlage** für Kommunen ohne eigenes Jugendamt (gem. § 56 Abs.5 KrO NRW, nach den für das Haushaltsjahr geltenden Umlagegrundlagen) | 31,15 % |

Die Endabrechnung der Jugendamtsumlage ist darin nicht enthalten, sie wird vereinbarungsgemäß mit den Städten und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt gesondert abgerechnet.

Die Umlagen sind in monatlichen Teilbeträgen von 1/12 jeweils zum 15. eines jeden Monats fällig. Erfolgt die Wertstellung der Zahlung nicht am Fälligkeitstag, werden Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz nach § 247 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) für die ausstehenden Beträge erhoben.

**§ 7**

Zur Finanzierung der **Clarenbachschule** im Produkt 03.40.10 wird eine Erstattung in Höhe der durch andere Erträge nicht gedeckten Aufwendungen nach den von den Gemeinden Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Möhnesee, Soest, Welver, Wickede (Ruhr) und Werl entsandten Schülerinnen und Schülern von diesen Gemeinden erhoben.
Die auf die einzelnen Schülerinnen und Schüler entfallenden Erstattungsbeträge 2027 werden errechnet, indem im Produkt 03.40.10 die durch Erträge nicht gedeckten Ist-Aufwendungen durch die Zahl der die Clarenbachschule am 15.10.2025 besuchenden Schülerinnen und Schüler dividiert werden.

**§ 8**

Die **Wertgrenze** für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan gemäß § 41 Abs. 1 Buchstabe h GO NRW in Verbindung mit § 4 Abs. 4 KomHVO NRW wird wie folgt festgesetzt:

| | **2027** |
|---|---|
| 1. Für Baumaßnahmen (Auszahlungen für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen, sowie größere Sanierungen an kreiseigenen Immobilien) ab einer voraussichtlichen Gesamtinvestition von | 1.000.000 EUR |
| 2. Für Investitionsmaßnahmen des Feuer- und Katastrophenschutzes und der zivilen Verteidigung ohne BGA und GWG (Kostenstelle 3710) ab einer voraussichtlichen Gesamtinvestition von | 750.000 EUR |
| 3. alle übrigen Investitionen | 100.000 EUR |

Maßgeblich für die Zuordnung zu den Ziffern 1 bis 3 ist der geplante Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen der jeweiligen Einzelmaßnahme je Jahr. Investitionsmaßnahmen, die diese Wertgrenzen unterschreiten, werden im Teilfinanzplan A jeweils als Gesamtsumme zusammengefasst dargestellt.

**§ 9**

**Zuständigkeit für über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

**1. Kämmerin**

**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

Über die Leistung unabweisbarer über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW in Verbindung mit § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NRW die Kreiskämmerin, wenn

a) die Mehraufwendungen keine Auszahlungen auslösen,

b) die Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen aufgrund gesetzlicher, vertraglicher oder tarifvertraglicher Vorschriften eine Überschreitung des Aufwendungsansatzes und Auszahlungsansatzes bei den Abteilungsbudgets (zusammenfasste Produktbudgets einer Abteilung) von nicht mehr als 10 v. H. zur Folge hat,

c) die Mehraufwendungen im Übrigen bei den Abteilungsbudgets und Mehrauszahlungen jeweils nicht mehr als 50.000 EUR betragen,

d) die Mehraufwendungen auf innere Verrechnungen zurückzuführen sind oder

e) die Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen zur Verwendung zweckbestimmter Erträge und Einzahlungen erforderlich werden.

**2. Kreistag**

Für über Ziffer 1 hinausgehende Haushaltsüberschreitungen ist gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW in Verbindung mit § 83 Abs. 2 GO NRW ein vorheriger Beschluss des Kreistages erforderlich.

## § 10

**Ermächtigungsübertragungen**

Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen können mit Zustimmung der Kämmerin übertragen werden. Werden Aufwendungen übertragen, bleiben sie bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.

Ermächtigungen für investive Auszahlungen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr der Planung nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.

## § 11

Soweit im **Stellenplan** der Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe/ Entgeltgruppe nicht mehr besetzt werden.

Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig umzuwandeln“ (ku) angebracht ist, sind freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe in Stellen der angegebenen, niedrigeren Besoldungsgruppe oder in entsprechende vergleichbare Beschäftigtenstellen umzuwandeln.

Sofern personalwirtschaftlich erforderlich kann gem. § 78 Abs. 2 Satz 2 GO innerhalb eines Haushaltsjahres davon abgewichen werden, Beamte auf ausgewiesenen Beamtenstellen und Beschäftigte auf ausgewiesenen Beschäftigtenstellen zu führen, vorausgesetzt, es handelt sich um vergleichbare Besoldungs-/ Entgeltgruppen.

Aufgestellt:

Soest, 28.10.2026

Kreiskämmerin

Bestätigt:

Soest, 28.10.2026

Landrat

# Zielvereinbarung
# zwischen dem Kreistag und dem Landrat
# des Kreises Soest
# für das Haushaltsjahr 2027

**Präambel**

Der vorliegende Haushalt legt fest, welche Finanzmittel der Kreistag für das Jahr 2027 bereitstellt, um bestimmte Jahresergebnisse zur Erfüllung seiner mehrjährigen strategischen Ziele und Wirkungen zu erreichen. Darüber hinaus beschreibt er die Ziele und Wirkungen, die Ergebnisse und die Qualität von Produkten und Leistungen der Verwaltung und weist die dazu erforderlichen Finanzmittel aus.

Vor diesem Hintergrund schließen der Kreistag und der Landrat folgende Vereinbarung ab:

**1. Produkte und Budgets**

Der Kreistag stellt auf der Basis des Ergebnisplans für den Haushalt 2027 finanziell zur Verfügung:

| | 2027 |
|---|---|
| • der Verwaltungsführung | 5.933.103 EUR |
| • dem Dezernat 02 | 17.729.064 EUR |
| • dem Dezernat 03 | 23.178.405 EUR |
| • dem Dezernat 04 | 22.545.147 EUR |
| • dem Dezernat 05 | 191.256.112 EUR |
| • dem Dezernat 06 | 20.990.274 EUR |
| = Gesamtbudget | 281.632.105 EUR |

In diesem Budget sind folgende Personalaufwendungen / -erträge enthalten

| | 2027 |
|---|---|
| • Personalaufwendungen (Zeilen 11 + 12 Ergebnisplan) | 137.368.837 EUR |
| Erstattung Personalaufwendungen | ./. 42.564.189 EUR |
| = Unterbudget Personalkosten | 94.804.648 EUR |

Der Landrat erstellt auf dieser Grundlage die in dem Haushalt beschriebenen Inhalte der Produktbereichsebene, d.h. der Ebene der Dezernate, und setzt die aus dem Strategiepapier resultierenden Wirkungen und Handlungsschwerpunkte um.

Veränderungen, wie das Hinzunehmen neuer Produkte, die Zusammenfassung vorhandener Produkte oder der Wegfall von Produkten, erfordern jeweils auch eine Korrektur der bereitzustellenden oder bereitgestellten Mittel. Dasselbe gilt auch für Änderungen der Leistungen.

## 2. Laufzeit

Diese Vereinbarung gilt für das Haushaltsjahr 2027.

## 3. Berichtswesen

Der Landrat berichtet in 2027

- dem Kreistag
  bis Ende Dezember 2027 über die Ausführung des Haushalts 2026

- dem Kreisausschuss im
  - Juni 2027 und im
  - Oktober 2027

  über den aktuellen Stand der Finanzlage mit dem prognostizierten Ergebnis zum Jahresende (Finanz-Controlling).

Die Dezernatsleitungen berichten den Fachausschüssen in den Fachausschuss-sitzungen über den aktuellen Stand und die Entwicklung der Verwaltungsprodukte ihres Bereichs. Die berichtsrelevanten Produkte und die Berichtstermine werden zwischen Fachausschuss und Dezernatsleitungen gesondert vereinbart.

## 4. Rahmenbedingungen

4.1 Sollten während der Laufzeit dieser Zielvereinbarung die politischen Gremien Entscheidungen treffen, die das Gesamtbudget und/oder Dezernatsbudget belasten, muss mit dem Beschluss über den belastenden Eingriff gleichzeitig ein Beschluss über die Deckung sowie über Veränderungen in den Produkten gefasst werden.

4.2 Geschätzte Auskunftsdaten, Rahmendaten, Fallzahlen bzw. Strukturdaten sind nicht im Haushaltsjahr beeinflussbar und damit nicht bindend. Sie stellen Rahmenbedingungen bzw. Planungsgrundlagedaten für die Erstellung der Produktgruppen dar.

KREIS SOEST



# Vorbericht

Südwestfalen
ALLES ECHT!

# Inhaltsverzeichnis Vorbericht


1 Vorbemerkungen ..... E - 9
2 Ergebnis- und Finanzplan 2027 ..... E - 10
2.1 Ergebnisplan 2027 ..... E - 10
2.1.1 Entwicklung der Erträge ..... E - 12
2.1.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen ..... E - 13
2.1.1.2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte ..... E - 17
2.1.1.3 Kostenerstattungen und Kostenumlagen ..... E - 18
2.1.1.4 Sonstige ordentliche Erträge ..... E - 19
2.1.2 Entwicklung der Aufwendungen ..... E - 20
2.1.2.1 Personalaufwendungen ..... E - 21
2.1.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ..... E - 24
2.1.2.3 Transferaufwendungen ..... E - 25
2.1.2.4 Sonstige Aufwendungen ..... E - 29
2.1.3 Prognostiziertes Jahresergebnis 2025 ..... E - 30
2.2 Finanzplan 2027 ..... E - 31
2.2.1 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ..... E - 32
2.2.2 Saldo aus Investitionstätigkeit ..... E - 33
2.2.3 Saldo aus Finanzierungstätigkeit ..... E - 35
2.3 Haushaltsausgleich/Ausgleichsrücklage ..... E - 36
2.4 Entwicklung Eigenkapital ..... E - 37
2.5 Vermögen ..... E - 38
3 Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen ..... E - 39
3.1 Verbindlichkeiten ..... E - 39
3.2 Verpflichtungen aus Bürgschaften ..... E - 40
4 Beteiligungen ..... E - 40
5 Formen interkommunaler Zusammenarbeit ..... E - 40
6 Wesentliche Ziele und Strategien ..... E - 43
7 Chancen und Risiken ..... E - 56
7.1 Chancen ..... E - 56
7.2 Risiken ..... E - 56
8 Schlussbemerkungen ..... E - 57

# 1 Vorbemerkungen

Dem Haushalt ist gemäß § 1 Abs. 2 in Verbindung mit § 7 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) als Anlage ein Vorbericht beizufügen. Im Vorbericht sind bezogen auf das Planjahr und die Folgejahre u. a. die Ertrags-, Vermögens-, Schulden- und Finanzsituation sowie die Zielsetzung der Kommune und die Risiken darzustellen und zu erläutern.

Nach § 9 der Kreisordnung NRW (KrO NRW) haben die Kreise ihr Vermögen und ihre Einkünfte so zu verwalten, dass die Kreisfinanzen gesund bleiben. Auf die wirtschaftlichen Kräfte der kreisangehörigen Gemeinden und der Abgabepflichtigen ist Rücksicht zu nehmen.

Dem Kreis Soest ist die Beachtung des Rücksichtnahmegebotes auf die Städte und Gemeinden wichtig. Gleichzeitig ist aber auch die Sicherstellung der Aufgabenerfüllung des Kreises zu gewährleisten – insbesondere in den Leistungsbereichen von Sozialem, Jugend, Schule und Bildung für die Menschen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden. Es gilt, beides in Einklang zu bringen.

Zur Entlastung der kreisangehörigen Kommunen wurden in den vergangenen Jahren hohe Defizite und Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage geplant. Die Prognose der Jahresergebnisse 2025 und 2026 zeigt trotz Haushaltssperre in der Bewirtschaftung deutlich höhere Defizite. Die Ausgleichsrücklage wird sich in der Folge von 49,4 Mio. EUR Ende 2023 auf voraussichtlich 5,8 Mio. EUR Ende 2026 verringern. Dies bedeutet einen Eigenkapitalverzehr von 43,6 Mio. EUR in nur drei Haushaltsjahren.

Die dauerhaft angespannte finanzielle Lage stellt die kommunale Gemeinschaft weiterhin vor erhebliche Herausforderungen. Ausgleichsrücklagen sind überwiegend aufgebraucht, Verlustvorträge werden zum Ausgleich der Haushalte geplant, die Haushaltssicherung droht oder ist bereits eingetreten. Die Kreise und Kommunen befinden sich in einer historischen und flächendeckenden Finanzkrise. Der Haushaltsplanentwurf wurde unter diesen Rahmenbedingungen aufgestellt.

Der massive Anstieg bei den Sozialleistungen wie der Hilfe zur Pflege, den Jugendhilfeleistungen und den Personal- und Versorgungsaufwendungen durch die hohen Tarifabschlüsse und Besoldungserhöhungen sowie die gesamtwirtschaftliche Lage führt weiterhin zu deutlichen Aufwandssteigerungen.
Der vorliegende Haushaltsentwurf 2027 enthält verwaltungsseitig bereits vorgenommene Kürzungen. Dies beinhaltet auch eine Überprüfung der freiwilligen Leistungen.

Trotz aller Sparbemühungen und Haushaltssperren in der Haushaltsausführung ist aufgrund der unvermeidbaren Kostensteigerungen und der unzureichenden Finanzierung von Aufgabenzuwächsen eine deutliche Anhebung der Allgemeinen Kreisumlage sowie der Jugendamtsumlage unumgänglich. Die Lücke zwischen Erträgen und Aufwendungen klafft aufgrund der strukturellen Unterfinanzierung immer weiter auseinander.

Wie in den vergangenen Jahren ist die Haushaltsplanung durch erhebliche prognostische Unsicherheiten geprägt. Dadurch birgt der Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2027 und die Mittelfristplanung erhebliche Risiken.

Der Haushaltsentwurf 2027 basiert auf den vom Landeskabinett am 14.07.2026 beschlossenen Eckpunkten des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) 2027, der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2027 vom 19.08.2026 sowie dem Orientierungsdatenerlass des Landes vom 25.08.2026 zur Entwicklung der Schlüsselzuweisungen und den Orientierungsdaten zur Entwicklung der Umlagegrundlagen vom 25.08.2026 für die Mittelfristplanung.

Gesetzliche Änderungen sind in den Haushaltsentwurf eingeflossen – soweit die Auswirkungen ermittelt werden konnten. Der Haushalt 2027 wird am 29.10.2026 in den Kreistag eingebracht und am 17.12.2026 verabschiedet. Das Einleiten der Benehmensherstellung gem. § 55 Kreisordnung NRW (KrO NRW) erfolgte mit Schreiben vom 09.09.2026.

# 2 Ergebnis- und Finanzplan 2027

## 2.1 Ergebnisplan 2027

Der Gesamtergebnisplan hat die Aufgabe, über Art und Höhe der gesamten Erträge und Aufwendungen zu informieren und weist den sich aus der Summierung ergebenden Überschuss oder Fehlbedarf aus. Er ist maßgeblich für die Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Kreises und des Haushaltsausgleichs. Der Saldo wirkt sich unmittelbar auf das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital aus.

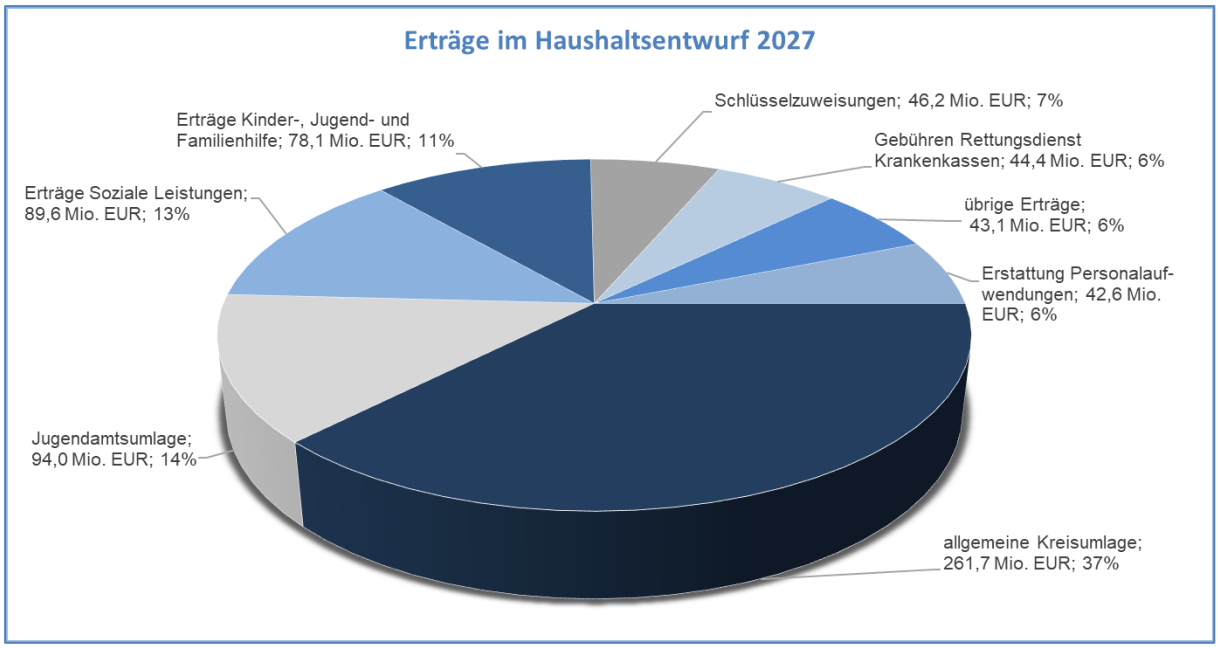
Gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW in Verbindung mit § 75 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO NRW) muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Diese Verpflichtung gilt auch als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können.

Der Haushaltsentwurf 2027 weist folgende Erträge und Aufwendungen aus:

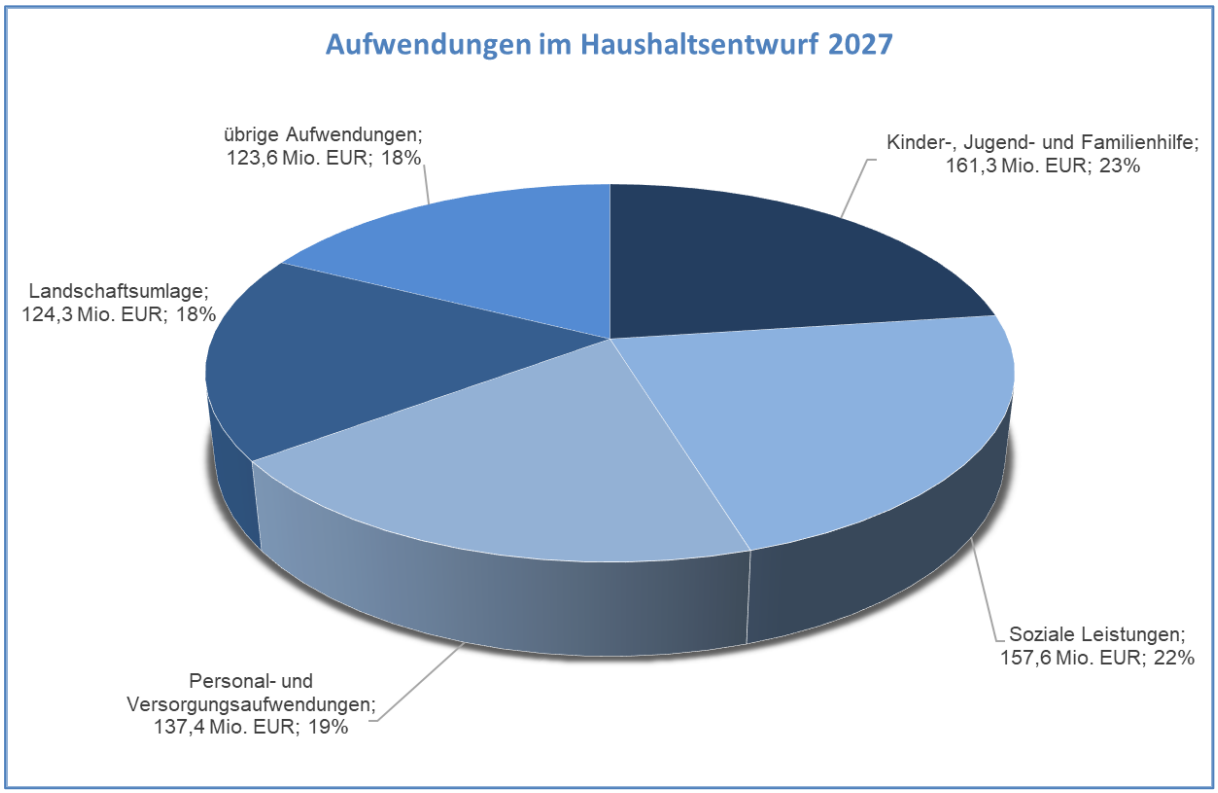
| | **2027** |
|---|---|
| | **EUR** |
| Ordentliche Erträge | 698.615.705 |
| Ordentliche Aufwendungen | 699.592.349 |
| **Ordentliches Ergebnis** | **-976.644** |
| | |
| + Finanzerträge | 1.008.697 |
| - Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 4.532.053 |
| **Finanzergebnis** | **-3.523.356** |
| | |
| **Jahresergebnis** | **-4.500.000** |

Der Haushalt 2027 ist zunächst nicht ausgeglichen. Der Haushaltsausgleich 2027 gilt als erreicht, da nach § 4 der Haushaltssatzung die Ausgleichsrücklage in Höhe des geplanten Defizits von 4,5 Mio. EUR in Anspruch genommen wird.

Die Summe der ordentlichen Erträge und Finanzerträge beläuft sich auf 669,6 Mio. EUR. Der größte Anteil der Erträge entfällt mit 51 % auf die allgemeine Kreisumlage und die Jugendamtsumlage.



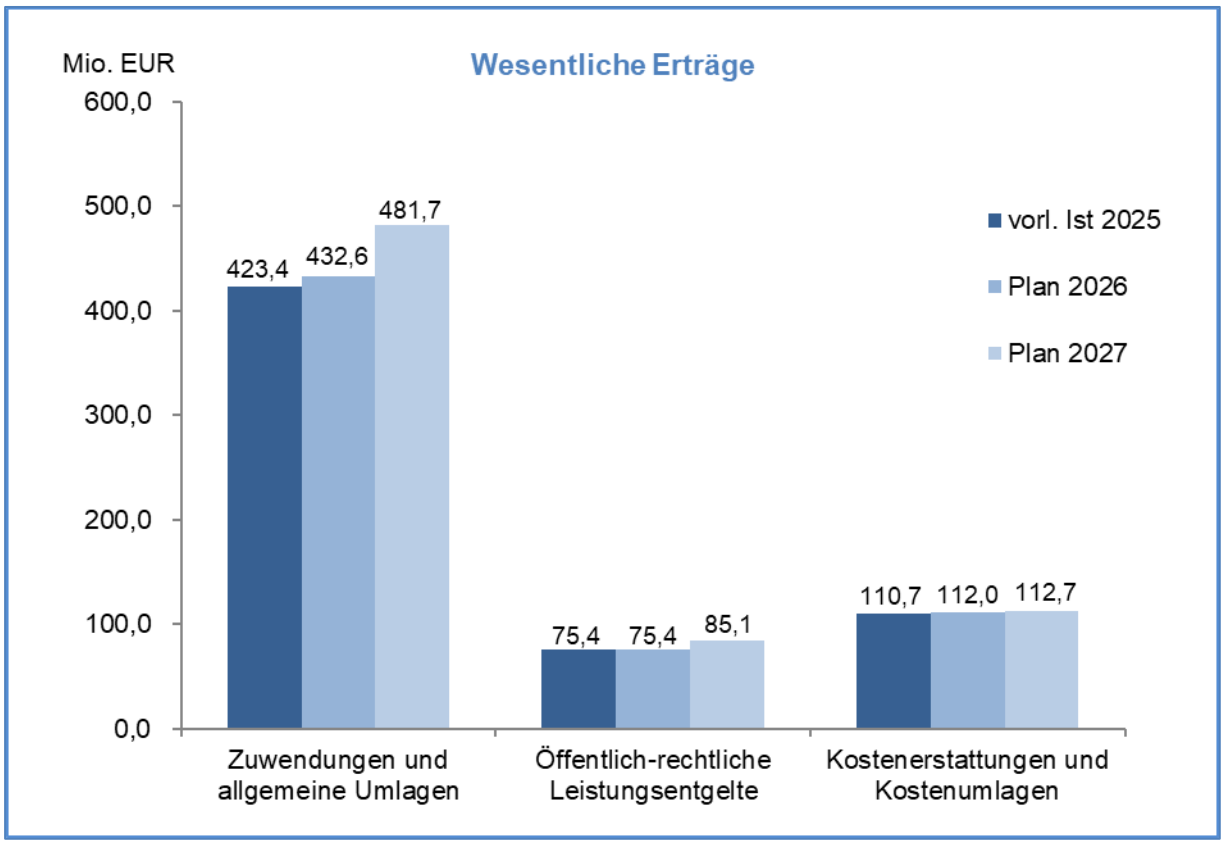

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen sowie Zinsen und ähnliche Aufwendungen beläuft sich auf 704,1 Mio. EUR. Der größte Anteil der Aufwendungen mit insgesamt 63 % entfällt auf den sozialen Bereich mit den sozialen Leistungen, der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sowie der Landschaftsumlage.

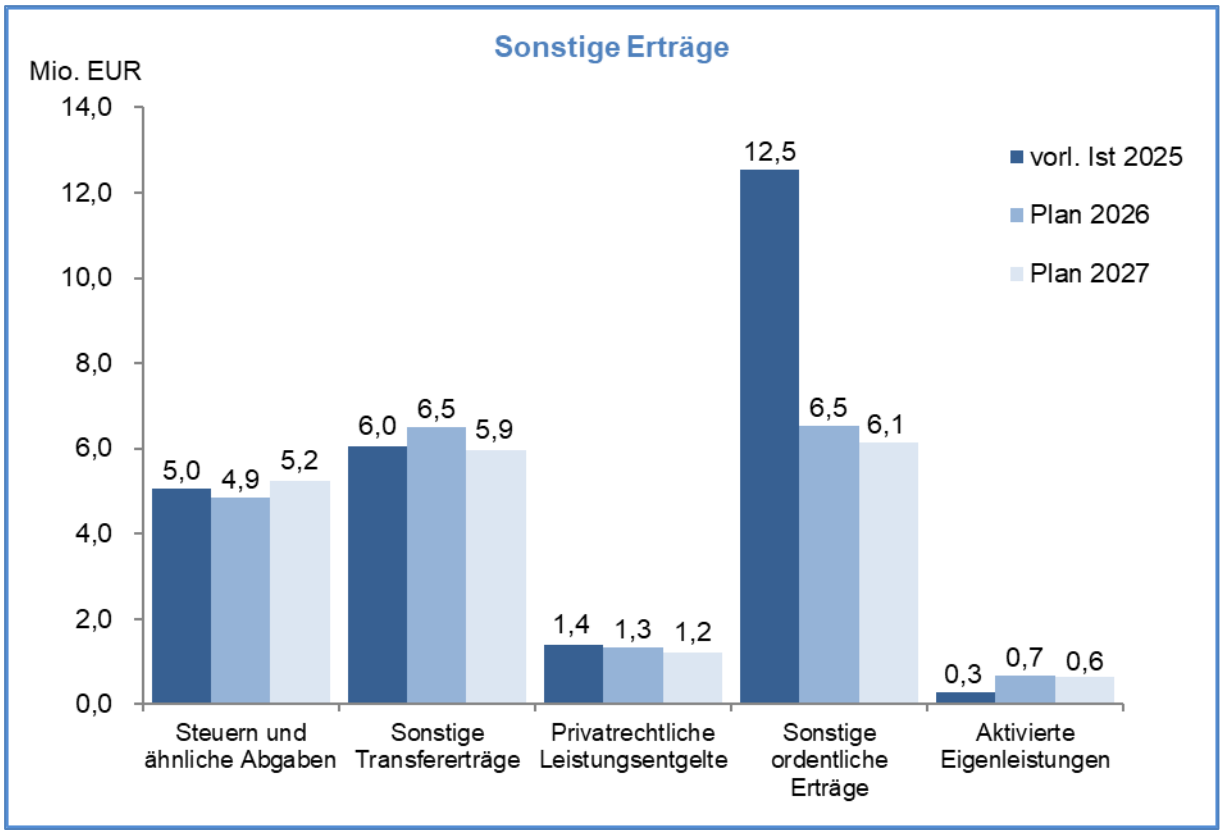


### 2.1.1 Entwicklung der Erträge

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ordentliche Erträge** | 634.710.347 | 639.895.767 | **698.615.705** | 722.254.829 | 741.625.854 | 759.029.674 |
| **davon** Steuern und ähnliche Abgaben | 5.041.973 | 4.850.000 | **5.225.000** | 5.375.000 | 5.525.000 | 5.675.000 |
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 423.366.665 | 432.626.537 | **481.714.953** | 500.746.129 | 517.387.100 | 532.807.410 |
| Sonst. Transfererträge | 6.034.448 | 6.488.875 | **5.944.100** | 5.955.100 | 5.991.100 | 6.002.100 |
| Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte | 75.363.892 | 75.445.965 | **85.054.557** | 87.208.867 | 88.640.679 | 89.992.663 |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.389.370 | 1.321.457 | **1.200.368** | 1.190.618 | 1.198.918 | 1.206.268 |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 110.697.891 | 111.954.397 | **112.718.644** | 113.869.749 | 116.347.691 | 116.815.967 |
| Sonst. ordentl. Erträge | 12.534.101 | 6.534.766 | **6.124.083** | 7.275.366 | 5.901.366 | 5.896.266 |
| Aktivierte Eigen-leistungen | 282.007 | 673.770 | **634.000** | 634.000 | 634.000 | 634.000 |

Die im Ergebnisplan 2027 enthaltenen ordentlichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:






Wesentliche Veränderungen ergeben sich gegenüber dem Plan 2026 bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen sowie bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten Erläuterungen zu diesen Ertragspositionen sind den Ziffern 2.1.1.1 bis 2.1.1.4 zu entnehmen.

### 2.1.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

**Schlüsselzuweisungen vom Land**

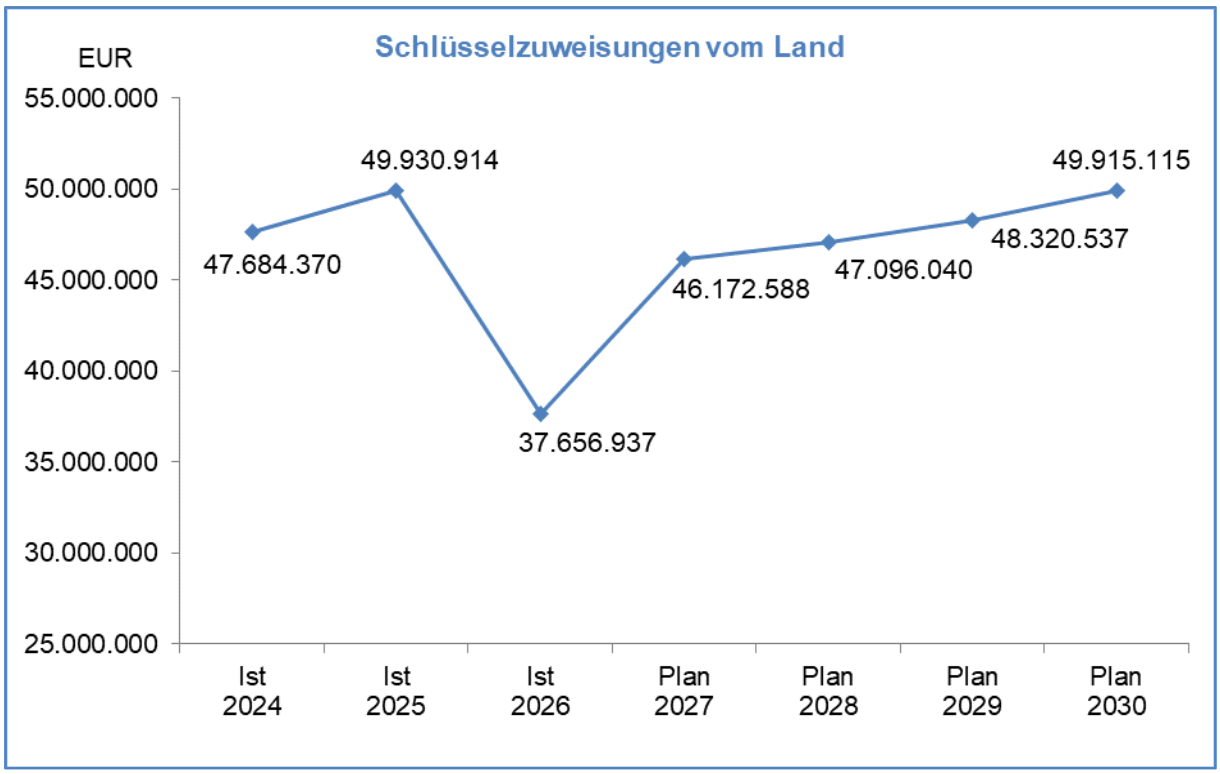
Eine der wesentlichen Rahmenbedingungen für die Aufstellung der kommunalen Haushalte ist der **Gemeindefinanzausgleich** des Landes. Mit den jährlichen Regelungen des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG NRW) erhalten die Gemeinden und Gemeindeverbände (Kreise, Landschaftsverbände) vom Land im Wege des Finanz- und Lastenausgleichs „zur Ergänzung ihrer eigenen Einnahmen“ allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen für die Erfüllung ihrer Aufgaben (§ 1 Abs. 2 GFG NRW). Wesentlichste allgemeine und frei verwendbare Zuweisungen sind die Schlüsselzuweisungen.

Erstmalig seit über 40 Jahren steigt der **Verbundsatz** von 23,0 % auf **23,5 %.** Dies ist der der Anteil, den die Kommunen an den Steuereinnahmen des Landes erhalten. Durch die Anhebung des Verbundsatzes steigt die Finanzausgleichsmasse gegenüber 2026 und damit auch die Kreisschlüsselmasse. Die parallele Verschiebung von Bedarfsansätzen, wie z. B. dem Sozialansatz (= Belastung durch Sozialausgaben) führt dazu, dass Umschichtungen innerhalb des GFG-Systems stattfinden.

Die Daten aus der Arbeitskreisrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2027 vom 19.08.2026 sowie die Orientierungsdaten zur Entwicklung der Schlüsselzuweisungen und der Umlagegrundlagen sind in den Haushaltsentwurf eingearbeitet und liegen der Finanzplanung zugrunde.

Die sich durch die Arbeitskreisrechnung ergebenden Veränderungen in der Steuerkraft der Städte und Gemeinden und damit bei den Umlagegrundlagen bewirken, dass es systembedingt zu prozentualen Verschiebungen der Belastungen der einzelnen Städte und Gemeinden untereinander im Kreis Soest kommen wird. Die Umlagegrundlagen verringern sich gegenüber 2026 um rund 20,4 Mio. EUR.

Die Schlüsselzuweisungen entwickeln sich im Planungszeitraum wie folgt:




Der Einbruch bei den Schlüsselzuweisungen in 2026 ist durch die rückblickend noch hohe Steuerkraft einzelner Kommunen im Kreis Soest begründet, im Wesentlichen aufgrund von Einmaleffekten.

**Allgemeine Kreisumlage**

Der Zahlbetrag der Allgemeinen Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2027 muss unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 4,5 Mio. EUR um 39,71 Mio. EUR gegenüber dem Plan 2026 erhöht werden.

In der Ausführung des Haushalts 2026 stellte sich frühzeitig heraus, dass das geplante Defizit von 13,7 Mio. EUR im Plan 2026 aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 nicht auskömmlich war. Der Einbruch bei den Schlüsselzuweisungen und die Aufwandssteigerungen bei der Hilfe zur Pflege, den Krankenhilfeleistungen und den Personal- und Versorgungsaufwendungen konnten ohne den Mitnahmeeffekt des für 2026 geplanten Hebesatzes nicht aufgefangen werden. Die höheren Umlagegrundlagen führten bei gleichbleibendem Hebesatz 2026 zu höheren Erträgen bei der allgemeinen Kreisumlage.

Gegenüber dem vorläufigen Ist 2026 in Höhe von 245,9 Mio. EUR steigt die allgemeine Kreisumlage um 15,8 Mio. EUR. Unter Berücksichtigung, dass auch der für 2026 geplante Fehlbetrag in Höhe von 13,7 Mio. EUR eine Anhebung der Kreisumlage erfordert, erhöht sich der Zahlbetrag für die allgemeine Kreisumlage 2027 dann noch lediglich um 2,1 Mio. EUR.

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | vorl. Ist 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **4184000 – Kreis-umlage** | 215.123.079 | 222.002.927 | 245.964.476 | **261.714.531** | 275.378.258 | 285.141.010 | 293.490.344 |

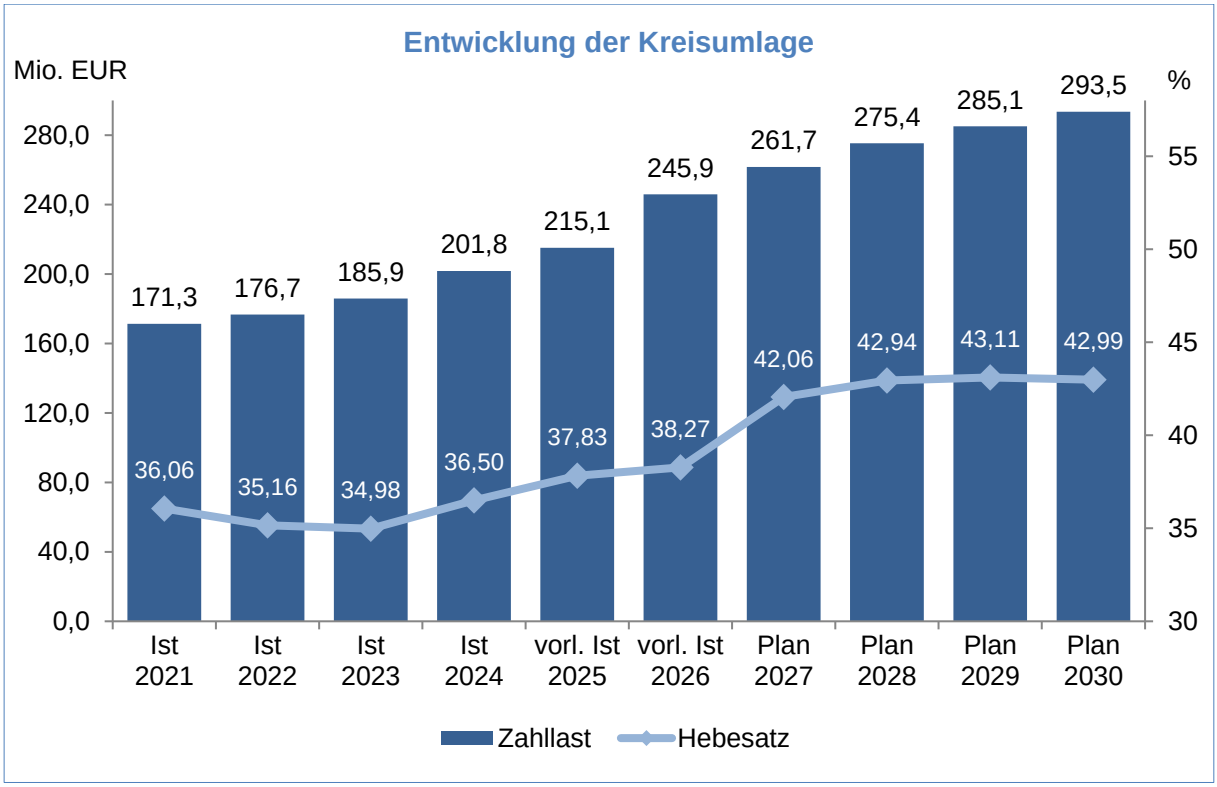
Die Erhöhung der Kreisumlage reicht nicht aus, um die Summe der fremdbestimmten Mehrbelastungen zu decken, die insbesondere durch

- die Erhöhung der Landschaftsumlage (6,5 Mio. EUR),
- die Mehraufwendungen bei den Sozialleistungen (insbesondere vollstationäre Hilfe zur Pflege) und
- die Mehraufwendungen infolge der Besoldungs- und Tarifsteigerungen mit entsprechend steigenden Pensionslasten

entstehen.

Auf Basis der Orientierungsdaten ergibt sich bei dem Zahlbetrag der allgemeinen Kreisumlage 2027 in Höhe von 261,7 Mio. EUR ein gegenüber dem Vorjahr erhöhter **Hebesatz** in Höhe von **42,06 %** (Vorjahr: 38,27 %).

Die Entwicklung von Kreisumlage und Hebesatz sind dem nachfolgenden Diagramm zu entnehmen:




Der Kreis Soest geht mittelfristig von weiter steigenden Aufwendungen aus, insbesondere bei der Landschaftsumlage, im Sozialbereich und bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen. Da die Ausgleichsrücklage voraussichtlich bis auf einen Minimalbetrag durch das für 2027 eingeplante Defizit aufgezehrt sein wird, sind in der Mittelfristplanung weitere Anhebungen der Kreisumlage eingeplant. Bis 2030 ist eine Anhebung der Kreisumlage auf einen Zahlbetrag von bis zu 293,5 Mio. EUR vorgesehen.

**Jugendamtsumlage**

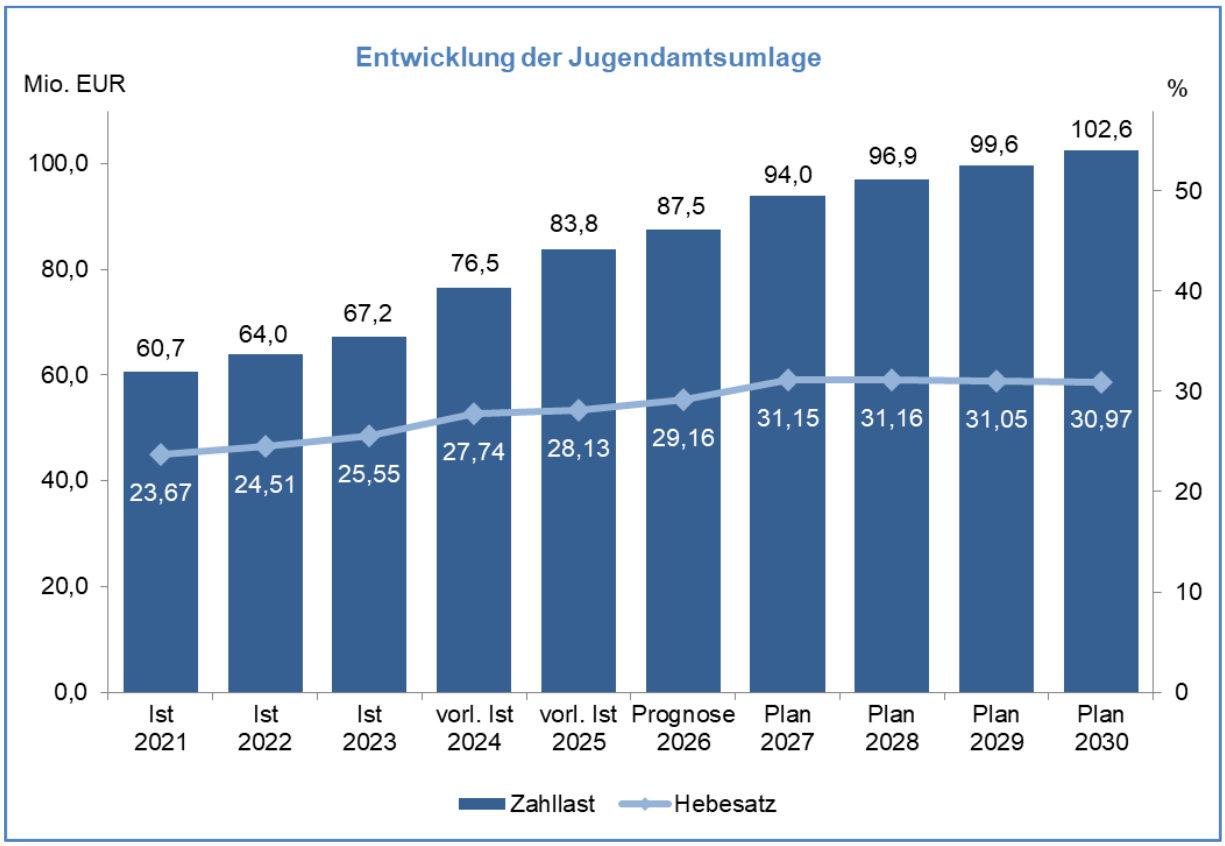
Der Zahlbetrag der Jugendamtsumlage steigt gegenüber dem Vorjahr von 83,7 Mio. EUR um 10,3 Mio. EUR auf 94,0 Mio. EUR in 2027.

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Prognose 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **4185000 – Jugendamts-umlage** | 83.757.036 | 83.667.578 | 87.502.365 | **94.016.166** | 96.925.841 | 99.634.734 | 102.561.940 |

Es ist festzustellen, dass bereits ab dem Haushaltsjahr 2019 die Aufwandsentwicklung aus verschiedenen Gründen deutlich an Dynamik zugenommen hat. Ein Abflauen dieser Dynamik ist leider nicht erkennbar.

In den genannten Haushaltsjahren als auch zukünftig entstehen die Aufwandssteigerungen insbesondere im Produkt Erzieherische Hilfen, aber auch in den Produkten Kindertagesbetreuung sowie Sonstige Hilfen.

Unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten ergibt sich ein **Hebesatz der Jugendamtsumlage** in Höhe von **31,15 %** (Vorjahr: 29,16 %).




Unmittelbar vor Einbringung dieses Haushaltsentwurfs wurde bekannt, dass durch eine Änderung der „Belastungsausgleichsverordnung Elternbeitragsfreiheit“ mit höheren Betriebskostenzuschüssen des Landes zu rechnen ist. Die Mehrerträge liegen jährlich voraussichtlich in mittlerer sechsstelliger Höhe und sind im aktuellen Entwurf noch nicht enthalten.

### Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4141000 – Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land** | 69.062.862 | 68.337.504 | **73.646.926** | 75.319.944 | 77.869.372 | 80.088.818 |

Die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land erhöhen sich um rd. 5,3 Mio. EUR. Steigerungen ergeben sich im Wesentlichen durch höhere Zuschüsse zu den Kindpauschalen im Bereich Kindertagesbetreuung und durch weiterzuleitende Landesmittel im Zusammenhang mit dem Deutschlandticket.

## 2.1.1.2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte erhöhen sich insgesamt gegenüber 2026 um rd. 9,6 Mio. EUR auf 85,1 Mio. EUR in 2027.

### Verwaltungsgebühren

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4311000– Verwaltungsgebühren** | 10.696.754 | 8.368.750 | **10.075.500** | 9.595.500 | 9.575.500 | 9.506.000 |
| **4311009 – UStPfl. Verwaltungsgebühren** | 161.614 | 47.300 | **9.100** | 9.100 | 9.350 | 9.350 |
| **4311309 – UstPfl. Verwaltungsgebühren Sachkunde- und Verhaltensprüfung** | 3.197 | 3.500 | **3.500** | 3.500 | 3.500 | 3.500 |

Ab dem 01.01.2027 nach § 2b Umsatzsteuergesetz steuerpflichtige Verwaltungsgebühren wurden bereits auf separat eingerichteten Steuerkonten ausgewiesen.
Die Planungen der Verwaltungsgebühren wurden auf Basis der Entwicklung der IST-Zahlen der Vorjahre vorgenommen. Besonders hervorzuheben sind hier die Entwicklungen der Verwaltungsgebühren gegenüber der Mittelfristplanung in den Aufgabenbereichen KFZ-Zulassungen (+750 TEUR) und Fahrerlaubnisse (+200 TEUR) sowie für die Baugenehmigungsverfahren (+100 TEUR) und die Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (+530 TEUR u.a. für Windkraftanlagen).

### Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4321000 – Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte** | 18.899.500 | 18.181.268 | **18.186.625** | 18.210.714 | 18.233.336 | 18.233.391 |
| **4321009 – UStPfl. Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte** | 0 | 12.500 | **0** | 0 | 0 | 0 |

Die Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelte erhöhen sich gegenüber dem Plan 2026 nur minimal um 5.357 EUR. Der überwiegende Teil i.H.v. 18.059 T EUR betreffen den Bereich der Abfallentsorgung. Die weiteren Benutzungsgebühren sind im Bereich Schule, Bildung und Integration und Straßenwesen verortet.

**Gebühren Rettungsdienst Krankenkassen**

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4321200 – Gebühren Rettungsdienst Krankenkassen** | 30.897.561 | 34.593.147 | **44.412.732** | 47.034.673 | 48.456.779 | 49.870.988 |
| **4321201 Gebühren Selbstzahler** | 2.795.259 | 0 | **167.100** | 155.388 | 162.214 | 169.434 |

Die aktuelle Gebührensatzung für den Rettungsdienst gilt für die Jahre 2025/2026. Für 2027 ist zwingend eine neue Gebührenkalkulation aufzustellen und mit den Kostenträgern abzustimmen. Hier besteht derzeit eine sehr große finanzielle Unsicherheit. Der Grundsatz der vollen Kostendeckung durch Gebühreneinnahmen wird für den Rettungsdienst nicht mehr zutreffen.
Das Produkt Rettungsdienst ist im Haushaltsentwurf aufgrund der aktuell laufenden Verhandlungen mit den Kostenträgern noch kostendeckend geplant, wird aber für den finalen Haushalt angepasst werden müssen.
Die aktuellen Entwicklungen zur Finanzierung des Rettungsdienstes sind den Ausführungen im Kapitel 6 zum Produkt 02.38.90 Rettungsdienst zu entnehmen.

### 2.1.1.3 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen erhöhen sich um rd. 0,76 Mio. EUR auf rd. 112,7 Mio. EUR. Die steigenden Erträge hängen insbesondere mit ebenfalls steigenden Aufwendungen für die Erzieherischen Hilfen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge und mit Mehraufwendungen für Kreismitarbeitende im Jobcenter zusammen, die sinkenden Aufwendungen bei den Kosten der Unterkunft und der Grundsicherung SGB XII tragen hingegen zu einer Verringerung des Anstiegs bei.

**Kostenerstattungen Bund, Land, Gemeinden und Gemeindeverbände**

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4480000 – Kostenerstattungen Bund** | 5.188.446 | 5.530.500 | **5.748.795** | 6.160.604 | 6.535.848 | 6.936.669 |
| **4481000 – Kostenerstattungen Land** | 6.246.419 | 6.556.703 | **4.862.500** | 4.977.500 | 5.952.500 | 5.257.500 |
| **4482000 – Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände** | 21.930.211 | 18.671.021 | **23.540.219** | 23.971.643 | 24.873.821 | 25.435.705 |
| **4482009 – UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände** | 470.866 | 307.224 | **328.597** | 328.597 | 328.597 | 328.597 |

Die Erhöhung bei den Kostenerstattungen des Bundes ist auf höhere Ausgaben für Bildungs- und Teilhabeleistungen zurückzuführen.

Die Kostenerstattungen bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden erhöhen sich in 2027 um rd. 4,9 Mio. EUR. Diese hängen insbesondere mit höheren Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge zusammen.

Das Absinken der Kostenerstattungen Land in 2027 um rd. 1,7 Mio. EUR hängt in erster Linie mit dem Auslaufen der Pakt-ÖGD-Mittel zusammen.

### Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4491000 – Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung** (ohne Anteile für Eingliederungshilfe und Bildung und Teilhabe) | 25.559.828 | 27.248.000 | **26.250.304** | 26.250.304 | 26.250.304 | 26.250.304 |

Das Konto ist im Zusammenhang mit den Aufwendungen unter 2.1.2.4 zu betrachten. Weitere Ausführungen sind auch dem Produkt 05.50.24 „Aufgaben nach dem SGB II“ zu entnehmen.

### Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41 – 46a

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4496000 – Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41-46a** | 36.002.383 | 39.336.223 | **37.031.210** | 37.081.210 | 37.131.210 | 37.181.210 |

Die Grundsicherungsleistungen werden im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung zu 100 % vom Bund refinanziert. Trotz der stetig steigenden Ausgaben infolge des demographischen Wandels, des sinkenden Rentenniveaus, der kriegsbedingten Auswirkungen und der Regelsatzerhöhungen der letzten Jahre entsteht somit keine Mehrbelastung für den Kreis Soest.

### 2.1.1.4 Sonstige ordentliche Erträge

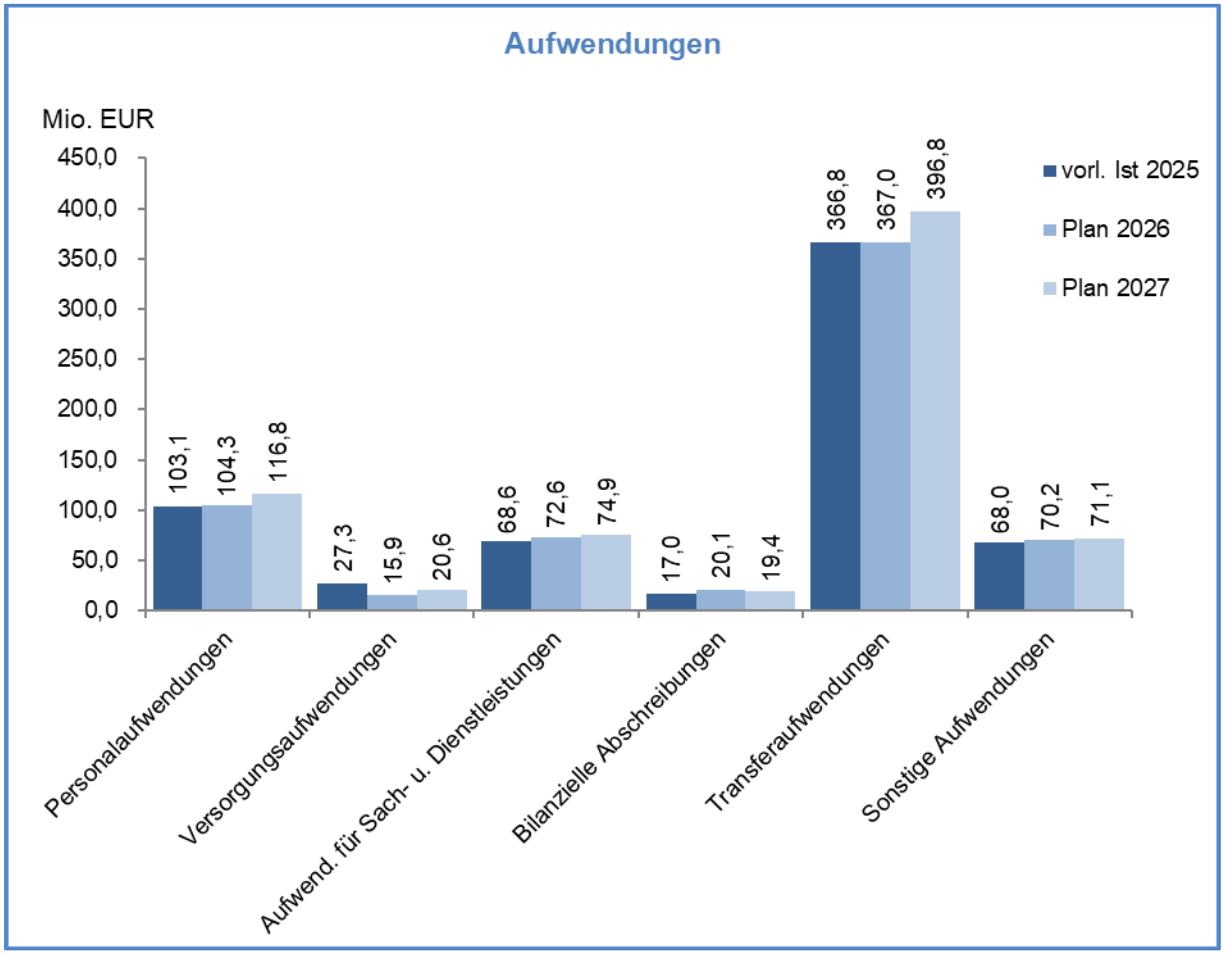
| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **4561000 - Bußgelder** | 4.016.031 | 5.159.938 | **4.556.738** | 4.557.238 | 4.557.738 | 4.558.238 |
| **4561200 – Bußgelder SC-OWI** | 0 | 0 | **125.000** | 125.000 | 125.000 | 125.000 |
| **4561201 – Verwarnungen SC-OWI** | 0 | 0 | **21.000** | 21.000 | 21.000 | 21.000 |

Die Erträge im Bereich der Bußgelder für die Gesamtverwaltung sind insgesamt rückläufig. Ursächlich hierfür ist vor allem die Entwicklung der Treibstoffpreise, der Bußgelder für Verkehrsordnungswidrigkeiten und der Maßnahmen zur Überwachung der Verkehrssicherheit (u.a. durch eine zweite semistationäre Anlage sowie zwei weitere Kameras zur Geschwindigkeitsüberwachung).

### 2.1.2 Entwicklung der Aufwendungen

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ordentliche Aufwendungen davon** | **650.783.114** | **650.099.113** | **699.592.349** | **718.214.408** | **737.382.178** | **755.484.001** |
| Personalaufwendungen | 103.106.881 | 104.335.265 | **116.786.084** | 123.092.551 | 124.431.974 | 124.840.643 |
| Versorgungs-aufwendungen | 27.333.851 | 15.938.285 | **20.582.753** | 16.234.049 | 15.305.470 | 17.062.574 |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 68.609.505 | 72.582.093 | **74.947.240** | 76.625.801 | 79.575.933 | 81.227.795 |
| Bilanzielle Abschreibungen | 16.973.479 | 20.051.684 | **19.419.985** | 20.158.884 | 21.009.280 | 21.582.905 |
| Transferaufwendungen | 366.797.061 | 366.967.621 | **396.775.975** | 410.619.017 | 425.362.071 | 438.601.135 |
| Sonstige Aufwendungen | 67.962.337 | 70.224.165 | **71.080.312** | 71.484.106 | 71.697.450 | 72.168.949 |

Die im Ergebnisplan 2027 enthaltenen ordentlichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

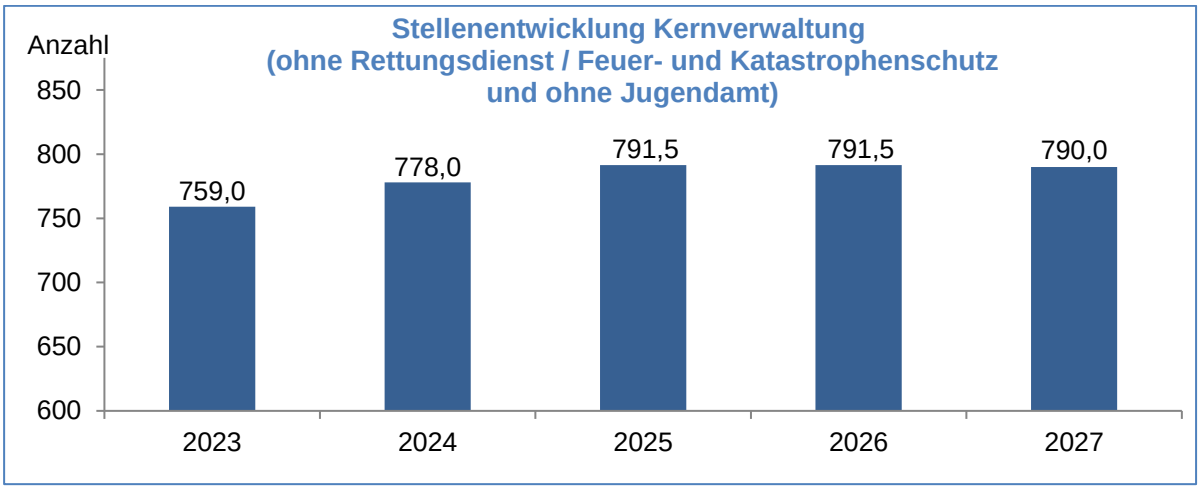



Erläuterungen zu den wesentlichen Aufwandspositionen sind den Ziffern 2.1.2.1 bis 2.1.2.4 zu entnehmen.

### 2.1.2.1 Personalaufwendungen

**Teil-Stellenplan Kernverwaltung**

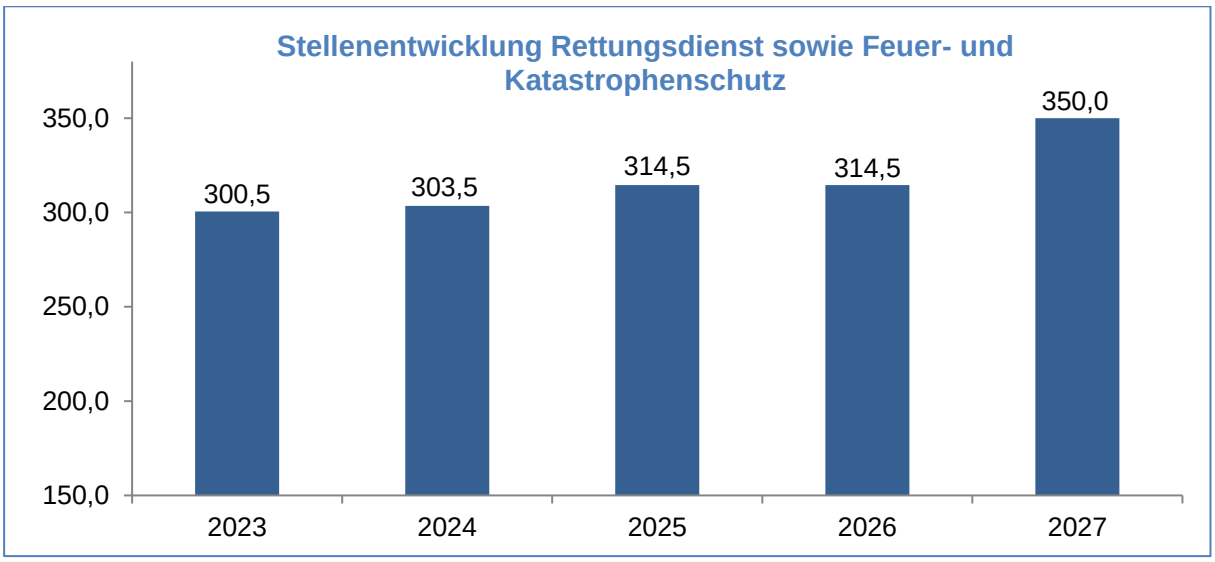
Der Stellenplan weist für die Kernverwaltung ohne den Rettungsdienst sowie Feuer- und Katastrophenschutz und ohne das Jugendamt für 2027 insgesamt 790,0 Planstellen aus. Die Entwicklung der Planstellen für die Kernverwaltung (ohne Rettungsdienst und Feuer- und Katastrophenschutz sowie ohne Jugendamt) stellt sich demnach seit 2023 wie folgt dar:




**Teil-Stellenplan Rettungsdienst, sowie Feuer- und Katastrophenschutz**

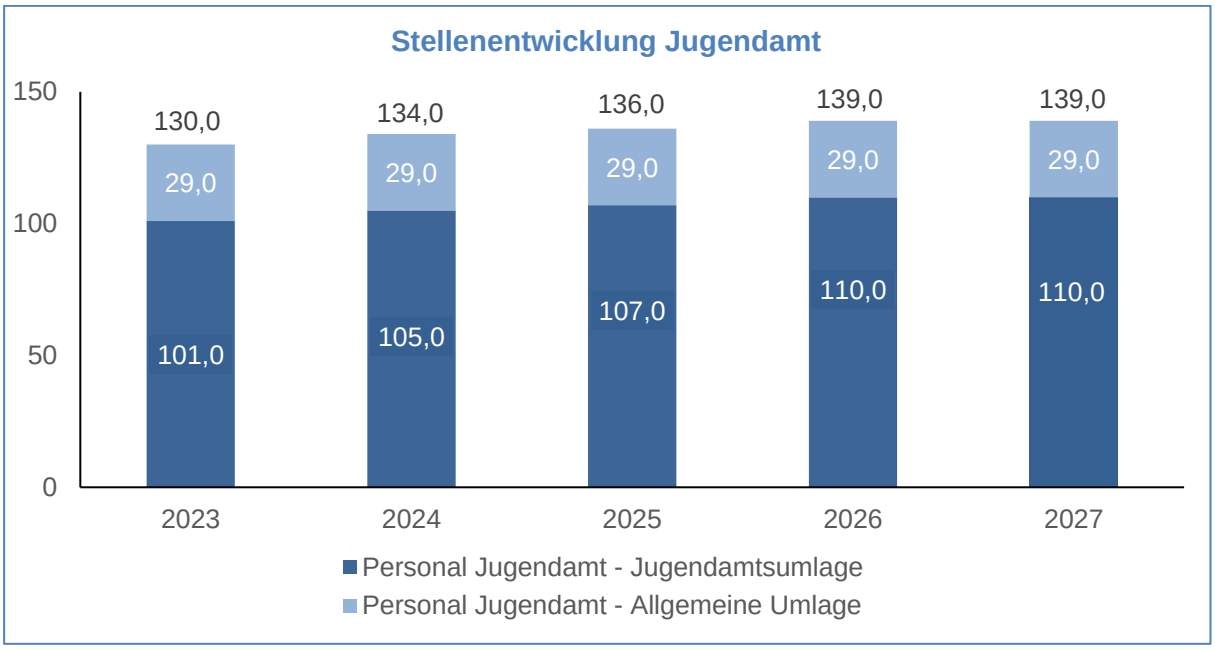
Es ergibt sich im Stellenplan 2027 eine Erhöhung um insgesamt 35,5 Mehrstellen (VZÄ). Diese setzen sich wie folgt zusammen: 1,0 Stelle hauptamtlicher Kreisbrandmeister und 5,0 Stellen im Bereich Feuer- und Katastrophenschutz (2,0 Disponenten; 2,0 Zivilschutz und 1,0 Datenpflege) sowie 29,5 Stellen im Rettungsdienst.

Die Stellenentwicklung für den Rettungsdienst sowie den Feuer- und Katastrophenschutz stellt sich seit 2023 wie folgt dar:



**Teil-Stellenplan Jugendamt**

Für das Jugendamt ergibt sich im Stellenplan 2027 keine Erhöhung. Die Entwicklung bezüglich der allgemeinen Umlage und der Jugendamtsumlage stellt sich seit 2023 wie folgt dar:




**Insgesamt weist der Stellenplan 2027 für die Kreisverwaltung nunmehr 1.279,0 Planstellen aus.**

Anmerkung zu den Planstellen der AHA:
Der Stellenplan für die Arbeit Hellweg Aktiv (AHA) wird nachrichtlich als Anlage im Stellenplan gesondert ausgewiesen. Die 91,0 Stellen (gleicher Stand seit 2018) sind in der Gesamtzahl der Planstellen nicht enthalten. Die Personalaufwendungen und die entsprechenden Erstattungen sind im Budget der Abteilung Soziales veranschlagt.

**Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen**

Die Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen inkl. der o.g. Stellenveränderungen stellt sich insgesamt wie folgt dar (in Mio. EUR):

| | **2026** | **2027** | Abweichung 2027 | |
|---|---|---|---|---|
| | Mio. EUR | Mio. EUR | Mio. EUR | in % |
| Personalaufwendungen | 104,3 | 116,8 | 12,5 | 11,9 % |
| + Versorgungsaufwendungen | 16,0 | 20,6 | 4,6 | 29,1 % |
| **Bruttopersonalaufwendungen** | **120,3** | **137,4** | **17,1** | **14,2 %** |
| - Erstattungen (inkl. VKE) | 36,2 | 42,6 | 6,4 | |
| **Nettopersonalaufwendungen** | **84,1** | **94,8** | **10,7** | |

Die Personalaufwendungen 2027 steigen gegenüber 2026 um insgesamt 12,5 Mio. EUR, die Versorgungsaufwendungen steigen um weitere 4,6 Mio. EUR, so dass die Bruttopersonalaufwendungen um insgesamt 17,1 Mio. EUR (14,2 %) steigen.

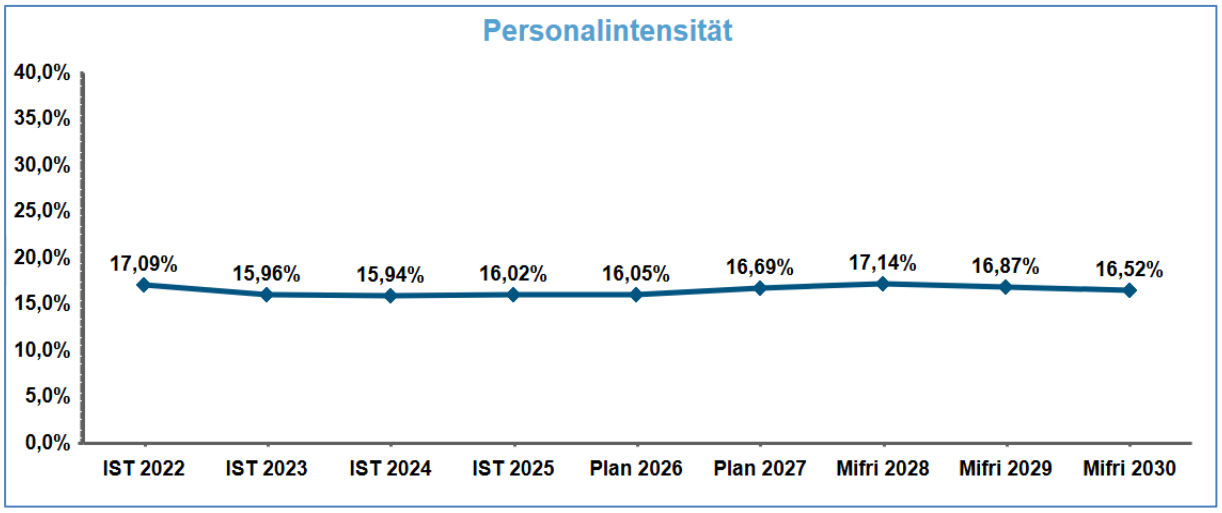
Die Personalkostenerstattungen 2027 steigen um 6,4 Mio. EUR, so dass die Nettopersonalaufwendungen in 2027 gegenüber 2026 insgesamt 10,7 Mio. EUR steigen.

Die Pensions- und Beihilferückstellungen für die aktiven Beamtinnen und Beamten (in den Bruttopersonalaufwendungen enthalten) und die Pensionärinnen und Pensionäre (in den Versorgungsaufwendungen enthalten) auf der Grundlage des aktuellen Heubeck-Gutachtens sowie die Beihilfen und die Versorgungskassenbeiträge für die Beamtinnen und Beamten sind im Vergleich zum Plan 2026 stark angestiegen. Der starke Anstieg ist vor allem bei den Versorgungsempfängern zu verzeichnen. Gemäß KomHVO NRW besteht die Möglichkeit, Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen, die sich durch allgemeine Besoldungsanpassungen ergeben, ratierlich über drei Haushaltsjahre zu verteilen. Die Entlastung des Kreishaushalts als Effekt der Verschiebung der Dynamisierung, die seit 2020 praktiziert wird, ist mittlerweile gänzlich aufgehoben. Die Aufwendungen, die zusätzlich zu den Dienstaufwendungen für Beamtinnen und Beamte anfallen, entsprechen mittlerweile mehr als 100 % der eigentlichen Dienstbezüge. Diese Aufwendungen sind jedoch durch den Kreis Soest kaum steuerbar.

Die Beamtinnen und Beamten erhielten zuletzt im April 2026 eine Besoldungserhöhung in Höhe von 3,36 %. Die Zulagen und Familienzuschläge wurden um 2,0 % erhöht. Ab März 2027 ist eine weitere Besoldungserhöhung um 2,0 % und ab Januar 2028 um 1,0 % vorgesehen.

Für die Beschäftigten gibt es seit dem 06.04.2025 einen neuen Tarifabschluss. Darin wurde beschlossen, dass die Beschäftigten ab April 2025 eine Steigerung von 3,0 % (Mindestbetrag 110 EUR) bekommen. Ab Juli 2025 erhöhte sich die Wechselschichtzulage im Rettungsdienst um 90 %. Im Mai 2026 gab es eine weitere Steigerung um 2,8 % und die Jahressonderzahlung wird ab 2026 auf 85 % in allen Entgeltgruppen erhöht. Der Tarifabschluss gilt bis zum 31.03.2027, so dass ab April 2027 eine Steigerung von 2,0 % eingeplant wurde.
Die Mehrstellen in 2027 verursachen Aufwendungen in Höhe von ca. 1,78 Mio. EUR, die jedoch zu 88 % durch Personalkostenerstattungen refinanziert werden. Weitere Steigerungen ergeben sich zum Beispiel durch Höhergruppierungen, Beförderungen, Stufensteigerungen, Rufbereitschaften, Überstunden und Fachkräftezulagen sowie die damit verbundenen höheren Sozialversicherungsbeiträge und die Beiträge zur Zusatzversorgungskasse.

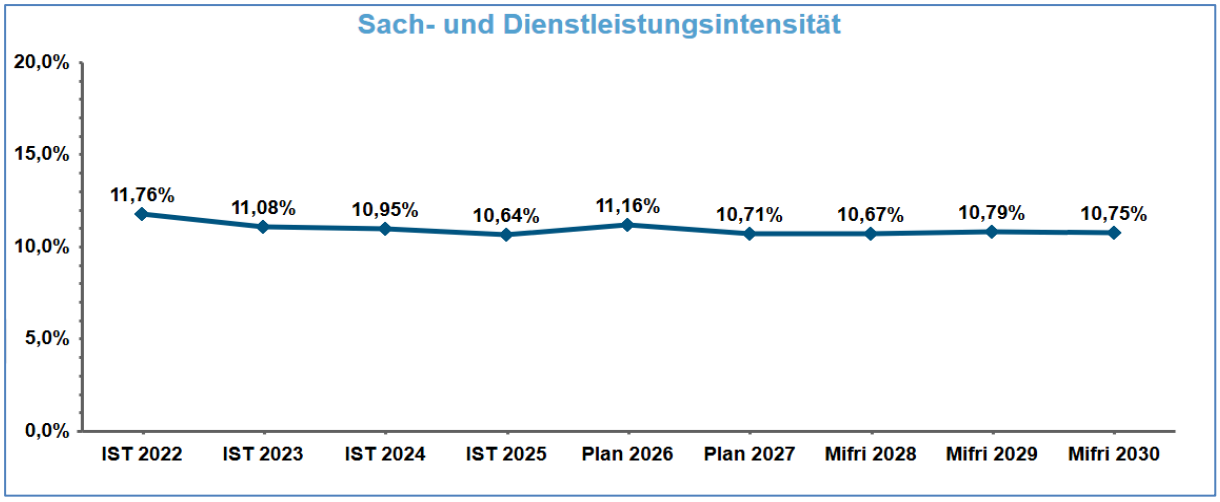
Die Personalintensität (= Verhältnis der Personalaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) steigt in 2027 und 2028 leicht an. Dies ist auf die Tarif- und Besoldungserhöhungen, die Ausweitung des Personals im Rettungsdienst und die höheren Transferaufwendungen zurückzuführen.



### 2.1.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 2,4 Mio. EUR auf 74,9 Mio. EUR. Mehraufwendungen sind insbesondere im Rettungsdienst, in der Abteilung Schule und im Straßenwesen zu verzeichnen. Minderaufwendungen werden in der Abteilung Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation, sowie im Immobilienmanagement erwartet.

Insgesamt pendelt sich die Sach- und Dienstleistungsintensität auf ein etwa gleichbleibendes Niveau ein. Sie berechnet sich anhand der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen.




Im Folgenden werden die Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen näher betrachtet:

**Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen**

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5216000 – Instandhaltung des Infrastrukturvermögens** | 347.513 | 175.000 | **450.000** | 250.000 | 250.000 | 250.000 |

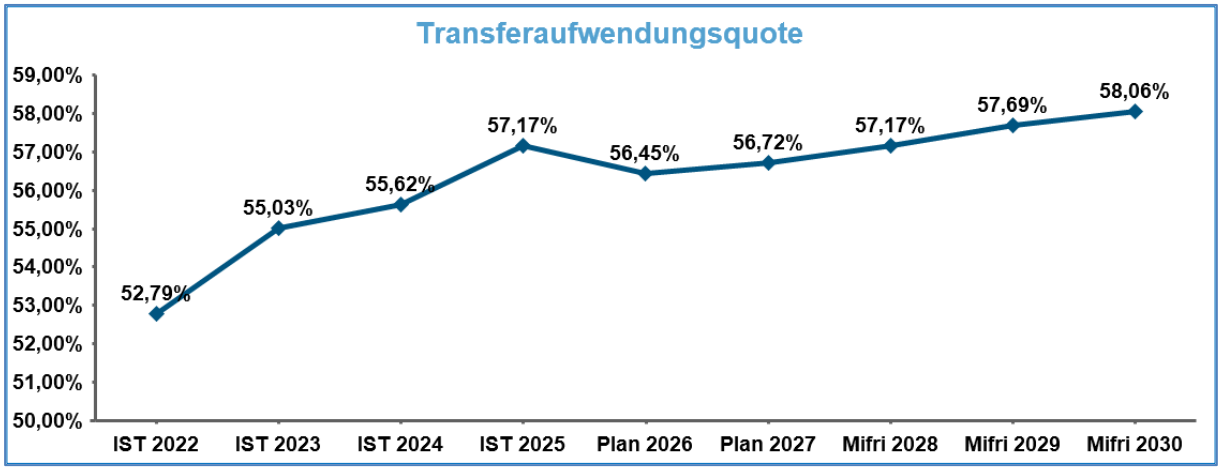
Bei der Instandhaltung des Infrastrukturvermögens handelt es sich um Maßnahmen der Abteilung 66 Straßenwesen, wie kleinere Reparaturen an Verkehrsanlagen, für die Sanierung von Bauwerken (Brücken, Stützmauern und Durchlässe) und Bestandsuntersuchungen (Vorbereitung der Ausschreibung und Durchführung von Baumaßnahmen). In 2027 wird einmalig eine Maßnahme im Bereich der Wiederherstellung einer bestehenden Trasse zur Radwegenutzung umgesetzt, die diesen Peak i.H.v. 200 TEUR begründet.

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5241001 – Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen** | 4.050.610 | 3.317.924 | **2.476.550** | 3.070.550 | 3.081.550 | 3.201.550 |
| davon Verwaltungsgebäude | 1.083.859 | 1.105.824 | **1.203.950** | 1.903.950 | 1.103.950 | 1.003.950 |
| Schulgebäude | 2.528.300 | 2.081.500 | **1.065.000** | 990.000 | 1.781.000 | 2.021.000 |
| Rettungswachen und Katastrophenschutz | 438.451 | 130.600 | **207.600** | 176.600 | 196.600 | 176.600 |

Die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen wurden im Vergleich zum Vorjahr um 840 TEUR reduziert. Die Reduzierung erfolgt insbesondere bei den Schulgebäuden. Die Aufwendungen an den Förderschulen und Berufskollegs werden aufgrund der aktuellen Haushaltslage bis auf sicherheitsrelevante Ausnahmefälle ausschließlich aus der Schulpauschale finanziert. Bei den Verwaltungsgebäuden sind im Wesentlichen Maßnahmen im Kreishaus erforderlich. Insbesondere im Jahr 2028 steht eine kostenintensive Einzelmaßnahme an, die zu höheren Aufwendungen führt. Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen an den Standorten der Rettungswachen im Kreis Soest sind durch Gebühren refinanziert. Ein geringer Anteil wird in der Abteilung Katastrophenschutz benötigt.

### 2.1.2.3 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen erhöhen sich insgesamt um 29,8 Mio. EUR auf 396,8 Mio. EUR. Die Erhöhungen sind im Wesentlichen durch zusätzliche Aufwendungen bei der Landschaftsumlage, den Betriebskosten für Kindertageseinrichtungen, den Heimpflegekosten im Jugendamt, den Krankenhilfekosten und der vollstationären Hilfe zur Pflege begründet. Dies wirkt sich auch auf die Transferaufwendungsquote (Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen) aus, die kontinuierlich deutlich ansteigt.




Einzelne Veränderungen bei den Transferaufwendungen werden nachfolgend dargestellt:

**Zuschüsse an private Unternehmen**

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5317000 – Zuschüsse an private Unternehmen** | 11.518.200 | 10.662.422 | **11.143.462** | 10.934.445 | 10.791.831 | 10.842.628 |

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Weiterleitung von Landeszuweisungen aus Pauschalen und Projektmitteln an Verkehrsunternehmen und sonstige Unternehmen für Zwecke des ÖPNV. Die Planzahlen zeigen bis 2030 eine dynamische Entwicklung, aufgrund von Verschiebungen bei den vollständig refinanzierten Pauschalen auf der einen Seite und geänderten Projektmitteln und Finanzierungen beim Nahverkehrsplan auf der anderen Seite.

## Betriebskosten Kindertageseinrichtungen

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5318140 – Betriebskosten Kindertageseinrichtungen** | 83.515.359 | 83.232.000 | **87.544.000** | 90.225.000 | 92.858.000 | 95.577.000 |

Die Entwicklung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen wird durch unterschiedliche Faktoren beeinflusst, zu nennen sind hier beispielhaft gesetzliche Änderungen wie die KiBiz-Reform, aber auch die Entwicklung der Kinderzahlen, die Entwicklung der Betreuungszeiten und Tarifsteigerungen. Nachdem in den vergangenen Jahren erhebliche Anstiege zu verzeichnen waren, schwächt sich der Anstieg in den aktuellen Planjahren leicht ab, dies ist insbesondere auf nicht weiter steigende Kinderzahlen zurückzuführen. Für 2026 liegt die Prognose bereits deutlich oberhalb des Planansatzes.

| Mehr-/Minderaufwendungen gegenüber den Vorjahresansätzen | | |
|---|---|---|
| | **2026** | **2027** |
| | **Mio. EUR** | **Mio. EUR** |
| Betriebskosten Kita (netto) | +1,9 | +0,1 |
| Kindertagespflege | +0,2 | -0,6 |
| **Gesamt** | **+2,1** | **-0,5** |

## Sicherung des Lebensunterhalts

Seit dem 01.06.2022 ist die Zuständigkeit für die Leistungen für die Geflüchteten aus der Ukraine aus dem Rechtskreis des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Rechtskreis des SGB II (Grundsicherung für Erwerbsfähige) bzw. des SGB XII übergangen. Bei den Hilfen nach dem SGB XII handelt es sich um:

- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII (vollständig durch den Kreis finanziert) und

- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII (vollständig durch den Bund refinanziert).

Durch das noch nicht verabschiedete Leistungsrechtsanpassungsgesetz sollen Ukrainer, die ab dem 01.04.2025 eine Aufenthaltserlaubnis erhalten haben, wieder dem Asylbewerberleistungsgesetz zugeordnet werden, wobei Übergangsregelungen vorgesehen sind. Altfälle verbleiben im SGB II bzw. SGB XII. Die Auswirkungen des Gesetzentwurfes auf die Fallzahlen werden als gering eingeschätzt.

Den Personen im 3. und 4. Kapitel SGB XII sind zusätzlich Hilfen zur Gesundheit durch den Kreis zu gewähren, sofern kein anderweitiger Krankenversicherungsschutz besteht. Insbesondere bei Geflüchteten ist das häufig nicht der Fall. Von ehemals 105 Fällen im Jahr 2021 ist die Fallzahl nach der Überleitung der Ukraineflüchtlinge in das SGB XII deutlich gestiegen, für 2027 werden 430 Fälle prognostiziert.

Einige wesentliche Veränderungen bei den verschiedenen Leistungen des Produktes Sicherung des Lebensunterhalts sind der nachfolgenden Kontenübersicht zu entnehmen:

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5331010 – Lfd. Leistungen zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen** | 3.577.401 | 3.588.437 | **3.780.000** | 3.780.000 | 3.780.000 | 3.780.000 |
| **5331400 – Grundsicherung im Alter außerhalb von Einrichtungen** | 15.742.882 | 17.217.183 | **16.435.000** | 16.435.000 | 16.435.000 | 16.435.000 |
| **5331401 – Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit außerhalb von Einrichtungen** | 11.869.376 | 15.448.480 | **11.975.000** | 11.975.000 | 11.975.000 | 11.975.000 |
| **5331402 – Grundsicherung in Werkstätten** | 7.677.946 | 5.815.000 | **7.700.000** | 7.700.000 | 7.700.000 | 7.700.000 |
| **5331055 – Krankenbehandlung § 264 Abs. 7 SGB V** | 5.208.909 | 3.169.000 | **4.048.450** | 4.048.450 | 4.048.450 | 4.048.450 |
| **5339040 – Integrationshelfer** | 5.428.657 | 5.750.000 | **6.139.038** | 6.368.709 | 6.553.770 | 6.744.384 |

## Hilfe zur Pflege

Zur Begrenzung der Eigenanteile an den pflegebedingten Aufwendungen in der vollstationären Pflege zahlen die Pflegekassen seit dem 01.01.2022 gemäß § 43c SGB IX zusätzlich einen prozentualen Leistungszuschlag, gestaffelt nach der Dauer der Pflege. Dieser wurde durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz zuletzt zum 01.01.2024 erhöht. Durch die eingeführten Leistungszuschläge wurden auch die Sozialhilfeträger erheblich entlastet. Der aktuelle Regierungsentwurf zum Pflegeneuordnungsgesetz sieht im Hinblick auf die Leistungszuschläge keine Verschlechterungen zulasten der Sozialhilfeträger mehr vor, ggfls. werden jedoch durch die im Oktober 2026 eingesetzte Pflegestrukturkommission Änderungen bei den Leistungszuschlägen empfohlen.

Gleichzeitig erhöhen sich die übernahmefähigen Aufwendungen in den Pflegeeinrichtungen laufend durch den Anstieg der Unterkunfts- und Verpflegungskosten und durch Tarifsteigerungen. Auch bedingt durch eine weiter alternde Gesellschaft erreicht der Planansatz für 2027 einen neuen Höchststand.

Die Fallzahl in vollstationären Einrichtungen ist seit 2022 von 939 auf 1.169 im Jahr 2025 angestiegen, für 2027 liegt die entsprechende Prognose bei 1.277 Fällen.

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5332140 – Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen** | 13.574.593 | 11.000.000 | **16.055.000** | 17.535.000 | 19.150.000 | 20.900.000 |

## Erzieherische und Sonstige Hilfen

Die erheblichen Ansatzerhöhungen bei den Transferaufwendungen in 2027 resultieren auch aus den enorm steigenden Heimkosten Minderjährige und den deutlich steigenden Heimkosten Volljährige und Heimpflegekosten Mutter/Kind. Angesichts der zum Zeitpunkt der Planung vorliegenden Ist-Zahlen sind neben steigenden Fallzahlen deutlich steigende Fallkosten zu erwarten. Aufgrund des Doppelhaushaltes 2025/2026 gab es keine entsprechende Anpassung der Planung für 2026, die nun dem erheblichen Sprung in 2027 beiträgt.

Die deutliche Steigerung der ordentlichen Erträge in 2027 ist im Wesentlichen auf die Erstattungen des LWL-Landesjugendamtes für Leistungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge zurückzuführen. Dieser Anteil an den höheren Transferaufwendungen ist somit refinanziert.

| Veränderungen gegenüber den Vorjahresansätzen | | |
|---|---|---|
| | **2026** | **2027** |
| | **Mio. EUR** | **Mio. EUR** |
| Transferaufwendungen | +2,3 | +12,1 |
| Ordentliche Erträge | +0,7 | +3,6 |
| **Gesamt** | **+1,6** | **+8,5** |

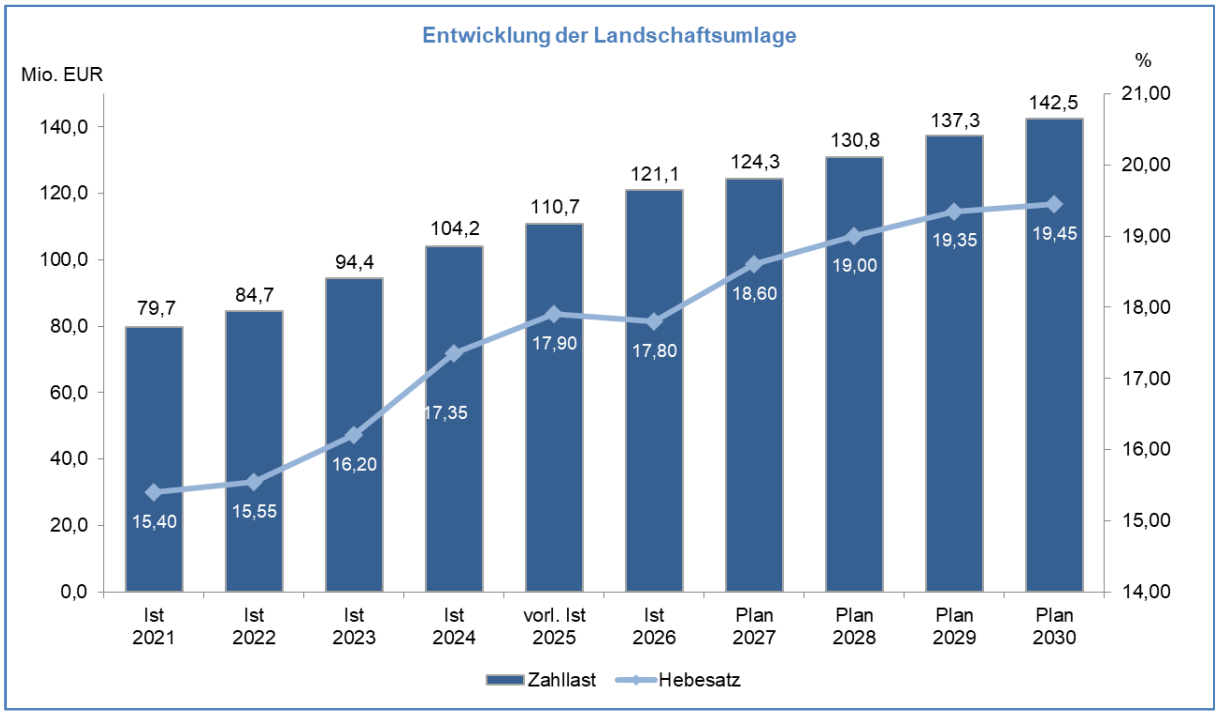
## Landschaftsumlage

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5377000 – Landschaftsverbands-umlage** | 110.727.301 | 117.785.530 | **124.319.747** | 130.786.294 | 137.341.051 | 142.503.580 |

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe hat mit Datum vom 26.08.2026 das Verfahren für die Benehmensherstellung eingeleitet. Am selben Tag hat der Kreis Soest dazu ein umfangreiches Eckdatenpapier erhalten. Der Landschaftsverband hat den Haushaltplanentwurf für 2027 am 08.10.2026 eingebracht. Der Entwurf sieht eine Anhebung des **Hebesatzes für 2027** auf **18,60 %** (Vorjahr 17,8 %) vor.

In seiner Mittelfristplanung beabsichtigt der Landschaftsverband Westfalen-Lippe den Hebesatz auf 19,0 % in 2028, 19,35 % in 2029 und 19,45 % in 2030 zu erhöhen.

Insgesamt ergibt sich im Planungszeitraum folgende Entwicklung bei der auf den Kreis Soest entfallenden Landschaftsumlage:



### 2.1.2.4 Sonstige Aufwendungen

Die sonstigen Aufwendungen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 0,86 Mio. EUR auf insgesamt 71,1 Mio. EUR.

**Geschäftsaufwendungen**

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5431000 – Geschäftsaufwendungen** | 2.626.588 | 2.780.170 | **2.526.250** | 2.495.275 | 2.568.015 | 2.533.980 |

Die Geschäftsaufwendungen sinken im Vergleich zu 2026 um rd. 0,2 Mio. EUR auf 2,5 Mio. EUR. Im Wesentlichen bleiben sie trotz steigender Inflation auf dem gleichen Niveau. Dies ist ein deutlicher Effekt aus den Einspar- und Konsolidierungsbemühungen, die im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung bereits erfolgt sind.

**EDV-Kosten**

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5431020 – EDV-Kosten** | 1.365.481 | 1.442.353 | **2.188.695** | 2.090.118 | 2.123.612 | 2.225.193 |

Im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Verwaltung wird weiterhin mit hohen Ausgaben für Nutzungsrechte und Software gerechnet. Die deutliche Steigerung gegenüber 2026 ist insbesondere auf Preissteigerungen der Anbieter und darauf zurückzuführen, dass Software vermehrt gemietet statt gekauft wird und deshalb als Aufwand und nicht als Investition gebucht und geplant wird.

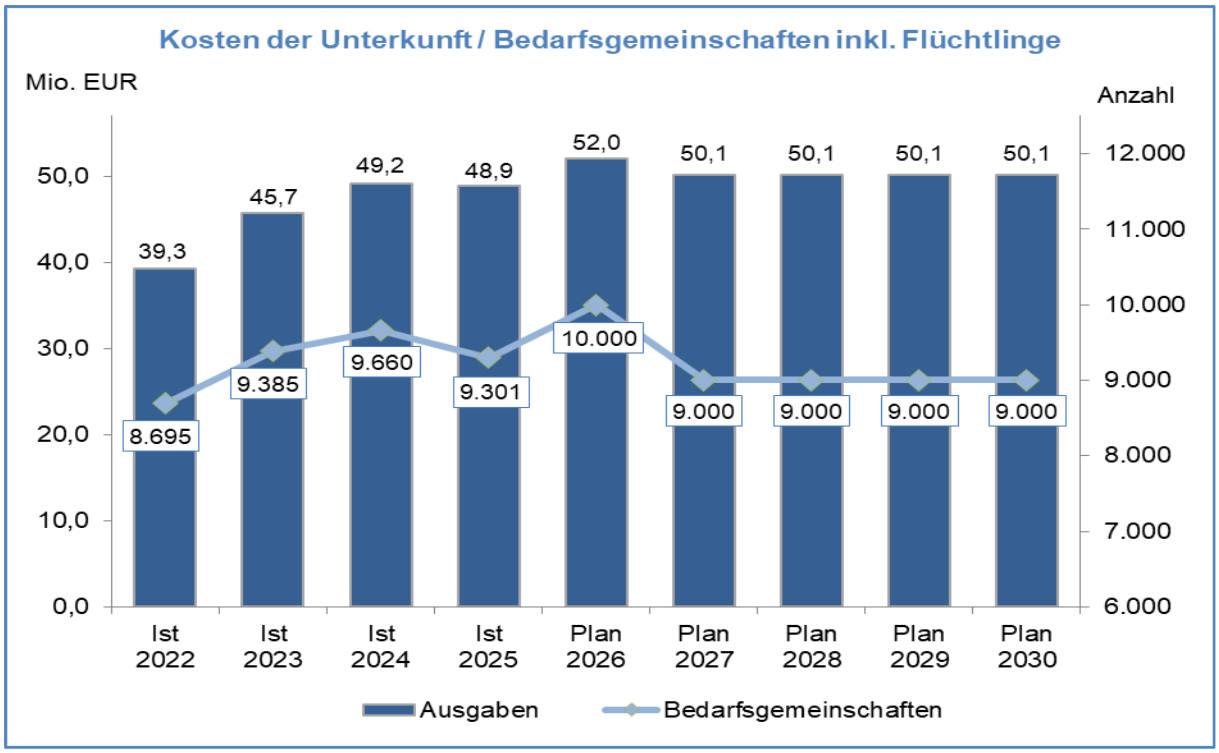
**SGB II – Leistungen für Unterkunft und Heizung und Einmalige Leistungen**

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **5461000 – Leistungen Unterkunft und Heizung** | 48.888.201 | 52.000.000 | 50.096.000 | 50.096.000 | 50.096.000 | 50.096.000 |
| **5463000 – Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende** | 568.776 | 497.768 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |

Seit dem 01.06.2022 ist die Zuständigkeit für die Leistungen für die Geflüchteten aus der Ukraine aus dem Rechtskreis des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Rechtskreis des SGB II (Grundsicherung für Erwerbsfähige) bzw. des SGB XII übergegangen. Durch das noch nicht verabschiedete Leistungsrechtsanpassungsgesetz sollen Ukrainer, die ab dem 01.04.2025 eine Aufenthaltserlaubnis erhalten haben, wieder dem Asylbewerberleistungsgesetz zugeordnet werden, wobei Übergangsregelungen vorgesehen sind. Altfälle verbleiben hingegen im SGB II bzw. SGB XII. Die Auswirkungen des Gesetzentwurfes auf die Fallzahlen werden daher als gering eingeschätzt.

Für 2027 wird im SGB II von insgesamt 9.000 Bedarfsgemeinschaften und Fallkosten in Höhe von 5.570 EUR ausgegangen. Dies stellt einen Rückgang von 1.000 Bedarfsgemeinschaften gegenüber der Planung für 2026 und einen Rückgang gegenüber dem Ist 2025 von 301 Bedarfsgemeinschaften dar.

Im Zusammenhang mit den Flüchtlingen aus der Ukraine stiegen die Einmaligen Leistungen im SGB II (u.a. Wohnungsausstattungen, Mietkautionen) bis 2023 erheblich an, seitdem sind die Aufwendungen jedoch wieder auf ein niedrigeres Niveau gesunken.




### 2.1.3 Prognostiziertes Jahresergebnis 2025

Die prognostizierte Gesamtergebnisrechnung für das Jahr 2025 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von insgesamt rd. 17,8 Mio. EUR aus. Im Haushaltsplan 2025 wurde ein geplantes Defizit von rd. 10,4 Mio. EUR ausgewiesen. Die einzelnen Veränderungen lassen sich wie folgt darstellen, wobei ein Plus an Aufwendungen das Ergebnis verschlechtert und ein Plus an Erträgen das Ergebnis verbessert:

| **Geplantes Defizit 2025** | **-10.437 TEUR** |
|---|---|
| Steuern und ähnliche Abgaben | +342 TEUR |
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen | +7.408 TEUR |
| Sonstige Transfererträge | -379 TEUR |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | +2.035 TEUR |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte | +89 TEUR |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen | +3.205 TEUR |
| Sonstige ordentliche Erträge | +6.852 TEUR |
| Aktivierte Eigenleistungen | -279 TEUR |
| **Summe ordentliche Erträge** | **+19.274 TEUR** |
| Personalaufwand | +1.548 TEUR |
| Versorgungsaufwendungen | +12.428 TEUR |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -3.533 TEUR |
| Bilanzielle Abschreibungen | -119 TEUR |
| Transferaufwendungen | +18.298 TEUR |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen | -1.226 TEUR |
| **Summe ordentliche Aufwendungen** | **+27.398 TEUR** |
| **Ordentliches Ergebnis** | **-8.124 TEUR** |
| **Finanzergebnis** | **+716 TEUR** |
| **Außerordentliche Erträge (Ukraine und Corona)** | **0 TEUR** |
| **Verschlechterung insgesamt** | **-7.407 TEUR** |
| **Vorläufiges Jahresergebnis 2025** | **-17.845 TEUR** |

Die erhebliche Verschlechterung des Jahresergebnisses gegenüber der Planung ist im Wesentlichen durch deutlich höhere Personal- und Versorgungaufwendungen und höhere Transferaufwendungen begründet. Diese resultieren zum einen aus der Tariferhöhung bei den Beschäftigten und zum anderen aus höheren Pensions- und Beihilferückstellungen auf Basis eines Heubeck-Gutachtens. Darüber hinaus sind erhebliche Mehraufwendungen für die vollstationäre Hilfe zur Pflege und die Krankenhilfe für nicht Krankenversicherte angefallen, jeweils aufgrund gestiegener Fallzahlen und Fallkosten.

Deutliche Minderaufwendungen ergaben sich bei den Kosten der Unterkunft durch geringere Fallzahlen und bei den Zinsen für Kredite durch nur teilweise in Anspruch genommene Kreditermächtigungen.

Der Fehlbetrag 2025 soll der Ausgleichsrücklage entnommen werden (zur Ausgleichsrücklage siehe auch 2.3).

Zum Berichtstermin September 2026 wird ein Jahresdefizit für 2026 von ca. 16,3 Mio. EUR prognostiziert, geplant wurde mit einem Jahresdefizit von 13,7 Mio. EUR. Das ergibt eine weitere überplanmäßige Entnahme aus der Ausgleichsrücklage von ca. 2,6 Mio. EUR. Im Bereich der Jugendamtsumlage wird aktuell eine Verschlechterung von 3,8 Mio. EUR erwartet.

## 2.2 Finanzplan 2027

Der Gesamtfinanzplan gibt Auskunft über den Saldo der Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die geplanten Investitionseinzahlungen und Investitionsauszahlungen sowie die Finanzierungstätigkeit (Darlehensaufnahmen und Tilgungen) des Kreises und zeigt insofern die Veränderung der Bilanzposition „Liquide Mittel“ auf.

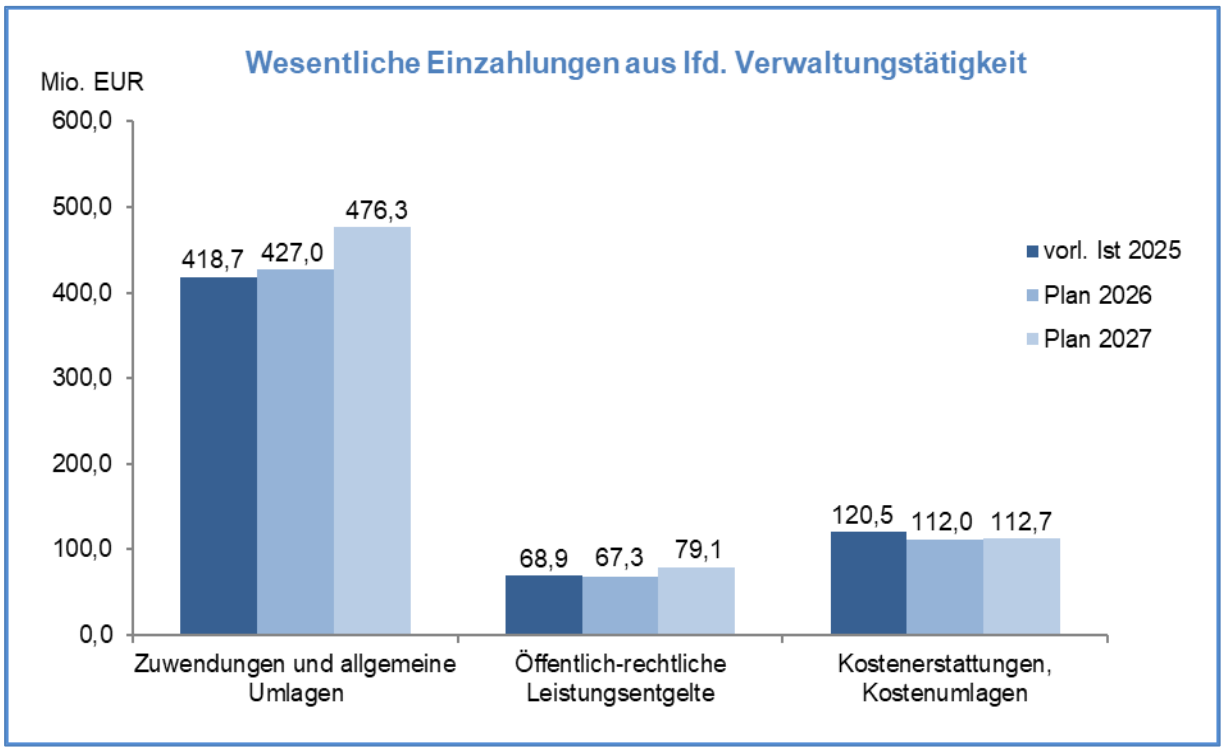
Die Liquidität aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzplanes weicht wegen der im Ergebnisplan enthaltenen nicht zahlungswirksamen Vorgänge, z. B. Abschreibungen, von den Gesamtbeträgen der im Ergebnisplan ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen ab. Bei einem ausgeglichen bzw. nicht hoch defizitären Ergebnisplan ergibt sich in der Regel ein Liquiditätsüberschuss, der zur Finanzierung der Darlehenstilgungen, der Investitionen und der Zahlungen in den Pensionsfonds verwendet werden soll.

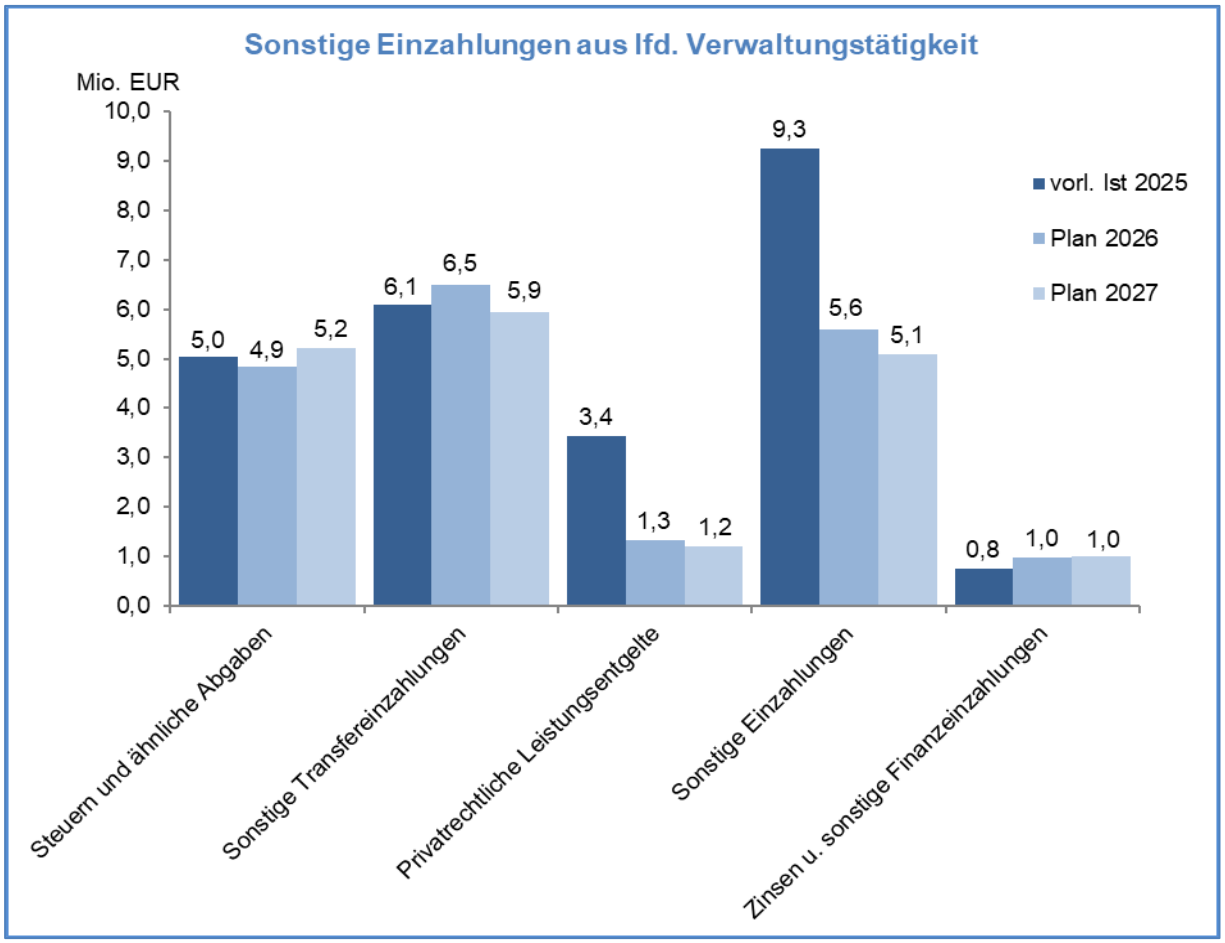
Der Haushalt 2027 weist folgende Ein- und Auszahlungen aus:

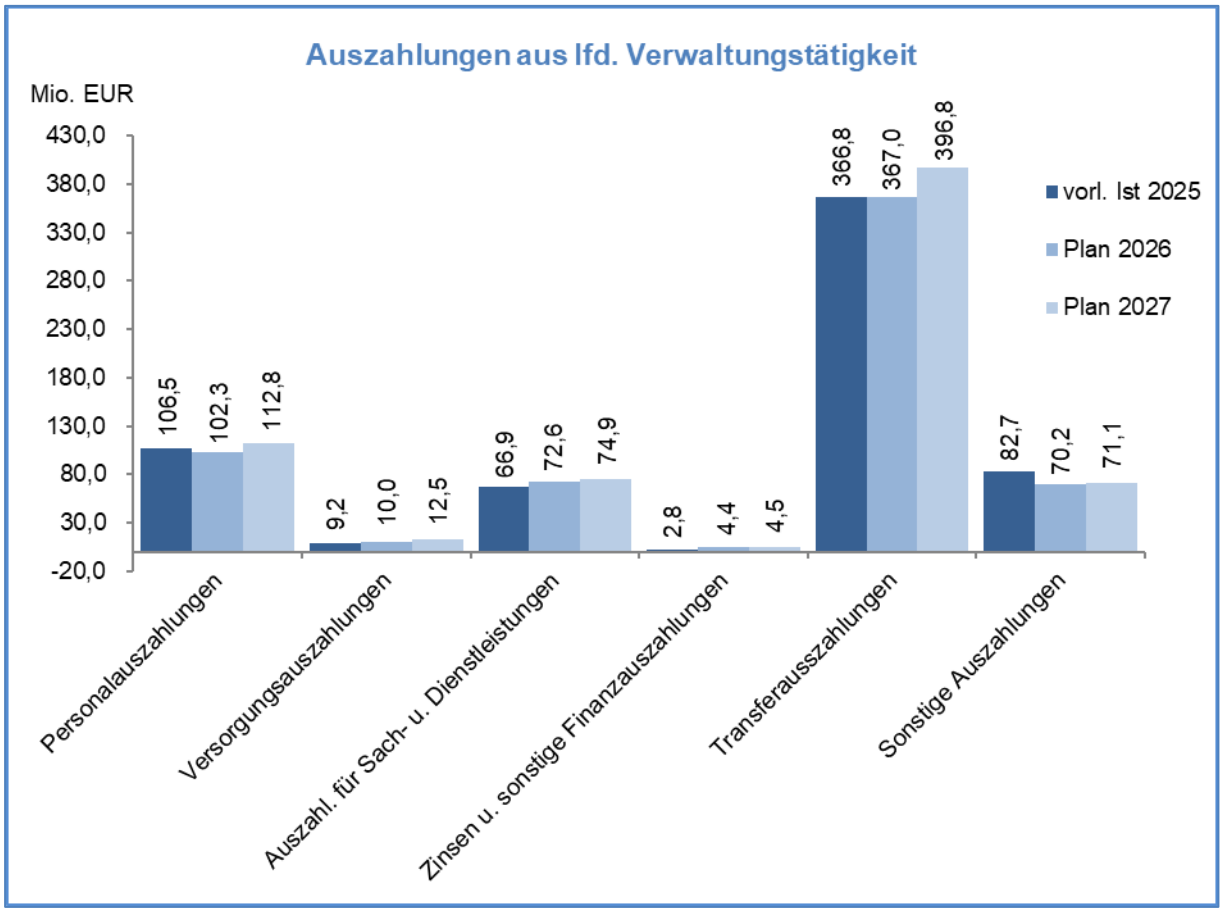
| | **2027** |
|---|---|
| | **EUR** |
| Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 686.528.362 |
| Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 672.692.447 |
| ***Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit*** | ***13.835.915*** |
| | |
| + Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 17.132.403 |
| - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 45.925.684 |
| ***Saldo aus Investitionstätigkeit*** | ***-28.793.281*** |
| | |
| Rückflüsse aus Darlehen | 25.529.501 |
| Tilgungen | 13.595.145 |
| ***Saldo aus Finanzierungstätigkeit*** | ***11.934.356*** |
| | |
| **Änderung Finanzmittelbestand** | **-3.023.010** |

### 2.2.1 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Entwicklung der Ein- und Auszahlungen in den Planjahren ist in den nachfolgenden Diagrammen dargestellt:






Der Finanzplan geht für das Jahr 2027 von einem positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von rd. 13,8 Mio. EUR aus. Dadurch sind für die Neuinvestitionen – gemessen an den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit – geringere Investitionskredite bzw. eine geringere Kreditermächtigung erforderlich. Wann genau und in welcher Höhe dann tatsächlich Kredite aufgenommen werden müssen, ist anhand der jeweiligen Liquiditätslage zu entscheiden.

### 2.2.2 Saldo aus Investitionstätigkeit

Der Finanzplan beinhaltet neben den Einzahlungen und Auszahlungen (also dem reinen Geldfluss) aus laufender Verwaltungstätigkeit die Einzahlungen und Auszahlungen aus der **Investitionstätigkeit**.

Für das Jahr 2027 sind Investitionen (ohne Erwerb von Finanzanlagen und geringwertige Wirtschaftsgüter) von insgesamt rd. 32,6 Mio. EUR vorgesehen. Als Zuwendungen werden rd. 17,1 Mio. EUR erwartet. Damit ergeben sich Nettoinvestitionen von rd. 15,5 Mio. EUR.

Die Zuwendungen werden u.a. aus GVFG-Mitteln (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) für den Straßenbau, aus Mitteln nach WRRL (Wasserrahmenrichtlinie) für Maßnahmen der Wasserwirtschaft und dem Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (NRW-Infrastrukturgesetz) erwartet.

Die Investitionen für Schulen werden zum Teil über die Schulpauschale gedeckt. Zuschüsse aus dem geplanten Digitalpakt 2.0 sind im Haushalt in Höhe von 1,2 Mio. EUR eingeplant.

Erhöhte Schülerzahlen an der Don-Bosco-Schule haben einen Erweiterungsbau erforderlich gemacht. Die Erweiterung des Schulgebäudes und die Sanierung des alten Gebäudes ist für die Jahre 2022 bis 2029 mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rd. 20,4 Mio. EUR eingeplant. Ein Anteil von 4,6 Mio. EUR entfällt hierbei auf die Haushaltsjahre 2027-2029. Aus dem NRW-Infrastrukturgesetz sind für diese Maßnahme Mittel in Höhe von 18,1 Mio. EUR vorgesehen. Für die Außenanlagen am Börde Berufskolleg sind in den Jahren 2027-2029 Mittel in Höhe von 1,6 Mio. EUR geplant.

Die Abteilung 66 Straßenwesen stellt jedes Jahr ein Infrastrukturprogramm auf, welches politisch durch den Ausschuss für Bau-, Straßenwesen und Immobilien beraten und dem Kreistag zum Beschluss im Rahmen der Haushaltsplanung vorgeschlagen wird.

Das Infrastrukturprogramm sieht für das Haushaltsjahr 2027 ein Investitionsvolumen in Höhe von insgesamt 7,7 Mio. EUR vor. Eingeplant wurden für die Maßnahmen Fördermittel i.H.v. 4,5 Mio. EUR. Der Eigenmittelbedarf beträgt insgesamt 3,2 Mio. EUR.

Es werden Fördermittel für die kommunale Straßeninfrastruktur und der Nahmobilität ausgeschöpft, wobei ein Rückgang der Fördermittel zu erwarten ist. Fördermittel des Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetzes (NRW-Infrastrukturgesetz) i.H.v. 2,7 Mio. EUR sind zur Kofinanzierung des Infrastrukturprogramms 2027 eingeplant. Der übrige Eigenmittelbedarf i.H.v. 520 TEUR wird über Investitionskredite finanziert.

In den Rettungswachen fallen regelmäßig Hochbaumaßnahmen an (z.B. Erneuerung von Toranlagen, Reparaturen an Gebäuden etc.). Aufgrund zusätzlicher Fahrzeuge und Personal müssen diverse Rettungswachen nach und nach erweitert oder neu gebaut werden.

Im Jahr 2024 konnte der Grundstückserwerb und die Ausschreibung für den Generalplaner für den Neubau der Rettungswache (RW) Ense-Waltringen finalisiert werden. Der Einzug ist für den Herbst 2027 geplant. Im Jahr 2025/2026 konnten zwei Grundstückskäufe in Warstein-Belecke zum Abschluss gebracht werden. Die modulare Container Rettungswache Bad Sassendorf soll noch im Jahr 2026 aufgestellt und bezogen werden.

Im Haushaltsjahr 2027 sind mit einem Basisbetrag von 230 T EUR regelmäßige Erneuerungen in den Rettungswachen eingeplant. Daneben sind neue bzw. fortzusetzende Maßnahmen für verschiedene Rettungswachen vorgesehen:

- 2027: 770 T EUR für Kostensteigerungen Rettungswache Ense und Bad Sassendorf
- 2027 bis 2029: 3,27 Mio. EUR für den Umbau der Rettungswache Möhnesee
- 2027 bis 2029: 9,47 Mio. EUR für Neu-/Umbauten im Wachbereich Süd (Warstein, Belecke, Rüthen)
- 2028: 1,6 Mio. EUR für den Umbau der Rettungswache Geseke

Zeitliche Perspektiven und konkrete Planungen für mögliche Neu-/Umbauten in Erwitte und Lippetal konnten noch nicht final geklärt werden.

**Entwicklung der Abschreibungen:**

| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bilanzielle Abschreibungen** | 9.361.034 | 20.051.684 | **19.419.985** | 20.158.884 | 21.009.280 | 21.582.905 |
| **Auflösung Sonderposten aus Zuwendung** | 2.189.098 | 5.663.391 | **5.436.723** | 5.600.896 | 5.996.297 | 6.326.043 |

Den Aufwendungen aus Abschreibungen stehen steigende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber, zum Beispiel aus Mitteln der Schulpauschale, Förderprojekten wie

dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz, dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz, dem NRW-Infrastrukturgesetz und der Wasserrahmenrichtlinie.

Bei den bilanziellen Abschreibungen zeigt sich ein kontinuierlicher Aufwärtstrend aufgrund der fortschreitenden Fertigstellung und Aktivierung von Investitionsmaßnahmen (insbesondere im Bereich der Schulgebäude) über die Planjahre hinweg. Auch im Bereich Rettungsdienst steigen die Abschreibungsbeträge durch die geplanten Investitionsprojekte. Diese Mehraufwendungen werden über die Gebühren refinanziert.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen verzeichnen im selben Betrachtungszeitraum einen noch deutlicheren Gesamtanstieg. Dieser überproportionale Zuwachs ist maßgeblich auf die vermehrte Inanspruchnahme von Fördermitteln im Rahmen des NRW-Infrastrukturgesetz zurückzuführen, deren korrespondierende Sonderposten über die Nutzungsdauer der geförderten Maßnahmen hinweg ertragswirksam aufgelöst werden.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

| **Verpflichtungs-ermächtigungen im Haushaltsplan 2027** | **Voraussichtlich fällige Auszahlungen** | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | **2026** | **2027** | **2028** | **2029** | **2030** |
| **EUR** | **EUR** | **EUR** | **EUR** | **EUR** | **EUR** |
| **26.860.125** | 23.772.990 | 34.013.714 | 26.860.125 | 21.253.915 | 15.238.691 |
| | | | | | |
| Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahme | 12.448.575 | 15.529.501 | 17.731.028 | 13.432.393 | 4.707.252 |

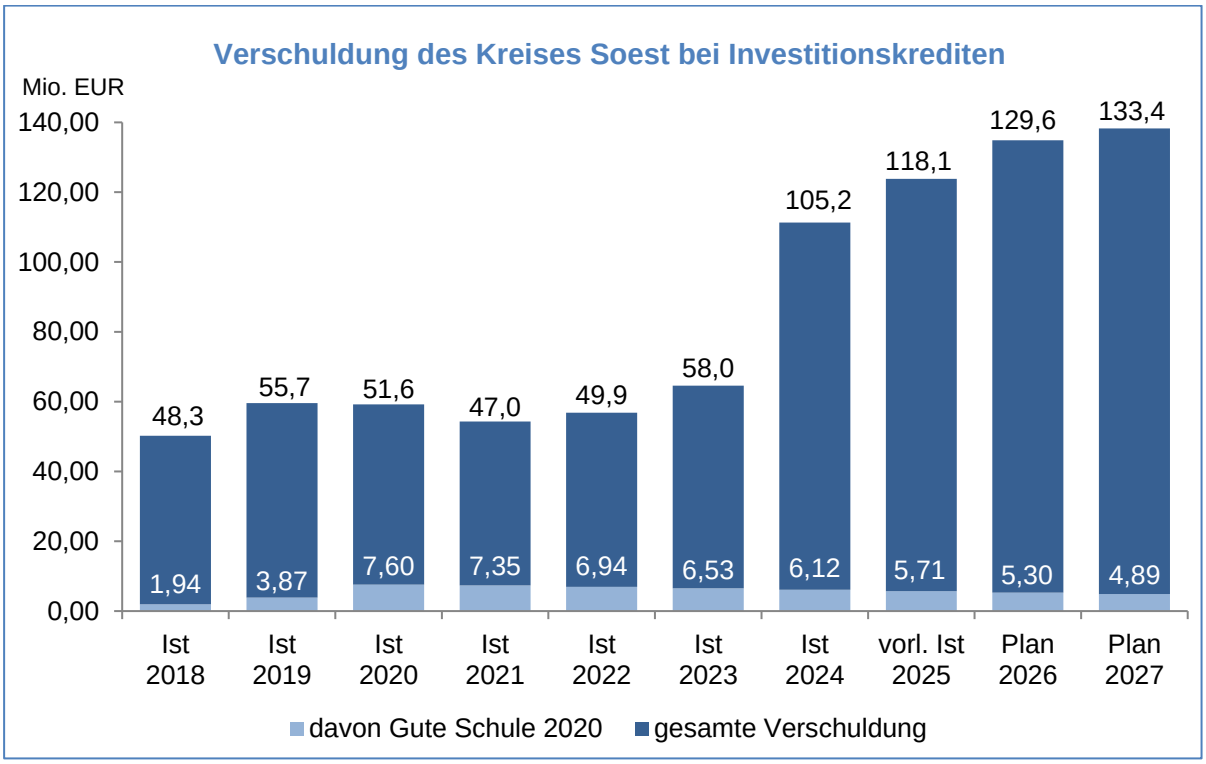
Die in der Mittelfristplanung für das Jahr 2028 veranschlagten investiven Auszahlungen (ohne Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen) werden insgesamt in 2027 zu Verpflichtungsermächtigungen erklärt.

### 2.2.3 Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Durch die für 2027 geplanten Investitionen ergibt sich ein hoher Bedarf an Investitionskrediten. Die **Verschuldung** des Kreises Soest bei den Investitionskrediten (ohne Rettungszentrum) wird im Planungszeitraum nach derzeitigem Stand wie folgt verlaufen:

| | | gesamte Verschuldung | davon Gute Schule 2020 |
|---|---|---|---|
| 2017 | IST | 40,3 Mio. EUR | 0,30 Mio. EUR |
| 2018 | IST | 48,3 Mio. EUR | 1,94 Mio. EUR |
| 2019 | IST | 55,7 Mio. EUR | 3,87 Mio. EUR |
| 2020 | IST | 51,6 Mio. EUR | 7,60 Mio. EUR |
| 2021 | IST | 47,0 Mio. EUR | 7,35 Mio. EUR |
| 2022 | IST | 49,9 Mio. EUR | 6,94 Mio. EUR |
| 2023 | IST | 58,0 Mio. EUR | 6,53 Mio. EUR |
| 2024 | IST | 105,2 Mio. EUR | 6,12 Mio. EUR |
| 2025 | vorl. IST | 118,1 Mio. EUR | 5,71 Mio. EUR |
| 2026 | Plan | 129,6 Mio. EUR | 5,30 Mio. EUR |
| 2027 | Plan | 133,4 Mio. EUR | 4,89 Mio. EUR |

Von 2017 bis 2020 hat der Kreis Soest einen zins- und tilgungsfreien Kredit von jährlich 1,95 Mio. EUR aus dem Förderprogramm Gute Schule 2020 erhalten. Diese Kreditaufnahmen sind in der ausgewiesenen gesamten Verschuldung ab 2017 enthalten.




Wann und inwieweit die Kreditermächtigungen tatsächlich in Anspruch genommen werden, hängt zum einen vom jeweiligen Bedarf infolge der zeitlichen Abfolge der Baumaßnahmen ab, zum anderen von der dann gegebenen Liquidität. Kurzfristig ist mit einem Anstieg der Verschuldung aus Investitionskrediten auf bis zu 133,4 Mio. EUR zu rechnen.

Liquiditätskredite sind jährlich in Höhe von 10 Mio. EUR eingeplant um Engpässe überbrücken zu können.

## 2.3 Haushaltsausgleich/Ausgleichsrücklage

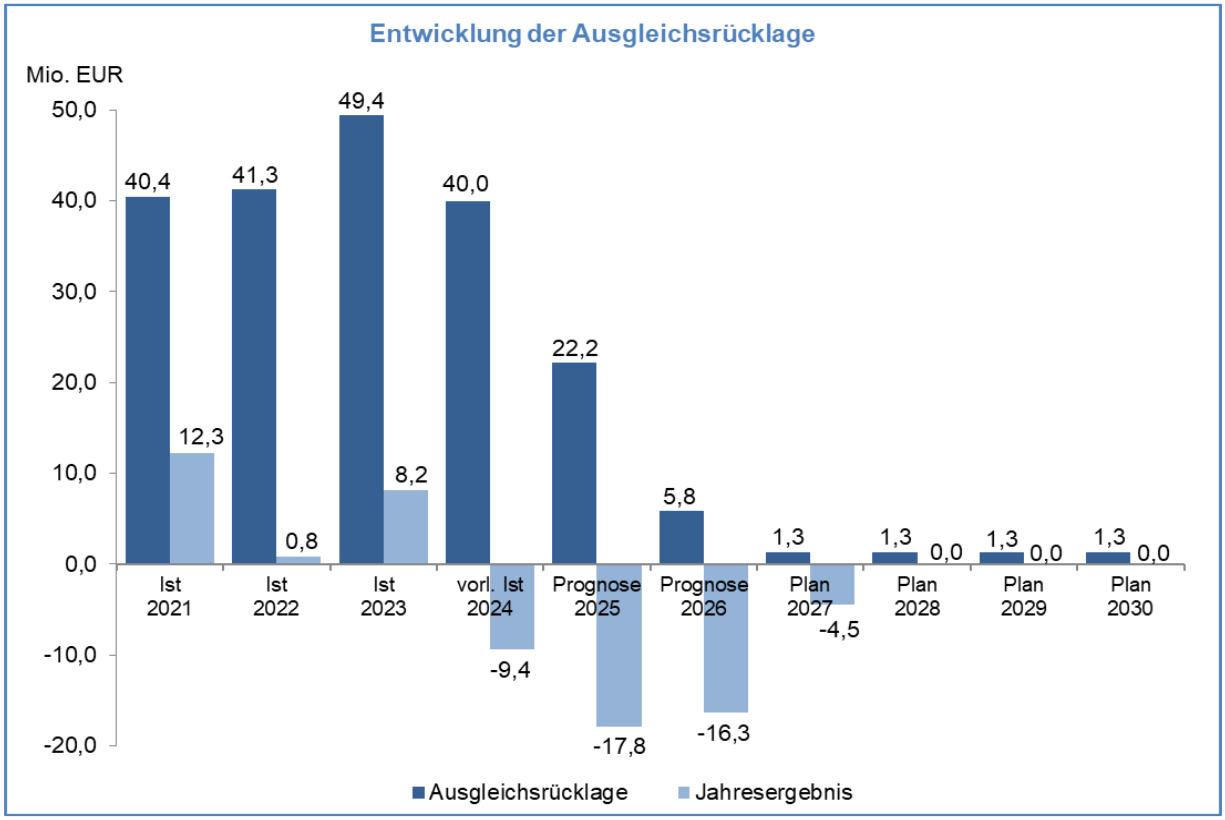
Die Ausgleichsrücklage wies zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 einen Betrag von rd. 50 Mio. EUR aus. Die Ausgleichsrücklage wurde seitdem regelmäßig insbesondere durch eine nicht aufwandsdeckende Kreisumlagegestaltung sowie durch negative Einflüsse im Rahmen der Jahresabschlüsse geschmälert. Bis 2023 konnte durch gegenüber der Planung verbesserte Jahresabschlüsse ein völliges Aufzehren der Ausgleichsrücklage vermieden werden. In den Jahren 2024 bis prognostisch auch 2026 sind ca. 43,6 Mio. EUR aus der Ausgleichsrücklage zur Deckung der Defizite zu entnehmen. Nach dem Jahresabschluss 2026 wird die Ausgleichsrücklage zum 31.12.2026 voraussichtlich noch 5,8 Mio. EUR betragen. Auch in 2027 konnte nur ein fiktiver Ausgleich durch eine weitere geplante Entnahme aus der Ausgleichsrücklage erreicht werden. Es steht zu befürchten, dass mit dem Jahresabschluss 2027 die Ausgleichsrücklage aufgezehrt sein wird, solange sich die Finanzierung der kommunalen Haushalte nicht grundlegend ändert.

Daher musste die Kreisumlage im Plan 2027 um insgesamt 39,7 Mio. EUR auf einen Zahlbetrag von rd. 261,7 Mio. EUR angehoben werden. In der Mittelfristplanung 2028 wird die

Kreisumlage auf 275,4 Mio. EUR, in 2029 auf 285,1 Mio. EUR und in 2030 auf 293,5 Mio. EUR angehoben werden müssen, um die steigenden Aufwendungen decken zu können.

In den vergangenen Jahren wurde die Bedeutung des dauerhaften Verbleibs eines Restsockelbetrages in der Ausgleichsrücklage immer wieder thematisiert. Nach den derzeitigen Planungen und unter Berücksichtigung der finanziellen Situation der kreisangehörigen Kommunen wird Ende 2027 nur noch ein geringer Betrag in der Ausgleichsrücklage zur Verfügung stehen. Damit wird es immer schwieriger unvorhersehbare Verschlechterungen auffangen zu können.

Durch das NKF-Weiterentwicklungsgesetz sind Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Diese Geschäftsvorgänge fließen somit nicht in das Jahresergebnis ein. Dadurch kommt es mittlerweile neben einer Veränderung der Ausgleichsrücklage (infolge des Jahresergebnisses) auch zu einer Veränderung der allgemeinen Rücklage.




## 2.4 Entwicklung Eigenkapital

Das in der Bilanz auszuweisende Eigenkapital des Kreises, welches ausschließlich aus so genanntem gebundenem und nahezu nicht veräußerbarem Anlagevermögen besteht, wird durch die deutliche Berücksichtigung der finanziellen Situation der Städte und Gemeinden im Kreis von ursprünglich rund 150 Mio. EUR auf rd. 69,5 Mio. EUR in 2027 abschmelzen.

| | vorl. Ist 2025 in TEUR | Prognose 2026 in TEUR | Plan 2027 in TEUR | Plan 2028 in TEUR | Plan 2029 in TEUR | Plan 2030 in TEUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Anfangsbestand allg. Rücklagen** | **65.446** | **65.446** | **65.446** | **65.446** | **65.446** | **65.446** |
| **Anfangsbestand Ausgleichsrücklage** | **40.000** | **22.155** | **5.838** | **4.001** | **4.001** | **4.001** |
| +/- Jahresergebnis | -17.845 | -16.317 | -4.500 | 0 | 0 | 0 |
| +/- Umbuchungen allg. Rücklage | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Endbestand allg. Rücklage** | **65.446** | **65.446** | **65.446** | **65.446** | **65.446** | **65.446** |
| **Endbestand Ausgleichsrücklage** | **22.155** | **5.838** | **1.338** | **1.338** | **1.338** | **1.338** |
| **Summe Eigenkapital** | **87.601** | **71.284** | **66.784** | **66.784** | **66.784** | **66.784** |

Die aktuelle Prognose des Jahresergebnisses 2026 liegt bei einem Defizit von 16,3 Mio. EUR, so dass nach derzeitigem Stand zum 31.12.2026 nur noch 5,8 Mio. EUR in der Ausgleichsrücklage verbleiben würden. Unter Berücksichtigung des geplanten Defizits von 4,5 Mio. EUR für den Haushalt 2027 würde sich die Ausgleichsrücklage auf einen Bestand von 1,3 Mio. EUR zum 31.12.2027 reduzieren.

## 2.5 Vermögen

Durch den Cyberangriff auf den IT-Dienstleister verzögerte sich die Fertigstellung der letzten Jahresabschlüsse. In der Kreistagssitzung am 11.06.2026 wurde der Jahresabschluss 2023 festgestellt. Aktuell ist der Jahresabschluss 2024 in der Beratung und wird dem Kreistag am 17.12.2026 zur Feststellung vorgelegt.

Daher wird an dieser Stelle die vorläufige Bilanz aus dem Jahresabschluss 2024 ausgewiesen.

| | Stand 31.12.2023 | | Stand 31.12.2024 | | Differenz | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Aktiva** | TEUR | % | TEUR | % | TEUR | % |
| **Erhaltung der gemeinschaftlichen Leistungsfähigkeit** | **5.442** | **0,8 %** | **5.442** | **0,8 %** | **0** | **0,0 %** |
| **Anlagevermögen** | **451.466** | **69,8 %** | **468.450** | **69,6 %** | **16.984** | **3,8 %** |
| Immaterielles Verm. | 2.092 | 0,3 % | 2.002 | 0,3 % | -90 | -4,3 % |
| Sachanlagen | 301.227 | 46,6 % | 310.730 | 46,2 % | 9.503 | 3,2 % |
| Finanzanlagen | 148.146 | 22,9 % | 155.717 | 23,1 % | 7.571 | 5,1 % |
| **Umlaufvermögen** | **159.267** | **24,7 %** | **164.802** | **24,5 %** | **5.535** | **3,5 %** |
| Vorräte | 438 | 0,1 % | 446 | 0,1 % | 8 | 1,8 % |
| Forderungen | 126.554 | 19,6 % | 109,536 | 16,3 % | -17.019 | -13,4 % |
| Wertpapiere des UV | 0 | 0,0 % | 0 | 0,0 % | 0 | 0,0 % |
| Liquide Mittel | 32.275 | 5,0 % | 54.821 | 8,1 % | 22.546 | 69,9 % |
| **RAP** | **30.477** | **4,7 %** | **34.587** | **5,1 %** | **4.110** | **13,5 %** |
| **Bilanzsumme** | **646.652** | **100,0 %** | **673.281** | **100,0 %** | **26.629** | **4,1 %** |

| | Stand 31.12.2023 | | Stand 31.12.2024 | | Differenz | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Passiva** | TEUR | % | **TEUR** | **%** | **TEUR** | **%** |
| **Eigenkapital** | **106.754** | **17,8 %** | **114,880** | **15,7 %** | **8.126** | **7,6 %** |
| **Ergebnis** | **8.160** | | **-9.433** | | **-17.593** | **-215,6 %** |
| **Sonderposten** | **122.978** | **19 %** | **118.592** | **17,6 %** | **-4.387** | **-3,6 %** |
| **Rückstellungen** | **229.052** | **35,4 %** | **233.307** | **34,7 %** | **4.255** | **1,9 %** |
| **Verbindlichkeiten** | **163.142** | **25,2 %** | **196.237** | **29,1 %** | **33.095** | **20,3 %** |
| aus Krediten für Investitionen | 58.183 | 9,0 % | 105.204 | 15,6 % | 47.021 | 80,8 % |
| aus Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 % | 0 | 0 % | 0 | 0 % |
| aus Vorgängen, die Kreditaufn. wirtschaftl. gleichkommen | 9.958 | 1,5 % | 9.298 | 1,4 % | -660 | -6,6 % |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 7.088 | 1,1 % | 5.957 | 0,9 % | -1.131 | -16,0 % |
| Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 6.432 | 1,0 % | 6.840 | 1,0 % | 409 | 6,4 % |
| sonstige Verbindlichkeiten | 75.557 | 11,6 % | 60.767 | 9,0 % | -14.791 | -19,6 % |
| Erhaltene Anzahlungen | 5.924 | 1,0 % | 8.171 | 1,2 % | 2.247 | 37,9 % |
| **RAP** | **16.566** | **2,6 %** | **19.699** | **2,9 %** | **3.133** | **18,9 %** |
| **Bilanzsumme** | **646.652** | **100,0 %** | **673.281** | **100,0 %** | **26.629** | **4,1 %** |

# 3 Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen

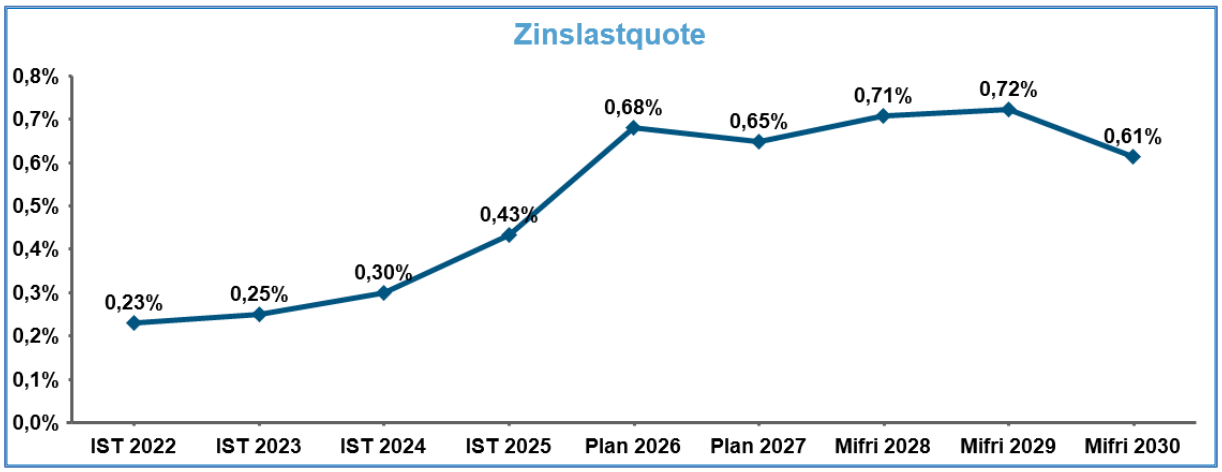
## 3.1 Verbindlichkeiten

An dieser Stelle sind die Verbindlichkeiten aus Krediten ausgewiesen.

| | Vorauss. Stand zum 31.12.2025 | Vorauss. Stand zum 31.12.2026 | Vorauss. Stand zum 31.12.2027 |
|---|---|---|---|
| | in TEUR | in TEUR | in TEUR |
| Entwicklung der Verbindlichkeiten | 126.690 | 147.519 | 150.630 |

Durch die geplanten Investitionen sind in 2027 weitere Investitionskredite erforderlich. Insbesondere durch die steigenden Personal- und Transferaufwendungen wird in 2027 zwar ein positiver Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit erzielt, der aber nicht ausreicht um die notwendigen Investitionen vollständig zu finanzieren. Die Verbindlichkeiten werden demnach weiter ansteigen.

Für die Zinslastquote ergibt sich folgende Entwicklung:




## 3.2 Verpflichtungen aus Bürgschaften

Der Kreis Soest hat Bürgschaften für Darlehen verschiedenster Institutionen übernommen und Verpflichtungserklärungen gegenüber der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe abgegeben. Der Stand dieser Ausfallbürgschaften und Verpflichtungserklärungen zum 31.12.2025 beträgt insgesamt 54.745.525 EUR.

Eine Übersicht ist dem Haushaltsplan als Anhang beigefügt.

# 4 Beteiligungen

Für die Beteiligungen des Kreises Soest erstellt das Beteiligungsmanagement des Dezernats 06 Regionalentwicklung einen jährlichen Beteiligungsbericht. Dem Haushalt sind die Finanzströme sowie Auszüge aus dem Beteiligungsbericht zu den wesentlichen Beteiligungen als Anhang beigefügt.

Das Finanzvolumen des Produkts Beteiligungen erhöht sich in 2027 gegenüber dem Vorjahr um rd. 467 TEUR. Diese Steigerung ergibt sich aus den Auswirkungen der Antriebswende und den Mehraufwendungen der E-Mobilität.

Die weiteren finanziellen Auswirkungen der Beteiligungen sind im Produkt 15.20.01 im Dezernat 06 Regionalentwicklung dargestellt.

# 5 Formen interkommunaler Zusammenarbeit

Der Kreis Soest hat für viele Leistungen öffentlich-rechtliche Verträge geschlossen, aufgrund derer Leistungen gemeinsam erbracht werden, der Kreis Soest für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden Leistungen erbringt, Städte für den Kreis Soest Leistungen übernehmen oder auch Leistungen mit oder von anderen Vertragspartnern erbracht werden.

Nachfolgend sind einige Formen der interkommunalen Zusammenarbeit dargestellt:

Die Abteilung Rechnungsprüfung, Recht und Kommunalaufsicht hat für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten übernommen. Die Refinanzierung erfolgt durch die Kreisumlage.

Für fünf der kreisangehörigen Städte und Gemeinden prüft die Abteilung Rechnungsprüfung, Recht und Kommunalaufsicht die delegierten Sozialhilfeaufwendungen. Für die Gemeinde Bad Sassendorf führt die Abteilung die Prüfung von geförderten Maßnahmen, Vergaben, Sach- und Ordnungsmäßigkeit und Sonderprüfungen durch. Die Refinanzierung erfolgt nach den in der allgemeinen Verwaltungsgebührensatzung des Kreises Soest festgelegten Tagessätzen. Die Erträge sind im Produkt 01.14.01 veranschlagt.

Die Abteilung Finanzwirtschaft hat mit den kreisangehörigen Gemeinden Anröchte, Lippetal und Welver eine Vereinbarung über die Durchführung der Vollstreckung von öffentlich-rechtlichen Geldforderungen, einschließlich Pfändungsmaßnahmen, nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz für NRW (VwVG NRW) unter Anwendung der Vorschriften über die Amtshilfe (§§ 4-7 VwVfG), abgeschlossen. Umgekehrt führt die Stadt Warstein die Leistungen für den Kreis Soest durch. Entsprechend der Regelungen für die Amtshilfe verbleiben bei erfolgreicher Vollstreckung die nach der Kostenordnung zum VwVG (KostO NRW) für die Vollstreckungshandlungen zu erhebenden Gebühren bei der Kommune (Kreis Soest), die die Vollstreckung durchgeführt hat. Mahngebühren, Zinsen sowie die Säumniszuschläge verbleiben in der Gesamtheit beim Kreis Soest. Der Kreis Soest erhält zusätzlich eine jährliche Kostenpauschale. Die Hauptforderungen werden in voller Höhe an die Gläubiger abgeführt.

Die Abteilung Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse pflegt seit vielen Jahren eine interkommunale Zusammenarbeit mit allen kreisangehörigen Städten und Gemeinden. Im Rahmen dieser Kooperation werden in den beteiligten Kommunen Fahrerlaubnisanträge entgegengenommen. Hierbei erfolgt eine erste Vorprüfung der eingereichten Unterlagen sowie die Erfassung und Abrechnung der anfallenden Gebühren direkt vor Ort. Ein Teil der generierten Gebühreneinnahmen verbleibt zur Deckung des Verwaltungsaufwandes bei den jeweiligen Kommunen. Die abschließende Bearbeitung und die finale Entscheidung über die Anträge erfolgen durch den Kreis Soest.

Die Abteilung Straßenwesen führt Straßenbaumaßnahmen innerhalb der Ortsdurchfahrten als Gemeinschaftsmaßnahmen mit den Städten und Gemeinden durch. Über die Durchführung der Gemeinschaftsmaßnahmen werden Vereinbarungen abgeschlossen, in denen Regelungen zu Ausschreibung und Vergabe, Durchführung, Abnahme und Gewährleistung, Kostenteilung und Abrechnung, Unterhaltung sowie Grunderwerb und Vermessung getroffen werden. Im Rahmen der Durchführungen der Baumaßnahmen erbringt die Abteilung Straßenwesen für die Städte und Gemeinden Baudurchführungs- und Verwaltungstätigkeiten. Für diese Ingenieurleistungen erhält die Abteilung Straßenwesen von den Städten und Gemeinden Verwaltungskostenerstattungen. Diese sind im Produkt 12.66.11 veranschlagt.

Für die Stadt Lippstadt führt die Abteilung Straßenwesen die Abwicklung der Verfahren bei der mobilen und stationären Geschwindigkeitsüberwachung durch. Nach den Gesamteinnahmen erfolgt eine gestaffelte Verteilung der erzielten Einnahmen aus den Verwarnungs- und Bußgeldbescheiden. Diese sind im Produkt 02.36.81 veranschlagt.

Im Rahmen von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen (Rahmenverträge) führt der Baubetriebshof für die einzelnen Kommunen im Kreisgebiet Soest den Winterdienst innerhalb der Ortsdurchfahrten durch. Außerdem werden Einzelaufträge, z. B. Markierungsarbeiten, durchgeführt. Die Erträge für diese Tätigkeiten werden im Produkt 12.68.10 vereinnahmt.

Mit dem Atemschutzverbund betreibt der Kreis Soest eine zentrale Atemschutzwerkstatt und versorgt gegen entsprechende Kostenerstattung die beteiligten 13 Kommunen im Kreis Soest verantwortlich mit funktionsfähigen Geräten. Eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung wurde

dahingehend abgeschlossen. Ergänzend wird der Abrollbehälter Atemschutz bei größeren Bränden durch den Kreis Soest in den Einsatz gebracht und betrieben. Beim 2022 gestarteten PSA-Konzept (Persönliche Schutzausrüstung in der Gefahrenabwehr) hat der Kreis Soest für alle Kommunen im Kreis Soest eine internetbasierte Beschaffungsplattform etabliert. Dazu wurden Rahmenverträge für die Beschaffung und für die Reinigung und Pflege der Einsatzkleidung ausgeschrieben und vergeben. Ergänzend werden im Rettungszentrum Kleidersätze vorgehalten, um die Feuerwehren – zur schnellen Wiederherstellung der Einsatzfähigkeit nach größeren Bränden und bei Waldbränden – kurzfristig mit neuer Einsatzkleidung versorgen zu können.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat die flächendeckende Einführung eines Telenotarzt-Systems in NRW beschlossen. Ziel ist es, das Telenotarzt-System in Nordrhein-Westfalen bedarfsgerecht bis 2027 vollständig auszubauen. Die südwestfälischen Kreise haben am 07.10.2021 gegenüber dem Land gemeinsam ihr Interesse an der Einführung eines Telenotarzt-Systems bekundet. Diesem Vorhaben hat das Land am 06.12.2021 zugestimmt. Im November 2022 erfolgte die Erweiterung um den Oberbergischen Kreis. Die Einführung eines gemeinsamen Telenotarzt-Systems erfolgt aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Zusammenarbeit bei der Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Rettungsgesetz NRW. Die Aufgabendurchführung erfolgt in Form der Mandatierung gemäß § 23 Abs. 1 Alternative 2, Abs. 2 Satz 2 GkG NRW. Der Hochsauerlandkreis, der Märkische Kreis, der Oberbergische Kreis, der Kreis Olpe, der Kreis Siegen-Wittgenstein und der Kreis Soest bilden die Trägergemeinschaft Südwestfalen für die Errichtung und den Betrieb des Telenotarztsystems (TNA-System). Der Kreis Soest übernimmt die Kernträgerschaft.

Zwischen der Abteilung Veterinärdienst und dem Hochsauerlandkreis besteht eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Durchführung der Trichinenuntersuchungen im Trichinenlabor beim Veterinärdienst des Kreises Soest.

Die Beseitigung tierischer Nebenprodukte wird vom Kreis Soest einem Entsorgungsbetrieb übertragen. Das für diesen Entsorgungsbetrieb zuständige Veterinäramt entnimmt erforderliche Proben (TSE-/BSE-Proben). Die Kosten der Probenentnahme werden durch den Kreis Soest erstattet.

Der Kreis Soest hat mit weiteren Kreisen und kreisfreien Städten in NRW und Südniedersachsen eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung im Tierseuchenkrisenfall getroffen. Die Vereinbarung sieht vor, dass im Krisenfallgegenseitig personelle und materielle Ressourcen zur Verfügung gestellt werden. Der Kreis Soest kann Empfänger der „Leistungen“ oder auch „Leistungserbringer“ sein.

Die Stadt Dortmund führt im Rahmen einer im Jahr 1981 geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gerichtsmedizinische Untersuchungen (Obduktionen) für den Kreis Soest durch. Vor dem Hintergrund der Neufassung des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NRW) wird die in der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung geregelte Aufgabenstellung aktuell von den Vereinbarungspartnern überprüft.

Ebenfalls im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Hochsauerlandkreis hat der Kreis Soest die Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Gesetz über das Apothekenwesen, der Apothekenbetriebsordnung, dem Arzneimittelgesetz, dem Betäubungsmittelgesetz und dem Gesetz über den Beruf des pharmazeutisch-technischen Assistenten und der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für pharmazeutisch-technische Assistenten übertragen. Der Hochsauerlandkreis verpflichtet sich, anstelle des Kreises Soest die vorstehenden Aufgaben durchzuführen und hat hierzu im Einvernehmen mit dem Kreis Soest zwei Amtsapotheker eingestellt. Die Amtsapotheker unterstehen der Dienstaufsicht des Landrats des Hochsauerlandkreises. Für die Aufgabenwahrnehmung der Amtsapotheker erfolgt eine Personalkostenerstattung des Kreises Soest an den Hochsauerlandkreis. Die Amtsapotheker erwirtschaften für den Kreis Soest Gebührenerträge im Bereich der Apotheken

durch Personalkontrollen, anlassbezogene bzw. regelmäßige Besichtigungen / Inspektionen und der Erteilung von Betriebserlaubnissen.

Im Bereich Schulangelegenheiten hat der Kreis die Clarenbach-Schule (Förderschule Lernen) in Soest in seiner Trägerschaft. In der Förderschule werden Schülerinnen und Schüler der Kommunen Bad Sassendorf, Ense, Möhnesee, Lippetal, Soest, Welver, Werl und Wickede (Ruhr) beschult. Die Abrechnung der Aufwendungen der Schule erfolgt spitz nach Schüleraufkommen gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung.

Die Abteilung Soziales vertritt die kreisangehörigen Städte und Gemeinden (mit Ausnahme der Stadt Lippstadt) bei Klageverfahren vor den Sozialgerichten. Die Refinanzierung erfolgt durch die Kreisumlage. Darüber hinaus wird die Abrechnung der Krankenhilfe für Berechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden gegen Erstattung der Personal- und Sachkosten durchgeführt.

Gemeinsam mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden wird der Aufbau von Mobilstationen zur Verknüpfung nachhaltiger Verkehrsmittel vorangebracht. Der Kreis übernimmt unter organisatorischer und finanzieller Beteiligung bzgl. der Eigenanteile der kreisangehörigen Städte und Gemeinden mit eigenem Personal die koordinierenden Funktionen bei der Fördermittelbeantragung und Umsetzung. Hierzu gibt es eine AG Mobilität, in der auch weitere Themen besprochen werden. Zukünftig werden hier auch Projekte aus dem Masterplan nachhaltige Mobilität Kreis Soest initiiert und gemeinsam umgesetzt.

Zur Umsetzung und Fortentwicklung der Roadmap zur Klimaanpassung und des Klimaschutzkonzeptes 2.0 im Kreis Soest übernimmt die Abteilung 80 mit eigenem Personal die Koordinierung der Umsetzung zusammen mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie die Sensibilisierungsleistungen der Bevölkerung über Beratungsangebote. Erklärtes Ziel ist es, mit dem vorliegenden Fahrplan die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung in das Alltagshandeln zu integrieren und nachhaltig zu verankern. Konkrete Maßnahmen zu Hochwasserschutz, Starkregenvorsorge und Entsiegelung gehören ebenso dazu wie die Sensibilisierung der Bevölkerung und die Information der Kleinsten zum Thema Klimawandelfolgen in der Umweltbildung. Zuständigkeiten, Beteiligungen, Ressourcenbedarfe und Finanzierungsoptionen werden im Zuge der Umsetzung definiert.

# 6 Wesentliche Ziele und Strategien

Die Strategie der Kreisverwaltung Soest ist als Anlage diesem Haushalt beigefügt. Auf den Produktseiten im Haushalt sind Bezüge zur Strategie und weiteren Ziele dargestellt und entsprechende Kennzahlen hinterlegt. Einige wesentliche Strategien und Ziele werden nachfolgend ausführlicher dargestellt.

**Produkt 01.10.01 IT-Technik und Organisation: Verwaltungsprozesse optimieren, digitalisieren und automatisieren**
Die Abteilung IT und Verwaltungsdigitalisierung verfügt über die entscheidenden Ressourcen für die grundlegenden Veränderungen der Gesamtverwaltung. Angesichts der voranschreitenden Digitalisierung, Automatisierung und Einführung neuer Technologien ist dies von großer Bedeutung für die innovative Weiterentwicklung der öffentlichen Verwaltung.
Dies beinhaltet die Optimierung der Stütz- und Managementprozesse sowie die Realisierung von Anforderungen der Fachabteilungen zur Prozessverbesserung. Dabei kommen notwendige Technologien zum Einsatz, stets mit dem Ziel einer wirtschaftlichen Umsetzung und unter Berücksichtigung einer durchgängigen End-to-End-Digitalisierung.

**Produkt 01.10.10 Informationssicherheit: IT-Sicherheit erhöhen mit dem Ziel der hausweiten ISO 2701 Zertifizierung**
Um den hohen Stellenwert der Informationssicherheit zu untermauern und die dafür notwendigen Aufwendungen transparent zu machen, wurde das Thema in ein eigenständiges Produkt überführt.
Durch die stetig steigenden Bedrohungen im Bereich der IT-Sicherheit hat sich gezeigt, dass dieses Thema niemals vollständig abgeschlossen sein wird. Vielmehr unterliegt es fortwährenden Herausforderungen, die kontinuierliche Anpassungen und Verbesserungen erfordern. Die fortlaufende Entwicklung und Optimierung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen zu denen technische und infrastrukturelle Aspekte, physische Härtungsmaßnahmen (z.B. Zutrittskontrollen), sowie organisatorische und personelle Maßnahmen und Regelungen (z.B. Security Awareness Trainings) gehören, werden daher eine permanente und zentrale Aufgabe mit Priorität bleiben.
Die in diesem Zusammenhang notwendige Zertifizierung nach ISO 270001 ist erstmalig für das Jahr 2026 vorgesehen. Die dazugehörigen Rezertifizierungen und Audits sind in den Folgejahren vorgesehen. Grundvoraussetzungen der Zertifizierung und der kontinuierlichen Verbesserung sind die Implementierung eines Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) sowie der Aufbau eines Notfallmanagementsystems.

**Stabsstelle 20.00 Steuern und Zentrale Aufgaben: Aktives Fördermittelmanagement betreiben und Tax Compliance Management System umsetzen und fortschreiben**
Das Zentrale Fördermittelmanagement fungiert als Schnittstelle und strategischer Impulsgeber innerhalb der Kreisverwaltung, um externe Finanzierungsquellen bestmöglich zu erschließen und dadurch den Kreishaushalt zu entlasten. Ein wesentlicher Baustein ist das proaktive Beobachten der dynamischen Förderlandschaft auf Bundes-, Landes- und EU-Ebene. Durch den kontinuierlichen Abgleich mit dem Bedarf und der übergeordneten Strategie der Kreisverwaltung werden Förderchancen frühzeitig identifiziert und auf prioritäre Vorhaben ausgerichtet. Für den Haushalt 2027 sind hier besonders die Mittel aus dem NRW-Infrastrukturgesetz zu nennen, mit der wichtige Zukunftsinvestitionen gegenfinanziert werden. Als zentrale Steuerungs- und Beratungsinstanz begleitet das Fördermittelmanagement die Fachabteilungen bei Vorhaben von der ersten Idee bis zum Projektabschluss.

Ziel des Tax Compliance Management Systems (TCMS) ist es, steuerliche Risiken frühzeitig zu erkennen, steuerrechtliche Verpflichtungen zuverlässig zu erfüllen und finanzielle Nachteile für den Kreishaushalt zu vermeiden. Mit der verpflichtenden Anwendung des § 2b UStG ab dem 01.01.2027 erhöht sich der Umfang der steuerrelevanten Tätigkeiten des Kreises. Die Stabstelle Steuern und Zentrale Aufgaben erfasst und bewertet systematisch alle steuerrelevanten Vorgänge und unterstützt die Fachabteilungen bei der Umsetzung der steuerrechtlichen Anforderungen, zum Beispiel durch Schulungsmaßnahmen und Prozess-digitalisierung.

**Produkte 02.36.10 Kfz-Zulassungen: Ausweitung der digitalen Leistungen**
Die Abt. 36 arbeitet intensiv an dem Ausbau ihrer digitalen Leistungen, um Prozesse zu straffen und Bearbeitungszeiten für Kundinnen und Kunden zu reduzieren oder ganz zu vermeiden. Mit der Novellierung der Fahrzeugzulassungsverordnung zum 01.09.2023 wurden neue Digitalisierungsmöglichkeiten geschaffen. Die Nutzung von i-Kfz steigt seitdem an.

Vor dem Hintergrund der im Dezember 2025 verabschiedeten Föderalen Modernisierungsagenda beabsichtigt der Bund, die digitalisierbaren Zulassungsvorgänge ab dem 01.07.2027 auf das Kraftfahrtbundesamt (KBA) verlagern. Dies könnte weitreichende Folgen für den Kreis Soest haben.

Schon jetzt steht fest, dass es bei einer Zentralisierung der internetbasierten Zulassung keine Gebührenrückstandsprüfung mehr geben wird. Durch die Verknüpfung der Zulassung mit der Begleichung von Rückständen kann in vielen Bundesländern derzeit eine aufwändige Zwangsvollstreckung vermieden werden (Entbürokratisierung). Mit dem Vollzug der i-Kfz-

Verfahren auf Bundesebene entfällt die Wirkung des hierfür in NRW maßgeblichen Beitreibungserleichterungsgesetz NRW. Durch diese Umgehungsmöglichkeit werden zum einen die ordnungsbehördlichen Verfahren (aufgrund nicht gezahlter Kfz-Haftpflichtversicherung, Steuerrückstände) zunehmen, die nach den Planungen des Bundes auch zukünftig von den örtlichen Zulassungsbehörden durchzuführen sind, zum anderen ist aber auch mit einem deutlichen Anstieg offener Forderungen (Gebührenausfällen) zu rechnen, die nicht im Zuge einer Zulassung vollstreckt werden können.

Noch gibt es keine konkreten Informationen zur Zentralisierung der internetbasierten Zulassung beim KBA. Die organisatorischen, personellen und finanziellen Auswirkungen für den Kreis Soest sind daher noch nicht absehbar, müssen aber rechtzeitig geplant und umgesetzt werden.

**Produkt 12.66.11 Straßenbau: Verkehrsinfrastruktur im Bereich des Kreisstraßennetzes aufrechterhalten und verbessern**
Der Anspruch auf Sicherheit in einem funktionierenden Straßennetz erfordert einen dauernden Handlungsbedarf und entsprechende Investitionen. Die Schwerpunkte liegen in der Beseitigung von Gefahrenstellen und der Optimierung des Verkehrsflusses. Die hierzu erforderlichen Baumaßnahmen beziehen sich auf den Ausbau und die Instandhaltung des Kreisstraßen- und Radwegenetzes sowie den Neubau und die Instandsetzung der Brücken und Durchlässe der Kreisstraßen. Die Maßnahmen resultieren aus Vorschlägen und Anregungen der Kreisverwaltung, der Kommunen und der politischen Gremien und werden jährlich in Infrastrukturprogrammen abgebildet, die die notwendigsten baulichen Belange der Kreisstraßen berücksichtigen. Die aktuellen Förderquoten betragen im Bereich kommunaler Straßenbau aktuell 70 % und im Bereich Nahmobilität (Radverkehr) 75 %.

Fördermittel des NRW-Infrastrukturgesetzes sind zur Kofinanzierung des Infrastrukturprogramms 2027 eingeplant worden

**Produkt 02.36.82 Verkehrssicherheit und 12.66.11 Straßenbau: Sicherheit im Straßenverkehr gewährleisten**
Die Verkehrssicherheit im Kreis Soest soll kontinuierlich erhöht und optimiert werden. Durch mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachungen an Gefahrenstellen werden Überschreitungen geahndet und eine Senkung des Geschwindigkeitsniveaus erreicht. In der Unfallkommission des Kreises Soest, deren Leitung die Abteilung Straßenwesen innehat, werden gemeinsam mit der Polizei, den Straßenbaulastträgern, der Bezirksregierung und den Straßenverkehrsbehörden Lippstadt, Soest, Warstein und Werl Unfallhäufungsstellen analysiert und Maßnahmen zur Entschärfung getroffen. Mit den Verkehrsbehörden der Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl und der Kreispolizei werden einvernehmliche Lösungen zur allgemeinen und projektbezogenen Verkehrssicherheit erarbeitet. Hierzu zählen - auch zur Schulwegsicherung - die Umsetzung von baulichen Maßnahmen wie z. B. die Herstellung von Fahrbahneinengungen, Fahrbahnteilern und Querungshilfen sowie Fußgängerüberwegen.

**Produkt 12.68.10 Baubetriebshof**
Wesentliches Ziel des Baubetriebshofs ist die Erhaltung des hohen Qualitätsstandards der für die einzelnen Fachabteilungen der Kreisverwaltung durchzuführenden Bau-, Unterhaltungsarbeiten und Dienstleistungen unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit bei allgemein steigenden Material- und Personalkosten durch vorausschauenden und effizienten Einsatz von Personal, Maschinen, Geräten und Material. Der Baubetriebshof ist bestrebt, dieses Ziel stetig und nachhaltig weiter zu optimieren.

**Produkt 02.38.94 Kreisleitstelle**
In 2023 hat der Kreistag des Kreises Soest entschieden, über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung dem Leitstellenverbund in Südwestfalen beizutreten. Mit der neuen Leitstellentechnik ist die Kreisleitstelle in der Lage, sich bei Ausfällen kurzfristig auf eine

andere Leitstelle aufzuschalten. Zudem bildet der Verbund die Möglichkeit die geplante Etablierung eines Telenotarztsystems technisch abzubilden.

**Produkt 02.38.90 Rettungsdienst**
Das Produkt Rettungsdienst ist noch kostendeckend im Haushalt abgebildet. Die aktuelle Gebührensatzung für den Rettungsdienst gilt für die Jahre 2025/2026. Für 2027 ist zwingend eine neue Gebührenkalkulation aufzustellen und mit den Kostenträgern abzustimmen. Hier besteht derzeit eine sehr große finanzielle Unsicherheit. Der Grundsatz der vollen Kostendeckung durch Gebühreneinnahmen wird für den Rettungsdienst nicht mehr zutreffen.

Durch das erwartete „Gesetz zur Reform der Notallversorgung“ soll das SGB V insofern angepasst werden, dass die gesetzlichen Krankenkassen künftig nicht nur den Transport, sondern auch die medizinische Notfallrettung, d.h. die Behandlung vor Ort, finanzieren. Damit würde ein großer Teil der sogenannten Fehlfahrten refinanziert und die Träger rettungsdienstlicher Aufgaben entlastet. Es werden jedoch Einsatzfahrten verbleiben, die nicht abgerechnet werden können.

Gleichzeitig ist mit dem GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz eine sehr deutliche finanzielle Belastung neu hinzugekommen. Für die Gebührenkalkulation 2027 gilt, dass Ausgabesteigerungen nur noch in Höhe der jährlichen Veränderungsrate der beitragspflichtigen Einnahmen (Grundlohnrate) akzeptiert werden. Diese wurde aktuell auf 3,42 Prozent festgelegt. Diese Deckelung der Kostensteigerung in der Gebührenkalkulation wird die tatsächliche Kostensteigerung, z.B. durch neue Tarifabschlüsse, höhere Preisentwicklungen pp. nicht abdeckt. Auch dies verschärft das Risiko eines deutlichen Defizits.

Seit Anfang Oktober liegt auch ein Gesetzentwurf der Regierungsfraktionen im Landtag NRW zum Rettungsgesetz NRW vor, mit dem insbesondere die Finanzierungssystematik des Rettungsdienstes vom bisherigen Gebühren- auf ein Verhandlungsmodell in Verbindung mit einem möglichen Schiedsverfahren bei Streitigkeiten umgestellt werden soll. Laut Gesetzesvorblatt soll „dieser neue kooperative Ansatz konsensuale Lösungen fördern und hierüber Konflikte reduzieren, da der Leistungsumfang, die Qualität und die Kosten zwischen den Trägern rettungsdienstlicher Aufgaben und den Verbänden der Krankenkassen gemeinsam vereinbart werden.“ Bestehende Gebührensatzungen sollen in 2027 fortgelten.
Im Gesetzesentwurf selbst wird festgehalten (§ 14 Abs. 1 RettG-E): „Die Kosten können durch Entgelte gedeckt oder aus allgemeinen Haushaltsmitteln getragen werden.“
Beide Formulierungen machen deutlich, dass auch der Landesgesetzgeber beabsichtigt, eine Abkehr von der bisher vorgesehenen Vollkostenfinanzierung vorzunehmen und Teile des Rettungsdienstes als Daseinsvorsorge betrachtet, welche durch die kommunalen Haushalte zu tragen ist

**Alle Produkte der Abteilung 39 – Veterinärdienst**

**Landes-QM-Rahmenkonzept – Landesinternes Auditsystem (LIAS)**
Die Vorgaben des Landes-QM-Rahmenkonzeptes im Bereich des gesundheitlichen Verbraucherschutzes sind in das bestehende Qualitätsmanagementsystem des Veterinärdienstes implementiert. Der Veterinärdienst arbeitet im „QM-Verbund Südwestfalen-Lippe“ mit den Veterinärämtern der Kreise Unna, Olpe und des Hochsauerlandkreises sowie mit der Stadt Hamm (Lebensmittelüberwachung und Fleischhygieneamt) zusammen. Der QM-Verbund wurde im Jahr 2025 um den Kreis Olpe und den Hochsauerlandkreis erweitert. Die fachspezifischen Arbeitsbereiche werden fortlaufend weiterentwickelt und in das bestehende QM-System integriert.

Im Rahmen des Landesinternen Auditsystems (LIAS) führen die Veterinärdienste innerhalb des QM-Verbundes jährlich gegenseitige Audits durch. Die Auditschwerpunkte werden durch das Landesamt für Verbraucherschutz und Ernährung Nordrhein-Westfalen (LAVE) vorgegeben. Die Audits erfolgen in einer festgelegten Rotation, bei der sich jeweils zwei

beteiligte Behörden gegenseitig auditieren. Die Planung und Durchführung der Audits erfolgen eigenverantwortlich durch die beteiligten Behörden.

Neben dem Landes-QM-Rahmenkonzept hat das LAVE das „Rahmenkonzept zur Fachaufsicht im Bereich Verbraucherschutz, Tierschutz, Tiergesundheit, Agrarmarktüberwachung“ zur systematischen fachaufsichtlichen Überprüfung der Kreise und kreisfreien Städte eingerichtet. Danach sollen alle Veterinärämter durch das LAVE überprüft werden.

**Produkte 02.39.11, 02.39.20 und 02.39.25 (Tierarzneimittel, Futtermittel, Tierschutz, Tiergesundheit, Tierische Nebenprodukte)**
Verbesserung der Wirksamkeit amtlicher Kontrollen durch Ausbau und Vernetzung von Kontrollstrategien sowie Stärkung interdisziplinärer Kontrollkonzepte:
Im Hinblick auf vernetzte Kontrollstrategien bedarf es einer integrierten Risikobeurteilung der Betriebe. In Nordrhein-Westfalen wurde hierzu die Integrierte Risikobeurteilung landwirtschaftlicher Betriebe (IRL) eingeführt. Dabei werden Erkenntnisse aus den verschiedenen Kontrollbereichen (Tierschutz, Tiergesundheit, Futtermittel, Tierarzneimittel und tierische Nebenprodukte) zusammengeführt und ausgewertet. Auf dieser Grundlage erfolgt eine umfassende Risikobeurteilung der Betriebe, die der risikoorientierten Planung und Durchführung der amtlichen Kontrollen dient.

Mit Erlass des damaligen Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen vom 14.12.2020 wurde auf der Grundlage der Verordnung (EU) 2017/625 das Konzept zur IRL ab dem Jahr 2021 eingeführt. Die einzubeziehenden Betriebe werden kontrolliert und auf Grundlage der IRL bewertet. Abhängig von der Risikobewertung ergeben sich für die Folgekontrollen Kontrollintervalle von drei, fünf oder sieben Jahren.

Die Kontrolle und Risikobewertung der bereits registrierten Betriebe werden fortgeführt. Zusätzlich sind bislang nicht kontrollierte bzw. noch nicht registrierte Futtermittelbetriebe ohne Tierhaltung zu erfassen und in die Überwachung aufzunehmen. Die noch ausstehenden Erstkontrollen sollen bis zum Jahresende 2027 durchgeführt werden.
Eine Hauptaufgabe ist die Sensibilisierung der schweinehaltenden landwirtschaftlichen Betriebe zur Einhaltung der Biosicherheit. Möglichst viele dieser Betriebe sollen am ASP-Früherkennungsprogramm teilnehmen oder mindestens einen Plan zum Schutz vor biologischen Gefahren umsetzen.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Aufklärung der Jägerschaft. Auch bei der Jagd bedeutet die konsequente Umsetzung von Biosicherheitsmaßnahmen aktive ASP-Prävention.
Weiterhin gehören die fortlaufende Vorbereitung auf einen möglichen Seuchenfall und die Abstimmung mit den beteiligten Stellen und benachbarten Kreisen zu den Aufgaben des Veterinärdienstes.

**Produkt 02.39.20 Tierschutzüberwachung**
Die rechtlichen und fachlichen Anforderungen an die tierschutzgerechte Haltung landwirtschaftlicher Nutztiere sowie an die Ausgestaltung von Haltungssystemen entwickeln sich fortlaufend weiter. Neue und weiterentwickelte Haltungskonzepte sowie Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen sind bei der amtlichen Tierschutzüberwachung und der Beurteilung von Tierhaltungen entsprechend zu berücksichtigen.

Auf Haus Düsse werden mit dem „Stall der Zukunft“ sowie mit weiteren Neu- und Umbauprojekten zukunftsfähige Haltungskonzepte entwickelt und erprobt, die Orientierung für die Weiterentwicklung einer tiergerechten Nutztierhaltung bieten können.

Neben der Nutztierhaltung bildet die Überwachung privater und gewerblicher Tierhaltungen einen wesentlichen Aufgabenbereich. So ist eine stetige Zunahme der Zahl der

Tierschutzanzeigen zu verzeichnen. Diesen Anzeigen und sonstigen Hinweisen auf mögliche Verstöße ist nachzugehen. Festgestellte tierschutzrechtliche Mängel werden bewertet und die erforderlichen Maßnahmen zu deren Abstellung veranlasst und überwacht.

Die Bearbeitung einzelner Tierschutzfälle gestaltet sich zunehmend komplex und aufwendig. Hierdurch entstehen ein erhöhter zeitlicher und personeller Aufwand sowie im Einzelfall erhebliche, im Vorfeld nur eingeschränkt planbare finanzielle Aufwendungen.

**Produkt 02.39.24 – Tiergesundheitsüberwachung:**
**Verbesserung der Biosicherheit in Nutztier haltenden Betrieben zur Seuchenprävention**

Die Verbesserung der Biosicherheit in Nutztier haltenden Betrieben steht hier weiter im Mittelpunkt. Es gilt, die Tierhalter für die Anzeichen einer auftretenden Tierseuche zu sensibilisieren und vor Ort Biosicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Betriebe vor Erregereinschleppungen zu besprechen und durchzuführen.

Für die Schweine haltenden Landwirte hat sich die Gefahr durch die Afrikanische Schweinepest (ASP) weiter verschärft. Nachdem die ASP im Kreis Olpe aufgetreten ist, wurden inzwischen auch im unmittelbar an den Kreis Soest angrenzenden Hochsauerlandkreis ASP-positive Wildschweine festgestellt. Damit ist das Seuchengeschehen sehr nah an den Kreis Soest herangerückt. Zur Früherkennung einer möglichen Einschleppung wird das im Juni 2025 landesweit eingeführte verstärkte Monitoring bei Wildschweinen fortgeführt.

Für Geflügel haltende Betriebe besteht weiterhin die Gefahr der Geflügelpest. Das Seuchengeschehen der vergangenen Jahre und die erforderlichen Restriktionsmaßnahmen zeigen, dass nach wie vor ein hohes Gefährdungspotenzial besteht. Die konsequente Einhaltung der Biosicherheitsmaßnahmen durch die Tierhalter trägt wesentlich zum Schutz vor dem Eintrag der Seuche bei. Auch hier gilt es, die Tierhalter entsprechend zu sensibilisieren. Da das Virus weiterhin in der Wildvogelpopulation zirkuliert, ist auch künftig mit einem entsprechenden Gefährdungspotenzial zu rechnen.

**Abteilung 53 – Gesundheit:**
Schwerpunkte liegen in der Abteilung Gesundheit insbesondere in der Förderung von Gesundheitskompetenz und Prävention, der Weiterentwicklung der Gesundheitsregion sowie der Stärkung krisenfester Strukturen im Öffentlichen Gesundheitsdienst.

**Produkt 05.53.58 Beratung und Betreuung**
Das Produkt umfasst die Aufgaben der Betreuungsbehörde sowie die Behindertenberatungsstelle und das Büro der Behindertenbeauftragten. Im Mittelpunkt stehen die Beratung und Unterstützung im Betreuungswesen, die Beratung zu Vorsorgevollmachten sowie die individuelle Beratung und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen, chronisch Kranken und von Behinderung bedrohten Personen.

**Produkt 07.53.10 Amtsärztlicher Dienst**
Das Produkt umfasst die Aufgaben des Amtsärztlichen Dienstes. Hierzu gehören insbesondere amtsärztliche Untersuchungen für Begutachtungen und Stellungnahmen aufgrund entsprechender Gesetzes- oder Verordnungslage sowie die Wahrnehmung weiterer amtsärztlicher Aufgaben. Der Amtsärztliche Dienst trägt auch zur Umsetzung der strategischen Ziele des Kreises im Bereich Gesundheit bei.

**Produkt 07.53.30 Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung**
Das Produkt umfasst die Überwachung der Einhaltung der arzneimittel- und apothekenrechtlichen Vorschriften sowie die Aufgaben im Bereich der Gefahrstoffüberwachung. Weitere Aufgaben nach dem Gesetz über das Apothekenwesen, der Apothekenbetriebsordnung, dem Arzneimittelgesetz, dem Betäubungsmittelgesetz und dem Gesetz über den Beruf des pharmazeutisch-technischen Assistenten und der Ausbildungs-

und Prüfungsordnung für pharmazeutisch-technische Assistenten werden im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung durch den Hochsauerlandkreis wahrgenommen (s. a. Ausführungen zur interkommunalen Zusammenarbeit). Hierzu zählen insbesondere anlassbezogene bzw. regelmäßige Besichtigungen und Inspektionen sowie die Erteilung von Betriebserlaubnissen.

**Produkt 07.53.40 Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene**
Das Produkt umfasst insbesondere den Infektionsschutz, die Hygieneaufsicht über medizinische und soziale Einrichtungen, die Überwachung von Bädern und Badegewässern sowie die Überwachung von Trinkwasserversorgungsanlagen und Hausinstallationen. Darüber hinaus werden umweltmedizinische Beratungen zum Schutz vor gesundheitsgefährdenden Umwelteinflüssen durchgeführt. Ziel ist die Verbesserung des Gesundheitsschutzes durch qualitätssichernde Maßnahmen.

**Produkt 07.53.50 Gesundheitsförderung/-planung und Vernetzung**
Das Produkt bündelt die Aufgaben der Gesundheitsförderung und Prävention, der kommunalen Gesundheitsplanung und der Gesundheitsberichterstattung. Schwerpunkte sind insbesondere Suchtprävention, seelische und sexuelle Gesundheit, Selbsthilfe, umweltbezogener Gesundheitsschutz, Bewegung und Ernährung. Darüber hinaus umfasst das Produkt die Aufbereitung eigener Daten und Erkenntnisse für den kommunalen Gesundheitsbericht, Planung, Koordinierung und Vernetzung von Maßnahmen sowie die Arbeit in Gremien und die Durchführung von Projekten und Veranstaltungen.

**Produkt 07.53.52 Kinder- und Jugend(zahn)gesundheitsdienst**
Das Produkt umfasst den Schutz und die Förderung der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Schwerpunkte sind insbesondere die Schuleingangsuntersuchungen, Untersuchungen zur Früherkennung gesundheitlicher Beeinträchtigungen sowie Maßnahmen der Gesundheitsförderung in Kindertageseinrichtungen und Schulen. Ergänzend werden im Bereich der Zahngesundheit zahnärztliche Reihenuntersuchungen und Maßnahmen der Gruppenprophylaxe durchgeführt.

**Produkt 07.53.54 Zentrale Verwaltungsaufgaben**
Das Produkt umfasst die zentralen Verwaltungsaufgaben der Abteilung 53, insbesondere die Bereiche Controlling, EDV, Digitalisierung und Haushalt sowie Rechts- und Vertragsangelegenheiten. Darüber hinaus werden Aufgaben zu den Gesundheitsfach- und Heilberufen einschließlich des Prüfungswesens, das Führen der Medizinalkartei, Konzessionsverfahren, die Geschäftsführung der Kommunalen Gesundheitskonferenz sowie die Umsetzung des Masernschutzgesetzes wahrgenommen.

**Produkt 07.53.55 Sozialpsychiatrischer Dienst und Psychiatriekoordination**
Das Produkt umfasst die Durchführung von Hilfen und Maßnahmen nach dem PsychKG NRW, die Beratung von Betroffenen und deren Angehörigen sowie überwiegend aufsuchende Hilfen. Darüber hinaus werden Gutachten und Stellungnahmen erstellt, Hilfen für Suchtkranke vermittelt und Maßnahmen zur Unterstützung von Menschen in gesundheitlich und sozial schwierigen Lebenssituationen durchgeführt. Auch das Projekt „Trapez“ wird über dieses Produkt abgewickelt.

Im Rahmen der Novellierung des PsychKG NRW wird die Etablierung eines Gemeindepsychiatrischen Verbundes umgesetzt. Die Novellierung führt diesen als Pflichtaufgabe der unteren Gesundheitsbehörde auf.

**Alle Produkte der Abteilung 53 – Gesundheit: Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst**
Im Rahmen des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (Pakt ÖGD) wurden Maßnahmen zur Weiterentwicklung und Digitalisierung des Gesundheitsamtes umgesetzt. Hierzu zählen insbesondere Maßnahmen zur Digitalisierung von Prozessen sowie zur

Weiterentwicklung der digitalen Angebote. Die Förderung für Digitalisierung endete zum 31.08.2026.

Die im Rahmen des Paktes gewährten Landesmittel für den Personalaufwuchs laufen zum 31.12.2026 aus. Entsprechend werden ab dem Haushaltsjahr 2027 keine Landesmittel für den Personalaufwuchs mehr eingeplant.

**Produkt 03.40.01 Berufskollegs**
Um ein möglichst breites berufliches Bildungsangebot im Kreis Soest zu erhalten, wird die Schulentwicklungsplanung stetig weiterentwickelt. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung für die Gewinnung von Nachwuchskräften für die heimischen Betriebe. Daher sind die drei Berufskollegs des Kreises Soest Zug um Zug auf die sich ändernden gesellschaftlichen und beruflichen Anforderungen und Ansprüchen anzupassen.

Die Medienentwicklungsplanung stellt den Schulträger aufgrund der schnellen Veränderungen bei der Digitalisierung (u. a. durch den Digitalpakt und Förderprogramme für Endgeräte) weiterhin vor große Herausforderungen. Damit einhergehend u. a. die Sicherstellung einer flächendeckenden Netzwerkinfrastruktur (LAN und WLAN in allen Klassenräumen), ein leistungsstarker Support und die Ausstattung mit modernen digitalen Medien sowie Lehr- und Lernmitteln. Es ist zu erwarten, dass diese Entwicklung zu einem dauerhaft hohen Aufwand hinsichtlich der EDV-Wartungskosten (2nd Level-Support) führen wird.

Weiterhin sind umfangreiche Bauprojekte unter Beachtung des zeitlichen Rahmens bezüglich der eingesetzten Fördermittel von Land und Bund zu realisieren. Ebenfalls ist weiterhin mit steigenden Investitionskosten für die Baumaßnahmen und die Weiterentwicklung der EDV-Netze zu rechnen. Auch der Erhaltungsaufwand wird sich aufgrund des Alters der Schulgebäude weiter erhöhen.

**Produkt 03.40.10 Förderschulen**
Schwerpunkt ist die Fortschreibung und Anpassung der Schulentwicklungsplanung insbesondere unter Berücksichtigung steigender Schülerzahlen an den Förderschulen. Es erfolgten bzw. erfolgen verschiedene Neu- bzw. Erweiterungsbauten (der Umzug/die Sanierung des Schulgebäudes der Lindenschule in Erwitte, der Neubau des Teilstandortes der Peter-Härtling-Schule in Werl für den SEK I-Bereich, der Erweiterungsbau der Don-Bosco-Schule in Lippstadt-Bad Waldliesborn), um den steigenden Schülerzahlen gerecht zu werden.

Bestandteil der Schulentwicklungsplanung ist auch die Medienentwicklungsplanung. Diese stellt den Schulträger aufgrund der schnellen Veränderungen bei der Digitalisierung (u. a. durch den Digitalpakt und Förderprogramme für Endgeräte) vor große Herausforderungen. Damit einhergehend ist u. a. die Sicherstellung einer flächendeckenden Netzwerkinfrastruktur (LAN und WLAN in allen Klassenräumen), ein leistungsstarker Support und die Ausstattung mit modernen digitalen Medien sowie Lehr- und Lernmitteln.

Im Schuljahr 2025/2026 besuchten 1.118 Schülerinnen und Schüler die sechs Förderschulen in Trägerschaft des Kreises Soest. Im Schuljahr 2014/2015 lag die Zahl noch bei 698 Schülerinnen und Schülern. In Abstimmung mit der Schulaufsicht und den Schulleitungen ist davon auszugehen, dass die Schülerzahlen in den nächsten Jahren weiterhin steigen. Dies macht deutlich, dass der Bedarf an Räumen sich erhöht, womit durch den Auszug der Schulpsychologischen Beratungsstelle aus dem Schulgebäude der Bodelschwingh-/Jacob Grimm-Schule, dem Umzug der Lindenschule in ein größeres Schulgebäude, dem Neubau der Peter-Härtling-Schule und dem Neu-/Erweiterungsbau der Don-Bosco-Schule Rechnung getragen wird. Der Erhaltungsaufwand wird sich aufgrund des Alters der Schulgebäude erhöhen. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen werden ebenso die Kosten für die Schülerbeförderung (Schülerspezialverkehr) steigen. Eine weitere Aufwandssteigerung wird durch die Zunahme der EDV-Wartungskosten für den Second-Level-Support zu verzeichnen sein.

**Produkt 06.51.10 Kindertagesbetreuung: Das Betreuungsangebot für Kinder sichern**
Jährlich stattfindende Gespräche mit den Trägern, Eltern, Städten und Gemeinden sollen die Bedarfsgerechtigkeit des Betreuungsangebots weiter sichern. Seit dem 01.08.2013 besteht ein rechtlicher Anspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder zwischen einem und drei Jahren. Die ursprüngliche Versorgungsquote von 40 % (im Jahr 2019) wurde bereits auf 50 % angehoben. Das Ziel ist es, kontinuierlich den Ausbau der U3-Betreuung sicherzustellen. Das Verhältnis der Plätze soll dabei bei 90 % Kindertageseinrichtung und 10 % Kindertagespflege liegen.

Für das Jahr 2027 stehen insbesondere die bedarfsgerechte Weiterentwicklung und Modernisierung des vorhandenen Betreuungsangebotes im Fokus der Bedarfsplanung. Vor dem Hintergrund rückläufiger Geburtenzahlen und der schrittweisen Umsetzung der inklusiven Betreuung müssen die räumlichen und baulichen Voraussetzungen der Kindertages-einrichtungen teilweise angepasst werden. Um zügig auf veränderte Bedarfssituationen reagieren zu können, sind flexible Raumkonzepte erforderlich. Neben der Umgestaltung bestehender Räumlichkeiten können auch Erweiterungs- und Neubauvorhaben erforderlich werden. Bei sanierungsbedürftigen oder baulich ungeeigneten Bestandsgebäuden kann auch die Zusammenlegung mehrerer Einrichtungen eine geeignete Lösung darstellen.

Ab dem Kindergartenjahr 2029/2030 sollen Kinder mit und ohne besonderem Förderbedarf grundsätzlich und unabhängig von ihrem Hilfebedarf gemeinsam in einer Regelkindertageseinrichtung gefördert und betreut werden. Diesen Leitgedanken gilt es sukzessive umzusetzen. Auch im Hinblick auf diese Vorgabe hat der Kreis Soest das Auslaufen der HKTE Katrop zum Ende das Kindergartenjahres 2026/2027 beschlossen.

**Produkt 09.61.01 Planung und Entwicklung**
Die zukunftsgerichtete Entwicklung von Dörfern und ihren Dorfgemeinschaften ist in ländlich geprägten Räumen wie dem Kreis Soest eine essenzielle Aufgabe zur Sicherung der Daseinsvorsorge und Erhalt bestehender Strukturen sowie Gemeinschaften.
Die Abt. 61 unterstützt hier durch die Organisation von Workshops, Veranstaltungen und (auch extern begleiteten) Diskussionsformaten die bestehenden Dorfgemeinschaften im Kreis Soest im Sinne der „Hilfe zur Selbsthilfe“.
Zusätzlich wird alle 3 Jahre der Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ organisiert, um den Dorfgemeinschaften eine Bühne und die ihren gebührende Wertschätzung entgegen zu bringen.

**Produkt 10.64.10 Wohnungswesen**
Bezahlbaren Wohnraum zu schaffen ist eine gemeinsame Aufgabe von Kreis und Kommunen. Der Kreis Soest ist als Bewilligungsbehörde für die Landesfördermittel im Rahmen der öffentlichen Wohnraumförderung tätig und unterstützt die Kommunen in ihren Bemühungen zur Schaffung eines ausreichenden Angebotes an bezahlbaren Mietwohnungen. Ebenso unterstützt der Kreis den Bau und Erwerb von Wohneigentum für einkommensschwache Haushalte, die ohne Förderung diesen Weg nicht beschreiten können. Auch die energetische sowie barrierefreie Modernisierung von Bestandsobjekten ist Teil der Wohnraumförderung.

Neben den finanziellen Aspekten werden in allen Förderwegen dabei auch die Themen Barrierefreiheit und energieeffizientes sowie klimaangepasstes Bauen beachtet, um einen nachhaltig vermietbaren und langlebigen Wohnungsbestand zu gewährleisten. Der Kreis verfolgt den Weg, die beeinflussbaren Faktoren im Bereich des Wohnungswesens durch geeignete Mittel und Methoden (Imagekampagnen, proaktive Beratung von Akteuren des Wohnungsmarktes sowie kreisangehöriger Kommunen, Generierung einer Datengrundlage für behördliche Entscheidungen) aktiv zu bespielen. So kann gewährleistet werden, dass die aufgrund externer Faktoren derzeit hohe Nachfrage nach Förderung dauerhaft gesichert und im Idealfall gesteigert wird.

Der Kreis Soest plant unter Beteiligung diverser Fachabteilungen des Kreises und externer Partner (z.B. Caritas, Netzwerk Sanieren mit Zukunft) die Initiative "Altes Haus, neue Geschichte". Sie dient dazu auf informeller und unverbindlicher Ebene veränderungswillige bzw. verkaufsbereite Eigentümer von Wohnimmobilien im Rahmen des Matching-Prinzips zu einem Kennenlernen zusammenzubringen. Flankiert wird die Veranstaltung von diversen Informations- und Beratungsständen z.B. zu den Themen Baurecht, Wohnen im Alter, Sanieren, Finanzierung, Wertermittlung.

**Alle Produkte der Abteilung 70 – Umwelt**
Die Abteilung setzt sich für den Schutz der Umwelt und den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen ein. Neben ihren gesetzlichen Pflichtaufgaben führt sie darüber hinaus Projekte durch, die zur Verbesserung der Umwelt beitragen.
Ein wichtiger Schwerpunkt ist die Stärkung der Widerstandsfähigkeit gegenüber den Folgen des Klimawandels. Dazu zählen insbesondere der Wasserrückhalt und der Hochwasserschutz.

Im Bereich der Jagd arbeitet die Abteilung mit Jägerinnen und Jägern sowie weiteren Beteiligten zusammen. Ziel ist es, Wildtierbestände und ihre Lebensräume zu beobachten und bei Bedarf geeignete Maßnahmen abzustimmen. Die Zusammenarbeit ist auch für die Vorbeugung und Bekämpfung von Tierseuchen wie der Afrikanischen Schweinepest wichtig.

Zum weiteren Aufgabenbereich gehören der Natur- und Landschaftsschutz. Eine besondere Bedeutung hat dabei der Vertragsnaturschutz im landwirtschaftlich geprägten Kreis Soest.
Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzepts. Darin werden Maßnahmen beschrieben, mit denen Abfälle möglichst vermieden, wiederverwendet oder recycelt und nicht verwertbare Abfälle sachgerecht beseitigt werden. Dazu gehören auch die getrennte Erfassung und Verwertung verschiedener Abfallarten. Ziel ist eine umweltgerechte und nachhaltige Abfallwirtschaft.

**Produkt 13.66.30 Wasserwirtschaftliche Maßnahmen und Produkt 13.67.10 Natur- und Landschaftsschutz**

**Unterhaltungspflicht der Grundstücke**

Der Kreis Soest hat inzwischen rund 1.000 Grundstücke für den Wasser- und Naturschutz erworben. Als Eigentümer ist er verpflichtet, die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Dazu gehört u.a., dass Bäume an Straßen und Wegen, regelmäßig zu kontrollieren sind.
Festgestellte Schäden werden je nach Schadensklasse kurz-, mittel- oder langfristig beseitigt. Die erforderlichen Baumpflegearbeiten werden entsprechend beauftragt. Die Ersterfassung ist bereits erfolgt. Nachkontrollen sowie die Ersterfassung von neu erworbenen Grundstücken sind dauerhaft erforderlich.

**Projekt Schwammwald – Reaktivierung des natürlichen Wasserrückhaltevermögens im Arnsberger Wald“**

Ende 2022 hat der Kreis Soest eine Potenzialstudie zum Thema „Wasserrückhalt im Arnsberger Wald“ in Auftrag gegeben. Von den Ergebnissen können der Natur- und Wasserhaushalt sowie alle beteiligten Waldbesitzer profitieren.
Im Rahmen der Studie wurden nach ersten Ergebnissen rund 1.000 Kilometer Entwässerungsstrukturen erfasst. Maßnahmen zur Verbesserung des Wasserrückhalts, etwa die Renaturierung von Gewässern und das Verschließen von Drainagegräben, lassen sich insbesondere auf Kalamitätsflächen gut umsetzen.
Um den Wasserrückhalt in der Landschaft zu verbessern und den Abfluss zu verringern, wird in Zusammenarbeit mit Waldbesitzern – insbesondere mit dem Landesbetrieb Wald und Holz im Kreis Soest – sowie weiteren Beteiligten das Schwammwaldprojekt initiiert und befindet sich aktuell in der Umsetzung.

**Produkt 02.32.42 Gewässer- und Fischereiaufsicht und Produkt 13.66.30 Wasserwirtschaftliche Maßnahmen**

**Gewässer- und Hochwasserschutz**
Die Steinbrüche im Kreisgebiet werden regelmäßig nach den Vorgaben des Abgrabungsrechts überwacht. Dabei wird insbesondere geprüft, ob die festgelegten Abgrabungstiefen eingehalten werden. Die Messergebnisse werden ausgewertet. Bei Auffälligkeiten werden die Ursachen untersucht und geeignete Maßnahmen ergriffen.
Der Hochwasserschutz wird durch die Planung und Schaffung geeigneter Retentionsräume weiterentwickelt. Dazu kommen Unterhaltung der Gewässer sowie die Instandhaltung der vorhandenen Schutzanlagen.
Mit wasserbaulichen Maßnahmen, die sich aus den Umsetzungsfahrplänen für die Einzugsgebiete der Ahse, Möhne, Quabbe und Seseke ergeben, soll gemäß der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) ein guter ökologischer Zustand der Gewässer im Kreis Soest erreicht werden.

**Produkt 13.67.10 – Natur- und Landschaftsschutz**
Natur und Landschaft sind sowohl im besiedelten als auch im unbesiedelten Bereich zu schützen und weiterzuentwickeln. Dazu wird die Erarbeitung der Landschaftspläne im Arnsberger Wald fortgesetzt. Der Vertragsnaturschutz soll stärker darauf ausgerichtet werden, ökologische Leistungen langfristig zu erhalten. Bei der Eingriffsregelung wird eine naturverträgliche Flächennutzung angestrebt. Außerdem werden Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen in den Naturschutzgebieten umgesetzt.
Die Prävention und Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest bleibt ein wichtiger Schwerpunkt.

Die Verordnung der Europäischen Union zur Wiederherstellung der Natur (Nature Restoration Law, NRL) verpflichtet auch Deutschland, wirksame Maßnahmen zur Renaturierung geschädigter Ökosysteme einzuleiten. Der nationale Wiederherstellungsplan wird auch den Kreis Soest stärker in die Pflicht nehmen. Weitere Renaturierungsmaßnahmen sind daher konzeptionell vorzubereiten. Außerdem gilt es, Ziele zu entwickeln, geeignete Flächen zu ermitteln und die notwendigen organisatorischen Voraussetzungen frühzeitig zu schaffen.

**Produkt 02.32.32 – Überwachung der Abfallbeseitigung**
**Produkt 11.70.10 – Abfallentsorgungsanlagen: Gewährleistung der Entsorgungssicherheit**
Ziel der behördlichen Überwachung ist es, eine ordnungsgemäße und schadlose Verwertung und Beseitigung von Abfällen sicherzustellen. Überwacht wird, ob die rechtlichen Vorgaben und die Maßnahmen des Abfallwirtschaftskonzepts des Kreises Soest eingehalten werden. Bei Bedarf werden diese ordnungsbehördlich durchgesetzt.

Im Mittelpunkt steht die kontinuierliche Gewährleistung der Entsorgungssicherheit. Dafür hat der Kreis Soest ein neues Abfallwirtschaftskonzept erstellt. Ziel ist es, eine hochwertige regionale Kreislaufwirtschaft zu sichern und auszubauen. Dabei werden Möglichkeiten zur Abfallvermeidung und Wiederverwendung sowie insbesondere Aspekte des Klimaschutzes berücksichtigt.

**Produkt 14.70.70 – Altlasten/Bodenschutz**
Ziel dieses Bereichs ist es, den Boden als zentrale Lebensgrundlage neben Luft und Wasser zu schützen. Böden sollen erhalten oder wiederhergestellt werden, damit ihre vielfältigen Funktionen auch künftigen Generationen zur Verfügung stehen.
Dazu werden die im Altlastenkataster erfassten Standorte flächendeckend untersucht und beurteilt. Dies erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Amtsermittlungspflicht. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Verringerung des Flächenverbrauchs und damit der Erhalt des Bodens als wichtiger $CO_2$-Speicher.

**Produkt 15.80.20 - Beteiligungen**
Siehe Kapitel 4

**Produkt 12.80.01 Mobilität und Digitalisierung**
Es werden On-Demand-Verkehre oder ähnliche Bedarfsverkehre als zusätzliches Angebot der Daseinsvorsorge unter dem Markennamen „Helmo“ auf weitere Bediengebiete im Kreis ausgerollt, um periphere Räume im Kreis Soest mit innovativen Transportmöglichkeiten zu erschließen. Die Finanzierung des Hintergrundsystems erfolgt durch den Kreis Soest und für den Betrieb jeweils zu 50 % durch den Kreis Soest und die jeweilige Kommune im Rahmen der Regelfinanzierung des Nahverkehrsplans – sofern diese nicht eigenwirtschaftlich durch die Verkehrsunternehmen betrieben werden.

Es werden weitere Verkehrssachen auf Basis des Nahverkehrsplans gezielt gestärkt. So wird u.a. das Angebot auf der Buslinie S60 zwischen Lippstadt und Warstein/Rüthen ab 2027 erweitert und kreisübergreifend bis nach Meschede weitergeführt.

Das bereits 2025 gestartete Fahrradmietsystem wird auch im Jahr 2027 weitergeführt. Die Betriebskosten (507.000 EUR in 2027) werden durch eine Förderung des Landes und Eigenmittel der Kommunen gedeckt. Darüber hinaus werden ab dem Jahr 2027 13 Carsharing-Fahrzeuge in der Stadt Lippstadt und der Gemeinde Bad Sassendorf zur Verfügung gestellt, um der Bevölkerung eine kostengünstige Alternative zum eigenen (Zweit-) PKW anbieten zu können. Hierzu erhält der Kreis Soest eine Landesförderung (65.000 EUR in 2027). Diese Projekte werden von der RLG durchgeführt. Der Kreis finanziert zur Wahrnehmung dieser Mobilitäts- und Projektmanagementaufgaben (u.a. Fahrradmietsystem, Carsharing) bis einschließlich ins Jahr 2027 Personal- und Sachkosten bei der RLG in Höhe von 120.000 EUR.

**Produkt 14.80.01 Energie und Klima**
Ziel ist die Umsetzung und permanente Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes. Integriert ist die Strategieumsetzung für einen klimaneutralen Konzern Kreis Soest 2030. Der Maßnahmenplan des Klimaschutzkonzeptes wird in ein Controllingsystem übernommen, sodass dessen Umsetzung gesteuert werden kann. Damit verbunden ist die Umsetzung von Maßnahmen zum Klimaschutz sowie im Bereich Klimafolgenanpassung zusammen mit Städten, Gemeinden, Unternehmen, Vereinen und Verbänden, mit dem Ziel einer nachhaltigen und klimagerechten Regionalentwicklung. Im Bereich des Hochwasser- und Starkregenschutzes wurden digitale Lösungen entwickelt und regionale Maßnahmen für den Modellort Hattrop angestoßen, um Notwendigkeiten für betroffene Schadenslagen zu identifizieren. Im Rahmen der koordinierten Umsetzung und Fortentwicklung der Roadmap „Der klimarobuste Kreis Soest“ werden Sensibilisierungs- und Beratungsmaßnahmen zur Klimafolgenanpassung durchgeführt, z. B. das Projekt „Klimasicher in sozialen Einrichtungen“.

**Produkt 15.80.50 Tourismus/Fuß- und Radverkehr**

**Radverkehr:**
Erhöhung des Fuß- und Radverkehrsanteils im Modal Split, d.h. sowohl des Alltagsverkehrs als auch des Freizeitverkehrs, durch Optimierung der radverkehrsbezogenen Infrastrukturen, Serviceangebote, Qualitätsmerkmale sowie der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings.

Es sollen Maßnahmen auch insb. auf den Alltagsradverkehr, die Verkehrssicherheit für Radfahrer und Fußgänger, mit Durchführung einer Verkehrssicherheits- und Qualitätsoffensive "Fußgänger" umgesetzt werden, da dies Vorgabe der AGFS ist. In den Zertifizierungsprozessen haben sich Defizite gezeigt, für deren Behebung Städte und Gemeinden unterstützt werden sollen.

**Tourismus:**
Schaffung neuer und Vermarktung vorhandener Produkte durch entsprechende Marketingmaßnahmen wie z. B. Erstellung / Neuorganisation von Printmedien, Digitalisierung und Bearbeitung weiterer Fokusthemen wie Nachhaltigkeit oder Regionalvermarktung in Zusammenarbeit mit weiteren regionalen Akteuren. Das EFRE-Förderprojekt Smart Wood wird im Jahr 2027 abgeschlossen, die entsprechenden Eigenmittel zur Umsetzung sind eingeplant und werden fortlaufend angepasst.

**Naturpark Arnsberger Wald:**
Weiterentwicklung und Ausgestaltung des Naturparks als Erholungsgebiet für die Bevölkerung z. B. durch die Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen (z. B. Lörmecketurm, Möhneseeturm, Waldschiff, WaldKulTour Routen usw.) zur Förderung des nachhaltigen Tourismus und der nachhaltigen Regionalentwicklung, unter Berücksichtigung der Belange von Natur- und Landschaftsschutz. Beteiligung an Naturschutzprojekten (z. B. Renaturierungen wie LIFE Möhneaue, LIFE Bachtäler). Weiteres Ziel zusammen mit dem Tourismusbereich ist die Förderung und Koordinierung der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) als gesetzliche Aufgabe.

# 7 Chancen und Risiken

Der vorliegende Haushalt für das Haushaltsjahr 2027 enthält zahlreiche Chancen und Risiken, die in ihrer Höhe und Eintrittswahrscheinlichkeit nicht bezifferbar und damit auch nicht planbar sind. Die aufgeführten Risiken und Chancen sind nur beispielhaft zu sehen.

## 7.1 Chancen

- Weitere Bundes- oder Landeszuweisungen
- Inanspruchnahme von (neuen) Fördermittelprogrammen
- Ausgaben für die Kosten der Unterkunft (SGB II): Hier erscheint es durchaus möglich, dass gegenüber der Mittelfristplanung aus dem Haushalt 2025/2026 auch in 2027 deutliche Minderaufwendungen durch geringere Fallzahlen anfallen.

## 7.2 Risiken

- Erwartete Mindereinnahmen der Länder bei den Gemeinschaftssteuern wirken sich negativ auf den kommunalen Finanzausgleich für die Kommunen aus. Die im vorliegenden Haushalt geplante Entwicklung der Schlüsselzuweisungen bis 2030 ist keinesfalls gesichert. Es bestehen Risiken hinsichtlich der Festsetzungen zum Gemeindefinanzierungsgesetz in allen Haushaltsjahren.
- Bei den Personalaufwendungen wurde eine Fluktuationspauschale von 2 % aufwandsmindernd angesetzt, der genaue Umfang der Fluktuation ist jedoch nicht absehbar. Im Hinblick auf den zum 31.03.2027 auslaufenden Tarifvertrag für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst wurde ab 01.04.2027 eine Tarifsteigerung von 2 % eingeplant. Die in NRW geplante Besoldungsstrukturreform könnte zu weiteren Verschlechterungen führen.
- Fördermittelausfälle und überzeichnete Fördertöpfe bedeuten grundsätzlich ein Risiko.
- Bei den sozialen Leistungen, unter anderem bei der vollstationären Hilfe zur Pflege und dem Pflegewohngeld, besteht ein Risiko durch weitere Fallzahl- und Fallkostensteigerungen. Die Arbeitsergebnisse der aktuell auf Bundesebene eingesetzten Pflegestrukturkommission könnten ebenfalls in Mehrbelastungen bei den Leistungen der Hilfe zur Pflege münden.
- Die Entwicklung des Finanzbedarfes des ÖPNV unterliegt besonderen Risiken.
- In Folge des Gesetzes zur Reform der Notfallversorgung und des Rettungsdienstes (Notfallgesetz), des Gesetzes zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz) und des Gesetzentwurfes zur Novellierung des Rettungsgesetzes NRW (RettG NRW) werden die Kosten des Rettungsdienstes zukünftig nicht mehr über Gebühren refinanziert. Die Kosten sollen dann durch Entgelte oder allgemeine Haushaltsmittel gedeckt werden. Das Produkt Rettungsdienst ist im Haushaltsentwurf aufgrund der aktuell laufenden Verhandlungen mit den Kostenträgern noch kostendeckend geplant, wird aber für den finalen Haushalt angepasst werden müssen.
- Durch die Novellierung der Fahrzeugzulassungsverordnung i.V.m. der Föderalen Modernisierungsagenda kann die Verlagerung der digitalisierbaren Zulassungsvorgänge voraussichtlich ab dem 01.07.2027 auf das Kraftfahrtbundesamt (KBA) weitreichende Folgen für den Kreis Soest haben.

Eine Abfederung unvorhersehbarer Verschlechterungen durch den Eintritt von Risiken ist aufgrund der geplanten Defizite und dem Abschmelzen der Ausgleichsrücklage nur noch sehr eingeschränkt möglich.

# 8 Schlussbemerkungen

Der Kreis legt nach wie vor einen hohen Stellenwert darauf,

- der Finanzsituation der Städte und Gemeinden weiterhin gerecht zu werden - trotz weiterhin ansteigenden Transferaufwendungen und zusätzlichen Aufgaben;

- einen Ausgleich zwischen finanzstärkeren und finanzschwächeren Städten und Gemeinden im Kreis herzustellen (Ausgleichsfunktion der Kreisumlage);

- aber auch die gemeinsame Verpflichtung der Städte und Gemeinden mit dem Kreis zu erfüllen, die übergreifenden Kreisaufgaben insbesondere im Sozial- und Jugendbereich für die Menschen in den Städten und Gemeinden zu erfüllen und dauerhaft sicherzustellen.

Abschließend ist festzuhalten:

1. Der Kreis Soest hat in den vergangenen Jahren vieles durch seine deutlichen Konsolidierungserfolge aufgefangen (u.a. freiwillige Haushaltskonsolidierungs-programme, Fachkonzepte, Einsatz der Ausgleichsrücklage).

2. Der Haushalt des Kreises Soest wird – wie alle Kreishaushalte – maßgeblich beeinflusst von der Entwicklung der Sozialaufwendungen und der Aufwendungen im Bereich des Jugendamtes.

3. Sozial- und Jugendaufwendungen des Kreises sind Aufwendungen für die Menschen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden.

4. Über die Ausgleichsfunktion der Kreisumlage gilt das Solidarprinzip der Städte und Gemeinden untereinander.

5. Der Soziallastenansatz, der als Bestandteil der Schlüsselzuweisungen den Städten und Gemeinden, nicht den Kreisen, vom Land zufließt, reicht bei weitem nicht aus, die Sozialaufwendungen über die Kreisumlage beim Kreis annähernd zu finanzieren.

6. Die Aufwendungen des Jugendamtes steigen insbesondere in den Bereichen der Kindertagesbetreuung und der Hilfen zur Erziehung weiterhin kontinuierlich an.

7. Weiteres ist den Erläuterungen zu den einzelnen Produkten zu entnehmen.

# Strategie Kreisverwaltung Soest

**Präambel**

*Der Kreis Soest versteht sich als ein moderner, effizienter Dienstleister. Er ist bestrebt, sein Dienstleistungsangebot stetig zu verbessern und an die Erwartungen der Kunden anzupassen. In allen Aufgabenbereichen der Verwaltung strebt der Kreis Soest eine offene Kommunikation und größtmögliche Transparenz an. Die Basis für die Erreichung dieser Qualitätsziele sind dabei engagierte, kompetente und qualitätsbewusste Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Führungskräfte, die sich mit der Verwaltung identifizieren. Dieses Leitbild der Kreisverwaltung ist dabei mit einer effizienten und sparsamen Haushaltsführung mit dem Ziel der Nachhaltigkeit in Einklang zu bringen, um so auch auf die Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Städte und Gemeinden Rücksicht zu nehmen.*

## Strategische Ziele

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sicherheit** für die Menschen in der Region gewährleisten | **Gesundheit** für Menschen jeden Alters fördern und ihre Lebensqualität sichern | **Familien** stärken und **Bildung** für das Leben ermöglichen | Den **Wirtschaftsstandort** und die **Region** Kreis Soest vernetzen und stärken | Gemeinsam stark durch **Vielfalt** und **Ehrenamt** | Das **Klima** schützen und die **Natur** für kommende Generationen erhalten | **Effizient**, **digital** arbeiten und **Ressourcen** verantwortungsvoll einsetzen |

## Handlungsschwerpunkte

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| • Gefahren frühzeitig erkennen und wirksam abwehren<br>• Kriminalität vorbeugen und bekämpfen<br>• Sicherheit im Straßenverkehr gewährleisten<br>• Migration steuern und dadurch Sicherheit und öffentliche Ordnung gewährleisten<br>• Katastrophenschutz weiterentwickeln und Zivilschutz aufbauen<br>• Risiko- und Krisenkommunikation sicherstellen | • Den Rettungsdienst zukunftsfähig gestalten<br>• Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz gewährleisten<br>• Gesundheitskompetenz fördern und Prävention stärken<br>• Gesundheitsregion weiterentwickeln und Netzwerke aufbauen<br>• Hausärztliche Versorgung unterstützen<br>• Das Management von Gesundheitslagen krisensicher aufstellen<br>• Einwohnerinnen und Einwohner vor Immissionen schützen | • Berufskollegs und Förderschulen zeitgemäß ausstatten<br>• Bildungszugänge verbessern<br>• Beschäftigungsfähigkeit stärken<br>• Positives Umfeld für Familien schaffen<br>• Bedarfsgerechte Kinderbetreuung planen<br>• Kinder, Jugendliche und Eltern frühzeitig unterstützen<br>• Inklusion in Schule und der Kinder- und Jugendhilfe unterstützen<br>• Kindeswohl und Jugendschutz sicherstellen<br>• Demokratiebildung fördern und Medienkompetenz stärken | • Breitband und Mobilfunkinfrastruktur ausbauen und modernisieren<br>• Verkehrsinfrastruktur und Mobilität erhalten und bedarfsgerecht ausbauen<br>• Genehmigungsverfahren beschleunigen<br>• Ernährungssichernde Landwirtschaft erhalten<br>• Wettbewerbskraft der regionalen Unternehmen fördern<br>• Durch Wohnraumförderung Kommunen und Investoren unterstützen<br>• Tourismus stärken | • Ehrenamtliche durch verlässliche und unbürokratische Verwaltungsprozesse begleiten<br>• Feuerwehren und Hilfsorganisationen in den ehrenamtlichen Strukturen unterstützen<br>• Bürgerschaftliches Engagement fördern<br>• Gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken<br>• Integrationsprozesse im Kreis Soest optimieren<br>• Potenziale von Menschen mit unterschiedlicher Herkunft nutzen<br>• Kommunalpolitisches Ehrenamt wirksam begleiten und unterstützen | • Klimaneutralität vorantreiben<br>• Grünflächen und Baumbestand des Kreises Soest pflegen<br>• Für Klimafolgenanpassung sensibilisieren<br>• Trinkwasser schützen<br>• Hochwasserschutz ausbauen<br>• Entsorgungssicherheit gewährleisten<br>• Naturräume erhalten und die Kulturlandschaft als Lebensgrundlage sichern | • Verwaltungsprozesse optimieren, digitalisieren und automatisieren<br>• Verwaltungsinterne Bürokratiehürden abbauen<br>• Bürgerorientierte Services ausbauen<br>• Personal strategisch planen und effizient einsetzen<br>• Nachwuchs- und Fachkräfte gewinnen, binden und weiterentwickeln<br>• Finanzielle Handlungsfähigkeit sicherstellen<br>• IT-Sicherheit gewährleisten<br>• Arbeitssicherheit erhöhen |

## Operative Ziele

**in Bearbeitung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Das jährliche Sicherheitsprogramm der KPB fortschreiben und umsetzen | Risikoorientierte Überwachung von Anlagen mit konsequenter, aber lösungsorientierter Kontrolle durchführen | Regionale Kooperationsstrukturen innerhalb einer Fachkräfteallianz zur gezielten Erhöhung der Fachkraftquote im Gesundheits- und Pflegebereich aufbauen | Digitale Infrastrukturprojekte koordinieren (Glasfaser, Mobilfunk und Rechenzentren) | Beratungs- und Unterstützungsangebote für Veranstalterinnen und Veranstalter ausbauen | Immobilienkonzept fortschreiben und umsetzen | KI gestützte Zukunftstechnologien gezielt einführen und in Arbeitsabläufe integrieren |
| Unterstützungsprozesse und -angebote für die KPB Soest sichern | Rettungsdienst bei sehr dynamischen Rahmenbedingungen bedarfsgerecht weiterentwickeln | Pflegerische und bauliche Infrastruktur durch aktive Investoren- und Trägerberatung weiterentwickeln | Verkehrsinfrastruktur im Bereich des Kreisstraßennetzes aufrechterhalten und verbessern | Ehrenamt durch Ehrenamtspreisverleihung würdigen | Baumpflanzkonzept fortschreiben und den Baumbestand sowie die Grünflächen fachgerecht unterhalten und pflegen | Verwaltungsinterne Bürokratiehürden systematisch abbauen und Entscheidungswege durch Digitalisierung und Automatisierung verkürzen |
| Eine integrierte Risiko- und Krisenkommunikation zur transparenten Information von Bevölkerung, der Medien und weiteren relevanten Akteuren stärken | Telenotarztsystem im kommunalen Verbund weiter aufbauen und etablieren | Recht auf Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche verwirklichen | Standortmarketing: erfolgreiche Genehmigungs- und Transformationsprojekte umsetzen und kommunizieren | Die Funktion des Ehrenamtsbeauftragten aktiv ausüben und nachhaltig etablieren | Abfallwirtschaftskonzept (AWK) umsetzen | Arbeitgebermarke etablieren |
| Verkehrssicherheit und die damit verbundene Mobilität auf dem Kreisstraßen- und dem Rad- und Gehwegenetz gewährleisten | Eigenkontrollmaßnahmen in allen am Lebensmittelverkehr beteiligten Betrieben | Das Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 0-6 (Kita) bzw. 6-10 (OGS) Jahren sichern | Seuchenpräventive Maßnahmen in nutztierhaltenden Betrieben durch Verbesserung der Biosicherheit durchführen | Leistungsfähigkeit des Ehrenamtes in Feuerwehren und Hilfsorganisationen sichern | Landschaftspläne aufstellen und fortschreiben | Qualifiziertes Personal in ausreichender Anzahl rekrutieren |
| Unfallursachenforschung in Gefahrenbereichen des Straßenverkehrs mit Einleitung von Gegenmaßnahmen weiterführen | Projekte zur Förderung des Gesundheitsstandortes weiterführen | Frühzeitige Hilfe in einer lückenlosen kommunalen Präventionskette für Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien gewährleisten | Die gesellschaftliche Teilhabe und Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft fördern. | Integration von Alleinerziehenden und Jugendlichen unter 25 Jahren in den Arbeitsmarkt unter besonderer Berücksichtigung der Bedarfe in Pflegeberufen und im Verkehrssektor fördern | Hochwasserschutz stärken (u.a. Pegel App) | Führungskräfte gewinnen und neue Führungsmodelle erproben |
| Verkehrssicherheit durch zielgerichtete Geschwindigkeitsüberwachung verbessern | Krisenresilienz des Öffentlichen Gesundheitsdienstes stärken und einen Pandemieplan erstellen | Beteiligung von jungen Menschen etablieren und die Demokratieförderung unterstützen | Den Wohnungsmarkt im Kreis Soest mit besonderem Fokus auf die öffentliche Wohnraumförderung zukunftssicher weiterentwickeln | Die Arbeitsmarktintegration für Menschen mit Einwanderungsgeschichte optimieren | Vertragsnaturschutz fördern | Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung entwickeln und umsetzen |
| Unterstützung für Asylsuchende sicherstellen | Gemeindepsychiatrischen Verbund aufbauen und den Sozialpsychiatrischen Dienst neu ausrichten | Die „Inklusive Kinder- und Jugendhilfe“ umsetzen | Den Nahverkehrsplan umsetzen und den ÖPNV zukunftsfähig weiterentwickeln | Entwicklung zukunftsfähiger und lebendiger ländlicher Räume durch die Stärkung und Wertschätzung bürgerlichen Engagements fördern (u.a. Dorfwettbewerb) | Naturpark+ weiterentwickeln (u.a. Schwammwald u. weitere Naturschutzmaßnahmen) | Aktives Fördermittelmanagement betreiben |
| Ausreisepflichtige Ausländerinnen und Ausländern systematisch zurückführen | Gesundheitsberichterstattung zur psychischen Gesundheit, um bedarfsgerecht Maßnahmen zu entwickeln | Präventiv und umfassend den Kinderschutz stärken | Projekte aus dem Masterplan nachhaltige Mobilität in Kooperation mit den Kommunen umsetzen | Kommunalpolitisches Ehrenamt durch verlässliche Zusammenarbeit stärken | Klimaschutzmaßnahmen umsetzen (u.a. Klimaneutraler Konzern Kreis Soest 2030 erreichen) | Tax Compliance Management System umsetzen und fortschreiben |
| Ein leistungsfähiges System zur Bewältigung von Naturkatastrophen, Krisen- und Gefahrenlagen aufrechterhalten | | Schulentwicklungsplanung aktualisieren und das räumliche Angebot daran ausrichten | Bildung für nachhaltige Entwicklung ausbauen und die Sichtbarkeit Naturpark Arnsberger Wald erhöhen | | Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung umsetzen | IT-Sicherheit erhöhen mit dem Ziel der hausweiten ISO 27001 Zertifizierung |
| Durch gezielte Sicherheitsvorkehrungen die dauerhafte Funktionsfähigkeit der kritischen Infrastruktur absichern | | Die Digitalisierungsstrategie an den kreiseigenen Schulen an der fortlaufenden Entwicklung ausrichten | | | | Arbeitsschutz und Notfallmanagement ausbauen |
| Zusammenarbeit mit den Kommunen im Bereich Krisenmanagement weiter stärken | | Schulen und Kitas mit Angeboten zur Optimierung der Elterneinbindung unterstützen | | | | |
| Tragfähige Zivilschutzstrukturen wieder aufbauen | | Alle Schülerinnen und Schüler beim Übergang von der Schule in den Beruf optimal unterstützen | | | | |
| | | Das Medienzentrum zum außerschulischen Lernort entwickeln | | | | |
| | | Ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenintervention in Schulen ausbauen | | | | |

Stand 31.08.2026

## Interne Leistungsverrechnung (ILV) Haushaltsjahr 2027

Nach § 6 Abs. 1 KAG NRW sind Benutzungsgebühren dann zu erheben, wenn es sich um eine öffentlich-rechtliche Einrichtung oder Anlage handelt, die überwiegend dem Vorteil einzelner Personen oder Personengruppen dient. Diese Voraussetzungen werden von den u. a. kostenrechnenden Einrichtungen erfüllt.
Für den Umfang der Gebührenerhebung gilt der Grundsatz der Kostendeckung, d. h., es werden alle gebührenrelevanten Kosten ermittelt, die durch die jeweilige Einrichtung voraussichtlich verursacht werden. Hierzu zählen auch Dienstleistungen, die durch andere Bereiche der Kreisverwaltung, also durch Querschnittsabteilungen erbracht werden.
Gleiches Prinzip gilt auch für die umlagerelvanten Produkte. Der Unterschied ist lediglich, dass diese Kostenanteile nicht über Benutzungsgebühren sondern über die Jugendamtsumlage finanziert werden müssen. Es sind Kosten von der "Allgemeinen Kreisumlage" auf die "Jugendamtsumlage" umzulegen.

### Verrechnungen Kosten Querschnittsabteilungen

| Bezeichnung (erstattungspflichtig) | Produkte | 2027 | Bezeichnung (erstattungsberechtigt) | Produkte | 2027 |
|---|---|---|---|---|---|
| <u>Kostenrechnende Einrichtungen</u> | | | | 0100 01.01.99<br>0101 01.10.24<br>0102 01.01.01<br>0103 01.13.01<br>0199 01.99.01<br>1401 01.91.01<br>1101 01.11.01<br>1400 01.14.01<br>1801 01.11.02<br>1802 01.11.03<br>1001 01.10.02<br>1003 01.10.01<br>2001 01.20.01<br>2003 01.21.02<br>2004 01.21.03<br>3000 01.30.01<br>6501 01.65.01<br>6503 04.47.01<br>6504 01.65.01<br>1600 16.20.01 | |
| Rettungsdienst | 3834 02.38.90 | 3.498.552 € | | | |
| Kreisleitstelle | 3720 02.38.94 | | | | |
| Schlachttier- u. Fleischbeschau | 3902 02.39.12 | | | | |
| Abfallwirtschaft | 7003 11.70.10 | | | | |
| <u>Jugendamtsumlage</u> | | | Querschnittsabteilungen (Allgemeine Umlage) | | 5.584.577 € |
| Frühk. Bildung u. Betreuung | 5122 06.51.10 | | | | |
| Jugendbildung u. förderung | 5124 06.51.50 | | | | |
| Frühe Hilfen u. Kinderschutz | 5121 06.51.40 | | | | |
| Regionaler Sozialdienst | 5123 06.51.20 | 2.086.025 € | | | |
| Sonstige Hilfen | 5123 06.51.30 | | | | |
| Beistandschaften | 5125 06.51.60 | | | | |
| Unterhaltsvorschuss | 5125 05.51.60 | | | | |
| | **gesamt** | **5.584.577 €** | | **gesamt** | **5.584.577 €** |

### Verrechnungen Kosten Leitstelle

| Bezeichnung (erstattungspflichtig) | Produkte | 2027 | Bezeichnung (erstattungsberechtigt) | Produkt | 2027 |
|---|---|---|---|---|---|
| Katastrophenschutz | 3710 02381091 | 172.090 € | | | |
| Feuerschutz | 3710 02.38.50 | 1.950.560 € | Kreisleitstelle | 3720 02389491 | 5.192.411 € |
| Rettungsdienst | 3834 02.38.90 | 3.069.761 € | | | |
| | **gesamt** | **5.192.411 €** | | **gesamt** | **5.192.411 €** |

Kreis Soest
Der Landrat

## Bilanz zum 31.12.2024

Stand: 25.09.2026

| Aktiva | | | | 31.12.2024 | 31.12.2023 |
|---|---|---|---|---|---|
| **0. Aufwendungen für die Erhaltung der gemeinschaftlichen Leistungsfähigkeit** | | | | **5.441.902 €** | **5.441.902 €** |
| **1. Anlagevermögen** | | | | **468.449.540 €** | **451.465.564 €** |
| **1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände** | | | 2.002.438 € | | 2.092.038 € |
| **1.2 Sachanlagen** | | | 310.730.089 € | | 301.227.390 € |
| 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | 28.984.200 € | | | 28.394.039 € |
| 1.2.1.1 Grünflächen | 27.667.783 € | | | | 27.077.622 € |
| 1.2.1.2 Ackerland | 1.211.804 € | | | | 1.211.804 € |
| 1.2.1.3 Wald, Forsten | 78.596 € | | | | 78.596 € |
| 1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke | 26.016 € | | | | 26.016 € |
| 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | 128.732.106 € | | | 131.574.235 € |
| 1.2.2.1 Kindertageseinrichtungen | 539.858 € | | | | 553.011 € |
| 1.2.2.2 Schulen | 65.461.599 € | | | | 67.168.199 € |
| 1.2.2.3 Wohnbauten | 439.773 € | | | | 458.363 € |
| 1.2.2.4 Sonst.Dienst-, Geschäfts- u. a. Betriebsgebäude | 62.290.876 € | | | | 63.394.662 € |
| 1.2.3 Infrastrukturvermögen | | 109.634.843 € | | | 111.379.960 € |
| 1.2.3.1 Grund- und Boden des Infrastrukturvermögens | 12.598.742 € | | | | 12.546.033 € |
| 1.2.3.2 Brücken und Tunnel | 11.331.898 € | | | | 11.571.408 € |
| 1.2.3.3 Gleisanl. mit Streckenausrüst.u. Sicherheitsanl | 0 € | | | | 0 € |
| 1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen | 401.214 € | | | | 411.635 € |
| 1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenk.anl. | 82.808.780 € | | | | 84.228.675 € |
| 1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens | 2.494.208 € | | | | 2.622.208 € |
| 1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden | | 35.915 € | | | 38.010 € |
| 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | | 247.790 € | | | 248.611 € |
| 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | | 12.871.935 € | | | 9.029.991 € |
| 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung | | 7.136.241 € | | | 5.893.226 € |
| 1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau | | 23.087.060 € | | | 14.669.319 € |
| **1.3 Finanzanlagen** | | | 155.717.012 € | | 148.146.136 € |
| 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen | | 5.582.427 € | | | 5.582.427 € |
| 1.3.2 Beteiligungen | | 59.022.223 € | | | 59.022.223 € |
| 1.3.3 Sondervermögen | | 0 € | | | 0 € |
| 1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens | | 86.301.020 € | | | 78.728.099 € |
| 1.3.5 Ausleihungen | | 4.811.342 € | | | 4.813.387 € |
| 1.3.5.1 an verbundene Unternehmen | 1.441.833 € | | | | 1.441.833 € |
| 1.3.5.2 an Beteiligungen | 1.500.000 € | | | | 1.500.000 € |
| 1.3.5.3 an Sondervermögen | 0 € | | | | 0 € |
| 1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen | 1.869.509 € | | | | 1.871.555 € |
| **2. Umlaufvermögen** | | | | **164.802.274 €** | **159.267.436 €** |
| **2.1 Vorräte** | | | 445.900 € | | 438.060 € |
| 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren | | 445.900 € | | | 438.060 € |
| 2.1.2 Geleistete Anzahlungen | | 0 € | | | 0 € |
| **2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** | | | 109.535.814 € | | 126.554.412 € |
| 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | | 103.840.120 € | | | 120.545.450 € |
| 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen | | 5.345.907 € | | | 5.734.890 € |
| 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände | | 349.787 € | | | 274.071 € |
| **2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens** | | | 0 € | | 0 € |
| **2.4 Liquide Mittel** | | | 54.820.559 € | | 32.274.964 € |
| 2.4.1 Guthaben bei Banken | | 54.812.828 € | | | 32.267.399 € |
| 2.4.2 Bestandsverschiebungen und Schecks | | 0 € | | | 0 € |
| 2.4.3 Bargeld | | 3.392 € | | | 705 € |
| 2.4.4 Frankiermaschine | | 4.340 € | | | 6.860 € |
| **3. Aktive Rechnungsabgrenzung** | | | | **34.587.395 €** | **30.477.144 €** |
| **4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag** | | | | **0 €** | **0 €** |
| **Gesamtsumme** | | | | **673.281.110 €** | **646.652.046 €** |

| Passiva | | | | 31.12.2024 | 31.12.2023 |
|---|---|---|---|---|---|
| **1. Eigenkapital** | | | | **105.446.653 €** | **114.913.490 €** |
| **1.1** Allgemeine Rücklage | | 65.446.496 € | | | 65.480.165 € |
| **1.2** Sonderrücklage | | 0 € | | | 0 € |
| **1.3** Ausgleichsrücklage | | 49.433.325 € | | | 41.273.743 € |
| **1.4** Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | | -9.433.168 € | | | 8.159.582 € |
| **2. Sonderposten** | | | | **118.591.633 €** | **122.978.407 €** |
| **2.1** für Zuwendungen | | 99.635.813 € | | | 99.417.857 € |
| **2.2** für Beiträge | | 0 € | | | 0 € |
| **2.3** für den Gebührenausgleich | | 18.955.819 € | | | 23.560.551 € |
| **2.4** Sonstige Sonderposten | | 0 € | | | 0 € |
| **3. Rückstellungen** | | | | **233.307.327 €** | **229.052.335 €** |
| **3.1** Pensionsrückstellungen | | 204.847.387 € | | | 199.711.606 € |
| **3.2** Rückstellungen für Deponien und Altlasten | | 0 € | | | 0 € |
| **3.3** Instandhaltungsrückstellungen | | 2.712.657 € | | | 3.299.848 € |
| **3.4** Sonstige Rückstellungen | | 25.747.283 € | | | 26.040.881 € |
| **4. Verbindlichkeiten** | | | | **196.236.817 €** | **163.142.303 €** |
| **4.1** Anleihen | | 0 € | | | 0 € |
| 4.1.1 für Investitionen | 0 € | | | | 0 € |
| 4.1.2 zur Liquiditätssicherung | 0 € | | | | 0 € |
| **4.2** Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | | 105.204.335 € | | | **58.183.381 €** |
| 4.2.1 von verbundenen Unternehmen | 0 € | | | | 0 € |
| 4.2.2 von Beteiligungen | 0 € | | | | 0 € |
| 4.2.3 von Sondervermögen | 0 € | | | | 0 € |
| 4.2.4 vom öffentlichen Bereich | 0 € | | | | 0 € |
| 4.2.5 vom privaten Kreditmarkt | 105.204.335 € | | | | 58.183.381 € |
| **4.3** Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | | 0 € | | | 0 € |
| **4.4** Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | | 9.298.121 € | | | 9.957.873 € |
| **4.5** Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | 5.956.603 € | | | 7.088.029 € |
| **4.6** Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | | 6.840.264 € | | | 6.431.529 € |
| **4.7** Sonstige Verbindlichkeiten | | 60.766.526 € | | | 75.557.398 € |
| **4.8** Erhaltene Anzahlungen | | 8.170.967 € | | | 5.924.094 € |
| **5. Passive Rechnungsabgrenzung** | | | | **19.698.681 €** | **16.565.511 €** |
| **Gesamtsumme** | | | | **673.281.110 €** | **646.652.046 €** |

# Organigramm der **Kreisverwaltung Soest**
(mit Sachgebieten)

**Personalrat**

**Schwerbehindertenvertretung**

**01 Landrat**

**02 Kreisdirektor**

## Dezernat 01
Verwaltungsführung

**01 - Büro des Landrats**
Presse + Medien, Öffentlichkeitsarbeit, Geschäftsstelle Kreistag, Wahlen, Sekretariat, Fahrer, Gleichstellung, Verwaltungssteuerung / Referent des Landrates, Breitbandkoordination, CDO

**31 – Der Landrat als Kreispolizeibehörde /** Direktion
Zentrale Aufgaben
31 01-Personal und Organisation
31 02-Haushalt
31 03-Recht

**Schulamt für den Kreis Soest**
als untere staatliche Schulaufsichtsbehörde für Grund-, Haupt- und Förderschulen

## Dezernat 02
Personal, Finanzen, Recht und IT

- Sekretariat, Referentin
- 22 – Stabsstelle Organisationsentwicklung
- Informationssicherheit
- Business Continuity Management

**10 – IT und Verwaltungsdigitalisierung**
10 00-Informationssicherheit und BCM
10 01-IT-Prozess und IT-Finanzmanagement
10 02-IT-Innovation
10 03-IT-Services

**11 - Personalverwaltung**
11 00-Zentrale Prozesse
11 01-Personaldienst
11 02-Personalabrechnung

**14 – Rechnungsprüfung, Recht und Kommunalaufsicht**

**18 - Personalentwicklung**

**20 - Finanzwirtschaft**
20 00-Steuern und Zentrale Aufgaben
20 01-Kämmerei
20 02-Haushaltsausführung und Jahresabschluss
20 03-Kreiskasse und Vollstreckung

## Dezernat 03
Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

- Sekretariat, Referent

**32 - Ordnungsangelegenheiten**
32 00-Stabsstelle Zentrale Aufgaben*
32 01-Ordnungs-, Gewerbe- und Personenstandsangelegenheiten
32 02-Asyl- und Rückkehrmanagement
32 03- Beschäftigungsaufenthalte und EU-Recht
32 04-Humanitärer Aufenthalt und Familie

**36 – Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse**
36 00-Stabsstelle Zentrale Aufgaben
36 01-Zulassungen Soest
36 02-Zulassungen Lippstadt
36 03-Fahrerlaubnisse

**63 – Bauen und Immissionsschutz**
63 00-Sonderaufgaben Immissionsschutz und Rechtsangelegenheiten*
63 01-Bauverwaltung
63 02-Bauaufsicht und Brandschutz
63 03-Immissionsschutz

**65 - Immobilienmanagement**
65 00-Stabsstelle Zentrale Aufgaben und Koordination
65 01-Kaufmännische Immobilien
65 02-Technische Immobilien
65 03-Kreisarchiv
65 04-Bürgerservice und Poststelle

**66 - Straßenwesen**
66 01-Unfall und Verkehr
66 02-Verkehrsordnungswidrigkeiten
66 03-Verkehrssicherheit
66 04-Straßenbau und Straßenverwaltung

**68 - Baubetriebshof**
Optimierter Regiebetrieb
68 00 Stabsstelle Sonderaufgaben
68 01-Verwaltung und Verkehrssicherung
68 02-Werkstatt
68 03-Tief- und Straßenbau
68 04-Gartenbau, Baumkontrolle, Grünpflege

## Dezernat 04
Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

- Sekretariat, Referentin
- Kreisbrandmeister

**37 – Feuer- und Katastrophenschutz**
37 01-Verwaltung und Feuerwehrtechnische Zentrale
37 02-Leitstelle

**38 – Rettungsdienst**
38 00-Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
38 01-Verwaltung
38 02-Fortbildung, Sonderfunktionen
38 03-Personaleinsatz Rettungsdienst

**39 - Veterinärdienst**
39 00-Zentrale Aufgaben und Koordination Landes-QM-Rahmenkonzept*
39 01-Lebensmittelüberwachung und Verbraucherschutz
39 02-Veterinärangelegenheiten

**53 - Gesundheit**
53 00-Fachkoordination Prävention und kommunale Gesundheitsplanung
53 01-Amtsärztlicher Dienst
53 02-Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
53 03-Zentrale Dienste
53 04-Sozialpsychiatrischer Dienst
53 05-Infektionsschutz, Trinkwasser- und Umwelthygiene
53 06-Beratung, Betreuung
53 07-Kinder- und Jugendzahngesundheitsdienst
53 08-Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung

## Dezernat 05
Jugend, Bildung und Soziales

- Sekretariat, Referent
- 95 – Stabsstelle Koordinierungsstelle Pflege

**40 – Schule, Bildung und Integration**
40 01-Bildungsregion und Zentrale Aufgaben
40 02-Schulaufsicht, Medien, Kultur und Sport
40 03-Schulverwaltung Berufskollegs
40 04-Schulverwaltung Förderschulen und Schulpsychologische Beratungsstelle
40 05-Kommunales Integrationszentrum

**50 - Soziales**
50 01-Sicherung des Lebensunterhalts
50 02-Hilfe zur Pflege
50 03-Rechtsangelegenheiten /Elternunterhalt
50 04-Pflegeplanung und Alter
50 05-Schwerbehindertenangelegenheiten

**51 - Jugend und Familie**
51 00-Stabsstellen der Jugendamtsleitung *
51 01-Verwaltung
51 02-Soziale Dienste
51 03-Finanzielle Förderung und ökonomische Sicherung
51 04-Familienpolitische Förderung und Abrechnung
51 05-Frühkindliche Bildung und Betreuung
51 06-Besondere soziale Dienste

## Dezernat 06
Regionalentwicklung

- Sekretariat, Referent

**61 – Planung und Entwicklung**

**62 - Liegenschaftskataster und Vermessung**
62 01-Erhebung der Geobasisdaten
62 02-Geodatenmanagement
62 03-Erneuerung des Liegenschaftskatasters
62 04-Führung des Liegenschaftskatasters
62 06-ALKIS Qualitätsmanagement
62 07-Geschäftsstelle Gutachterausschuss

**70 – Umwelt**
70 00-Stabsstelle Abfallwirtschafts- und Beteiligungscontrolling, Finanzen und Jagd
70 01-Wasserwirtschaft
70 02-Natur- und Landschaftsschutz
70 03-Abfallwirtschaft, Bodenschutz und Geologie

**80 – Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation**
80 01-Energie und Klima
80 02-Verkehr und Mobilität

**81 – Tourismus**

KREIS SOEST

**(* = direkt an die Abteilungsleitung angebundene Aufgaben ohne eigenes Sachgebiet)**

## Produktplan zum 01.01.2027

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|---|---|---|---|
| **Dezernat 01:** | | **Verwaltungsführung** | **Herr Frieling** |
| **Abteilung 01:** | | **Büro des Landrats** | **Frau Thiemann** |
| | 01.01.01 | Büro des Landrats | Frau Thiemann |
| | 01.10.24 | Geschäftsstelle Kreistag | Frau Thiemann |
| | 01.13.01 | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Frau Thiemann |
| | 02.12.01 | Wahlen | Frau Thiemann |
| **Abteilung 31:** | | **Kreispolizeibehörde** | **Herr Thiemann** |
| | 01.31.01 | Kreispolizeibehörde - Direktion Zentrale Aufgaben | Herr Thiemann |
| **Abteilung 99:** | | **Personalrat** | **Herr Demmer** |
| | 01.99.01 | Personalvertretung | Herr Demmer |

## Produktplan zum 01.01.2027

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|---|---|---|---|
| **Dezernat 02:** | | **Personal, Finanzen, Recht und IT** | **Herr Topp** |
| **Abteilung 10:** | | **IT und Verwaltungsdigitalisierung** | **Herr Paul** |
| | 01.10.01 | IT-Technik und Organisation | Herr Paul |
| | 01.10.10 | Informationssicherheit | Herr Hannack |
| **Abteilung 11:** | | **Personalverwaltung** | **Herr Hoffmeier** |
| | 01.11.01 | Personalverwaltung | Herr Hoffmeier |
| **Abteilung 14:** | | **Rechnungsprüfung, Recht und Kommunalaufsicht** | **Frau Schuster** |
| | 01.14.01 | Rechnungsprüfung und Datenschutz | Frau Schuster |
| | 01.91.01 | Zentrale Vergabe | Frau Schuster |
| | 01.15.01 | Kommunalaufsicht | Frau Schuster |
| | 01.30.01 | Recht | Frau Schuster |
| **Abteilung 18:** | | **Personalentwicklung** | **Herr Diemel** |
| | 01.11.02 | Personalentwicklung | Herr Diemel |
| | 01.11.03 | Betriebliches Gesundheitsmanagement | Herr Diemel |
| **Abteilung 20:** | | **Finanzwirtschaft** | **Frau Weber** |
| | 01.20.01 | Kämmerei | Frau Sander |
| | 01.21.02 | Kreiskasse | Frau Nürnberger |
| | 01.21.03 | Vollstreckung | Frau Nürnberger |
| **Abteilung 22:** | | **Organisationsentwicklung** | **Frau Kopmeier** |
| | 01.10.02 | Organisationsentwicklung | Frau Kopmeier |

## Produktplan zum 01.01.2027

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|---|---|---|---|
| **Dezernat 03:** | | **Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen** | **Herr Pietz** |
| **Abteilung 32:** | | **Ordnungsangelegenheiten** | **Frau Saatmann** |
| | 02.32.50 | Gewerbeaufsicht | Frau Linnenbrügger |
| | 02.32.55 | Schornsteinfegerangelegenheiten | Frau Linnenbrügger |
| | 02.33.30 | Personenstandsangelegenheiten und Einbürgerungen | Frau Linnenbrügger |
| | 02.33.60 | Migration und Aufenthalt | Herr Kerstin |
| **Abteilung 36:** | | **Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse** | **Frau Rocholl, Frau Schlottmann** |
| | 02.36.10 | Kfz-Zulassungen | Frau Rocholl, Frau Schlottmann |
| | 02.36.20 | Fahrerlaubnisse | Frau Rocholl, Frau Schlottmann |
| **Abteilung 63:** | | **Bauen und Immissionsschutz** | **Herr Schreiber** |
| | 02.38.70 | Vorbeugender Brandschutz | Herr Schreiber |
| | 10.63.30 | Bauvoranfragen und weitere Verfahren | Herr Schreiber |
| | 10.63.40 | Baugenehmigungsverfahren | Herr Schreiber |
| | 10.63.60 | Obere Bauaufsicht, obere Denkmalbehörde | Herr Schreiber |
| | 10.63.70 | Ordnungsbehördliche Maßnahmen | Herr Schreiber |
| | 10.63.90 | Immissionsschutz | Herr Schreiber |
| **Abteilung 65:** | | **Immobilienmanagement** | **Frau Pfannschmidt** |
| | 01.17.01 | Bürgerservice | Herr Mattheissen |
| | 01.65.01 | Kaufmännische Immobilien | Frau Aßhauer |
| | 01.65.02 | Technische Immobilien | Herr Bergeler |
| | 04.47.01 | Kreisarchiv | Herr Fahrenbach |
| **Abteilung 66:** | | **Straßenwesen** | **Herr Schäckel** |
| | 02.36.81 | Ahndung von Ordnungswidrigkeiten | Herr Köpper |
| | 02.36.82 | Verkehrssicherheit | Herr Sprenger |
| | 02.36.83 | Schwertransporte | Herr Brinkmann |
| | 02.36.84 | Unfälle und Fahrpersonal | Herr Brinkmann |
| | 02.36.86 | Gewerbsmäßiger Kraftfahrzeugverkehr | Herr Brinkmann |
| | 12.66.11 | Straßenbau | Herr Schäckel |
| **Abteilung 68:** | | **Baubetriebshof** (optimierter Regiebetrieb) | **Herr Dohle** |
| | 12.68.10 | Baubetriebshof | Herr Dohle |

## Produktplan zum 01.01.2027

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|---|---|---|---|
| **Dezernat 04:** | | **Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr** | **Frau Oberreuter** |
| **Abteilung 37:** | | **Feuer- und Katastrophenschutz** | **Herr Narten** |
| | 02.38.10 | Katastrophenschutz | Frau Schiller |
| | 02.38.50 | Feuerschutz | Frau Schiller |
| | 02.38.86 | Kreisfeuerwehrzentrale | Frau Schiller |
| | 02.38.94 | Kreisleitstelle | Herr Schneider |
| **Abteilung 38:** | | **Rettungsdienst** | **Herr Paul** |
| | 02.38.90 | Rettungsdienst | Frau Schulte |
| **Abteilung 39:** | | **Veterinärdienst** | **Frau Dr. Poppe** |
| | 02.39.10 | Lebensmittelüberwachung | Frau Dr. Degener |
| | 02.39.11 | Tierarznei- / Futtermittelüberwachung | Frau Dr. Poppe |
| | 02.39.12 | Schlachttier- und Fleischuntersuchung | Frau Dr. Poppe |
| | 02.39.20 | Tierschutzüberwachung | Frau Dr. Poppe |
| | 02.39.24 | Tiergesundheitsüberwachung | Frau Dr. Poppe |
| | 02.39.25 | Überwachung tierischer Nebenprodukte | Frau Dr. Poppe |
| **Abteilung 53:** | | **Gesundheit** | **Herr Wienhues** |
| | 05.53.58 | Beratung und Betreuung | Frau Härtle |
| | 07.53.10 | Amtsärztlicher Dienst | Herr Dr. Brockmann |
| | 07.53.30 | Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung | Herr Stockebrand |
| | 07.53.40 | Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene | Frau Dr. Gröblinghoff |
| | 07.53.50 | Gesundheitsförderung, -planung und Vernetzung | Herr Wienhues |
| | 07.53.52 | Kinder- und Jugend(zahn)gesundheitsdienst | Frau Dr. Heck, Herr Stewing |
| | 07.53.54 | Zentrale Verwaltungsaufgaben | Frau Ebeling |
| | 07.53.55 | Sozialpsychatrischer Dienst und Psychatriekoordination | Herr Straub |

## Produktplan zum 01.01.2027

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|---|---|---|---|
| **Dezernat 05:** | | **Jugend, Bildung und Soziales** | **Herr Kudella** |
| **Abteilung 40:** | | **Schule, Bildung und Integration** | **Herr Hein** |
| | 03.40.01 | Berufskollegs | Herr Vetter |
| | 03.40.10 | Förderschulen | Frau Rodrigues |
| | 03.40.53 | Bildungsregion | N.N., Frau Bergmann, Herr Niggemeier |
| | 03.49.61 | Schulaufsicht | Frau Besse |
| | 03.49.63 | Schulpsychologie | Frau Rodrigues |
| | 04.41.01 | Kultur | Frau Besse |
| | 04.42.01 | Medien | Frau Besse |
| | 05.50.68 | Kommunales Integrationszentrum | Herr Schubert |
| | 08.52.20 | Sportförderung | Frau Besse |
| **Abteilung 50:** | | **Soziales** | **Herr Bankamp** |
| | 05.50.13 | Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt | Frau Menning |
| | 05.50.20 | Sicherung des Lebensunterhaltes | Herr Vahrenbrink |
| | 05.50.24 | Aufgaben nach dem SGB II | Herr Vahrenbrink |
| | 05.50.25 | Bildungs- und Teilhabeleistungen | Herr Vahrenbrink |
| | 05.50.30 | Hilfe zur Pflege | Herr Vogel |
| | 05.50.56 | Schwerbehindertenangelegenheiten | Herr Brandt |
| | 05.50.70 | Pflegeplanung und Alter | Herr Hansbuer |
| **Abteilung 51:** | | **Jugend und Familie** | **Herr Kahlert** |
| | 05.51.60 | Bewilligung UVG-Leistungen | Frau Brinkmann |
| | 05.51.70 | Elterngeld | Frau Brinkmann |
| | 05.51.80 | Ausbildungsförderung | Frau Hütter |
| | 06.51.10 | Kindertagesbetreuung | Frau Fricke |
| | 06.51.20 | Erzieherische Hilfen | Frau Steppuhn |
| | 06.51.30 | Sonstige Hilfen | Frau Steppuhn |
| | 06.51.40 | Frühe Hilfen | Herr Hilgenkamp |
| | 06.51.50 | Jugendbildung und Jugendförderung | Herr Hilgenkamp |
| | 06.51.60 | Beistandschaften, Vormundschaften | Frau Brinkmann |
| | 06.51.90 | HKTE Katrop | Frau Fricke |

## Produktplan zum 01.01.2027

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|---|---|---|---|
| **Dezernat 06:** | | **Regionalentwicklung** | **Herr Franken** |
| **Abteilung 61:** | | **Planung und Entwicklung** | **Herr Schmidt** |
| | 09.61.01 | Planung und Entwicklung | Herr Schmidt |
| | 10.64.10 | Wohnungswesen | Herr Schmidt |
| **Abteilung 62:** | | **Liegenschaftskataster und Vermessung** | **Frau Börger** |
| | 09.62.10 | Vermessung | Frau Vedder |
| | 09.62.20 | Geodatenmanagement | N.N. |
| | 09.62.30 | Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters | Herr Albrecht, Herr Graßkemper |
| | 09.62.50 | ALKIS Qualitätsmanagement | Herr Bentler |
| | 09.62.70 | Gutachterausschuss | Herr Arnskötter |
| **Abteilung 70:** | | **Umwelt** | **Herr Büngeler** |
| | 02.32.32 | Überwachung/Genehmigung Abfallbeseitigung | Herr Lietz |
| | 02.32.41 | Landschafts- und Jagdangelegenheiten | Frau Rennebaum |
| | 02.32.42 | Gewässer- und Fischereiaufsicht | Frau Dalhoff |
| | 11.70.10 | Abfallentsorgungsanlagen | Herr Büngeler |
| | 13.66.30 | Wasserwirtschafliche Maßnahmen | Frau Dalhoff |
| | 13.67.10 | Natur- und Landschaftsschutz | Frau Rennebaum |
| | 14.70.70 | Altlasten / Bodenschutz | Herr Lietz |
| | 15.20.01 | Beteiligungen | Herr Büngeler |
| **Abteilung 80:** | | **Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation** | **Herr Wolters** |
| | 12.80.01 | Mobilität und Digitalisierung | Herr Wollnitza |
| | 14.80.01 | Energie und Klima | Herr Hockelmann |
| **Abteilung 81:** | | **Tourismus** | **Herr Hoheisel** |
| | 15.80.50 | Tourismus/ Fuß- und Radverkehr | Herr Hoheisel |

# Budgetregeln

Der Haushalt des Kreises Soest ist nach organisatorischen Gesichtspunkten gegliedert. Er entspricht dem Organigramm der Kreisverwaltung. Damit wird erreicht, dass es klare Verantwortlichkeiten für die Budgets mit ihren Produkten, Produktgruppen und Produktbereichen gibt, die auch in ihrer Struktur den jeweiligen Fachausschüssen zugeordnet sind.

In Anwendung der §§ 20 bis 22 der Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) werden für die Erträge und Aufwendungen sowie für die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen folgende Regelungen getroffen.

## I. Budgets

1. Grundsatz
   Jedes Produkt bildet ein eigenes Budget. Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden Produkte einzelner Abteilungen auf einer weiteren Budgetebene zusammengefasst.
   Gem. § 21 Abs. 2 KomHVO NRW wird bestimmt, dass innerhalb der Budgets Mehrerträge die Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge die Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern. Das Gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen.
   Damit sind grundsätzlich alle Aufwendungen und Erträge, Einzahlungen und Auszahlungen in die Budgets einbezogen. Wie in der Vergangenheit werden jedoch zentrale Positionen (Personal, Allgemeine Finanzwirtschaft usw.) in der Verantwortung der Abteilungen 11 Personal und 20 Finanzwirtschaft bewirtschaftet.

2. Allgemeine Finanzwirtschaft
   Das Finanzbudget der „Allgemeinen Finanzwirtschaft“ (Kreisumlagen, Schlüsselzuweisungen, Kreditaufnahmen usw.) ist von der Budgetierung ausgenommen.

3. Personalaufwendungen
   Die Personalaufwendungen sind Bestandteil der jeweiligen Budgets.
   Sie sind aus der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb der Budgets ausgenommen, da sie über die zentrale Bewirtschaftung durch die Abteilung 11 Personal budgetübergreifend bewirtschaftet werden. Die Personalaufwendungen sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig und zu einem Budget zusammengefasst, das von der Abteilung 11 Personal gesteuert wird.

4. Interne Leistungsverrechnungen
   Die internen Leistungsverrechnungen werden über die Abteilung 20 Finanzwirtschaft gemeinsam bewirtschaftet und sind in sich gegenseitig deckungsfähig.

5. Bilanzielle Abschreibungen/ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
   Die bilanziellen Abschreibungen und die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten werden über die Abteilung 20 Finanzwirtschaft gemeinsam bewirtschaftet und sind in sich gegenseitig deckungsfähig.

6. Verfügungsmittel des Landrats
   Die Verfügungsmittel des Landrats sind gemäß § 14 KomHVO NRW von der Budgetierung und der Deckungsfähigkeit ausgenommen.

## II. Grundsätze der Budgetierung

Gemäß § 21 Abs. 1 KomHVO NRW ist je Budget die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Gegenstand der Budgetregeln ist die Nettobudgetierung, da nur die Einbeziehung der Erträge die Abteilungen in die volle Budgetverantwortung nimmt. Dazu gehört auch, dass Mindererträge durch Minderaufwendungen aufgefangen werden müssen.

## III. Budgetverantwortung

Die Budgetverantwortung bezieht sich vor allem auf die Einhaltung des Budgets und den wirtschaftlichen Mitteleinsatz im jeweiligen Haushaltsjahr.
Unterstützt werden die Budgetverantwortlichen hierbei vom Zentralen Controlling.

Im Einzelnen umfasst die Budgetverantwortung

- die laufende Überwachung der Ergebnisentwicklung zur Einhaltung des Budgets,
- die Einhaltung der Zweckbindungen aufgrund rechtlicher Verpflichtung,
- die Gegensteuerung bei Fehlentwicklungen innerhalb der Budgets, dabei insbesondere die Ausschöpfung aller Einsparmöglichkeiten innerhalb des Budgets,
- die unverzügliche Mitteilung von absehbaren Budgetüberschreitungen an das Zentrale Controlling.

Für das einzelne Produkt ist der bzw. die jeweilige Produktverantwortliche zuständig und für die Einhaltung des Budgets verantwortlich. Die Budgetverantwortung auf der Abteilungsebene hat die Abteilungsleitung, auf der Dezernatsebene die Dezernatsleitung.

## IV. Genehmigungsvorbehalte

Die Genehmigungsvorbehalte werden durch die Haushaltssatzung geregelt.

## V. Controlling und Berichtswesen

Controlling und Berichtswesen sind durch die Zielvereinbarung zwischen Kreistag und Landrat und durch das Qualitätsmanagement-Handbuch geregelt. Sie entsprechen der bisherigen Praxis des Kreises Soest.

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 5.041.973 | 4.850.000 | 5.225.000 | 5.375.000 | 5.525.000 | 5.675.000 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 423.366.665 | 432.626.537 | 481.714.953 | 500.746.129 | 517.387.100 | 532.807.410 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 6.034.448 | 6.488.875 | 5.944.100 | 5.955.100 | 5.991.100 | 6.002.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 75.363.892 | 75.445.965 | 85.054.557 | 87.208.867 | 88.640.679 | 89.992.663 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.389.370 | 1.321.457 | 1.200.368 | 1.190.618 | 1.198.918 | 1.206.268 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 110.697.891 | 111.954.397 | 112.718.644 | 113.869.749 | 116.347.691 | 116.815.967 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 12.534.101 | 6.534.766 | 6.124.083 | 7.275.366 | 5.901.366 | 5.896.266 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 282.007 | 673.770 | 634.000 | 634.000 | 634.000 | 634.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **634.710.347** | **639.895.767** | **698.615.705** | **722.254.829** | **741.625.854** | **759.029.674** |
| 11 - Personalaufwendungen | 103.106.881 | 104.335.265 | 116.786.084 | 123.092.551 | 124.431.974 | 124.840.643 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 27.333.851 | 15.938.285 | 20.582.753 | 16.234.049 | 15.305.470 | 17.062.574 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 68.609.505 | 72.582.093 | 74.947.240 | 76.625.801 | 79.575.933 | 81.227.795 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 16.973.479 | 20.051.684 | 19.419.985 | 20.158.884 | 21.009.280 | 21.582.905 |
| 15 - Transferaufwendungen | 366.797.061 | 366.967.621 | 396.775.975 | 410.619.017 | 425.362.071 | 438.601.135 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 67.962.337 | 70.224.165 | 71.080.312 | 71.484.106 | 71.697.450 | 72.168.949 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **650.783.114** | **650.099.113** | **699.592.349** | **718.214.408** | **737.382.178** | **755.484.001** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-16.072.768** | **-10.203.346** | **-976.644** | **4.040.421** | **4.243.676** | **3.545.673** |
| 19 + Finanzerträge | 1.022.808 | 983.989 | 1.008.697 | 1.046.336 | 1.089.530 | 1.096.684 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 2.795.160 | 4.434.861 | 4.532.053 | 5.086.757 | 5.333.206 | 4.642.357 |
| **21 = Finanzergebnis** | **-1.772.352** | **-3.450.872** | **-3.523.356** | **-4.040.421** | **-4.243.676** | **-3.545.673** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-17.845.120** | **-13.654.218** | **-4.500.000** | **0** | **0** | **0** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-17.845.120** | **-13.654.218** | **-4.500.000** | **0** | **0** | **0** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-17.845.120** | **-13.654.218** | **-4.500.000** | **0** | **0** | **0** |

| **Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 29 - Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 - Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 - Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32 - Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **33 = Verrechnungssaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 325.647 | 197.389 | 361.914 | 548.216 | 649.555 | 767.797 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 227.116 | 199.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 647.847 | 656.444 | 598.839 | 599.339 | 599.839 | 600.339 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.323.958 | 1.183.600 | 2.101.900 | 2.103.400 | 2.104.500 | 2.100.600 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.835.507 | 321.550 | 363.750 | 358.250 | 363.750 | 358.250 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 59.500 | 119.000 | 119.000 | 119.000 | 119.000 | 119.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **5.419.575** | **2.676.983** | **3.775.403** | **3.958.205** | **4.066.644** | **4.175.986** |
| 11 - Personalaufwendungen | 20.522.669 | 19.943.374 | 22.328.713 | 23.831.404 | 23.959.158 | 23.825.724 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 7.725.180 | 4.634.071 | 5.983.266 | 4.727.013 | 4.450.644 | 4.961.221 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.905.519 | 5.507.314 | 5.512.137 | 6.243.787 | 5.528.163 | 5.466.669 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 3.024.736 | 3.002.091 | 2.693.176 | 2.906.593 | 3.070.251 | 3.066.111 |
| 15 - Transferaufwendungen | 1.396.127 | 1.566.500 | 1.669.500 | 1.669.500 | 1.694.500 | 1.769.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 7.356.075 | 6.893.707 | 8.229.450 | 8.237.950 | 8.319.950 | 8.447.250 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **44.930.304** | **41.547.057** | **46.416.242** | **47.616.247** | **47.022.666** | **47.536.475** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-39.510.729** | **-38.870.074** | **-42.640.839** | **-43.658.042** | **-42.956.022** | **-43.360.489** |
| 19 + Finanzerträge | 291.282 | 200.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 356.672 | 331.172 | 305.135 | 278.373 | 250.885 | 222.671 |
| **21 = Finanzergebnis** | **-65.389** | **-131.172** | **-125.135** | **-98.373** | **-70.885** | **-42.671** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-39.576.119** | **-39.001.246** | **-42.765.974** | **-43.756.415** | **-43.026.907** | **-43.403.160** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-39.576.119** | **-39.001.246** | **-42.765.974** | **-43.756.415** | **-43.026.907** | **-43.403.160** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-39.576.119** | **-39.001.246** | **-42.765.974** | **-43.756.415** | **-43.026.907** | **-43.403.160** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 391.137 | 215.537 | 310.799 | 342.278 | 351.137 | 362.553 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 42.648.251 | 42.334.197 | 51.216.132 | 53.811.353 | 55.225.293 | 56.627.222 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 26.020 | 22.000 | 26.100 | 26.100 | 26.100 | 26.100 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.764.466 | 1.118.874 | 1.482.150 | 1.457.150 | 2.292.150 | 1.457.150 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 5.217.918 | 5.004.700 | 4.542.500 | 4.543.000 | 4.543.500 | 4.544.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **50.047.792** | **48.695.308** | **57.577.681** | **60.179.881** | **62.438.180** | **63.017.025** |
| 11 - Personalaufwendungen | 36.142.747 | 37.033.856 | 41.766.077 | 44.153.583 | 44.690.820 | 44.921.253 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 8.490.291 | 4.922.788 | 6.570.447 | 5.201.780 | 4.908.595 | 5.472.272 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 10.742.144 | 10.460.720 | 12.340.009 | 12.658.032 | 13.797.861 | 13.776.840 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 3.484.390 | 3.901.594 | 4.641.882 | 5.441.209 | 5.853.513 | 6.076.104 |
| 15 - Transferaufwendungen | 21.250 | 21.250 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 4.964.131 | 3.925.695 | 4.977.009 | 5.044.106 | 5.083.336 | 5.306.957 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **63.844.953** | **60.265.903** | **70.316.424** | **72.519.710** | **74.355.125** | **75.574.426** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-13.797.160** | **-11.570.595** | **-12.738.743** | **-12.339.829** | **-11.916.945** | **-12.557.401** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 145.878 | 431.156 | 648.661 | 803.026 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **-145.878** | **-431.156** | **-648.661** | **-803.026** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-13.797.160** | **-11.570.595** | **-12.884.621** | **-12.770.985** | **-12.565.606** | **-13.360.427** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-13.797.160** | **-11.570.595** | **-12.884.621** | **-12.770.985** | **-12.565.606** | **-13.360.427** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-13.797.160** | **-11.570.595** | **-12.884.621** | **-12.770.985** | **-12.565.606** | **-13.360.427** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 3.027.495 | 4.433.862 | 3.793.642 | 3.702.081 | 4.268.588 | 4.715.927 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 38.982 | 57.250 | 79.600 | 101.900 | 124.200 | 124.200 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 198.053 | 244.965 | 245.409 | 255.159 | 262.959 | 268.809 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.772.320 | 1.973.240 | 1.972.640 | 1.978.345 | 2.062.810 | 2.129.087 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 241.731 | 128.500 | 166.550 | 110.000 | 110.000 | 110.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **5.278.580** | **6.837.817** | **6.257.841** | **6.147.485** | **6.828.557** | **7.348.023** |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.541.599 | 3.511.393 | 3.865.381 | 4.052.499 | 4.101.767 | 4.127.158 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 811.502 | 394.501 | 566.149 | 444.989 | 418.932 | 467.044 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 14.563.508 | 15.878.974 | 16.353.224 | 17.591.973 | 19.852.397 | 21.283.178 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 3.669.284 | 5.800.744 | 5.101.604 | 4.717.942 | 4.954.849 | 5.270.021 |
| 15 - Transferaufwendungen | 469.803 | 469.803 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.462.700 | 1.500.629 | 1.676.175 | 1.577.480 | 1.540.871 | 1.551.061 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **24.518.396** | **27.556.044** | **27.562.533** | **28.384.883** | **30.868.816** | **32.698.462** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-19.239.816** | **-20.718.227** | **-21.304.692** | **-22.237.398** | **-24.040.259** | **-25.350.439** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-19.239.816** | **-20.718.227** | **-21.304.692** | **-22.237.398** | **-24.040.259** | **-25.350.439** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-19.239.816** | **-20.718.227** | **-21.304.692** | **-22.237.398** | **-24.040.259** | **-25.350.439** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-19.239.816** | **-20.718.227** | **-21.304.692** | **-22.237.398** | **-24.040.259** | **-25.350.439** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.225 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 177 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 47.869 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **49.271** | **5.200** | **5.200** | **5.200** | **5.200** | **5.200** |
| 11 - Personalaufwendungen | 725.000 | 715.951 | 711.521 | 761.723 | 765.659 | 760.844 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 270.988 | 153.115 | 201.227 | 158.162 | 148.901 | 165.999 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 40.855 | 44.500 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 83.365 | 85.671 | 73.537 | 73.834 | 74.267 | 95.593 |
| 15 - Transferaufwendungen | 15.000 | 15.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 34.183 | 34.000 | 33.700 | 33.700 | 33.700 | 33.700 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.169.391** | **1.048.237** | **1.064.985** | **1.072.419** | **1.067.527** | **1.101.136** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.120.121** | **-1.043.037** | **-1.059.785** | **-1.067.219** | **-1.062.327** | **-1.095.936** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.120.121** | **-1.043.037** | **-1.059.785** | **-1.067.219** | **-1.062.327** | **-1.095.936** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.120.121** | **-1.043.037** | **-1.059.785** | **-1.067.219** | **-1.062.327** | **-1.095.936** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.120.121** | **-1.043.037** | **-1.059.785** | **-1.067.219** | **-1.062.327** | **-1.095.936** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 5.041.973 | 4.850.000 | 5.225.000 | 5.375.000 | 5.525.000 | 5.675.000 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.783.652 | 2.568.940 | 3.431.024 | 3.430.644 | 3.430.644 | 3.430.644 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 3.128.458 | 2.832.100 | 3.064.100 | 3.015.100 | 3.016.100 | 2.992.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 168.692 | 109.500 | 123.250 | 123.250 | 123.500 | 123.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 83.537.625 | 89.692.419 | 87.023.308 | 88.005.052 | 88.772.649 | 89.547.336 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 917.008 | 103.038 | 101.538 | 101.538 | 101.538 | 101.538 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **95.577.522** | **100.155.997** | **98.968.220** | **100.050.584** | **100.969.431** | **101.870.118** |
| 11 - Personalaufwendungen | 13.096.067 | 13.185.770 | 15.112.257 | 15.996.436 | 16.120.349 | 16.056.954 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 5.375.225 | 3.153.361 | 3.848.352 | 3.021.465 | 2.853.450 | 3.181.128 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 6.185.644 | 6.069.796 | 5.992.743 | 6.054.876 | 6.151.982 | 6.259.043 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 98.545 | 5.229 | 719 | 388 | 388 | 388 |
| 15 - Transferaufwendungen | 91.260.226 | 90.263.128 | 96.555.225 | 99.592.016 | 102.658.537 | 105.934.991 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 52.264.558 | 55.632.086 | 54.029.656 | 54.379.430 | 54.452.668 | 54.542.879 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **168.280.266** | **168.309.370** | **175.538.952** | **179.044.611** | **182.237.374** | **185.975.383** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-72.702.744** | **-68.153.373** | **-76.570.732** | **-78.994.027** | **-81.267.943** | **-84.105.265** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-72.702.744** | **-68.153.373** | **-76.570.732** | **-78.994.027** | **-81.267.943** | **-84.105.265** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-72.702.744** | **-68.153.373** | **-76.570.732** | **-78.994.027** | **-81.267.943** | **-84.105.265** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-72.702.744** | **-68.153.373** | **-76.570.732** | **-78.994.027** | **-81.267.943** | **-84.105.265** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 50.849.462 | 51.250.677 | 55.530.640 | 57.183.199 | 58.800.894 | 60.469.288 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 2.905.991 | 2.917.500 | 2.880.000 | 2.940.000 | 2.975.000 | 3.010.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 6.345.904 | 6.100.500 | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.200.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.765 | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 17.284.190 | 13.687.000 | 16.874.000 | 16.985.000 | 17.485.000 | 17.985.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.630.598 | 80.500 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **80.017.910** | **74.039.177** | **81.504.640** | **83.328.199** | **85.480.894** | **87.684.288** |
| 11 - Personalaufwendungen | 8.977.502 | 9.713.159 | 10.598.290 | 10.890.850 | 11.069.259 | 11.220.416 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 889.214 | 559.489 | 701.967 | 551.736 | 519.432 | 579.083 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.503.798 | 4.962.235 | 5.401.240 | 5.398.440 | 5.530.640 | 5.697.840 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 225.583 | 493.101 | 390.345 | 379.998 | 384.938 | 389.338 |
| 15 - Transferaufwendungen | 144.932.645 | 139.264.193 | 155.206.180 | 159.640.589 | 164.294.219 | 169.008.079 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 206.312 | 28.500 | 270.650 | 265.275 | 265.900 | 266.525 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **160.735.054** | **155.020.677** | **172.568.672** | **177.126.888** | **182.064.388** | **187.161.281** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-80.717.145** | **-80.981.500** | **-91.064.032** | **-93.798.689** | **-96.583.494** | **-99.476.993** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-80.717.145** | **-80.981.500** | **-91.064.032** | **-93.798.689** | **-96.583.494** | **-99.476.993** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-80.717.145** | **-80.981.500** | **-91.064.032** | **-93.798.689** | **-96.583.494** | **-99.476.993** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-80.717.145** | **-80.981.500** | **-91.064.032** | **-93.798.689** | **-96.583.494** | **-99.476.993** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 290.573 | 255.891 | 381.392 | 381.392 | 381.392 | 381.290 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 578.710 | 587.500 | 585.500 | 585.500 | 585.500 | 585.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.673.497 | 1.787.056 | 201.150 | 203.650 | 206.150 | 208.650 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 53.158 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **2.595.938** | **2.641.447** | **1.179.042** | **1.181.542** | **1.184.042** | **1.186.440** |
| 11 - Personalaufwendungen | 5.821.650 | 5.894.050 | 6.633.447 | 6.837.041 | 6.960.166 | 7.075.086 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 334.229 | 197.355 | 242.671 | 190.733 | 179.569 | 200.191 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.412.026 | 1.328.600 | 1.435.800 | 1.470.900 | 1.506.800 | 1.543.800 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 68.041 | 72.632 | 19.184 | 19.177 | 17.539 | 17.484 |
| 15 - Transferaufwendungen | 501.731 | 537.050 | 519.700 | 519.700 | 530.900 | 530.900 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 241.231 | 281.450 | 288.250 | 288.250 | 298.250 | 293.050 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **8.378.908** | **8.311.137** | **9.139.052** | **9.325.801** | **9.493.224** | **9.660.511** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-5.782.969** | **-5.669.690** | **-7.960.010** | **-8.144.259** | **-8.309.182** | **-8.474.071** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-5.782.969** | **-5.669.690** | **-7.960.010** | **-8.144.259** | **-8.309.182** | **-8.474.071** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-5.782.969** | **-5.669.690** | **-7.960.010** | **-8.144.259** | **-8.309.182** | **-8.474.071** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-5.782.969** | **-5.669.690** | **-7.960.010** | **-8.144.259** | **-8.309.182** | **-8.474.071** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 3.155 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **3.155** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | 34.701 | 43.921 | 32.538 | 34.356 | 34.685 | 34.742 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 20.319 | 5.799 | 6.376 | 5.012 | 4.718 | 5.261 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 75.486 | 76.500 | 76.000 | 76.000 | 76.000 | 76.000 |
| 15 - Transferaufwendungen | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **188.306** | **184.020** | **172.714** | **173.168** | **173.203** | **173.803** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-185.151** | **-184.020** | **-172.714** | **-173.168** | **-173.203** | **-173.803** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-185.151** | **-184.020** | **-172.714** | **-173.168** | **-173.203** | **-173.803** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-185.151** | **-184.020** | **-172.714** | **-173.168** | **-173.203** | **-173.803** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-185.151** | **-184.020** | **-172.714** | **-173.168** | **-173.203** | **-173.803** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 418.449 | 431.500 | 431.500 | 431.500 | 431.500 | 381.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 440.714 | 335.000 | 265.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 223.417 | 6.300 | 4.400 | 3.900 | 3.900 | 3.800 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 9.623 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.122.203** | **787.800** | **715.900** | **695.400** | **695.400** | **645.300** |
| 11 - Personalaufwendungen | 4.351.468 | 4.193.154 | 4.867.665 | 5.168.961 | 5.213.127 | 5.211.844 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.390.511 | 738.944 | 1.059.044 | 829.155 | 780.604 | 870.246 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 90.043 | 63.000 | 80.500 | 65.500 | 65.500 | 80.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 16.965 | 21.382 | 25.208 | 21.256 | 20.128 | 21.261 |
| 15 - Transferaufwendungen | 0 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 33.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 739 | 14.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **5.849.726** | **5.030.480** | **6.070.417** | **6.089.872** | **6.084.359** | **6.221.851** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-4.727.523** | **-4.242.680** | **-5.354.517** | **-5.394.472** | **-5.388.959** | **-5.576.551** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-4.727.523** | **-4.242.680** | **-5.354.517** | **-5.394.472** | **-5.388.959** | **-5.576.551** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-4.727.523** | **-4.242.680** | **-5.354.517** | **-5.394.472** | **-5.388.959** | **-5.576.551** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-4.727.523** | **-4.242.680** | **-5.354.517** | **-5.394.472** | **-5.388.959** | **-5.576.551** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 434.599 | 372.000 | 434.000 | 434.000 | 434.000 | 434.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.513.608 | 1.347.000 | 1.934.500 | 1.469.500 | 1.464.500 | 1.464.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 41.737 | 42.500 | 27.500 | 27.500 | 27.500 | 27.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 287.408 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **3.277.352** | **1.781.500** | **2.416.000** | **1.951.000** | **1.946.000** | **1.946.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.500.489 | 2.700.960 | 2.904.139 | 3.171.473 | 3.167.151 | 3.109.751 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.609.183 | 967.608 | 1.206.883 | 948.597 | 893.052 | 995.610 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 19.241 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 8.340 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 40.812 | 25.000 | 22.000 | 20.000 | 22.000 | 20.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **4.178.064** | **3.732.068** | **4.171.522** | **4.178.570** | **4.120.703** | **4.163.861** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-900.713** | **-1.950.568** | **-1.755.522** | **-2.227.570** | **-2.174.703** | **-2.217.861** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-900.713** | **-1.950.568** | **-1.755.522** | **-2.227.570** | **-2.174.703** | **-2.217.861** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-900.713** | **-1.950.568** | **-1.755.522** | **-2.227.570** | **-2.174.703** | **-2.217.861** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-900.713** | **-1.950.568** | **-1.755.522** | **-2.227.570** | **-2.174.703** | **-2.217.861** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 22.236.020 | 24.055.818 | 24.058.875 | 24.060.664 | 24.060.986 | 24.061.041 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 276 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.337 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **22.239.651** | **24.055.868** | **24.058.925** | **24.060.714** | **24.061.036** | **24.061.091** |
| 11 - Personalaufwendungen | 30.350 | 28.797 | 31.591 | 33.380 | 33.702 | 33.757 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 8.612 | 5.073 | 6.188 | 4.864 | 4.579 | 5.105 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 22.169.335 | 24.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 34.399 | 21.500 | 21.350 | 21.350 | 21.350 | 21.350 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **22.242.696** | **24.055.370** | **24.059.129** | **24.059.594** | **24.059.631** | **24.060.212** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-3.045** | **498** | **-204** | **1.120** | **1.405** | **879** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.045** | **498** | **-204** | **1.120** | **1.405** | **879** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-3.045** | **498** | **-204** | **1.120** | **1.405** | **879** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.045** | **498** | **-204** | **1.120** | **1.405** | **879** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 11.300.876 | 9.472.040 | 11.496.269 | 11.423.049 | 11.210.217 | 11.174.004 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 0 | 739.275 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 168.894 | 212.500 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 40.649 | 30.998 | 36.050 | 36.050 | 36.050 | 36.050 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 377.398 | 101.100 | 98.100 | 98.100 | 98.100 | 98.100 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 40.036 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 212.884 | 539.770 | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **12.140.737** | **11.095.733** | **12.310.469** | **12.237.249** | **12.024.417** | **11.988.204** |
| 11 - Personalaufwendungen | 5.111.560 | 5.160.472 | 5.551.817 | 5.701.272 | 5.810.882 | 5.919.222 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 251.296 | 120.165 | 78.725 | 61.878 | 58.254 | 64.944 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.328.241 | 2.192.259 | 2.609.700 | 2.300.200 | 2.311.200 | 2.281.700 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 5.643.776 | 5.761.183 | 5.731.640 | 5.839.118 | 5.857.393 | 5.847.864 |
| 15 - Transferaufwendungen | 11.174.550 | 10.352.622 | 10.835.162 | 10.626.145 | 10.483.531 | 10.534.328 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 453.202 | 875.300 | 504.917 | 555.427 | 571.626 | 571.626 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **24.962.626** | **24.462.001** | **25.311.961** | **25.084.040** | **25.092.886** | **25.219.684** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-12.821.889** | **-13.366.268** | **-13.001.492** | **-12.846.791** | **-13.068.469** | **-13.231.480** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-12.821.889** | **-13.366.268** | **-13.001.492** | **-12.846.791** | **-13.068.469** | **-13.231.480** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-12.821.889** | **-13.366.268** | **-13.001.492** | **-12.846.791** | **-13.068.469** | **-13.231.480** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-12.821.889** | **-13.366.268** | **-13.001.492** | **-12.846.791** | **-13.068.469** | **-13.231.480** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 432.885 | 640.368 | 563.688 | 414.142 | 426.803 | 451.259 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 32.949 | 27.500 | 28.500 | 28.500 | 28.500 | 29.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 74.706 | 65.920 | 88.000 | 88.000 | 88.000 | 88.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 68.304 | 236.167 | 187.667 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **608.844** | **969.955** | **867.855** | **551.642** | **564.303** | **589.759** |
| 11 - Personalaufwendungen | 811.378 | 867.988 | 986.800 | 1.021.053 | 1.037.430 | 1.050.967 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 96.836 | 59.883 | 72.078 | 56.653 | 53.336 | 59.460 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 426.415 | 747.898 | 780.977 | 384.433 | 390.730 | 396.565 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 588.415 | 635.796 | 512.340 | 533.344 | 549.989 | 572.716 |
| 15 - Transferaufwendungen | 7.335 | 15.500 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 739.602 | 752.930 | 804.250 | 831.750 | 851.300 | 870.250 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **2.669.981** | **3.079.995** | **3.166.445** | **2.837.233** | **2.892.785** | **2.959.958** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-2.061.136** | **-2.110.040** | **-2.298.590** | **-2.285.591** | **-2.328.482** | **-2.370.199** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.061.136** | **-2.110.040** | **-2.298.590** | **-2.285.591** | **-2.328.482** | **-2.370.199** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-2.061.136** | **-2.110.040** | **-2.298.590** | **-2.285.591** | **-2.328.482** | **-2.370.199** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.061.136** | **-2.110.040** | **-2.298.590** | **-2.285.591** | **-2.328.482** | **-2.370.199** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.410 | 620.256 | 73.800 | 73.800 | 73.800 | 73.800 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 19.089 | 11.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 4.876 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **26.975** | **631.256** | **88.800** | **88.800** | **88.800** | **88.800** |
| 11 - Personalaufwendungen | 774.813 | 729.789 | 716.647 | 734.567 | 751.724 | 765.966 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 31.406 | 26.133 | 4.850 | 4.873 | 5.853 | 6.526 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 97.132 | 809.937 | 163.500 | 163.500 | 163.500 | 163.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.969 | 0 | 185 | 185 | 185 | 185 |
| 15 - Transferaufwendungen | 80.000 | 85.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 19.785 | 98.440 | 63.750 | 63.750 | 63.750 | 63.750 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.005.105** | **1.749.299** | **1.028.932** | **1.046.875** | **1.065.012** | **1.079.927** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-978.131** | **-1.118.043** | **-940.132** | **-958.075** | **-976.212** | **-991.127** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-978.131** | **-1.118.043** | **-940.132** | **-958.075** | **-976.212** | **-991.127** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-978.131** | **-1.118.043** | **-940.132** | **-958.075** | **-976.212** | **-991.127** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-978.131** | **-1.118.043** | **-940.132** | **-958.075** | **-976.212** | **-991.127** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 44.212 | 213.411 | 100.337 | 83.710 | 83.710 | 83.710 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 381 | 1.500 | 420 | 420 | 420 | 420 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.798.652 | 2.302.688 | 2.849.896 | 2.923.552 | 3.210.832 | 3.174.544 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 6.190 | 8.200 | 1.628 | 1.628 | 1.628 | 1.628 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.849.435** | **2.525.799** | **2.952.281** | **3.009.310** | **3.296.590** | **3.260.302** |
| 11 - Personalaufwendungen | 664.889 | 612.631 | 679.201 | 703.953 | 716.095 | 726.959 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 29.058 | 0 | 34.530 | 27.139 | 25.551 | 28.484 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 50.118 | 401.860 | 117.910 | 134.660 | 117.660 | 118.660 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 37.185 | 1.657 | 79.863 | 80.538 | 80.538 | 80.538 |
| 15 - Transferaufwendungen | 5.390.501 | 6.534.245 | 7.468.661 | 7.615.973 | 8.190.533 | 8.117.957 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 88.355 | 91.928 | 91.328 | 91.528 | 91.728 | 91.928 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **6.260.106** | **7.642.321** | **8.471.493** | **8.653.791** | **9.222.105** | **9.164.526** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-4.410.671** | **-5.116.522** | **-5.519.212** | **-5.644.481** | **-5.925.515** | **-5.904.224** |
| 19 + Finanzerträge | 274.620 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **274.620** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-4.136.051** | **-4.841.922** | **-5.244.612** | **-5.369.881** | **-5.650.915** | **-5.629.624** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-4.136.051** | **-4.841.922** | **-5.244.612** | **-5.369.881** | **-5.650.915** | **-5.629.624** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-4.136.051** | **-4.841.922** | **-5.244.612** | **-5.369.881** | **-5.650.915** | **-5.629.624** |

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 353.482.493 | 362.386.166 | 405.237.448 | 422.729.618 | 437.276.360 | 450.463.138 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 17.325 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 955.590 | 609.761 | 700.000 | 2.080.000 | 700.000 | 700.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **354.455.408** | **362.995.927** | **405.937.448** | **424.809.618** | **437.976.360** | **451.163.138** |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 22.886 | 270.604 | 150.302 | 145.302 | 145.302 | 145.302 |
| 15 - Transferaufwendungen | 111.490.093 | 117.785.530 | 124.319.747 | 130.786.294 | 137.341.051 | 142.503.580 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 56.252 | 49.000 | 62.827 | 69.110 | 76.021 | 83.623 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **111.569.232** | **118.105.134** | **124.532.876** | **131.000.706** | **137.562.374** | **142.732.505** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **242.886.176** | **244.890.793** | **281.404.572** | **293.808.912** | **300.413.986** | **308.430.633** |
| 19 + Finanzerträge | 456.905 | 509.389 | 554.097 | 591.736 | 634.930 | 642.084 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 2.438.488 | 4.103.689 | 4.081.040 | 4.377.228 | 4.433.660 | 3.616.660 |
| **21 = Finanzergebnis** | **-1.981.583** | **-3.594.300** | **-3.526.943** | **-3.785.492** | **-3.798.730** | **-2.974.576** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **240.904.593** | **241.296.493** | **277.877.629** | **290.023.420** | **296.615.256** | **305.456.057** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **240.904.593** | **241.296.493** | **277.877.629** | **290.023.420** | **296.615.256** | **305.456.057** |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **240.904.593** | **241.296.493** | **277.877.629** | **290.023.420** | **296.615.256** | **305.456.057** |

# Haushaltsquerschnitt Ergebnisplan 2027

| 01. - Innere Verwaltung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 01.10. - Allgemeine fachliche Verwaltungsangelegenheiten | 160.487 | 13.032.902 | -12.872.415 | 0 | -12.872.415 | 0 | -12.872.415 |
| 01.11. - Personalangelegenheiten | 1.988.500 | 9.992.876 | -8.004.376 | 0 | -8.004.376 | 0 | -8.004.376 |
| 01.13. - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | 0 | 500.512 | -500.512 | 0 | -500.512 | 0 | -500.512 |
| 01.14. - Rechnungs- und Gemeindeprüfung | 21.800 | 1.045.141 | -1.023.341 | 0 | -1.023.341 | 0 | -1.023.341 |
| 01.15. - Kommunalaufsicht | 0 | 302.989 | -302.989 | 0 | -302.989 | 0 | -302.989 |
| 01.17. - Bürger Service | 42.900 | 1.223.560 | -1.180.660 | 0 | -1.180.660 | 0 | -1.180.660 |
| 01.20. - Kämmereiangelegenheiten | 0 | 1.968.831 | -1.968.831 | 0 | -1.968.831 | 0 | -1.968.831 |
| 01.21. - Kassenangelegenheiten | 346.850 | 1.995.903 | -1.649.053 | 180.000 | -1.469.053 | 0 | -1.469.053 |
| 01.24. - Lohnstelle | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.31. - Polizeiverwaltung | 240.000 | 2.778.989 | -2.538.989 | 0 | -2.538.989 | 0 | -2.538.989 |
| 01.65. - Hochbau | 973.866 | 9.519.427 | -8.545.561 | -305.135 | -8.850.696 | 0 | -8.850.696 |
| 01.91. - Zentrale Vergabe | 0 | 124.885 | -124.885 | 0 | -124.885 | 0 | -124.885 |
| 01.99. - Personalvertretung | 0 | 565.747 | -565.747 | 0 | -565.747 | 0 | -565.747 |
| 01019991 - Overhead Verwaltungsleitung allgemein | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01019999 - Overhead Verwaltungsleitung Personal | 0 | 2.711.361 | -2.711.361 | 0 | -2.711.361 | 0 | -2.711.361 |
| 01.30 - Recht | 1.000 | 653.119 | -652.119 | 0 | -652.119 | 0 | -652.119 |
| Summe | **3.775.403** | **46.416.242** | **-42.640.839** | **-125.135** | **-42.765.974** | **0** | **-42.765.974** |

| 02. - Sicherheit und Ordnung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 02.12. - Wahlen und Statistik | 25.000 | 80.021 | -55.021 | 0 | -55.021 | 0 | -55.021 |
| 02.32. - Sicherheit und Ordnung | 574.990 | 3.182.119 | -2.607.129 | 0 | -2.607.129 | 0 | -2.607.129 |
| 02.33. - Ausländer, Staatsangehörigkeit, Personenstand | 507.503 | 4.628.845 | -4.121.342 | 0 | -4.121.342 | 0 | -4.121.342 |
| 02.36. - Straßenverkehr | 9.878.700 | 9.301.295 | 577.405 | 0 | 577.405 | 0 | 577.405 |
| 02.38. - Zivilschutz, Feuerschutz, Rettungsdienst | 45.997.088 | 48.611.491 | -2.614.403 | -145.878 | -2.760.281 | 0 | -2.760.281 |
| 02.39. - Veterinärwesen | 594.400 | 4.512.653 | -3.918.253 | 0 | -3.918.253 | 0 | -3.918.253 |
| Summe | **57.577.681** | **70.316.424** | **-12.738.743** | **-145.878** | **-12.884.621** | **0** | **-12.884.621** |

| 03. - Schulträgeraufgaben | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 03.40. - Schulangelegenheiten des kommunalen Trägers | 6.231.769 | 26.639.937 | -20.408.168 | 0 | -20.408.168 | 0 | -20.408.168 |
| 03.49. - Schulaufsicht | 26.072 | 922.596 | -896.524 | 0 | -896.524 | 0 | -896.524 |
| Summe | **6.257.841** | **27.562.533** | **-21.304.692** | **0** | **-21.304.692** | **0** | **-21.304.692** |

| 04. - Kultur und Wissenschaft | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 04.41. - Kultur | 5.000 | 84.113 | -79.113 | 0 | -79.113 | 0 | -79.113 |
| 04.42. - Bilbliothekswesen | 0 | 310.420 | -310.420 | 0 | -310.420 | 0 | -310.420 |
| 04.47. - Archivierung | 200 | 670.452 | -670.252 | 0 | -670.252 | 0 | -670.252 |
| Summe | **5.200** | **1.064.985** | **-1.059.785** | **0** | **-1.059.785** | **0** | **-1.059.785** |

| 05. - Soziale Leistungen | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 05.50. - Soziales | 94.064.311 | 166.762.509 | -72.698.198 | 0 | -72.698.198 | 0 | -72.698.198 |
| 05.51. - Soziale Leistungen Jugend | 4.793.180 | 7.666.910 | -2.873.730 | 0 | -2.873.730 | 0 | -2.873.730 |
| 05.53. - Leistungen nach dem Betreuungsgesetz - Beratung | 110.729 | 1.109.533 | -998.804 | 0 | -998.804 | 0 | -998.804 |
| Summe | **98.968.220** | **175.538.952** | **-76.570.732** | **0** | **-76.570.732** | **0** | **-76.570.732** |

| 06. - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 06.51. - Jugend | 81.504.640 | 172.568.672 | -91.064.032 | 0 | -91.064.032 | 0 | -91.064.032 |
| Summe | **81.504.640** | **172.568.672** | **-91.064.032** | **0** | **-91.064.032** | **0** | **-91.064.032** |

| 07. - Gesundheitsdienste | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 07.53. - Gesundheit | 1.179.042 | 9.139.052 | -7.960.010 | 0 | -7.960.010 | 0 | -7.960.010 |
| Summe | **1.179.042** | **9.139.052** | **-7.960.010** | **0** | **-7.960.010** | **0** | **-7.960.010** |

| 08. - Sportförderung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 08.52. - Sport | 0 | 172.714 | -172.714 | 0 | -172.714 | 0 | -172.714 |
| Summe | **0** | **172.714** | **-172.714** | **0** | **-172.714** | **0** | **-172.714** |

| 09. - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 09.61. - Kreisplanung, Stadtplanung | 0 | 307.584 | -307.584 | 0 | -307.584 | 0 | -307.584 |
| 09.62. - Vermessung und Kataster | 715.900 | 5.762.833 | -5.046.933 | 0 | -5.046.933 | 0 | -5.046.933 |
| Summe | **715.900** | **6.070.417** | **-5.354.517** | **0** | **-5.354.517** | **0** | **-5.354.517** |

| 10. - Bauen und Wohnen | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 10.63. - Bauordnung | 2.329.000 | 3.609.322 | -1.280.322 | 0 | -1.280.322 | 0 | -1.280.322 |
| 10.64. - Wohnungsförderung | 87.000 | 562.200 | -475.200 | 0 | -475.200 | 0 | -475.200 |
| Summe | **2.416.000** | **4.171.522** | **-1.755.522** | **0** | **-1.755.522** | **0** | **-1.755.522** |

| 11. - Ver- und Entsorgung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 11.70. - Abfallentsorgung | 24.058.925 | 24.059.129 | -204 | 0 | -204 | 0 | -204 |
| Summe | **24.058.925** | **24.059.129** | **-204** | **0** | **-204** | **0** | **-204** |

| 12. - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 12.66. - Tiefbau | 2.425.810 | 7.161.102 | -4.735.292 | 0 | -4.735.292 | 0 | -4.735.292 |
| 12.68. - Baubetriebshof | 273.754 | 6.042.967 | -5.769.213 | 0 | -5.769.213 | 0 | -5.769.213 |
| 12.80. - Wirtschafts- und Verkehrsförderung | 9.610.905 | 12.107.892 | -2.496.987 | 0 | -2.496.987 | 0 | -2.496.987 |
| Summe | **12.310.469** | **25.311.961** | **-13.001.492** | **0** | **-13.001.492** | **0** | **-13.001.492** |

| 13. - Natur- und Landschaftspflege | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 13.66. - Wasserwirtschaft | 354.924 | 1.990.147 | -1.635.223 | 0 | -1.635.223 | 0 | -1.635.223 |
| 13.67. - Grünflächen | 512.931 | 1.176.298 | -663.367 | 0 | -663.367 | 0 | -663.367 |
| Summe | **867.855** | **3.166.445** | **-2.298.590** | **0** | **-2.298.590** | **0** | **-2.298.590** |

| 14. - Umweltschutz | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 14.70. - Altlastverdachtflächen / Bodenschutz | 15.000 | 295.064 | -280.064 | 0 | -280.064 | 0 | -280.064 |
| 14.80. - Klimaschutz | 73.800 | 733.868 | -660.068 | 0 | -660.068 | 0 | -660.068 |
| Summe | **88.800** | **1.028.932** | **-940.132** | **0** | **-940.132** | **0** | **-940.132** |

| 15. - Wirtschaft und Tourismus | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 15.20. - Beteiligungen | 2.722.896 | 7.506.383 | -4.783.487 | 274.600 | -4.508.887 | 0 | -4.508.887 |
| 15.80. - Tourismus | 229.385 | 965.110 | -735.725 | 0 | -735.725 | 0 | -735.725 |
| Summe | **2.952.281** | **8.471.493** | **-5.519.212** | **274.600** | **-5.244.612** | **0** | **-5.244.612** |

| 16. - Allgemeine Finanzwirtschaft | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 16.20. - Allgemeine Finanzwirtschaft - Kämmerei | 405.937.448 | 124.532.876 | 281.404.572 | -3.526.943 | 277.877.629 | 0 | 277.877.629 |
| Summe | **405.937.448** | **124.532.876** | **281.404.572** | **-3.526.943** | **277.877.629** | **0** | **277.877.629** |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Gesamtsumme: | **698.615.705** | **699.592.349** | **-976.644** | **-3.523.356** | **-4.500.000** | **0** | **-4.500.000** |

## Gesamtfinanzplan 2027

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 5.041.973 | 4.850.000 | 5.225.000 | 5.375.000 | 5.525.000 | 5.675.000 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 418.831.933 | 426.963.146 | 476.278.230 | 495.145.233 | 511.390.803 | 526.481.367 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 6.083.468 | 6.488.875 | 5.944.100 | 5.955.100 | 5.991.100 | 6.002.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 68.885.027 | 67.306.465 | 79.054.557 | 81.208.867 | 82.640.679 | 83.992.663 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.436.412 | 1.321.457 | 1.200.368 | 1.190.618 | 1.198.918 | 1.206.268 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 120.463.874 | 111.954.397 | 112.718.644 | 113.869.749 | 116.347.691 | 116.815.967 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 9.254.209 | 5.589.238 | 5.098.766 | 5.093.266 | 5.099.266 | 5.094.266 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 762.375 | 983.989 | 1.008.697 | 1.046.336 | 1.089.530 | 1.096.684 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **632.759.272** | **625.457.567** | **686.528.362** | **708.884.169** | **729.282.987** | **746.364.315** |
| 10 - Personalauszahlungen | 106.466.606 | 102.339.178 | 112.818.287 | 115.490.368 | 117.819.693 | 120.194.343 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 9.221.540 | 9.950.002 | 12.538.580 | 12.693.000 | 12.847.442 | 13.110.386 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 66.921.125 | 72.582.093 | 74.947.240 | 76.625.801 | 79.575.933 | 81.227.795 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 2.812.290 | 4.434.861 | 4.532.053 | 5.086.757 | 5.333.206 | 4.642.357 |
| 14 - Transferauszahlungen | 366.771.757 | 366.967.621 | 396.775.975 | 410.619.017 | 425.362.071 | 438.601.135 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 82.672.629 | 70.224.165 | 71.080.312 | 71.484.106 | 71.697.450 | 72.168.949 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **634.865.949** | **626.497.920** | **672.692.447** | **691.999.049** | **712.635.795** | **729.944.965** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.106.677** | **-1.040.353** | **13.835.915** | **16.885.120** | **16.647.192** | **16.419.350** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 5.556.844 | 7.016.200 | 17.075.753 | 5.938.289 | 3.204.463 | 4.251.464 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 83.206 | 100 | 56.650 | 100 | 100 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 | 2.220.500 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **5.640.050** | **8.516.300** | **17.132.403** | **5.938.389** | **3.204.563** | **6.471.964** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.044.399 | 2.515.000 | 2.413.000 | 1.780.000 | 1.980.000 | 3.180.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 29.680.057 | 12.670.000 | 20.175.381 | 12.901.875 | 11.555.625 | 4.650.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 10.385.175 | 7.587.990 | 11.425.333 | 12.178.250 | 7.718.290 | 7.408.691 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 6.740.881 | 7.984.370 | 11.911.970 | 11.053.232 | 8.990.309 | 8.528.488 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 4.157.204 | 1.000.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **52.007.716** | **31.757.360** | **45.925.684** | **37.913.357** | **30.244.224** | **23.767.179** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-46.367.666** | **-23.241.060** | **-28.793.281** | **-31.974.968** | **-27.039.661** | **-17.295.215** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-48.474.343** | **-24.281.413** | **-14.957.366** | **-15.089.848** | **-10.392.469** | **-875.865** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 15.400.000 | 12.448.575 | 15.529.501 | 17.731.028 | 13.432.393 | 4.707.252 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 2.797.880 | 4.844.693 | 3.595.145 | 4.136.091 | 4.643.934 | 5.373.597 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **12.602.120** | **7.603.882** | **11.934.356** | **13.594.937** | **8.788.459** | **-666.345** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-35.872.223** | **-16.677.531** | **-3.023.010** | **-1.494.911** | **-1.604.010** | **-1.542.210** |
| 39 = Anfangsbestand an Finanzmitteln | 54.812.827 | 18.940.604 | 2.263.073 | -759.938 | -2.254.849 | -3.858.859 |
| **40 = Liquide Mittel** | **18.940.604** | **2.263.073** | **-759.938** | **-2.254.849** | **-3.858.859** | **-5.401.069** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 01. - Innere Verwaltung

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 59.872 | 0 | 112.900 | 99.802 | 42.900 | 42.900 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 2.135 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 227.655 | 199.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 696.896 | 656.444 | 598.839 | 599.339 | 599.839 | 600.339 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.280.703 | 1.183.600 | 2.101.900 | 2.103.400 | 2.104.500 | 2.100.600 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 513.603 | 321.550 | 363.750 | 358.250 | 363.750 | 358.250 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 300.850 | 200.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **4.081.713** | **2.560.594** | **3.587.389** | **3.570.791** | **3.520.989** | **3.512.089** |
| 10 - Personalauszahlungen | 23.964.176 | 19.360.707 | 21.100.655 | 21.544.755 | 21.981.312 | 22.426.161 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 2.633.235 | 2.886.063 | 3.637.150 | 3.691.570 | 3.736.506 | 3.812.977 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.023.208 | 5.507.314 | 5.512.137 | 6.243.787 | 5.528.163 | 5.466.669 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 373.802 | 331.172 | 305.135 | 278.373 | 250.885 | 222.671 |
| 14 - Transferauszahlungen | 1.505.493 | 1.566.500 | 1.669.500 | 1.669.500 | 1.694.500 | 1.769.500 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 7.873.567 | 6.893.707 | 8.229.450 | 8.237.950 | 8.319.950 | 8.447.250 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **41.373.481** | **36.545.463** | **40.454.027** | **41.665.935** | **41.511.316** | **42.145.228** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-37.291.768** | **-33.984.869** | **-36.866.638** | **-38.095.144** | **-37.990.327** | **-38.633.139** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 85.400 | 0 | 1.500.000 | 1.320.000 | 525.000 | 940.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 2.870 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **88.270** | **0** | **1.500.000** | **1.320.000** | **525.000** | **940.000** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 183.839 | 3.000.000 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.762.066 | 1.414.750 | 1.312.000 | 1.963.250 | 1.435.000 | 1.686.250 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.945.905** | **4.414.750** | **2.812.000** | **1.963.250** | **1.435.000** | **1.686.250** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.857.635** | **-4.414.750** | **-1.312.000** | **-643.250** | **-910.000** | **-746.250** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-39.149.403** | **-38.399.619** | **-38.178.638** | **-38.738.394** | **-38.900.327** | **-39.379.389** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-39.149.403** | **-38.399.619** | **-38.178.638** | **-38.738.394** | **-38.900.327** | **-39.379.389** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 02. - Sicherheit und Ordnung

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 387.147 | 184.000 | 232.490 | 232.490 | 232.490 | 232.490 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 39.633.810 | 40.194.697 | 51.216.132 | 53.811.353 | 55.225.293 | 56.627.222 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 137.098 | 22.000 | 26.100 | 26.100 | 26.100 | 26.100 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.444.808 | 1.118.874 | 1.482.150 | 1.457.150 | 2.292.150 | 1.457.150 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 4.063.800 | 5.004.700 | 4.542.500 | 4.543.000 | 4.543.500 | 4.544.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **45.666.662** | **46.524.271** | **57.499.372** | **60.070.093** | **62.319.533** | **62.886.962** |
| 10 - Personalauszahlungen | 35.839.643 | 36.419.406 | 40.534.263 | 41.753.585 | 42.595.113 | 43.453.068 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 2.857.860 | 3.079.427 | 4.008.541 | 4.070.482 | 4.119.998 | 4.204.319 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 10.542.033 | 10.460.720 | 12.340.009 | 12.658.032 | 13.797.861 | 13.776.840 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 145.878 | 431.156 | 648.661 | 803.026 |
| 14 - Transferauszahlungen | 21.250 | 21.250 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 4.535.241 | 3.925.695 | 4.977.009 | 5.044.106 | 5.083.336 | 5.306.957 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **53.796.027** | **53.906.498** | **62.026.700** | **63.978.361** | **66.265.969** | **67.565.210** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-8.129.365** | **-7.382.227** | **-4.527.328** | **-3.908.268** | **-3.946.436** | **-4.678.248** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 29.405 | 17.000 | 950.000 | 90.000 | 80.000 | 80.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 53.223 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **82.628** | **17.000** | **950.000** | **90.000** | **80.000** | **80.000** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 94.810 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 163.533 | 3.050.000 | 7.216.000 | 6.800.000 | 3.810.000 | 3.720.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 4.745.781 | 3.258.500 | 7.308.275 | 6.968.100 | 4.278.500 | 3.546.500 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **5.004.124** | **6.308.500** | **14.524.275** | **13.768.100** | **8.088.500** | **7.266.500** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-4.921.496** | **-6.291.500** | **-13.574.275** | **-13.678.100** | **-8.008.500** | **-7.186.500** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-13.050.861** | **-13.673.727** | **-18.101.603** | **-17.586.368** | **-11.954.936** | **-11.864.748** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-13.050.861** | **-13.673.727** | **-18.101.603** | **-17.586.368** | **-11.954.936** | **-11.864.748** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

**Produktbereich 03. - Schulträgeraufgaben**

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.144.876 | 1.366.400 | 1.080.531 | 1.257.422 | 1.589.966 | 1.823.780 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 43.889 | 57.250 | 79.600 | 101.900 | 124.200 | 124.200 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 228.541 | 244.965 | 245.409 | 255.159 | 262.959 | 268.809 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.786.053 | 1.973.240 | 1.972.640 | 1.978.345 | 2.062.810 | 2.129.087 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 32.837 | 29.000 | 29.000 | 29.000 | 29.000 | 29.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **3.236.198** | **3.670.855** | **3.407.180** | **3.621.826** | **4.068.935** | **4.374.876** |
| 10 - Personalauszahlungen | 3.551.704 | 3.461.790 | 3.758.546 | 3.845.475 | 3.922.904 | 4.001.853 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 271.217 | 245.693 | 343.958 | 347.403 | 351.630 | 358.828 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.513.887 | 15.878.974 | 16.353.224 | 17.591.973 | 19.852.397 | 21.283.178 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 246.071 | 469.803 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 1.698.465 | 1.500.629 | 1.676.175 | 1.577.480 | 1.540.871 | 1.551.061 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **19.281.344** | **21.556.889** | **22.131.903** | **23.362.331** | **25.667.802** | **27.194.920** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-16.045.146** | **-17.886.034** | **-18.724.723** | **-19.740.505** | **-21.598.867** | **-22.820.044** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.416.090 | 0 | 2.325.822 | 179.506 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 17.503 | 0 | 56.550 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.433.593** | **0** | **2.382.372** | **179.506** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 160.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 25.741.615 | 0 | 1.542.884 | 2.121.875 | 3.615.625 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.588.803 | 2.010.700 | 1.935.058 | 2.373.400 | 1.345.290 | 1.513.441 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **28.330.419** | **2.010.700** | **3.477.942** | **4.495.275** | **4.960.915** | **1.673.441** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-26.896.826** | **-2.010.700** | **-1.095.570** | **-4.315.769** | **-4.960.915** | **-1.673.441** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-42.941.972** | **-19.896.734** | **-19.820.293** | **-24.056.274** | **-26.559.782** | **-24.493.485** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-42.941.972** | **-19.896.734** | **-19.820.293** | **-24.056.274** | **-26.559.782** | **-24.493.485** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 04. - Kultur und Wissenschaft

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 68.786 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 188 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.389 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 5.799 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **76.161** | **5.200** | **5.200** | **5.200** | **5.200** | **5.200** |
| 10 - Personalauszahlungen | 778.995 | 696.700 | 673.548 | 688.141 | 702.087 | 716.306 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 90.568 | 95.359 | 122.254 | 123.476 | 124.979 | 127.535 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 41.725 | 44.500 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 15.000 | 15.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 107.512 | 34.000 | 33.700 | 33.700 | 33.700 | 33.700 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **1.033.800** | **885.559** | **874.502** | **890.317** | **905.766** | **922.541** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-957.639** | **-880.359** | **-869.302** | **-885.117** | **-900.566** | **-917.341** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 120.125 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 93.646 | 81.500 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 85.000 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **213.771** | **81.500** | **65.000** | **65.000** | **65.000** | **85.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-213.771** | **-81.500** | **-65.000** | **-65.000** | **-65.000** | **-85.000** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-1.171.410** | **-961.859** | **-934.302** | **-950.117** | **-965.566** | **-1.002.341** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-1.171.410** | **-961.859** | **-934.302** | **-950.117** | **-965.566** | **-1.002.341** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 05. - Soziale Leistungen

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 5.041.973 | 4.850.000 | 5.225.000 | 5.375.000 | 5.525.000 | 5.675.000 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 3.681.380 | 2.566.648 | 3.430.256 | 3.430.256 | 3.430.256 | 3.430.256 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 3.172.388 | 2.832.100 | 3.064.100 | 3.015.100 | 3.016.100 | 2.992.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 159.618 | 109.500 | 123.250 | 123.250 | 123.500 | 123.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 14.041 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 83.361.558 | 89.692.419 | 87.023.308 | 88.005.052 | 88.772.649 | 89.547.336 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 540.007 | 103.038 | 101.538 | 101.538 | 101.538 | 101.538 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **95.970.964** | **100.153.705** | **98.967.452** | **100.050.196** | **100.969.043** | **101.869.730** |
| 10 - Personalauszahlungen | 13.019.880 | 12.792.682 | 14.392.350 | 14.606.404 | 14.902.076 | 15.203.473 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 1.810.992 | 1.974.100 | 2.351.098 | 2.366.241 | 2.395.027 | 2.444.043 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 6.233.524 | 6.069.796 | 5.992.743 | 6.054.876 | 6.151.982 | 6.259.043 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 90.472.367 | 90.263.128 | 96.555.225 | 99.592.016 | 102.658.537 | 105.934.991 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 53.333.401 | 55.632.086 | 54.029.656 | 54.379.430 | 54.452.668 | 54.542.879 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **164.870.164** | **166.731.792** | **173.321.072** | **176.998.967** | **180.560.290** | **184.384.429** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-68.899.200** | **-66.578.087** | **-74.353.620** | **-76.948.771** | **-79.591.247** | **-82.514.699** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 1.880 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **1.880** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-1.880** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-68.899.200** | **-66.579.967** | **-74.353.620** | **-76.948.771** | **-79.591.247** | **-82.514.699** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-68.899.200** | **-66.579.967** | **-74.353.620** | **-76.948.771** | **-79.591.247** | **-82.514.699** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 06. - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 54.050.427 | 51.244.435 | 55.524.000 | 57.181.200 | 58.799.500 | 60.468.800 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 2.908.945 | 2.917.500 | 2.880.000 | 2.940.000 | 2.975.000 | 3.010.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 6.701.083 | 6.100.500 | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.200.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 21.865 | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 17.569.092 | 13.687.000 | 16.874.000 | 16.985.000 | 17.485.000 | 17.985.000 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 70.248 | 80.500 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **81.321.659** | **74.032.935** | **81.498.000** | **83.326.200** | **85.479.500** | **87.683.800** |
| 10 - Personalauszahlungen | 9.125.683 | 9.642.811 | 10.465.827 | 10.634.162 | 10.847.492 | 11.065.052 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 297.189 | 348.445 | 426.472 | 430.740 | 435.983 | 444.906 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.181.945 | 4.962.235 | 5.401.240 | 5.398.440 | 5.530.640 | 5.697.840 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 146.770.255 | 139.264.193 | 155.206.180 | 159.640.589 | 164.294.219 | 169.008.079 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 211.111 | 28.500 | 270.650 | 265.275 | 265.900 | 266.525 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **161.586.182** | **154.246.184** | **171.770.369** | **176.369.206** | **181.374.234** | **186.482.402** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-80.264.524** | **-80.213.249** | **-90.272.369** | **-93.043.006** | **-95.894.734** | **-98.798.602** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 13.438 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 199 | 39.800 | 28.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **13.637** | **39.800** | **28.000** | **28.000** | **28.000** | **28.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-13.637** | **-39.800** | **-28.000** | **-28.000** | **-28.000** | **-28.000** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-80.278.161** | **-80.253.049** | **-90.300.369** | **-93.071.006** | **-95.922.734** | **-98.826.602** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-80.278.161** | **-80.253.049** | **-90.300.369** | **-93.071.006** | **-95.922.734** | **-98.826.602** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

**Produktbereich 07. - Gesundheitsdienste**

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 377.859 | 209.050 | 337.100 | 337.100 | 337.100 | 337.100 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 579.589 | 587.500 | 585.500 | 585.500 | 585.500 | 585.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 16.375 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.704.114 | 1.787.056 | 201.150 | 203.650 | 206.150 | 208.650 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 2.388 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.680.324** | **2.594.606** | **1.134.750** | **1.137.250** | **1.139.750** | **1.142.250** |
| 10 - Personalauszahlungen | 5.987.657 | 5.869.235 | 6.587.651 | 6.748.307 | 6.883.498 | 7.021.377 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 111.705 | 122.912 | 147.430 | 148.906 | 150.721 | 153.807 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.239.968 | 1.328.600 | 1.435.800 | 1.470.900 | 1.506.800 | 1.543.800 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 448.768 | 537.050 | 519.700 | 519.700 | 530.900 | 530.900 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 244.534 | 281.450 | 288.250 | 288.250 | 298.250 | 293.050 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **8.032.632** | **8.139.247** | **8.978.831** | **9.176.063** | **9.370.169** | **9.542.934** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-5.352.307** | **-5.544.641** | **-7.844.081** | **-8.038.813** | **-8.230.419** | **-8.400.684** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.059 | 27.460 | 19.500 | 19.500 | 19.500 | 19.500 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.059** | **27.460** | **19.500** | **19.500** | **19.500** | **19.500** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.059** | **-27.460** | **-19.500** | **-19.500** | **-19.500** | **-19.500** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-5.353.366** | **-5.572.101** | **-7.863.581** | **-8.058.313** | **-8.249.919** | **-8.420.184** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-5.353.366** | **-5.572.101** | **-7.863.581** | **-8.058.313** | **-8.249.919** | **-8.420.184** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 08. - Sportförderung

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 10 - Personalauszahlungen | 41.231 | 43.192 | 31.334 | 32.024 | 32.671 | 33.330 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 6.791 | 3.612 | 3.874 | 3.913 | 3.960 | 4.042 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 75.486 | 76.500 | 76.000 | 76.000 | 76.000 | 76.000 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **181.308** | **181.104** | **169.008** | **169.737** | **170.431** | **171.172** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-181.308** | **-181.104** | **-169.008** | **-169.737** | **-170.431** | **-171.172** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-181.308** | **-181.104** | **-169.008** | **-169.737** | **-170.431** | **-171.172** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-181.308** | **-181.104** | **-169.008** | **-169.737** | **-170.431** | **-171.172** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 09. - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 408.694 | 431.500 | 431.500 | 431.500 | 431.500 | 381.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 537.172 | 335.000 | 265.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 30.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 26 | 6.200 | 4.300 | 3.800 | 3.800 | 3.800 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **975.892** | **772.700** | **700.800** | **680.300** | **680.300** | **630.300** |
| 10 - Personalauszahlungen | 4.299.269 | 4.100.241 | 4.667.820 | 4.783.211 | 4.879.850 | 4.978.361 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 464.731 | 460.208 | 643.411 | 647.322 | 655.196 | 668.605 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 58.741 | 63.000 | 80.500 | 65.500 | 65.500 | 80.500 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 0 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 33.000 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 739 | 14.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **4.823.480** | **4.637.449** | **5.429.731** | **5.501.033** | **5.605.546** | **5.765.466** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.847.588** | **-3.864.749** | **-4.728.931** | **-4.820.733** | **-4.925.246** | **-5.135.166** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **100** | **100** | **100** | **100** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 62.000 | 8.000 | 31.000 | 17.000 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **62.000** | **8.000** | **31.000** | **17.000** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-61.900** | **-7.900** | **-30.900** | **-16.900** | **0** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-3.847.588** | **-3.926.649** | **-4.736.831** | **-4.851.633** | **-4.942.146** | **-5.135.166** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-3.847.588** | **-3.926.649** | **-4.736.831** | **-4.851.633** | **-4.942.146** | **-5.135.166** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

**Produktbereich 10. - Bauen und Wohnen**

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 434.599 | 372.000 | 434.000 | 434.000 | 434.000 | 434.000 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.489.758 | 1.347.000 | 1.934.500 | 1.469.500 | 1.464.500 | 1.464.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.056 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 39.387 | 42.500 | 27.500 | 27.500 | 27.500 | 27.500 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 30.295 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.995.094** | **1.781.500** | **2.416.000** | **1.951.000** | **1.946.000** | **1.946.000** |
| 10 - Personalauszahlungen | 2.424.653 | 2.579.297 | 2.676.398 | 2.730.152 | 2.785.863 | 2.842.631 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 537.814 | 602.617 | 733.229 | 740.571 | 749.578 | 764.924 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 16.727 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 40.812 | 25.000 | 22.000 | 20.000 | 22.000 | 20.000 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **3.020.006** | **3.245.414** | **3.470.127** | **3.529.223** | **3.595.941** | **3.666.055** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-24.912** | **-1.463.914** | **-1.054.127** | **-1.578.223** | **-1.649.941** | **-1.720.055** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-24.912** | **-1.463.914** | **-1.054.127** | **-1.578.223** | **-1.649.941** | **-1.720.055** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-24.912** | **-1.463.914** | **-1.054.127** | **-1.578.223** | **-1.649.941** | **-1.720.055** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 11. - Ver- und Entsorgung

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 18.449.446 | 18.055.818 | 18.058.875 | 18.060.664 | 18.060.986 | 18.061.041 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 478 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.019 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 2.485.810 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **20.937.754** | **18.055.868** | **18.058.925** | **18.060.714** | **18.061.036** | **18.061.091** |
| 10 - Personalauszahlungen | 29.945 | 28.160 | 30.423 | 31.118 | 31.747 | 32.387 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 2.878 | 3.160 | 3.760 | 3.797 | 3.843 | 3.922 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 22.169.335 | 24.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 45.794 | 21.500 | 21.350 | 21.350 | 21.350 | 21.350 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **22.247.953** | **24.052.820** | **24.055.533** | **24.056.265** | **24.056.940** | **24.057.659** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.310.199** | **-5.996.952** | **-5.996.608** | **-5.995.551** | **-5.995.904** | **-5.996.568** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-1.310.199** | **-5.996.952** | **-5.996.608** | **-5.995.551** | **-5.995.904** | **-5.996.568** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-1.310.199** | **-5.996.952** | **-5.996.608** | **-5.995.551** | **-5.995.904** | **-5.996.568** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 12. - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 11.111.175 | 7.640.371 | 9.560.162 | 9.301.145 | 9.106.031 | 9.101.703 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 739.275 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 172.190 | 212.500 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 43.368 | 30.998 | 36.050 | 36.050 | 36.050 | 36.050 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 439.914 | 101.100 | 98.100 | 98.100 | 98.100 | 98.100 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 7.362 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **11.774.008** | **8.724.294** | **9.874.362** | **9.615.345** | **9.420.231** | **9.415.903** |
| 10 - Personalauszahlungen | 5.223.092 | 5.145.364 | 5.536.961 | 5.672.484 | 5.786.010 | 5.901.797 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 83.987 | 74.837 | 47.829 | 48.308 | 48.895 | 49.897 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.234.868 | 2.192.259 | 2.609.700 | 2.300.200 | 2.311.200 | 2.281.700 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 11.151.621 | 10.352.622 | 10.835.162 | 10.626.145 | 10.483.531 | 10.534.328 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 1.744.009 | 875.300 | 504.917 | 555.427 | 571.626 | 571.626 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **20.437.578** | **18.640.382** | **19.534.569** | **19.202.564** | **19.201.262** | **19.339.348** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-8.663.569** | **-9.916.088** | **-9.660.207** | **-9.587.219** | **-9.781.031** | **-9.923.445** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.124.278 | 3.170.000 | 8.740.440 | 1.073.000 | 44.000 | 44.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 7.610 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.131.888** | **3.170.000** | **8.740.440** | **1.073.000** | **44.000** | **44.000** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | -3.005 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.470.944 | 6.620.000 | 9.916.497 | 3.980.000 | 4.130.000 | 930.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 743.938 | 590.000 | 698.500 | 720.000 | 520.000 | 520.000 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 460.100 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **4.671.978** | **7.210.000** | **10.614.997** | **4.700.000** | **4.650.000** | **1.450.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-3.540.090** | **-4.040.000** | **-1.874.557** | **-3.627.000** | **-4.606.000** | **-1.406.000** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-12.203.659** | **-13.956.088** | **-11.534.764** | **-13.214.219** | **-14.387.031** | **-11.329.445** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-12.203.659** | **-13.956.088** | **-11.534.764** | **-13.214.219** | **-14.387.031** | **-11.329.445** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 13. - Natur- und Landschaftspflege

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 30.000 | 201.666 | 201.666 | 35.000 | 35.000 | 40.000 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 29.490 | 27.500 | 28.500 | 28.500 | 28.500 | 29.500 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 73.082 | 65.920 | 88.000 | 88.000 | 88.000 | 88.000 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 588.242 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **720.814** | **295.086** | **318.166** | **151.500** | **151.500** | **157.500** |
| 10 - Personalauszahlungen | 839.093 | 860.458 | 973.199 | 994.697 | 1.014.659 | 1.035.014 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 32.364 | 37.294 | 43.790 | 44.229 | 44.767 | 45.683 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 435.700 | 747.898 | 780.977 | 384.433 | 390.730 | 396.565 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 11.986 | 15.500 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 737.067 | 752.930 | 804.250 | 831.750 | 851.300 | 870.250 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **2.056.209** | **2.414.080** | **2.612.216** | **2.265.109** | **2.311.456** | **2.357.512** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.335.395** | **-2.118.994** | **-2.294.050** | **-2.113.609** | **-2.159.956** | **-2.200.012** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 317.337 | 1.928.000 | 1.902.000 | 1.400.000 | 1.560.000 | 2.392.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **317.337** | **1.928.000** | **1.902.000** | **1.400.000** | **1.560.000** | **2.392.000** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 939.156 | 2.475.000 | 2.395.000 | 1.780.000 | 1.980.000 | 3.020.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 447.715 | 1.400 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 143.604 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.530.474** | **2.476.400** | **2.395.000** | **1.780.000** | **1.980.000** | **3.020.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.213.138** | **-548.400** | **-493.000** | **-380.000** | **-420.000** | **-628.000** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-2.548.533** | **-2.667.394** | **-2.787.050** | **-2.493.609** | **-2.579.956** | **-2.828.012** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-2.548.533** | **-2.667.394** | **-2.787.050** | **-2.493.609** | **-2.579.956** | **-2.828.012** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 14. - Umweltschutz

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 620.256 | 73.800 | 73.800 | 73.800 | 73.800 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 18.756 | 11.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.146 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **19.903** | **631.256** | **88.800** | **88.800** | **88.800** | **88.800** |
| 10 - Personalauszahlungen | 773.339 | 726.504 | 716.626 | 734.526 | 749.225 | 764.216 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 10.497 | 16.275 | 4.806 | 4.854 | 4.913 | 5.014 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 89.638 | 809.937 | 163.500 | 163.500 | 163.500 | 163.500 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 80.000 | 85.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 19.785 | 98.440 | 63.750 | 63.750 | 63.750 | 63.750 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **973.259** | **1.736.156** | **1.028.682** | **1.046.630** | **1.061.388** | **1.076.480** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-953.356** | **-1.104.900** | **-939.882** | **-957.830** | **-972.588** | **-987.680** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.000** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.969 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.969** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **31** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-953.325** | **-1.104.900** | **-939.882** | **-957.830** | **-972.588** | **-987.680** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-953.325** | **-1.104.900** | **-939.882** | **-957.830** | **-972.588** | **-987.680** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 20.895 | 172.154 | 53.877 | 33.400 | 33.400 | 33.400 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.707.497 | 1.500 | 420 | 420 | 420 | 420 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 11.715.821 | 2.302.688 | 2.849.896 | 2.923.552 | 3.210.832 | 3.174.544 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 2.583 | 8.200 | 1.628 | 1.628 | 1.628 | 1.628 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 4.620 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **13.451.416** | **2.759.142** | **3.180.421** | **3.233.600** | **3.520.880** | **3.484.592** |
| 10 - Personalauszahlungen | 663.521 | 612.631 | 672.686 | 691.327 | 705.186 | 719.317 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 9.712 | 0 | 20.978 | 21.188 | 21.446 | 21.884 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 64.341 | 401.860 | 117.910 | 134.660 | 117.660 | 118.660 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 5.237.009 | 6.534.245 | 7.468.661 | 7.615.973 | 8.190.533 | 8.117.957 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 11.728.868 | 91.928 | 91.328 | 91.528 | 91.728 | 91.928 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **17.703.451** | **7.640.664** | **8.371.563** | **8.554.676** | **9.126.553** | **9.069.746** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-4.252.035** | **-4.881.522** | **-5.191.142** | **-5.321.076** | **-5.605.673** | **-5.585.154** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 112.000 | 45.000 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **1.612.000** | **45.000** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 40.000 | 18.000 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 100.000 | 36.000 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 1.000.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **1.140.000** | **54.000** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **472.000** | **-9.000** | **0** | **0** | **0** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **-4.252.035** | **-4.409.522** | **-5.200.142** | **-5.321.076** | **-5.605.673** | **-5.585.154** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **-4.252.035** | **-4.409.522** | **-5.200.142** | **-5.321.076** | **-5.605.673** | **-5.585.154** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Produktbereich 16. - Allgemeine Finanzwirtschaft

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 347.464.919 | 362.386.166 | 405.237.448 | 422.729.618 | 437.276.360 | 450.463.138 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 353 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 17.325 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 911.208 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 456.905 | 509.389 | 554.097 | 591.736 | 634.930 | 642.084 |
| **09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **348.850.710** | **362.895.555** | **405.791.545** | **423.321.354** | **437.911.290** | **451.105.222** |
| 10 - Personalauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 2.438.488 | 4.103.689 | 4.081.040 | 4.377.228 | 4.433.660 | 3.616.660 |
| 14 - Transferauszahlungen | 110.754.138 | 117.785.530 | 124.319.747 | 130.786.294 | 137.341.051 | 142.503.580 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 351.020 | 49.000 | 62.827 | 69.110 | 76.021 | 83.623 |
| **16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit *** | **113.543.647** | **121.938.219** | **128.463.614** | **135.232.632** | **141.850.732** | **146.203.863** |
| **17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **235.307.063** | **240.957.336** | **277.327.931** | **288.088.722** | **296.060.558** | **304.901.359** |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 2.584.335 | 1.789.200 | 1.612.491 | 1.875.783 | 995.463 | 795.464 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2.220.500 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.584.335** | **1.789.200** | **1.612.491** | **1.875.783** | **995.463** | **3.015.964** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 15.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 6.740.881 | 7.984.370 | 11.911.970 | 11.053.232 | 8.990.309 | 8.528.488 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 3.553.500 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **10.294.381** | **7.984.370** | **11.926.970** | **11.063.232** | **9.000.309** | **8.538.488** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-7.710.046** | **-6.195.170** | **-10.314.479** | **-9.187.449** | **-8.004.846** | **-5.522.524** |
| **32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag** | **227.597.018** | **234.762.166** | **267.013.452** | **278.901.273** | **288.055.712** | **299.378.835** |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 15.400.000 | 12.448.575 | 15.529.501 | 17.731.028 | 13.432.393 | 4.707.252 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen | 2.797.880 | 4.844.693 | 3.595.145 | 4.136.091 | 4.643.934 | 5.373.597 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| **37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **12.602.120** | **7.603.882** | **11.934.356** | **13.594.937** | **8.788.459** | **-666.345** |
| **38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** | **240.199.138** | **242.366.048** | **278.947.808** | **292.496.210** | **296.844.171** | **298.712.490** |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

## Haushaltsquerschnitt Finanzplan 2027

| 01. - Innere Verwaltung | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 01.10. - Allgemeine fachliche Verwaltungsangelegenheiten | 72.300 | 11.703.886 | -11.631.586 | 0 | 840.000 | -840.000 | -12.471.586 | 0 | 0 | 0 | 1.822.000 |
| 01.11. - Personalangelegenheiten | 1.988.500 | 9.000.533 | -7.012.033 | 0 | 0 | 0 | -7.012.033 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.13. - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | 0 | 496.149 | -496.149 | 0 | 0 | 0 | -496.149 | 0 | 0 | 0 | 1.250 |
| 01.14. - Rechnungs- und Gemeindeprüfung | 21.800 | 889.016 | -867.216 | 0 | 0 | 0 | -867.216 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.15. - Kommunalaufsicht | 0 | 251.942 | -251.942 | 0 | 0 | 0 | -251.942 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.17. - Bürger Service | 42.900 | 1.212.041 | -1.169.141 | 0 | 0 | 0 | -1.169.141 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.20. - Kämmereiangelegenheiten | 0 | 1.611.851 | -1.611.851 | 0 | 0 | 0 | -1.611.851 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.21. - Kassenangelegenheiten | 526.850 | 1.755.801 | -1.228.951 | 0 | 0 | 0 | -1.228.951 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.24. - Lohnstelle | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.31. - Polizeiverwaltung | 240.000 | 2.347.113 | -2.107.113 | 0 | 0 | 0 | -2.107.113 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.65. - Hochbau | 694.039 | 7.842.716 | -7.148.677 | 1.500.000 | 1.972.000 | -472.000 | -7.620.677 | 0 | 0 | 0 | 140.000 |
| 01.91. - Zentrale Vergabe | 0 | 114.008 | -114.008 | 0 | 0 | 0 | -114.008 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.99. - Personalvertretung | 0 | 526.522 | -526.522 | 0 | 0 | 0 | -526.522 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01019991 - Overhead Verwaltungsleitung allgemein | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01019999 - Overhead Verwaltungsleitung Personal | 0 | 2.189.773 | -2.189.773 | 0 | 0 | 0 | -2.189.773 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.30 - Recht | 1.000 | 512.676 | -511.676 | 0 | 0 | 0 | -511.676 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | **3.587.389** | **40.454.027** | **-36.866.638** | **1.500.000** | **2.812.000** | **-1.312.000** | **-38.178.638** | **0** | **0** | **0** | **1.963.250** |

| 02. - Sicherheit und Ordnung | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 02.12. - Wahlen und Statistik | 25.000 | 75.447 | -50.447 | 0 | 0 | 0 | -50.447 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02.32. - Sicherheit und Ordnung | 574.990 | 2.865.801 | -2.290.811 | 0 | 0 | 0 | -2.290.811 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02.33. - Ausländer, Staatsangehörigkeit, Personenstand | 504.500 | 3.914.691 | -3.410.191 | 0 | 0 | 0 | -3.410.191 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02.36. - Straßenverkehr | 9.878.700 | 8.385.778 | 1.492.922 | 0 | 220.000 | -220.000 | 1.272.922 | 0 | 0 | 0 | 120.000 |
| 02.38. - Zivilschutz, Feuerschutz, Rettungsdienst | 45.921.782 | 42.577.330 | 3.344.452 | 950.000 | 14.297.275 | -13.347.275 | -10.002.823 | 0 | 0 | 0 | 13.638.000 |
| 02.39. - Veterinärwesen | 594.400 | 4.207.653 | -3.613.253 | 0 | 7.000 | -7.000 | -3.620.253 | 0 | 0 | 0 | 10.100 |
| Summe | **57.499.372** | **62.026.700** | **-4.527.328** | **950.000** | **14.524.275** | **-13.574.275** | **-18.101.603** | **0** | **0** | **0** | **13.768.100** |

| 03. - Schulträgeraufgaben | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 03.40. - Schulangelegenheiten des kommunalen Trägers | 3.381.180 | 21.345.965 | -17.964.785 | 2.382.372 | 3.472.942 | -1.090.570 | -19.055.355 | 0 | 0 | 0 | 4.490.275 |
| 03.49. - Schulaufsicht | 26.000 | 785.938 | -759.938 | 0 | 5.000 | -5.000 | -764.938 | 0 | 0 | 0 | 5.000 |
| Summe | **3.407.180** | **22.131.903** | **-18.724.723** | **2.382.372** | **3.477.942** | **-1.095.570** | **-19.820.293** | **0** | **0** | **0** | **4.495.275** |

| 04. - Kultur und Wissenschaft | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 04.41. - Kultur | 5.000 | 74.407 | -69.407 | 0 | 6.000 | -6.000 | -75.407 | 0 | 0 | 0 | 6.000 |
| 04.42. - Bilbliothekswesen | 0 | 232.304 | -232.304 | 0 | 59.000 | -59.000 | -291.304 | 0 | 0 | 0 | 59.000 |
| 04.47. - Archivierung | 200 | 567.791 | -567.591 | 0 | 0 | 0 | -567.591 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | **5.200** | **874.502** | **-869.302** | **0** | **65.000** | **-65.000** | **-934.302** | **0** | **0** | **0** | **65.000** |

| 05. - Soziale Leistungen | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 05.50. - Soziales | 94.063.543 | 164.917.010 | -70.853.467 | 0 | 0 | 0 | -70.853.467 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05.51. - Soziale Leistungen Jugend | 4.793.180 | 7.421.777 | -2.628.597 | 0 | 0 | 0 | -2.628.597 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05.53. - Leistungen nach dem Betreuungsgesetz - Beratung | 110.729 | 982.285 | -871.556 | 0 | 0 | 0 | -871.556 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | **98.967.452** | **173.321.072** | **-74.353.620** | **0** | **0** | **0** | **-74.353.620** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| 06. - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 06.51. - Jugend | 81.498.000 | 171.770.369 | -90.272.369 | 0 | 28.000 | -28.000 | -90.300.369 | 0 | 0 | 0 | 28.000 |
| Summe | **81.498.000** | **171.770.369** | **-90.272.369** | **0** | **28.000** | **-28.000** | **-90.300.369** | **0** | **0** | **0** | **28.000** |

| 07. - Gesundheitsdienste | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 07.53. - Gesundheit | 1.134.750 | 8.978.831 | -7.844.081 | 0 | 19.500 | -19.500 | -7.863.581 | 0 | 0 | 0 | 19.500 |
| Summe | **1.134.750** | **8.978.831** | **-7.844.081** | **0** | **19.500** | **-19.500** | **-7.863.581** | **0** | **0** | **0** | **19.500** |

| 08. - Sportförderung | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 08.52. - Sport | 0 | 169.008 | -169.008 | 0 | 0 | 0 | -169.008 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | **0** | **169.008** | **-169.008** | **0** | **0** | **0** | **-169.008** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| 09. - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 09.61. - Kreisplanung, Stadtplanung | 0 | 307.584 | -307.584 | 0 | 0 | 0 | -307.584 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09.62. - Vermessung und Kataster | 700.800 | 5.122.147 | -4.421.347 | 100 | 8.000 | -7.900 | -4.429.247 | 0 | 0 | 0 | 31.000 |
| Summe | **700.800** | **5.429.731** | **-4.728.931** | **100** | **8.000** | **-7.900** | **-4.736.831** | **0** | **0** | **0** | **31.000** |

| 10. - Bauen und Wohnen | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 10.63. - Bauordnung | 2.329.000 | 2.941.944 | -612.944 | 0 | 0 | 0 | -612.944 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10.64. - Wohnungsförderung | 87.000 | 528.183 | -441.183 | 0 | 0 | 0 | -441.183 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | **2.416.000** | **3.470.127** | **-1.054.127** | **0** | **0** | **0** | **-1.054.127** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| 11. - Ver- und Entsorgung | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 11.70. - Abfallentsorgung | 18.058.925 | 24.055.533 | -5.996.608 | 0 | 0 | 0 | -5.996.608 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | **18.058.925** | **24.055.533** | **-5.996.608** | **0** | **0** | **0** | **-5.996.608** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| 12. - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 12.66. - Tiefbau | 180.370 | 2.126.506 | -1.946.136 | 8.696.440 | 9.944.997 | -1.248.557 | -3.194.693 | 0 | 0 | 0 | 4.030.000 |
| 12.68. - Baubetriebshof | 132.830 | 5.417.838 | -5.285.008 | 0 | 615.000 | -615.000 | -5.900.008 | 0 | 0 | 0 | 615.000 |
| 12.80. - Wirtschafts- und Verkehrsförderung | 9.561.162 | 11.990.225 | -2.429.063 | 44.000 | 55.000 | -11.000 | -2.440.063 | 0 | 0 | 0 | 55.000 |
| Summe | **9.874.362** | **19.534.569** | **-9.660.207** | **8.740.440** | **10.614.997** | **-1.874.557** | **-11.534.764** | **0** | **0** | **0** | **4.700.000** |

| 13. - Natur- und Landschaftspflege | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 13.66. - Wasserwirtschaft | 15.000 | 1.472.598 | -1.457.598 | 1.742.000 | 2.175.000 | -433.000 | -1.890.598 | 0 | 0 | 0 | 1.560.000 |
| 13.67. - Grünflächen | 303.166 | 1.139.618 | -836.452 | 160.000 | 220.000 | -60.000 | -896.452 | 0 | 0 | 0 | 220.000 |
| Summe | **318.166** | **2.612.216** | **-2.294.050** | **1.902.000** | **2.395.000** | **-493.000** | **-2.787.050** | **0** | **0** | **0** | **1.780.000** |

| 14. - Umweltschutz | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 14.70. - Altlastverdachtflächen / Bodenschutz | 15.000 | 294.999 | -279.999 | 0 | 0 | 0 | -279.999 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14.80. - Klimaschutz | 73.800 | 733.683 | -659.883 | 0 | 0 | 0 | -659.883 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | **88.800** | **1.028.682** | **-939.882** | **0** | **0** | **0** | **-939.882** | **0** | **0** | **0** | **0** |

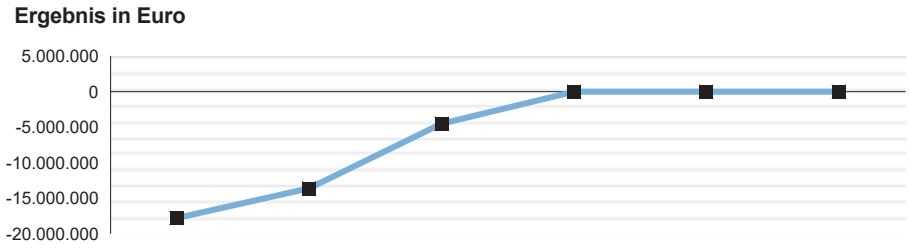
| 15. - Wirtschaft und Tourismus | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 15.20. - Beteiligungen | 2.997.496 | 7.441.963 | -4.444.467 | 0 | 0 | 0 | -4.444.467 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15.80. - Tourismus | 182.925 | 929.600 | -746.675 | 45.000 | 54.000 | -9.000 | -755.675 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | **3.180.421** | **8.371.563** | **-5.191.142** | **45.000** | **54.000** | **-9.000** | **-5.200.142** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| 16. - Allgemeine Finanzwirtschaft | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittel-überschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit | Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit | Verpflichtungs-ermächtigungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 16.20. - Allgemeine Finanzwirtschaft - Kämmerei | 405.791.545 | 128.463.614 | 277.327.931 | 1.612.491 | 11.926.970 | -10.314.479 | 267.013.452 | 25.529.501 | 13.595.145 | 11.934.356 | 10.000 |
| Summe | **405.791.545** | **128.463.614** | **277.327.931** | **1.612.491** | **11.926.970** | **-10.314.479** | **267.013.452** | **25.529.501** | **13.595.145** | **11.934.356** | **10.000** |

| Gesamtsumme: | **686.528.362** | **672.692.447** | **13.835.915** | **17.132.403** | **45.925.684** | **-28.793.281** | **-14.957.366** | **25.529.501** | **13.595.145** | **11.934.356** | **26.860.125** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|

| Teilergebnis in Euro<br>Abteilungen | Plan 2027<br>Erträge | <br>Aufwendungen | <br>Ergebnis |
|---|---|---|---|
| Dezernat 01 - Verwaltungsführung | 1.046.926 | 6.980.029 | **-5.933.103** |
| Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT | 10.866.880 | 28.595.944 | **-17.729.064** |
| Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen | 28.815.352 | 51.993.757 | **-23.178.405** |
| Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr | 53.197.170 | 75.742.317 | **-22.545.147** |
| Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales | 189.966.135 | 381.222.247 | **-191.256.112** |
| Dezernat 06 - Regionalentwicklung | 39.169.756 | 60.160.030 | **-20.990.274** |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 409.080.184 | 131.948.079 | **277.132.105** |
| **Summe** | **732.142.403** | **736.642.403** | **-4.500.000** |

## Gesamtverwaltung




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ergebnis in Euro** | -17.845.120 | -13.654.218 | -4.500.000 | 0 | 0 | 0 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 97,39% | 98,00% | 99,39% | 100,00% | 100,00% | 100,00% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 298.457 | 298.799 | 300.683 | 300.635 | 300.581 | 300.498 |
| Kreisfläche (in qkm) | 1.328,63 | 1.328,63 | 1.328,63 | 1.328,63 | 1.328,63 | 1.328,63 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 491.590 |
| Planmäßige Stellen lt. Stellenplan | 1.242 | 1.245 | 1.279 | 1.270 | 1.270 | 1.270 |
| Mitarbeiter/innen (incl. AHA) | 1.685 | 1.638 | 1.695 | 1.695 | 1.695 | 1.695 |
| Arbeitslosenquote im Kreis Soest in % | 5,8 | 5,9 | 6,2 | 6,2 | 6,2 | 6,2 |
| Hebesatz der allg. Umlage in % | 37,83 | 38,27 | 42,06 | 42,94 | 43,11 | 42.99 |
| Hebesatz der Jugendamtsumlage in % | 28,13 | 29,16 | 31,15 | 31,16 | 31,05 | 30,97 |
| Hebesatz der Landschaftsverbandsumlage in % | 17,9 | 18,45 | 18,60 | 19,00 | 19,35 | 19,45 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 5.041.973 | 4.850.000 | 5.225.000 | 5.375.000 | 5.525.000 | 5.675.000 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 423.366.665 | 432.626.537 | 481.714.953 | 500.746.129 | 517.387.100 | 532.807.410 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 6.034.448 | 6.488.875 | 5.944.100 | 5.955.100 | 5.991.100 | 6.002.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 75.363.892 | 75.445.965 | 85.054.557 | 87.208.867 | 88.640.679 | 89.992.663 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.389.370 | 1.321.457 | 1.200.368 | 1.190.618 | 1.198.918 | 1.206.268 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 110.697.891 | 111.954.397 | 112.718.644 | 113.869.749 | 116.347.691 | 116.815.967 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 12.534.101 | 6.534.766 | 6.124.083 | 7.275.366 | 5.901.366 | 5.896.266 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 282.007 | 673.770 | 634.000 | 634.000 | 634.000 | 634.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **634.710.347** | **639.895.767** | **698.615.705** | **722.254.829** | **741.625.854** | **759.029.674** |
| 11 - Personalaufwendungen | 103.106.881 | 104.335.265 | 116.786.084 | 123.092.551 | 124.431.974 | 124.840.643 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 27.333.851 | 15.938.285 | 20.582.753 | 16.234.049 | 15.305.470 | 17.062.574 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 68.609.505 | 72.582.093 | 74.947.240 | 76.625.801 | 79.575.933 | 81.227.795 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 16.973.479 | 20.051.684 | 19.419.985 | 20.158.884 | 21.009.280 | 21.582.905 |
| 15 - Transferaufwendungen | 366.797.061 | 366.967.621 | 396.775.975 | 410.619.017 | 425.362.071 | 438.601.135 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 67.962.337 | 70.224.165 | 71.080.312 | 71.484.106 | 71.697.450 | 72.168.949 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **650.783.114** | **650.099.113** | **699.592.349** | **718.214.408** | **737.382.178** | **755.484.001** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-16.072.768** | **-10.203.346** | **-976.644** | **4.040.421** | **4.243.676** | **3.545.673** |
| 19 + Finanzerträge | 1.022.808 | 983.989 | 1.008.697 | 1.046.336 | 1.089.530 | 1.096.684 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 2.795.160 | 4.434.861 | 4.532.053 | 5.086.757 | 5.333.206 | 4.642.357 |
| **21 = Finanzergebnis** | **-1.772.352** | **-3.450.872** | **-3.523.356** | **-4.040.421** | **-4.243.676** | **-3.545.673** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-17.845.120** | **-13.654.218** | **-4.500.000** | **0** | **0** | **0** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-17.845.120** | **-13.654.218** | **-4.500.000** | **0** | **0** | **0** |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 28.891.581 | 29.260.686 | 32.518.001 | 33.393.302 | 34.344.019 | 34.623.859 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 28.891.581 | 29.260.686 | 32.518.001 | 33.393.302 | 34.344.019 | 34.623.859 |
| **29 = Teilergebnis** | **-17.845.120** | **-13.654.218** | **-4.500.000** | **0** | **0** | **0** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Gesamtverwaltung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-17.845.120** | **-13.654.218** | **-4.500.000** | **0** | **0** | **0** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 5.556.844 | 7.016.200 | 17.075.753 | 5.938.289 | 3.204.463 | 4.251.464 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 83.206 | 100 | 56.650 | 100 | 100 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 | 2.220.500 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **5.640.050** | **8.516.300** | **17.132.403** | **5.938.389** | **3.204.563** | **6.471.964** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.044.399 | 2.515.000 | 2.413.000 | 1.780.000 | 1.980.000 | 3.180.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 29.680.057 | 12.670.000 | 20.175.381 | 12.901.875 | 11.555.625 | 4.650.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 10.385.175 | 7.587.990 | 11.425.333 | 12.178.250 | 7.718.290 | 7.408.691 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 6.740.881 | 7.984.370 | 11.911.970 | 11.053.232 | 8.990.309 | 8.528.488 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 4.157.204 | 1.000.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **52.007.716** | **31.757.360** | **45.925.684** | **37.913.357** | **30.244.224** | **23.767.179** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-46.367.666** | **-23.241.060** | **-28.793.281** | **-31.974.968** | **-27.039.661** | **-17.295.215** |

## Dezernat 01 - Verwaltungsführung

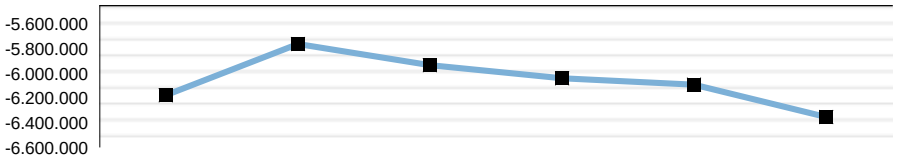
Verantwortlich: Herr Frieling

| Teilergebnis in Euro<br>Abteilungen | Plan 2027<br>Erträge | <br>Aufwendungen | <br>Ergebnis |
|---|---|---|---|
| Büro des Landrats | 236.725 | 2.728.294 | **-2.491.569** |
| Kreispolizeibehörde | 240.000 | 3.045.742 | **-2.805.742** |
| Personalrat | 328.257 | 628.064 | **-299.807** |
| Dezernatsleitung 01 | 241.944 | 577.929 | **-335.985** |
| **Summe** | **1.046.926** | **6.980.029** | **-5.933.103** |

## Dezernat 01 - Verwaltungsführung

Verantwortlich: Herr Frieling

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -6.177.302 | -5.761.792 | -5.933.103 | -6.040.209 | -6.090.385 | -6.354.368 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 16,26% | 7,40% | 15,00% | 14,31% | 22,68% | 13,03% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 44 | 44 | 44 | 44 | 44 | 44 |
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 59.765 | 0 | 70.000 | 56.902 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 227.116 | 199.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 403.043 | 0 | 25.000 | 0 | 835.000 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 252.054 | 3.500 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **941.978** | **202.500** | **335.000** | **296.902** | **1.075.000** | **240.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.688.729 | 3.757.127 | 4.193.432 | 4.484.872 | 4.508.980 | 4.482.257 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.363.963 | 916.703 | 1.168.450 | 918.389 | 864.614 | 963.903 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 803.139 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 787.500 | 182.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 5.731 | 3.560 | 2.341 | 1.570 | 1.211 | 1.228 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.033.839 | 1.066.000 | 1.107.500 | 1.137.500 | 1.207.500 | 1.170.300 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **6.895.400** | **5.745.890** | **6.474.223** | **6.544.831** | **7.369.805** | **6.800.188** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-5.953.422** | **-5.543.390** | **-6.139.223** | **-6.247.929** | **-6.294.805** | **-6.560.188** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-5.953.422** | **-5.543.390** | **-6.139.223** | **-6.247.929** | **-6.294.805** | **-6.560.188** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-5.953.422** | **-5.543.390** | **-6.139.223** | **-6.247.929** | **-6.294.805** | **-6.560.188** |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 257.785 | 257.785 | 711.926 | 711.926 | 711.926 | 711.926 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 481.664 | 476.187 | 505.806 | 504.206 | 507.506 | 506.106 |
| **29 = Teilergebnis** | **-6.177.302** | **-5.761.792** | **-5.933.103** | **-6.040.209** | **-6.090.385** | **-6.354.368** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-6.177.302** | **-5.761.792** | **-5.933.103** | **-6.040.209** | **-6.090.385** | **-6.354.368** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|

**Dezernat 01 - Verwaltungsführung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.250 | 2.500 | 0 | 1.250 | 0 | 1.250 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.250** | **2.500** | **0** | **1.250** | **0** | **1.250** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.250** | **-2.500** | **0** | **-1.250** | **0** | **-1.250** |

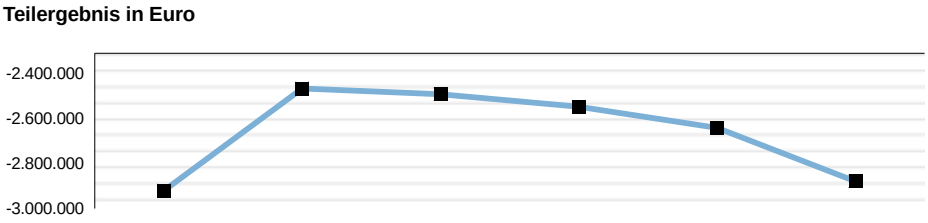
## Abt. 01 - Büro des Landrats

Verantwortlich: Frau Thiemann

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.01.01 - Büro des Landrats | 113.686 | 886.757 | **-773.071** |
| 01.10.24 - Geschäftsstelle Kreistag | 32.733 | 1.207.514 | **-1.174.781** |
| 01.13.01 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | 65.306 | 546.611 | **-481.305** |
| 02.12.01 - Wahlen | 25.000 | 87.412 | **-62.412** |
| **Summe** | **236.725** | **2.728.294** | **-2.491.569** |

## Abteilung 01 - Büro des Landrats

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Verantwortlich: Frau Thiemann




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.920.300 | -2.466.367 | -2.491.569 | -2.546.923 | -2.641.733 | -2.879.474 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 15,72% | 2,05% | 8,68% | 7,23% | 26,99% | 4,69% |

| **Ressourcen/Strukturdaten** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 13,5 | 13,5 | 13,5 | 13,5 | 13,5 | 13,5 |
| Anzahl der Ordensangelegenheiten | 13 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der Altersjubiläen | 64 | 55 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Anzahl der Ehejubiläen | 886 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| Anzahl der Wahlen | 2 | 0 | 1 | 0 | 2 | 1 |

| **Ziele und Kennzahlen** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **01.13.01 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** | | | | | | |
| **Repräsentative Außendarstellung des Kreises** | | | | | | |
| Anzahl der Presseanfragen | 650 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Anzahl der Pressemitteilungen | 468 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Anzahl der Grußworte und Reden | 48 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der Follower auf Facebook | 16.816 | 17.300 | 18.100 | 18.700 | 19.300 | 19.900 |
| Anzahl der Follower auf Instagram | 16.587 | 12.400 | 18.400 | 19.000 | 19.600 | 20.200 |
| Anzahl der Follower auf dem Whatsapp-Kanal | - | - | 3.620 | 3.740 | 3.860 | 3.980 |

| **Teilergebnisplan in Euro** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 59.765 | 0 | 70.000 | 56.902 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 403.043 | 0 | 25.000 | 0 | 835.000 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 30.103 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **492.911** | **0** | **95.000** | **56.902** | **835.000** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.325.748 | 1.210.761 | 1.352.826 | 1.407.575 | 1.428.482 | 1.444.138 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 175.088 | 111.038 | 129.063 | 101.441 | 95.501 | 106.469 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 803.139 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 787.500 | 182.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.990 | 3.560 | 2.341 | 1.570 | 1.211 | 1.228 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 995.676 | 1.031.500 | 1.085.000 | 1.077.500 | 1.147.500 | 1.130.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **3.301.641** | **2.359.359** | **2.571.730** | **2.590.586** | **3.460.194** | **2.864.335** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-2.808.730** | **-2.359.359** | **-2.476.730** | **-2.533.684** | **-2.625.194** | **-2.864.335** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.808.730** | **-2.359.359** | **-2.476.730** | **-2.533.684** | **-2.625.194** | **-2.864.335** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-2.808.730** | **-2.359.359** | **-2.476.730** | **-2.533.684** | **-2.625.194** | **-2.864.335** |
| 27 + Erträge aus ILV | **51.705** | **51.705** | **141.725** | **141.725** | **141.725** | **141.725** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **163.274** | **158.713** | **156.564** | **154.964** | **158.264** | **156.864** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.920.300** | **-2.466.367** | **-2.491.569** | **-2.546.923** | **-2.641.733** | **-2.879.474** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Abteilung 01 - Büro des Landrats**

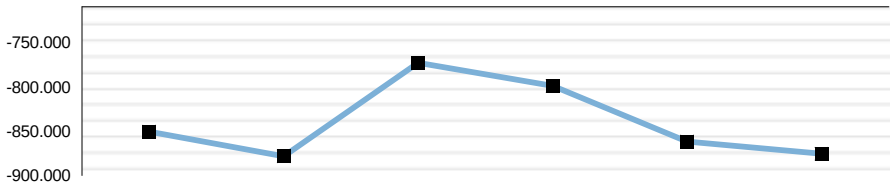
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.920.300** | **-2.466.367** | **-2.491.569** | **-2.546.923** | **-2.641.733** | **-2.879.474** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.250 | 2.500 | 0 | 1.250 | 0 | 1.250 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.250** | **2.500** | **0** | **1.250** | **0** | **1.250** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.250** | **-2.500** | **0** | **-1.250** | **0** | **-1.250** |

## Produkt 01.01.01 - Büro des Landrats

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 01 - Büro des Landrats
Verantwortlich: Frau Thiemann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -850.469 | -878.444 | -773.071 | -799.180 | -861.949 | -875.481 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 10,05% | 1,79% | 12,82% | 11,18% | 4,82% | 4,75% |

### Produktbeschreibung

Das Produkt Büro des Landrats umfasst eine Vielzahl von Teilaufgaben, die ihrem Wesen nach überwiegend Steuerungs- und Serviceaufgaben sind. Es dient der umfassenden Unterstützung des Landrats in seiner Leitungsfunktion und der gesamten Verwaltungsleitung.

Ein zentraler Bereich ist das Schnittstellen-Management zur Entscheidungsvorbereitung und Steuerungsunterstützung der Verwaltungsleitung sowie die Steuerung des Verwaltungsvorstands. Dies beinhaltet auch die strategische Kommunikation in Richtung Politik und Verwaltung sowie den Medien und der Öffentlichkeit, ergänzt durch Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit und der Entwicklung eines einheitlichen Corporate Designs. Ein weiterer wichtiger Aufgabenbereich ist die zentrale abteilungsübergreifende Koordination der Digitalisierung, sowie die Gigabit- als auch die Mobilfunkkoordination.

Das Sekretariat des Landrats koordiniert nicht nur vielfältige Anfragen, Veranstaltungen und Termine, sondern bearbeitet auch Ordensangelegenheiten sowie Alters- und Ehejubiläen. Zudem wird der Fahrdienst für den Landrat und den Kreisdirektor sichergestellt.

Weiterhin ist im Büro des Landrats die Gleichstellungsbeauftragte organisatorisch angesiedelt, die die den Bereich der Gleichstellungsangelegenheiten gemäß Landesgleichstellungsgesetz verantwortet.

### Auftragsgrundlage

Aufträge der Verwaltungsleitung
Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen sowie ministerielle Erlasse
Förderrichtlinien des Bundes und des Landes zum Ausbau digitaler Infrastruktur
Landesgleichstellungsgesetz NRW i.V.m. § 3 Kreisordnung NRW und § 3 der Hauptsatzung des Kreises Soest

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 8,2 | 8,2 | 7,45 | 7,45 | 7,45 | 7,45 |
| davon Gleichstellungsbeauftragte | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Anzahl der Ordensangelegenheiten | 13 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der Altersjubiläen | 64 | 55 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Anzahl der Ehejubiläen | 886 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

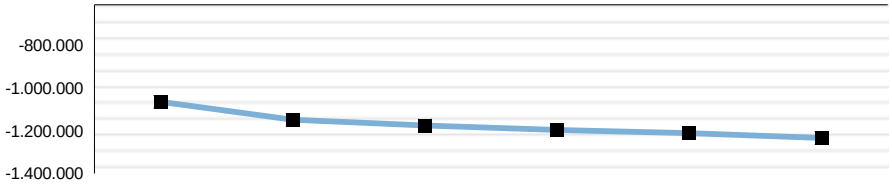
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **59.765** | **0** | **70.000** | **56.902** | **0** | **0** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 59.765 | 0 | 70.000 | 56.902 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **19.243** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 835 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 18.407 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **79.007** | **0** | **70.000** | **56.902** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **712.057** | **699.386** | **695.218** | **726.486** | **736.200** | **742.343** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **123.949** | **82.684** | **85.774** | **67.417** | **63.470** | **70.759** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **0** | **2.500** | **2.500** | **2.500** | **2.500** | **2.500** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 0 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **61** | **575** | **265** | **265** | **265** | **265** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **16.227** | **17.000** | **17.000** | **17.000** | **17.000** | **17.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 12.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| 5491000 - Verfügungsmittel | 4.227 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **852.295** | **802.145** | **800.757** | **813.668** | **819.435** | **832.867** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-773.287** | **-802.145** | **-730.757** | **-756.766** | **-819.435** | **-832.867** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-773.287** | **-802.145** | **-730.757** | **-756.766** | **-819.435** | **-832.867** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-773.287** | **-802.145** | **-730.757** | **-756.766** | **-819.435** | **-832.867** |
| 27 + Erträge aus ILV | **15.987** | **15.987** | **43.686** | **43.686** | **43.686** | **43.686** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **93.169** | **92.286** | **86.000** | **86.100** | **86.200** | **86.300** |
| **29 = Teilergebnis** | **-850.469** | **-878.444** | **-773.071** | **-799.180** | **-861.949** | **-875.481** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-850.469** | **-878.444** | **-773.071** | **-799.180** | **-861.949** | **-875.481** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.10.24 - Geschäftsstelle Kreistag

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 01 - Büro des Landrats
Verantwortlich: Frau Thiemann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.064.543 | -1.148.655 | -1.174.781 | -1.196.577 | -1.211.291 | -1.233.768 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 2,04% | 1,04% | 2,71% | 2,66% | 2,63% | 2,58% |

### Produktbeschreibung

Die Geschäftsstelle Kreistag fungiert als zentrale Service- und Koordinierungsstelle der Kreisverwaltung für die politischen Gremien. Sie gewährleistet den reibungslosen Ablauf der politischen Willensbildung und Beschlussfassung durch folgende Kernaufgaben:

Sitzungsmanagement:
Organisation und Durchführung des Sitzungsdienstes für Kreistag, Kreisausschuss, Ältestenrat und Konferenz der Hauptverwaltungsbeamten, inklusive der Betreuung des Kreistagsinformationssystems.

Mandats- und Gremienbetreuung:
Administrative Unterstützung der Mandatsträger (inklusive Entschädigung) und Steuerung der Besetzung von Ausschüssen und weiteren Gremien.

Rechtliche Fachberatung:
Bewertung kommunalverfassungsrechtlicher Fragestellungen und Mitwirkung bei der Erstellung sowie der Pflege des Ortsrechts.

Informations- und Dokumentationsmanagement:
Sicherstellung eines transparenten Informationsflusses und der revisionssicheren Dokumentation für die Kommunalpolitik.

### Auftragsgrundlage

Kreisordnung NRW, Gemeindeordnung NRW, Entschädigungsverordnung NRW
Hauptsatzung für den Kreis Soest, Geschäftsordnung des Kreistages des Kreises Soest, Zuständigkeitsrichtlinie der Fachausschüsse des Kreistages des Kreises Soest
Aufträge der Verwaltungsleitung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 1,75 | 1,75 | 1,5 | 1,5 | 1,5 | 1,5 |
| Anzahl der KT-Mitglieder | 68 | 68 | 68 | 68 | 68 | 68 |
| Anzahl Fraktionen | 6 | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **10.066** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 01.10.24 - Geschäftsstelle Kreistag**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 310 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 6.835 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 2.921 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **10.066** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **120.030** | **125.706** | **137.957** | **146.491** | **147.654** | **147.456** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **46.025** | **25.519** | **31.483** | **24.745** | **23.296** | **25.971** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **901.026** | **990.000** | **1.021.000** | **1.041.000** | **1.056.000** | **1.076.000** |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 714.225 | 765.000 | 830.000 | 850.000 | 865.000 | 885.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 186.801 | 225.000 | 191.000 | 191.000 | 191.000 | 191.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.067.081** | **1.141.225** | **1.190.440** | **1.212.236** | **1.226.950** | **1.249.427** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.057.015** | **-1.141.225** | **-1.190.440** | **-1.212.236** | **-1.226.950** | **-1.249.427** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.057.015** | **-1.141.225** | **-1.190.440** | **-1.212.236** | **-1.226.950** | **-1.249.427** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.057.015** | **-1.141.225** | **-1.190.440** | **-1.212.236** | **-1.226.950** | **-1.249.427** |
| 27 + Erträge aus ILV | **12.052** | **12.052** | **32.733** | **32.733** | **32.733** | **32.733** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **19.580** | **19.482** | **17.074** | **17.074** | **17.074** | **17.074** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.064.543** | **-1.148.655** | **-1.174.781** | **-1.196.577** | **-1.211.291** | **-1.233.768** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.064.543** | **-1.148.655** | **-1.174.781** | **-1.196.577** | **-1.211.291** | **-1.233.768** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

5421000 Aufwandsentschädigungen Kreistagsmitglieder, Sitzungsgelder

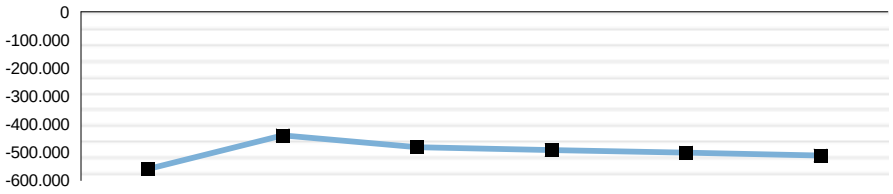
5431000 Fraktionszuwendungen

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.13.01 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 01 - Büro des Landrats
Verantwortlich: Frau Thiemann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -558.866 | -439.268 | -481.305 | -492.249 | -501.238 | -511.138 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 4,19% | 5,11% | 11,95% | 11,71% | 11,53% | 11,33% |

### Produktbeschreibung

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist das strategische Bindeglied zwischen der Kreisverwaltung, dem Kreistag und seinen Gremien und den Bürgerinnen und Bürgern. Sie sichert das gesetzlich verankerte Informationsrecht der Presse und umfasst alle Maßnahmen zur transparenten Bürgerinformation und zum professionellen Medienmanagement.

Wesentliche Aufgaben und Leistungen:

Pressearbeit:
Beantwortung von Presseanfragen, Redaktion und Herausgabe von Pressemitteilungen, Pressebegleitung bei Veranstaltungen und Sitzungen sowie Organisation von Pressekonferenzen.
Erstellung von Pressespiegeln und Fotoredaktion für Medienzwecke.
Verfassen von Grußworten und Reden für den Landrat und seine Stellvertretungen.

Digitale Medien:
Konzeption, Redaktion und kontinuierliche Weiterentwicklung der digitalen Kommunikationskanäle (z.B. kreis-soest.de, presse-service.de, Social-Media-Kanäle wie Facebook, Instagram, WhatsApp, Youtube).
Aktive und transparente Nutzung digitaler Medien zur Bürgerinformation.

Bürgerkommunikation und Verwaltungsmarketing:
Umsetzung von Maßnahmen zur transparenten Bürgerinformation (z.B. öffentliche Bekanntmachungen, Herausgabe des Amtsblatts und Broschüren).
Sicherstellung und Weiterentwicklung des Corporate Designs der Kreisverwaltung.
Betreuung von Besuchergruppen und Organisation von Veranstaltungen.

Sonderaufgaben:
Koordination der internationalen Kontakte, insbesondere zum Partnerkreis in Polen.
Organisation des Bereichs Bevölkerungs- und Medienarbeit (BuMA) im Krisenstab.

### Auftragsgrundlage

Landespressegesetz NRW, Kreisordnung, Bekanntmachungsanordnung, Auftrag der Verwaltungsleitung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,55 | 3,55 | 4,05 | 4,05 | 4,05 | 4,05 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Repräsentative Außendarstellung des Kreises** | | | | | | |
| Anzahl der Presseanfragen | 650 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Anzahl der Pressemitteilungen | 468 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Anzahl der Grußworte und Reden | 48 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der Follower auf Facebook | 16.816 | 17.300 | 18.100 | 18.700 | 19.300 | 19.900 |
| Anzahl der Follower auf Instagram | 16.587 | 12.400 | 18.400 | 19.000 | 19.600 | 20.200 |
| Anzahl der Follower auf dem Whatsapp-Kanal | - | - | 3.620 | 3.740 | 3.860 | 3.980 |

## Produkt 01.13.01 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Anzahl der Follower auf dem Whatsapp-Kanal wird als neue Kennzahl im HH 2027 aufgeführt.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **794** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 34 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 759 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **794** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **493.660** | **385.669** | **475.000** | **487.558** | **497.088** | **506.636** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **5.114** | **2.835** | **3.936** | **3.093** | **2.911** | **3.246** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.929** | **2.985** | **2.076** | **1.305** | **946** | **963** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **35.441** | **24.500** | **19.500** | **19.500** | **19.500** | **19.500** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 35.441 | 24.500 | 19.500 | 19.500 | 19.500 | 19.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **536.144** | **415.989** | **500.512** | **511.456** | **520.445** | **530.345** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-535.350** | **-415.989** | **-500.512** | **-511.456** | **-520.445** | **-530.345** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-535.350** | **-415.989** | **-500.512** | **-511.456** | **-520.445** | **-530.345** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-535.350** | **-415.989** | **-500.512** | **-511.456** | **-520.445** | **-530.345** |
| 27 + Erträge aus ILV | **23.666** | **23.666** | **65.306** | **65.306** | **65.306** | **65.306** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **47.182** | **46.945** | **46.099** | **46.099** | **46.099** | **46.099** |
| **29 = Teilergebnis** | **-558.866** | **-439.268** | **-481.305** | **-492.249** | **-501.238** | **-511.138** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-558.866** | **-439.268** | **-481.305** | **-492.249** | **-501.238** | **-511.138** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 5431000: Öffentlichkeitsarbeit Kreis Soest

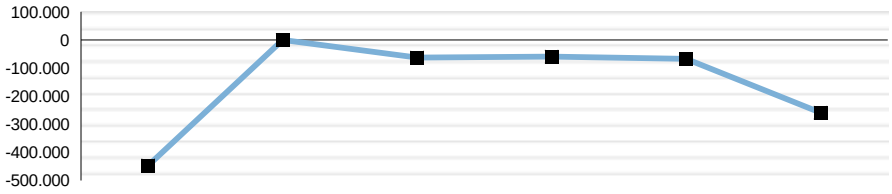
| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.250 | 2.500 | 0 | 1.250 | 0 | 1.250 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.250** | **2.500** | **0** | **1.250** | **0** | **1.250** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.250** | **-2.500** | **0** | **-1.250** | **0** | **-1.250** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 01.127.0002 - BGA - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 1.250 | 0 | 1.250 | 0 | 1.250 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-1.250** | **0** | **-1.250** | **0** | **-1.250** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Anschaffung Kamera- und Medientechnik | | | | | | |

## Produkt 02.12.01 - Wahlen

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 01 - Büro des Landrats
Verantwortlich: Frau Thiemann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -446.422 | 0 | -62.412 | -58.917 | -67.255 | -259.087 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 47,45% | | 28,60% | 0,00% | 92,55% | 0,00% |

**Produktbeschreibung**

Vorbereitung und Durchführung der Europa-, Bundestags-, Landtags, Kreistags- und Landratswahlen sowie von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden.

**Auftragsgrundlage**

Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahlgesetz und -ordnungen, Kreis- und Gemeindeordnung NRW diverse Wahlgesetze für die genannten Gremien

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0 | 0 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| Anzahl der Wahlen | 2 | 0 | 1 | 0 | 2 | 1 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

2027 - Landtagswahl
2028 - keine Wahl
2029 - Europawahl und Bundestagswahl
2030 - Kommunalwahl

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **403.043** | **0** | **25.000** | **0** | **835.000** | **0** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 0 | 0 | 25.000 | 0 | 835.000 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 403.043 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **403.043** | **0** | **25.000** | **0** | **835.000** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **0** | **0** | **44.651** | **47.040** | **47.540** | **47.703** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **0** | **0** | **7.870** | **6.186** | **5.824** | **6.493** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **803.139** | **0** | **0** | **0** | **785.000** | **180.000** |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 803.139 | 0 | 0 | 0 | 785.000 | 180.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **42.983** | **0** | **27.500** | **0** | **55.000** | **17.500** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 42.983 | 0 | 27.500 | 0 | 55.000 | 17.500 |

**Produkt 02.12.01 - Wahlen**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **846.122** | **0** | **80.021** | **53.226** | **893.364** | **251.696** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-443.078** | **0** | **-55.021** | **-53.226** | **-58.364** | **-251.696** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-443.078** | **0** | **-55.021** | **-53.226** | **-58.364** | **-251.696** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-443.078** | **0** | **-55.021** | **-53.226** | **-58.364** | **-251.696** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **3.344** | **0** | **7.391** | **5.691** | **8.891** | **7.391** |
| **29 = Teilergebnis** | **-446.422** | **0** | **-62.412** | **-58.917** | **-67.255** | **-259.087** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-446.422** | **0** | **-62.412** | **-58.917** | **-67.255** | **-259.087** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 31 - Kreispolizeibehörde

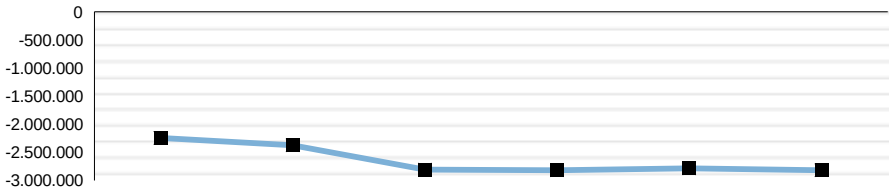
Verantwortlich: Herr Thiemann

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.31.01 - Kreispolizeibehörde - Direktion Zentrale Aufgaben | 240.000 | 3.045.742 | **-2.805.742** |
| **Summe** | **240.000** | **3.045.742** | **-2.805.742** |

## Produkt 01.31.01 - Kreispolizeibehörde - Direktion Zentrale Aufgaben

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 31 - Kreispolizeibehörde
Verantwortlich: Herr Thiemann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.244.727 | -2.373.875 | -2.805.742 | -2.815.468 | -2.783.647 | -2.816.584 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 14,53% | 7,86% | 7,88% | 7,85% | 7,94% | 7,85% |

**Produktbeschreibung**

Die Polizei des Landes NRW gliedert sich in Polizeipräsidien und sog. Landratsbehörden. Die Kreispolizeibehörde Soest ist eine Landratsbehörde. Die Leistungen werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung in einer Organisationseinheit der Kreispolizeibehörde Soest für das Land NRW erbracht.

**Auftragsgrundlage**

§ 61 der Kreisordnung i. V. mit § 2 Polizeiorganisationsgesetz NRW, Geschäftsordnung für Kreispolizeibehörden, arbeits- und beamtenrechtliche Vorschriften, Bundes- und Landesgesetze, ministerielle Erlasse, ergänzende verwaltungsinterne Regelungen und Vorschriften.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 23,5 | 23,5 | 23,5 | 23,5 | 23,5 | 23,5 |
| Anzahl zu verwaltender Polizeivollzugsbeamte | 460 | 465 | 470 | 475 | 480 | 480 |
| Anzahl zu verwaltender Regierungsbeschäftigter | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| Inhaber waffenrechtlicher Erlaubnisse | 8.200 | 8.200 | 8.200 | 8.200 | 8.200 | 8.200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Der Landrat nimmt nimmt gem. §61 KrO innerhalb der Kreispolizeibehörde Aufgaben der Landesverwaltung wahr. Er stellt dabei die erforderlichen personellen und sachlichen Ressourcen zur Erledigung dieser Aufgaben zur Verfügung. Die Wahrnehmung von Aufgaben für die Polizei unterliegt daher nicht der kommunalen Selbstverwaltung. Eine Darstellung der wesentlichen Strukturdaten erfolgt im Haushaltsplan des Kreises Soest daher nachrichtlich.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **227.116** | **199.000** | **230.000** | **230.000** | **230.000** | **230.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 227.116 | 199.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **154.397** | **3.500** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 37.384 | 3.500 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 5.079 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 111.933 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **381.512** | **202.500** | **240.000** | **240.000** | **240.000** | **240.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.620.247** | **1.810.218** | **2.035.866** | **2.204.627** | **2.207.006** | **2.176.797** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **753.728** | **518.434** | **743.123** | **584.088** | **549.888** | **613.034** |
| | | | | | | |

**Produkt 01.31.01 - Kreispolizeibehörde - Direktion Zentrale Aufgaben**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **3.741** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **2.377.715** | **2.328.652** | **2.778.989** | **2.788.715** | **2.756.894** | **2.789.831** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.996.203** | **-2.126.152** | **-2.538.989** | **-2.548.715** | **-2.516.894** | **-2.549.831** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.996.203** | **-2.126.152** | **-2.538.989** | **-2.548.715** | **-2.516.894** | **-2.549.831** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.996.203** | **-2.126.152** | **-2.538.989** | **-2.548.715** | **-2.516.894** | **-2.549.831** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **248.524** | **247.723** | **266.753** | **266.753** | **266.753** | **266.753** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.244.727** | **-2.373.875** | **-2.805.742** | **-2.815.468** | **-2.783.647** | **-2.816.584** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.244.727** | **-2.373.875** | **-2.805.742** | **-2.815.468** | **-2.783.647** | **-2.816.584** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühreneinnahmen für die Erteilung waffenrechtlicher und sprengstoffrechtlicher Erlaubnisse, die Erteilung und Verlängerung von Jagdscheinen und das Tätigwerden der Polizei in besonderen Fällen

Konto 4561000 - Bußgelder: Bußgeldverfahren zur Ahndung waffenrechtlicher Verstöße

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 99 - Personalrat

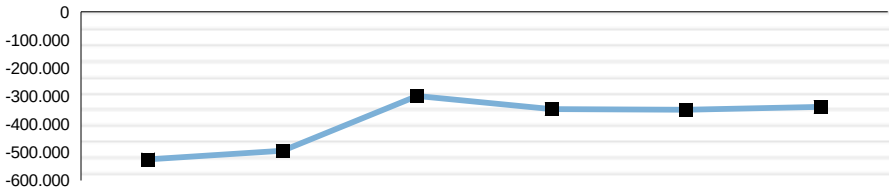
Verantwortlich: Herr Demmer

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.99.01 - Personalvertretung | 328.257 | 628.064 | **-299.807** |
| **Summe** | **328.257** | **628.064** | **-299.807** |

## Produkt 01.99.01 - Personalvertretung

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 99 - Personalrat
Verantwortlich: Herr Demmer

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -525.104 | -493.575 | -299.807 | -345.678 | -348.753 | -338.130 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 20,50% | 19,22% | 52,26% | 48,71% | 48,49% | 49,26% |

**Produktbeschreibung**

Aufgaben nach dem Landespersonalvertretungsgesetz NRW (LPVG NRW)

**Auftragsgrundlage**

Gemäß § 1 des LPVG sind u. a. in Kommunalverwaltungen Personalvertretungen und Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV) zu bilden. Dienststelle und Personalvertretung sowie JAV arbeiten zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben und zum Wohle der Beschäftigten im Rahmen der Gesetze und Tarifverträge vertrauensvoll zusammen (§ 2 LPVG).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **17.989** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 781 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 17.209 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **17.989** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **456.805** | **429.077** | **475.752** | **498.568** | **504.749** | **508.091** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **115.878** | **97.781** | **67.495** | **53.050** | **49.944** | **55.679** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **38.162** | **34.500** | **22.500** | **60.000** | **60.000** | **40.300** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 2.697 | 3.000 | 3.000 | 3.500 | 3.500 | 3.800 |
| 5412000 - Reisekosten | 1.326 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5412100 - AW für Aus- und Fortbildung | 34.139 | 30.000 | 18.000 | 55.000 | 55.000 | 35.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **610.845** | **561.358** | **565.747** | **611.618** | **614.693** | **604.070** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-592.856** | **-561.358** | **-565.747** | **-611.618** | **-614.693** | **-604.070** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |

**Produkt 01.99.01 - Personalvertretung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-592.856** | **-561.358** | **-565.747** | **-611.618** | **-614.693** | **-604.070** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-592.856** | **-561.358** | **-565.747** | **-611.618** | **-614.693** | **-604.070** |
| 27 + Erträge aus ILV | **117.448** | **117.448** | **328.257** | **328.257** | **328.257** | **328.257** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **49.696** | **49.665** | **62.317** | **62.317** | **62.317** | **62.317** |
| **29 = Teilergebnis** | **-525.104** | **-493.575** | **-299.807** | **-345.678** | **-348.753** | **-338.130** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-525.104** | **-493.575** | **-299.807** | **-345.678** | **-348.753** | **-338.130** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT

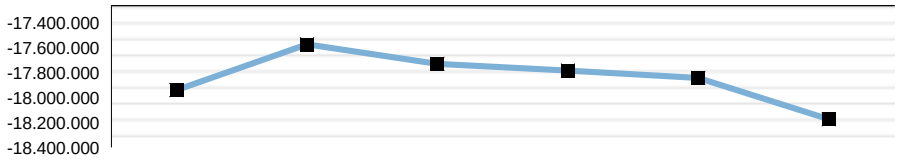
Verantwortlich: Herr Topp

| Teilergebnis in Euro<br>Abteilungen | Plan 2027<br>Erträge | <br>Aufwendungen | <br>Ergebnis |
|---|---|---|---|
| IT und Verwaltungsdigitalisierung | 5.782.920 | 10.669.460 | **-4.886.540** |
| Personalverwaltung | 2.998.006 | 6.220.291 | **-3.222.285** |
| Rechnungsprüfung, Recht und Kommunalaufsicht | 212.205 | 2.314.504 | **-2.102.299** |
| Personalentwicklung | 560.116 | 4.075.068 | **-3.514.952** |
| Finanzwirtschaft | 1.312.793 | 4.289.743 | **-2.976.950** |
| Organisationsentwicklung | 840 | 710.469 | **-709.629** |
| Dezernatsleitung 02 | 0 | 316.409 | **-316.409** |
| **Summe** | **10.866.880** | **28.595.944** | **-17.729.064** |

## Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT

Verantwortlich: Herr Topp

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -17.940.275 | -17.570.459 | -17.729.064 | -17.783.282 | -17.841.146 | -18.172.967 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 35,63% | 30,77% | 38,00% | 38,18% | 38,46% | 38,27% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 116,0 | 117,0 | 116,5 | 116,5 | 116,5 | 116,5 |
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **IT und Verwaltungsdigitalisierung** | | | | | | |
| **Umsetzung des E-Governmentgesetzes, hier: Bis Ende 2025 sind alle Fachabteilungen an das Dokumentenmanagementsystem angeschlossen und arbeiten mit der E-Akte.** | | | | | | |
| Anteil der aktiven Nutzenden der E-Akte (in % lt. Stellenplan zum Stichtag 31.12.) | 70 | 100 | 80 | 90 | 95 | 100 |
| **Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes. Die gesetzlichen Mindestanforderungen sind in 2022 umgesetzt, es sind 120 OZG-Leistungen im Portal unter www.kreis-soest.de abrufbar. In den folgenden Jahren ist der weitere Ausbau umzusetzen und die Nutzungszahlen kontinuierlich zu steigern. Analoge Anträge sollen zugunsten der OZG-Anträge sinken. EfA-Leistungen ("Einer für alle") sind zu implementieren und die Prozesse sind weitestgehend von Medienbrüchen zu befreien.** | | | | | | |
| Anzahl der eingegangenen Anträge über das Portal | 38.310 | 33.750 | 40.300 | 42.300 | 45.000 | 47.300 |
| Anzahl der analog eingegangenen Anträge | 80.015 | 81.700 | 78.000 | 76.000 | 73.300 | 71.000 |
| Anteil der OZG-Anträge in % | 32 | 41 | 34 | 36 | 38 | 40 |
| Anzahl der implementierten EfA-Dienste | 4 | 9 | 5 | 6 | 7 | 8 |

| **Personalverwaltung** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **keine Steigerung der Nettopersonalaufwendungen über die tariflichen Erhöhungen hinaus** | | | | | | |
| Nettopersonalaufwendungen in Mio. € | 89,1 | 83,9 | 94,8 | 95,6 | 95,5 | 97,2 |

| **Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kommunalaufsicht: Prüfung der Haushalte innerhalb der bestehenden Fristen** | | | | | | |
| Anzahl der zu prüfenden anzeigepflichtigen Haushalte | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Kennzahl: Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit anzeigepflichter Haushalte innerhalb der Monatsfrist nach § 80 GO NRW | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der zu prüfenden genehmigungspflichtigen Haushaltssicherungskonzepte | 0 | 0 | 0 | 1 | 2 | 3 |
| Kennzahl: Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit innerhalb von drei Monaten | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der Stellungnahmen gegenüber der Bezirksregierung zu den Haushaltssanierungsplänen im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kennzahl: Fristgemäße Abgabe einer Stellungnahme innerhalb von zwei Monaten | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Rechtssichere Ausschreibung durch die Zentrale Vergabestelle (ZVSt)** | | | | | | |
| Anzahl der durch die ZVSt durchgeführten Ausschreibungen | 142 | 100 | 75 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der durchgeführten Submissionen | 142 | 100 | 75 | 50 | 50 | 50 |

| **Personalentwicklung** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **bedarfsgerechte Ausbildung, aus beschäftigungspolitischen Gründen Ausbildung auch über Bedarf** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Auszubildenden (Stichtag 31.12.) | 113 | 112 | 100 | 100 | 102 | 104 |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| **Teilergebnisplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 90.773 | 36.676 | 88.187 | 206.315 | 367.878 | 492.943 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 10.656 | 10.100 | 12.800 | 13.300 | 13.800 | 14.300 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.209.738 | 1.053.600 | 2.001.900 | 2.003.400 | 2.004.500 | 2.000.600 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.348.247 | 310.050 | 345.750 | 340.250 | 345.750 | 340.250 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **3.659.414** | **1.410.426** | **2.448.637** | **2.563.265** | **2.731.928** | **2.848.093** |
| 11 - Personalaufwendungen | 12.594.262 | 12.089.669 | 13.444.707 | 14.356.924 | 14.412.809 | 14.298.081 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 5.188.098 | 3.102.973 | 3.913.025 | 3.080.104 | 2.900.171 | 3.232.690 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.769.339 | 2.095.220 | 2.221.318 | 2.249.680 | 2.330.047 | 2.364.419 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.214.669 | 1.217.026 | 903.426 | 1.013.614 | 1.191.822 | 1.185.645 |
| 15 - Transferaufwendungen | 1.396.127 | 1.566.500 | 1.669.500 | 1.669.500 | 1.694.500 | 1.769.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 4.489.293 | 4.093.750 | 5.272.550 | 5.223.550 | 5.290.550 | 5.417.550 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **26.651.788** | **24.165.138** | **27.424.526** | **27.593.372** | **27.819.899** | **28.267.885** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-22.992.375** | **-22.754.712** | **-24.975.889** | **-25.030.107** | **-25.087.971** | **-25.419.792** |
| 19 + Finanzerträge | 291.282 | 200.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **291.282** | **200.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-22.701.092** | **-22.554.712** | **-24.795.889** | **-24.850.107** | **-24.907.971** | **-25.239.792** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-22.701.092** | **-22.554.712** | **-24.795.889** | **-24.850.107** | **-24.907.971** | **-25.239.792** |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 5.978.592 | 6.199.270 | 8.238.243 | 8.238.243 | 8.238.243 | 8.238.243 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 1.217.775 | 1.215.017 | 1.171.418 | 1.171.418 | 1.171.418 | 1.171.418 |
| **29 = Teilergebnis** | **-17.940.275** | **-17.570.459** | **-17.729.064** | **-17.783.282** | **-17.841.146** | **-18.172.967** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-17.940.275** | **-17.570.459** | **-17.729.064** | **-17.783.282** | **-17.841.146** | **-18.172.967** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 1.320.000 | 525.000 | 940.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 2.870 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.870** | **0** | **0** | **1.320.000** | **525.000** | **940.000** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.263.745 | 1.142.250 | 840.000 | 1.822.000 | 1.195.000 | 1.445.000 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.263.745** | **1.142.250** | **840.000** | **1.822.000** | **1.195.000** | **1.445.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.260.875** | **-1.142.250** | **-840.000** | **-502.000** | **-670.000** | **-505.000** |

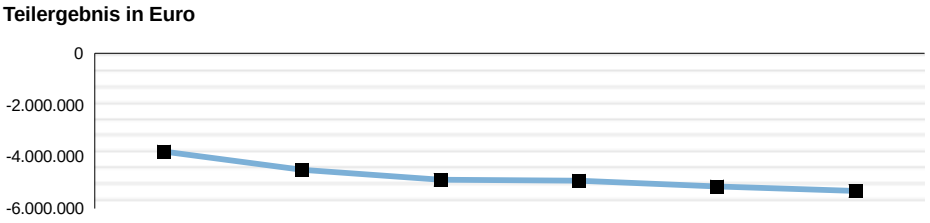
## Abt. 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung

Verantwortlich: Herr Paul

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.10.01 - IT-Technik und Organisation | 5.636.046 | 10.412.336 | **-4.776.290** |
| 01.10.10 - Informationssicherheit | 146.874 | 257.124 | **-110.250** |
| **Summe** | **5.782.920** | **10.669.460** | **-4.886.540** |

## Abteilung 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Verantwortlich: Herr Paul




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -3.793.016 | -4.501.085 | -4.886.540 | -4.919.107 | -5.146.716 | -5.313.995 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 57,97% | 53,33% | 54,20% | 54,54% | 54,09% | 53,80% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 30,5 | 30,5 | 30,5 | 30,5 | 30,5 | 30,5 |
| Anzahl der IT-Nutzenden (eigene Nutzerkennung) | 1.718 | 1.680 | 1.680 | 1.680 | 1.680 | 1.680 |
| Anzahl der IT-Arbeitsplätze (Hardwareausstattung) | 1.190 | 1.150 | 1.150 | 1.150 | 1.150 | 1.150 |
| Anzahl der Mobilen Endgeräte (Smartphones) | 403 | 390 | 450 | 460 | 470 | 480 |
| Anzahl der bearbeiteten IT-Tickets am Servicedesk | 8.659 | 8.000 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| davon Incidents | 1.854 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| davon Servicerequests | 6.805 | 6.500 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **01.10.01 - IT-Technik und Organisation** | | | | | | |
| **Umsetzung des E-Governmentgesetzes, hier: Bis Ende 2025 sind alle Fachabteilungen an das Dokumentenmanagementsystem angeschlossen und arbeiten mit der E-Akte.** | | | | | | |
| Anteil der aktiven Nutzenden der E-Akte (in % lt. Stellenplan zum Stichtag 31.12.) | 70 | 100 | 80 | 90 | 95 | 100 |
| **Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes. Die gesetzlichen Mindestanforderungen sind in 2022 umgesetzt, es sind 120 OZG-Leistungen im Portal unter www.kreis-soest.de abrufbar. In den folgenden Jahren ist der weitere Ausbau umzusetzen und die Nutzungszahlen kontinuierlich zu steigern. Analoge Anträge sollen zugunsten der OZG-Anträge sinken. EfA-Leistungen ("Einer für alle") sind zu implementieren und die Prozesse sind weitestgehend von Medienbrüchen zu befreien.** | | | | | | |
| Anzahl der eingegangenen Anträge über das Portal | 38.310 | 33.750 | 40.300 | 42.300 | 45.000 | 47.300 |
| Anzahl der analog eingegangenen Anträge | 80.015 | 81.700 | 78.000 | 76.000 | 73.300 | 71.000 |
| Anteil der OZG-Anträge in % | 32 | 41 | 34 | 36 | 38 | 40 |
| Anzahl der implementierten EfA-Dienste | 4 | 9 | 5 | 6 | 7 | 8 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 90.773 | 36.676 | 88.187 | 206.315 | 367.878 | 492.943 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 65.181 | 0 | 2.300 | 2.800 | 2.900 | 3.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 81.296 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **237.250** | **36.676** | **90.487** | **209.115** | **370.778** | **495.943** |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.580.631 | 2.636.276 | 2.943.565 | 3.083.647 | 3.122.254 | 3.143.586 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 523.661 | 268.757 | 410.899 | 322.962 | 304.052 | 338.969 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 961.070 | 1.204.700 | 1.188.774 | 1.227.136 | 1.329.503 | 1.366.875 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.084.790 | 1.215.507 | 903.276 | 1.013.464 | 1.191.672 | 1.185.495 |
| 15 - Transferaufwendungen | 1.275.816 | 1.447.000 | 1.550.000 | 1.550.000 | 1.575.000 | 1.650.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 2.299.688 | 2.575.000 | 3.373.500 | 3.324.000 | 3.388.000 | 3.518.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **8.725.657** | **9.347.240** | **10.370.014** | **10.521.209** | **10.910.481** | **11.202.925** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-8.488.407** | **-9.310.564** | **-10.279.527** | **-10.312.094** | **-10.539.703** | **-10.706.982** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Abteilung 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung**

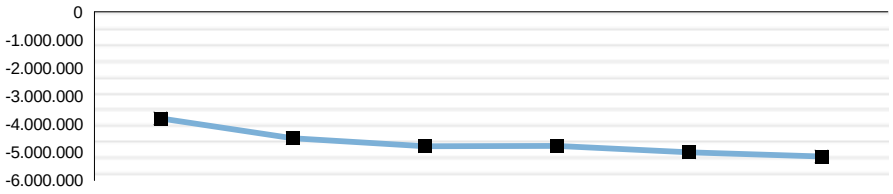
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-8.488.407** | **-9.310.564** | **-10.279.527** | **-10.312.094** | **-10.539.703** | **-10.706.982** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-8.488.407** | **-9.310.564** | **-10.279.527** | **-10.312.094** | **-10.539.703** | **-10.706.982** |
| 27 + Erträge aus ILV | **4.994.054** | **5.107.144** | **5.692.433** | **5.692.433** | **5.692.433** | **5.692.433** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **298.663** | **297.665** | **299.446** | **299.446** | **299.446** | **299.446** |
| **29 = Teilergebnis** | **-3.793.016** | **-4.501.085** | **-4.886.540** | **-4.919.107** | **-5.146.716** | **-5.313.995** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.793.016** | **-4.501.085** | **-4.886.540** | **-4.919.107** | **-5.146.716** | **-5.313.995** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 1.320.000 | 525.000 | 940.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 2.870 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.870** | **0** | **0** | **1.320.000** | **525.000** | **940.000** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.263.487 | 1.140.000 | 840.000 | 1.822.000 | 1.195.000 | 1.445.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.263.487** | **1.140.000** | **840.000** | **1.822.000** | **1.195.000** | **1.445.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.260.617** | **-1.140.000** | **-840.000** | **-502.000** | **-670.000** | **-505.000** |

## Produkt 01.10.01 - IT-Technik und Organisation

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung
Verantwortlich: Herr Paul

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -3.793.016 | -4.501.085 | -4.776.290 | -4.767.469 | -5.000.685 | -5.147.521 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 57,97% | 53,33% | 54,13% | 54,69% | 54,19% | 53,99% |

### Produktbeschreibung

Zu diesem Produkt gehören folgende Kernaufgaben/Kernprozesse:
1. Organisationsaufgaben für die Gesamtverwaltung (Prozessmanagement, Projektmanagement, Leitung und Mitwirkung bei Digitalisierungsprojekten).
2. Federführung bei der Umsetzung des E-Governmentgesetzes und des Onlinezugangsgesetzes (die eigentliche Umsetzung erfolgt in den Fachabteilungen)
3. Beratung und Erzeugung von Digitalisierung und Automatisierungsprozessen innerhalb der Verwaltung im Kontext von Prozessanpassung, Anwendungsentwicklung auf Basis aktueller Technologien zur Unterstützung der Verwaltung bei fehlender Fachsoftware.
4. Planung, Weiterentwicklung und Betrieb der system- und arbeitsplatzbezogenen Infrastruktur, Hardwareausstattung und Software in Form von Netzwerkbetreuung, Beratung, Beschaffung, Installation und Wartung. Die Anwenderbetreuung und Fachadministration der Fachverfahren erfolgt in den jeweiligen Fachabteilungen.
5. IT-Servicedesk: Incident- und Servicerequest- Management (Anforderungsmanagementsprozess und Softwareeinführungsprozess)
6. Einführung und Betreuung des Dokumentenmanagementsystems
7. Verwaltung Mitgliedschaft im Zweckverband Südwestfalen-IT und weiteren Gremien

### Auftragsgrundlage

E-Government-Gesetz NRW, Onlinezugangsgesetz (OZG), Telekommunikationsgesetz, Informationssicherheitsgesetz, BSI - IT-Sicherheitsgesetz, Datenschutzgesetze, EU-DSGVO, Kommunikationsgesetze (TKG, TMG), Vergabeordnung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 30,5 | 30,5 | 29,5 | 29,5 | 29,5 | 29,5 |
| Anzahl der IT-Nutzenden (eigene Nutzerkennung) | 1.718 | 1.680 | 1.680 | 1.680 | 1.680 | 1.680 |
| Anzahl der IT-Arbeitsplätze (Hardwareausstattung) | 1.190 | 1.150 | 1.150 | 1.150 | 1.150 | 1.150 |
| Anzahl der Mobilen Endgeräte (Smartphones) | 403 | 390 | 450 | 460 | 470 | 480 |
| Anzahl der bearbeiteten IT-Tickets am Servicedesk | 8.659 | 8.000 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| davon Incidents | 1.854 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| davon Servicerequests | 6.805 | 6.500 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Umsetzung des E-Governmentgesetzes, hier: Bis Ende 2025 sind alle Fachabteilungen an das Dokumentenmanagementsystem angeschlossen und arbeiten mit der E-Akte.** | | | | | | |
| Anteil der aktiven Nutzenden der E-Akte (in % lt. Stellenplan zum Stichtag 31.12.) | 70 | 100 | 80 | 90 | 95 | 100 |

## Produkt 01.10.01 - IT-Technik und Organisation

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes. Die gesetzlichen Mindestanforderungen sind in 2022 umgesetzt, es sind 120 OZG-Leistungen im Portal unter www.kreis-soest.de abrufbar. In den folgenden Jahren ist der weitere Ausbau umzusetzen und die Nutzungszahlen kontinuierlich zu steigern. Analoge Anträge sollen zugunsten der OZG-Anträge sinken. EfA-Leistungen ("Einer für alle") sind zu implementieren und die Prozesse sind weitestgehend von Medienbrüchen zu befreien.** | | | | | | |
| Anzahl der eingegangenen Anträge über das Portal | 38.310 | 33.750 | 40.300 | 42.300 | 45.000 | 47.300 |
| Anzahl der analog eingegangenen Anträge | 80.015 | 81.700 | 78.000 | 76.000 | 73.300 | 71.000 |
| Anteil der OZG-Anträge in % | 32 | 41 | 34 | 36 | 38 | 40 |
| Anzahl der implementierten EfA-Dienste | 4 | 9 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| **Abteilung 10 stellt zur Prozessunterstützung sowohl Standardsoftware als auch Fachsoftware zur Verfügung. Die Standardsoftware wird durch Abt. 10 betreut und administriert, die Fachverfahren werden i.d.R. durch die Fachabteilungen administriert. Die Anschaffungs- und Wartungskosten laufen über dieses Produkt.** | | | | | | |
| Anzahl der dezentral verwalteten Fachverfahren (nicht SIT) | 206 | 220 | 210 | 210 | 210 | 210 |
| Anzahl der von der Südwestfalen-IT bezogenen Fachverfahren | 35 | 37 | 35 | 35 | 35 | 35 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Bei den Strukturdaten werden IT-Nutzende und IT-Arbeitsplätze getrennt betrachtet.
In Bereichen wie Rettungsdienst und Baubetriebshof sind zwar viele Zugangsberechtigungen und Lizenzen vorhanden, jedoch nicht entsprechend viele Endgeräte.

Lizenzbedingungen (insbesondere von Microsoft) zählen jedes Gerät (PC, Thin-Client, Notebook oder Tablet) als eigenen Arbeitsplatz, sodass Mitarbeitende mit mehreren IT-Arbeitsplätzen höhere Kosten verursachen.
Die zukünftige Produktstrategie soll darauf abzielen, jedem Nutzenden maximal ein persönliches Gerät zuzuordnen und zusätzliche Geräte aus einem Pool bereitzustellen, um Zweitgeräte besser auszulasten.

Das Konzept für Mobiles Arbeiten und Desksharing soll die Gesamtzahl der IT-Arbeitsplätze in den Verwaltungsgebäuden reduzieren und damit die Auslastung vorhandener Hardware steigern. Durch die Digitalisierung werden zusätzliche Fachverfahren, Tools und Schnittstellen benötigt, die eine kontinuierliche Betreuung erfordern. Dadurch steigt der Bedarf an administrativer Betreuung der Verfahren und die Anforderungen an digitale Kompetenzen in den Fachabteilungen.
Auch die Abteilung IT und Verwaltungsdigitalisierung wird durch die zunehmende Anzahl an Fachverfahren, besonders bei eigenem Hosting von Open-Source-Produkten, einen dauerhaft höheren Personalbedarf haben.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **90.773** | **36.676** | **88.187** | **206.315** | **367.878** | **492.943** |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 45.157 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 45.616 | 36.676 | 88.187 | 206.315 | 367.878 | 492.943 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **65.181** | **0** | **2.300** | **2.800** | **2.900** | **3.000** |
| 4483000 - Kostenerstattungen Zweckverbände | 65.181 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 0 | 0 | 2.300 | 2.800 | 2.900 | 3.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **81.296** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 3.529 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 77.767 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **237.250** | **36.676** | **90.487** | **209.115** | **370.778** | **495.943** |
| 11 - Personalaufwendungen | **2.580.631** | **2.636.276** | **2.834.975** | **2.972.331** | **3.008.712** | **3.027.773** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **523.661** | **268.757** | **410.899** | **322.962** | **304.052** | **338.969** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **961.070** | **1.204.700** | **1.183.400** | **1.221.600** | **1.323.800** | **1.361.000** |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 64.235 | 64.700 | 68.400 | 71.600 | 73.800 | 76.000 |
| 5255200 - Wartung von EDV-Anlagen | 861.684 | 1.115.000 | 1.085.000 | 1.120.000 | 1.220.000 | 1.255.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 35.151 | 25.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.084.790** | **1.215.507** | **903.276** | **1.013.464** | **1.191.672** | **1.185.495** |
| 15 - Transferaufwendungen | **1.275.816** | **1.447.000** | **1.550.000** | **1.550.000** | **1.575.000** | **1.650.000** |
| 5379000 - Zweckverbandsumlage | 1.275.816 | 1.447.000 | 1.550.000 | 1.550.000 | 1.575.000 | 1.650.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **2.299.688** | **2.575.000** | **3.240.000** | **3.152.000** | **3.224.000** | **3.336.000** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 36.766 | 49.000 | 49.000 | 51.000 | 53.000 | 55.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 799 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 385.761 | 425.000 | 410.000 | 430.000 | 435.000 | 440.000 |
| 5431020 - EDV-Kosten | 1.226.314 | 1.350.000 | 1.910.000 | 1.780.000 | 1.820.000 | 1.900.000 |
| 5431030 - SIT-Kosten | 650.048 | 750.000 | 870.000 | 890.000 | 915.000 | 940.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **8.725.657** | **9.347.240** | **10.122.550** | **10.232.357** | **10.627.236** | **10.899.237** |

**Produkt 01.10.01 - IT-Technik und Organisation**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-8.488.407** | **-9.310.564** | **-10.032.063** | **-10.023.242** | **-10.256.458** | **-10.403.294** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-8.488.407** | **-9.310.564** | **-10.032.063** | **-10.023.242** | **-10.256.458** | **-10.403.294** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-8.488.407** | **-9.310.564** | **-10.032.063** | **-10.023.242** | **-10.256.458** | **-10.403.294** |
| 27 + Erträge aus ILV | **4.994.054** | **5.107.144** | **5.545.559** | **5.545.559** | **5.545.559** | **5.545.559** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **298.663** | **297.665** | **289.786** | **289.786** | **289.786** | **289.786** |
| **29 = Teilergebnis** | **-3.793.016** | **-4.501.085** | **-4.776.290** | **-4.767.469** | **-5.000.685** | **-5.147.521** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.793.016** | **-4.501.085** | **-4.776.290** | **-4.767.469** | **-5.000.685** | **-5.147.521** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

5255100 Wartung betriebstechnische Anlagen:
Aufwendungen für den Betrieb der Telefonanlage.

5255200 Wartung von EDV-Anlagen:
Aufwendungen für die Wartung von Hard- und Software. Mehraufwendungen ergeben sich z.B. durch zusätzliche Lizenzen und Schnittstellen. Weitere Mehraufwendungen resultieren aus allgemeinen Erhöhungen der Wartungskosten.

5291000 Sonstige Dienstleistungen
Aufwendungen für Projekte und Beratungsleistungen.

5379000 Zweckverbandsumlage:
Umlage der Südwestfalen-IT (SIT) für Basis- und Fachanwendungen.

5411000 Sachaufwand Personal:
Aufwendungen für die Schulungen des Personals der Abt. IT und Verwaltungsdigitalisierung sowie der IT-Schulungen aller Fachabteilungen im Hinblick auf Fachverfahren.

5431000 Geschäftsaufwendungen:
Aufwendungen für Netzwerke, KGSt-Veranstaltungen, Service-Design-Workshops, Bürgerforen etc. Die Mittel wurden ab 2025 überwiegend (z.B. KGSt-Forum alle drei Jahre) zur Stabsstelle Organisationsentwicklung verlagert.

5431010 Kommunikationskosten:
Aufwendungen für Gespräche (Festnetz und Mobilnetz), Vernetzung zwischen Kreishaus, Nebenstellen und Endgeräten.

5431020 EDV-Kosten:
Aufwendungen für Lizenz- und Nutzungsrechte, Anschaffungen von Hard- und Software sowie Zubehör unterhalb der GWG-Grenze (60 € ohne MwSt.), Dienstleistungen zu Fachverfahren.

5431030 SIT-Kosten:
Aufwendungen für Anwendungen, die durch die SIT und deren Beteiligungen (z.B. nextgovit, cogniport) zur Verfügung gestellt werden. Aufgrund der Abkündigung bisheriger Verfahren durch den Hersteller bzw. die durch den SIT-Verband beschlossene Ein-Produkt-Strategie steigen die Aufwendungen z.B. in den Bereichen Verkehrsüberwachung, Ausländerwesen und Terminmanagement. Zusätzliche Aufwendungen entstehen durch eAusgangsrechnungen (verpflichtend ab 2027) und die Inbetriebnahme von Schnittstellen (Fachverfahrenskosten).

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 1.320.000 | 525.000 | 940.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 2.870 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.870** | **0** | **0** | **1.320.000** | **525.000** | **940.000** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.263.487 | 1.140.000 | 840.000 | 1.822.000 | 1.195.000 | 1.445.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.263.487** | **1.140.000** | **840.000** | **1.822.000** | **1.195.000** | **1.445.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.260.617** | **-1.140.000** | **-840.000** | **-502.000** | **-670.000** | **-505.000** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 10.110.0001 - Software - EDV-Projekte DZ** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0112003 - Zug. Software | 376.546 | 500.000 | 330.000 | 320.000 | 310.000 | 300.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-376.546** | **-500.000** | **-330.000** | **-320.000** | **-310.000** | **-300.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Eingeplant sind Auszahlungen für den Kauf von Software (z. B. Microsoft Lizenzen, zusätzliche Lizenzen für vorhandene Software, Kauf von Lizenzen für neue Software).<br>Zudem sind die Kosten für den Kauf von E-Akten-Schnittstellen und deren Anpassung, sowie für die OZG-Umsetzung mit eingeplant. | | | | | | |

| **I 10.110.0003 - Digitales Fahrtenbuch** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0111003 - Zug. Immater. Vermögensgegenstände | 0 | 0 | 30.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-30.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Digitales Fahrtenbuch für die Dienstwagenflotte der Abt. 65. | | | | | | |

| **I 10.127.0001 - Erwerb von GWG** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 143.636 | 195.000 | 100.000 | 70.000 | 175.000 | 85.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-143.636** | **-195.000** | **-100.000** | **-70.000** | **-175.000** | **-85.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Enthalten sind Auszahlungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (z.B. Ersatzbeschaffung von Monitoren, Headsets, Thin Clients, Mini PCs, Smartphones, Telefonen, Arbeitsplatzscanner). | | | | | | |

| **I 10.127.0003 - Betriebs- und Geschäftsausstattung EDV-Projekte DZ** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 73.310 | 100.000 | 215.000 | 105.000 | 185.000 | 120.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-73.310** | **-100.000** | **-215.000** | **-105.000** | **-185.000** | **-120.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Hier sind Auszahlungen für den Kauf von Hardware (> 800 € ohne MwSt.) für die Ausstattung bzw. Ersatzbeschaffung der Arbeitsplätze/ der Mitarbeiter*innen und von Besprechungsräumen geplant (z. B. mobile Kommunikation, mobile IT-Ausstattung für den Außendienst, Scanner, Spezialdrucker). | | | | | | |

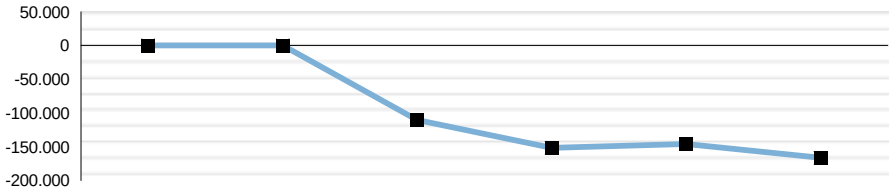
| **I 10.127.0004 - Betriebs- und Geschäftsausstattung Ersatz Netzwerk** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 529.206 | 345.000 | 165.000 | 7.000 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **-529.206** | **-345.000** | **-165.000** | **-7.000** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Die Aufwendungen für zentrale Hardware für die IT-Infrastruktur (z.B. Switche, WLAN, Firewall/ Server, Filer) sind hier eingeplant. | | | | | | |

| **I 10.127.0010 - F - IT-Infrastruktur** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 0 | 1.320.000 | 525.000 | 940.000 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 0 | 1.320.000 | 525.000 | 940.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Eingeplant sind Auszahlungen für IT-Infrastruktur (Server, NetApp), die vollständig über LUKIF-Mittel refinanziert werden. | | | | | | |

## Produkt 01.10.10 - Informationssicherheit

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung
Verantwortlich: Herr Hannack

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | 0 | 0 | -110.250 | -151.638 | -146.031 | -166.474 |
| Aufwandsdeckungsgrad | | | 57,12% | 49,20% | 50,14% | 46,87% |

### Produktbeschreibung

Informationssicherheit ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche Digitalisierung. Zentral ist dabei ein ganzheitlicher Ansatz zur Informationssicherheit: Neben technischen Aspekten werden auch infrastrukturelle, organisatorische und personelle Themen betrachtet. Dies ermöglicht ein systematisches Vorgehen, um notwendige Sicherheitsmaßnahmen zu identifizieren und umzusetzen.

### Auftragsgrundlage

E-Government-Gesetz NRW, Onlinezugangsgesetz (OZG), Telekommunikationsgesetz, Informationssicherheitsgesetz, BSI - IT-Sicherheitsgesetz, Datenschutzgesetze, EU-DSGVO, Kommunikationsgesetze (TKG, TMG), Vergabeordnung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Anzahl der behobenen kritischen Schwachstellen im Vergleich zu entdeckten Schwachstellen<br>• Beschreibung: Dieser KPI misst die Effektivität des Schwachstellenmanagements. Er zeigt an, wie schnell und gründlich identifizierte, kritische Sicherheitslücken geschlossen werden.<br>• Messung: (Anzahl der behobenen kritischen Schwachstellen / Anzahl der entdeckten kritischen Schwachstellen) 100%. Auch die durchschnittliche Zeit bis zur Behebung (Time To Remediate - TTR) ist hier ein wichtiger Unter-KPI (24h).** | | | | | | |
| Anzahl geprüfter Schwachstellen-Meldungen | 20.731 | 16.500 | 30.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 |
| **Security Awareness Trainings<br>• Beschreibung: Dieser KPI bewertet die Anzahl der Schulungsprogramme für die Mitarbeiter bezüglich der Erkennung von Phishing-Angriffen und der Einhaltung von Sicherheitsrichtlinien. Der Mensch ist oft das schwächste Glied, daher ist dies von großer Bedeutung.** | | | | | | |
| Security Awareness Trainings | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| **Durchschnittliche Zeit zur Erkennung Mean Time to Detect (MTTD) von Sicherheitsvorfällen:<br>• Beschreibung: Diese beiden KPIs sind entscheidend für die Effizienz der Incident Response. MTTD misst, wie lange es dauert, bis ein Sicherheitsvorfall erkannt wird.<br>• Messung: Durchschnittliche Stunden/Tage von der Entstehung eines Vorfalls bis zur ersten Erkennung (MTTD).** | | | | | | |
| Durchschnittliche Zeit zur Erkennung (MTTD) in Stunden | n.e. | n.e. | 8 | 7 | 6 | 5 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Neues Produkt 01.10.10 ab 2027. Verlagerung 1,0 Stellenanteil von Produkt 01.10.01.

Abteilung 10 ist neben der Bereitstellung der Hardware und dem Betrieb der Software auch für die Aufrechterhaltung der Informationssicherheit zuständig. Hierzu gehören neben dem Aufbau eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) auch die Wissensvermittlung an die Mitarbeitenden der Kreisverwaltung. Es müssen arbeitstäglich die Meldungen des Kommunalen Warn- und Informationsdienstes NRW (KWID) geprüft und bearbeitet werden.

## Produkt 01.10.10 - Informationssicherheit

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **0** | **0** | **108.590** | **111.316** | **113.542** | **115.813** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **0** | **0** | **5.374** | **5.536** | **5.703** | **5.875** |
| 5255200 - Wartung von EDV-Anlagen | 0 | 0 | 5.374 | 5.536 | 5.703 | 5.875 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **0** | **0** | **133.500** | **172.000** | **164.000** | **182.000** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 0 | 0 | 0 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 0 | 0 | 2.500 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5431020 - EDV-Kosten | 0 | 0 | 131.000 | 161.000 | 153.000 | 171.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **0** | **0** | **247.464** | **288.852** | **283.245** | **303.688** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **-247.464** | **-288.852** | **-283.245** | **-303.688** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **0** | **0** | **-247.464** | **-288.852** | **-283.245** | **-303.688** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **0** | **0** | **-247.464** | **-288.852** | **-283.245** | **-303.688** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **146.874** | **146.874** | **146.874** | **146.874** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **0** | **0** | **9.660** | **9.660** | **9.660** | **9.660** |
| **29 = Teilergebnis** | **0** | **0** | **-110.250** | **-151.638** | **-146.031** | **-166.474** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **0** | **0** | **-110.250** | **-151.638** | **-146.031** | **-166.474** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

5255200 Wartung von EDV-Anlagen
Wartung der ISMS-Erweiterung in der Prozessmodellierungssoftware

5411000 Sachaufwand Personal:
Schulungen der Informationssicherheitsbeauftragten

5431010 Kommunikationskosten:
Aufwendungen für sichere Kommunikation

5431020 EDV-Kosten:
Nutzungskosten für Sicherheitssoftware, Zertifizierungen, anlassbezogene Ausgaben etc.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 11 - Personalverwaltung

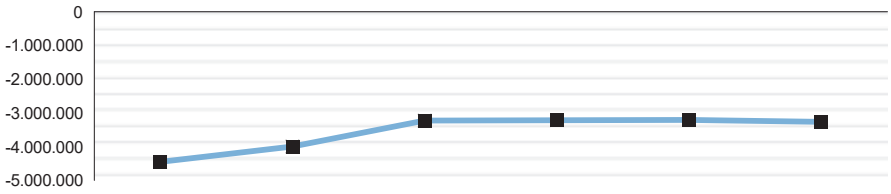
Verantwortlich: Herr Hoffmeier

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.11.01 - Personalverwaltung | 2.998.006 | 6.220.291 | **-3.222.285** |
| **Summe** | **2.998.006** | **6.220.291** | **-3.222.285** |

## Produkt 01.11.01 - Personalverwaltung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 11 - Personalverwaltung
Verantwortlich: Herr Hoffmeier

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -4.446.672 | -3.996.657 | -3.222.285 | -3.219.810 | -3.210.906 | -3.261.933 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 38,48% | 28,04% | 48,20% | 48,22% | 48,30% | 47,92% |

**Produktbeschreibung**

Bearbeitung arbeits- und dienstrechtlicher Angelegenheiten für die Gesamtverwaltung

**Auftragsgrundlage**

Hauptsatzung, arbeits-, tarif- und beamtenrechtliche Vorschriften sowie ergänzende verwaltungsinterne Regelungen

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 18,5 | 19,0 | 19,0 | 19,0 | 19,0 | 19,0 |
| Planmäßige Stellen lt. Stellenplan | 1.242 | 1.245 | 1.279 | 1.270 | 1.270 | 1.270 |
| Nichtplanmäßige Stellen lt. Stellenplan (Auszubildende; Jahrespraktikanten; FSJ; FÖJ) | 141 | 145 | 127 | 127 | 129 | 131 |
| Planmäßige Stellen Jobcenter AHA | 91 | 91 | 91 | 91 | 91 | 91 |
| Mitarbeiter/innen (incl. AHA) | 1.685 | 1.638 | 1.695 | 1.695 | 1.695 | 1.695 |
| Mitarbeiter/innen in der Beurlaubung (incl. AHA) | 37 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **keine Steigerung der Nettopersonalaufwendungen über die tariflichen Erhöhungen hinaus** | | | | | | |
| Nettopersonalaufwendungen in Mio. € | 89,1 | 83,9 | 94,8 | 95,6 | 95,5 | 97,2 |
| **Der Kreis Soest ist ein familienfreundlicher Arbeitgeber.** | | | | | | |
| Anzahl Teilzeitbeschäftigte | 517 | 495 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Teilzeitbeschäftigtenquote | 31 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| **Weiterentwicklung der leistungsorientierten Bezahlung** | | | | | | |
| Teilnahmequote | 90 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Der Kreis Soest ist ein attraktiver Arbeitgeber** | | | | | | |
| Quote der erfolgreich durchgeführten externen Stellenbesetzungsverfahren in % | 93 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Fluktuationsquote in % | 4,4 | 8 | 5 | 5 | 5 | 5 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Im Vorbericht zum Haushalt sowie in der Vorlage zum Stellenplan sind ausführliche Erläuterungen zur Entwicklung der Planstellen insgesamt und des Personalaufwandes dargestellt. Weitere Personalstrukturdaten sind dem jährlich erscheinenden Personalbericht zu entnehmen.

**Produkt 01.11.01 - Personalverwaltung**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **0** | **0** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **2.126.957** | **1.022.000** | **1.975.000** | **1.976.000** | **1.977.000** | **1.978.000** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 1.596.121 | 750.000 | 1.475.000 | 1.475.000 | 1.475.000 | 1.475.000 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 337.681 | 180.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 51.573 | 37.000 | 50.000 | 51.000 | 52.000 | 53.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 141.582 | 55.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **226.819** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 66.162 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 6.855 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 151.074 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 2.728 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **2.353.776** | **1.022.000** | **1.978.000** | **1.979.000** | **1.980.000** | **1.981.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **4.063.448** | **3.292.460** | **3.501.851** | **3.665.921** | **3.689.238** | **3.683.334** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **1.017.289** | **604.268** | **685.856** | **540.311** | **509.090** | **567.021** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **657.682** | **633.805** | **802.829** | **787.829** | **787.829** | **787.829** |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 424.457 | 300.000 | 448.000 | 448.000 | 448.000 | 448.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 72.009 | 65.000 | 66.180 | 51.180 | 51.180 | 51.180 |
| 5291099 - Sonstige Dienstleistungen FSJ | 161.217 | 268.805 | 288.649 | 288.649 | 288.649 | 288.649 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **1.286.130** | **820.000** | **1.025.000** | **1.020.000** | **1.020.000** | **1.020.000** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 777.116 | 315.000 | 474.000 | 474.000 | 474.000 | 474.000 |
| 5412000 - Reisekosten | 257.037 | 270.000 | 316.000 | 311.000 | 311.000 | 311.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 51.069 | 35.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 200.908 | 200.000 | 215.000 | 215.000 | 215.000 | 215.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **7.024.549** | **5.350.533** | **6.015.536** | **6.014.061** | **6.006.157** | **6.058.184** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-4.670.773** | **-4.328.533** | **-4.037.536** | **-4.035.061** | **-4.026.157** | **-4.077.184** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-4.670.773** | **-4.328.533** | **-4.037.536** | **-4.035.061** | **-4.026.157** | **-4.077.184** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-4.670.773** | **-4.328.533** | **-4.037.536** | **-4.035.061** | **-4.026.157** | **-4.077.184** |
| 27 + Erträge aus ILV | **427.472** | **535.060** | **1.020.006** | **1.020.006** | **1.020.006** | **1.020.006** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **203.371** | **203.184** | **204.755** | **204.755** | **204.755** | **204.755** |
| **29 = Teilergebnis** | **-4.446.672** | **-3.996.657** | **-3.222.285** | **-3.219.810** | **-3.210.906** | **-3.261.933** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-4.446.672** | **-3.996.657** | **-3.222.285** | **-3.219.810** | **-3.210.906** | **-3.261.933** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

**Produkt 01.11.01 - Personalverwaltung**

Konto 4461001: Kostenbeteiligung der MA zum Betriebsfest
Konto 4482000: Abfindungen nach Landesbeamtenversorgungsgesetz bzw. Versorgungslasten-Staatsvertrag bei der Versetzung von Beamten; Erstattung bei Abordnungen von Beamten
Konto 4484000: Erstattungen der Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz bei Entgeltfortzahlungen (Mutterschaftsleistungen)
Konto 4487000: Einnahmen für die Entgeltabrechnung für Externe (Studieninstitut und Wirtschaftsförderungs GmbH)
Konto 4488000: Erstattungen von Reisekosten durch die Bundesagentur für Arbeit; Erstattungen von Beihilfekosten; Ausbildungs- bzw. Eingliederungszuschüsse

Konto 5238000: Verwaltungskosten für die Bearbeitung der Beihilfeanträge durch die kvw Münster (für den Kreis, die Kreispolizeibehörde sowie die Lehrkräfte); Erhöhung der Verwaltungskosten um ca. 35 % in 2025
Konto 5291000: Kosten für die Stellenbewertungen durch eine externe Firma; Kosten Arbeitgebermarke; Kosten für Loga-Web-Abrechnungen für Dritte
Konto 5291099: Kosten für den Einsatz der Mitarbeiter/-innen im freiwilligen sozialen Jahr. Der Betrag wird über die interne Leistungsverrechnung auf die betroffenen Kostenstellen und Kostenträger verteilt (Förderschulen, Rettungsdienst).
Konto 5411000: Aufwendungen für die Abfindungen bei Versorgungslastenteilungen (Anteil der kvw, siehe korrespondierendes Ertragskonto 4482000); Betriebsfest und Pensionärstreffen; Präsente (Dienstjubiläen, runde Geburtstage)
Konto 5412000: Reisekostenzahlungen an MA sowie an Hotels, Veranstalter, Deutsche Bahn etc. (ab 2027 sind Reisekosten im Zusammenhang mit Aus- und Fortbildungen hier eingeplant und nicht mehr bei Abt. 18)
Konto 5431000: Kosten der Personalversammlung; Vergleichsring der KGSt; Werbemittel und Dienstausweise
Konto 5441100: Beitrag zur Unfallversicherung der Beschäftigten an die Unfallkasse NRW

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht

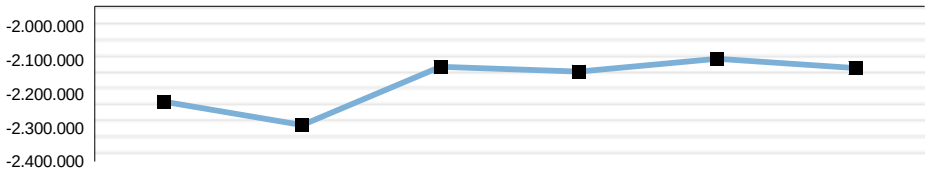
Verantwortlich: Frau Schuster

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.14.01 - Rechnungsprüfung und Datenschutz | 80.064 | 1.155.947 | **-1.075.883** |
| 01.15.01 - Kommunalaufsicht | 0 | 327.920 | **-327.920** |
| 01.91.01 - Zentrale Vergabe | 130.301 | 137.074 | **-6.773** |
| 01.30.01 - Recht | 1.840 | 693.563 | **-691.723** |
| **Summe** | **212.205** | **2.314.504** | **-2.102.299** |

## Abteilung 14 - Rechnungsprüfung, Recht und Kommunalaufsicht

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Verantwortlich: Frau Schuster

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.222.965 | -2.292.153 | -2.119.631 | -2.133.306 | -2.095.948 | -2.123.052 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 8,69% | 3,72% | 9,17% | 8,92% | 9,30% | 9,00% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 17,5 | 17,0 | 17,0 | 17,0 | 17,0 | 17,0 |
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **01.14.01 - Rechnungsprüfung und Datenschutz** | | | | | | |
| **Durchführung von Beratungen und Prüfungen zur Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit** | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage gesamt | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| **Fristgerechte Prüfung des Jahres- und Gesamtabschlusses** | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 850 | 850 | 850 | 850 | 850 | 850 |
| **Sonderaufträge** | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| **Datenschutz: Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch** | | | | | | |
| Beratungstage | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| **Sozialhilfeprüfung Kommunen** | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 10 | 0 | 10 | 0 | 10 | 0 |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **01.91.01 - Zentrale Vergabe** | | | | | | |
| **Rechtssichere Ausschreibung durch die Zentrale Vergabestelle (ZVSt)** | | | | | | |
| Anzahl der durch die ZVSt durchgeführten Ausschreibungen | 142 | 100 | 75 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der durchgeführten Submissionen | 142 | 100 | 75 | 50 | 50 | 50 |
| **Zügige und kompetente vergaberechtliche Beratung und Auskunftserteilung** | | | | | | |
| Anzahl der Fälle | 797 | 1.000 | 750 | 750 | 750 | 750 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 10.656 | 9.300 | 9.800 | 10.300 | 10.800 | 11.300 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0 | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 130.607 | 7.000 | 13.000 | 7.500 | 13.000 | 7.500 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **141.263** | **19.300** | **22.800** | **17.800** | **23.800** | **18.800** |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.328.497 | 1.529.240 | 1.439.282 | 1.571.674 | 1.568.602 | 1.538.475 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 756.794 | 555.576 | 616.852 | 483.135 | 454.849 | 507.080 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 121.252 | 70.000 | 70.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **2.206.543** | **2.154.816** | **2.126.134** | **2.134.809** | **2.103.451** | **2.125.555** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-2.065.280** | **-2.135.516** | **-2.103.334** | **-2.117.009** | **-2.079.651** | **-2.106.755** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.065.280** | **-2.135.516** | **-2.103.334** | **-2.117.009** | **-2.079.651** | **-2.106.755** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Abteilung 14 - Rechnungsprüfung, Recht und Kommunalaufsicht**

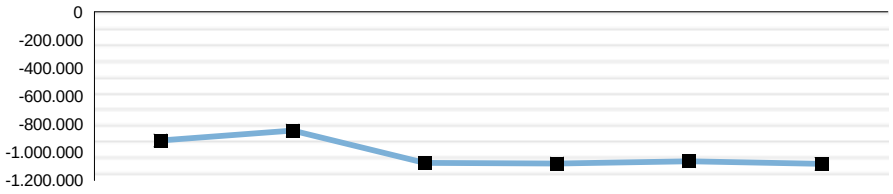
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-2.065.280** | **-2.135.516** | **-2.103.334** | **-2.117.009** | **-2.079.651** | **-2.106.755** |
| 27 + Erträge aus ILV | **68.512** | **68.512** | **189.405** | **189.405** | **189.405** | **189.405** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **226.197** | **225.149** | **205.702** | **205.702** | **205.702** | **205.702** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.222.965** | **-2.292.153** | **-2.119.631** | **-2.133.306** | **-2.095.948** | **-2.123.052** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.222.965** | **-2.292.153** | **-2.119.631** | **-2.133.306** | **-2.095.948** | **-2.123.052** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.14.01 - Rechnungsprüfung und Datenschutz

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht
Verantwortlich: Frau Schuster

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -914.646 | -844.488 | -1.075.883 | -1.080.264 | -1.063.490 | -1.081.139 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 8,91% | 4,24% | 6,93% | 6,50% | 7,08% | 6,57% |

### Produktbeschreibung

Beratung und Prüfung bzgl. der Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit des Verwaltungshandelns der Kreisverwaltung sowie bestimmter Einrichtungen; Bearbeitung von Grundsatzfragen, Korruptionsbekämpfung, Koordination von Maßnahmen des Datenschutzes für die Kreisverwaltung und alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden, Übernahme der Funktion des betrieblichen Datenschutzbeauftragten für die ESG Soest, die Lörmecke Wasserwerk GmbH, die Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH (wfg) sowie den Naturpark Arnsberger Wald; Prüfung delegierter Sozialhilfeaufgaben für fünf kreisangehörige Städte und Gemeinden; Prüfaufgaben für die Gemeinde Bad Sassendorf

### Auftragsgrundlage

§§ 102 ff. Gemeindeordnung NRW,
Dienstanweisung für die örtliche Rechnungsprüfung,
Artikel 37 - 39 EU-Datenschutzgrundverordnung,
§§ 2 + 31 Datenschutzgesetz NRW,
§§ 5 - 7 Bundesdatenschutzgesetz,
öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Verträge und Satzungen,
Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW,
Hinweisgeberschutzgesetz,
Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW,
Ausführungsgesetze zu den Sozialgesetzbüchern II und XII NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 8,55 | 10,0 | 10,0 | 10,0 | 10,0 | 10,0 |
| davon Stellenanteil Datenschutz | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Durchführung von Beratungen und Prüfungen zur Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit** | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage gesamt | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| **Fristgerechte Prüfung des Jahres- und Gesamtabschlusses** | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 850 | 850 | 850 | 850 | 850 | 850 |
| **Sonderaufträge** | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| **Datenschutz: Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch** | | | | | | |
| Beratungstage | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| **Sozialhilfeprüfung Kommunen** | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 10 | 0 | 10 | 0 | 10 | 0 |

## Produkt 01.14.01 - Rechnungsprüfung und Datenschutz

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Es hat sich gezeigt, dass dauerhaft ein Bedarf an Sonderprüfungen (insbesondere für den Naturpark Arnsberger Wald und geförderte Projekte) besteht. Darüber hinaus werden seit dem 09.04.2021 auf der Basis einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zusätzliche Prüfaufgaben für die Gemeinde Bad Sassendorf übernommen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **10.656** | **9.300** | **9.800** | **10.300** | **10.800** | **11.300** |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.755 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| 4461009 - UStPfl. Sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte NEU ab 2020 | 8.901 | 7.500 | 8.000 | 8.500 | 9.000 | 9.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **57.240** | **6.500** | **12.000** | **6.500** | **12.000** | **6.500** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.971 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 43.436 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 11.833 | 6.500 | 12.000 | 6.500 | 12.000 | 6.500 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **67.896** | **15.800** | **21.800** | **16.800** | **22.800** | **17.800** |
| 11 - Personalaufwendungen | **635.378** | **645.416** | **776.498** | **833.372** | **834.960** | **824.782** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **292.485** | **160.357** | **268.643** | **211.150** | **198.788** | **221.615** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **927.862** | **805.773** | **1.045.141** | **1.044.522** | **1.033.748** | **1.046.397** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-859.966** | **-789.973** | **-1.023.341** | **-1.027.722** | **-1.010.948** | **-1.028.597** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-859.966** | **-789.973** | **-1.023.341** | **-1.027.722** | **-1.010.948** | **-1.028.597** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-859.966** | **-789.973** | **-1.023.341** | **-1.027.722** | **-1.010.948** | **-1.028.597** |
| 27 + Erträge aus ILV | **21.610** | **21.610** | **58.264** | **58.264** | **58.264** | **58.264** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **76.290** | **76.125** | **110.806** | **110.806** | **110.806** | **110.806** |
| **29 = Teilergebnis** | **-914.646** | **-844.488** | **-1.075.883** | **-1.080.264** | **-1.063.490** | **-1.081.139** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-914.646** | **-844.488** | **-1.075.883** | **-1.080.264** | **-1.063.490** | **-1.081.139** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konten 4461001 und 4461009 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte: Für die Übernahme der Funktion des betrieblichen Datenschutzbeauftragten (im Rahmen der jeweils abgeschlossenen Verträgen) werden bei der wfg 3 Tage (ohne Umsatzsteuerpflicht) sowie bei der ESG und der Lörmecke Wasserwerk GmbH je 5 Tage (mit Umsatzsteuerpflicht) kalkuliert.

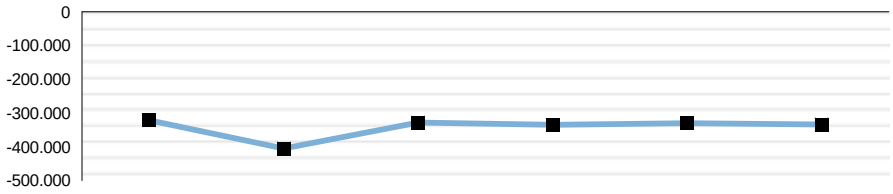
Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge: Es handelt sich um Erstattungen für die Prüfung der delegierten Sozialhilfeaufgaben für die kreisangehörigen Kommunen Ense, Geseke, Rüthen, Welver und Wickede. Auf der Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung sind je Kommune 2 Prüftage im 2-Jahres-Turnus vorgesehen. Zudem werden - seit 2021 ebenfalls im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung - Prüfaufgaben für die Gemeinde Bad Sassendorf wahrgenommen (gegen Kostenerstattung nach Aufwand).

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.15.01 - Kommunalaufsicht

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht
Verantwortlich: Frau Schuster

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -321.890 | -405.373 | -327.920 | -334.573 | -330.413 | -333.897 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 5,35% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

**Produktbeschreibung**

Durchführung der allgemeinen, finanziellen und personellen Kommunalaufsicht; Bearbeitung von Eingaben und Petitionen die Kommunen betreffend (einschl. Eingaben zu kommunalen vergaberechtlichen Angelegenheiten); Versicherungsaufsicht

**Auftragsgrundlage**

Kreisordnung (KrO NRW) und Gemeindeordnung (GO NRW) mit haushaltsrechtlichen Nebengesetzen und Rechtsverordnungen, Gesetz über kommunale Gemeinschaftsangelegenheiten (GkG NRW), KWahlG und KWahlO, vergaberechtliche Vorschriften, Sozialgesetzbuch (SGB) – Teile IV, V und XI

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 2,3 | 2,25 | 2,25 | 2,25 | 2,25 | 2,25 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kommunalaufsicht: Prüfung der Haushalte innerhalb der bestehenden Fristen** | | | | | | |
| Anzahl der zu prüfenden anzeigepflichtigen Haushalte | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Kennzahl: Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit anzeigepflichter Haushalte innerhalb der Monatsfrist nach § 80 GO NRW | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der zu prüfenden genehmigungspflichtigen Haushaltssicherungskonzepte | 0 | 0 | 0 | 1 | 2 | 3 |
| Kennzahl: Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit innerhalb von drei Monaten | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der Stellungnahmen gegenüber der Bezirksregierung zu den Haushaltssanierungsplänen im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kennzahl: Fristgemäße Abgabe einer Stellungnahme innerhalb von zwei Monaten | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Kommunalaufsicht: Zeitnahe Bearbeitung von Eingaben und Petitionen** | | | | | | |
| Anzahl der zu bearbeitenden Eingaben und Petitionen | 23 | 20 | 35 | 40 | 40 | 40 |
| Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit von durchschnittlich 5 Arbeitstagen pro Fall | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

**Produkt 01.15.01 - Kommunalaufsicht**

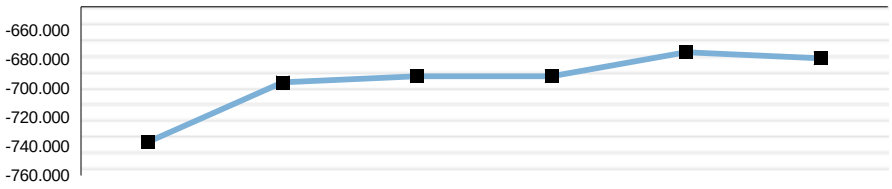
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **18.182** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 789 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 17.392 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **18.182** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **194.983** | **261.821** | **215.153** | **240.603** | **240.484** | **236.505** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **117.115** | **115.639** | **87.836** | **69.039** | **64.998** | **72.461** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **312.098** | **377.460** | **302.989** | **309.642** | **305.482** | **308.966** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-293.917** | **-377.460** | **-302.989** | **-309.642** | **-305.482** | **-308.966** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-293.917** | **-377.460** | **-302.989** | **-309.642** | **-305.482** | **-308.966** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-293.917** | **-377.460** | **-302.989** | **-309.642** | **-305.482** | **-308.966** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **27.973** | **27.913** | **24.931** | **24.931** | **24.931** | **24.931** |
| **29 = Teilergebnis** | **-321.890** | **-405.373** | **-327.920** | **-334.573** | **-330.413** | **-333.897** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-321.890** | **-405.373** | **-327.920** | **-334.573** | **-330.413** | **-333.897** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.30.01 - Recht

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht
Verantwortlich: Frau Schuster

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -736.828 | -695.921 | -691.723 | -691.719 | -675.315 | -679.389 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 6,79% | 0,16% | 0,27% | 0,27% | 0,27% | 0,27% |

**Produktbeschreibung**

Rechtsberatung der Verwaltungsleitung und der Dezernatsleitungen, Führung von Rechtsstreitigkeiten in schwierigen und bedeutsamen Angelegenheiten für alle Bereiche der Kreisverwaltung

**Auftragsgrundlage**

vielfältige landes- und bundesrechtliche Rechtsvorschriften sowie EU-Recht

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,3 | 3,65 | 3,65 | 3,65 | 3,65 | 3,65 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **53.087** | **500** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.249 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 49.553 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.285 | 500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **53.087** | **500** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **269.269** | **327.669** | **341.461** | **387.310** | **381.785** | **365.771** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **333.678** | **233.666** | **241.658** | **185.805** | **174.926** | **195.014** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **121.252** | **70.000** | **70.000** | **80.000** | **80.000** | **80.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 121.252 | 70.000 | 70.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **724.199** | **631.335** | **653.119** | **653.115** | **636.711** | **640.785** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-671.112** | **-630.835** | **-652.119** | **-652.115** | **-635.711** | **-639.785** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-671.112** | **-630.835** | **-652.119** | **-652.115** | **-635.711** | **-639.785** |

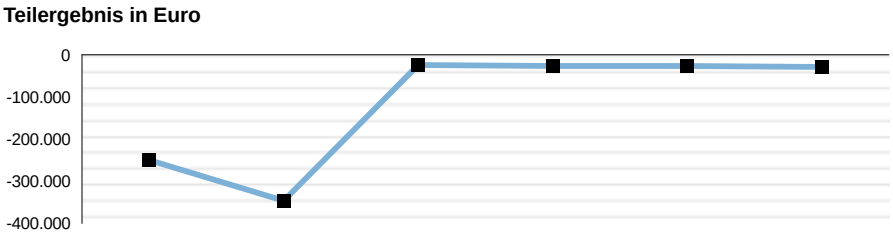
**Produkt 01.30.01 - Recht**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-671.112** | **-630.835** | **-652.119** | **-652.115** | **-635.711** | **-639.785** |
| 27 + Erträge aus ILV | **618** | **618** | **840** | **840** | **840** | **840** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **66.334** | **65.704** | **40.444** | **40.444** | **40.444** | **40.444** |
| **29 = Teilergebnis** | **-736.828** | **-695.921** | **-691.723** | **-691.719** | **-675.315** | **-679.389** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-736.828** | **-695.921** | **-691.723** | **-691.719** | **-675.315** | **-679.389** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.91.01 - Zentrale Vergabe

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht
Verantwortlich: Frau Schuster




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -249.602 | -346.371 | -24.105 | -26.750 | -26.730 | -28.627 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 16,24% | 12,46% | 84,39% | 82,97% | 82,98% | 81,99% |

### Produktbeschreibung

Zentrale Bearbeitung vergaberechtlicher Angelegenheiten oberhalb und unterhalb des EU-Schwellenwertes für die Gesamtverwaltung und im Rahmen interkommunaler Zusammenarbeit
Zentrale Submission (Angebotsöffnung)
Zentrale Bearbeitung der qualifizierten Bieterkartei Kreis Soest

### Auftragsgrundlage

Vergabe-, wettbewerbs- und haushaltsrechtliche Vorschriften sowie ergänzende verwaltungsinterne Regelungen, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,35 | 1,1 | 1,1 | 1,1 | 1,1 | 1,1 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Rechtssichere Ausschreibung durch die Zentrale Vergabestelle (ZVSt)** | | | | | | |
| Anzahl der durch die ZVSt durchgeführten Ausschreibungen | 142 | 100 | 75 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der durchgeführten Submissionen | 142 | 100 | 75 | 50 | 50 | 50 |
| **Zügige und kompetente vergaberechtliche Beratung und Auskunftserteilung** | | | | | | |
| Anzahl der Fälle | 797 | 1.000 | 750 | 750 | 750 | 750 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Aufgrund der Gesetzesänderung zum 01.01.2026 sind nunmehr Direktaufträge bis zur jeweiligen EU-Schwelle möglich. Daher werden zukünftig weniger formale Vergabeverfahren durch die ZVSt betreut.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **0** | **3.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4482009 - USt Pfl. Kostenerstattungen Gemeinden und GV | 0 | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **2.098** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 91 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 2.007 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **2.098** | **3.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **228.868** | **294.334** | **106.170** | **110.389** | **111.373** | **111.417** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **13.516** | **45.914** | **18.715** | **17.141** | **16.137** | **17.990** |

**Produkt 01.91.01 - Zentrale Vergabe**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **242.384** | **340.248** | **124.885** | **127.530** | **127.510** | **129.407** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-240.286** | **-337.248** | **-124.885** | **-127.530** | **-127.510** | **-129.407** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-240.286** | **-337.248** | **-124.885** | **-127.530** | **-127.510** | **-129.407** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-240.286** | **-337.248** | **-124.885** | **-127.530** | **-127.510** | **-129.407** |
| 27 + Erträge aus ILV | **46.284** | **46.284** | **130.301** | **130.301** | **130.301** | **130.301** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **55.600** | **55.407** | **29.521** | **29.521** | **29.521** | **29.521** |
| **29 = Teilergebnis** | **-249.602** | **-346.371** | **-24.105** | **-26.750** | **-26.730** | **-28.627** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-249.602** | **-346.371** | **-24.105** | **-26.750** | **-26.730** | **-28.627** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 18 - Personalentwicklung

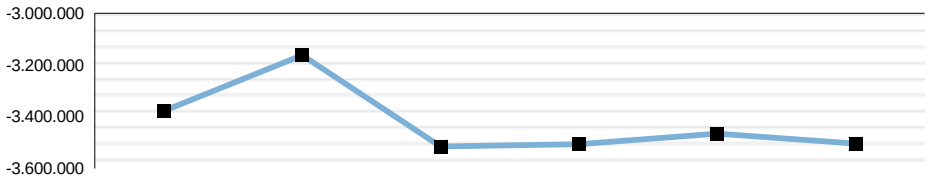
Verantwortlich: Herr Diemel

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.11.02 - Personalentwicklung | 416.280 | 3.510.093 | **-3.093.813** |
| 01.11.03 - Betriebliches Gesundheitsmanagement | 143.836 | 564.975 | **-421.139** |
| **Summe** | **560.116** | **4.075.068** | **-3.514.952** |

## Abteilung 18 - Personalentwicklung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Verantwortlich: Herr Diemel

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -3.376.725 | -3.162.018 | -3.514.952 | -3.505.693 | -3.464.542 | -3.503.199 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 9,91% | 6,43% | 13,74% | 13,78% | 13,92% | 13,68% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile (inkl. 0,5 Fachkraft für Arbeitssicherheit ab 2025) | 10 | 10 | 9,5 | 9,5 | 9,5 | 9,5 |
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **01.11.02 - Personalentwicklung** | | | | | | |
| **aktive Werbung, um die besten Bewerberinnen und Bewerber zu erhalten; Optimierung des Auswahlverfahrens; Verbesserung der Ausbildung im Hause** | | | | | | |
| Zahl der neu zu besetzenden Ausbildungsstellen | 44 | 41 | 40 | 41 | 41 | 41 |
| **bedarfsgerechte Ausbildung, aus beschäftigungspolitischen Gründen Ausbildung auch über Bedarf** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Auszubildenden (Stichtag 31.12.) | 113 | 112 | 100 | 100 | 102 | 104 |
| **Angebot Praktika und Berufsfelderkundungstage als Rekrutierungsinstrument / Imagegewinn und Verbesserung der Außenwirkung** | | | | | | |
| durchgeführte Praktika gesamt | 68 | 80 | 15 | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der Plätze für Berufsfelderkundung | 86 | 70 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **bessere Verknüpfung von Bedarf und Planung für verschiedene Zielgruppen; Förderung von Schlüsselqualifikationen; Nachbereitung v. Fortbildungen (Fortbildungs-Controlling)** | | | | | | |
| Anzahl Fortbildungstage pro Mitarbeiter/-in | 1,2 | 1 | 1 | 1,5 | 1,5 | 1,5 |
| Weiterempfehlungsquote für Fortbildungen in % | 94,93 | 90 | 95 | 95,5 | 96 | 96,5 |
| **Führungsverhalten stärken** | | | | | | |
| Führungskräftetraining (in Tagen) | 10 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Führungskräfteworkshops (in Tagen) | 11 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| **Mitarbeiter/innen und Führungskräfte durch aktive Personalentwicklung stärken, Wissen erhalten und neu gewinnen** | | | | | | |
| Beratungs- und Begleitungsfälle der Personalentwicklung (Teambegleitungen, Supervisionen, Coaching, etc.) | 101 | 35 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Anzahl Wissenstransfers | 18 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| **Sicherung der Qualität bei Ausbildung, Studium und Praktika** | | | | | | |
| Quote der positiv bewerteten Praktika | 95 | 93,3 | 96 | 96 | 96 | 96 |
| Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung oder Studium (bezogen auf die Zeit seit Ausbildungsbeginn) in % | 97,06 | 83,5 | 97 | 97,25 | 97,5 | 97,75 |
| Durchschnittsnote der erfolgreichen Ausbildungs- und Studienabschlüsse | 2,01 | 2,12 | 2,1 | 2,1 | 2,1 | 2,1 |

## Abteilung 18 - Personalentwicklung

| 01.11.03 - Betriebliches Gesundheitsmanagement | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesundheitskompetenz und Arbeitsfähigkeit erhöhen** | | | | | | |
| Gesundheitsquote | 94,95 | 95,2 | 95 | 95,2 | 95,4 | 95,6 |
| Zahl der Teilnehmer/-innen an Sonderaktionen (z.B. Firmenlauf, Sportabzeichen, Schrittechallenge) | 108 | 410 | 1.800 | 1.850 | 1.900 | 1.950 |
| Anzahl Beratungsprozesse für Teams und Organisationseinheiten (z.B. Gesundheits-zirkel) | 7 | 6 | 8 | 9 | 9 | 10 |
| Gesamtzahl BEM-Angebote | 120 | 140 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Angenommene BEM-Angebote | 90 | 60 | 70 | 72 | 74 | 76 |
| Abgeschlossene BEM-Verfahren | 69 | 50 | 39 | 40 | 42 | 44 |

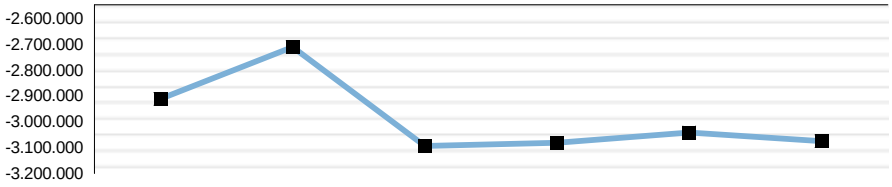
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 800 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 3.499 | 14.500 | 10.500 | 10.500 | 10.500 | 5.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 166.191 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **169.690** | **15.300** | **10.500** | **10.500** | **10.500** | **5.500** |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.675.805 | 1.684.837 | 2.159.562 | 2.333.229 | 2.331.701 | 2.292.197 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.070.504 | 718.321 | 854.628 | 676.702 | 637.079 | 710.240 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 85.464 | 170.500 | 121.500 | 121.500 | 121.500 | 121.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 281 | 1.519 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| 15 - Transferaufwendungen | 120.310 | 119.500 | 119.500 | 119.500 | 119.500 | 119.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 695.600 | 584.500 | 722.000 | 717.000 | 717.000 | 717.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **3.647.964** | **3.279.177** | **3.977.340** | **3.968.081** | **3.926.930** | **3.960.587** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-3.478.274** | **-3.263.877** | **-3.966.840** | **-3.957.581** | **-3.916.430** | **-3.955.087** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.478.274** | **-3.263.877** | **-3.966.840** | **-3.957.581** | **-3.916.430** | **-3.955.087** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-3.478.274** | **-3.263.877** | **-3.966.840** | **-3.957.581** | **-3.916.430** | **-3.955.087** |
| 27 + Erträge aus ILV | **201.940** | **201.940** | **549.616** | **549.616** | **549.616** | **549.616** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **100.391** | **100.081** | **97.728** | **97.728** | **97.728** | **97.728** |
| **29 = Teilergebnis** | **-3.376.725** | **-3.162.018** | **-3.514.952** | **-3.505.693** | **-3.464.542** | **-3.503.199** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.376.725** | **-3.162.018** | **-3.514.952** | **-3.505.693** | **-3.464.542** | **-3.503.199** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 258 | 2.250 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **258** | **2.250** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-258** | **-2.250** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.11.02 - Personalentwicklung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 18 - Personalentwicklung
Verantwortlich: Herr Diemel

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.912.009 | -2.712.549 | -3.093.813 | -3.082.062 | -3.041.648 | -3.074.918 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 9,56% | 5,69% | 11,86% | 11,90% | 12,04% | 11,80% |

### Produktbeschreibung

- Strategische Personalentwicklung
- Kompetenz- und Potentialmanagement
- Personalbildung (Aus- und Fortbildung)
- Gewinnung und Auswahl qualifizierter Nachwuchskräfte
- Organisation von Praktika
- Personalförderung, Nachfolgeplanung
- Führungskräfteentwicklung
- Wissensmanagement
- Qualitätssicherung/Evaluation

### Auftragsgrundlage

§ 42 Landesbeamtengesetz (LBG)
§ 5 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
Auftrag der Politik, Verwaltungsführung und der Dezernate

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 6,8 | 6,8 | 6,3 | 6,3 | 6,3 | 6,3 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **aktive Werbung, um die besten Bewerberinnen und Bewerber zu erhalten; Optimierung des Auswahlverfahrens; Verbesserung der Ausbildung im Hause** | | | | | | |
| Zahl der neu zu besetzenden Ausbildungsstellen | 44 | 41 | 40 | 41 | 41 | 41 |
| Anzahl der Bewerbungen | 622 | 810 | 650 | 650 | 650 | 650 |
| **bedarfsgerechte Ausbildung, aus beschäftigungspolitischen Gründen Ausbildung auch über Bedarf** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Auszubildenden (Stichtag 31.12.) | 113 | 112 | 100 | 100 | 102 | 104 |
| Gesamtzahl der Mitarbeiter/-innen an den Angestelltenlehrgängen I und II und an den Aufstiegslehrgängen (Stichtag 31.12.) | 30 | 18 | 22 | 20 | 20 | 20 |
| **Angebot Praktika und Berufsfelderkundungstage als Rekrutierungsinstrument / Imagegewinn und Verbesserung der Außenwirkung** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Praktikantenbewerbungen | 219 | 166 | 200 | 150 | 150 | 100 |
| durchgeführte Praktika gesamt | 68 | 80 | 15 | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der Plätze für Berufsfelderkundung | 86 | 70 | 0 | 0 | 0 | 0 |

## Produkt 01.11.02 - Personalentwicklung

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **bessere Verknüpfung von Bedarf und Planung für verschiedene Zielgruppen; Förderung von Schlüsselqualifikationen; Nachbereitung v. Fortbildungen (Fortbildungs-Controlling)** | | | | | | |
| Anzahl Fortbildungstage pro Mitarbeiter/-in | 1,2 | 1 | 1 | 1,5 | 1,5 | 1,5 |
| Weiterempfehlungsquote für Fortbildungen in % | 94,93 | 90 | 95 | 95,5 | 96 | 96,5 |
| **Führungsverhalten stärken** | | | | | | |
| Führungskräftetraining (in Tagen) | 10 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Führungskräfteworkshops (in Tagen) | 11 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| **Mitarbeiter/innen und Führungskräfte durch aktive Personalentwicklung stärken, Wissen erhalten und neu gewinnen** | | | | | | |
| Beratungs- und Begleitungsfälle der Personalentwicklung (Teambegleitungen, Supervisionen, Coaching, etc.) | 101 | 35 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Anzahl Wissenstransfers | 18 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Anzahl der Teilnehmer/-innen am Talentmanagementprogramm | 13 | 10 | 11 | 12 | 12 | 12 |
| **Sicherung der Qualität bei Ausbildung, Studium und Praktika** | | | | | | |
| Quote der positiv bewerteten Praktika | 95 | 93,3 | 96 | 96 | 96 | 96 |
| Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung oder Studium (bezogen auf die Zeit seit Ausbildungsbeginn) in % | 97,06 | 83,5 | 97 | 97,25 | 97,5 | 97,75 |
| Durchschnittsnote der erfolgreichen Ausbildungs- und Studienabschlüsse | 2,01 | 2,12 | 2,1 | 2,1 | 2,1 | 2,1 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Ausbildungszahlen sind leicht unter Soll, weil z.B. im IT-Bereich aktuell keine neuen Auszubildenden eingestellt werden. Im Bereich des Talentmanagements ist im letzten Jahr nur ein kleinerer Jahrgang gestartet. Außerdem ist die Anzahl der in Führung vermittelten Teilnehmer sehr hoch, so dass die Teilnehmeranzahl im laufenden Programm entsprechend gesunken ist.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **3.499** | **14.500** | **10.500** | **10.500** | **10.500** | **5.500** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 2.008 | 8.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 1.491 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **155.187** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 6.736 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 148.450 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **158.686** | **14.500** | **10.500** | **10.500** | **10.500** | **5.500** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.438.555** | **1.431.871** | **1.857.449** | **2.013.690** | **2.009.688** | **1.970.726** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **999.622** | **679.027** | **784.846** | **621.854** | **585.442** | **652.674** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **79.368** | **142.500** | **106.500** | **106.500** | **106.500** | **106.500** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 79.368 | 142.500 | 106.500 | 106.500 | 106.500 | 106.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **120.310** | **119.500** | **119.500** | **119.500** | **119.500** | **119.500** |
| 5379000 - Zweckverbandsumlage | 120.310 | 119.500 | 119.500 | 119.500 | 119.500 | 119.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **518.510** | **440.000** | **572.500** | **567.500** | **567.500** | **567.500** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 518.510 | 440.000 | 572.500 | 567.500 | 567.500 | 567.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **3.156.366** | **2.812.898** | **3.440.795** | **3.429.044** | **3.388.630** | **3.416.900** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-2.997.680** | **-2.798.398** | **-3.430.295** | **-3.418.544** | **-3.378.130** | **-3.411.400** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.997.680** | **-2.798.398** | **-3.430.295** | **-3.418.544** | **-3.378.130** | **-3.411.400** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-2.997.680** | **-2.798.398** | **-3.430.295** | **-3.418.544** | **-3.378.130** | **-3.411.400** |

**Produkt 01.11.02 - Personalentwicklung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 27 + Erträge aus ILV | **149.249** | **149.249** | **405.780** | **405.780** | **405.780** | **405.780** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **63.578** | **63.400** | **69.298** | **69.298** | **69.298** | **69.298** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.912.009** | **-2.712.549** | **-3.093.813** | **-3.082.062** | **-3.041.648** | **-3.074.918** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.912.009** | **-2.712.549** | **-3.093.813** | **-3.082.062** | **-3.041.648** | **-3.074.918** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4482000: Kostenerstattungen von Kommunen für die Qualifizierungsreihe Nachwuchsführungskräfte

Konto 4488000: Erstattungen im Zusammenhang mit Aus-, Fort- und Weiterbildung

Konto 5291000: Dieses Konto umfasst Aufwendungen für alle Personalentwicklungsmaßnahmen (z.B. Coaching, Supervision, Teamentwicklung, Potentialanalysen, Talentmanagement etc.)

Konto 5379000: Umlage für den Zweckverband Studieninstitut Soest.

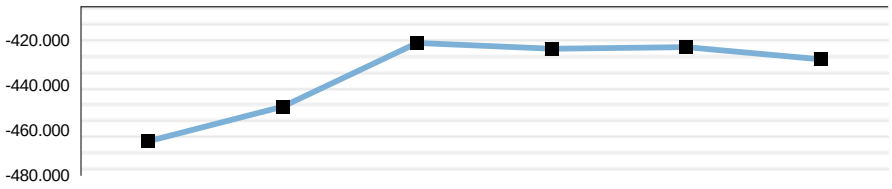
Konto 5411000: Dieses Konto umfasst Aufwendungen für alle Maßnahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.11.03 - Betriebliches Gesundheitsmanagement

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 18 - Personalentwicklung
Verantwortlich: Herr Diemel

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -464.716 | -449.469 | -421.139 | -423.631 | -422.894 | -428.281 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 12,05% | 10,64% | 25,46% | 25,35% | 25,38% | 25,14% |

### Produktbeschreibung

- Gesundheitsmanagement
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Betriebliche Vorsorge und Betreuung
- Maßnahmen der Gesundheitsförderung
- Beratungs- und Unterstützungsangebote
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- Qualitätssicherung / Evaluation
- Netzwerkarbeit
- Interne Gesundheitsberichterstattung

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gem. Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (AsiG), Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit (ArbSchG), Arbeitsstättenverordnung, BildschirmarbeitVO, GefahrstoffVO, BioStoffVO, Anlage D zum TVöD, Unfallverhütungsvorschriften, Landesbeamtengesetz, Betriebliches Eingliederungsmanagement nach § 84 Abs. 2 SGB IX

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,2 | 3,2 | 3,2 | 3,2 | 3,2 | 3,2 |
| Betriebsarzt (in Std.) | 535,8 | 580 | 538,6 | 538,6 | 538,6 | 538,6 |
| bestellte Sicherheitsbeauftragte (Anzahl aus anderen Dezernaten) | 8 | 12 | 9 | 10 | 11 | 12 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren** | | | | | | |
| Zahl der arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen insgesamt | 1.431 | 1.800 | 1.900 | 1.900 | 1.900 | 1.900 |
| Zahl der durchgeführten Betriebsstättenbegehungen | 5 | 9 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| **Gesundheitskompetenz und Arbeitsfähigkeit erhöhen** | | | | | | |
| Gesundheitsquote | 94,95 | 95,2 | 95 | 95,2 | 95,4 | 95,6 |
| Zahl der Teilnehmer/-innen an Sonderaktionen (z.B. Firmenlauf, Sportabzeichen, Schrittechallenge) | 108 | 410 | 1.800 | 1.850 | 1.900 | 1.950 |
| Anzahl Beratungsprozesse für Teams und Organisationseinheiten (z.B. Gesundheits-zirkel) | 7 | 6 | 8 | 9 | 9 | 10 |
| Gesamtzahl BEM-Angebote | 120 | 140 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Angenommene BEM-Angebote | 90 | 60 | 70 | 72 | 74 | 76 |
| Abgeschlossene BEM-Verfahren | 69 | 50 | 39 | 40 | 42 | 44 |

## Produkt 01.11.03 - Betriebliches Gesundheitsmanagement

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

In 2025 ist der Firmenlauf aufgrund der Wetterlage ausgefallen, daher die geringe Teilnehmerzahl bei Sonderaktionen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **0** | **800** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 800 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **11.004** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 478 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 10.526 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **11.004** | **800** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **237.250** | **252.966** | **302.113** | **319.539** | **322.013** | **321.471** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **70.882** | **39.294** | **69.782** | **54.848** | **51.637** | **57.566** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **6.095** | **28.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 941 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 5.155 | 25.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **281** | **1.519** | **150** | **150** | **150** | **150** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **177.090** | **144.500** | **149.500** | **149.500** | **149.500** | **149.500** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 52.600 | 40.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 124.490 | 104.500 | 104.500 | 104.500 | 104.500 | 104.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **491.598** | **466.279** | **536.545** | **539.037** | **538.300** | **543.687** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-480.594** | **-465.479** | **-536.545** | **-539.037** | **-538.300** | **-543.687** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-480.594** | **-465.479** | **-536.545** | **-539.037** | **-538.300** | **-543.687** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-480.594** | **-465.479** | **-536.545** | **-539.037** | **-538.300** | **-543.687** |
| 27 + Erträge aus ILV | **52.691** | **52.691** | **143.836** | **143.836** | **143.836** | **143.836** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **36.813** | **36.681** | **28.430** | **28.430** | **28.430** | **28.430** |
| **29 = Teilergebnis** | **-464.716** | **-449.469** | **-421.139** | **-423.631** | **-422.894** | **-428.281** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-464.716** | **-449.469** | **-421.139** | **-423.631** | **-422.894** | **-428.281** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 5281000: Ansatz für kleinere, nicht investive Beschaffungen (Hilfsmittel, Firmelnlauf, kleinere Sportgeräte für Präventionskurse)
Konto 5291000: psychosoziale Beratung (EAP-Angebot, telefonische Hotline und regionale Beratung), externe Beratung (Coaching, Supervision) im Kontext psychischer Belastungen, externe Beratung für die Durchführung von Gesundheitszirkeln
Konto 5411000: Maßnahmen zur Verhaltens- und Verhältnisprävention für alle Zielgruppen (Gesundheitsförderung durch z.B. Bewegung, Steigerung der Resilienz, Gesundes Führen, Arbeitsgestaltung, Sonderaktionen wie Gesundheitstag und Firmenlauf); Maßnahmen im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsvorsorge (z. B. Laborkosten, Kosten für Impfstoffe und Arbeitsplatzbrillen)
Konto 5431000: Aufwand für die betriebsärztliche Betreuung (extern an das ASZ - arbeitsmedizinisches und sicherheitstechnisches Zentrum in Ahlen vergeben), Kosten für externe Fachkraft für Arbeitssicherheit

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 258 | 2.250 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **258** | **2.250** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-258** | **-2.250** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 20 - Finanzwirtschaft

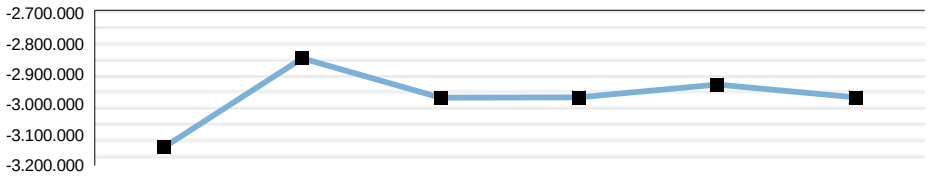
Verantwortlich: Frau Weber

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.20.01 - Kämmerei | 384.662 | 2.111.447 | **-1.726.785** |
| 01.21.02 - Kreiskasse | 297.733 | 620.905 | **-323.172** |
| 01.21.03 - Vollstreckung | 630.398 | 1.557.391 | **-926.993** |
| **Summe** | **1.312.793** | **4.289.743** | **-2.976.950** |

## Abteilung 20 - Finanzwirtschaft

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Verantwortlich: Frau Weber

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -3.139.885 | -2.847.412 | -2.976.950 | -2.976.042 | -2.934.117 | -2.975.711 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 28,80% | 22,00% | 30,60% | 30,61% | 30,91% | 30,61% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 32,5 | 33,5 | 33,5 | 33,5 | 33,5 | 33,5 |
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **01.21.02 - Kreiskasse** | | | | | | |
| **Möglichst vollständige Aufklärung von UZE und UZA im laufenden Haushaltsjahr** | | | | | | |
| UZE (Prozentsatz der Einzahlungen aus dem Haushaltsjahr, die letztlich ungeklärt sein dürfen) | 0,7 | 0,75 | 0,7 | 0,6 | 0,5 | 0,4 |
| UZA (Prozentsatz der Auszahlungen aus dem Haushaltsjahr, die letztlich ungeklärt sein dürfen) | 0,42 | 0,49 | 0,4 | 0,3 | 0,2 | 0,1 |
| **01.21.03 - Vollstreckung** | | | | | | |
| **zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung von Geldforderungen** | | | | | | |
| Anzahl der jährlich zu vollstreckenden Hauptforderungen per 31.12. | 33.228 | 17.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| Gesamtsumme der jährlich zu vollstreckenden Hauptforderungen per 31.12. | 11.908.177 | n.e. | 10.300.000 | 10.300.000 | 10.300.000 | 10.300.000 |
| Summe der durch Vollstreckungsmaßnahmen beigetriebenen IKZ-Forderungen | 260.547 | 300.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| Summe der durch Vollstreckungsmaßnahmen beigetriebenen Forderungen | 7.447.271 | 2.400.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 678.864 | 303.050 | 332.750 | 332.750 | 332.750 | 332.750 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **692.964** | **317.150** | **346.850** | **346.850** | **346.850** | **346.850** |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.407.122 | 2.423.128 | 2.766.574 | 3.001.537 | 3.003.897 | 2.961.185 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.404.568 | 763.385 | 1.027.395 | 807.524 | 760.239 | 847.545 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 31.462 | 73.215 | 89.215 | 73.215 | 76.215 | 73.215 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 129.598 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 86.623 | 40.250 | 81.550 | 81.550 | 81.550 | 81.550 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **4.059.373** | **3.299.978** | **3.964.734** | **3.963.826** | **3.921.901** | **3.963.495** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-3.366.409** | **-2.982.828** | **-3.617.884** | **-3.616.976** | **-3.575.051** | **-3.616.645** |
| 19 + Finanzerträge | 291.282 | **200.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **291.282** | **200.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.075.126** | **-2.782.828** | **-3.437.884** | **-3.436.976** | **-3.395.051** | **-3.436.645** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Abteilung 20 - Finanzwirtschaft**

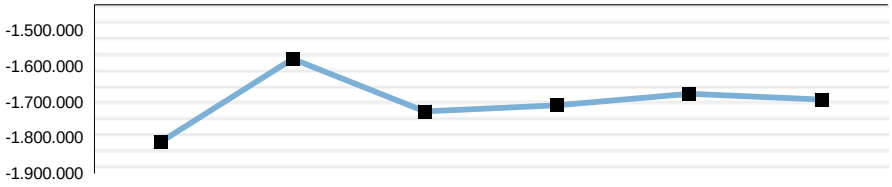
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **26 = Jahresergebnis** | **-3.075.126** | **-2.782.828** | **-3.437.884** | **-3.436.976** | **-3.395.051** | **-3.436.645** |
| 27 + Erträge aus ILV | **285.996** | **285.996** | **785.943** | **785.943** | **785.943** | **785.943** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **350.755** | **350.580** | **325.009** | **325.009** | **325.009** | **325.009** |
| **29 = Teilergebnis** | **-3.139.885** | **-2.847.412** | **-2.976.950** | **-2.976.042** | **-2.934.117** | **-2.975.711** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.139.885** | **-2.847.412** | **-2.976.950** | **-2.976.042** | **-2.934.117** | **-2.975.711** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.20.01 - Kämmerei

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 20 - Finanzwirtschaft
Verantwortlich: Frau Sander

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.812.745 | -1.580.315 | -1.726.785 | -1.710.099 | -1.678.311 | -1.693.885 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 12,97% | 8,17% | 18,22% | 18,36% | 18,65% | 18,51% |

### Produktbeschreibung

Sicherung der Finanzwirtschaft des Kreises Soest: Klärung von finanzwirtschaftlichen Grundsatzfragen für die Gesamtverwaltung; Angelegenheiten des Finanzausgleichs und des Haushaltsausgleichs; Führen von Budgetverhandlungen; Aufstellung der Haushaltssatzung und des Haushalts sowie der Jahresrechnung einschließlich des Gesamtabschlusses; Aufnahme von Krediten; Haushaltsstatistik, Verwaltung des Vermögens und der Schulden des Kreises Soest; Führen einer zentralen Finanz- und Anlagenbuchhaltung; Abgabe von Steuererklärungen für den Kreis Soest, Zentrales Fördermittelmanagement (ZFM) (seit

### Auftragsgrundlage

Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO), Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Gemeindefinanzierungsgesetz (GfG), NKF-Weiterentwicklungsgesetz, Kreistags- und Ausschussbeschlüsse, Umsatzsteuergesetz, Gemeindeprüfungsanstaltsgesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 13,7 | 14,7 | 14,7 | 14,7 | 14,7 | 14,7 |
| Umlagequote (allg. Umlagen / ordentliche Erträge in %) | 46,97 | 47,77 | 50,92 | 51,55 | 51,88 | 52,18 |
| Hebesatz der allg. Umlage in % | 37,83 | 38,27 | 42,06 | 42,94 | 43,11 | 42.99 |
| Hebesatz der Jugendamtsumlage in % | 28,13 | 29,16 | 31,15 | 31,16 | 31,05 | 30,97 |
| Hebesatz der Landschaftsverbandsumlage in % | 17,9 | 18,45 | 18,60 | 19,00 | 19,35 | 19,45 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Stellenanteile (Verlagerung 1,0 Stellenanteil Zentrales Fördermittelmanagement von Abt. 80 in 2026)

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **129.470** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 5.620 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 123.850 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **129.470** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.076.263** | **1.091.110** | **1.267.278** | **1.398.048** | **1.391.530** | **1.357.905** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **833.969** | **414.470** | **614.253** | **482.797** | **454.527** | **506.726** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **28.372** | **70.000** | **86.000** | **70.000** | **73.000** | **70.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 28.372 | 70.000 | 86.000 | 70.000 | 73.000 | 70.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 01.20.01 - Kämmerei**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **805** | **2.000** | **1.300** | **1.300** | **1.300** | **1.300** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 805 | 2.000 | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.300 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.939.408** | **1.577.580** | **1.968.831** | **1.952.145** | **1.920.357** | **1.935.931** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.809.938** | **-1.577.580** | **-1.968.831** | **-1.952.145** | **-1.920.357** | **-1.935.931** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.809.938** | **-1.577.580** | **-1.968.831** | **-1.952.145** | **-1.920.357** | **-1.935.931** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.809.938** | **-1.577.580** | **-1.968.831** | **-1.952.145** | **-1.920.357** | **-1.935.931** |
| 27 + Erträge aus ILV | **140.636** | **140.636** | **384.662** | **384.662** | **384.662** | **384.662** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **143.443** | **143.371** | **142.616** | **142.616** | **142.616** | **142.616** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.812.745** | **-1.580.315** | **-1.726.785** | **-1.710.099** | **-1.678.311** | **-1.693.885** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.812.745** | **-1.580.315** | **-1.726.785** | **-1.710.099** | **-1.678.311** | **-1.693.885** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

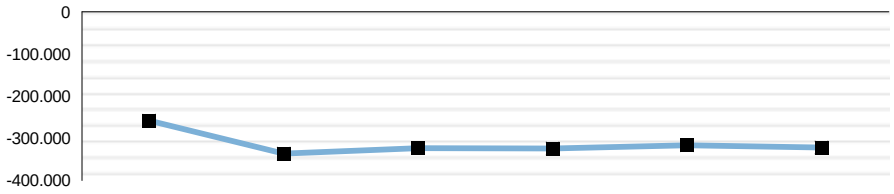
Aus dem Konto 5291000 – Sonstige Dienstleistungen werden unter anderem die Kosten für die Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) nach dem Gemeindeprüfungsanstaltsgesetz (GPAG) finanziert (jährliche Kosten ca. 50.000 €). Darüber hinaus erfolgt hier die Finanzierung der laufenden Steuerberatung für den Kreis Soest, für Kosten für etwaige Wirtschaftsprüfungen und für das Heubeck-Gutachten. Für 2027 gibt es eine einmalige Steigerung für die Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetz und der parallelen Einführung der E-Rechnung.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.21.02 - Kreiskasse

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 20 - Finanzwirtschaft
Verantwortlich: Frau Nürnberger

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -257.748 | -336.334 | -323.172 | -323.905 | -316.202 | -321.451 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 58,22% | 42,13% | 47,95% | 47,89% | 48,50% | 48,08% |

### Produktbeschreibung

Erledigung aller Zahlungsabwicklungen für den Kreis Soest; Prüfung und Verwahrung der Belege; Fertigung der kassenmäßigen Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüsse; Anlage von Tages- und Festgeldern, Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung; Verwahrung von Wertgegenständen; Bearbeitung von Stundungen und Niederschlagungen sowie Vorbereitung der Mahnungen

### Auftragsgrundlage

Kreisordnung (KrO NRW), Gemeindeordnung (GO NW), Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG), Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung beim Kreis Soest

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 4,98 | 4,98 | 4,95 | 4,95 | 4,95 | 4,95 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Möglichst vollständige Aufklärung von UZE und UZA im laufenden Haushaltsjahr** | | | | | | |
| UZE (Prozentsatz der Einzahlungen aus dem Haushaltsjahr, die letztlich ungeklärt sein dürfen) | 0,7 | 0,75 | 0,7 | 0,6 | 0,5 | 0,4 |
| UZA (Prozentsatz der Auszahlungen aus dem Haushaltsjahr, die letztlich ungeklärt sein dürfen) | 0,42 | 0,49 | 0,4 | 0,3 | 0,2 | 0,1 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **25.734** | **2.750** | **2.750** | **2.750** | **2.750** | **2.750** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 984 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 21.688 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 2.534 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 4591100 - Erträge Rücklastschriftgebühr | 528 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **25.734** | **2.750** | **2.750** | **2.750** | **2.750** | **2.750** |
| 11 - Personalaufwendungen | **321.491** | **393.542** | **342.926** | **375.525** | **374.676** | **367.272** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **146.038** | **86.050** | **148.905** | **117.039** | **110.185** | **122.838** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **916** | **800** | **800** | **800** | **800** | **800** |
| 5291100 - Aufwand Bankrückläufer | 916 | 800 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **28** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 01.21.02 - Kreiskasse**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **85.819** | **38.250** | **80.250** | **80.250** | **80.250** | **80.250** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 85.805 | 38.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 14 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **554.291** | **518.642** | **572.881** | **573.614** | **565.911** | **571.160** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-528.558** | **-515.892** | **-570.131** | **-570.864** | **-563.161** | **-568.410** |
| 19 + Finanzerträge | **291.282** | **200.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** |
| 4617000 - Zinserträge Kreditinstitute | 291.282 | 200.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **291.282** | **200.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-237.275** | **-315.892** | **-390.131** | **-390.864** | **-383.161** | **-388.410** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-237.275** | **-315.892** | **-390.131** | **-390.864** | **-383.161** | **-388.410** |
| 27 + Erträge aus ILV | **42.087** | **42.087** | **114.983** | **114.983** | **114.983** | **114.983** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **62.560** | **62.529** | **48.024** | **48.024** | **48.024** | **48.024** |
| **29 = Teilergebnis** | **-257.748** | **-336.334** | **-323.172** | **-323.905** | **-316.202** | **-321.451** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-257.748** | **-336.334** | **-323.172** | **-323.905** | **-316.202** | **-321.451** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4591000: Vereinnahmte Kleinbeträge (z. B. Überzahlung von einem Cent) oder sonstige nicht zuzuordnende Einzahlungen.

Konto 5431000: Aufwand für Kontoführungsgebühren, Depotentgelte und Auslagen der Sparkassen

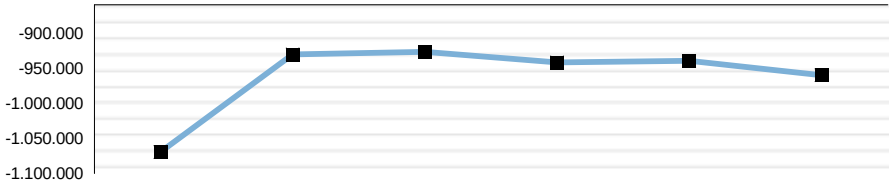
Konto 4617000: Zinserträge durch Anlage von liquiden Mitteln als Tagesgeld

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.21.03 - Vollstreckung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 20 - Finanzwirtschaft
Verantwortlich: Frau Nürnberger

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.069.392 | -930.763 | -926.993 | -942.038 | -939.604 | -960.375 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 37,48% | 30,97% | 40,48% | 40,09% | 40,15% | 39,63% |

**Produktbeschreibung**

Einleitung und Durchführung von Vollstreckungsmaßnahmen, Stundungen, Vorbereitung von Niederschlagungen und Erlass.

**Auftragsgrundlage**

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Abgabeordnung (AO), Insolvenzordnung (InsO), Zivilprozessordnung (ZPO), Beitreibungserleichterungsgesetz (BEG NRW), Kommunales Abgabegesetz (KAG NRW) Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG NRW) Ausführungsverordnung zum Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VO VwVG NRW) Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW). Justizgesetz NRW (§112) in Verbindung mit der VwGO, OWiG

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 13,83 | 13,83 | 13,85 | 13,85 | 13,85 | 13,85 |
| zzgl. nebenamtliche Vollziehungsbeamte (18 Std./Monat) | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung von Geldforderungen** | | | | | | |
| Anzahl der jährlich zu vollstreckenden Hauptforderungen per 31.12. | 33.228 | 17.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| Anzahl der jährlich zu vollstreckenden Hauptforderungen, davon durch Zahlung erledigt | 25.478 | 17.000 | 21.250 | 21.250 | 21.250 | 21.250 |
| Gesamtsumme der jährlich zu vollstreckenden Hauptforderungen per 31.12. | 11.908.177 | n.e. | 10.300.000 | 10.300.000 | 10.300.000 | 10.300.000 |
| Summe der durch Vollstreckungsmaßnahmen beigetriebenen IKZ-Forderungen | 260.547 | 300.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| Anzahl jährliche Amtshilfeersuchen an den Kreis | 2.764 | 1.700 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Summe der durch Vollstreckungsmaßnahmen beigetriebenen Forderungen | 7.447.271 | 2.400.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 |

**Produkt 01.21.03 - Vollstreckung**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **14.100** | **14.100** | **14.100** | **14.100** | **14.100** | **14.100** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **523.661** | **300.300** | **330.000** | **330.000** | **330.000** | **330.000** |
| 4562000 - Säumniszuschläge | 457.694 | 300.300 | 330.000 | 330.000 | 330.000 | 330.000 |
| 4581100 - Zuschreibungen Niederschlagungen/Erlass | 56 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.861 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 63.050 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **537.761** | **314.400** | **344.100** | **344.100** | **344.100** | **344.100** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.009.368** | **938.476** | **1.156.370** | **1.227.964** | **1.237.691** | **1.236.008** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **424.561** | **262.865** | **264.237** | **207.688** | **195.527** | **217.981** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **2.175** | **2.415** | **2.415** | **2.415** | **2.415** | **2.415** |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 915 | 915 | 915 | 915 | 915 | 915 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 1.260 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **129.570** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.565.674** | **1.203.756** | **1.423.022** | **1.438.067** | **1.435.633** | **1.456.404** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.027.913** | **-889.356** | **-1.078.922** | **-1.093.967** | **-1.091.533** | **-1.112.304** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.027.913** | **-889.356** | **-1.078.922** | **-1.093.967** | **-1.091.533** | **-1.112.304** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.027.913** | **-889.356** | **-1.078.922** | **-1.093.967** | **-1.091.533** | **-1.112.304** |
| 27 + Erträge aus ILV | **103.273** | **103.273** | **286.298** | **286.298** | **286.298** | **286.298** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **144.752** | **144.680** | **134.369** | **134.369** | **134.369** | **134.369** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.069.392** | **-930.763** | **-926.993** | **-942.038** | **-939.604** | **-960.375** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.069.392** | **-930.763** | **-926.993** | **-942.038** | **-939.604** | **-960.375** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Es werden nur die dem Produkt direkt zugeordneten Erträge ausgewiesen. Die für die Fachabteilungen beigetriebenen Beträge werden den einzelnen Dezernatsbudgets zugeordnet. Für 2024 ist ein Gesamtertrag durch Vollstreckungshandlungen von 2.400.000 € geplant. Die Erträge werden bei den fachlich zugehörigen Produkten verbucht.

Konto 448.2.000: Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit wird für die Gemeinde Lippetal, Gemeinde Welver und die Gemeinde Anröchte die Vollstreckung gem. Vertrag aus 2009 gegen Kostenerstattung durchgeführt.

Konto 523.2.000: Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit erhält die Stadt Warstein für Vollstreckungstätigkeiten einen Kostenanteil gem. Vertrag aus 2009.

Konto 529.1.000: Aus diesem Konto werden Kostenerstattungen für Türöffnungen und die Beitreibungs- und Vollstreckungskosten an Vollstreckungsbehörden außerhalb von NRW gezahlt.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 22 - Organisationsentwicklung

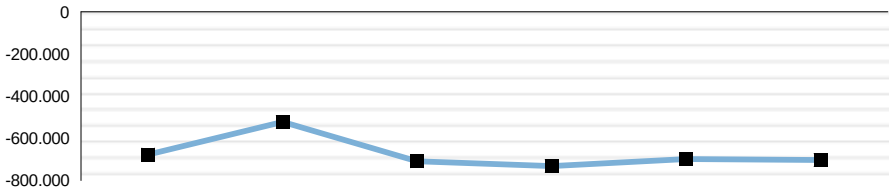
Verantwortlich: Frau Kopmeier

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.10.02 - Organisationsentwicklung | 840 | 710.469 | **-709.629** |
| **Summe** | **840** | **710.469** | **-709.629** |

## Produkt 01.10.02 - Organisationsentwicklung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen, Recht und IT
Abteilung 22 - Organisationsentwicklung
Verantwortlich: Frau Kopmeier

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -676.473 | -522.936 | -709.629 | -731.589 | -698.600 | -702.343 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 5,81% | 0,12% | 0,12% | 0,11% | 0,12% | 0,12% |

**Produktbeschreibung**

Strategische Organisationsentwicklung; interne Organisationsberatung; Planung und Durchführung von Organisationsuntersuchungen; strategisches und operatives Prozessmanagement; Projekt- und Veränderungsmanagement, Stellenbemessung; Organisationsentwicklungsprojekte; Qualitätsmanagement

**Auftragsgrundlage**

Aufträge der Verwaltungsleitung und von Organisationseinheiten

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 4,5 | 4,5 | 4,5 | 4,5 | 4,5 | 4,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Das verankerte Qualitätsmanagementsystem soll aktiv umgesetzt und weiterentwickelt werden, um somit ständig zu einer Verbesserung der Dienstleistungen beizutragen** | | | | | | |
| Anzahl der internen Audits | 7 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| Anzahl der Abweichungen und Hinweise aus Audits / auditähnlichen Überprüfungen | 30 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Interne Audits zeigen im Rahmen des hausweit verankerten Qualitätsmanagements auf, ob Prozesse effektiv funktionieren und Verbesserungspotentiale genutzt werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **41.096** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.784 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 39.312 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **41.096** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **381.411** | **361.611** | **448.240** | **492.347** | **490.745** | **480.156** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **264.717** | **106.585** | **203.951** | **160.304** | **150.917** | **168.249** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **33.661** | **13.000** | **19.000** | **40.000** | **15.000** | **15.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 33.661 | 13.000 | 19.000 | 40.000 | 15.000 | 15.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **0** | **4.000** | **500** | **1.000** | **4.000** | **1.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 0 | 4.000 | 500 | 1.000 | 4.000 | 1.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **679.789** | **485.196** | **671.691** | **693.651** | **660.662** | **664.405** |

**Produkt 01.10.02 - Organisationsentwicklung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-638.693** | **-485.196** | **-671.691** | **-693.651** | **-660.662** | **-664.405** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-638.693** | **-485.196** | **-671.691** | **-693.651** | **-660.662** | **-664.405** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-638.693** | **-485.196** | **-671.691** | **-693.651** | **-660.662** | **-664.405** |
| 27 + Erträge aus ILV | **618** | **618** | **840** | **840** | **840** | **840** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **38.398** | **38.358** | **38.778** | **38.778** | **38.778** | **38.778** |
| **29 = Teilergebnis** | **-676.473** | **-522.936** | **-709.629** | **-731.589** | **-698.600** | **-702.343** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-676.473** | **-522.936** | **-709.629** | **-731.589** | **-698.600** | **-702.343** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

5291000: Kosten für (Re-)Zertifizierung QM (Fremdüberwachung) und Schulungen der Mitarbeitenden mit Funktionen im QM-System

5431000: KGST-Veranstaltungen und Kosten für Netzwerken

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

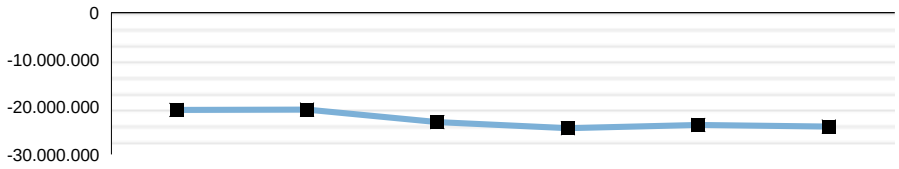
Verantwortlich: Herr Pietz

| Teilergebnis in Euro<br>Abteilungen | Plan 2027<br>Erträge | <br>Aufwendungen | <br>Ergebnis |
|---|---|---|---|
| Ordnungsangelegenheiten | 588.503 | 5.474.680 | **-4.886.177** |
| Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse | 4.533.300 | 5.844.790 | **-1.311.490** |
| Bauen und Immissionsschutz | 2.339.000 | 4.512.414 | **-2.173.414** |
| Immobilienmanagement | 7.487.374 | 12.363.356 | **-4.875.982** |
| Straßenwesen | 7.771.210 | 17.229.218 | **-9.458.008** |
| Baubetriebshof | 6.095.965 | 6.095.965 | **0** |
| Dezernatsleitung 03 | 0 | 473.334 | **-473.334** |
| **Summe** | **28.815.352** | **51.993.757** | **-23.178.405** |

## Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Verantwortlich: Herr Pietz

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -20.618.530 | -20.489.897 | -23.178.405 | -24.457.701 | -23.736.243 | -24.094.423 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 58,63% | 56,87% | 55,42% | 54,00% | 54,76% | 54,40% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 279,50 | 279,50 | 279,50 | 279,50 | 279,50 | 279,50 |
| Einbürgerungen (Anzahl) | 454 | 700 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer im Kreis Soest (ohne Stadt Lippstadt) - Stand 31.12. | 24.729 | 28.500 | 25.250 | 25.500 | 25.750 | 26.000 |
| stationäre Messstellen im Kreis Soest | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| davon Messstellen mit Rotlichtüberwachung | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage (Anmietung 2. Anlage ab September 2025) | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| PKW zur Geschwindigkeitsüberwachung | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Überwachungskameras Kreis Soest | 6 | 7 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Kreisstraßen Anzahl | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 491.590 |
| Bauwerke [Brücken (ab 2 m) und Stützwände] | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Anzahl | 59 | 59 | 61 | 61 | 62 | 62 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Länge in km | 92 | 93 | 95 | 95 | 96 | 96 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ordnungsangelegenheiten** | | | | | | |
| **Zulässigen Aufenthalt ermöglichen** | | | | | | |
| erteilte Aufenthaltstitel | 4.924 | 6.500 | 5.050 | 5.100 | 5.150 | 5.200 |
| davon Niederlassungserlaubnisse | 264 | 600 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| zugestimmte Visaverfahren | 112 | 250 | 130 | 130 | 130 | 130 |
| **Korrekte Entscheidung über aufenthaltsbeendende Maßnahmen** | | | | | | |
| Abschiebung ausreisepflichtiger Personen | 44 | 25 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Abschiebung von ausländischen Straftätern | 8 | 25 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Organisation der freiwilligen Ausreise über das DRK Hamm | 42 | 25 | 40 | 40 | 40 | 40 |

| **Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 15 Minuten** | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| **Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 15 Minuten** | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 15 | 15 | 15 | 15 |

## Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

| Bauen und Immissionsschutz | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Rechtmäßige und schnelle Entscheidung der eingereichten Anträge** | | | | | | |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 90% der Gesamtzahl der Fälle müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen die erste Rückmeldung erhalten | 88 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 85% der Gesamtzahl der bearbeitungsfähigen Bauanträge müssen innerhalb von insgesamt 47 Arbeitstagen entschieden sein. | 98 | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 |

| Immobilienmanagement | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Werterhaltung der Bausubstanz** | | | | | | |
| Erhaltungsaufwand aller kreiseigenen Gebäude in EUR | 3.369.787 | 2.848.749 | 2.183.108 | 2.826.486 | 2.834.056 | 2.990.917 |

| Straßenwesen | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ahndung der Verstöße zur Durchsetzung der Verkehrssicherheit und Einhaltung der verkehrsrechtlichen Bestimmungen** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Verwarnungen | 39.745 | 82.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 |
| Gesamtzahl der Bußgelder | 18.415 | 28.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| Gesamtzahl der Fahrverbote | 640 | 630 | 630 | 630 | 620 | 620 |
| **Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur durch Ausbau und Instandhaltung des Kreisstraßen- und Radwegenetzes und der Ingenieurbauwerke einschl. der Entschärfung von Gefahrenpunkten; Ausbau des Radwegenetzes** | | | | | | |
| Jährlicher Investitionsbedarf zur Werterhaltung der Fahrbahnen der Kreisstraßen in Prozent | 60 | 140 | 120 | 120 | 120 | 120 |

| Baubetriebshof | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Qualitäts- und termingerechte Erfüllung des Leistungsauftrages (insbesondere Werterhalt der Kreisstraßen, Geh- und Radwege; Sicherheit im Straßenverkehr aufrechterhalten; ökologische Aspekte wahren) sowie Minimierung der Kosten bei Erfüllung des Leistungsauftrages** | | | | | | |
| Unterhaltskosten pro km Kreisstraßen - ohne Winterdienst (€) | 8.781 | 9.200 | 9.500 | 9.750 | 9.900 | 10000 |
| Kosten Winterdienst pro km Kreisstraße - Gesamtkosten abzüglich Erlöse (€) | 899 | 900 | 950 | 975 | 990 | 1000 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.480.722 | 2.236.302 | 2.577.094 | 2.835.645 | 2.809.405 | 2.771.911 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 8.577.859 | 6.334.150 | 7.939.600 | 7.459.600 | 7.439.600 | 7.419.600 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 702.853 | 699.342 | 648.089 | 648.089 | 648.089 | 648.089 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 493.632 | 285.900 | 239.400 | 239.400 | 239.400 | 239.400 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 4.813.263 | 4.957.750 | 4.499.550 | 4.499.550 | 4.499.550 | 4.499.550 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 272.384 | 658.770 | 619.000 | 619.000 | 619.000 | 619.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **17.340.713** | **15.172.214** | **16.522.733** | **16.301.284** | **16.255.044** | **16.197.550** |
| 11 - Personalaufwendungen | 19.012.048 | 19.684.989 | 21.661.782 | 22.946.060 | 23.141.149 | 23.133.754 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 6.343.866 | 3.646.921 | 4.708.830 | 3.694.114 | 3.477.810 | 3.877.193 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.299.533 | 5.282.853 | 5.636.219 | 6.151.588 | 5.368.225 | 5.244.536 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 7.506.568 | 7.523.372 | 7.597.055 | 7.801.098 | 7.803.192 | 7.817.544 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 3.582.561 | 3.248.102 | 3.822.377 | 3.888.804 | 3.923.397 | 3.938.283 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **41.744.576** | **39.386.237** | **43.426.263** | **44.481.664** | **43.713.773** | **44.011.310** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-24.403.863** | **-24.214.023** | **-26.903.530** | **-28.180.380** | **-27.458.729** | **-27.813.760** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 356.672 | 331.172 | 305.135 | 278.373 | 250.885 | 222.671 |
| **21 = Finanzergebnis** | **-356.672** | **-331.172** | **-305.135** | **-278.373** | **-250.885** | **-222.671** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-24.760.535** | **-24.545.195** | **-27.208.665** | **-28.458.753** | **-27.709.614** | **-28.036.431** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

## Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-24.760.535** | **-24.545.195** | **-27.208.665** | **-28.458.753** | **-27.709.614** | **-28.036.431** |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 11.885.176 | 11.848.359 | 12.292.619 | 12.406.542 | 12.479.204 | 12.542.161 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 7.743.172 | 7.793.061 | 8.262.359 | 8.405.490 | 8.505.833 | 8.600.153 |
| **29 = Teilergebnis** | **-20.618.530** | **-20.489.897** | **-23.178.405** | **-24.457.701** | **-23.736.243** | **-24.094.423** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-20.618.530** | **-20.489.897** | **-23.178.405** | **-24.457.701** | **-23.736.243** | **-24.094.423** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.174.678 | 3.110.000 | 10.196.440 | 1.029.000 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.182.288** | **3.110.000** | **10.196.440** | **1.029.000** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.654.784 | 9.620.000 | 11.416.497 | 3.980.000 | 4.130.000 | 930.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.310.249 | 909.500 | 1.335.500 | 925.000 | 825.000 | 825.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **5.422.128** | **10.529.500** | **12.751.997** | **4.905.000** | **4.955.000** | **1.755.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-4.239.841** | **-7.419.500** | **-2.555.557** | **-3.876.000** | **-4.955.000** | **-1.755.000** |

## Abt. 32 - Ordnungsangelegenheiten

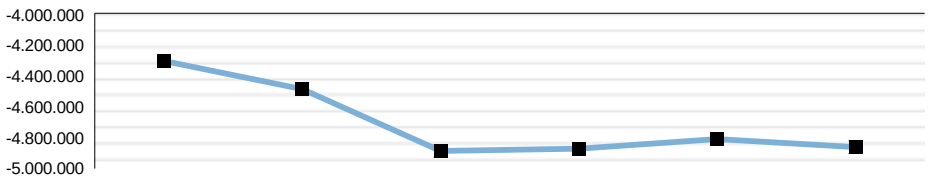
Verantwortlich: Frau Saatmann

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 02.32.50 - Gewerbeaufsicht | 60.500 | 226.444 | **-165.944** |
| 02.32.55 - Schornsteinfegerangelegenheiten | 20.500 | 92.140 | **-71.640** |
| 02.33.30 - Personenstandsangelegenheiten und Einbürgerungen | 185.000 | 1.126.565 | **-941.565** |
| 02.33.60 - Migration und Aufenthalt | 322.503 | 4.029.531 | **-3.707.028** |
| **Summe** | **588.503** | **5.474.680** | **-4.886.177** |

## Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Frau Saatmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -4.300.695 | -4.482.928 | -4.886.177 | -4.870.183 | -4.807.852 | -4.860.826 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 18,49% | 9,17% | 10,75% | 10,86% | 11,07% | 10,96% |

| **Ressourcen/Strukturdaten** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 46,00 | 46,00 | 46,00 | 46,00 | 46,00 | 46,00 |
| Einbürgerungen (Anzahl) | 454 | 700 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer im Kreis Soest (ohne Stadt Lippstadt) - Stand 31.12. | 24.729 | 28.500 | 25.250 | 25.500 | 25.750 | 26.000 |

| **Ziele und Kennzahlen** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **02.32.50 - Gewerbeaufsicht** | | | | | | |
| **Gewerbeuntersagungsverfahren: Überprüfung der gewerblichen Zuverlässigkeit in jedem hier angezeigten Fall** | | | | | | |
| Anteil der überprüften Fälle in % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **02.33.60 - Migration und Aufenthalt** | | | | | | |
| **Zulässigen Aufenthalt ermöglichen** | | | | | | |
| erteilte Aufenthaltstitel | 4.924 | 6.500 | 5.050 | 5.100 | 5.150 | 5.200 |
| davon Niederlassungserlaubnisse | 264 | 600 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| zugestimmte Visaverfahren | 112 | 250 | 130 | 130 | 130 | 130 |
| **Korrekte Entscheidung über aufenthaltsbeendende Maßnahmen** | | | | | | |
| Abschiebung ausreisepflichtiger Personen | 44 | 25 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Abschiebung von ausländischen Straftätern | 8 | 25 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Organisation der freiwilligen Ausreise über das DRK Hamm | 42 | 25 | 40 | 40 | 40 | 40 |

| **Teilergebnisplan in Euro** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 187.148 | 0 | 53.003 | 53.003 | 53.003 | 52.766 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 492.136 | 422.000 | 490.000 | 495.000 | 500.000 | 500.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 17.912 | 17.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 278.419 | 13.700 | 25.500 | 25.500 | 25.500 | 25.500 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **975.614** | **452.700** | **588.503** | **593.503** | **598.503** | **598.266** |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.798.209 | 3.214.010 | 3.330.206 | 3.602.408 | 3.603.363 | 3.548.715 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.589.263 | 909.139 | 1.278.630 | 995.472 | 937.186 | 1.044.808 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 14.280 | 26.500 | 26.500 | 26.500 | 26.500 | 26.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 4.815 | 23.176 | 15.709 | 15.671 | 15.671 | 15.434 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 346.919 | 240.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **4.753.485** | **4.412.825** | **4.901.045** | **4.890.051** | **4.832.720** | **4.885.457** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-3.777.871** | **-3.960.125** | **-4.312.542** | **-4.296.548** | **-4.234.217** | **-4.287.191** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.777.871** | **-3.960.125** | **-4.312.542** | **-4.296.548** | **-4.234.217** | **-4.287.191** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten**

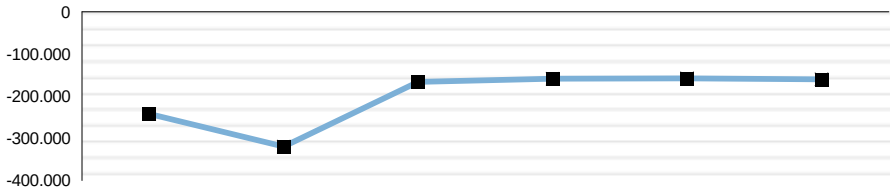
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-3.777.871** | **-3.960.125** | **-4.312.542** | **-4.296.548** | **-4.234.217** | **-4.287.191** |
| 27 + Erträge aus ILV | **47** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **522.871** | **522.803** | **573.635** | **573.635** | **573.635** | **573.635** |
| **29 = Teilergebnis** | **-4.300.695** | **-4.482.928** | **-4.886.177** | **-4.870.183** | **-4.807.852** | **-4.860.826** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-4.300.695** | **-4.482.928** | **-4.886.177** | **-4.870.183** | **-4.807.852** | **-4.860.826** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 15.698 | 4.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **15.698** | **4.500** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-15.698** | **-4.500** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.32.50 - Gewerbeaufsicht

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten
Verantwortlich: Frau Linnenbrügger

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -241.974 | -319.195 | -165.944 | -158.466 | -157.568 | -159.984 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 27,55% | 13,24% | 26,72% | 27,63% | 27,74% | 27,44% |

### Produktbeschreibung

Untersagung und Schließung der durch unzuverlässige Gewerbetreibende geführten Betriebe.
Genehmigung, Überwachung und Untersagung von Maklertätigkeiten.
Erlaubniserteilung, Zuverlässigkeitsprüfung und Kontrolle von Prostitutions- und Bewachungsbetrieben.
Bekämpfung der Schwarzarbeit (erhebliche Verstöße gegen Gewerbe- und Handwerksordnung) mittels Ordnungswidrigkeitenverfahren.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben gemäß Gewerbeordnung (GewO), Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV), Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG), Bewachungsverordnung (BewachV), Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (SchwArbG), Handwerksordnung (HwO).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,56 | 3,56 | 3,055 | 3,055 | 3,055 | 3,055 |
| Gewerbeuntersagungsverfahren (Anzahl) | 39 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Maklererlaubnisse (Anzahl) | 45 | 35 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Anzeigen auf Schwarzarbeit (Anzahl) | 14 | 35 | 15 | 20 | 20 | 20 |
| Betriebsprüfungen incl. Außendienstkontrollen im Prostitutionsgewerbe (Anzahl) | 6 | 11 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Zuverlässigkeitsprüfungen im Bewachungsgewerbe (Anzahl) | 204 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gewerbeuntersagungsverfahren:<br>Überprüfung der gewerblichen Zuverlässigkeit in jedem hier angezeigten Fall** | | | | | | |
| Anteil der überprüften Fälle in % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Maklererlaubnis:<br>Beginn der Bearbeitung in jedem Fall innerhalb von 1 Woche** | | | | | | |
| Anteil der Fälle, in denen innerhalb von 1 Woche die Bearbeitung begonnen wurde, in % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Bekämpfung der Schwarzarbeit:<br>Schutz der regionalen Wirtschafts- und Verbrauchergemeinschaft vor illegalen und unzuverlässigen Gewerbe- und Handwerksbetrieben durch Bekämpfung der Schwarzarbeit** | | | | | | |
| Anzahl der eingeleiteten Verfahren | 14 | 35 | 15 | 20 | 20 | 20 |
| Anzahl der festgesetzten Bußgelder | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |

**Produkt 02.32.50 - Gewerbeaufsicht**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **56.103** | **40.000** | **45.000** | **45.000** | **45.000** | **45.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 56.103 | 40.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **35.918** | **8.700** | **15.500** | **15.500** | **15.500** | **15.500** |
| 4561000 - Bußgelder | 18.868 | 8.700 | 15.500 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 740 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 16.310 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **92.021** | **48.700** | **60.500** | **60.500** | **60.500** | **60.500** |
| 11 - Personalaufwendungen | **182.541** | **268.764** | **143.901** | **148.521** | **149.366** | **148.565** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **109.830** | **56.106** | **41.856** | **29.758** | **28.015** | **31.232** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **500** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 500 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.093** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **293.963** | **327.870** | **188.757** | **181.279** | **180.381** | **182.797** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-201.943** | **-279.170** | **-128.257** | **-120.779** | **-119.881** | **-122.297** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-201.943** | **-279.170** | **-128.257** | **-120.779** | **-119.881** | **-122.297** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-201.943** | **-279.170** | **-128.257** | **-120.779** | **-119.881** | **-122.297** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **40.031** | **40.025** | **37.687** | **37.687** | **37.687** | **37.687** |
| **29 = Teilergebnis** | **-241.974** | **-319.195** | **-165.944** | **-158.466** | **-157.568** | **-159.984** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-241.974** | **-319.195** | **-165.944** | **-158.466** | **-157.568** | **-159.984** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

- Gewerbeaufsicht
Bei den Verwaltungsgebühren handelt es sich um Gebühren für Erlaubniserteilungen gem. § 34 c Gewerbeordnung für Makler, Darlehensvermittler, gewerbsmäßige Verwalter von Wohnimmobilien sowie Bauträger und Baubetreuer sowie Gebühren für Wiedergestattungen der persönlichen Gewerbeausübung nach Gewerbeuntersagung.

- Prostituiertenschutzgesetz
Für die Erlaubnis zum Betrieb eines Prostitutionsgewerbes und die Wiederholungsprüfung sowie für die Zuverlässigkeitsprüfung der Betriebsleitung im Rahmen des Erlaubnisverfahrens und Wiederholungsprüfungen sowie unangekündigte Betriebskontrollen werden Verwaltungsgebühren nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung erhoben.

- Bewachungsgewerbe
Nach der allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung werden Verwaltungsgebühren für Bewachererlaubnisse gem. § 34a Gewerbeordnung und für Zuverlässigkeitsprüfungen von Betreibern und Wachpersonal erhoben. Die Zuverlässigkeit soll in Abständen von 5 Jahren regelmäßig überprüft werden. Für das Haushaltsjahr 2027 und die Folgejahre sind die zu erwartenden Einnahmen für diese Aufgabe mit einer mittleren Gebühr innerhalb eines Gebührenrahmens für ca. 200 Zuverlässigkeitsprüfungen berechnet worden.

Sachkonto 4561000 - Bußgelder
Bußgelder werden bei Verstößen nach dem Gesetz zur Bekämpfung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung sowie nach der Handwerksordnung erhoben. Die Verstöße werden durch Anzeigen Dritter und vereinzelt durch eigene Kontrollen bekannt. Es wird jeder eingegangenen Anzeige nachgegangen und geprüft, ob ein Verfahren eingeleitet werden muss.

Gesetzesverstöße in den Aufgabenbereichen Prostituiertenschutzgesetz und Bewachungsrecht können ebenfalls mit Bußgeldern geahndet werden. Auf diesem Konto werden außerdem Zwangsgelder nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz (z. B. Erzwingung der Gewerbeabmeldung oder Betriebseinstellung) vereinnahmt.

Sachkonto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:
Aus diesem Konto werden u. a. Informationsmaterialien, evtl. Dolmetscherkosten und Ausrüstungen für den Außendienst bezahlt.

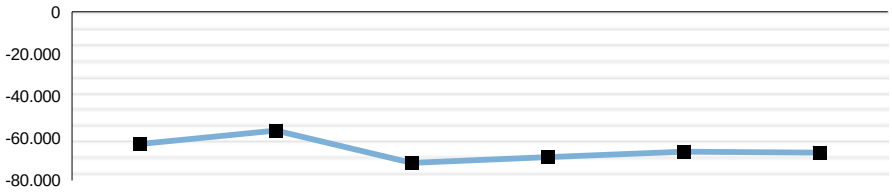
**Produkt 02.32.50 - Gewerbeaufsicht**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

## Produkt 02.32.55 - Schornsteinfegerangelegenheiten

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten
Verantwortlich: Frau Linnenbrügger

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -62.682 | -56.263 | -71.640 | -68.908 | -66.405 | -66.852 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 31,85% | 21,60% | 22,25% | 22,93% | 23,59% | 23,47% |

**Produktbeschreibung**

Beratung von Bürgerinnen und Bürgern bei Fragen zum Schornsteinfegerrecht, Fachaufsicht über die Bezirksschornsteinfeger einschließlich der Überprüfung der Kehrbücher und Meldung an die Bezirksregierung, Abwicklung von Verwaltungsverfahren, insbesondere Einziehung von Gebühren, Maßnahmen bei Kehr- und Messverweigerungen und Durchführung von Bußgeldverfahren, Mitwirkung in Klageverfahren

**Auftragsgrundlage**

Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0,55 | 0,55 | 0,705 | 0,705 | 0,705 | 0,705 |
| Anzahl der Kehrbezirke | 31 | 31 | 31 | 31 | 31 | 31 |
| Anzahl der Kehrverweigerungen (nicht veranlasste Arbeiten) | 316 | 160 | 200 | 200 | 200 | 200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **11.750** | **7.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 11.750 | 7.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **7.246** | **6.000** | **7.500** | **7.500** | **7.500** | **7.500** |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 7.246 | 6.000 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **10.297** | **2.500** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 3.421 | 2.500 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 298 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 6.577 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **29.292** | **15.500** | **20.500** | **20.500** | **20.500** | **20.500** |
| 11 - Personalaufwendungen | **36.109** | **38.233** | **43.472** | **48.923** | **47.988** | **45.538** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **44.289** | **22.346** | **34.971** | **26.788** | **25.220** | **28.117** |

**Produkt 02.32.55 - Schornsteinfegerangelegenheiten**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **459** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **4.933** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 4.783 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 149 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **85.790** | **65.579** | **83.443** | **80.711** | **78.208** | **78.655** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-56.498** | **-50.079** | **-62.943** | **-60.211** | **-57.708** | **-58.155** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-56.498** | **-50.079** | **-62.943** | **-60.211** | **-57.708** | **-58.155** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-56.498** | **-50.079** | **-62.943** | **-60.211** | **-57.708** | **-58.155** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **6.184** | **6.184** | **8.697** | **8.697** | **8.697** | **8.697** |
| **29 = Teilergebnis** | **-62.682** | **-56.263** | **-71.640** | **-68.908** | **-66.405** | **-66.852** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-62.682** | **-56.263** | **-71.640** | **-68.908** | **-66.405** | **-66.852** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Der Kreis Soest übt die Aufsicht über die 31 bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger im Kreisgebiet Soest aus.
Er ist unter anderem zuständig für die Beitreibung ausstehender Schornsteinfegergebühren, die bei der Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben, z. B. bei der Feuerstättenschau, angefallen sind.
Außerdem setzt er die Kehr-, Mess- und Überprüfungsarbeiten durch (Zweitbescheid, Ersatzvornahme).

Sachkonto 4488000- Kostenerstattungen übriger Bereich:
Die Kosten bei Zwangsmaßnahmen (z. B. Schlüsseldienst, Verwaltungsaufwand, Schornsteinfegerarbeiten) werden per Kostenbescheid dem Kehrverweigerer in Rechnung gestellt.

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Für die oben genannten Tätigkeiten werden Verwaltungsgebühren erhoben.

Sachkonto 4561000 - Bußgelder:
Vereinzelt werden Bußgelder festgesetzt.

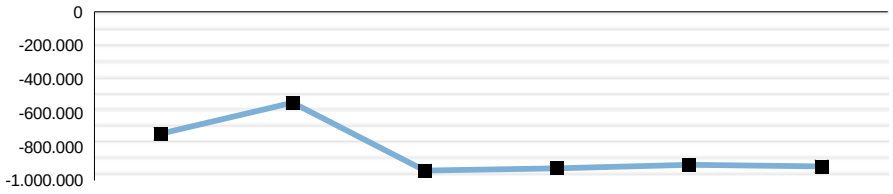
Sachkonto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Bei Ersatzvornahmen entstehen Aufwendungen, z. B. für den Schlüsseldienst. Diese werden dem Eigentümer neben den Kosten für den Schornsteinfeger und neben den Gebühren für das behördliche Eingreifen in Rechnung gestellt.
Ein Teil der Kunden kommt seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, so dass der Kreis Soest die entstandenen Kosten übernehmen muss, sie können in den Folgejahren im Rahmen der Zwangsvollstreckung wieder beigetrieben werden.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.33.30 - Personenstandsangelegenheiten und Einbürgerungen

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten
Verantwortlich: Frau Linnenbrügger

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -722.016 | -538.812 | -941.565 | -928.518 | -906.868 | -917.366 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 24,31% | 17,59% | 16,42% | 16,99% | 17,70% | 17,53% |

**Produktbeschreibung**

Beratung, Bearbeitung und Entscheidung über Anträge auf Einbürgerung, Namensänderung, Ausstellung eines Staatsangehörigkeitsausweises. Beteiligung, Beratung und Durchführung personenstandsrechtlicher Maßnahmen. Fachaufsicht über die örtlichen Standesämter, Beratung der örtlichen Standesämter.

**Auftragsgrundlage**

Pflichtaufgabe dem Grunde und mit Ausnahme der Fachaufsicht auch dem Umfang nach (Bearbeitung auf Antrag) gem. Staatsangehörigkeitsrecht, Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen, Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Vorgaben des jeweiligen ausländischen Rechts.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 7,48 | 7,48 | 8,83 | 8,83 | 8,83 | 8,83 |
| Einbürgerungen (Anzahl) | 454 | 700 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Prüfung der deutschen Staatsangehörigkeit (Anzahl) | 4 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Vaterschaftsanerkennungen, Berichtigungen, Anerkennung ausländischer Entscheidungen, sonstige Auslandsbeteiligungen (Anzahl) | 27 | 35 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Anträge auf öffentlich-rechtliche Namensänderungen (Anzahl) | 36 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **50.000** | **0** | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **50.000** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 50.000 | 0 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **127.363** | **115.000** | **135.000** | **140.000** | **145.000** | **145.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 127.363 | 115.000 | 135.000 | 140.000 | 145.000 | 145.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **54.579** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.369 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 52.210 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **231.942** | **115.000** | **185.000** | **190.000** | **195.000** | **195.000** |

**Produkt 02.33.30 - Personenstandsangelegenheiten und Einbürgerungen**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 11 - Personalaufwendungen | **503.800** | **445.382** | **699.825** | **762.614** | **760.336** | **744.295** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **351.566** | **111.589** | **316.311** | **245.475** | **231.103** | **257.642** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **1.238** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 1.238 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **2.000** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **858.604** | **558.471** | **1.017.636** | **1.009.589** | **992.939** | **1.003.437** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-626.662** | **-443.471** | **-832.636** | **-819.589** | **-797.939** | **-808.437** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-626.662** | **-443.471** | **-832.636** | **-819.589** | **-797.939** | **-808.437** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-626.662** | **-443.471** | **-832.636** | **-819.589** | **-797.939** | **-808.437** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **95.354** | **95.341** | **108.929** | **108.929** | **108.929** | **108.929** |
| **29 = Teilergebnis** | **-722.016** | **-538.812** | **-941.565** | **-928.518** | **-906.868** | **-917.366** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-722.016** | **-538.812** | **-941.565** | **-928.518** | **-906.868** | **-917.366** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Sachkonto 4141000 - Zuweisung für lfd. Zwecke von Land:
Gewährung einer fachbezogenen Pauschale gem. § 29 Haushaltsgesetz 2024 für eine zusätzliche Personalstelle in der Einbürgerungsstelle.

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Die Gebühren werden für die Bewilligung, die Ablehnung und die Rücknahme von Einbürgerungsanträgen und Anträgen auf öffentlich-rechtliche Vor- und Familiennamensänderung sowie für die Ausstellung von Staatsangehörigkeitsausweisen erhoben. Die Zahl der Einbürgerung ist seit 2021 konstant stark gestiegen, da zum einen die Geflüchteten der Flüchtlingskrise 2015/2016 seitdem nach und nach die Mindestaufenthaltszeit erfüllen, zum anderen durch die Möglichkeit der Hinnahme von Mehrstaatigkeit seit 2024 vermehrt Anträge gestellt werden..

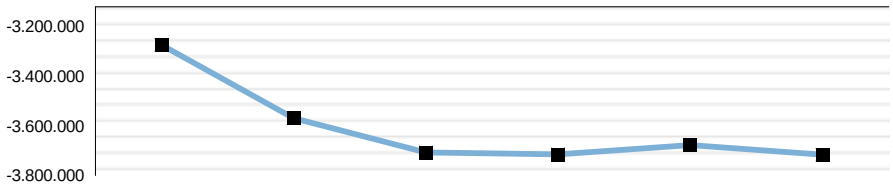
Sachkonto 529100 - Sonstige Dienstleistungen:
Aus diesem Konto werden u. a. Informationsmaterialien und Aufwendungen für Einbürgerungen bezahlt.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.33.60 - Migration und Aufenthalt

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten
Verantwortlich: Herr Kerstin

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -3.274.023 | -3.568.658 | -3.707.028 | -3.714.291 | -3.677.011 | -3.716.624 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 15,97% | 7,12% | 8,00% | 7,99% | 8,06% | 7,98% |

### Produktbeschreibung

Regelung aufenthaltsrechtlicher Angelegenheiten von Ausländern allgemein und Asylbewerbern (Erteilung, Versagung, Änderung von Aufenthaltstiteln; Erteilung, Verlängerung von Duldungen und Aufenthaltsgestattungen). Vorbereitung und Rückführung von ausreisepflichtigen Personen.

Durchführung aufenthaltsrechtlicher Maßnahmen bei illegal aufhältigen Ausländern; Prüfung und Durchführung aufenthaltsbeendender Maßnahmen (Ausweisung und Abschiebung) der in der JVA einsitzenden ausländischen Straftäter.

Fachaufsicht über die Ausländerbehörde der Stadt Lippstadt. Durchführung von Kontrollen; Bereitschaftsdienst.

### Auftragsgrundlage

Aufenthaltsgesetz, Freizügigkeitsgesetz EU, Asylgesetz, AufenthVO, Verwaltungsverfahrensgesetz NRW, Verwaltungsgerichtsordnung, EU-Recht, sonstige spezialgesetzliche Vorschriften des Ausländer- und Asylrechts, ministerielle

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 34,41 | 34,41 | 33,41 | 33,41 | 33,41 | 33,41 |
| Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer im Kreis Soest (ohne Stadt Lippstadt) - Stand 31.12. | 24.729 | 28.500 | 25.250 | 25.500 | 25.750 | 26.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Zulässigen Aufenthalt ermöglichen** | | | | | | |
| erteilte Aufenthaltstitel | 4.924 | 6.500 | 5.050 | 5.100 | 5.150 | 5.200 |
| davon Niederlassungserlaubnisse | 264 | 600 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| zugestimmte Visaverfahren | 112 | 250 | 130 | 130 | 130 | 130 |
| **Korrekte Entscheidung über aufenthaltsbeendende Maßnahmen** | | | | | | |
| Abschiebung ausreisepflichtiger Personen | 44 | 25 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Abschiebung von ausländischen Straftätern | 8 | 25 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Organisation der freiwilligen Ausreise über das DRK Hamm | 42 | 25 | 40 | 40 | 40 | 40 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Prognose musste für die kommenden Jahre angepasst werden, da weiterhin mit Zuzügen von Geflüchteten aus Krisenregionen gerechnet werden muss. Darüber hinaus ist zu erwarten, dass vermehrt Zuzüge von Fachkräften sowie Familiennachzüge die Kundenzahl steigern werden.

**Produkt 02.33.60 - Migration und Aufenthalt**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **137.148** | **0** | **3.003** | **3.003** | **3.003** | **2.766** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 137.148 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 0 | 0 | 3.003 | 3.003 | 3.003 | 2.766 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **296.920** | **260.000** | **300.000** | **300.000** | **300.000** | **300.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 296.920 | 260.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **10.666** | **11.000** | **12.500** | **12.500** | **12.500** | **12.500** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 7.938 | 3.000 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| 4481001 - Kostenerstattungen Land (Abschiebung) | 2.658 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 4488002 - Kostenerstattungen freiwillige Ausreise | 70 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **177.625** | **2.500** | **7.000** | **7.000** | **7.000** | **7.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 9.405 | 2.500 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 7.302 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 160.918 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **622.360** | **273.500** | **322.503** | **322.503** | **322.503** | **322.266** |
| 11 - Personalaufwendungen | **2.075.758** | **2.461.631** | **2.443.008** | **2.642.350** | **2.645.673** | **2.610.317** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **1.083.578** | **719.098** | **885.492** | **693.451** | **652.848** | **727.817** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **12.542** | **22.000** | **22.000** | **22.000** | **22.000** | **22.000** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 3.668 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 8.874 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.263** | **23.176** | **15.709** | **15.671** | **15.671** | **15.434** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **341.986** | **235.000** | **245.000** | **245.000** | **245.000** | **245.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 341.986 | 235.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **3.515.127** | **3.460.905** | **3.611.209** | **3.618.472** | **3.581.192** | **3.620.568** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-2.892.767** | **-3.187.405** | **-3.288.706** | **-3.295.969** | **-3.258.689** | **-3.298.302** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.892.767** | **-3.187.405** | **-3.288.706** | **-3.295.969** | **-3.258.689** | **-3.298.302** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-2.892.767** | **-3.187.405** | **-3.288.706** | **-3.295.969** | **-3.258.689** | **-3.298.302** |
| 27 + Erträge aus ILV | **47** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **381.302** | **381.253** | **418.322** | **418.322** | **418.322** | **418.322** |
| **29 = Teilergebnis** | **-3.274.023** | **-3.568.658** | **-3.707.028** | **-3.714.291** | **-3.677.011** | **-3.716.624** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.274.023** | **-3.568.658** | **-3.707.028** | **-3.714.291** | **-3.677.011** | **-3.716.624** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Es handelt sich um Gebühren für Aufenthaltstitel und Reiseausweise sowie andere gebührenpflichtige Amtshandlungen nach den Vorschriften der Aufenthaltsverordnung.

Sachkonto 4481000 - Kostenerstattungen Land:
Kosten, die im Rahmen aufenthaltsbeendender Maßnahmen durch eigene Transporte entstehen, werden den Ausländerbehörden durch das Land Nordrhein-Westfalen (BezReg Düsseldorf) erstattet. Hierbei handelt es sich um eigene Fahrtkosten im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung von Abschiebungen.

**Produkt 02.33.60 - Migration und Aufenthalt**

Sachkonto 4481001 - Kostenerstattungen Land (Abschiebung):
Hierbei handelt es sich um Erstattungen von Kosten, die aus Vorleistungen für Abschiebungen entstanden sind. Die Kostenerstattungen erfolgen durch das Land NRW (BezReg Düsseldorf). Aufwendungen erfolgen über das Konto 5281000.

Sachkonto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich:
Kosten, die im Rahmen aufenthaltsbeendender Maßnahmen entstehen, werden den Ausländerbehörden durch die betroffenen Personen erstattet, sofern diese zur Erstattung herangezogen werden können. Erstattungen von Abschiebungskosten durch die Zahlungspflichtigen können jedoch in vielen Fällen aufgrund mangelnder Bonität oder aufgrund unbekannter Aufenthalte nicht beigetrieben werden. Darüber hinaus können im Rahmen länderübergreifender Amtshilfe erstattungsfähige Kosten bei anderen Bundesländern geltend gemacht werden.

Sachkonto 4488002 - Kostenerstattungen freiwillige Ausreise:
Es handelt sich um Erstattungen von Kosten, die aus Vorleistungen für geförderte freiwillige Ausreisen entstanden sind. Die Kostenerstattungen erfolgen i.d.R. durch die Organisation IOM. Die Anzahl der freiwilligen Ausreisen sind zuletzt gestiegen. Die Vorleistungen für freiwillige Ausreisen ergeben sich aus dem Konto 5291000.

Sachkonto 4561000 - Bußgelder:
Bußgelder können gegenüber Kunden u.a. bei Nichtvorlage gültiger Reisepässe oder wg. Nichtverlängerung von Aufenthaltstiteln geltend gemacht werden. Die Höhe der Bußgelder orientiert sich am Bußgeldrahmen NRW, welcher vom Land NRW überarbeitet wurde.

Sachkonto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen:
Hierbei handelt es sich um Kosten für Vorleistungen aus Abschiebungen (z.B. Arztkosten, Handgelder), welche anschließend vom Land NRW (BezReg Düsseldorf) wieder erstattet werden. Erstattungen erfolgen über das Konto 4481001.

Sachkonto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:
Die Aufwendungen entstehen bei der Organisation und Durchführung von freiwilligen Ausreisen (u.a. Kosten für das DRK Hamm). Die Anzahl der freiwilligen Ausreisen ist rückläufig. Der Beratungsaufwand durch das DRK sowie die Vorleistungen für IOM ist aufgrund komplexer Fälle allerdings gestiegen. Es besteht eine Deckung aus dem Konto 4488002.

Sachkonto5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Es handelt sich hier um die Aufwendungen im Rahmen der Abwicklung der Aufenthaltstitel, z. B. für die Erstellung der elektronischen Aufenthaltstitel und der Reiseausweise (Ertrag und weitere Erläuterungen: siehe Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 15.698 | 4.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **15.698** | **4.500** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-15.698** | **-4.500** | **0** | **0** | **0** | **0** |

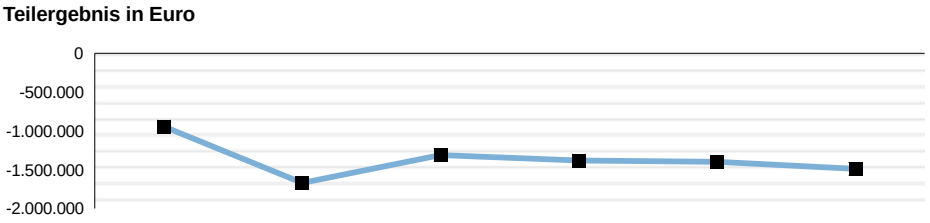
## Abt. 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse

Verantwortlich: Frau Rocholl / Frau Schlottmann

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 02.36.10 - KFZ-Zulassungen | 3.320.300 | 3.566.185 | **-245.885** |
| 02.36.20 - Fahrerlaubnisse | 1.213.000 | 2.278.605 | **-1.065.605** |
| **Summe** | **4.533.300** | **5.844.790** | **-1.311.490** |

## Abteilung 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Frau Rocholl / Frau Schlottmann




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -945.491 | -1.668.084 | -1.311.490 | -1.381.195 | -1.399.534 | -1.488.254 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 83,68% | 68,17% | 77,56% | 76,57% | 76,25% | 75,04% |

| **Ressourcen/Strukturdaten** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 52,50 | 52,50 | 52,50 | 52,50 | 52,50 | 52,50 |
| | | | | | | |

| **Ziele und Kennzahlen** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **02.36.10 - KFZ-Zulassungen** | | | | | | |
| **Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 15 Minuten** | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 15 | 15 | 15 | 15 |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **02.36.20 - Fahrerlaubnisse** | | | | | | |
| **Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 15 Minuten** | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 15 | 15 | 15 | 15 |

| **Teilergebnisplan in Euro** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 4.661.090 | 3.550.000 | 4.507.000 | 4.487.000 | 4.467.000 | 4.447.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 25.767 | 22.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 161.273 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **4.848.130** | **3.572.300** | **4.533.300** | **4.513.300** | **4.493.300** | **4.473.300** |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.445.588 | 3.512.298 | 3.783.074 | 4.004.213 | 4.039.379 | 4.040.104 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.038.827 | 619.418 | 800.239 | 628.982 | 592.155 | 660.150 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 77.812 | 301 | 283 | 106 | 106 | 106 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 523.435 | 400.000 | 597.000 | 597.000 | 597.000 | 597.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **5.085.661** | **4.532.017** | **5.180.596** | **5.230.301** | **5.228.640** | **5.297.360** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-237.532** | **-959.717** | **-647.296** | **-717.001** | **-735.340** | **-824.060** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-237.532** | **-959.717** | **-647.296** | **-717.001** | **-735.340** | **-824.060** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-237.532** | **-959.717** | **-647.296** | **-717.001** | **-735.340** | **-824.060** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **707.959** | **708.367** | **664.194** | **664.194** | **664.194** | **664.194** |
| **29 = Teilergebnis** | **-945.491** | **-1.668.084** | **-1.311.490** | **-1.381.195** | **-1.399.534** | **-1.488.254** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-945.491** | **-1.668.084** | **-1.311.490** | **-1.381.195** | **-1.399.534** | **-1.488.254** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|

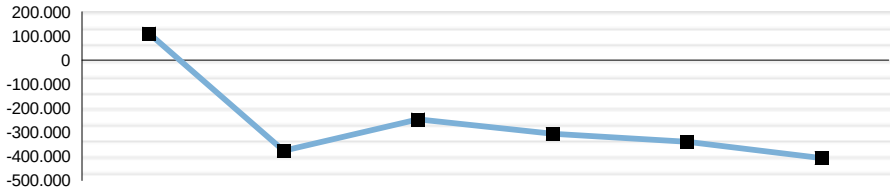
**Abteilung 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.36.10 - KFZ-Zulassungen

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse
Verantwortlich: Frau Rocholl / Frau Schlottmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | 109.188 | -376.445 | -245.885 | -305.899 | -338.685 | -406.822 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 103,22% | 87,15% | 93,11% | 91,52% | 90,64% | 88,91% |

### Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst alle Leistungen im Zusammenhang mit der Zulassung von Kraftfahrzeugen für den Straßenverkehr, z.B.

- Zuteilung von Kfz-Kennzeichen und Zulassungsbescheinigungen Teil I und II
- Vergabe von Kurzzeitkennzeichen, Ausfuhrkennzeichen und roten Dauerkennzeichen
- Ersatz und Änderung von Fahrzeugpapieren
- Außerbetriebsetzung
- Zwangsstilllegungen wegen fehlendem Versicherungsschutz, nicht gezahlter Kraftfahrzeugsteuer oder Fahrzeugmängeln
- Halterauskünfte
- Ausnahmegenehmigungen von der StVZO und der FZV

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Fahrzeug-Zulassungs-Verordnung (FZV), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Kraftfahrzeugsteuerungsgesetz (KraftStG) u. a.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 27,10 | 26,60 | 27,60 | 27,60 | 27,60 | 27,60 |
| Kraftfahrzeugbestand (Anzahl) | 279.173 | 275.000 | 280.000 | 281.000 | 281.000 | 281.000 |
| Zugelassene Elektrofahrzeuge | 13.996 | 12.000 | 17.000 | 19.000 | 23.000 | 25.000 |
| Kraftfahrzeugdichte (Kfz je 1.000 Einwohner) | 930 | 909 | 932 | 932 | 932 | 932 |
| Anzahl der bearbeiteten Zulassungsvorgänge | 94.707 | 90.000 | 95.000 | 95.000 | 95.000 | 95.000 |
| Anzahl der digitalen Zulassungsvorgänge | 9.323 | 10.000 | 13.000 | 15.000 | 16.000 | 17.000 |
| Anzahl der Ordnungsverfügungen | 6.832 | 4.500 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Anzahl der Kfz-Stilllegungen | 785 | 0 | 700 | 700 | 700 | 700 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 15 Minuten** | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| **Die durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin in den Zulassungsstellen liegt bei max. 7 Tagen** | | | | | | |
| jährliche durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin | 6 | 5 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| **Die vom Kraftfahrtbundesamt ermittelte Fehlerquote bei Zulassungsvorgängen liegt unter dem Bundesdurchschnitt** | | | | | | |
| KBA-Fehlerquote des Kreises | 0,60 | 0,60 | 0,60 | 0,60 | 0,60 | 0,60 |
| KBA-Fehlerquote Bundesdurchschnitt | 1,70 | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |

## Produkt 02.36.10 - KFZ-Zulassungen

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **3.401.445** | **2.530.000** | **3.294.000** | **3.274.000** | **3.254.000** | **3.234.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 3.401.445 | 2.530.000 | 3.294.000 | 3.274.000 | 3.254.000 | 3.234.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **25.767** | **22.000** | **26.000** | **26.000** | **26.000** | **26.000** |
| 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf | 25.767 | 22.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **0** | **300** | **300** | **300** | **300** | **300** |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 0 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **76.583** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 3.324 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 73.259 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **3.503.795** | **2.552.300** | **3.320.300** | **3.300.300** | **3.280.300** | **3.260.300** |
| 11 - Personalaufwendungen | **2.247.336** | **2.093.025** | **2.550.888** | **2.676.433** | **2.707.574** | **2.721.822** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **493.302** | **295.932** | **398.838** | **313.484** | **295.129** | **329.018** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **68.240** | **301** | **283** | **106** | **106** | **106** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **221.451** | **175.000** | **267.000** | **267.000** | **267.000** | **267.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 221.451 | 175.000 | 267.000 | 267.000 | 267.000 | 267.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **3.030.329** | **2.564.258** | **3.217.009** | **3.257.023** | **3.269.809** | **3.317.946** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **473.465** | **-11.958** | **103.291** | **43.277** | **10.491** | **-57.646** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **473.465** | **-11.958** | **103.291** | **43.277** | **10.491** | **-57.646** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **473.465** | **-11.958** | **103.291** | **43.277** | **10.491** | **-57.646** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **364.277** | **364.487** | **349.176** | **349.176** | **349.176** | **349.176** |
| **29 = Teilergebnis** | **109.188** | **-376.445** | **-245.885** | **-305.899** | **-338.685** | **-406.822** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **109.188** | **-376.445** | **-245.885** | **-305.899** | **-338.685** | **-406.822** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Zu dem Produkt „Kfz-Zulassungen“ gehören ausnahmslos Pflichtaufgaben. Dabei handelt es sich z. B. um Zulassungsangelegenheiten wie An-, Um- und Abmeldungen, aber auch um ordnungsbehördliche Maßnahmen bei Verstößen gegen die Fahrzeugzulassungsverordnung (z.B. Fahren ohne Versicherungsschutz).

Neben der Einhaltung der rechtlichen Vorgaben steht bei der Bearbeitung besonders die Kundenorientierung im Fokus der Abteilung „Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse“. Dazu gehören neben einer zeitnahen Terminvereinbarung sowie einer freundlichen und schnellen Bearbeitung auch die zunehmende Online-Bereitstellung der Dienstleistungen.

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühreneinnahmen für Zulassungsangelegenheiten

Sachkonto 4421009 - UstPfl. Erträge aus Verkauf: Verkauf Feinstaubplaketten

Sachkonto 4488000 - Kostenerstattung übriger Bereich: Abrechnung KBA für die Erstattung verdruckter Dokumente

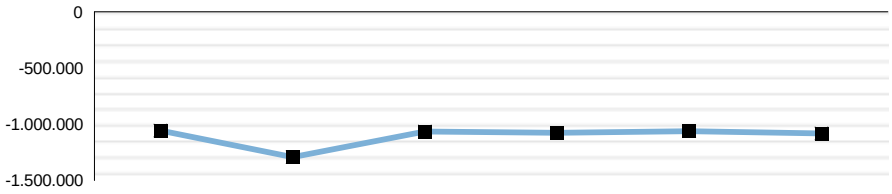
Sachkonto 5431000 - Geschäftsaufwendungen: Verbrauchsmaterialien (Dokumente, Siegel, etc.)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.36.20 - Fahrerlaubnisse

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse
Verantwortlich: Frau Rocholl / Frau Schlottmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.054.679 | -1.291.639 | -1.065.605 | -1.075.296 | -1.060.849 | -1.081.432 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 56,04% | 44,12% | 53,23% | 53,01% | 53,35% | 52,87% |

### Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst alle Leistungen im Bereich von Fahrerlaubnis-, Fahrschul- und Fahrlehrerangelegenheiten. Hierzu gehören beispielsweise:

- die Erteilung oder Versagung, Umschreibung, Entzug und Wiedererteilung von Fahr- und Beförderungserlaubnissen
- Eignungsüberprüfungen und Nachuntersuchungen zum Führen von Fahrzeugen
- Überwachung von Fahrschulen sowie Erteilung, Widerruf oder Versagung von Fahrschul- und Fahrlehrererlaubnissen
- Ausnahmegenehmigungen von der FahrerlaubnisVO

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Fahrlehrergesetz (FachlG), Straßenverkehrsgesetz (StVG) u. a.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 25,40 | 25,90 | 24,90 | 24,90 | 24,90 | 24,90 |
| Anzahl der bearbeiteten Fahrerlaubnisvorgänge | 31.788 | 27.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| Anzahl der ausgegebenen Fahrerkarten | 1.018 | 1.500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Anzahl der entzogenen Fahrerlaubnisse | 402 | 300 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Anzahl der Wiedererteilungen von Fahrerlaubnissen | 332 | 250 | 300 | 300 | 300 | 300 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 15 Minuten** | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| **Die durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin in den Zulassungsstellen liegt bei max. 7 Tagen** | | | | | | |
| jährliche durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin | 4 | 5 | 7 | 7 | 7 | 0 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **1.259.645** | **1.020.000** | **1.213.000** | **1.213.000** | **1.213.000** | **1.213.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 1.259.645 | 1.020.000 | 1.213.000 | 1.213.000 | 1.213.000 | 1.213.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **84.690** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 3.676 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Produkt 02.36.20 - Fahrerlaubnisse**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 81.014 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.344.335** | **1.020.000** | **1.213.000** | **1.213.000** | **1.213.000** | **1.213.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.198.252** | **1.419.273** | **1.232.186** | **1.327.780** | **1.331.805** | **1.318.282** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **545.524** | **323.486** | **401.401** | **315.498** | **297.026** | **331.132** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **9.572** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **301.985** | **225.000** | **330.000** | **330.000** | **330.000** | **330.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 301.985 | 225.000 | 330.000 | 330.000 | 330.000 | 330.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **2.055.332** | **1.967.759** | **1.963.587** | **1.973.278** | **1.958.831** | **1.979.414** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-710.997** | **-947.759** | **-750.587** | **-760.278** | **-745.831** | **-766.414** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-710.997** | **-947.759** | **-750.587** | **-760.278** | **-745.831** | **-766.414** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-710.997** | **-947.759** | **-750.587** | **-760.278** | **-745.831** | **-766.414** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **343.682** | **343.880** | **315.018** | **315.018** | **315.018** | **315.018** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.054.679** | **-1.291.639** | **-1.065.605** | **-1.075.296** | **-1.060.849** | **-1.081.432** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.054.679** | **-1.291.639** | **-1.065.605** | **-1.075.296** | **-1.060.849** | **-1.081.432** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Bei dem Produkt „Fahrerlaubnisse“ handelt es um die Erfüllung von Pflichtaufgaben im Zusammenhang mit der (Wieder-)Erteilung und dem Entzug von Fahrerlaubnissen.

Im Zusammenhang mit der Überprüfung der Fahreignung älterer Verkehrsteilnehmer wird auf die kostenlose ÖPNV-Nutzung für 3 Monate hingewiesen, wenn der Führerschein freiwillig abgeben wird.

Neben der Einhaltung der rechtlichen Vorgaben steht bei der Bearbeitung besonders die Kundenorientierung im Fokus der Abteilung „Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse. Dazu gehören neben einer zeitnahen Terminvereinbarung sowie einer freundlichen und schnellen Bearbeitung auch die zunehmende Online-Bereitstellung der Dienstleistungen.

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Einnahmen für die Dienstleistungserbringung Fahrerlaubnisse und Fahrschulangelegenheiten.

Sachkonto 5431000 - Geschäftsaufwendungen: Verbrauchsmaterialien (Dokumente) und Bestellung von Führerscheinen und Fahrerkarten.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

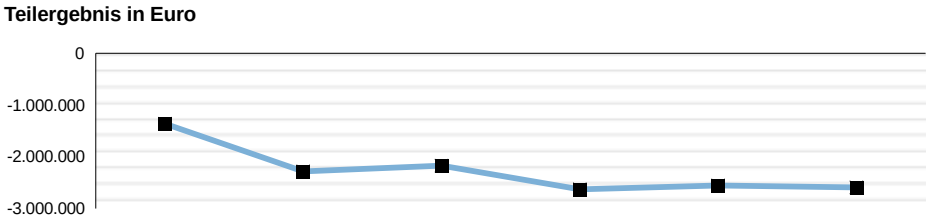
## Abt. 63 - Bauen und Immissionsschutz

Verantwortlich: Herr Schreiber

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 02.38.70 - Vorbeugender Brandschutz | 10.000 | 576.082 | **-566.082** |
| 10.63.30 - Bauvoranfragen und weitere Verfahren | 125.000 | 485.851 | **-360.851** |
| 10.63.40 - Baugenehmigungsverfahren | 900.000 | 1.316.999 | **-416.999** |
| 10.63.60 - Obere Bauaufsicht, obere Denkmalbehörde | 3.000 | 49.718 | **-46.718** |
| 10.63.70 - Ordnungsbehördliche Maßnahmen | 33.000 | 321.575 | **-288.575** |
| 10.63.90 - Immissionsschutz | 1.268.000 | 1.762.189 | **-494.189** |
| **Summe** | **2.339.000** | **4.512.414** | **-2.173.414** |

## Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Herr Schreiber




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.358.164 | -2.281.157 | -2.173.414 | -2.631.083 | -2.556.218 | -2.593.131 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 69,84% | 42,67% | 51,83% | 41,60% | 42,24% | 41,89% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 31,50 | 31,50 | 31,50 | 31,50 | 31,50 | 31,50 |
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **10.63.40 - Baugenehmigungsverfahren** | | | | | | |
| **Rechtmäßige und schnelle Entscheidung der eingereichten Anträge** | | | | | | |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 90% der Gesamtzahl der Fälle müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen die erste Rückmeldung erhalten | 88 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 85% der Gesamtzahl der bearbeitungsfähigen Bauanträge müssen innerhalb von insgesamt 47 Arbeitstagen entschieden sein. | 98 | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 434.599 | 372.000 | 434.000 | 434.000 | 434.000 | 434.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.353.629 | 1.268.000 | 1.863.000 | 1.398.000 | 1.393.000 | 1.393.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 36.250 | 37.500 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 320.247 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **3.144.725** | **1.697.500** | **2.339.000** | **1.874.000** | **1.869.000** | **1.869.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.279.742 | 2.510.087 | 2.719.108 | 3.011.442 | 2.993.591 | 2.914.311 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.820.716 | 1.085.533 | 1.390.891 | 1.093.226 | 1.029.212 | 1.147.405 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 19.241 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 8.230 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 40.812 | 10.000 | 12.000 | 10.000 | 12.000 | 10.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **4.168.740** | **3.644.120** | **4.160.499** | **4.153.168** | **4.073.303** | **4.110.216** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.024.015** | **-1.946.620** | **-1.821.499** | **-2.279.168** | **-2.204.303** | **-2.241.216** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.024.015** | **-1.946.620** | **-1.821.499** | **-2.279.168** | **-2.204.303** | **-2.241.216** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.024.015** | **-1.946.620** | **-1.821.499** | **-2.279.168** | **-2.204.303** | **-2.241.216** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **334.149** | **334.537** | **351.915** | **351.915** | **351.915** | **351.915** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.358.164** | **-2.281.157** | **-2.173.414** | **-2.631.083** | **-2.556.218** | **-2.593.131** |

**Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz**

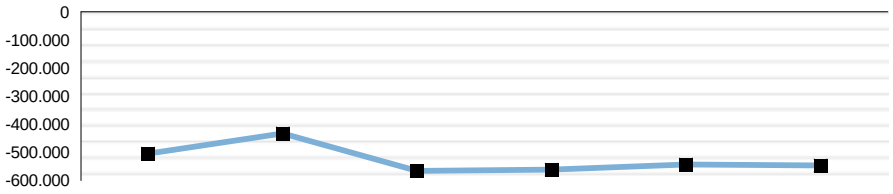
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.358.164** | **-2.281.157** | **-2.173.414** | **-2.631.083** | **-2.556.218** | **-2.593.131** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.38.70 - Vorbeugender Brandschutz

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz
Verantwortlich: Herr Schreiber

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -503.842 | -432.203 | -566.082 | -560.998 | -543.328 | -546.653 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 8,22% | 0,00% | 1,74% | 1,75% | 1,81% | 1,80% |

**Produktbeschreibung**

Verschiedene Leistungen zur Erfüllung der Aufgaben des vorbeugenden sowie des abwehrenden Brandschutzes

**Auftragsgrundlage**

Bauordnung NRW, Bundesimmissionsschutzgesetz,
Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 2,55 | 2,55 | 2,30 | 2,30 | 2,30 | 2,30 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Es ist sicherzustellen, dass Gebäude den gesetzlichen Anforderungen des Brandschutzes entsprechen** | | | | | | |
| brandschutztechnische Stellungnahmen für Bauaufsichtsbehörden, untere Immissionsschutzbehörde und andere | 372 | 380 | 380 | 380 | 380 | 380 |
| Wiederkehrende Prüfungen bei Objekten besonderer Art und Nutzung und Brandschauen bei Objekten mit erhöhter Brand- und Explosionsgefahr gemäß BHKG | 15 | 20 | 15 | 15 | 15 | 15 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **196** | **0** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 196 | 0 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **44.948** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.951 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 42.997 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **45.144** | **0** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **233.240** | **241.969** | **308.636** | **355.458** | **348.951** | **331.666** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **289.528** | **163.986** | **242.541** | **190.635** | **179.472** | **200.082** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **522.768** | **405.955** | **551.177** | **546.093** | **528.423** | **531.748** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-477.624** | **-405.955** | **-541.177** | **-536.093** | **-518.423** | **-521.748** |

**Produkt 02.38.70 - Vorbeugender Brandschutz**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-477.624** | **-405.955** | **-541.177** | **-536.093** | **-518.423** | **-521.748** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-477.624** | **-405.955** | **-541.177** | **-536.093** | **-518.423** | **-521.748** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **26.218** | **26.248** | **24.905** | **24.905** | **24.905** | **24.905** |
| **29 = Teilergebnis** | **-503.842** | **-432.203** | **-566.082** | **-560.998** | **-543.328** | **-546.653** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-503.842** | **-432.203** | **-566.082** | **-560.998** | **-543.328** | **-546.653** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

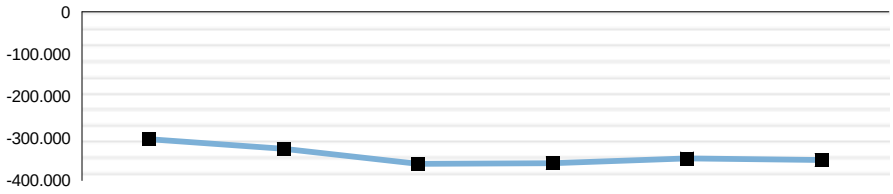
Zu den Tätigkeiten beim vorbeugenden Brandschutz gehören unter anderem die Prüfung von Brandschutzkonzepten bei Sonderbauten und die Prüfung von Sicherheitskonzepten bei Großveranstaltungen.
Gesonderte Gebühren können für diese Tätigkeiten nicht erhoben werden.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 10.63.30 - Bauvoranfragen und weitere Verfahren

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz
Verantwortlich: Herr Schreiber

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -302.334 | -324.535 | -360.851 | -358.849 | -347.755 | -351.376 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 38,71% | 25,31% | 25,73% | 25,83% | 26,44% | 26,24% |

**Produktbeschreibung**

Leistungen im Bereich Bauvoranfrageverfahren; Leistungen zum Schutz der Vertragsparteien beim Kauf eines Grundstücks durch Feststellung der Bebaubarkeit;
Maßnahmen zur öffentlich-rechtlichen Verpflichtung von Grundstückeigentümern gegenüber der Bauaufsicht zu einem Handeln, Dulden oder Unterlassen; Leistungen in Bezug auf die Teilung von Grundstücken und die Teilung von Gebäuden in Wohnungsteileigentum.

**Auftragsgrundlage**

verschiedene Vorschriften aus dem Baugesetzbuch und der Bauordnung NRW sowie aus dem Verwaltungsverfahrensgesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,31 | 3,31 | 3,54 | 3,54 | 3,54 | 3,54 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Es ist sicherzustellen, dass die Bauherren umfassend beraten werden und die Bauvorhaben dem geltenden Baurecht entsprechend geplant werden.** | | | | | | |
| Entscheidung über Bauvoranfragen | 134 | 140 | 140 | 140 | 140 | 140 |
| **Einhaltung der baurechtlichen Vorschriften** | | | | | | |
| Entscheidung über Teilungsanträge | 46 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Entscheidung über Aufnahme in das Baulastenverzeichnis | 153 | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Abgeschlossenheitsbescheinigungen gemäß Wohnungseigentumgesetz | 37 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| **Einhaltung der bau- und brandschutzrechtlichen Vorschriften durch umgehende Abgabe von Stellungnahmen** | | | | | | |
| Bau- und brandschutzrechtliche Stellungnahmen zu Sicherheitskonzepten | 4 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **157.279** | **110.000** | **125.000** | **125.000** | **125.000** | **125.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 157.279 | 110.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **33.657** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.461 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 32.196 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Produkt 10.63.30 - Bauvoranfragen und weitere Verfahren**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **10 = Ordentliche Erträge** | **190.936** | **110.000** | **125.000** | **125.000** | **125.000** | **125.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **242.434** | **270.547** | **277.829** | **312.142** | **308.858** | **298.059** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **216.802** | **129.917** | **169.690** | **133.375** | **125.565** | **139.985** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **3** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **459.239** | **400.464** | **447.519** | **445.517** | **434.423** | **438.044** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-268.302** | **-290.464** | **-322.519** | **-320.517** | **-309.423** | **-313.044** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-268.302** | **-290.464** | **-322.519** | **-320.517** | **-309.423** | **-313.044** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-268.302** | **-290.464** | **-322.519** | **-320.517** | **-309.423** | **-313.044** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **34.032** | **34.071** | **38.332** | **38.332** | **38.332** | **38.332** |
| **29 = Teilergebnis** | **-302.334** | **-324.535** | **-360.851** | **-358.849** | **-347.755** | **-351.376** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-302.334** | **-324.535** | **-360.851** | **-358.849** | **-347.755** | **-351.376** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

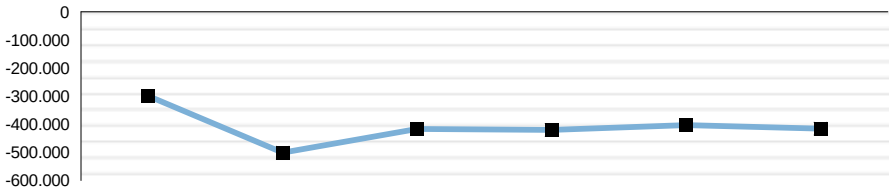
Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für Bauvoranfragen, Teilungsanträge, Baulasten und Abgeschlossenheitsbescheinigungen. Die im langjährigen Vergleich außergewöhnlich hohen Jahresergebnisse 2019 - 2022 waren untypisch und Folge der stark boomenden Baukonjunktur.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 10.63.40 - Baugenehmigungsverfahren

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz
Verantwortlich: Herr Schreiber

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -299.581 | -500.714 | -416.999 | -419.897 | -402.841 | -416.119 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 78,20% | 61,50% | 68,34% | 68,19% | 69,08% | 68,38% |

### Produktbeschreibung

Die Leistungen im Bereich "Baugenehmigungsverfahren" stellen die Bauordnung NRW sicher. Alle Möglichkeiten zur Straffung und Verkürzung von Bauverfahren, insbesondere der elektronischen Bearbeitung, werden genutzt.

### Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch und Bauordnung NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 10,60 | 10,60 | 10,38 | 10,38 | 10,38 | 10,38 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Rechtmäßige und schnelle Entscheidung der eingereichten Anträge** | | | | | | |
| Entscheidung über Bauanträge | 739 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 90% der Gesamtzahl der Fälle müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen die erste Rückmeldung erhalten | 88 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 85% der Gesamtzahl der bearbeitungsfähigen Bauanträge müssen innerhalb von insgesamt 47 Arbeitstagen entschieden sein. | 98 | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| **Es ist sicherzustellen, dass Bauvorhaben dem geltenden Baurecht entsprechend ausgeführt werden** | | | | | | |
| Überwachungen / Bauzustandsbesichtigungen | 797 | 700 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| Prüfungs- und Überwachungsintensität - Anteil Bauüberwachungen an Baugenehmigungen in Prozent | 136 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Seit 2022 wurden bei einigen Bauvorhaben sogar zwei Bauzustandsbesichtigungen (Rohbauabnahme und Schlussabnahme) durchgeführt. Dies erklärt die Prozentzahl von mehr als 100.

**Produkt 10.63.40 - Baugenehmigungsverfahren**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **1.003.890** | **800.000** | **900.000** | **900.000** | **900.000** | **900.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 1.003.890 | 800.000 | 900.000 | 900.000 | 900.000 | 900.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **70.654** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 3.067 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 67.587 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.074.544** | **800.000** | **900.000** | **900.000** | **900.000** | **900.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **795.605** | **875.973** | **850.060** | **927.550** | **926.534** | **910.195** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **455.112** | **299.337** | **348.543** | **273.951** | **257.911** | **287.528** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **3.927** | **6.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 3.927 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **217** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.254.860** | **1.181.310** | **1.204.603** | **1.207.501** | **1.190.445** | **1.203.723** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-180.316** | **-381.310** | **-304.603** | **-307.501** | **-290.445** | **-303.723** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-180.316** | **-381.310** | **-304.603** | **-307.501** | **-290.445** | **-303.723** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-180.316** | **-381.310** | **-304.603** | **-307.501** | **-290.445** | **-303.723** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **119.265** | **119.404** | **112.396** | **112.396** | **112.396** | **112.396** |
| **29 = Teilergebnis** | **-299.581** | **-500.714** | **-416.999** | **-419.897** | **-402.841** | **-416.119** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-299.581** | **-500.714** | **-416.999** | **-419.897** | **-402.841** | **-416.119** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Schon seit Mai 2012 können Bauanträge beim Kreis Soest auch online mit digitaler Signatur gestellt werden. Der Antragsteller benötigt keine zusätzliche Software auf seinem heimischen Computer. Lediglich eine Signaturkarte und ein Kartenlesegerät sind erforderlich.

Die Bearbeitung und ggf. die Genehmigung erfolgen dann vollelektronisch.

E-Government ist ein zunehmend bedeutsamer Standortfaktor, der dazu beitragen kann, Investitionen für die heimische Wirtschaft anzuziehen, weil Entscheidungen schneller getroffen werden können. Der Kreis Soest war beim Thema "digitaler Bauantrag" einer der bundesweiten Vorreiter.

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Der langjähriger Mittelwert bei den Ist-Beträgen ist 700.000 €. Von 2017 - 2022 war jedoch eine stark boomende Baukonjunktur zu verzeichnen (u.a. wegen der extrem niedrigen Bauzinsen). Dieser Boom ist nun vorbei.

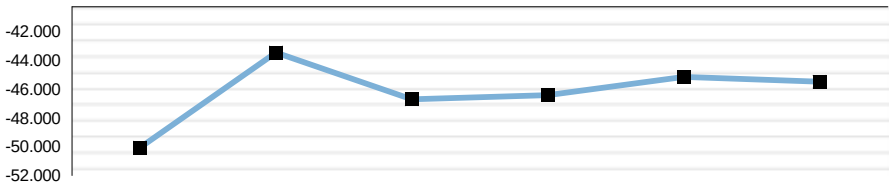
Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen: Besondere Aufwendungen für das Fachverfahren Gekos

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 10.63.60 - Obere Bauaufsicht, obere Denkmalbehörde

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz
Verantwortlich: Herr Schreiber

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -50.061 | -43.467 | -46.718 | -46.433 | -45.165 | -45.506 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 12,84% | 6,46% | 6,03% | 6,07% | 6,23% | 6,18% |

**Produktbeschreibung**

Fachaufsicht über die Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl zum Zweck einheitlicher Anwendung des öffentlichen Baurechts.

**Auftragsgrundlage**

BauGB, Denkmalschutzgesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0,31 | 0,31 | 0,31 | 0,31 | 0,31 | 0,31 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Es ist sicherzustellen, dass die unteren Bauaufsichtsbehörden ihre Aufgaben nach einheitlichen Maßstäben rechtmäßig und zweckmäßig wahrnehmen.** | | | | | | |
| Fachaufsicht / Beratung | 49 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| **Es ist sicherzustellen, dass die unteren Denkmalbehörden ihre Aufgaben nach einheitlichen Maßstäben rechtmäßig und zweckmäßig wahrnehmen.** | | | | | | |
| Fachaufsicht / Beratung | 13 | 15 | 13 | 13 | 13 | 13 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **4.375** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 190 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 4.185 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **7.375** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **26.067** | **27.028** | **27.787** | **31.478** | **31.065** | **29.827** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **28.182** | **16.248** | **18.574** | **14.598** | **13.743** | **15.322** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **54.249** | **43.276** | **46.361** | **46.076** | **44.808** | **45.149** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-46.874** | **-40.276** | **-43.361** | **-43.076** | **-41.808** | **-42.149** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |

**Produkt 10.63.60 - Obere Bauaufsicht, obere Denkmalbehörde**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-46.874** | **-40.276** | **-43.361** | **-43.076** | **-41.808** | **-42.149** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-46.874** | **-40.276** | **-43.361** | **-43.076** | **-41.808** | **-42.149** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **3.187** | **3.191** | **3.357** | **3.357** | **3.357** | **3.357** |
| **29 = Teilergebnis** | **-50.061** | **-43.467** | **-46.718** | **-46.433** | **-45.165** | **-45.506** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-50.061** | **-43.467** | **-46.718** | **-46.433** | **-45.165** | **-45.506** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Als Obere Bauaufsicht führt der Kreis Soest die Fachaufsicht über die Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl.

Als Obere Denkmalbehörde führt der Kreis Soest die Fachaufsicht über die 14 gemeindlichen Denkmalbehörden im Kreis Soest.

Weiterhin ist er als Obere Denkmalbehörde für die Erteilung von Grabungserlaubnissen zuständig.

Erläuterung zu den Finanzen:

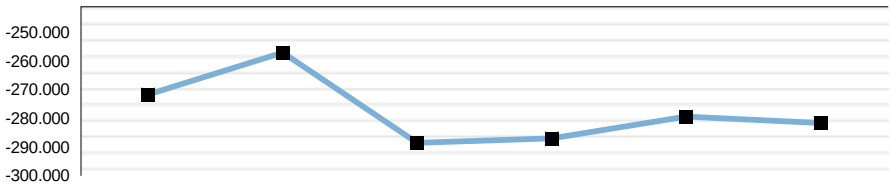
Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für die Erteilung der Grabungserlaubnisse

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 10.63.70 - Ordnungsbehördliche Maßnahmen

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz
Verantwortlich: Herr Schreiber

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -271.709 | -256.998 | -288.575 | -287.019 | -279.429 | -281.667 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 22,43% | 11,38% | 10,26% | 10,31% | 10,56% | 10,49% |

### Produktbeschreibung

Leistungen zur Durchsetzung ordnungsbehördlicher Maßnahmen bei Verstößen gegen das öffentliche Baurecht. Zwangsmaßnahmen zum Schutz der Bevölkerung bei baulichen Anlagen, von denen Gefahren ausgehen.

### Auftragsgrundlage

Bauordnung NRW, Ordnungsbehördengesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 2,02 | 2,02 | 2,14 | 2,14 | 2,14 | 2,14 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ordnung und Regelung der Bautätigkeit** | | | | | | |
| Ordnungsrechtliche Verfahren | 59 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Bau- und immissionsschutzrechtliche Klageverfahren | 41 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Anzahl der ordnungsrechtlichen Verfahren stagniert in den letzten Jahren tendenziell. Aber: Die Bearbeitung dieser Verfahren ist inzwischen deutlich schwieriger und zeitaufwändiger geworden, weil die Ordnungspflichtigen sich auch nach dem Erlass einer Ordnungsverfügung zunehmend dagegen sperren, ihren Verpflichtungen aus der Ordnungsverfügung auch tatsächlich nachzukommen. Dies wird an der Gesamtsumme der seit 2022 festgesetzten Zwangsgelder deutlich, die ein Mehrfaches gegenüber den Jahren vor 2022 beträgt.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **11.942** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 11.942 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **4.680** | **8.000** | **8.000** | **8.000** | **8.000** | **8.000** |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 4.680 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **61.946** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 37.590 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.057 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 23.299 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **78.567** | **33.000** | **33.000** | **33.000** | **33.000** | **33.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **159.053** | **171.461** | **177.009** | **199.720** | **197.350** | **189.952** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **156.889** | **89.744** | **113.394** | **89.127** | **83.907** | **93.543** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **5.556** | **8.000** | **8.000** | **8.000** | **8.000** | **8.000** |

**Produkt 10.63.70 - Ordnungsbehördliche Maßnahmen**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 5.556 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **8.010** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **329.507** | **269.205** | **298.403** | **296.847** | **289.257** | **291.495** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-250.940** | **-236.205** | **-265.403** | **-263.847** | **-256.257** | **-258.495** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-250.940** | **-236.205** | **-265.403** | **-263.847** | **-256.257** | **-258.495** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-250.940** | **-236.205** | **-265.403** | **-263.847** | **-256.257** | **-258.495** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **20.769** | **20.793** | **23.172** | **23.172** | **23.172** | **23.172** |
| **29 = Teilergebnis** | **-271.709** | **-256.998** | **-288.575** | **-287.019** | **-279.429** | **-281.667** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-271.709** | **-256.998** | **-288.575** | **-287.019** | **-279.429** | **-281.667** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für die Bearbeitung von ordnungsrechtlichen Verfahren.

Konto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich: Erstattungen der Aufwendungen für evtl. Ersatzvornahmen– dieses Konto korrespondiert mit dem Konto 5291000 (sonstige Dienstleistungen).

Konto 4561000 - Bußgelder: Bußgeld- und Zwangsgeldeinnahmen im Bereich Bauaufsicht

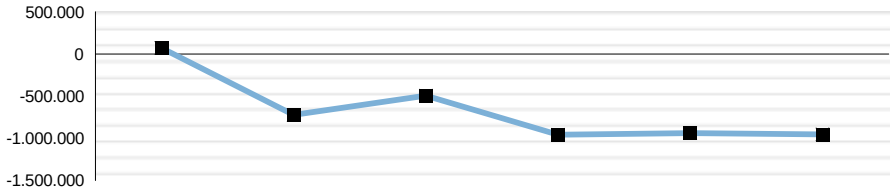
Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen: Aufwendungen für Ersatzvornahmen (z. B. Kosten für Statiker, Absicherungskosten usw.). Dieses Konto korrespondiert mit dem Konto 4488000 (Kostenerstattungen übriger Bereich).

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 10.63.90 - Immissionsschutz

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz
Verantwortlich: Herr Schreiber

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | 69.364 | -723.240 | -494.189 | -957.887 | -937.700 | -951.810 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 104,13% | 50,96% | 71,96% | 45,60% | 45,98% | 45,60% |

**Produktbeschreibung**

Die Leistungen im Bereich Immissionsschutz stellen in Genehmigungsverfahren das BImSchG sicher, dienen dem Schutz der Bevölkerung vor gesundheitsschädlichen Immissionen und dienen der Beteiligung bei Baugenehmigungs- und Bauleitplanverfahren

**Auftragsgrundlage**

Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) und Durchführungsverordnungen (BImSchV)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 12,71 | 12,71 | 12,83 | 12,83 | 12,83 | 12,83 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Es ist sicherzustellen, dass der öffentliche Belang des Immissionsschutzes bei der Erstellung von Bauleitplänen ausreichend berücksichtigt wird** | | | | | | |
| Stellungnahmen zu Bauleitplänen (Anzahl) | 63 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| **Es ist sicherzustellen, dass die Belange des Immissionsschutzes für gesundes Wohnen und Arbeiten in Baugenehmigungsverfahren ausreichend berücksichtigt werden** | | | | | | |
| Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren (Anzahl) | 193 | 350 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| **Die geltenden Umweltstandards sind bei Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz sicherzustellen** | | | | | | |
| Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (Anzahl) | 115 | 40 | 60 | 40 | 40 | 40 |
| **Es ist sicherzustellen, dass die definierten Umweltstandards von Genehmigungen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz und Baugenehmigungen eingehalten werden** | | | | | | |
| Überwachungen nach dem Bundesimmissionsschutgzgesetz (Anzahl) | 39 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| **Prüfung der Einhaltung der in Rechtsvorschriften und Genehmigungen festgelegten Umweltanforderungen** | | | | | | |
| Umweltinspektionen nach der entsprechenden EU-Richtlinie | 19 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **434.599** | **372.000** | **434.000** | **434.000** | **434.000** | **434.000** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 434.599 | 372.000 | 434.000 | 434.000 | 434.000 | 434.000 |

**Produkt 10.63.90 - Immissionsschutz**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **1.177.323** | **350.000** | **820.000** | **355.000** | **350.000** | **350.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 1.177.323 | 350.000 | 820.000 | 355.000 | 350.000 | 350.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **31.570** | **29.500** | **14.000** | **14.000** | **14.000** | **14.000** |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 31.570 | 29.500 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **104.667** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 4.543 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 100.124 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.748.159** | **751.500** | **1.268.000** | **803.000** | **798.000** | **798.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **823.344** | **923.109** | **1.077.787** | **1.185.094** | **1.180.833** | **1.154.612** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **674.204** | **386.301** | **498.149** | **391.540** | **368.614** | **410.945** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **9.757** | **24.500** | **24.500** | **24.500** | **24.500** | **24.500** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 9.757 | 24.500 | 24.500 | 24.500 | 24.500 | 24.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **40.812** | **10.000** | **12.000** | **10.000** | **12.000** | **10.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 40.812 | 10.000 | 12.000 | 10.000 | 12.000 | 10.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.548.117** | **1.343.910** | **1.612.436** | **1.611.134** | **1.585.947** | **1.600.057** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **200.042** | **-592.410** | **-344.436** | **-808.134** | **-787.947** | **-802.057** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **200.042** | **-592.410** | **-344.436** | **-808.134** | **-787.947** | **-802.057** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **200.042** | **-592.410** | **-344.436** | **-808.134** | **-787.947** | **-802.057** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **130.678** | **130.830** | **149.753** | **149.753** | **149.753** | **149.753** |
| **29 = Teilergebnis** | **69.364** | **-723.240** | **-494.189** | **-957.887** | **-937.700** | **-951.810** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **69.364** | **-723.240** | **-494.189** | **-957.887** | **-937.700** | **-951.810** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4141000 - Zuweisung für lfd. Zwecke vom Land:
Finanzieller Ausgleich des Landes aufgrund der im Jahre 2008 übertragenen Aufgaben im Umweltrecht

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Es werden für Genehmigungsverfahren nach Bundes-Immissionsschutzgesetz, Ausnahmebewilligungen nach Landes-Immissionsschutzgesetz, medienübergreifende Umweltinspektionen bei immissionsschutzrechtlichen Anlagen, Prüfung von Emissionserklärungen und Messberichten zu Staub, Lärm, Erschütterungen Gebühren erhoben.

Konto 4481000 - Kostenerstattungen Land:
Erstattungen für Versorgungsleistungen der Landesbeamten

Konto 4487000 - Kostenerstattung private Unternehmen:
Die unter den Konten 5291000 und 5431000 verauslagten Kosten werden von der Unteren Immissionsschutzbehörde vom jeweiligen Betreiber bzw. Antragssteller eingefordert.

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:
Die 10. Verordnung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes verlangt eine regelmäßige Qualitätsprüfung von Kraft- und Brennstoff an Tankstellen. Hierfür werden Beprobungen angewiesen und über landesrechtliche Rahmenverträge Laboruntersuchungen beauftragt. Entstehende Kosten werden von der Unteren Immissionsschutzbehörde beglichen und im Wege der Erstattung von den Tankstellenbetreibern eingefordert. Zur Klärung schwieriger Sachverhalte (fachlich, rechtlich) werden Gutachten in bedeutsamen immissionsschutzrechtlichen Verfahren eingeholt (z.B. Steinbrüche, Windenergie). Die Gutachtenerstellung soll eine sachgerechte und haftungsarme Bescheidung unterstützen.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Im Zuge des Beschwerdemanagements bzw. in Ordnungsverfahren erfolgt unter Einsatz von Messgeräten die Prüfung eines konformen Betriebs (Lärm, Staub, Erschütterungen) von Anlagen. Hierfür müssen in regelmäßigen Abständen die vorhandenen Messgeräte geeicht bzw. kalibriert werden.

In immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren fallen für die Erstellung von Stellungnahmen von externen Behörden (z.B. Luftfahrtbehörden, LANUV) Bearbeitungsgebühren an. Diese entstandenen Kosten werden von der Unteren Immissionsschutzbehörde beglichen und im Wege der Erstattung vom jeweiligen Antragssteller eingefordert.

**Produkt 10.63.90 - Immissionsschutz**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

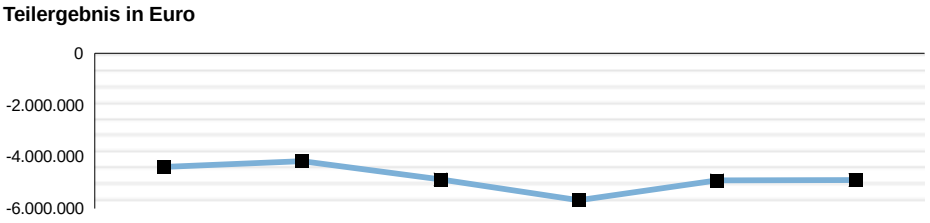
## Abt. 65 - Immobilienmanagement

Verantwortlich: Frau Pfannschmidt

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 01.17.01 - Bürgerservice | 42.900 | 1.365.998 | **-1.323.098** |
| 01.65.01 - Kaufmännische Immobilien | 6.561.946 | 7.629.993 | **-1.068.047** |
| 01.65.02 - Technische Immobilien | 881.908 | 2.634.161 | **-1.752.253** |
| 04.47.01 - Kreisarchiv | 620 | 733.204 | **-732.584** |
| **Summe** | **7.487.374** | **12.363.356** | **-4.875.982** |

## Abteilung 65 - Immobilienmanagement

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Frau Pfannschmidt




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -4.391.283 | -4.170.907 | -4.875.982 | -5.678.393 | -4.908.255 | -4.903.641 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 63,55% | 64,12% | 60,56% | 57,04% | 60,46% | 60,35% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 46,50 | 46,50 | 46,50 | 46,50 | 46,50 | 46,50 |
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **01.65.02 - Technische Immobilien** | | | | | | |
| **Werterhaltung der Bausubstanz** | | | | | | |
| Erhaltungsaufwand aller kreiseigenen Gebäude in EUR | 3.369.787 | 2.848.749 | 2.183.108 | 2.826.486 | 2.834.056 | 2.990.917 |
| **04.47.01 - Kreisarchiv** | | | | | | |
| **Benutzerbetreuung: Schnelle und fachlich umfassende Bereitstellung von Informationsträgern für Verwaltung und Öffentlichkeit** | | | | | | |
| Öffnungsstunden Endarchiv pro Jahr bei wöchentlicher Öffnungszeit von 32 Std. | 1.568 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Benutzertage | 118 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 175.110 | 160.713 | 203.727 | 284.999 | 281.677 | 274.854 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 177 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 637.191 | 646.344 | 586.039 | 586.039 | 586.039 | 586.039 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 114.220 | 130.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 162.230 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 59.500 | 119.000 | 119.000 | 119.000 | 119.000 | 119.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.148.428** | **1.064.257** | **1.016.966** | **1.098.238** | **1.094.916** | **1.088.093** |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.492.565 | 3.326.882 | 3.916.277 | 4.100.130 | 4.152.321 | 4.182.239 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 703.049 | 410.998 | 531.034 | 417.385 | 392.944 | 438.072 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.148.515 | 3.423.794 | 3.301.819 | 4.005.107 | 3.209.116 | 3.113.250 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.804.336 | 1.781.505 | 1.787.409 | 1.891.409 | 1.877.218 | 1.879.238 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.875.926 | 1.733.957 | 1.876.900 | 1.876.900 | 1.876.900 | 1.876.900 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **11.024.391** | **10.677.136** | **11.413.439** | **12.290.931** | **11.508.499** | **11.489.699** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-9.875.963** | **-9.612.879** | **-10.396.473** | **-11.192.693** | **-10.413.583** | **-10.401.606** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 356.672 | **331.172** | **305.135** | **278.373** | **250.885** | **222.671** |
| **21 = Finanzergebnis** | **-356.672** | **-331.172** | **-305.135** | **-278.373** | **-250.885** | **-222.671** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-10.232.635** | **-9.944.051** | **-10.701.608** | **-11.471.066** | **-10.664.468** | **-10.624.277** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-10.232.635** | **-9.944.051** | **-10.701.608** | **-11.471.066** | **-10.664.468** | **-10.624.277** |
| 27 + Erträge aus ILV | **6.509.050** | **6.389.816** | **6.470.408** | **6.441.246** | **6.408.672** | **6.377.078** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **667.699** | **616.672** | **644.782** | **648.573** | **652.459** | **656.442** |

**Abteilung 65 - Immobilienmanagement**

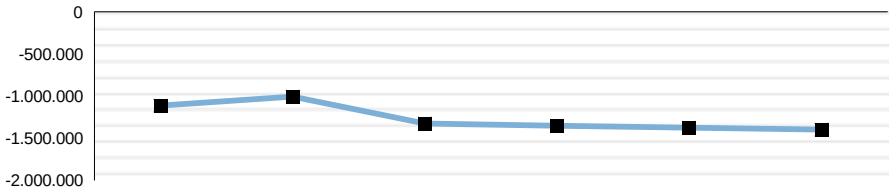
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **29 = Teilergebnis** | **-4.391.283** | **-4.170.907** | **-4.875.982** | **-5.678.393** | **-4.908.255** | **-4.903.641** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-4.391.283** | **-4.170.907** | **-4.875.982** | **-5.678.393** | **-4.908.255** | **-4.903.641** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 85.400 | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **85.400** | **0** | **1.500.000** | **0** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 183.839 | 3.000.000 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 497.071 | 270.000 | 472.000 | 140.000 | 240.000 | 240.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **680.910** | **3.270.000** | **1.972.000** | **140.000** | **240.000** | **240.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-595.510** | **-3.270.000** | **-472.000** | **-140.000** | **-240.000** | **-240.000** |

## Produkt 01.17.01 - Bürgerservice

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 65 - Immobilienmanagement
Verantwortlich: Herr Mattheissen

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.112.103 | -1.005.723 | -1.323.098 | -1.350.983 | -1.372.655 | -1.396.506 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 6,19% | 2,90% | 3,14% | 3,08% | 3,03% | 2,98% |

### Produktbeschreibung

Im Bürgerservice ist der zentrale Anlaufpunkt organisiert. Hier finden sämtliche Kundenkontakte statt.

Nach vorheriger Terminvereinbarung durch die Dezernate und Abteilungen werden Dienstleistungen aus unterschiedlichen Aufgabengebieten der Verwaltung an zentraler Stelle im Bürgerservice erbracht.

Das telefonische Servicecenter vermittelt und beauskunftet Telefonate für die Kreisverwaltung.

### Auftragsgrundlage

Beschluss des Kreisausschusses vom 29.11.1996; Umorganisation Abt. Bürgerservice im Jahr 2020

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 15,3 | 15,3 | 15,3 | 15,3 | 15,3 | 15,3 |
| Gesamtzahl der telefonischen Kundenkontakte | 134.995 | 120.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| Telefonische Erreichbarkeitszeiten in Stunden/Woche | 43 | 43 | 38 | 38 | 38 | 38 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Zum Ende des Jahres 2026 laufen die Verträge mit den Städten Soest und Geseke aus, sodass ca. 20.000 Anrufe pro Jahr wegfallen und auch die telefonische Erreichbarkeit um 5 Stunden pro Woche reduziert wird (siehe oben).

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **0** | **0** | **42.900** | **42.900** | **42.900** | **42.900** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 0 | 0 | 42.900 | 42.900 | 42.900 | 42.900 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **24.220** | **30.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 24.220 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und GV | 0 | 30.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **49.117** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 179 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 3.939 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Produkt 01.17.01 - Bürgerservice**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 45.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **73.338** | **30.000** | **42.900** | **42.900** | **42.900** | **42.900** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.020.637** | **918.652** | **1.152.739** | **1.184.867** | **1.207.451** | **1.229.617** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **26.522** | **14.417** | **19.821** | **15.578** | **14.666** | **16.351** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **47.796** | **12.000** | **51.000** | **51.000** | **51.000** | **51.000** |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 47.796 | 12.000 | 51.000 | 51.000 | 51.000 | 51.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.094.956** | **945.069** | **1.223.560** | **1.251.445** | **1.273.117** | **1.296.968** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.021.618** | **-915.069** | **-1.180.660** | **-1.208.545** | **-1.230.217** | **-1.254.068** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.021.618** | **-915.069** | **-1.180.660** | **-1.208.545** | **-1.230.217** | **-1.254.068** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.021.618** | **-915.069** | **-1.180.660** | **-1.208.545** | **-1.230.217** | **-1.254.068** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **90.485** | **90.654** | **142.438** | **142.438** | **142.438** | **142.438** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.112.103** | **-1.005.723** | **-1.323.098** | **-1.350.983** | **-1.372.655** | **-1.396.506** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.112.103** | **-1.005.723** | **-1.323.098** | **-1.350.983** | **-1.372.655** | **-1.396.506** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4482000 - Kostenerstattung Gemeinden und Gemeindeverbände:
Kostenerstattung der Stadt Soest und der Stadt Geseke für den telefonischen Bürgerservice (Personal- und Sachaufwendungen) fällt ab 2027 auf Grund der Kündigung des Vertrags weg.

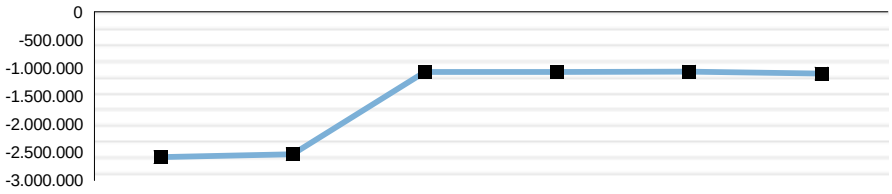
Konto 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten:
Aufwendungen für die Organisation des Ehrenamtspreises und durchlaufender Posten für ehrenamtliches Engagement (korrespontiert mit 414.1.000).

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 01.65.01 - Kaufmännische Immobilien

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 65 - Immobilienmanagement
Verantwortlich: Frau Aßhauer

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.581.790 | -2.530.953 | -1.068.047 | -1.071.842 | -1.066.027 | -1.096.171 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 74,51% | 74,57% | 86,00% | 85,90% | 85,90% | 85,48% |

### Produktbeschreibung

Verwaltung und Bewirtschaftung für kreiseigene Gebäude.
Zentraler Einkauf (ZEK) für die gesamte Kreisverwaltung in enger Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen sowie der Zentralen Vergabestelle.

Des Weiteren werden zentrale Rahmenbedingungen für die gesamte Verwaltung geschaffen (Fuhrpark, Versicherungen, Büromaterial, Büromöbel, Reinigung, Bewirtschaftung von Gebäuden etc.).

### Auftragsgrundlage

Betreiberverantwortung, Arbeitsstättenverordnung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 24,9 | 24,9 | 9,9 | 9,9 | 9,9 | 9,9 |
| Dienstfahrzeuge - insgesamt | 61 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| E-KFZ | 25 | 27 | 27 | 28 | 29 | 30 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kostengünstige Bereitstellung und Unterhaltung von Raumressourcen für Aufgabenbereiche** | | | | | | |
| Aufträge für die Haustechnik | 2.318 | 2.300 | 2.300 | 2.300 | 2.300 | 2.300 |
| Bestellungen im ZEK | 2.391 | 2.400 | 2.300 | 2.300 | 2.300 | 2.300 |
| **Weiterentwicklung eines modernen Immobilienmanagements** | | | | | | |
| Eingesparte Büroarbeitsplätze "New Work" | 208 | 220 | 225 | 225 | 225 | 225 |
| E-Ladepunkte an kreiseigenen Gebäuden | 32 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| davon öffentlich: | 4 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| davon nichtöffentlich: | 28 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Der Zentrale Einkauf entwickelt sukzessive Bündelungen der Beschaffungen, um diese wirtschaftlich abzubilden.
Durch die Aufteilung auf die Produkte Kaufmännische und Technische Immobilien ergeben sich Abweichungen bei den Stellenanteilen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **175.110** | **160.713** | **160.827** | **155.831** | **152.509** | **145.686** |
| 4130000 - Allgemeine Zuweisungen vom Bund | 9.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 166.110 | 160.713 | 160.827 | 155.831 | 152.509 | 145.686 |

**Produkt 01.65.01 - Kaufmännische Immobilien**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **637.191** | **646.344** | **586.039** | **586.039** | **586.039** | **586.039** |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 637.191 | 299.112 | 586.039 | 586.039 | 586.039 | 586.039 |
| 4411009 - UStPfl. Mieten und Pachten | 0 | 347.232 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **90.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 90.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **77.025** | **8.000** | **8.000** | **8.000** | **8.000** | **8.000** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.993 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 65.948 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 8.085 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | **59.500** | **119.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen | 59.500 | 119.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.038.826** | **1.034.057** | **854.866** | **849.870** | **846.548** | **839.725** |
| 11 - Personalaufwendungen | **2.047.531** | **1.988.022** | **792.210** | **844.923** | **850.382** | **847.005** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **444.075** | **261.149** | **203.747** | **160.142** | **150.765** | **168.080** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **3.136.180** | **3.409.594** | **2.525.411** | **2.522.411** | **2.522.411** | **2.522.411** |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 375.224 | 1.931.320 | 410.398 | 407.398 | 407.398 | 407.398 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 1.083.859 | 1.105.824 | 596.850 | 596.850 | 596.850 | 596.850 |
| 5241100 - Aufwendungen für Strom | 493.730 | 0 | 506.000 | 506.000 | 506.000 | 506.000 |
| 5241110 - Aufwendungen für Gas | 123.941 | 0 | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 |
| 5241120 - Aufwendungen für Wasser | 41.100 | 0 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 5241130 - Aufwendungen für Heizöl | 0 | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5241220 - Aufwendungen für Müllgebühren | 42.701 | 0 | 49.020 | 49.020 | 49.020 | 49.020 |
| 5241300 - Aufwendungen für Fremdreinigung | 460.878 | 0 | 458.000 | 458.000 | 458.000 | 458.000 |
| 5241310 - Aufwendungen für Reinigungsmittel/ Hygienematerial | 33.689 | 0 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| 5241900 - Sonstige Bewirtschaftungskosten | 51.339 | 0 | 34.000 | 34.000 | 34.000 | 34.000 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 182.778 | 130.000 | 155.000 | 155.000 | 155.000 | 155.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 26.250 | 30.000 | 33.143 | 33.143 | 33.143 | 33.143 |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 149.322 | 167.450 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 16.856 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 54.513 | 25.000 | 53.000 | 53.000 | 53.000 | 53.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.804.336** | **1.781.505** | **1.707.409** | **1.693.909** | **1.679.718** | **1.681.738** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **1.828.130** | **1.721.957** | **1.825.900** | **1.825.900** | **1.825.900** | **1.825.900** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 25.112 | 15.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 275.893 | 290.957 | 285.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 |
| 5423000 - Leasing | 137.277 | 85.000 | 163.000 | 163.000 | 163.000 | 163.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 38.117 | 10.000 | 34.900 | 34.900 | 34.900 | 34.900 |
| 5431100 - Besondere Geschäftsaufwendungen | 15.897 | 10.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5431200 - Büromaterial | 262.972 | 350.000 | 225.000 | 225.000 | 225.000 | 225.000 |
| 5431400 - Porto | 490.988 | 405.000 | 486.000 | 486.000 | 486.000 | 486.000 |
| 5431500 - Fachliteratur | 142.701 | 140.000 | 153.000 | 153.000 | 153.000 | 153.000 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 8.166 | 4.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 280.079 | 264.000 | 280.000 | 280.000 | 280.000 | 280.000 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 150.929 | 148.000 | 153.000 | 153.000 | 153.000 | 153.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **9.260.251** | **9.162.227** | **7.054.677** | **7.047.285** | **7.029.176** | **7.045.134** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-8.221.425** | **-8.128.170** | **-6.199.811** | **-6.197.415** | **-6.182.628** | **-6.205.409** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **356.672** | **331.172** | **305.135** | **278.373** | **250.885** | **222.671** |
| 5517000 - Zinsen für Kreditmarktmittel | 356.672 | 331.172 | 305.135 | 278.373 | 250.885 | 222.671 |
| **21 = Finanzergebnis** | **-356.672** | **-331.172** | **-305.135** | **-278.373** | **-250.885** | **-222.671** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-8.578.096** | **-8.459.342** | **-6.504.946** | **-6.475.788** | **-6.433.513** | **-6.428.080** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-8.578.096** | **-8.459.342** | **-6.504.946** | **-6.475.788** | **-6.433.513** | **-6.428.080** |
| 27 + Erträge aus ILV | **6.508.741** | **6.389.507** | **5.707.080** | **5.677.918** | **5.645.344** | **5.613.750** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **512.435** | **461.118** | **270.181** | **273.972** | **277.858** | **281.841** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.581.790** | **-2.530.953** | **-1.068.047** | **-1.071.842** | **-1.066.027** | **-1.096.171** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |

**Produkt 01.65.01 - Kaufmännische Immobilien**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.581.790** | **-2.530.953** | **-1.068.047** | **-1.071.842** | **-1.066.027** | **-1.096.171** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4485000 - Kostenerstattung Verbundene Unternehmen:
Erstattung von Druck- und Portokosten (z. B. von der wfg)

Konto 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen:
Rückerstattung Nebenkosten und Erstattung der Post durch Portokostenoptimierung

Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge:
Erstattungen von Versicherungsleistungen (u. a. Rentenversicherung / Unfallkasse für Einrichtung von behindertengerechten Arbeitsplätzen, Kfz-Versicherungen)

Konto 5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen und
Konten 5241100 bis 5241900 Aufwendungen für Strom, Gas, Wasser, Heizöl, Müllgebühren, Fremdreinigung, Reinigungsmitte/Hygienematerial sowie Sonstige Bewirtschaftungskosten Bis einschließlich 2026 wurde die Gesamtsumme nur auf dem Konto 5241000 geplant und im lfd. Jahr auf die konkreten Unterkonten gebucht. Ab dem Jahr 2027 erfolgt auch die Planung der Aufwendungen auf allen Konten.

Konto 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen:
Bauliche Unterhaltung PPP-Rettungszentrum

Konto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen:
Beschaffung von Verbrauchs- und geringwertigen Wirtschaftsgütern (bis 60 Euro)

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:
Externe Scandienstleistungen

Konto 5411000 - Sachaufwand Personal:
u.a. Dienstschutzkleidung

Konto 5422000 – Mieten u. Pachten:
für angemietete Verwaltungsgebäude und Räumlichkeiten

Konto 5517000 - Zinsen für Kreditmarktmittel: Planung durch Abt. 20
Zinsen Gebäude Rettungszentrum inkl. Avale i.H.v. jährlich 24.319 €

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **85.400** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 183.839 | 3.000.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 497.071 | 270.000 | 472.000 | 140.000 | 240.000 | 240.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **680.910** | **3.270.000** | **472.000** | **140.000** | **240.000** | **240.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-595.510** | **-3.270.000** | **-472.000** | **-140.000** | **-240.000** | **-240.000** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 65.126.0004 - Erwerb Maschinen, Fahrzeuge, technische Anlagen** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 90.492 | 0 | 300.000 | 0 | 100.000 | 100.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-90.492** | **0** | **-300.000** | **0** | **-100.000** | **-100.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

**Produkt 01.65.01 - Kaufmännische Immobilien**

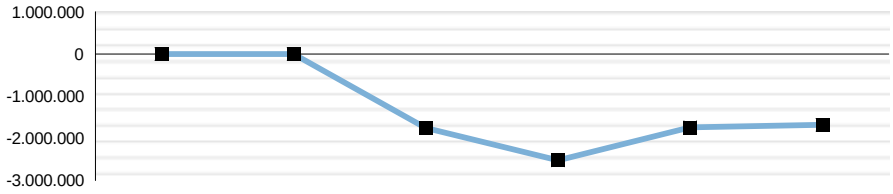
| I 65.127.0001 - Betriebs- und Geschäftsausstattung | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 150.000 | 132.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-150.000** | **-132.000** | **-100.000** | **-100.000** | **-100.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Möblierung für die neuen Besprechungseinheiten in der Niederbergheimer Str. 24a inklusive Teeküche, neue Möblierung für die Räume in der Villa Plange, Möblierung der Verwaltungsgebäude | | | | | | |

| I 65.127.0002 - Erwerb GWG | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 70.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-70.000** | **-40.000** | **-40.000** | **-40.000** | **-40.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Beschaffung von Bürostühlen, Büroschränken, Maschinen, Beschilderung (jeweils unter 800 €) | | | | | | |

## Produkt 01.65.02 - Technische Immobilien

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 65 - Immobilienmanagement
Verantwortlich: Herr Bergeler

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | 0 | 0 | -1.752.253 | -2.520.276 | -1.741.910 | -1.675.539 |
| Aufwandsdeckungsgrad | | | 33,48% | 27,75% | 35,72% | 36,62% |

### Produktbeschreibung

Planung und Durchführung von Neubau-, Umbau- , Sanierungs-, und Bauunterhaltungsmaßnahmen insbesondere der Verwaltungsgebäude, der Schulen, sowie der Liegenschaften des Rettungsdienstes.
Zudem wird das Energiemanagement für alle kreiseigenen Gebäude koordiniert und verantwortet.

### Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschlüsse, öffentliches Baurecht, Bauordnungs- und Planungsrecht etc., VOB, VOL

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0 | 0 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl Gebäude - insgesamt (s. Objektübersicht) | 51 | 52 | 52 | 52 | 52 | 52 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Werterhaltung der Bausubstanz** | | | | | | |
| Erhaltungsaufwand aller kreiseigenen Gebäude in EUR | 3.369.787 | 2.848.749 | 2.183.108 | 2.826.486 | 2.834.056 | 2.990.917 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Durch die Aufteilung auf die Produkte Kaufmännische und Technische Immobilien ergeben sich Abweichungen bei den Stellenanteilen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **0** | **0** | **0** | **86.268** | **86.268** | **86.268** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 0 | 0 | 0 | 86.268 | 86.268 | 86.268 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | **0** | **0** | **119.000** | **119.000** | **119.000** | **119.000** |
| 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen | 0 | 0 | 119.000 | 119.000 | 119.000 | 119.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **0** | **0** | **119.000** | **205.268** | **205.268** | **205.268** |
| 11 - Personalaufwendungen | **0** | **0** | **1.491.024** | **1.549.523** | **1.573.170** | **1.591.547** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **0** | **0** | **130.818** | **102.822** | **96.800** | **107.918** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **0** | **0** | **762.908** | **1.469.196** | **673.205** | **577.339** |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 0 | 0 | 607.100 | 1.307.100 | 507.100 | 407.100 |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 0 | 0 | 155.808 | 162.096 | 166.105 | 170.239 |

**Produkt 01.65.02 - Technische Immobilien**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **80.000** | **197.500** | **197.500** | **197.500** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **0** | **0** | **2.464.750** | **3.319.041** | **2.540.675** | **2.474.304** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **-2.345.750** | **-3.113.773** | **-2.335.407** | **-2.269.036** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **0** | **0** | **-2.345.750** | **-3.113.773** | **-2.335.407** | **-2.269.036** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **0** | **0** | **-2.345.750** | **-3.113.773** | **-2.335.407** | **-2.269.036** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **762.908** | **762.908** | **762.908** | **762.908** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **0** | **0** | **169.411** | **169.411** | **169.411** | **169.411** |
| **29 = Teilergebnis** | **0** | **0** | **-1.752.253** | **-2.520.276** | **-1.741.910** | **-1.675.539** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **0** | **0** | **-1.752.253** | **-2.520.276** | **-1.741.910** | **-1.675.539** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Das Produkt Technische Immoblilien wurde im Haushalt 2027 neu aufgenommen. Daher gibt es für 2025 kein IST und für 2026 keinen Planansatz. Diese Werte sind im Produkt Kaufmännische Immobilien enthalten.

Konto 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen:
Bauliche Unterhaltung der kreiseigenen Gebäude

Konto 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen:
z. B. Brandmeldeanlagen, Aufzüge o. ä.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **1.500.000** | **0** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **1.500.000** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 65.122.0022 - F - Grundsanierung Niederbergheimer Straße 24a** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0342003 - Zug.Sonstige Verwaltungs- und Betriebsgebäude | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Erläuterung der Maßnahme**

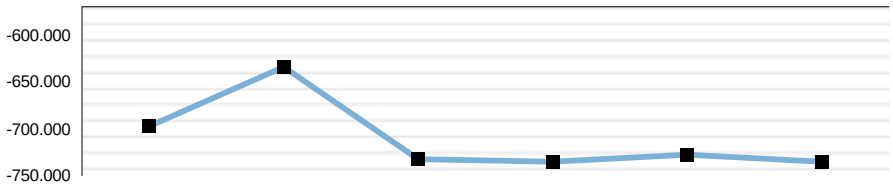
Nach dem Auszug des IGCS und der Soester Malschule erfolgt im Objekt Niederbergheimer Str.24a eine Grundsanierung zur Nutzung als Büro – und Verwaltungsgebäude.

Auf Grund des neuen Produkts Technische Immobilien hat die Maßnahme eine neue Nummerierung erhalten. Im Doppelhaushalt 2025/2026 ist die Maßnahme unter I 65.122.0006 im Produkt 01.65.01 zu finden. Die neue Planung ist in dieser Maßnahme abgebildet. Die bisher geplanten Mittel in Höhe von 3,5 Mio. € stehen weiterhin zur Verfügung.

## Produkt 04.47.01 - Kreisarchiv

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 65 - Immobilienmanagement
Verantwortlich: Herr Fahrenbach

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -697.390 | -634.231 | -732.584 | -735.292 | -727.663 | -735.425 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 4,98% | 0,08% | 0,08% | 0,08% | 0,09% | 0,08% |

### Produktbeschreibung

1. Registraturgut verwalten
2. Unterlagen erfassen, bewerten, übernehmen und das übernommene Archivgut sachgemäß verwahren, ergänzen, sichern, erhalten, instandsetzen, erschließen, erforschen, für die Nutzung bereitstellen sowie veröffentlichen

### Auftragsgrundlage

Gesetz über die Sicherung und Nutzung öffentlichen Archivguts im Lande Nordrhein-Westfalen (Archivgesetz Nordrhein-Westfalen - ArchivG NRW) vom 16. März 2010; Stand: 04.08.2026

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 6,3 | 6,3 | 6,3 | 6,3 | 6,3 | 6,3 |
| Akten Zwischenarchiv | 277.230 | 300.000 | 290.000 | 280.000 | 270.000 | 260.000 |
| erschlossene analoge Archivalien Endarchiv | 42.375 | 43.000 | 44.000 | 45.000 | 46.000 | 47.000 |
| erschlossene analoge Sammlungen (Fotos, Plakate etc.) | 201.225 | 195.000 | 203.000 | 204.000 | 205.000 | 206.000 |
| vorhandene originär digitale Archiveinheiten (born digitals) | 16.257 | 7.000 | 16.500 | 17.000 | 17.500 | 18.000 |
| vorhandene digitalisierte Archiveinheiten | 166.917 | 161.000 | 172.000 | 177.000 | 182.000 | 187.000 |
| Archivbibiliothek (Bände) | 27.017 | 27.300 | 27.200 | 27.300 | 27.400 | 27.500 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Beratung bei der Schriftgutverwaltung** | | | | | | |
| Anzahl der Arbeitsstunden | 424 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| **Altaktenverwaltung im Zwischenarchiv** | | | | | | |
| Bearbeitete Akten pro Stelle | 21.290 | 18.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Grad der Erreichbarkeit in Prozent | 93 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| **Bewertung und Übernahme** | | | | | | |
| Kassation im Zwischenarchiv | 14.044 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Bewertete Akten | 23.314 | 15.000 | 14.000 | 13.000 | 12.000 | 11.000 |
| Übernommene analoge Akten | 1.482 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Übernommenes analoges Sammlungsgut | 349 | 500 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Übernommene digitale Archiveinheiten (born digitals) | 12 | 1.500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| **Verzeichnung und Erschließung von Archivalien und Sammlungsgut** | | | | | | |
| Archivalieneinheiten | 2.222 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| **Bestandserhaltung** | | | | | | |
| Archivalieneinheiten | 167.959 | 2.500 | 174.000 | 180.000 | 186.000 | 192.000 |
| **Öffentlichkeitsarbeit** | | | | | | |
| Vermittlung von historischen Wissen in Stunden | 277 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Archivführungen (Anzahl) | 30 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Archivführungen (Teilnehmer) | 150 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

**Produkt 04.47.01 - Kreisarchiv**

| **Benutzerbetreuung:**<br>**Schnelle und fachlich umfassende Bereitstellung von Informationsträgern für Verwaltung und Öffentlichkeit** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Öffnungsstunden Endarchiv pro Jahr bei wöchentlicher Öffnungszeit von 32 Std. | 1.568 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Benutzertage | 118 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Online-Zugriffe auf Internet-Angebot | 32.942 | 9.000 | 33.000 | 33.000 | 33.000 | 33.000 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Akten Zwischenarchiv: Die Anzahl der vorhandenen Akten ging zurück, da ein größerer Bestand (Schwerbehindertenangelegenheiten) digitalisiert wurde.
Bewertung und Übernahme: Es werden weniger Ersuchen für die Übernahme digitaler Archiveinheiten (born digitals) gestellt. Aus diesem Grund entwickelt sich die Zahl rückläufig.
Bestandserhaltung: Mit Unterstützung durch Fördermittel des Bundes und des Landes konnte die Reinigung eines größeren Bestandes beendet werden und der Bestand auch schon zum größten Teil entsäuert werden.

| **Teilergebnisplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **177** | **200** | **200** | **200** | **200** | **200** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 177 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **36.087** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.566 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 34.521 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **36.264** | **200** | **200** | **200** | **200** | **200** |
| 11 - Personalaufwendungen | **424.397** | **420.208** | **480.304** | **520.817** | **521.318** | **514.070** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **232.452** | **135.432** | **176.648** | **138.843** | **130.713** | **145.723** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **12.335** | **14.200** | **13.500** | **13.500** | **13.500** | **13.500** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 1.121 | 2.200 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 11.214 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **669.184** | **569.840** | **670.452** | **673.160** | **665.531** | **673.293** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-632.920** | **-569.640** | **-670.252** | **-672.960** | **-665.331** | **-673.093** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-632.920** | **-569.640** | **-670.252** | **-672.960** | **-665.331** | **-673.093** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-632.920** | **-569.640** | **-670.252** | **-672.960** | **-665.331** | **-673.093** |
| 27 + Erträge aus ILV | **309** | **309** | **420** | **420** | **420** | **420** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **64.779** | **64.900** | **62.752** | **62.752** | **62.752** | **62.752** |
| **29 = Teilergebnis** | **-697.390** | **-634.231** | **-732.584** | **-735.292** | **-727.663** | **-735.425** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-697.390** | **-634.231** | **-732.584** | **-735.292** | **-727.663** | **-735.425** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Gebühren für die Erstellung von Kopien und Digitalisaten nach der Gebührensatzung für das Kreisarchiv

Konto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen:
Ankäufe von Archivgut für das Kreisarchiv

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen:
Aufwendungen für die Erhaltung (z. B. Restaurierung, Entsäuerung und Reinigung) von Archivgut

**Produkt 04.47.01 - Kreisarchiv**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

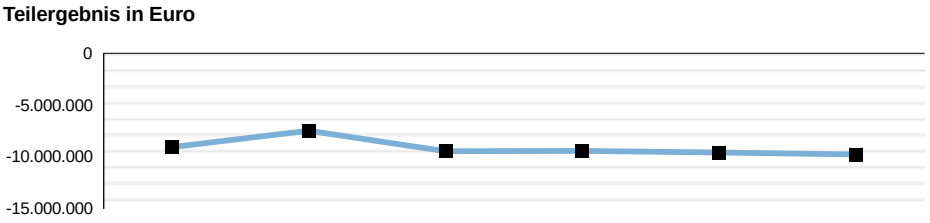
## Abt. 66 - Straßenwesen

Verantwortlich: Herr Schäckel

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 02.36.81 - Ahndung von Ordnungswidrigkeiten | 4.302.000 | 1.914.499 | **2.387.501** |
| 02.36.82 - Verkehrssicherheit | 32.250 | 1.711.119 | **-1.678.869** |
| 02.36.83 - Schwertransporte | 805.000 | 508.173 | **296.827** |
| 02.36.84 - Unfälle und Fahrpersonal | 146.150 | 322.744 | **-176.594** |
| 02.36.86 - Gewerbsmäßiger Kraftfahrzeugverkehr | 60.000 | 157.451 | **-97.451** |
| 12.66.11 - Straßenbau | 2.425.810 | 12.615.232 | **-10.189.422** |
| **Summe** | **7.771.210** | **17.229.218** | **-9.458.008** |

## Abteilung 66 - Straßenwesen

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Herr Schäckel




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -9.053.438 | -7.489.572 | -9.458.008 | -9.417.928 | -9.596.136 | -9.776.495 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 42,65% | 52,03% | 45,10% | 45,77% | 45,24% | 44,75% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 47,50 | 47,50 | 47,50 | 47,50 | 47,50 | 47,50 |
| stationäre Messstellen im Kreis Soest | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| davon Messstellen mit Rotlichtüberwachung | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage (Anmietung 2. Anlage ab September 2025) | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| PKW zur Geschwindigkeitsüberwachung | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Überwachungskameras Kreis Soest | 6 | 7 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Kreisstraßen Anzahl | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 491.590 |
| Bauwerke [Brücken (ab 2 m) und Stützwände] | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Anzahl | 59 | 59 | 61 | 61 | 62 | 62 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Länge in km | 92 | 93 | 95 | 95 | 96 | 96 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **02.36.81 - Ahndung von Ordnungswidrigkeiten** | | | | | | |
| **Ahndung der Verstöße zur Durchsetzung der Verkehrssicherheit und Einhaltung der verkehrsrechtlichen Bestimmungen** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Verwarnungen | 39.745 | 82.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 |
| Gesamtzahl der Bußgelder | 18.415 | 28.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| Gesamtzahl der Fahrverbote | 640 | 630 | 630 | 630 | 620 | 620 |

| **12.66.11 - Straßenbau** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur durch Ausbau und Instandhaltung des Kreisstraßen- und Radwegenetzes und der Ingenieurbauwerke einschl. der Entschärfung von Gefahrenpunkten; Ausbau des Radwegenetzes** | | | | | | |
| Jährlicher Investitionsbedarf zur Werterhaltung der Fahrbahnen der Kreisstraßen in Prozent | 60 | 140 | 120 | 120 | 120 | 120 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.634.471 | 1.662.665 | 1.845.440 | 2.022.719 | 2.000.589 | 1.991.285 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.070.827 | 1.093.950 | 1.079.400 | 1.079.400 | 1.079.400 | 1.079.400 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 520 | 550 | 370 | 370 | 370 | 370 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 78.325 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 3.839.796 | 4.916.000 | 4.446.000 | 4.446.000 | 4.446.000 | 4.446.000 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 109.085 | 450.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **6.733.024** | **8.123.165** | **7.771.210** | **7.948.489** | **7.926.359** | **7.917.055** |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.257.369 | 3.371.215 | 3.858.467 | 4.042.984 | 4.093.296 | 4.120.721 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 868.170 | 502.417 | 544.149 | 427.696 | 402.652 | 448.894 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 843.469 | 699.059 | 1.108.900 | 920.481 | 932.109 | 903.786 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 5.008.398 | 5.081.215 | 5.168.525 | 5.270.822 | 5.277.153 | 5.295.641 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 359.001 | 410.945 | 601.760 | 617.677 | 634.071 | 650.957 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **10.336.407** | **10.064.851** | **11.281.801** | **11.279.660** | **11.339.281** | **11.419.999** |

**Abteilung 66 - Straßenwesen**

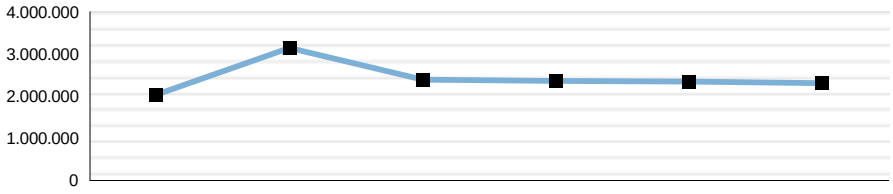
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-3.603.383** | **-1.941.686** | **-3.510.591** | **-3.331.171** | **-3.412.922** | **-3.502.944** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.603.383** | **-1.941.686** | **-3.510.591** | **-3.331.171** | **-3.412.922** | **-3.502.944** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-3.603.383** | **-1.941.686** | **-3.510.591** | **-3.331.171** | **-3.412.922** | **-3.502.944** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **5.450.055** | **5.547.886** | **5.947.417** | **6.086.757** | **6.183.214** | **6.273.551** |
| **29 = Teilergebnis** | **-9.053.438** | **-7.489.572** | **-9.458.008** | **-9.417.928** | **-9.596.136** | **-9.776.495** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-9.053.438** | **-7.489.572** | **-9.458.008** | **-9.417.928** | **-9.596.136** | **-9.776.495** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.089.278 | 3.110.000 | 8.696.440 | 1.029.000 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.089.278** | **3.110.000** | **8.696.440** | **1.029.000** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.179.110 | 6.470.000 | 9.766.497 | 3.830.000 | 4.030.000 | 830.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 207.313 | 170.000 | 398.500 | 320.000 | 120.000 | 120.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **3.843.518** | **6.640.000** | **10.164.997** | **4.150.000** | **4.150.000** | **950.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-2.754.241** | **-3.530.000** | **-1.468.557** | **-3.121.000** | **-4.150.000** | **-950.000** |

## Produkt 02.36.81 - Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 66 - Straßenwesen
Verantwortlich: Herr Köpper

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | 2.034.957 | 3.141.892 | 2.387.501 | 2.358.204 | 2.342.764 | 2.310.486 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 229,06% | 290,87% | 224,71% | 221,32% | 219,58% | 216,02% |

### Produktbeschreibung

Die kreiseigenen und die von der Polizei und anderen Behörden angezeigten Verkehrsordnungswidrigkeiten (Geschwindigkeitsübertretungen, Ladungssicherungen und Überladungen, Alkohol- und Betäubungsmittelverstöße im Straßenverkehr, Verstöße im Güterkraftverkehrsbereich, Technischer Mangel am Fahrzeug im Straßenverkehr) werden durch Verwarnungs- und Bußgeldverfahren geahndet.

### Auftragsgrundlage

Bei Anzeigen der Polizei und anderer Behörden Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), Ordnungsbehördengesetz (OBG).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 17,05 | 18,10 | 17,05 | 17,05 | 17,05 | 17,05 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ahndung der Verstöße zur Durchsetzung der Verkehrssicherheit und Einhaltung der verkehrsrechtlichen Bestimmungen** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Verwarnungen | 39.745 | 82.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 |
| Gesamtzahl der Bußgelder | 18.415 | 28.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| Gesamtzahl der Fahrverbote | 640 | 630 | 630 | 630 | 620 | 620 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Entwicklung der Gesamtzahlen (Verwarnungen, Bußgelder und Fahrverbote) ist sehr stark abhängig von dem Verhalten aller Verkehrsteilnehmer und der Einhaltung der Verkehrsregelungen. Aufgrund der Entwicklung der Treibstoffpreise, der Bußgelder für Verkehrsordnungswidrigkeiten und der Maßnahmen zur Überwachung der Verkehrssicherheit (u.a. durch eine zweite semistationäre Anlage und zwei weitere Kameras zur Geschwindigkeitsüberbachung) sind die Fallzahlen nicht so gestiegen wie bei der Haushaltsplanung 2025/2026 kalkuliert.

Die Stellenanteile und die Besetzung der Stellen werden fortlaufend betrachtet und Anpassungen vorgenommen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **1.425** | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **2.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 1.425 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **3.610.321** | **4.786.000** | **4.300.000** | **4.300.000** | **4.300.000** | **4.300.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 3.559.889 | 4.786.000 | 4.300.000 | 4.300.000 | 4.300.000 | 4.300.000 |

**Produkt 02.36.81 - Ahndung von Ordnungswidrigkeiten**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.189 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 48.243 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **3.611.746** | **4.788.000** | **4.302.000** | **4.302.000** | **4.302.000** | **4.302.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **907.766** | **1.150.585** | **1.202.116** | **1.262.375** | **1.277.139** | **1.284.000** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **324.855** | **180.895** | **186.730** | **146.768** | **138.174** | **154.043** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **764** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **169.106** | **140.000** | **300.000** | **309.000** | **318.270** | **327.818** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 169.106 | 140.000 | 300.000 | 309.000 | 318.270 | 327.818 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.402.490** | **1.471.480** | **1.688.846** | **1.718.143** | **1.733.583** | **1.765.861** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **2.209.256** | **3.316.520** | **2.613.154** | **2.583.857** | **2.568.417** | **2.536.139** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.209.256** | **3.316.520** | **2.613.154** | **2.583.857** | **2.568.417** | **2.536.139** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **2.209.256** | **3.316.520** | **2.613.154** | **2.583.857** | **2.568.417** | **2.536.139** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **174.299** | **174.628** | **225.653** | **225.653** | **225.653** | **225.653** |
| **29 = Teilergebnis** | **2.034.957** | **3.141.892** | **2.387.501** | **2.358.204** | **2.342.764** | **2.310.486** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **2.034.957** | **3.141.892** | **2.387.501** | **2.358.204** | **2.342.764** | **2.310.486** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Aufgrund der kontinuierliche Geschwindigkeitsüberwachung, der Bekanntgabe der Blitzer-Standorte, der technischen Möglichkeiten von Blitzerwarnern, der Entwicklung von Treibstoffpreisen und der Steigerungen bei den Bußgeldern für Verkehrsordnungswidrigkeiten ist eine Sensibilisierung vieler Verkehrsteilnehmenden eingetreten. Dies kann an den veröffentlichten Messstellen zu geringeren Fallzahlen führen.

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Gebühren Akteneinsichten

Sachkonto 4561000 - Bußgelder;
Sachkonto 4561200 - Bußgelder SC-OWI;
Sachkonto 4561201 - Verwarnungen SC-OWI:
Bußgelder und Verwarnungen für die mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung, die semistationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage sowie Anzeigen der Polizei für Ordnungswidrigkeiten wie Alkohol, Überladung, Abstandsmessungen usw.

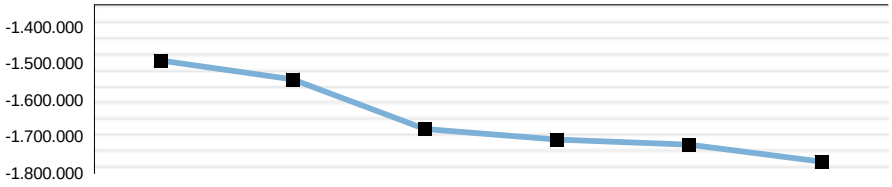
Sachkonto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Druck- und Portokosten

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.36.82 - Verkehrssicherheit

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 66 - Straßenwesen
Verantwortlich: Herr Sprenger

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.492.101 | -1.543.443 | -1.678.869 | -1.707.851 | -1.721.812 | -1.767.841 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 5,25% | 1,61% | 1,88% | 1,85% | 1,84% | 1,79% |

### Produktbeschreibung

Verkehrslenkende und -regelnde Maßnahmen, Leitung der Unfallkommission, Aufsichtsbehörde für die Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl, Erlaubnis von Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum, Verkehrssicherheitsaktionen, Verkehrsschauen, mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung an Gefahrenstellen, Gewährung von Parkerleichterungen (z. B. Handwerkerparkausweis)

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO). Bei der Verkehrserziehung kann der Umfang weitgehend selbst bestimmt werden. Bei der Geschwindigkeitsüberwachung handelt es sich um eine Pflichtaufgabe, die Wahrnehmung der Aufgabe und Umfang kann selbst festgelegt werden.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 12,20 | 10,70 | 12,20 | 12,20 | 12,20 | 12,20 |
| stationäre Messstellen im Kreis Soest | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| davon Messstellen mit Rotlichtüberwachung | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage (Anmietung 2. Anlage ab September 2025) | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| PKW zur Geschwindigkeitsüberwachung | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Überwachungskameras Kreis Soest | 6 | 7 | 8 | 8 | 8 | 8 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Senkung des Geschwindigkeitsniveaus durch Radarwageneinsatz und stationäre Überwachung** | | | | | | |
| Ist-Einsatzstunden Radarwagen | 1.121 | 1.800 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Ist-Einsatzstunden stationäre Kameras | 32.294 | 45.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 |
| Ist-Einsatzstunden Semistation | 21.756 | 28.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die geänderten Kennzahlen ergeben sich aus dem Einsatz der semistationären Anlagen und den damit verbundenen Verschiebungen im Personaleinsatz.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **35.975** | **25.250** | **32.250** | **32.250** | **32.250** | **32.250** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 35.975 | 25.250 | 32.250 | 32.250 | 32.250 | 32.250 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **46.628** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.024 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 44.604 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Produkt 02.36.82 - Verkehrssicherheit**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **10 = Ordentliche Erträge** | **82.603** | **25.250** | **32.250** | **32.250** | **32.250** | **32.250** |
| 11 - Personalaufwendungen | **824.560** | **824.979** | **920.647** | **973.581** | **982.657** | **983.792** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **300.348** | **175.202** | **185.120** | **145.502** | **136.982** | **152.714** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **36.656** | **51.600** | **57.700** | **59.281** | **60.909** | **62.586** |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 31.837 | 44.600 | 52.700 | 54.281 | 55.909 | 57.586 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 4.819 | 7.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **132.269** | **150.228** | **150.042** | **157.070** | **161.581** | **181.581** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **143.738** | **223.845** | **230.560** | **237.477** | **244.601** | **251.939** |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 143.738 | 223.845 | 230.560 | 237.477 | 244.601 | 251.939 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.437.571** | **1.425.854** | **1.544.069** | **1.572.911** | **1.586.730** | **1.632.612** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.354.969** | **-1.400.604** | **-1.511.819** | **-1.540.661** | **-1.554.480** | **-1.600.362** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.354.969** | **-1.400.604** | **-1.511.819** | **-1.540.661** | **-1.554.480** | **-1.600.362** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.354.969** | **-1.400.604** | **-1.511.819** | **-1.540.661** | **-1.554.480** | **-1.600.362** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **137.132** | **142.839** | **167.050** | **167.190** | **167.332** | **167.479** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.492.101** | **-1.543.443** | **-1.678.869** | **-1.707.851** | **-1.721.812** | **-1.767.841** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.492.101** | **-1.543.443** | **-1.678.869** | **-1.707.851** | **-1.721.812** | **-1.767.841** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Durch verschiedene Maßnahmen soll die Verkehrssicherheit im Kreis Soest weiter erhöht werden.

Dazu gehören z.B. die Untersuchung von Unfallhäufungsstellen, die Anordnung verkehrsregelnder und verkehrslenkender Maßnahmen sowie die Geschwindigkeitsüberwachung an Gefahrenstellen im Kreis Soest.

Der Kreis leitet die überörtliche Unfallkommission und ist Aufsichtsbehörde in verkehrsrechtlichen Angelegenheiten für die Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl aus. Dabei werden einvernehmliche Lösungen zu allgemeinen und speziellen Verkehrssicherheitsfragen angestrebt.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Gebühren für die Genehmigung von Veranstaltungen im öffentlichen Straßenverkehrsraum, Handwerkerparkausweise, Ausnahmegenehmigungen

Konto 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:
Betriebs-, Wartungs- und Reparaturkosten für die mobilen und stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen:
Verkehrssicherheits- und Erziehungsmaßnahmen (z. B. Bezuschussung von Maßnahmen der Verkehrswacht und der Polizei) sowie die Erstellung von Signalisierungsplänen für Lichtsignalanlagen.

Konto 5422000 - Mieten und Pachten:
Miete für die semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen.

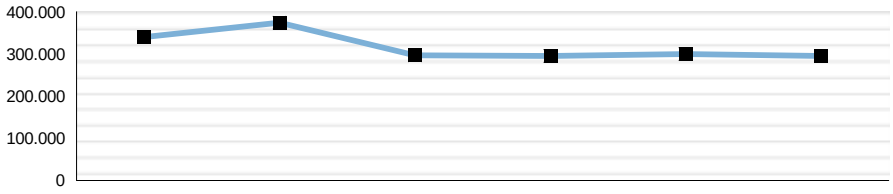
| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 55.859 | 120.000 | 220.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **55.859** | **120.000** | **220.000** | **120.000** | **120.000** | **120.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-55.859** | **-120.000** | **-220.000** | **-120.000** | **-120.000** | **-120.000** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 66.126.0001 - Verkehrssicherung - Maschinen techn. Anlagen** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 55.859 | 120.000 | 220.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-55.859** | **-120.000** | **-220.000** | **-120.000** | **-120.000** | **-120.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

## Produkt 02.36.83 - Schwertransporte

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 66 - Straßenwesen
Verantwortlich: Herr Brinkmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | 340.001 | 374.337 | 296.827 | 295.295 | 300.004 | 295.394 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 171,32% | 186,92% | 158,41% | 157,93% | 159,41% | 157,97% |

**Produktbeschreibung**

Stellungnahmen zu Anhörungen anderer Behörden und Genehmigungen von Großraum- und Schwerlasttransporten im gesamten Bereich der Bundesrepublik Deutschland für die im Kreis ansässigen Unternehmen oder wenn der Transport im Kreisgebiet beginnt. Ausnahmegenehmigungen vom Sonn- und Feiertagsfahrverbot

**Auftragsgrundlage**

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), Richtlinie für Großraum- und Schwertransporte (RGST 2013)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,75 | 3,43 | 3,75 | 3,75 | 3,75 | 3,75 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sicherstellung von Transportgeschäften mit besonderem Charakter und rechtzeitige Erteilung der Genehmigung als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung** | | | | | | |
| Erlaubnisse Schwertransporte | 6.004 | 4.000 | 6.000 | 6.000 | 5.800 | 5.800 |
| Stellungnahmen zu Anhörungen anderer Behörden | 7.445 | 5.500 | 8.000 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| Durchschnittsgebühr pro erteilter Genehmigungen in € | 130 | 180 | 140 | 140 | 140 | 140 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Seit Anfang 2021 dürfen Anträge nur noch bearbeitet werden, wenn der Antragsteller seinen Hauptsitz im Kreis Soest hat oder der erlaubnispflichtige Transport im Kreis Soest beginnt. Perspektivisch ist geplant, aus den bisherigen 54 Erlaubnis- und Genehmigungsbehörden eine Bündelung mit ca. 11 Genehmigunsbehörden vorzunehmen. Daher ist eine Prognose bis 2030 nur schwer möglich

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **794.768** | **805.000** | **805.000** | **805.000** | **805.000** | **805.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 794.768 | 805.000 | 805.000 | 805.000 | 805.000 | 805.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **21.984** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 954 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 21.030 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **816.753** | **805.000** | **805.000** | **805.000** | **805.000** | **805.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **250.351** | **257.935** | **286.558** | **310.986** | **311.201** | **306.720** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **141.611** | **86.686** | **106.985** | **84.089** | **79.165** | **88.256** |

**Produkt 02.36.83 - Schwertransporte**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **959** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **39.872** | **42.000** | **65.000** | **65.000** | **65.000** | **65.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 39.872 | 42.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **432.793** | **386.621** | **458.543** | **460.075** | **455.366** | **459.976** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **383.960** | **418.379** | **346.457** | **344.925** | **349.634** | **345.024** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **383.960** | **418.379** | **346.457** | **344.925** | **349.634** | **345.024** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **383.960** | **418.379** | **346.457** | **344.925** | **349.634** | **345.024** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **43.959** | **44.042** | **49.630** | **49.630** | **49.630** | **49.630** |
| **29 = Teilergebnis** | **340.001** | **374.337** | **296.827** | **295.295** | **300.004** | **295.394** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **340.001** | **374.337** | **296.827** | **295.295** | **300.004** | **295.394** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Die Genehmigung von Großraum- und Schwertransporten sowie die Stellungnahmen zu Anhörungen anderer Behörden zu entsprechenden Genehmigungen ist eine Pflichtaufgabe nach der Straßenverkehrsordnung. Die Fallzahlen hierzu unterliegen konjunkturellen Schwankungen.

Eine weitere Aufgabe ist die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Sonn- und Feiertagsfahrverbot für LKW ab 7,5t sowie LKW mit Anhängern.

Seit dem 01.01.2021 ergibt sich aufgrund gesetzlicher Änderungen eine neue Situation:
1. Neue Zuständigkeitsregelungen (§ 47 StVO) führen erneut zu geänderten Antragszahlen,
2. Änderungen der Gebührenordnung (GebOSt) führen zu erheblich höheren Genehmigungsgebühren, so dass sich die Erträge gegenüber den Vorjahren erhöhen.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Erträge für Schwertransporterlaubnisse und die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Sonn- und Feiertagsfahrverbot.

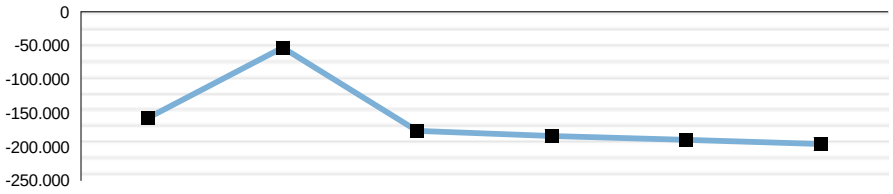
Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Betriebskostenumlage für die Inanspruchnahme des Onlineportals VEMAGS
Abhängig von der Anzahl der gestellten Anträge ist mit einer Summe von ca. 36.000 - 42.000 Euro jährlich zu rechnen. Die Zahlung erfolgt im Folgejahr.
Die Gebührenordnung (GebOSt) lässt zu, dass pro Bescheid diese Umlage (derzeit 10,28 Euro) als Auslage in Rechnung gestellt werden kann.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.36.84 - Unfälle und Fahrpersonal

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 66 - Straßenwesen
Verantwortlich: Herr Brinkmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -157.107 | -53.178 | -176.594 | -183.854 | -189.784 | -195.833 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 48,04% | 71,00% | 45,28% | 44,29% | 43,51% | 42,74% |

### Produktbeschreibung

Ahndung von Unfallanzeigen, die weder Bagatellschäden zur Folge haben noch von der Staatsanwaltschaft geahndet werden; Ahndung von Lenkzeitüberschreitungen der Fahrer im Lastkraftverkehr; Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Gefahrgutverkehr

### Auftragsgrundlage

Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Gefahrgutrecht (ADR, GGBefG, GGAV, GbV), Gefahrgutverordnung (GGVSEB)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 2,53 | 3,05 | 2,53 | 2,53 | 2,53 | 2,53 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sicherstellung der Verkehrssicherheit** | | | | | | |
| Anzahl der geahndeten Unfälle | 1.926 | 1.700 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| Anzahl der geahndeten Fahrpersonalverstöße | 108 | 100 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| Anzahl der geahndeten Gefahrgutverstöße | 55 | 15 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| **Rückverweisungen von Staatsanwaltschaft und Gericht möglichst gering halten** | | | | | | |
| Anzahl der an Staatsanwaltschaft und Gericht abgegebenen Verfahren | 41 | 20 | 30 | 30 | 30 | 30 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Aufgrund von Personalwechsel wurde die Ahndung von Gefahrgutverstößen an die Verjährungsgrenze gesetzt, sodass in 2023 keine Ahndungen erfolgten.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **150** | **200** | **150** | **150** | **150** | **150** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 150 | 200 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **145.128** | **130.000** | **146.000** | **146.000** | **146.000** | **146.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 145.128 | 130.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4561200 - Bußgelder SC-OWI | 0 | 0 | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 |
| 4561201 - Verwarnungen SC-OWI | 0 | 0 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **145.278** | **130.200** | **146.150** | **146.150** | **146.150** | **146.150** |
| 11 - Personalaufwendungen | **262.837** | **144.015** | **289.260** | **296.520** | **302.450** | **308.499** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **328** | **200** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 328 | 200 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **132** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.36.84 - Unfälle und Fahrpersonal

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **263.296** | **144.215** | **289.260** | **296.520** | **302.450** | **308.499** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-118.018** | **-14.015** | **-143.110** | **-150.370** | **-156.300** | **-162.349** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-118.018** | **-14.015** | **-143.110** | **-150.370** | **-156.300** | **-162.349** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-118.018** | **-14.015** | **-143.110** | **-150.370** | **-156.300** | **-162.349** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **39.089** | **39.163** | **33.484** | **33.484** | **33.484** | **33.484** |
| **29 = Teilergebnis** | **-157.107** | **-53.178** | **-176.594** | **-183.854** | **-189.784** | **-195.833** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-157.107** | **-53.178** | **-176.594** | **-183.854** | **-189.784** | **-195.833** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Dieses Produkt beinhaltet die Ahndung von Unfallanzeigen, die weder Bagatellschäden zur Folge haben noch von der Staatsanwaltschaft geahndet werden. Darüber hinaus gehört hierzu u. a. die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Gefahrgutverkehr sowie von Lenkzeitüberschreitungen der Fahrer im Lastkraftverkehr.

Konto 4561000 - Bußgelder, 4561200 - Bußgelder SC-OWI und 4561201 - Verwarnungen SC-OWI:
Die Fallzahlen der zu ahndenden Unfälle in den Bereichen Unfall, Fahrpersonal und Gefahrgut sind konstant, die Fallzahlen für Verstöße gegen fahrpersonalrechtliche Vorschriften sind rückläufig, evtl. aufgrund geringerer Kontrollen durch Polizei und das Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM). Dieser Trend setzt sich derzeit weiter fort.

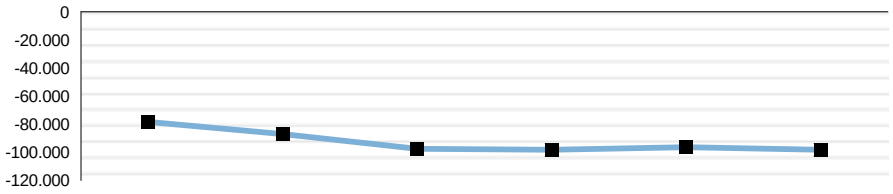
Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Gebühren für Akteneinsichten

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.36.86 - Gewerbsmäßiger Kraftfahrzeugverkehr

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 66 - Straßenwesen
Verantwortlich: Herr Brinkmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -78.253 | -86.988 | -97.451 | -98.033 | -96.413 | -98.069 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 49,71% | 36,03% | 38,11% | 37,97% | 38,36% | 37,96% |

**Produktbeschreibung**

Erteilung von Genehmigungen für den Güterkraftverkehr; Genehmigungen und Kontrollen im Bereich Personenbeförderung (Taxen und Mietwagen); Fahrerbescheinigungen für Angehörige von Nicht-EU Staaten; Bestimmung der Fahrwege für Gefahrguttransporte

**Auftragsgrundlage**

Gefahrgutrecht (ADR, GGBefG, GGAV, GbV), Gefahrgutverordnung (GGVSEB), Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Verordnungen EG 1071/2009 und 1072/2009

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 1,32 | 1,22 | 1,32 | 1,32 | 1,32 | 1,32 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sicherstellung eines ordnungsgemäßen gewerblichen Güterkraftverkehrs und der gewerblichen Personenbeförderung** | | | | | | |
| Verfahren des gewerblichen Güterkraftverkehrs | 28 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Verfahren bei der gewerblichen Personenbeförderung | 59 | 80 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Mindestens 90% der Antragsteller erhalten erste Informationen zum Verfahren oder die Genehmigung innerhalb von sieben Arbeitstagen | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **69.615** | **49.000** | **60.000** | **60.000** | **60.000** | **60.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 69.615 | 49.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **7.724** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 335 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 7.389 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **77.339** | **49.000** | **60.000** | **60.000** | **60.000** | **60.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **89.571** | **90.843** | **102.392** | **111.018** | **111.128** | **109.590** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **49.755** | **29.480** | **37.589** | **29.545** | **27.815** | **31.009** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **630** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **139.956** | **120.323** | **139.981** | **140.563** | **138.943** | **140.599** |

**Produkt 02.36.86 - Gewerbsmäßiger Kraftfahrzeugverkehr**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-62.617** | **-71.323** | **-79.981** | **-80.563** | **-78.943** | **-80.599** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-62.617** | **-71.323** | **-79.981** | **-80.563** | **-78.943** | **-80.599** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-62.617** | **-71.323** | **-79.981** | **-80.563** | **-78.943** | **-80.599** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **15.636** | **15.665** | **17.470** | **17.470** | **17.470** | **17.470** |
| **29 = Teilergebnis** | **-78.253** | **-86.988** | **-97.451** | **-98.033** | **-96.413** | **-98.069** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-78.253** | **-86.988** | **-97.451** | **-98.033** | **-96.413** | **-98.069** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Aufgaben sind unter anderem die Erteilung von EU-Lizenzen für den Güterverkehr sowie Konzessionserteilungen für Taxen und Mietwagen nach dem Personenbeförderungsgesetz.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Im Bereich Personenverkehr hat sich das Antragsaufkommen nach der Pandemie wieder stabilisiert.

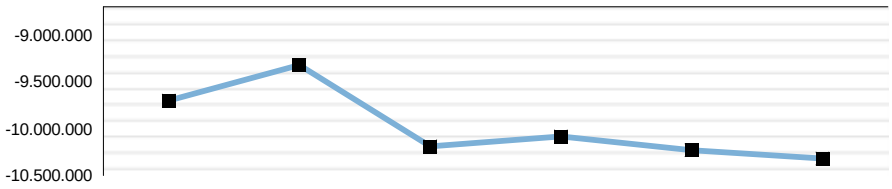
Aufgrund der Lizenzverlängerung größerer Firmen ist weiterhin mit höheren Erträgen im Bereich des Güterkraftverkehrs zu rechnen.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 12.66.11 - Straßenbau

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 66 - Straßenwesen
Verantwortlich: Herr Schäckel

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -9.700.935 | -9.322.192 | -10.189.422 | -10.081.689 | -10.230.895 | -10.320.632 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 17,09% | 19,97% | 19,23% | 20,52% | 20,15% | 19,95% |

### Produktbeschreibung

Planung der Neu- und Ausbaumaßnahmen von Straßen, Radwegen und Brücken einschließlich der damit verbundenen Vermessungen, Geländeaufnahmen und Planfeststellungsverfahren sowie Gemeinschaftsplanungen mit Dritten (Städten und Gemeinden)

Abwicklung der einzelnen Bauvorhaben des Kreises wie Straßen und Radwege, Brückenbauvorhaben sowie Brückensanierungen

Leistungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der kreiseigenen Straßen und Radwege; Grunderwerb, Zuschussbearbeitung, Sondernutzungserlaubnisse, Stellungnahmen zu Bauanträgen und Mitbenutzung von Straßengebiet, verkehrsregelnde Maßnahmen an Baustellen

### Auftragsgrundlage

Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Vergaberichtlinien Kreis Soest, Förderrichtlinien, Straßen und Wegegesetze (StrWG) NRW, Ortsdurchfahrtenrichtlinien NRW, Eisenbahnkreuzungsgesetz (EBKrG), Baugesetzbuch (BauGB), Gesetz über Enteignung und Entschädigung für das Land NRW, Wasserrecht, Abfallrecht, Straßenrecht und Straßenverkehrsrecht, Gebührensatzung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 10,00 | 11,00 | 10,65 | 10,65 | 10,65 | 10,65 |
| Kreisstraßen Anzahl | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 492.991 | 491.590 |
| Bauwerke [Brücken (ab 2 m) und Stützwände] | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Anzahl | 59 | 59 | 61 | 61 | 62 | 62 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Länge in km | 92 | 93 | 95 | 95 | 96 | 96 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur durch Ausbau und Instandhaltung des Kreisstraßen- und Radwegenetzes und der Ingenieurbauwerke einschl. der Entschärfung von Gefahrenpunkten; Ausbau des Radwegenetzes** | | | | | | |
| Fahrbahnerneuerungen - Anzahl | 7 | 7 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Neubau und Sanierung von Bauwerken - Anteil an der Gesamtzahl der Bauwerke in Prozent | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Neubau und Sanierung von Bauwerken - Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Neubaumaßnahmen Radwege | 1 | 3 | 2 | 0 | 1 | 0 |
| Gefahrenpunktbeseitigungen / Verkehrsberuhigungen - durchgeführte Maßnahmen | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Jährlicher Investitionsbedarf zur Werterhaltung der Fahrbahnen der Kreisstraßen in Prozent | 60 | 140 | 120 | 120 | 120 | 120 |

## Produkt 12.66.11 - Straßenbau

| Überprüfung von 30 % der verkehrsrechtl. Anordnungen zur Sicherung von Baustellen | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Überwachungsquote Baustellen in % | 30 | 30 | 20 | 30 | 30 | 30 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Straßen unterliegen einem Werteverfall, der sich aus Witterungseinflüssen, Verkehrsbelastung und Alterungsprozess ergibt. Als Maßstab für den eingetretenen Werteverfall wird der Aufwand der bilanziellen Abschreibungen des Jahr 2018 (ca. 4.420.000 Euro) angenommen. Diesem Wert wird der Faktor 100 bei dem jährlichen Investitionsbedarf zugeordnet.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **1.634.471** | **1.662.665** | **1.845.440** | **2.022.719** | **2.000.589** | **1.991.285** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 1.634.471 | 1.662.665 | 1.845.440 | 2.022.719 | 2.000.589 | 1.991.285 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **168.894** | **212.500** | **180.000** | **180.000** | **180.000** | **180.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 136.331 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| 4321000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 32.563 | 70.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 4321009 - UStPfl. Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 0 | 12.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **520** | **550** | **370** | **370** | **370** | **370** |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 520 | 550 | 370 | 370 | 370 | 370 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **78.325** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 76.144 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 2.181 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **8.011** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 348 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 7.663 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | **109.085** | **450.000** | **400.000** | **400.000** | **400.000** | **400.000** |
| 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen | 109.085 | 450.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.999.306** | **2.325.715** | **2.425.810** | **2.603.089** | **2.580.959** | **2.571.655** |
| 11 - Personalaufwendungen | **922.284** | **902.858** | **1.057.494** | **1.088.504** | **1.108.721** | **1.128.120** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **51.601** | **30.154** | **27.725** | **21.792** | **20.516** | **22.872** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **806.486** | **647.259** | **1.051.200** | **861.200** | **871.200** | **841.200** |
| 5216000 - Instandhaltung des Infrastrukturvermögens | 347.513 | 175.000 | 450.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| 5216100 - Instandhaltung Zubehör Infrastrukturvermögen | 18.871 | 10.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens | 439.922 | 461.459 | 580.000 | 590.000 | 600.000 | 570.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 180 | 800 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **4.873.645** | **4.930.987** | **5.018.483** | **5.113.752** | **5.115.572** | **5.114.060** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **6.285** | **5.100** | **6.200** | **6.200** | **6.200** | **6.200** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 146 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 139 | 100 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 6.000 | 4.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **6.660.300** | **6.516.358** | **7.161.102** | **7.091.448** | **7.122.209** | **7.112.452** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-4.660.995** | **-4.190.643** | **-4.735.292** | **-4.488.359** | **-4.541.250** | **-4.540.797** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-4.660.995** | **-4.190.643** | **-4.735.292** | **-4.488.359** | **-4.541.250** | **-4.540.797** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-4.660.995** | **-4.190.643** | **-4.735.292** | **-4.488.359** | **-4.541.250** | **-4.540.797** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **5.039.940** | **5.131.549** | **5.454.130** | **5.593.330** | **5.689.645** | **5.779.835** |

**Produkt 12.66.11 - Straßenbau**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **29 = Teilergebnis** | **-9.700.935** | **-9.322.192** | **-10.189.422** | **-10.081.689** | **-10.230.895** | **-10.320.632** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-9.700.935** | **-9.322.192** | **-10.189.422** | **-10.081.689** | **-10.230.895** | **-10.320.632** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4161000 - Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:
Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen. Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Einnahmen aus Genehmigungen nach § 45 Abs. 6 StVO - Arbeiten im Straßenraum - zur Sicherung von Baustellen. Aufgrund der Konjunkturentwicklung wird für die kommenden Jahre ein leichter Rückgang der Anzahl der Anträge auf Genehmigung von verkehrsrechtlichen Anordnungen erwartet.

Konto 4321000 - Benutzungsgebühren:
Einnahmen für Sonder- und Mitbenutzungen an Kreisstraßen. Aufgrund der Entwicklung der Antragszahlen in den zurückliegenden Jahren wird mit höheren Einnahmen gerechnet
Ausweisung der zukünftig umsatzsteuerpflichten Genehmigungen unter Konto 4321009.

Konto 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen:
Im Rahmen der Straßenbaumaßnahmen erbringen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Leistungen für Planung und Bauleitung. Diese werden ermittelt, nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) berechnet und aktiviert. Je nach Art der Maßnahme beträgt der Wert dieser Leistungen zwischen 3 und 10 % der Baukosten. Der jährliche Ansatz wird anhand der Maßnahmen des Finanzplans ermittelt.

Konto 5216000 - Instandhaltung des Infrastrukturvermögens:
Konsumtiver Mittelansatz für kleinere Reparaturen an Verkehrsanlagen. Weiterhin wird der Ansatz benötigt für die Sanierung von Bauwerken (Brücken, Stützmauern und Durchlässe) und Bestandsuntersuchungen (Vorbereitung der Ausschreibung und Durchführung von Baumaßnahmen).

Konto 5216100 - Instandhaltung Zubehör Infrastrukturvermögen:
Kosten für Beschilderung, Markierung und Bepflanzung bei Baumaßnahmen, die nicht in die Unterhaltungsleistungen des Kreisbaubetriebshofes fallen.

Konto 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens:
Gebühren für die Niederschlagsentwässerung der Kreisstraßen auf der Grundlage der aktuellen Gebührensätze sowie Strom-, Wartungs- und Unterhaltungskosten für die insgesamt 20 Lichtsignalanlagen.

Konto 5255000 - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens:
Kosten für die Unterhaltung der vermessungstechnischen und sonstigen Geräte.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Der Ansatz wird benötigt für Aufwendungen für Vermessungsmaterial und Fachliteratur.

Konto 5471000 - Wertveränderungen bei Sachanlagen:
Abschreibungen für Werteveränderungen bei Grundstücken und baulichen Anlagen. Der Ansatz wird durch die Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Konto 5811068 - ILV-AW an Kreisbaubetriebshof:
Leistungen zur Unterhaltung der Kreisstraßen sowie Winterdienst.

**Produkt 12.66.11 - Straßenbau**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.089.278 | 3.110.000 | 8.696.440 | 1.029.000 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.089.278** | **3.110.000** | **8.696.440** | **1.029.000** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.179.110 | 6.470.000 | 9.766.497 | 3.830.000 | 4.030.000 | 830.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 151.454 | 50.000 | 178.500 | 200.000 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **3.787.659** | **6.520.000** | **9.944.997** | **4.030.000** | **4.030.000** | **830.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-2.698.382** | **-3.410.000** | **-1.248.557** | **-3.001.000** | **-4.030.000** | **-830.000** |

**Investitionsmaßnahmen in Euro**

| I 66.110.0001 - Bildbefahrung der Kreisstraßen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0111003 - Zug. Immater. Vermögensgegenstände | 151.454 | 50.000 | 0 | 200.000 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **-151.454** | **-50.000** | **0** | **-200.000** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 66.123.0001 - Allgemeiner Straßenbau | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 42.000 | 0 | 400.000 | 0 | 0 | 0 |
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 50.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 5.809 | 350.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **36.191** | **-300.000** | **0** | **-400.000** | **-400.000** | **-400.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Die Mittel werden verwendet für die Erneuerung kleinerer Straßen- und Radwegebereiche, der Herstellung von Schutzeinrichtungen, Fußgängerüberwegen und Querungshilfen, dem Neubau und der Modernisierung von Lichtsignalanlagen, dem behindertengerechten Umbau von Bushaltestellen und für Neuanpflanzungen. Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2027. | | | | | | |

| I 66.123.0002 - Allgemeiner Brückenbau | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 350.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0421003 - Zug. Brücken und Tunnel | 2.670 | 350.000 | 350.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-2.670** | **-350.000** | **0** | **-400.000** | **-400.000** | **-400.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Die Mittel werden verwendet für die Erneuerung von Entwässerungsanlagen und Schutzeinrichtungen, für Sanierungsmaßnahmen an Bauwerken sowie für statische Nachrechnungen für die Bewertung der Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit von bestehenden Brücken. Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2027. | | | | | | |

| I 66.123.0004 - F - K 7 - Erneuerung Brückenbauwerk Borgeln (Bahn) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0421003 - Zug. Brücken und Tunnel | 0 | 100.000 | 180.000 | 60.000 | 2.730.000 | 30.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-98.000** | **-180.000** | **-60.000** | **-2.730.000** | **-30.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Kosten für Planung und Durchführung der Baumaßname durch ein Fachbüro sowie Ingenieurkosten Bauüberwachung Bahn | | | | | | |

**Produkt 12.66.11 - Straßenbau**

| I 66.123.0084 - K 18 - Fahrbahnerneuerung OD Büderich | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 200.000 | 1.500.000 | 500.000 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-200.000** | **-1.500.000** | **-500.000** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 66.123.0137 - F - K 34 Grundh. Erneuerung Brücke Mastholter Str. | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 496.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 496.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027. | | | | | | |

| I 66.123.0159 - F - K 28 Ausbau OD Westendorf bis Ölmannsberg | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 420.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 600.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-180.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 66.123.0163 - F - K 63 Neubau Radweg Westereiden - Oestereiden | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 336.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 417.497 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-81.497** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 66.123.0167 - K 20 Knotenpunkt Deiringser Weg/SSR/Emdenstr | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 250.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-250.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 66.123.0169 - F - K 36 Grundh. Ern. Thöningsen-Brockhausen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 553.702 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 8.997 | 0 | 791.003 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **-8.997** | **0** | **-237.301** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2025. Verschiebung durch die Bezirksregierung wegen fehlender Fördermittel. | | | | | | |

**Produkt 12.66.11 - Straßenbau**

| I 66.123.0170 - K 40 Grundh. Erneuerung zw. Seringhausen und L 856 | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 628.500 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 628.500 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027. | | | | | | |

| I 66.123.0183 - K 59 Brücke Wiemeckebach bei Altengeseke | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 209.438 | 0 | 0 | 0 |
| 0421003 - Zug. Brücken und Tunnel | 0 | 0 | 299.197 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-89.759** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2025. Verschiebung durch Bezirksregierung wegen fehlender Fördermittel. | | | | | | |

| I 66.123.0185 - F - K4 Sanierung OD Werl Bergstraßer Weg | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 0 | 574.000 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 0 | 820.000 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **-246.000** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 66.123.0186 - F - K26 Sanierung OD Hünningen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 0 | 455.000 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 0 | 650.000 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **-195.000** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 66.123.0187 - F - K34 Grundh. San. Mastholter Str. Lipperbruch | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 1.748.800 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 1.748.800 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027. | | | | | | |

| I 66.123.0189 - F - K 7 grundh. Erneuerung zw. L670 und Stocklarn | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 694.500 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 694.500 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027 | | | | | | |

**Produkt 12.66.11 - Straßenbau**

| I 66.123.0190 - F - K 4 grundh. Erneuerung zw. Einecke und Borgeln | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 926.900 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 926.900 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027 | | | | | | |

| I 66.123.0191 - F - K 18 grundh. Erneuerung Wickede-Wiehagen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 294.200 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 294.200 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027 | | | | | | |

| I 66.123.0192 - F - K 5 grundh. Ern. Gerlinger Grund - Gut Radberg | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 444.200 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 444.200 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027 | | | | | | |

| I 66.123.0193 - F - K28 grundh. Ern. Brüllingsen - Herringser Höfe | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 581.400 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 581.400 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027 | | | | | | |

| I 66.123.0194 - F - K 66 grundh. Ern. Hemmergrund K78-L776 | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 314.300 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 314.300 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027 | | | | | | |

| I 66.123.0195 - F - K49 Neubau Radweg Lückenschl. Horn Ri.Berenbr. | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 150.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 0 | 0 | 150.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2027 | | | | | | |

**Produkt 12.66.11 - Straßenbau**

| I 66.126.0003 - K 8 Lichtsignalanlage KPA 18, Anröchte-Uelde B55 | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 148.500 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 148.500 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Maßnahmen des Infrastukturprogramms 2027 | | | | | | |

| I 66.127.0002 - BGA - Straßenbau Allgemein | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 30.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-30.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Neuanschaffung für vermessungstechnische Geräte über 800 €. | | | | | | |

## Abt. 68 - Baubetriebshof

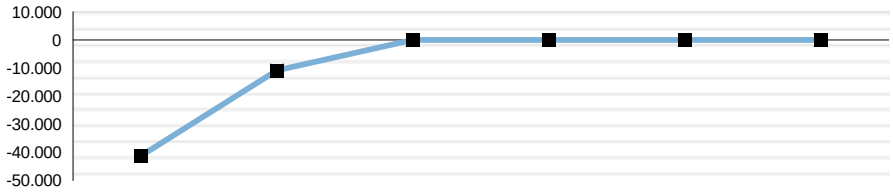
Verantwortlich: Herr Dohle

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 12.68.10 - Baubetriebshof | 6.095.965 | 6.095.965 | **0** |
| **Summe** | **6.095.965** | **6.095.965** | **0** |

## Produkt 12.68.10 - Baubetriebshof

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 68 - Baubetriebshof
Verantwortlich: Herr Dohle

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -41.285 | -10.814 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 99,30% | 99,81% | 100,00% | 100,00% | 100,00% | 100,00% |

### Produktbeschreibung

Das Kreisstraßennetz umfasst ca. 495 km. Hinzu kommen noch Rad- und Gehwege. Weiter sind Nebenräume, Stützmauern, Entwässerungseinrichtungen, Lichtzeichenanlagen, Verkehrszeichen und -markierungen und angrenzende Grünflächen zu unterhalten.

### Auftragsgrundlage

Straßen- und Wege-Gesetz NRW
Dienstanweisung Optimierter Regiebetrieb Baubetriebshof mit Auftraggeber-Auftragnehmerstruktur

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 53,00 | 53,00 | 53,00 | 53,00 | 53,00 | 53,00 |
| Kreisstraßen Anzahl | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 491,590 |
| Kreiseigene Rad- und Gehwege Anzahl | 59 | 59 | 61 | 61 | 62 | 62 |
| Kreiseigene Rad- und Gehwege Länge in km | 92,180 | 93 | 95 | 95 | 96 | 96 |
| zu betreuende Kreisstraßen (km) | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 491,590 |
| durch eigene Mitarbeiter (km) | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 491,590 |
| im Winterdienst durch Fremdfirmen (km) | 50,562 | 50,562 | 50,562 | 50,562 | 50,562 | 50,562 |
| zu betreuende Rad- und Gehwege (km) | 92,180 | 93 | 95 | 95 | 96 | 96 |
| zu betreuende Ortsdurchfahrten (km) | 93,463 | 93,463 | 93,463 | 93,463 | 93,463 | 93,463 |
| Anzahl der Auszubildenden | 4 | 4 | 3 | 4 | 3 | 4 |
| Anzahl der Salzlager (Erwitte, Soest und Effeln) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Anzahl der Fahrzeuge | 27 | 26 | 27 | 27 | 27 | 27 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Qualitäts- und termingerechte Erfüllung des Leistungsauftrages (insbesondere Werterhalt der Kreisstraßen, Geh- und Radwege; Sicherheit im Straßenverkehr aufrechterhalten; ökologische Aspekte wahren) sowie Minimierung der Kosten bei Erfüllung des Leistungsauftrages** | | | | | | |
| Unterhaltskosten pro km Kreisstraßen - ohne Winterdienst (€) | 8.781 | 9.200 | 9.500 | 9.750 | 9.900 | 10000 |
| Kosten Winterdienst pro km Kreisstraße - Gesamtkosten abzüglich Erlöse (€) | 899 | 900 | 950 | 975 | 990 | 1000 |
| Streumittelverbrauch pro Wintersaison (t) | 1.135 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Mindestens 80 % der im Rahmen der Kooperationsvereinbarung eingehenden Dauer- und Einzelaufträge aus den Fachabteilungen werden hinsichtlich des vereinbarten Fertigstellungstermins (abhängig von Witterung, Personal sowie Maschinen und Geräten) termin- und fristgerecht ausgeführt | 84 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |

**Produkt 12.68.10 - Baubetriebshof**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit** | | | | | | |
| Verkehrssicherung, Verkehrszeichen und Markierung - Markierungsarbeiten (km) | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Verkehrssicherung, Verkehrszeichen und Markierung - Schadensbeseitigung und -Abrechnung (Anzahl) | 92 | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| Beseitigung von Frostaufbrüchen - Verbrauch von Asphaltmischgut in t | 228 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| **Regelmäßige Pflege zur Erhaltung des Straßenkörpers** | | | | | | |
| Unterhaltung von Seitenräumen - Beseitigung der überhöhten Bankette (km) | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Unterhaltung von Seitenräumen - Anfüllen der Bankette (Verbrauch in t) | 537 | 650 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Unterhaltung von Seitenräumen - Unterhaltung der Seitengräben (km) | 180 | 180 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| **Erhaltung schutzwürdiger Bäume und Sträucher / kundengerechte und schnelle Abwicklung** | | | | | | |
| Baumpflegemaßnahmen an Kreisstraßen bei ca. 27.000 Einzelbäumen an Kreisstraßen | 1.415 | 1.300 | 1.380 | 1.380 | 1.380 | 1.380 |
| **Substanzerhaltung der Anlagen** | | | | | | |
| Unterhaltung / Reinigung der Rad- und Gehwege (km) | 1.120 | 1.120 | 1.140 | 1.140 | 1.150 | 1.150 |
| Unterhaltung der Stützmauern und Entwässerungseinrichtungen - Reinigung der Einläufe bei 1.080 Einläufen insgesamt an Kreisstraßen (Stück) | 3.240 | 3.240 | 3.240 | 3.240 | 3.240 | 3.240 |

| **Teilergebnisplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **49.395** | **40.924** | **40.924** | **40.924** | **40.136** | **19.006** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 49.395 | 40.924 | 40.924 | 40.924 | 40.136 | 19.006 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **39.374** | **30.448** | **35.680** | **35.680** | **35.680** | **35.680** |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 7.410 | 7.248 | 7.680 | 7.680 | 7.680 | 7.680 |
| 4421000 - Erträge aus Verkauf | 2.744 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 4421008 - UStPfl. Erträge aus Verkauf außer 19 Prozent | 213 | 200 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf | 29.008 | 20.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **246.925** | **101.100** | **97.100** | **97.100** | **97.100** | **97.100** |
| 4481009 - UStPfl. Kostenerstattungen Land | 603 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und GV | 85.921 | 15.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 4482309 - UStPfl. Kostenerstattung Gemeinden - Winterdienst | 47.383 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 4485009 - UStPfl. Kostenerstattungen Beteiligungen | 21.225 | 0 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 316 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4487009 - UStPfl. Kostenerstattungen private Unternehmen | 1.912 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 89.566 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **8.200** | **50** | **50** | **50** | **50** | **50** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 312 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 6.865 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.024 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | **103.799** | **89.770** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** |
| 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen | 103.799 | 89.770 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **447.694** | **262.292** | **273.754** | **273.754** | **272.966** | **251.836** |
| 11 - Personalaufwendungen | **3.472.456** | **3.510.865** | **3.772.621** | **3.864.735** | **3.942.030** | **4.020.870** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **46.230** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **1.274.028** | **1.095.000** | **1.160.500** | **1.161.000** | **1.162.000** | **1.162.500** |

**Produkt 12.68.10 - Baubetriebshof**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 30.360 | 33.000 | 33.500 | 34.000 | 35.000 | 35.500 |
| 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens | 774.034 | 580.000 | 645.000 | 645.000 | 645.000 | 645.000 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 354.795 | 370.000 | 370.000 | 370.000 | 370.000 | 370.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 114.839 | 112.000 | 112.000 | 112.000 | 112.000 | 112.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **602.977** | **637.175** | **625.129** | **623.090** | **633.044** | **627.125** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **436.468** | **453.200** | **484.717** | **537.227** | **553.426** | **553.426** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 55.011 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 50.607 | 50.000 | 49.250 | 49.250 | 49.250 | 49.250 |
| 5423000 - Leasing | 250.580 | 255.000 | 288.267 | 340.777 | 356.976 | 356.976 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 18.258 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 0 | 700 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| 5441100 - Versicherungen | 59.718 | 65.000 | 64.000 | 64.000 | 64.000 | 64.000 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 2.294 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **5.832.159** | **5.696.240** | **6.042.967** | **6.186.052** | **6.290.500** | **6.363.921** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-5.384.465** | **-5.433.948** | **-5.769.213** | **-5.912.298** | **-6.017.534** | **-6.112.085** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-5.384.465** | **-5.433.948** | **-5.769.213** | **-5.912.298** | **-6.017.534** | **-6.112.085** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-5.384.465** | **-5.433.948** | **-5.769.213** | **-5.912.298** | **-6.017.534** | **-6.112.085** |
| 27 + Erträge aus ILV | **5.376.080** | **5.458.543** | **5.822.211** | **5.965.296** | **6.070.532** | **6.165.083** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **32.899** | **35.409** | **52.998** | **52.998** | **52.998** | **52.998** |
| **29 = Teilergebnis** | **-41.285** | **-10.814** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-41.285** | **-10.814** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Durch die Umstrukturierung und Anpassung im Bereich der Auftragsabwicklung nutzt der Baubetriebshof als optimierter Regiebetrieb jede Chance die Wirtschaftlichkeit zu steigern und ist bestrebt bei steigender Qualität kostengünstig zu arbeiten. Durch dieses kostenbewusste Wirtschaften und Handeln werden Aufwendungen (Beispiel: Unterhaltung des Infrastrukturvermögens oder sonstiges bewegliches Vermögen) trotz steigender Materialkosten neutral gehalten.

Konto 4411000 - Mieten und Pachten: Dienstwohungsvergütung

Konto 4421000 - Erträge aus Verkauf: Verkauf von Schrott im Rahmen der Instandsetzung von Verkehrszeichen und Leitplanken wird mit der Einnahme in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4421008 - UStPfl. Erträge aus Verkauf außer 19 Prozent: Durch den Verkauf von Holzhackschnitzel wird mit der Einnahme in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf: Verkauf von Schüttgütern (Streusalz, Lagermischgut usw.) an einige Kommunen im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit

Konto 4481009 - UStPfl. Kostenerstattung Land: Für den Winterdienst bei der Kreispolizeibehörde wird mit Einnahmen in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände: Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit führt der Baubetriebshof verschiedene Arbeiten (Markierungen, Baumstubbenfräsen usw.) für die kreiseigenen Städte und Gemeinden durch. Es wird mit Einnahmen in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4482309 - UStPfl. Kostenerstattung Gemeinden Winterdienst: Aufgrund von bestehenden Vereinbarungen im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit führt der Baubetriebshof für die Städte und Gemeinden den Winterdienstes innerhalb der Ortsdurchfahrten durch.

Konto 4485009 - UStPfl. Kostenerstattungen Zweckverband Naturpark Arnsberger Wald (Holzbrückenkontrolle und -wartung)

**Produkt 12.68.10 - Baubetriebshof**

Konto 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen: Durch den Verkauf und Fahrzeugwechsel wird die Versicherung zurückerstattet. Es wird mit der Einnahme in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4487009 - UStPfl. Kostenerstattungen private Unternehmen: Für den Winterdienst bei der RLG wird mit der Einnahme in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich: Erstattungen durch Versicherungen bei Unfallschäden an Kreisstraßen und Zubehör. Die Höhe der Einnahme kann der Baubetriebshof nicht beeinflussen.

Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge: Erträge aufgrund nicht eingeplanter Rückerstattungen von Stromkosten.

Konto 4711000 - Aktivierte Eigenleistung: Hierbei handelt es sich um Erträge aus Tätigkeiten des Baubetriebshofes bei investiven Maßnahmen der verschiedenen Fachabteilungen der Kreisverwaltung.

Konto 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und baulichen Anlagen: Für zu zahlenden Grundbesitzabgaben, Abwassergebühren, Wasser- und Stromkosten.

Konto 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens: Die Ausgaben entstehen durch den Kauf sämtlicher Schüttgüter ( lagerfähiges Mischgut, Heißasphalt, Bankettbaustoff, Fugenvergussmasse etc. ) sowie für den Streusalzbezug aus dem Liefervertrag mit dem DSD. Daneben für die Erneuerung von Straßenmarkierungen, Verkehrszeichen inkl. Zubehör und Instandsetzung von Schutzplanken / Schutzvorrichtungen. Rohrmaterial für die Straßenentwässerung und Instandsetzung von Stützbauwerken, Rinnen und Einläufen. Darüberhinaus werden im Rahmen von Lückenbepflanzungen an den Kreisstraßen und Immobilien rd. 150 Jungbaumnachpflanzungen im Herbst / Winter jeden Jahres finanziert.

Konto 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen: Für die Unterhaltung der Fahrzeuge wie z. B. Betriebsstoffe, Materialkosten für die Instandhaltung sowie für die Prüfgebühren der verschiedenen Untersuchungen (TÜV / AU/ SP / UVV usw.).

Konto 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen: Ausgaben für Unterhaltung der Maschinen und Geräte wie Betriebsstoffe und den verschiedenen Prüfgebühren (TÜV, UVV-Abnahmen)

Konto 5411000 - Sachaufwendungen Personal: Der Kreis Soest ist als Arbeitgeber verpflichtet, die Beschäftigten gem. der StVO und der RAS mit hochsichtbare Warnschutzkleidung nach der EN ISO 20471:2013 auszustatten. Zusätzlich werden die Kosten für die überbetriebliche Ausbildung vom Kreis Soest als Arbeitgeber übernommen.

Konto 5422000 - Mieten und Pachten: Anmietungskosten für Maschinen und Geräte. Pacht für ein Hochsilo für Auftausalz in Ruploh zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit auf den Kreisstraßen im Winterdienst.

Konto 5423000 - Leasing: Leasingkosten von Fahrzeugen – durch das Leasen der Fahrzeuge mit entsprechenden Serviceverträgen entfallen die Stand- und Ausfallzeiten sowie die erforderlichen Reparaturkosten.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen: Die Ausgaben werden benötigt um die gesetzlichen Vorgaben zur Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes zu erfüllen (Aktualisierung Gefährdungsbeurteilungen, Betriebsanweisungen, Gefahrstoffkataster) sowie der Anschaffung von Fachliteratur.

Konto 5441100 - Versicherung und Beiträge: Versicherung für die Fahrzeuge, Maschinen und Geräte

Konto 5441200 - Personenversicherung: Der allgemeine Haftpflichtversicherungsbeitrag GVV Kommunal für die Kreisverwaltung wird aufgrund der Stellenanteile auf die jeweilige Abteilung umgelegt.

Erträge aus ILV: Der Ansatz berechnet sich aufgrund der Anmeldungen der Fachabteilungen bzw. durchschnittlichen Vorjahreswerte.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **7.610** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 291.834 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 100.000 | 100.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 590.167 | 465.000 | 465.000 | 465.000 | 465.000 | 465.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **882.002** | **615.000** | **615.000** | **615.000** | **565.000** | **565.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-874.392** | **-615.000** | **-615.000** | **-615.000** | **-565.000** | **-565.000** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 68.122.0001 - Hochbaumaßnahmen Baubetriebshof** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0342003 - Zug.Sonstige Verwaltungs- und Betriebsgebäude | 298.254 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 100.000 | 100.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-298.254** | **-150.000** | **-150.000** | **-150.000** | **-100.000** | **-100.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

HH - 2026: Errichtung Waschplatz mit AwSV Fläche;
Hofschiebetor und Schrankenanlage (HH-Rest)

HH - 2027: Erneuerung befahrbarer Bauhofflächen Hauptstandort Erwitte

HH - 2028: Erneuerung der Lagerhallen- Fassade am Silostandort Effeln und Erneuerung befahrbarer Hofflächen Effeln

HH - 2029: Errichtung eines Gefahrstoffcontainers mit Lageraufstockung

HH - 2030: Errichtung von Schüttgutlagerboxen und umgebenden Hofflächen

| **I 68.126.0001 - Erwerb Maschinen, Fahrzeuge, technische Anlagen** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 433.625 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-433.625** | **-450.000** | **-450.000** | **-450.000** | **-450.000** | **-450.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Investitionen 2026: Kastenwagen; LKW 12 to mit Hebebühne; Tandemanhänger; Radlader mit Wägeeinrichtung; Vorbaukehrmaschine mit Erdschieber;
Tankanlage 40000 Liter und Ölabscheider ( HH-Rest )

Investitionen 2027: Mobilbagger; Transporter; Leitpfostenwaschgerät

Investitionen 2028: Mobilbagger; LKW 12 to

Investitionen 2029: Kastenwagen; Mannschaftstransporter; Kommunalschlepper; LKW Reifenmontiergerät

Investitionen 2030: Schneepflug; Anhänger; Holzzerkleinerer; LKW 12 to; Streuer

Das angemeldete Budget dient der Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, Maschinen und technischen Anlagen über 800 €, welche auf Grund hoher Reparaturkosten und fehlender UVV Abnahmen nicht mehr wirtschaftlich und gesetzlich einsetzbar sind.

| **I 68.127.0002 - Erwerb von GWG** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 14.466 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-14.466** | **-15.000** | **-15.000** | **-15.000** | **-15.000** | **-15.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Der Ansatz wird benötigt für den Kauf von Maschinen und Geräten unter 800 € (Motorsägen, Handbohrmaschinen, Akku-Schraubern usw.).

## Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

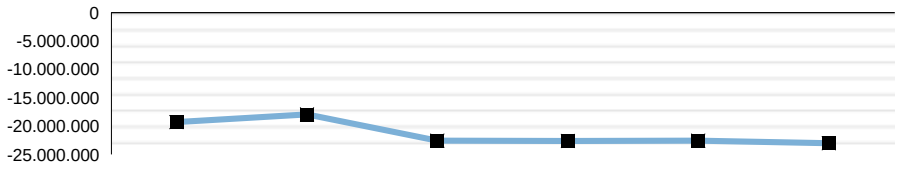
Verantwortlich: Frau Oberreuter

| Teilergebnis in Euro<br>Abteilungen | Plan 2027<br>Erträge | <br>Aufwendungen | <br>Ergebnis |
|---|---|---|---|
| Feuer- und Katastrophenschutz | 6.541.535 | 14.214.923 | **-7.673.388** |
| Rettungsdienst | 44.637.964 | 44.807.960 | **-169.996** |
| Veterinärdienst | 594.400 | 4.821.288 | **-4.226.888** |
| Gesundheit | 1.423.271 | 11.251.224 | **-9.827.953** |
| Dezernatsleitung 04 | 0 | 646.922 | **-646.922** |
| **Summe** | **53.197.170** | **75.742.317** | **-22.545.147** |

## Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Verantwortlich: Frau Oberreuter

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -19.286.987 | -17.962.648 | -22.545.147 | -22.646.354 | -22.556.152 | -23.048.473 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 70,36% | 71,87% | 70,23% | 71,43% | 72,03% | 72,05% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 421 | 421 | 456,00 | 456,00 | 456,00 | 456,00 |
| zu überwachende Standorte von Akut-Krankenhäusern | 8 | 7 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| zu überwachende Reha-Kliniken | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| zu überwachende Arztpraxen (OP-Praxen, Eingriffspraxen) | | | 33 | 33 | 33 | 33 |
| Anzahl der pflichtversorgenden Psychiatrien | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Feuer- und Katastrophenschutz** | | | | | | |
| **Sicherstellung einer bedarfsgerechten Aus- und Fortbildung der Feuerwehren** | | | | | | |
| Lehrgangsteilnehmer auf Kreisebene | 156 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Lehrgangsteilnehmer in der Ausbildungsstätte ARGE SCHU | 296 | 200 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| **Vorhalten von Spezialeinheiten** | | | | | | |
| Höhenretter (Anzahl) | 20 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Notfallseelsorger (Anzahl) | 30 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| PSU-Team (Anzahl) | 20 | 15 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| IuK-Gruppe (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Fachgruppe Energie | 10 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Fachgruppe Drohne | 15 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

| **Rettungsdienst** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Notfallrettung:<br>Einhaltung der Planungsfrist (Erlass) von 12 Minuten bei lebensbedrohlichen Einsätzen** | | | | | | |
| Planungsfrist (Erlass) ab 24.07.2025 | 92,4 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| **Ersthelfer-Alarmierungssystem** | | | | | | |
| registrierte Ersthelfer | 1.502 | 950 | 1.600 | 1.650 | 1.700 | 1.750 |
| Alarmierungen | 211 | 250 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| angenommene Alarmierungen | 139 | 150 | 100 | 100 | 100 | 100 |

| **Veterinärdienst** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch Lebensmittel und lebensmittelrechtliche Produkte durch Überwachung der Betriebe (Kontrollen und Probenahmen)** | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 3.675 | 3.800 | 3.700 | 3.700 | 3.700 | 3.700 |
| **Tierarzneimittelüberwachung:<br>Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch unsachgemäßen und illegalen Einsatz von Tierarzneimitteln** | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 343 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| **Schlachttier- und Fleischuntersuchung:<br>Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren** | | | | | | |
| Anzahl der untersuchten Rinder | 2.801 | 2.800 | 2.800 | 2.800 | 2.800 | 2.800 |
| Anzahl der untersuchten Schweine | 12.596 | 17.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| Anzahl der untersuchten Pferde, Schafe und Ziegen | 6.047 | 7.500 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| **Verhinderung von Tierseuchen durch Überwachung von Beständen und Beratung von Tierhaltern, d. h. Betriebsprüfungen in % der jeweiligen Tier haltenden Betriebe.** | | | | | | |
| Anzahl der kontrollierten Betriebe | 360 | 380 | 360 | 360 | 360 | 360 |
| überprüfte Schweinehaltungsbetriebe in % | 27 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Rinderhaltungsbetriebe in % | 17 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Geflügelhaltungsbetriebe in % | 38,36 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| überprüfte übrige Nutzungshaltungsbetriebe in % | 3,9 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

## Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

| Gesundheit | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Zeitgerechte Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Sozialberichten** | | | | | | |
| Gesamtzahl der erstellten Sozialberichte | 1.144 | 1.000 | 1.050 | 1.050 | 1.050 | 1.050 |
| **Öffentlichkeitsarbeit (Beratung/Beglaubigung von Vorsorgevollmachten)** | | | | | | |
| Beratungen zu Vorsorgevollmachten | 180 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| **Bereitstellung von Beratungsangeboten im Rahmen der Behindertenberatungsstelle** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Beratungsgespräche | | | 150 | 150 | 150 | 150 |
| **Medizinische Gutachten:<br>Zeitgerechte und wirtschaftliche Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Gutachten** | | | | | | |
| Anzahl der amtsärztlichen Gutachten | 718 | 700 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Stellungnahmen nach amtsärztlicher Leichenschau | 10.036 | 11.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Anzahl vertrauensärztlicher Gutachten | 112 | 150 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| **Dokumentation & Prüfung von Todesbescheinigungen** | | | | | | |
| Plausibilitätskontrolle von Todesbescheinigungen | | | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| **Verbesserung des Gesundheitsschutzes durch qualitätssichernde Maßnahmen** | | | | | | |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Akut-Krankenhäuser) | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Reha-Kliniken) | 83 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Quote: Begehungen Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder (Kitas) / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 23 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Begehungen nach der HygieneVO NRW / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 24 | 33,33 | 33,33 | 33,33 | 33,33 | 33,33 |
| Quote: Praxisbegehungen /Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (OP-Praxen & Eingriffspraxen) | | | 33,33 | 33,33 | 33,33 | 33,33 |
| Quote: Begehungen Bade-, Hallen- und Naturgewässer in % | 53 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Einrichtungen des Rettungsdienstes / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Begehung sämtlicher Rettungswachen alle 2 Jahre) | 100 | 0 | 100 | 0 | 100 | 0 |
| Quote: Begehungen Einrichtungen des Rettungsdienstes / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Begehung sämtlicher Rettungswachen alle 2 Jahre) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Untersuchungen im Vorschulbereich:<br>Früherkennung von Leistungs- und Teilleistungsstörungen zur frühzeitlichen Einleitung von Fördermaßnahmen** | | | | | | |
| Anzahl der Schuleingangsuntersuchungen | 3230 | 3.000 | 3.000 | 2.950 | 2.900 | 2.850 |
| **Aufnahmeverfahren in Förderschulen (SAV):<br>Optimierung bedarfsgerechter Untersuchungs- und Beratungsstrukturen** | | | | | | |
| Anzahl der Gutachten bei Aufnahmeverfahren in Förderschulen | 69 | 60 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| **Hilfen und Maßnahmen nach PsychKG:<br>Integration psychisch kranker oder behinderten Menschen aller Altersgruppen in das soziale Umfeld** | | | | | | |
| Zahl der Altklienten | 771 | 600 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Zahl der Erstklienten | 794 | 750 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Ärztliche Sprechstunden (Kontakte) | 425 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Hausbesuche mit Ärztin/Arzt | 776 | 900 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Aufsuchende ambulante Sozialbetreuung | 144 | 400 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Angehörigen-/Umfeldberatung | 6.536 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| Klientenkontakte | 2.115 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Anzahl der Kriseninterventionen | 87 | 125 | 100 | 100 | 100 | 100 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 452.970 | 428.326 | 595.677 | 627.156 | 636.015 | 647.566 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 36.974.959 | 37.852.747 | 45.689.982 | 48.300.203 | 49.729.393 | 51.150.822 |

## Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 369 | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.981.935 | 2.799.511 | 1.528.000 | 1.530.500 | 1.533.000 | 1.535.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 912.572 | 57.500 | 57.500 | 57.500 | 57.500 | 57.500 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **41.322.805** | **41.138.084** | **47.871.259** | **50.515.459** | **51.956.008** | **53.391.488** |
| 11 - Personalaufwendungen | 32.261.165 | 32.606.277 | 37.263.494 | 39.131.172 | 39.694.198 | 40.096.324 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 4.915.671 | 2.813.704 | 3.870.860 | 3.079.890 | 2.899.560 | 3.232.533 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 11.069.524 | 11.539.600 | 13.365.300 | 13.908.351 | 14.297.332 | 14.927.854 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 3.307.231 | 3.802.401 | 4.495.032 | 5.287.539 | 5.693.694 | 5.896.467 |
| 15 - Transferaufwendungen | 522.981 | 558.300 | 540.700 | 540.700 | 551.900 | 551.900 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 3.927.569 | 3.164.050 | 3.793.349 | 3.871.729 | 3.849.565 | 4.087.550 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **56.004.141** | **54.484.332** | **63.328.735** | **65.819.381** | **66.986.249** | **68.792.628** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-14.681.336** | **-13.346.248** | **-15.457.476** | **-15.303.922** | **-15.030.241** | **-15.401.140** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 145.878 | 431.156 | 648.661 | 803.026 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **-145.878** | **-431.156** | **-648.661** | **-803.026** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-14.681.336** | **-13.346.248** | **-15.603.354** | **-15.735.078** | **-15.678.902** | **-16.204.166** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-14.681.336** | **-13.346.248** | **-15.603.354** | **-15.735.078** | **-15.678.902** | **-16.204.166** |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 4.451.497 | 4.747.773 | 5.325.911 | 6.091.927 | 6.119.403 | 6.020.648 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 9.057.148 | 9.364.173 | 12.267.704 | 13.003.203 | 12.996.653 | 12.864.955 |
| **29 = Teilergebnis** | **-19.286.987** | **-17.962.648** | **-22.545.147** | **-22.646.354** | **-22.556.152** | **-23.048.473** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-19.286.987** | **-17.962.648** | **-22.545.147** | **-22.646.354** | **-22.556.152** | **-23.048.473** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 29.405 | 17.000 | 950.000 | 90.000 | 80.000 | 80.000 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **82.628** | **17.000** | **950.000** | **90.000** | **80.000** | **80.000** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 163.533 | 3.050.000 | 7.216.000 | 6.800.000 | 3.810.000 | 3.720.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 4.675.282 | 3.163.340 | 7.107.775 | 6.867.600 | 4.178.000 | 3.446.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **4.933.625** | **6.213.340** | **14.323.775** | **13.667.600** | **7.988.000** | **7.166.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-4.850.998** | **-6.196.340** | **-13.373.775** | **-13.577.600** | **-7.908.000** | **-7.086.000** |

## Abt. 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

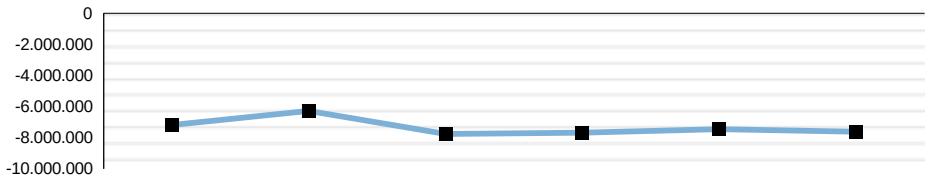
Verantwortlich: Herr Narten

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 02.38.10 - Katastrophenschutz | 108.636 | 1.736.814 | **-1.628.178** |
| 02.38.50 - Feuerschutz | 5.400 | 2.966.469 | **-2.961.069** |
| 02.38.86 - Kreisfeuerwehrzentrale | 305.885 | 1.239.546 | **-933.661** |
| 02.38.94 - Kreisleitstelle | 6.121.614 | 8.272.094 | **-2.150.480** |
| **Summe** | **6.541.535** | **14.214.923** | **-7.673.388** |

## Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Verantwortlich: Herr Narten

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -7.201.766 | -6.278.602 | -7.777.189 | -7.686.354 | -7.461.142 | -7.625.448 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 45,51% | 46,98% | 46,02% | 49,18% | 50,07% | 49,21% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 55,50 | 55,50 | 60,50 | 60,50 | 60,50 | 60,50 |
| Anrufaufkommen in der Leitstelle | 196.380 | 201.500 | 201.500 | 201.500 | 201.500 | 201.500 |
| Einsatzabwicklungen Rettungsdienst / Krankentransport | 65.351 | 61.500 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 |
| Einsatzabwicklungen Feuerwehr | 4.083 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **02.38.10 - Katastrophenschutz** | | | | | | |
| **Überörtliche Hilfe bei größeren Lagen (Großeinsatzlagen und Katastrophen)** | | | | | | |
| Anzahl der Einsätze | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **02.38.50 - Feuerschutz** | | | | | | |
| **Sicherstellung einer bedarfsgerechten Aus- und Fortbildung der Feuerwehren** | | | | | | |
| Lehrgangsteilnehmer auf Kreisebene | 156 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Lehrgangsteilnehmer in der Ausbildungsstätte ARGE SCHU | 296 | 200 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| **Vorhalten von Spezialeinheiten** | | | | | | |
| Höhenretter (Anzahl) | 20 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Notfallseelsorger (Anzahl) | 30 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| PSU-Team (Anzahl) | 20 | 15 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| IuK-Gruppe (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Fachgruppe Energie | 10 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Fachgruppe Drohne | 15 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| **02.38.86 - Kreisfeuerwehrzentrale** | | | | | | |
| **Befähigung zum Einsatz unter Atemschutz sicherstellen** | | | | | | |
| Anzahl der Nutzer der Atemschutzübungsstrecke (incl. Externe wie Werkfeuerwehr Hella, THW) | 1.543 | 1.500 | 1.600 | 1.600 | 1.600 | 1.600 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 43.727 | 53.765 | 97.174 | 128.653 | 137.512 | 149.227 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 253 | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.079.930 | 886.574 | 1.251.850 | 1.251.850 | 1.251.850 | 1.251.850 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 522.483 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.646.394** | **940.339** | **1.349.124** | **1.380.603** | **1.389.462** | **1.401.177** |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.939.604 | 4.095.280 | 4.943.680 | 5.555.541 | 5.518.816 | 5.365.708 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 3.075.421 | 1.798.706 | 2.585.952 | 2.069.970 | 1.948.768 | 2.172.557 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.383.803 | 1.012.400 | 1.000.100 | 1.113.500 | 969.500 | 1.012.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 935.806 | 1.086.753 | 1.257.660 | 1.518.549 | 1.617.526 | 1.607.373 |
| 15 - Transferaufwendungen | 19.000 | 19.000 | 19.000 | 19.000 | 19.000 | 19.000 |

## Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

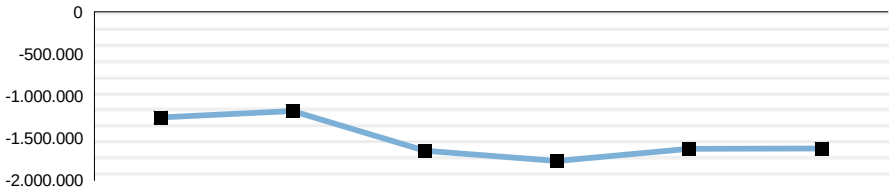
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 884.664 | 753.600 | 727.899 | 722.299 | 728.599 | 728.599 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **10.238.298** | **8.765.739** | **10.534.291** | **10.998.859** | **10.802.209** | **10.905.237** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-8.591.904** | **-7.825.400** | **-9.185.167** | **-9.618.256** | **-9.412.747** | **-9.504.060** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-8.591.904** | **-7.825.400** | **-9.185.167** | **-9.618.256** | **-9.412.747** | **-9.504.060** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-8.591.904** | **-7.825.400** | **-9.185.167** | **-9.618.256** | **-9.412.747** | **-9.504.060** |
| 27 + Erträge aus ILV | **4.369.605** | **4.622.673** | **5.192.411** | **5.953.927** | **5.982.803** | **5.879.548** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **2.979.467** | **3.075.875** | **3.784.433** | **4.022.025** | **4.031.198** | **4.000.936** |
| **29 = Teilergebnis** | **-7.201.766** | **-6.278.602** | **-7.777.189** | **-7.686.354** | **-7.461.142** | **-7.625.448** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-7.201.766** | **-6.278.602** | **-7.777.189** | **-7.686.354** | **-7.461.142** | **-7.625.448** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 27.544 | 17.000 | 950.000 | 90.000 | 80.000 | 80.000 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **27.544** | **17.000** | **950.000** | **90.000** | **80.000** | **80.000** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 72.828 | 0 | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.193.519 | 218.500 | 2.082.207 | 2.426.000 | 547.500 | 407.500 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.266.347** | **218.500** | **2.182.207** | **2.426.000** | **547.500** | **407.500** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-2.238.804** | **-201.500** | **-1.232.207** | **-2.336.000** | **-467.500** | **-327.500** |

## Produkt 02.38.10 - Katastrophenschutz

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz
Verantwortlich: Frau Schiller

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.251.798 | -1.174.765 | -1.648.938 | -1.766.803 | -1.624.938 | -1.622.231 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 12,43% | 7,96% | 6,18% | 6,61% | 7,62% | 8,24% |

### Produktbeschreibung

Untere Katastrophenschutzbehörde: Geschäftsstelle für den Krisenstab nach Erlasslage bzw. BHKG; Erstellung und regelmäßige Überprüfung von Katastrophenschutzplan; Externe Notfallpläne;

Planung und Beschaffung von Fahrzeugen und Material für nach Landes- und Bundeskonzepten im Kreis Soest aufgestellte Einheiten

Verwaltung und Bewirtschaftung von Landes- und Bundesfahrzeugen.

Beschaffung und Bewirtschaftung von Kreis-Komponenten für verschiedene Einsatzszenarien (z.B. Zugunglück, Hochwasser / Starkregen, Waldbrand, Stromausfall).

Verwaltung der vorgeplanten großen überörtlichen Hilfe; Planung und Durchführung der Aus- und Weiterbildung des ABC-Schutz-Konzeptes V-Dekon. Verwaltung der Kreispauschale für überörtliche und landesweite Hilfsmaßnahmen bei Großeinsatzlagen.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde, aber nicht dem Umfang nach gemäß Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz (ZSKG), Rettungsgesetz (RettG), Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) und Ordnungsbehördengesetz (OBG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 2,20 | 2,20 | 4,10 | 4,10 | 4,10 | 4,10 |
| Anzahl der Hilfsorganisationen | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Überörtliche Hilfe bei größeren Lagen (Großeinsatzlagen und Katastrophen)** | | | | | | |
| Anzahl der Einsätze | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **40.137** | **52.565** | **74.636** | **91.115** | **99.974** | **111.689** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 17.972 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 22.165 | 22.565 | 44.636 | 61.115 | 69.974 | 81.689 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **90.034** | **49.000** | **34.000** | **34.000** | **34.000** | **34.000** |
| 4480000 - Kostenerstattungen Bund | 26.164 | 3.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |

**Produkt 02.38.10 - Katastrophenschutz**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 24.999 | 44.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 3.701 | 2.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 35.170 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **47.457** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.060 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 45.397 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **177.629** | **101.565** | **108.636** | **125.115** | **133.974** | **145.689** |
| 11 - Personalaufwendungen | **224.875** | **213.274** | **424.856** | **487.351** | **479.037** | **456.431** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **305.692** | **149.453** | **321.719** | **252.867** | **238.062** | **265.400** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **234.640** | **239.000** | **199.000** | **319.000** | **199.000** | **199.000** |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 34.099 | 61.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 10.096 | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5241100 - Aufwendungen für Strom | 0 | 0 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| 5241110 - Aufwendungen für Gas | 0 | 0 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 36.823 | 25.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5251100 - Treibstoffe | 0 | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 136.785 | 104.000 | 104.000 | 104.000 | 104.000 | 104.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 16.838 | 49.000 | 20.000 | 140.000 | 20.000 | 20.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **239.550** | **232.552** | **309.683** | **322.688** | **332.998** | **340.548** |
| 15 - Transferaufwendungen | **9.000** | **9.000** | **9.000** | **9.000** | **9.000** | **9.000** |
| 5318001 - Zuschüsse an Hilfsorganisation | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **158.568** | **169.650** | **187.785** | **177.785** | **177.785** | **177.785** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 57 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 21.507 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 92.100 | 100.000 | 95.000 | 95.000 | 95.000 | 95.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 17.497 | 25.000 | 21.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 0 | 0 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 5431300 - Telefongebühren | 0 | 0 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 25.622 | 22.500 | 29.000 | 29.000 | 29.000 | 29.000 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 1.785 | 150 | 1.785 | 1.785 | 1.785 | 1.785 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.172.326** | **1.012.929** | **1.452.043** | **1.568.691** | **1.435.882** | **1.448.164** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-994.697** | **-911.364** | **-1.343.407** | **-1.443.576** | **-1.301.908** | **-1.302.475** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-994.697** | **-911.364** | **-1.343.407** | **-1.443.576** | **-1.301.908** | **-1.302.475** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-994.697** | **-911.364** | **-1.343.407** | **-1.443.576** | **-1.301.908** | **-1.302.475** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **257.100** | **263.401** | **305.531** | **323.227** | **323.030** | **319.756** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.251.798** | **-1.174.765** | **-1.648.938** | **-1.766.803** | **-1.624.938** | **-1.622.231** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.251.798** | **-1.174.765** | **-1.648.938** | **-1.766.803** | **-1.624.938** | **-1.622.231** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

In diesem Produkt sind Haushaltsmittel veranschlagt, für die das Land Nordrhein-Westfalen zweckgebunden Landesmittel zuweist. Für die Unterhaltung von Fahrzeugen (5251000) und für sonstige Dienstleistungen, konkret für Übungs- und Einsatzkosten für überörtliche Hilfe (Sachkonto 5291000), rechnet der Kreis Soest mit Landesmitteln in Höhe von 55.000 € (Ertragskonten: 4141000 und 4481000).

Sachkonto 4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land:
Das Land NRW weist jährlich pauschal 30.000 € für Übungen, Einsatzkosten (lokale und überörtliche Hilfe) im Bereich des Katastrophenschutzes zu. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, über die Bezirksregierung zusätzliche Übungskosten erstattet zu bekommen. Korrespondierender Ansatz zu Sachkonto 5291000.

**Produkt 02.38.10 - Katastrophenschutz**

Sachkonto 4161000 Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:
Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen. Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Sachkonto 4480000 Kostenerstattung Bund
Wartungen und Reparaturen an Bundesfahrzeugen werden zum Teil durch den Kreis vorfinanziert. Sie werden nachträglich durch den Bund erstattet.

Sachkonto 4481000 Kostenerstattung Land
Die Reparaturen der Landesfahrzeuge des Katastrophenschutzes sind vom Kreis vorzufinanzieren. Sie werden nachträglich durch das Land NRW erstattet. Die Nutzungsgebühr für MOWAS (Modulares Warnsystem, dass unter anderem auch die Warn-App NINA bedient) wird durch das Land NRW erstattet. Der Ansatz korrespondiert mit den Ausgaben bei den Sachkonto 5251000 und 5255000.

Sachkonto 4482000 Kostenerstattung Gemeinde und Gemeindeverbände
Die Beiträge für die Versicherungen der Bundesfahrzeuge, die bei den örtlichen Feuerwehren stationiert sind, werden durch die Kommunen erstattet.

Sachkonto 5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen
Hier werden die angefallenen Stromkosten für die Katastrophenschutzfahrzeuge, die den Hilfsorganisationen erstattet werden, verbucht, sowie die Strom- und Heizkosten für ein angemietetes Lager.

Sachkonto 5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen
Reparaturen der Bundes- und Landesfahrzeuge sind zunächst vom Kreis vorzufinanzieren und werden nachträglich erstattet (korrespondierender Ansatz zu 4481000).

Sachkonto 5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen
Hier fallen Kosten u. a. für die Unterhaltung der Abrollbehälter, eines Elektrohubwagens und von Landesfahrzeugen an (u. a. Elektroprüfung, sicherheitstechnische Kontrollen, Wartungen).
Die Nutzungsgebühren für MOWAS sind vorzufinanzieren. Sie werden nachträglich durch das Land NRW erstattet (vgl.Sachkonto 4481000).
Nachersatz für Verbrauchsmaterial des mobilen Hochwasserschutzsystems

Sachkonto 5291000 Sonstige Dienstleistungen
Hier fallen Übungs- und Einsatzkosten, sowie Lehrgangskosten an. Dieser Ansatz korrespondiert zum Teil mit der Landeszuweisung bei Sachkonto 4141000.

Sachkonto 5318001 Zuschüsse an Hilfsorganisationen
Die im Katastrophenschutz des Kreises Soest mitwirkenden Hilfsorganisationen erhalten Zuschüsse, die für die Jugendarbeit eingesetzt werden.

Sachkonto 5421000 AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten
Ausbildungskosten für die Helferinnen und Helfer der Hilfsorganisationen:
Rettungshelfer- / Sanitäterausbildung und C-Führerscheinausbildung für die Funktionsfähigkeit des MANV-Konzeptes (Massenanfall von Verletzten und Erkrankten) des Kreises Soest. Hintergrund ist die Unterstützung des Ehrenamtes mit dem Ziel, die Leistungsfähigkeit der Hilfsorganisationen zu erhalten bzw. auszubauen. In der Regel müssen bestehende Führerscheinberechtigungen der Klasse „B“ um die Berechtigung zum Führen der Klasse „C“ erweitert werden (also für RTW, Sanitätsgerätewagen etc.). Zusätzlich fallen Seminarkosten für die Psychosoziale Unterstützung für Einsatzkräfte (PSU) und die Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene (PSNV) an.

Sachkonto 5422000 Mieten und Pachten
Mietkosten für das angemietete Außenlager Feuer- und Katastrophenschutz

Sachkonto 5431000 Geschäftsaufwendungen:
Büromaterial und Kommunikationskosten (für die Gruppenführer der Hilfsorganisationen), Unterhaltung eines vom Land beschafften Satellitentelefons und Satellitenfunk. Anschaffung von Sandsäcken.

Sachkonto 5441100 Versicherungen und Beiträge
Versicherungskosten für die Katastrophenschutzfahrzeuge und die Abrollbehälter.

Sachkonto 5441200 Personenversicherungen
Versicherungskosten für die Einsatzkräfte

**Produkt 02.38.10 - Katastrophenschutz**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 800.000 | 90.000 | 80.000 | 80.000 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **800.000** | **90.000** | **80.000** | **80.000** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 375.849 | 22.000 | 943.500 | 243.500 | 240.000 | 100.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **375.849** | **22.000** | **943.500** | **243.500** | **240.000** | **100.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-375.849** | **-22.000** | **-143.500** | **-153.500** | **-160.000** | **-20.000** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 37.122.0003 - F - Zaun- und Toranlage Rettungszentrum** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 200.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 200.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| **I 37.126.0999 - Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge KatSchutz** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 600.000 | 90.000 | 80.000 | 80.000 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 600.000 | 90.000 | 130.000 | 80.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **-50.000** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Beschaffung von Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeugen für den Aufgabenbereich Katastrophenschutz | | | | | | |

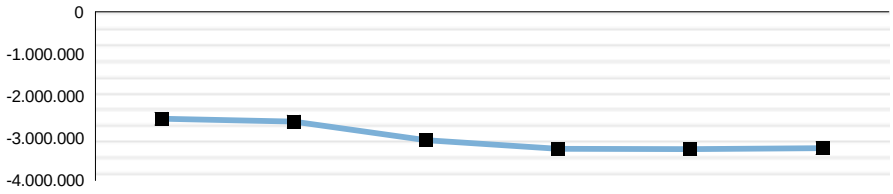
| **I 37.127.0002 - GWG - Katastrophenschutz** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 32.025 | 10.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-32.025** | **-10.000** | **-8.000** | **-8.000** | **-8.000** | **-8.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| **I 37.127.0999 - BGA - Katastrophenschutz** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 135.500 | 145.500 | 102.000 | 12.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-135.500** | **-145.500** | **-102.000** | **-12.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung für den Aufgabenbereich Katastrophenschutz | | | | | | |

## Produkt 02.38.50 - Feuerschutz

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz
Verantwortlich: Frau Schiller

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.534.389 | -2.599.836 | -3.044.110 | -3.252.359 | -3.259.909 | -3.235.378 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 1,10% | 0,14% | 0,18% | 0,17% | 0,17% | 0,17% |

### Produktbeschreibung

Feststellung und Überwachung der Leistungsfähigkeit der kommunalen Feuerwehren; Prüfung der Brandschutzbedarfspläne (Fachaufsicht);

Beschaffung, Unterhaltung und Bereitstellung der Feuerwehrfahrzeuge des Kreises Soest

Aus- und Fortbildung: Lehrgangsteilnehmer auf Kreisebene und in der Ausbildungsstätte ARGE SCHU (Ausbildungsgemeinschaft Soest, Coesfeld, Hamm, Unna).

Bewirtschaftung und Betreuung der Spezialeinheiten (Höhenretter, Notfallseelsorger, PSU-Team, IDEA-Gruppe (mit den Fachgruppen IuK, Drohne, Energie und Aufklärung) sowie dem Presse-Team); Bewirtschaftung Landeshaushalt;

Verleihung von Feuerwehrehrenabzeichen

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe gemäß Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 1,65 | 1,65 | 1,75 | 1,75 | 1,75 | 1,75 |
| Anzahl der Feuerwehren (incl. einer Werkfeuerwehr) | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Mitglieder der Feuerwehren (ohne Werkfeuerwehr) | 3.207 | 3.700 | 3.700 | 3.700 | 3.700 | 3.700 |
| Anzahl der Jugendfeuerwehren (Anzahl der Gruppen) | 32 | 34 | 34 | 34 | 34 | 34 |
| Mitglieder der Jugendfeuerwehren | 682 | 730 | 730 | 730 | 730 | 730 |
| Kinderfeuerwehren (Anzahl) | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| Kinderfeuerwehren (Mitglieder) | 128 | 120 | 130 | 130 | 130 | 130 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sicherstellung einer bedarfsgerechten Aus- und Fortbildung der Feuerwehren** | | | | | | |
| Lehrgangsteilnehmer auf Kreisebene | 156 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Lehrgangsteilnehmer in der Ausbildungsstätte ARGE SCHU | 296 | 200 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| **Vorhalten von Spezialeinheiten** | | | | | | |
| Höhenretter (Anzahl) | 20 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Notfallseelsorger (Anzahl) | 30 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| PSU-Team (Anzahl) | 20 | 15 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| IuK-Gruppe (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Fachgruppe Energie | 10 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Fachgruppe Drohne | 15 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

## Produkt 02.38.50 - Feuerschutz

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Lehrgangsteilnehmer auf Kreisebene beziehen sich auf die Lehrgänge ABC und Funk.

Die Lehrgangsteilnehmer der ARGE SCHU sind alle Teilnehmer in der Ausbildungsgemeinschaft Soest, Coesfeld, Hamm und Unna.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **3.190** | **400** | **400** | **400** | **400** | **400** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 3.190 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **11.869** | **3.300** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 11.869 | 3.300 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **13.159** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 571 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 12.588 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **28.218** | **3.700** | **5.400** | **5.400** | **5.400** | **5.400** |
| 11 - Personalaufwendungen | **115.650** | **119.951** | **222.553** | **238.110** | **239.398** | **237.994** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **84.765** | **45.998** | **61.901** | **48.654** | **45.805** | **51.065** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **91.113** | **53.500** | **80.000** | **76.000** | **76.000** | **76.000** |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 40.460 | 22.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 |
| 5251100 - Treibstoffe | 0 | 0 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 50.653 | 31.500 | 45.000 | 41.000 | 41.000 | 41.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **218.632** | **218.195** | **258.288** | **239.188** | **228.717** | **217.413** |
| 15 - Transferaufwendungen | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **230.215** | **251.750** | **209.114** | **209.114** | **209.114** | **209.114** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 18 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5412000 - Reisekosten | 56 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 189.778 | 225.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 26.410 | 12.250 | 5.500 | 5.500 | 5.500 | 5.500 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 0 | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5431300 - Telefongebühren | 0 | 0 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 5431500 - Fachliteratur | 0 | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 13.239 | 14.400 | 14.400 | 14.400 | 14.400 | 14.400 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 714 | 100 | 714 | 714 | 714 | 714 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **750.375** | **699.394** | **841.856** | **821.066** | **809.034** | **801.586** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-722.156** | **-695.694** | **-836.456** | **-815.666** | **-803.634** | **-796.186** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-722.156** | **-695.694** | **-836.456** | **-815.666** | **-803.634** | **-796.186** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-722.156** | **-695.694** | **-836.456** | **-815.666** | **-803.634** | **-796.186** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **1.812.233** | **1.904.142** | **2.207.654** | **2.436.693** | **2.456.275** | **2.439.192** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.534.389** | **-2.599.836** | **-3.044.110** | **-3.252.359** | **-3.259.909** | **-3.235.378** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.534.389** | **-2.599.836** | **-3.044.110** | **-3.252.359** | **-3.259.909** | **-3.235.378** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

## Produkt 02.38.50 - Feuerschutz

Sachkonto 4161000 Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:
Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen. Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Sachkonto 4482000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände:
Hier werden z.B. die Kostenerstattungen der Städte bzw. Gemeinden für Wehrführerseminare gebucht.

Kontengruppe 11 Personalaufwendungen:
Seit dem Jahr 2015 wird aus dieser Kontengruppe ein Teil der Aufwandsentschädigung für den Kreisbrandmeister gezahlt. Eine Deckung erfolgt aus dem Konto 5421000 in diesem Produkt.

Sachkonto 5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen:
Hier sind alle Kosten (Reparaturen, Kraftstoffkosten, Wartungs- und Inspektionskosten) der Feuerschutzfahrzeuge (Messleitfahrzeuge, Einsatzleitwagen, Kommandowagen) und Abrollbehälter veranschlagt.

Sachkonto 5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:
Für die kreiseigenen Fahrzeuge und Einsatzkomponenten werden hier die Unterhaltungskosten, die nicht aus dem Aufwandskonto 5251000 gezahlt werden, veranschlagt. Die Geräte unterliegen zum Teil der Elektroprüfung, die extern vergeben wird.

Sachkonto 5318000 Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche:
Zuschüsse an den Kreisfeuerwehrverband und die Jugendfeuerwehr (Beschluss des Kreistages)

Sachkonto 5421000 AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten:
Hier wird u.a. die Aufwandsentschädigung und der Verdienstausfall der Stellvertreter des Kreisbrandmeisters gebucht. Ein Teil der Aufwandsentschädigung für die Stellvertreter des Kreisbrandmeisters wird aus Steuer- und Sozialversicherungsgründen durch den Personaldienst aus der Kontengruppe 11 ausgezahlt und am Jahresende durch dieses Konto gegengedeckt.
Es werden die Aus- und Fortbildungskosten für die Feuerwehrausbildung auf Kreisebene, der ArGe SCHU, verbucht (überörtliche Lehrgänge z.B. Maschinistenlehrgang, Sprechfunkerlehrgang)
Ebenfalls veranschlagt werden hier die Kosten für die Höhenrettungsgruppe des Kreises Soest, sowie die Dienst- und Schutzkleidung für die IDEA Gruppe und den Stab.

Sachkonto 5431000 Geschäftsaufwendungen:
Bürobedarf für den Kreisbrandmeister. Sicherheitskarten für Digitalfunkgeräte Telefon- und Internetanbindung der Feuerschutzfahrzeuge und Einsatzkomponenten.
Einsatzführungssoftware des Führungsstabes

Sachkonto 5441100 Versicherungen und Beiträge:
KFZ-Versicherungen für die Feuerschutzfahrzeuge und die Abrollbehälter des Feuerschutzes.

Sachkonto 5441200 Personenversicherungen:
Versicherungskosten (Haftpflicht- und Unfallversicherung) für den Kreisbrandmeister und seine Stellvertreter, sowie für die für den Kreis Soest tätigen Ausbilder.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 27.544 | 17.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **27.544** | **17.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 276.671 | 84.000 | 109.000 | 64.000 | 234.000 | 234.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **276.671** | **84.000** | **109.000** | **64.000** | **234.000** | **234.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-249.127** | **-67.000** | **-109.000** | **-64.000** | **-234.000** | **-234.000** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 37.126.0003 - Fahrzeuge, Abrollbehälter und Zubehör Feuerschutz** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 147.931 | 63.000 | 38.000 | 13.000 | 213.000 | 213.000 |

**Produkt 02.38.50 - Feuerschutz**

| Maßnahmensaldo | -147.931 | -63.000 | -38.000 | -13.000 | -213.000 | -213.000 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Geräte, Technik und EDV-Ersatz für Fahrzeuge und technische Anlagen des Feuerschutzes.<br>Hier werden alle anfallenden Ersatzbeschaffungen über 800 € für den v. g. Bereich abgewickelt.<br>Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen in den Jahren 2029 und 2030. | | | | | | |

| I 37.127.0003 - BGA - Feuerschutz | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 48.052 | 8.000 | 8.000 | 38.000 | 8.000 | 8.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-48.052** | **-8.000** | **-8.000** | **-38.000** | **-8.000** | **-8.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Regelmäßiger Ersatz von Ausrüstungsgegenständen (Ansatz jährlich 8.000 €).<br>Mobile Prüfeinheit für wasserführende Armaturen in 2028 | | | | | | |

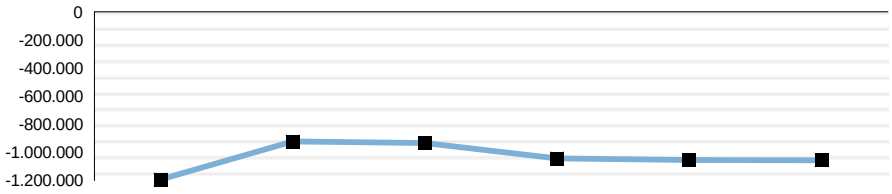
| I 37.127.0004 - GWG - Feuerschutz | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 8.871 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-8.871** | **-13.000** | **-13.000** | **-13.000** | **-13.000** | **-13.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Geräte, Technik und EDV-Ersatz für Fahrzeuge und technische Anlagen des Feuerschutzes. Hier werden alle anfallenden Ersatzbeschaffungen unter 800 € für den v. g. Bereich abgewickelt. | | | | | | |

| I 37.127.0012 - Hardware ELW 2 | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 50.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-50.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| In 2027 soll die Hardware auf dem ELW2 ausgetauscht werden. | | | | | | |

## Produkt 02.38.86 - Kreisfeuerwehrzentrale

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz
Verantwortlich: Frau Schiller

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.193.447 | -923.112 | -933.661 | -1.042.787 | -1.054.091 | -1.056.931 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 26,16% | 20,30% | 24,68% | 22,68% | 22,49% | 22,45% |

### Produktbeschreibung

Servicezentrale für die Feuerwehren im Kreis Soest für die Bereiche "Feuerwehrschläuche" und "Atemschutzgeräte" (Reinigung, Wartung und Reparatur).

„In-den-Einsatz-bringen“ der Komponenten im Feuer- und Katastrophenschutz bei Übun-gen und Einsätzen (24/7 mit einer Rufbereitschaft):

Kreisweiter Atemschutzverbund mit zentralem Einkauf und erweitertem Serviceangebot (Hol- und Bringservice), Bereitstellung von Chemiekalienschutzanzügen, Bereitstellung der Fahrzeuge (Wechselladerfahrzeuge) und der Abrollbehälter (AB), Vorhaltung für den Hochwasserschutz und Kleiderkammer im Rahmen des PSA-Konzeptes (Persönliche Schutzausrüstung).
Betrieb einer Atemschutzübungsstrecke.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe gemäß Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG); Organisatorische Gestaltungsmöglichkeiten

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 8,70 | 8,70 | 8,70 | 8,70 | 8,70 | 8,70 |
| Fahrzeugbestand | 5 | 4 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Geräte im Atemschutzverbund | 1.205 | 1.184 | 1.205 | 1.205 | 1.205 | 1.205 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Funktionsfähigkeit der feuerwehrtechnischen Ausrüstung sicherstellen** | | | | | | |
| Schlauchpflege / -wäsche | 6.908 | 6.500 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| Überprüfungen der Chemikalienschutzanzüge | 47 | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| **Befähigung zum Einsatz unter Atemschutz sicherstellen** | | | | | | |
| Anzahl der Nutzer der Atemschutzübungsstrecke (incl. Externe wie Werkfeuerwehr Hella, THW) | 1.543 | 1.500 | 1.600 | 1.600 | 1.600 | 1.600 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **400** | **800** | **7.138** | **7.138** | **7.138** | **7.138** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 400 | 800 | 7.138 | 7.138 | 7.138 | 7.138 |

**Produkt 02.38.86 - Kreisfeuerwehrzentrale**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **253** | **0** | **100** | **100** | **100** | **100** |
| 4421000 - Erträge aus Verkauf | 253 | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **368.743** | **234.274** | **298.647** | **298.647** | **298.647** | **298.647** |
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und GV | 368.743 | 234.274 | 298.647 | 298.647 | 298.647 | 298.647 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **53.493** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 367 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 8.087 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4583000 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentli. Erträge | 45.039 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **422.889** | **235.074** | **305.885** | **305.885** | **305.885** | **305.885** |
| 11 - Personalaufwendungen | **550.062** | **543.345** | **610.229** | **630.260** | **641.223** | **651.118** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **54.458** | **22.365** | **29.265** | **23.003** | **21.656** | **24.143** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **499.322** | **84.400** | **100.600** | **103.000** | **104.000** | **104.000** |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 0 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 300.000 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 23.392 | 24.600 | 16.200 | 16.200 | 21.200 | 21.200 |
| 5251100 - Treibstoffe | 0 | 0 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 175.931 | 59.500 | 72.100 | 74.500 | 70.500 | 70.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **161.498** | **154.077** | **123.469** | **221.977** | **227.565** | **224.037** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **23.228** | **32.100** | **30.900** | **30.900** | **32.200** | **32.200** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5412100 - AW für Aus- und Fortbildung | 1.786 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 5412300 - Dienst- und Schutzkleidung Rettungsdienst und Leitstelle | 11.187 | 8.100 | 8.100 | 8.100 | 8.100 | 8.100 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 897 | 700 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 0 | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5431500 - Fachliteratur | 0 | 0 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| 5441100 - Versicherungen | 9.353 | 11.300 | 10.000 | 10.000 | 11.300 | 11.300 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.288.569** | **836.287** | **894.463** | **1.009.140** | **1.026.644** | **1.035.498** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-865.680** | **-601.213** | **-588.578** | **-703.255** | **-720.759** | **-729.613** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-865.680** | **-601.213** | **-588.578** | **-703.255** | **-720.759** | **-729.613** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-865.680** | **-601.213** | **-588.578** | **-703.255** | **-720.759** | **-729.613** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **327.767** | **321.899** | **345.083** | **339.532** | **333.332** | **327.318** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.193.447** | **-923.112** | **-933.661** | **-1.042.787** | **-1.054.091** | **-1.056.931** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.193.447** | **-923.112** | **-933.661** | **-1.042.787** | **-1.054.091** | **-1.056.931** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Sachkonto 4161000 Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:
Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen.
Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst.
Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Sachkonto 4482009 UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände:
Hier werden die Erstattungen der Städte und Gemeinden im Rahmen des Atemschutzverbundes vereinnahmt. Die Umsatzsteuerverpflichtung greift ab 2027, so dass die Erträge netto geplant wurden.

## Produkt 02.38.86 - Kreisfeuerwehrzentrale

Sachkonto 5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen:
Kosten für die Abfallentsorgung (z.B. Altschläuche) der Kreisfeuerwehrzentrale.

Sachkonto 5241001 Unterhaltung Grundstücke/Gebäude und bauliche Anlagen:
Kosten für die Gebäudeunterhaltung der Kreisfeuerwehrzentrale.

Sachkonto 5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen:
Hier sind alle Kosten (Reparaturen, Kraftstoffkosten, Wartungs- und Inspektionskosten) der Fahrzeuge und der Abrollbehälter der Kreisfeuerwehrzentrale, sowie des Atemschutzverbund-Fahrzeuges veranschlagt. Die Abrollbehälter sind jährlich einer Sicherheitsprüfung zu unterziehen. Kostensteigerung aufgrund allgemeiner Preissteigerung.

Sachkonto 5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:
Es handelt sich um Betriebs-/Wartungskosten der Kreisfeuerwehrzentrale (Schlauchpool und Atemschutzübungsstrecke). Steigende Kosten aufgrund der zusätzlichen Geräte und stark steigender Ersatzteilkosten für Atemschutzgeräte, gegenfinanziert durch die Gebühren. Das Update für die Fachsoftware Drägerware muss jährlich durchgeführt werden.

Sachkonto 5412100 AW für Aus- und Fortbildung:
Spezielle Ausbildung und Pflichtfortbildungslehrgänge für Mitarbeiter der Kreisfeuerwehrzentrale (Gerätewarte, Atemschutz).

Sachkonto 5412300 Dienst- und Schutzkleidung:
Im Rahmen des Arbeitsschutzes muss zusätzliche Schutzkleidung beschafft werden.

Sachkonto 5431000 Geschäftsaufwendungen:
Telefonkosten, Büromaterial, Fachliteratur u.a. für die Kreisfeuerwehrzentrale
Sachkonto 5441100 Versicherungen und Beiträge:
Versicherungen der Fahrzeuge und Abrollbehälter der Kreisfeuerwehrzentrale

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 72.828 | 0 | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 485.072 | 60.500 | 122.500 | 66.500 | 21.500 | 21.500 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **557.900** | **60.500** | **222.500** | **66.500** | **21.500** | **21.500** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-557.900** | **-60.500** | **-222.500** | **-66.500** | **-21.500** | **-21.500** |

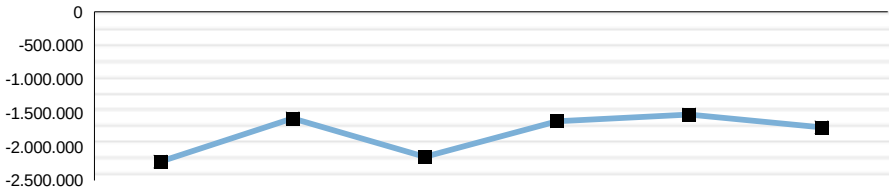
| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 37.122.0001 - Hochbaumaßnahmen Atemschutzpool** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 72.828 | 0 | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **-72.828** | **0** | **-100.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 37.127.0005 - BGA - Kreisfeuerwehrzentrale | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 28.104 | 57.500 | 122.500 | 66.500 | 21.500 | 21.500 |
| **Maßnahmensaldo** | **-28.104** | **-57.500** | **-122.500** | **-66.500** | **-21.500** | **-21.500** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung<br>Ansatz für den regelmäßig notwendigen Ersatz der technischen Ausstattung mit jährlich unterschiedlichen Schwerpunkten. | | | | | | |

## Produkt 02.38.94 - Kreisleitstelle

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz
Verantwortlich: Herr Schneider

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.222.132 | -1.580.889 | -2.150.480 | -1.624.405 | -1.522.204 | -1.710.908 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 70,80% | 76,76% | 74,00% | 80,94% | 81,98% | 79,95% |

### Produktbeschreibung

Unterhaltung und Ausstattung (personell, technisch und organisatorisch) einer bedarfsgerechten Einrichtung zur Entgegennahme aller Hilfeersuchen des Rettungsdienstes, der Feuerwehren und des Katastrophenschutzes sowie sofortige Einsatzbenachrichtigung, -lenkung und -koordination.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Rettungsgesetz (RettG), Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) und Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Soest.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 42,95 | 42,95 | 45,95 | 45,95 | 45,95 | 45,95 |
| Anrufaufkommen in der Leitstelle | 196.380 | 201.500 | 201.500 | 201.500 | 201.500 | 201.500 |
| Einsatzabwicklungen Rettungsdienst / Krankentransport | 65.351 | 61.500 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 |
| Einsatzabwicklungen Feuerwehr | 4.083 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 |
| MANV - Alarmierung | 46 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Telefonreanimation | 87 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Sanitätswachdienst | 197 | 260 | 260 | 260 | 260 | 260 |
| Anzahl der aufgeschalteten Brandmeldeanlagen | 702 | 676 | 700 | 700 | 700 | 700 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **0** | **0** | **15.000** | **30.000** | **30.000** | **30.000** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 0 | 0 | 15.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **609.284** | **600.000** | **914.203** | **914.203** | **914.203** | **914.203** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 562.000 | 555.000 | 867.203 | 867.203 | 867.203 | 867.203 |
| 4487009 - UStPfl. Kostenerstattungen private Unternehmen | 47.284 | 45.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **408.373** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 02.38.94 - Kreisleitstelle**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 17.727 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 390.647 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.017.657** | **600.000** | **929.203** | **944.203** | **944.203** | **944.203** |
| 11 - Personalaufwendungen | **3.049.017** | **3.218.710** | **3.686.042** | **4.199.820** | **4.159.158** | **4.020.165** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **2.630.505** | **1.580.890** | **2.173.067** | **1.745.446** | **1.643.245** | **1.831.949** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **558.728** | **635.500** | **620.500** | **615.500** | **590.500** | **633.000** |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 696 | 7.500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 852 | 500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5241100 - Aufwendungen für Strom | 992 | 0 | 5.500 | 5.500 | 5.500 | 5.500 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 6.779 | 7.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 49.000 |
| 5251100 - Treibstoffe | 0 | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 539.629 | 620.000 | 605.000 | 575.000 | 575.000 | 575.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 9.781 | 0 | 0 | 25.000 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **316.125** | **481.929** | **566.220** | **734.696** | **828.246** | **825.375** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **472.652** | **300.100** | **300.100** | **304.500** | **309.500** | **309.500** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 3.361 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5412000 - Reisekosten | 1.090 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5412100 - AW für Aus- und Fortbildung | 65.333 | 57.000 | 57.000 | 60.000 | 65.000 | 65.000 |
| 5412200 - Reisekosten Rettungsdienst und Leitstelle | 14.061 | 21.600 | 21.600 | 23.000 | 23.000 | 23.000 |
| 5412300 - Dienst- und Schutzkleidung Rettungsdienst und Leitstelle | 49.799 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 13.519 | 14.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 24.298 | 57.000 | 10.500 | 10.500 | 10.500 | 10.500 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 79.877 | 80.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 5431100 - Besondere Geschäftsaufwendungen | 186.143 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431300 - Telefongebühren | 23.922 | 0 | 66.000 | 66.000 | 66.000 | 66.000 |
| 5431500 - Fachliteratur | 0 | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5441100 - Versicherungen | 9.618 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 1.629 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **7.027.028** | **6.217.129** | **7.345.929** | **7.599.962** | **7.530.649** | **7.619.989** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-6.009.371** | **-5.617.129** | **-6.416.726** | **-6.655.759** | **-6.586.446** | **-6.675.786** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-6.009.371** | **-5.617.129** | **-6.416.726** | **-6.655.759** | **-6.586.446** | **-6.675.786** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-6.009.371** | **-5.617.129** | **-6.416.726** | **-6.655.759** | **-6.586.446** | **-6.675.786** |
| 27 + Erträge aus ILV | **4.369.605** | **4.622.673** | **5.192.411** | **5.953.927** | **5.982.803** | **5.879.548** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **582.366** | **586.433** | **926.165** | **922.573** | **918.561** | **914.670** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.222.132** | **-1.580.889** | **-2.150.480** | **-1.624.405** | **-1.522.204** | **-1.710.908** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.222.132** | **-1.580.889** | **-2.150.480** | **-1.624.405** | **-1.522.204** | **-1.710.908** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Sachkonto 4482000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände:
Die Rettungsleitstelle disponiert sowohl Rettungsdienst- als auch Feuerwehreinsätze für die Stadt Lippstadt. Für diesen Dispositionsanteil zahlt die Stadt Lippstadt für den Bereich der Rettungsdiensteinsätze die entsprechenden Kosten.

Sachkonto 4487009 UStPfl. Kostenerstattungen private Unternehmen:
Hier werden die Konzessionsgebühren für aufgeschaltete Brandmeldeanlagen vereinnahmt.

Sachkonto 5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen:
Es handelt sich um Nebenkosten (Stromkosten) der externen Relaisstellen der Rettungsleitstelle. Die Höhe der Stromkosten ist witterungsabhängig, da die Räume mit Elektroheizung frostfrei gehalten werden (die Gebäude weisen keine andere Heizmöglichkeit auf).

## Produkt 02.38.94 - Kreisleitstelle

Sachkonto 5241001 Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen:
Aus diesem Konto werden die Kosten für die Gebäudeunterhaltung der Funkrelaisstellen verbucht.

Sachkonto 5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen:
Hier werden die Kraftstoffkosten sowie Wartung und Reparatur des Fahrzeuges der Rettungsleitstelle gezahlt (erhöhter Aufwand aufgrund steigender Fahrleistung und Fahrzeugalter)

Sachkonto 5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:
Kosten für die externe Technik der Rettungsleitstelle sowie die Relaisstellen und Wartungskosten für die Leistellentechnik fallen an (incl. der Wartung und Reparatur der Gleichwellenfunkanlage u. Digitale Alarmierung).

Sachkonto 5411000 Sachaufwand Personal:
Gesundheitsvorsorge und weiterer Aufwand für das Personal.

Sachkonto 54121100 AW für Aus und Fortbildung:
Ansatzsteigerung aufgrund des Fortbildungskonzeptes

Sachkonto 5412200 Reisekosten:
Reisekostenerstattung für Leitstellenmitarbeiter im Rahmen von Aus- und Fortbildungen

Sachkonto 5412300 Dienst- und Schutzkleidung:
Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung der Mitarbeiter.

Sachkonto 5422000 Mieten und Pachten:
Mietkosten für die Funkrelaisstellen werden hier veranschlagt.

Sachkonto 5431000 Geschäftsaufwendungen:
Es handelt sich um Telefonkosten, Büromaterial, Fachliteratur, Bekanntmachungen etc.

Sachkonto 5441100 Versicherungen und Beiträge:
Aufwendungen für die Sachversicherung für die Kreisleitstelle (Elektronikversicherung Relaisstellen, KFZ-Versicherung, EDV-Versicherung) werden auf diesem Konto veranschlagt.

Sachkonto 5441200 Personenversicherung:
Es handelt sich um den auf die Leitstellenmitarbeiter entfallenden Anteil der Haftpflicht- und Unfallversicherung, die zentral vom Sachgebiet Kaufmännische Immobilien abgeschlossen wurde.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 150.000 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **150.000** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.055.927 | 52.000 | 907.207 | 2.052.000 | 52.000 | 52.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.055.927** | **52.000** | **907.207** | **2.052.000** | **52.000** | **52.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.055.927** | **-52.000** | **-757.207** | **-2.052.000** | **-52.000** | **-52.000** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 37.126.0009 - Erneuerung Digitale Alarmierung** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 250.000 | 2.000.000 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-250.000** | **-2.000.000** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Die Maßnahme der digitalen Alarmierung wird um ein Jahr verschoben, weil sie nicht zeitgleich mit der Erneuerung der Leistellentechnik erfolgen soll. | | | | | | |

**Produkt 02.38.94 - Kreisleitstelle**

| I 37.126.0013 - Erneuerung Lagevisualisierung | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 455.207 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-455.207** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 37.126.0016 - Erneuerung USV | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 150.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 150.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 37.127.0007 - BGA - Leitstelle | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 2.520 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-2.520** | **-5.000** | **-5.000** | **-5.000** | **-5.000** | **-5.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| (Ergänzungs-)Ausstattung für die Rettungsleitstelle, jährlicher Ansatz 5.000 € | | | | | | |

| I 37.127.0008 - BGA - EDV-Hardware Leitstelle | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 23.937 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-23.937** | **-45.000** | **-45.000** | **-45.000** | **-45.000** | **-45.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Aktualisierung bzw. Ergänzung der Hard- und Software der Kreisleitstelle (jährlicher Ansatz 45.000 €). | | | | | | |

| I 37.127.0009 - GWG - Leitstelle | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 2.374 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-2.374** | **-2.000** | **-2.000** | **-2.000** | **-2.000** | **-2.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Ersatzausstattung Rettungsleitstelle unterhalb 800 € , z.B.: Werkzeug für die Funkwerkstatt (jährlicher Ansatz 2.000 €) | | | | | | |

## Abt. 38 - Rettungsdienst

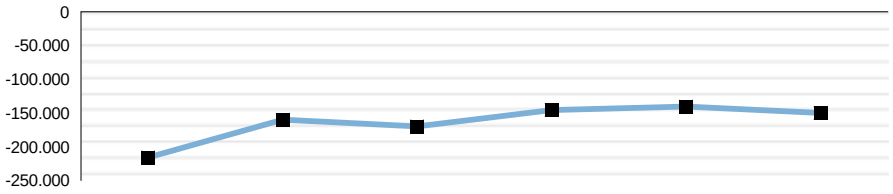
Verantwortlich: Herr Paul

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 02.38.90 - Rettungsdienst | 44.637.964 | 44.807.960 | **-169.996** |
| **Summe** | **44.637.964** | **44.807.960** | **-169.996** |

## Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 38 - Rettungsdienst
Verantwortlich: Frau Schulte

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -216.044 | -159.722 | -169.996 | -145.546 | -140.289 | -149.996 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 99,40% | 99,57% | 99,62% | 99,69% | 99,71% | 99,70% |

### Produktbeschreibung

Organisierte Hilfe für kranke, verletzte und von Lebensgefahr bedrohte Menschen im Rahmen der Notfallrettung und des Krankentransportes. Fortbildung, Bedarfsplanung, Kostenrechnung und Gebührenkalkulation.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (RettG) NW i.V.m. Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Soest. Gestaltungsmöglichkeiten bei der Gesamtorganisation des Rettungsdienstes. Betrieb eines Ersthelfer-Alarmierungssystems für den Kreis Soest lt. politischem Beschluss des Kreistages.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 259,00 | 259,00 | 288,50 | 288,50 | 288,50 | 288,50 |
| davon Einsatzkräfte im Rettungsdienst | 224,00 | 232,00 | 253,50 | 253,50 | 253,50 | 253,50 |
| administrativer Personalbedarf (fiktive RD Verwaltung) | 35,00 | 35,00 | 35,00 | 35,00 | 35,00 | 35,00 |
| Anzahl der Rettungswachen / Nebenstellen | 12 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| Krankentransportwagen (KTW) - ohne Reserve | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| KTW-Vorhaltestunden pro Woche | 604 | 751 | 751 | 751 | 751 | 751 |
| Rettungstransportwagen (RTW) - ohne Reserve | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF) - ohne Reserve | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Einsätze in der Notfallrettung | 19.376 | 19.100 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| Anzahl der Krankentransporte | 19.066 | 15.800 | 16.500 | 16.500 | 16.500 | 16.500 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Notfallrettung: Einhaltung der Planungsfrist (Erlass) von 12 Minuten bei lebensbedrohlichen Einsätzen** | | | | | | |
| Planungsfrist (Erlass) ab 24.07.2025 | 92,4 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| **Ersthelfer-Alarmierungssystem** | | | | | | |
| registrierte Ersthelfer | 1.502 | 950 | 1.600 | 1.650 | 1.700 | 1.750 |
| Alarmierungen | 211 | 250 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| angenommene Alarmierungen | 139 | 150 | 100 | 100 | 100 | 100 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

**Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst**

Alle Ressourcen und Strukturdaten ohne den Rettungsdienst der Stadt Lippstadt.

Personal- und Auszubildendenbedarf sowie Ressourcenbedarf (Fahrzeuge und Wachenstandorte) aufgrund des Rettungsdienstbedarfsplans vom 01.01.2024 (Beschluss des Kreistages vom 21.03.2024), den Fortschreibungen in 2025/2026 und der Zustimmung der Kostenträger zur Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplanes zum 01.01.2027.

Fortführung des Ersthelfer-Alarmierungssystem (kreisweit) aufgrund Beschluss des Kreistages vom 20.06.2024.

Einführung des Telenotarztsystems Südwestfalen/OBK (Kernträger ist der Kreis Soest).

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **7.772** | **7.772** | **8.132** | **8.132** | **8.132** | **8.070** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 7.772 | 7.772 | 8.132 | 8.132 | 8.132 | 8.070 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **35.850.820** | **36.732.647** | **44.579.832** | **47.190.053** | **48.618.993** | **50.040.422** |
| 4321200 - Gebühren Rettungsdienst Krankenkassen | 30.897.561 | 34.593.147 | 44.412.732 | 47.034.673 | 48.456.779 | 49.870.988 |
| 4321201 - Gebühren Rettungsdienst Selbstzahler | 2.795.259 | 0 | 167.100 | 155.380 | 162.214 | 169.434 |
| 4381000 - ET Auflösung Sonderposten Gebührenausgleich | 2.158.000 | 2.139.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **161.085** | **75.000** | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **50.000** |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 161.085 | 75.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **39.316** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4581100 - Zuschreibungen Niederschlagungen/Erlass | 858 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.669 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 36.789 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **36.058.994** | **36.815.419** | **44.637.964** | **47.248.185** | **48.677.125** | **50.098.492** |
| 11 - Personalaufwendungen | **19.519.243** | **19.624.741** | **22.341.110** | **23.161.185** | **23.617.994** | **24.078.925** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **247.726** | **95.322** | **114.246** | **89.796** | **84.539** | **94.246** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **6.630.975** | **7.548.000** | **9.100.800** | **9.495.351** | **9.992.432** | **10.443.454** |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 370.213 | 414.000 | 46.200 | 48.446 | 50.869 | 53.412 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 129.702 | 130.000 | 201.000 | 170.000 | 190.000 | 170.000 |
| 5241100 - Aufwendungen für Strom | 0 | 0 | 129.500 | 141.710 | 143.204 | 143.204 |
| 5241110 - Aufwendungen für Gas | 0 | 0 | 20.500 | 20.216 | 21.416 | 21.416 |
| 5241120 - Aufwendungen für Wasser | 0 | 0 | 13.500 | 18.046 | 18.948 | 19.498 |
| 5241130 - Aufwendungen für Heizöl | 0 | 0 | 11.000 | 11.354 | 11.922 | 12.518 |
| 5241210 - Aufwendungen für Kanalgebühren | 0 | 0 | 2.500 | 2.402 | 2.522 | 2.598 |
| 5241220 - Aufwendungen für Müllgebühren | 0 | 0 | 7.500 | 8.782 | 9.111 | 9.467 |
| 5241230 - Aufwendungen für Straßenreinigung | 0 | 0 | 100 | 80 | 84 | 88 |
| 5241300 - Aufwendungen für Fremdreinigung | 0 | 0 | 296.000 | 284.696 | 315.731 | 328.672 |
| 5241310 - Aufwendungen für Reinigungsmittel/ Hygienematerial | 0 | 0 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5241900 - Sonstige Bewirtschaftungskosten | 0 | 0 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 1.156.420 | 1.351.000 | 862.500 | 905.625 | 950.906 | 988.452 |
| 5251100 - Treibstoffe | 0 | 0 | 471.500 | 495.075 | 519.829 | 545.820 |
| 5251300 - KFZ-Steuer | 0 | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5251400 - Unfall-Schäden | 0 | 0 | 57.500 | 60.375 | 63.393 | 66.563 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 249.008 | 594.000 | 876.000 | 919.044 | 964.997 | 1.013.246 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 487.029 | 515.000 | 571.000 | 628.000 | 691.000 | 760.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 4.238.604 | 4.544.000 | 5.517.000 | 5.764.000 | 6.021.000 | 6.291.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **2.290.776** | **2.631.924** | **3.212.167** | **3.740.263** | **4.051.622** | **4.264.560** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **2.796.668** | **2.103.500** | **2.757.700** | **2.841.680** | **2.803.216** | **3.046.401** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 51.712 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 5412100 - AW für Aus- und Fortbildung | 989.578 | 809.000 | 1.353.000 | 1.203.000 | 1.218.000 | 1.245.000 |
| 5412200 - Reisekosten Rettungsdienst und Leitstelle | 36.228 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 5412300 - Dienst- und Schutzkleidung Rettungsdienst und Leitstelle | 223.562 | 330.000 | 310.000 | 325.500 | 341.775 | 358.864 |

**Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5422000 - Mieten und Pachten | 231.905 | 328.000 | 256.000 | 285.000 | 285.000 | 440.000 |
| 5423000 - Leasing | 6.282 | 26.000 | 56.700 | 79.380 | 104.188 | 109.396 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 225.244 | 141.000 | 18.000 | 18.900 | 19.845 | 20.837 |
| 5431100 - Besondere Geschäftsaufwendungen | 0 | 0 | 160.000 | 299.250 | 176.400 | 185.220 |
| 5431200 - Büromaterial | 0 | 0 | 4.000 | 4.200 | 4.410 | 4.631 |
| 5431300 - Telefongebühren | 0 | 0 | 76.000 | 79.800 | 83.790 | 87.980 |
| 5431500 - Fachliteratur | 0 | 0 | 3.000 | 3.150 | 3.308 | 3.473 |
| 5441100 - Versicherungen | 364.086 | 392.000 | 443.500 | 466.000 | 489.000 | 513.500 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 18.476 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5499100 - Zuführung zum Sonderposten Gebührenausgleich | 649.595 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **31.485.388** | **32.003.487** | **37.526.023** | **39.328.275** | **40.549.803** | **41.927.586** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **4.573.606** | **4.811.932** | **7.111.941** | **7.919.910** | **8.127.322** | **8.170.906** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **145.878** | **431.156** | **648.661** | **803.026** |
| 5517100 - Zinsen Kreditmarktmittel (Darlehn) | 0 | 0 | 145.878 | 431.156 | 648.661 | 803.026 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **-145.878** | **-431.156** | **-648.661** | **-803.026** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **4.573.606** | **4.811.932** | **6.966.063** | **7.488.754** | **7.478.661** | **7.367.880** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **4.573.606** | **4.811.932** | **6.966.063** | **7.488.754** | **7.478.661** | **7.367.880** |
| 27 + Erträge aus ILV | **-35.388** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **4.754.262** | **4.971.654** | **7.136.059** | **7.634.300** | **7.618.950** | **7.517.876** |
| **29 = Teilergebnis** | **-216.044** | **-159.722** | **-169.996** | **-145.546** | **-140.289** | **-149.996** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-216.044** | **-159.722** | **-169.996** | **-145.546** | **-140.289** | **-149.996** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Die Erträge und Aufwendungen der kostenrechnenden Einrichtung "Rettungsdienst" sind im Produkt 02.38.90 ausgewiesen.

Die kostenrechnende Einrichtung gestaltet sich grundsätzlich ausgeglichen und finanziert sich über Benutzungsgebühren (Notfallrettung, Krankentransport, notärztliche Versorgung). Die einzelnen Gebührentarife werden auf der Basis einer Gebührenkalkulation errechnet, mit den Krankenkassen abgestimmt und durch Satzung festgelegt.

Nach dem Kommunalabgabengesetz sind Kostenüberdeckungen innerhalb von vier Jahren auszugleichen; Kostenunterdeckungen sollen in diesem Zeitraum ausgeglichen werden.

Entwicklung der Sachkonten:
4161000 Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:
Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen. Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

4321000 Gebühren Rettungsdienst:
Gebühreneinnahmen Rettungsdienst (Notfallrettung, Krankentransport, notärztliche Versorgung).

4381000 Erträge Sonderposten Gebührenausgleich:
Erträge aus der Gebührenausgleichsrücklage (Überdeckungen der Vorjahre).

4488000 Kostenerstattungen übriger Bereich:
Ersatz der unfallbedingten Schäden - Pauschalansatz für Kaskoschäden, die nicht planbar sind.

**Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst**

5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen:
Hier werden die Nebenkosten für alle Gebäude des Rettungsdienstes erfasst. Dazu gehören insbesondere die Kosten für Reinigung, Energie, Heizung, Wasser, Abfallentsorgung und die Grundbesitzabgaben. Die Ansatzerhöhung erfolgt aufgrund der Inbetriebnahme zusätzlicher Wachen (RW Bad Sassendorf, RW Ense-Waltringen).

5241001 Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen:
Die Aufwendungen entstehen für Reparaturen und Wartungsarbeiten an den Rettungswachen. Ab 2027 sind zusätzliche Finanzmittel für die Prüfung der ortsveränderlichen Anlagen (jährlich) und der ortsfesten Anlagen (2-Jahres-Rhythmus), Malerarbeiten in einer Rettungswache und der din-konforme Rauchmeldertausch an der RW Werl (nach max. 8 Jahren) einzuplanen.

5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen:
Auf diesem Konto werden die Betriebskosten für die Rettungsdienstfahrzeuge (Kraftstoff, Wartung, Reparatur, Ersatzteile) verbucht. Die Erhöhung ergibt sich aus den Kosten für Kraftstoff und der inflationsbedingten Steigerung bei Wartung und Reparaturen.

5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:
Hier sind die Aufwendungen für Reparaturen der Funkgeräte, Reparaturen, Wartungen und Verbrauchsmaterial für medizinische Geräte, Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter sowie Wartung/Reparatur dieser Geräte und die Pflegeverträge für die eingesetzten Software-Produkte veranschlagt. Ab 2027 ist mit jährlichen Lizenzkosten für den Telenotarzt Südwestfalen/OBK zu rechnen.
Für die mobile Datenerfassung 2027ff kommen Wartung und Softwarelizenzen hinzu (RTW/KTW/NEF).

5281000 Aufwendungen sonstige Sachleistungen:
Aus diesem Konto wird der medizinische Bedarf für den Rettungsdienst (Sachmittel, Medikamente, med. Sauerstoff) gezahlt.

5291000 Sonstige Dienstleistungen:
Auf diesem Konto werden die Kosten für die Vergütung der Notärzte (Verträge mit Krankenhäusern, Honorarärzte, Leitende Notärzte) sowie der NEF Station Wickede-Wimbern verbucht. Die Verträge werden regelmäßig angepasst bzw. aktualisiert. Dazu kommt die Vergütung für den Telenotarzt, der eingeführt werden muss.

5411100 Sachaufwand Personal:
Hier sind Gesundheitsvorsorgekosten für die Rettungsdienstmitarbeiter veranschlagt.

5412300 Dienst- und Schutzkleidung:
Hier werden die Aufwendungen für die Dienst- und Schutzkleidung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rettungsdienstes, der Leitenden Notärzte und Organisatorischen Leiter Rettungsdienst gebucht.

5422000 Mieten und Pachten:
Hier sind die Kosten für angemietete Grundstücke und Gebäude (Rettungswachen) geplant. Die Senkung des Planansatzes ist auf den zeitlich verzögerten Einzug in das Mietobjekt RW Bad Sassendorf (planerisch 2030) zurückzuführen.

5412100 AW für Aus- und Fortbildung:
Es fallen Kosten für die rettungsdienstspezifische Aus- und Fortbildung an. Zudem erfolgt eine Anpassung des Planansatzes, da in 2026 die pflichtige 30-Std. Fortbildung nach extern vergeben wurde. Jährlich werden 12 Ausbildungsplätze für Notfallsanitäter*innen besetzt.

5412200 Reisekosten:
Hier wird die Reisekostenerstattung für rettungsdienstbezogene Dienstreisen der Rettungsdienstmitarbeiter gebucht.

5423000 Leasing:
Kosten für die Leasingfahrzeuge des Rettungsdienstes (Elektro-Vito als Mannschaftstransportfahrzeug). Die Kostensteigerung ist darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2027 zwei MTF zu ersetzen sind. Statt eines investiven Neukaufs sollen zwei weitere Elektro-Vito als Mannschaftstransportfahrzeuge geleast werden.

5431000 Geschäftsaufwendungen:
Auf diesem Konto werden die Geschäftsausgaben, also Telefonkosten, Datenanbindung Rettungswachen, Büromaterial, Fachliteratur, Bekanntmachungen etc. verbucht. Die nicht refinanzierten Kosten für die Lizenz „EH-App“ sind ebenfalls in diesem Konto enthalten.

5441100 Versicherungen und Beiträge:
Hier sind die Kfz-, Gebäude- und Inventar- sowie Haftpflichtversicherungsbeiträge veranschlagt. Hinzu kommt noch die Werkverkehrsversicherung für lose Ausstattung auf den Rettungsdienstfahrzeugen und der Anteil an der allgemeinen Haftpflichtversicherung des Kreises Soest für die Amtshaftpflicht der Notärzte sowie der Rettungsdienstmitarbeiter.

5441200 Personenversicherungen:
Hier fallen Kosten für die Unfallversicherung der Rettungsdienstmitarbeiter und der Notärzte an.

Ziffer 28: Aufwendungen aus ILV:
Die Zahlen zu den folgenden Konten sind im Haushalt summarisch unter der Ziffer 28 dargestellt. Ein Einzelausweis im Haushalt erfolgt nicht, da es sich um interne Konten zur Leistungsverrechnung handelt. Es handelt sich um Erstattungen an den Baubetriebshof, die Abteilung Gesundheit, an die Leitstelle, an einzelne Fachämter der Kreisverwaltung und um kalkulatorische Zinsen (für das aufgrund der getätigten Investitionen gebundene Kapital). Berücksichtigt sind auch die Kosten für die FSJler im Rettungsdienst und die betriebsbedingten Kosten Rettungsdienst am Rettungszentrum.

**Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **55.084** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 90.705 | 3.050.000 | 7.116.000 | 6.800.000 | 3.810.000 | 3.720.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.475.650 | 2.906.000 | 4.999.068 | 4.412.000 | 3.604.000 | 3.012.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.661.165** | **5.956.000** | **12.115.068** | **11.212.000** | **7.414.000** | **6.732.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-2.606.081** | **-5.956.000** | **-12.115.068** | **-11.212.000** | **-7.414.000** | **-6.732.000** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 38.110.0005 - Software Telenotarzt** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0112003 - Zug. Software | 0 | 0 | 298.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-298.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 38.122.0001 - Hochbaumaßnahmen Rettungsdienst | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 37.862 | 150.000 | 230.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-37.862** | **-150.000** | **-230.000** | **-160.000** | **-160.000** | **-160.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| In den Rettungswachen fallen regelmäßig Hochbaumaßnahmen an (z.B. die Erneuerung von Toranlagen, Reparaturen an Gebäuden etc.). Darüberhinausgehende Kosten stehen in Verbindung mit Baumaßnahmen an den Rettungswachen (Anbau/Umbau/Neubau). | | | | | | |

| I 38.122.0006 - Neubau RW Ense | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 54.206 | 2.900.000 | 738.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **-54.206** | **-2.900.000** | **-738.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 38.122.0008 - Umbau RW Möhnesee | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 0 | 0 | 1.350.000 | 1.800.000 | 120.000 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-1.350.000** | **-1.800.000** | **-120.000** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 38.122.0010 - Modulare Container Rettungswache Bad Sassendorf | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 0 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-33.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Im Jahr 2027 sind 33.000 € für Baunebenkosten einzuplanen. | | | | | | |

**Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst**

| I 38.122.0011 - Neubau RW Warstein-Belecke | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 0 | 0 | 3.420.000 | 3.240.000 | 120.000 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-3.420.000** | **-3.240.000** | **-120.000** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 38.122.0013 - Mobile Tageswache Rüthen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 0 | 0 | 1.345.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-1.345.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 38.122.0014 - Umbau RWGeseke | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 0 | 0 | 0 | 1.600.000 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **-1.600.000** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 38.122.0015 - Neubau RW Erwitte | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 0 | 0 | 0 | 0 | 3.410.000 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **-3.410.000** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 38.122.0016 - Neubau RW Lippetal | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 3.560.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **-3.560.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

**Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst**

| I 38.126.0004 - Rettungsfahrzeuge und Zubehör | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 1.858.039 | 2.495.000 | 3.468.000 | 3.581.000 | 2.967.000 | 2.129.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-1.858.039** | **-2.495.000** | **-3.468.000** | **-3.581.000** | **-2.967.000** | **-2.129.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Regelmäßiger Ersatz von Rettungswagen, Krankenwagen und Notarzteinsatzfahrzeugen inklusive Zubehör (turnusmäßige Ersatzmaßnahmen im Rahmen der mit den Kostenträgern vereinbarten Abschreibungsfristen).
In 2027 ist der Ersatz von 2 NEF (2027); 2 Rettungswagen Kofferwechsel (2027) und 3 RTW Neubau (2 x 2027; 1 x 2028) incl. Trägerfahrzeug Tragensysteme und elektrischen Tragestühlen zu beginnen. Es ist 1 Logistikfahrzeug (Ersatz GW-W) zu ersetzen.
Es sind 7 Beatmungsgeräte, 7 EKG-Geräte, 8 Absaugpumpen und 4 Spritzenpumpen, 8 Sono (Neuanschaffung lt. DIN) sowie 8 VideoLaryngoskope und 1 Reanimationssystem auszutauschen.
In 2027 sind die Fahrzeuge mit der TNA-Technik auszustatten.

In 2028 ist der Ersatz von 1 NEF (2028); 4 Rettungswagen Kofferwechsel (2029) und 2 RTW Neubau (2029) incl. Trägerfahrzeug Tragensysteme und elektrischen Tragestühlen zu beginnen. Es sind 2 KTW (2028) inkl. Trägerfahrzeug und Tragensystem und 1 MTF (2028) als Ersatzbeschaffung zu tätigen.
Es sind 7 Beatmungsgeräte, 7 EKG-Geräten, 15 Absaugpumpen und 7 Spritzenpumpen, 2 Sono (Neuanschaffung lt. DIN) sowie 2 VideoLaryngoskope und 1 Reanimationssystem auszutauschen.

| I 38.126.0005 - Funktechnik Rettungsdienst | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 12.751 | 10.000 | 43.000 | 43.000 | 43.000 | 43.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-12.751** | **-10.000** | **-43.000** | **-43.000** | **-43.000** | **-43.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Regelmäßige Ersatzbeschaffung von Funkmeldeempfängern.

| I 38.127.0003 - BGA - Rettungsdienst | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 153.249 | 265.000 | 839.000 | 407.000 | 387.000 | 413.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-153.249** | **-265.000** | **-839.000** | **-407.000** | **-387.000** | **-413.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Betriebs- und Geschäftsausstattung
Regelmäßiger Ersatz der Ausstattung der Rettungswachen (Möbel in den Aufenthaltssräumen, größere Spinde, Betten u.s.w.) und ggfs. notwendiger Ersatz von Waschmaschinen/Trocknern und anderer technischer Einrichtungen. Zusätzlicher Ersatz von Aus- und Fortbildungsmaterial (Simulationsvorrichtungen u.s.w.), sowie von Ausstattung des Zentrallager-/Fahrzeugbereichs. Erstausstattung neu zu errichtender Rettungswachen.

| I 38.127.0004 - BGA - EDV-Hardware Rettungsdienst | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 227.827 | 53.000 | 160.068 | 223.000 | 61.000 | 292.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-227.827** | **-53.000** | **-160.068** | **-223.000** | **-61.000** | **-292.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Ergänzungs/-Ersatzbeschaffungen von EDV-Hardware für den Rettungsdienst.
In 2027 ist die Technik für den Telenotarzt (Server, etc.) einzuplanen.
In 2028 steht die Ersatzbeschaffung der Tablets für die Mobile Datenerfassung an.

| I 38.127.0010 - GWG - Rettungsdienst | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 41.308 | 70.000 | 112.000 | 112.000 | 112.000 | 112.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-41.308** | **-70.000** | **-112.000** | **-112.000** | **-112.000** | **-112.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (oberhalb 60 € unterhalb 800 € netto) für den Rettungsdienst.

**Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst**

| I 38.127.0011 - GWG - EDV-Hardware Rettungsdienst | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 11.166 | 13.000 | 79.000 | 46.000 | 34.000 | 23.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-11.166** | **-13.000** | **-79.000** | **-46.000** | **-34.000** | **-23.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Regelmäßiger Ersatz der EDV Ausstattung Rettungsdienst unterhalb 800 € (z.B. Ersatz von ThinClients, Druckern, Monitoren).

Neben einem Grundbedarf sind in 2027 die RW Welver und Waltringen mit EDV Arbeitsplätzen auszustatten. Als Erstausstattung sind alle Fahrzeuge Rettungsdienst Kreis Soest (ohne Lippstadt) mit Mobiltelefonen für das Telenotarzt-System auszustatten.

In 2028 sind die RW Möhnesee und Geseke mit EDV Arbeitsplätzen auszustatten.

## Abt. 39 - Veterinärdienst

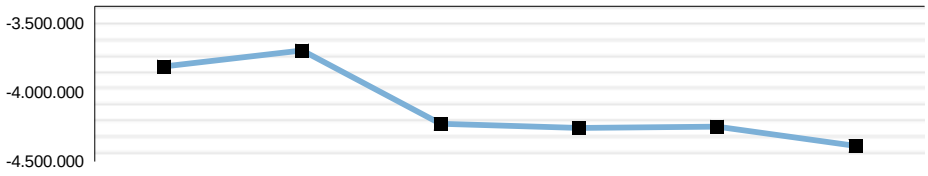
Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung | 192.000 | 2.578.775 | **-2.386.775** |
| 02.39.11 - Tierarznei- / Futtermittelüberwachung | 10.500 | 216.176 | **-205.676** |
| 02.39.12 - Schlachttier- und Fleischuntersuchung | 310.000 | 350.823 | **-40.823** |
| 02.39.20 - Tierschutzüberwachung | 49.500 | 539.145 | **-489.645** |
| 02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung | 30.000 | 736.977 | **-706.977** |
| 02.39.25 - Überwachung tierischer Nebenprodukte | 2.400 | 399.392 | **-396.992** |
| **Summe** | **594.400** | **4.821.288** | **-4.226.888** |

## Abteilung 39 - Veterinärdienst

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -3.813.580 | -3.698.474 | -4.226.888 | -4.256.689 | -4.247.575 | -4.386.127 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 17,08% | 14,01% | 12,33% | 12,25% | 12,28% | 11,93% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 22,00 | 22,00 | 22,00 | 22,00 | 22,00 | 22,00 |
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **02.39.10 - Lebensmittelüberwachung** | | | | | | |
| **Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch Lebensmittel und lebensmittelrechtliche Produkte durch Überwachung der Betriebe (Kontrollen und Probenahmen)** | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 3.675 | 3.800 | 3.700 | 3.700 | 3.700 | 3.700 |
| **02.39.11 - Tierarznei- / Futtermittelüberwachung** | | | | | | |
| **Tierarzneimittelüberwachung:<br>Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch unsachgemäßen und illegalen Einsatz von Tierarzneimitteln** | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 343 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| **02.39.12 - Schlachttier- und Fleischuntersuchung** | | | | | | |
| **Schlachttier- und Fleischuntersuchung:<br>Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren** | | | | | | |
| Anzahl der untersuchten Rinder | 2.801 | 2.800 | 2.800 | 2.800 | 2.800 | 2.800 |
| Anzahl der untersuchten Schweine | 12.596 | 17.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| Anzahl der untersuchten Pferde, Schafe und Ziegen | 6.047 | 7.500 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| **02.39.20 - Tierschutzüberwachung** | | | | | | |
| **Sicherung der Einhaltung tierschutzrechtlicher Bestimmungen zum Wohl der Tiere, d. h. Überprüfung der Nutztierhaltungen, privater Tierhaltungen und Überprüfung der genehmigten Betriebe / Einrichtungen** | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen gewerblich relevanter Nutztierhaltungen | 267 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen privater Tierhaltungen | 342 | 420 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| überprüfte Betriebe / Einrichtungen gem. § 11 TierSchG in % | 17 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl der eingegangenen Tierschutzanzeigen | 316 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| **02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung** | | | | | | |
| **Verhinderung von Tierseuchen durch Überwachung von Beständen und Beratung von Tierhaltern, d. h. Betriebsprüfungen in % der jeweiligen Tier haltenden Betriebe.** | | | | | | |
| Anzahl der kontrollierten Betriebe | 360 | 380 | 360 | 360 | 360 | 360 |
| überprüfte Schweinehaltungsbetriebe in % | 27 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Rinderhaltungsbetriebe in % | 17 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Geflügelhaltungsbetriebe in % | 38,36 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| überprüfte übrige Nutzungshaltungsbetriebe in % | 3,9 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

**Abteilung 39 - Veterinärdienst**

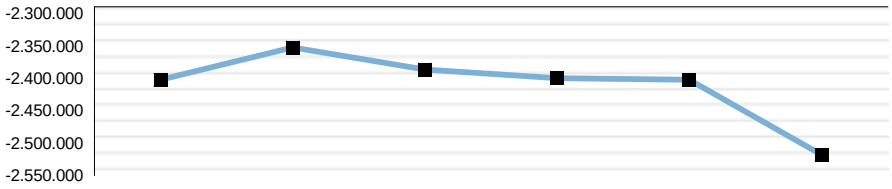
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 543.559 | 531.100 | 522.900 | 522.900 | 522.900 | 522.900 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 27.676 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 214.166 | 46.500 | 46.500 | 46.500 | 46.500 | 46.500 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **785.400** | **602.600** | **594.400** | **594.400** | **594.400** | **594.400** |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.916.240 | 1.929.635 | 2.163.083 | 2.299.786 | 2.317.263 | 2.312.420 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 720.770 | 403.051 | 514.449 | 404.352 | 380.677 | 424.391 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.638.235 | 1.646.600 | 1.822.600 | 1.822.600 | 1.822.600 | 1.922.600 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 12.469 | 9.212 | 6.021 | 9.550 | 7.007 | 7.050 |
| 15 - Transferaufwendungen | 2.250 | 2.250 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 2.876 | 5.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **4.292.840** | **3.996.248** | **4.512.653** | **4.542.788** | **4.534.047** | **4.672.961** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-3.507.440** | **-3.393.648** | **-3.918.253** | **-3.948.388** | **-3.939.647** | **-4.078.561** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.507.440** | **-3.393.648** | **-3.918.253** | **-3.948.388** | **-3.939.647** | **-4.078.561** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-3.507.440** | **-3.393.648** | **-3.918.253** | **-3.948.388** | **-3.939.647** | **-4.078.561** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **306.140** | **304.826** | **308.635** | **308.301** | **307.928** | **307.566** |
| **29 = Teilergebnis** | **-3.813.580** | **-3.698.474** | **-4.226.888** | **-4.256.689** | **-4.247.575** | **-4.386.127** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.813.580** | **-3.698.474** | **-4.226.888** | **-4.256.689** | **-4.247.575** | **-4.386.127** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 5.054 | 9.500 | 7.000 | 10.100 | 7.000 | 7.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **5.054** | **9.500** | **7.000** | **10.100** | **7.000** | **7.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-5.054** | **-9.500** | **-7.000** | **-10.100** | **-7.000** | **-7.000** |

## Produkt 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 39 - Veterinärdienst
Verantwortlich: Frau Dr. Degener

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.402.436 | -2.352.894 | -2.386.775 | -2.399.994 | -2.402.611 | -2.517.850 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 10,10% | 7,73% | 7,45% | 7,41% | 7,40% | 7,09% |

### Produktbeschreibung

Überwachung der im Zuständigkeitsbereich liegenden Betriebe, die gewerbsmäßig Lebensmittel, kosmetische Mittel, Bedarfsgegenstände sowie Tabakerzeugnisse herstellen, behandeln oder in den Verkehr bringen. Beratung der Gewerbetreibenden sowie Abgabe von Stellungnahmen bei Neugründungen, Baumaßnahmen etc. Zulassung von Betrieben im Rahmen der jeweiligen Zuständigkeit sowie Ausstellung von Gesundheitszertifikaten für den Export. Durchführung bzw. Mitwirkung bei der Durchführung von Kontrollen und amtlichen Probenahmen in Betrieben (Erzeuger, Hersteller, Groß- und Einzelhandel, Dienstleistungsbetriebe) sowie bei Transporten und Direktvermarktern.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung (§ 1 LFBRVG-NRW) i. V. m. der Zuständigkeitsverordnung Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (ZustVOVS NRW), dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), der VO (EG) Nr. 178/2002, der VO (EG) Nr. 852/2004 sowie weiteren einschlägigen nationalen und unionsrechtlichen Vorschriften.

Gemäß der Verordnung (EU) 2017/625 i.V. m. der Delegierten VO (EU) 2019/624 und der Durchführungs-VO (EU) 2019/627 sowie der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift Rahmen-Überwachung (AVV RÜb) werden die Grundsätze der amtlichen Überwachung, insbesondere die risikobasierte Durchführung und Häufigkeit von Kontrollen sowie die Auswahl und Anzahl der amtlichen Proben, geregelt.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 11,33 | 11,33 | 11,10 | 11,10 | 11,10 | 11,10 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 1,15 | 1,15 | 1,10 | 1,10 | 1,10 | 1,10 |
| davon Stellen Lebensmittelkontrolleure | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der überwachungspflichtigen Betriebe | 3.558 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3:600 | 3:600 |
| Anzahl der Verbraucherbeschwerden über örtliche Betriebe | 118 | 75 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der Verbraucherbeschwerden über Proben | 11 | 15 | 10 | 10 | 10 | 10 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch Lebensmittel und lebensmittelrechtliche Produkte durch Überwachung der Betriebe (Kontrollen und Probenahmen)** | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 3.675 | 3.800 | 3.700 | 3.700 | 3.700 | 3.700 |
| **Kontrollbewertungen aller Kontrollen** | | | | | | |
| Bußgeld und Ordnungsverfügung bei Verstößen in % | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Verwarnung mit / ohne Verwarnungsgeld bei Verstößen in % | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Belehrung bei Verstößen in % | 29,2 | 25 | 28 | 28 | 28 | 28 |
| **Entnahme der gesetzl. vorgeschriebenen Probenzahl (5,5 Proben je 1.000 Einwohner)** | | | | | | |
| Probenquote in % | 97 | 95 | 97 | 97 | 97 | 97 |
| Quote der beanstandeten Proben in % | 18 | 25 | 20 | 20 | 20 | 20 |

## Produkt 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Betriebe
Die Lebensmittelüberwachung umfasst die im Zuständigkeitsbereich ansässigen bzw. tätigen überwachungspflichtigen Betriebe. Daneben werden mobile Lebensmittelbetriebe sowie Lebensmittelstände bei Veranstaltungen, insbesondere bei Volksfesten (z. B. Schützenfest, Kirmes), außerplanmäßig überwacht.

Seit dem 01.07.2024 besteht gemäß § 2a Bedarfsgegenständeverordnung (BedGgstV) eine Anzeigepflicht für bestimmte Unternehmer, die Lebensmittelbedarfsgegenstände als Fertigerzeugnisse herstellen, behandeln oder in den Verkehr bringen. Veränderungen bei der Zahl der überwachungspflichtigen Betriebe werden bei der Fortschreibung der Planung berücksichtigt.

Kontrollen
Die Kontrollfrequenz der planmäßigen Routinekontrollen der Betriebe wird risikobasiert nach den Vorgaben der AVV RÜb festgelegt. Aus der Risikobewertung des jeweiligen Betriebs ergibt sich die Regelkontrollfrequenz. Zusätzlich werden anlassbezogene Kontrollen wie Nachkontrollen, Kontrollen zur Rückrufüberwachung/Schnellwarnung, Beschwerdekontrollen sowie sonstige außerplanmäßige Kontrollen durchgeführt.

Proben
Die Anzahl der amtlichen Proben richtet sich nach den Vorgaben der AVV RÜb und wird auf Grundlage der Einwohnerzahl ermittelt.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **177.255** | **150.000** | **145.000** | **145.000** | **145.000** | **145.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 177.255 | 150.000 | 145.000 | 145.000 | 145.000 | 145.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **27.676** | **25.000** | **25.000** | **25.000** | **25.000** | **25.000** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 27.676 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **65.073** | **22.000** | **22.000** | **22.000** | **22.000** | **22.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 24.054 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.781 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 39.238 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **270.004** | **197.000** | **192.000** | **192.000** | **192.000** | **192.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **862.208** | **850.038** | **831.432** | **876.011** | **885.268** | **888.251** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **264.220** | **160.556** | **147.158** | **115.665** | **108.892** | **121.397** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **1.399.427** | **1.393.500** | **1.458.700** | **1.458.700** | **1.458.700** | **1.558.700** |
| 5235000 - Erstattung AW Dritter - Beteiligungen | 1.151.040 | 1.145.000 | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.300.000 |
| 5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen | 240.000 | 240.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 1.153 | 1.500 | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.300 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 7.234 | 7.000 | 7.400 | 7.400 | 7.400 | 7.400 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **2.306** | **2.072** | **617** | **750** | **883** | **634** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **2.528.160** | **2.406.166** | **2.437.907** | **2.451.126** | **2.453.743** | **2.568.982** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-2.258.157** | **-2.209.166** | **-2.245.907** | **-2.259.126** | **-2.261.743** | **-2.376.982** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.258.157** | **-2.209.166** | **-2.245.907** | **-2.259.126** | **-2.261.743** | **-2.376.982** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-2.258.157** | **-2.209.166** | **-2.245.907** | **-2.259.126** | **-2.261.743** | **-2.376.982** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **144.279** | **143.728** | **140.868** | **140.868** | **140.868** | **140.868** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.402.436** | **-2.352.894** | **-2.386.775** | **-2.399.994** | **-2.402.611** | **-2.517.850** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.402.436** | **-2.352.894** | **-2.386.775** | **-2.399.994** | **-2.402.611** | **-2.517.850** |

### Erläuterungen zum Teilergebnisplan

**Produkt 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung**

4311000 - Verwaltungsgebühren
Gebühren der Lebensmittelüberwachung, insbesondere für regelmäßige Betriebskontrollen (Plankontrollen), Nachkontrollen, Nachproben sowie Bescheinigungen für den Export. Die Gebührenerhebung erfolgt nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung NRW (AVwGebO NRW).
Die höheren Erträge im Jahr 2025 resultieren insbesondere aus der nachträglichen Bearbeitung von Gebührenfällen aus dem Vorjahr. Der Planansatz für 2027 bleibt daher bei 145.000 €.

4482000 - Kostenerstattung Gemeinden und Gemeindeverbände
Erstattungen für die Verbraucherberatungsstellen
a) Erstattung von Miet- und Mietnebenkosten der Verbraucherberatungsstelle Lippstadt durch die Stadt Lippstadt gemäß Vertrag vom 23.12.2009 (50 % der tatsächlichen Kosten, jährliche Abschlagzahlungen der Stadt Lippstadt in Höhe von 10.000 €).
b) Erstattung von Miet- und Mietnebenkosten der Verbraucherberatungsstelle Soest durch die Stadt Soest gemäß Vertrag vom 26.09.2012 (50 % der tatsächlichen Kosten, jährliche Abschlagzahlungen der Stadt Soest in Höhe von 15.000 €).
Nach der jährlichen Endabrechnung können sich zusätzliche Erstattungen der Städte Lippstadt und Soest ergeben.

4561000 - Bußgelder
Bußgelder aufgrund von Verstößen gegen lebensmittelrechtliche Vorschriften. Die Erträge können je nach Anzahl und Schwere der festgestellten Verstöße schwanken. Der Ansatz bleibt unverändert.

5235000 - Erstattung AW Dritter - Beteiligungen
Kostenbeteiligung am Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen (CVUA-Westfalen).
Seit 2019 erfolgt eine jährliche Erstattungsanpassung auf der Grundlage des Wirtschaftsplans.
Über die Höhe der Erstattungen hat der Verwaltungsrat der Anstalt eine jährliche Erstattungsordnung zu erlassen. Die Bestimmung der Erstattungen der kommunalen Nutzer erfolgt dabei einwohnerbezogen auf der Basis der Einwohnerzahlen zum 30.06. des jeweiligen Vorvorjahres. Über die Erstattungsordnung entscheidet der Verwaltungsrat des Chemischen und Veterinäruntersuchungsamtes Westfalen im November/Dezember für das Folgejahr (§ 7 Finanzsatzung).

Die bisherigen Standorte des CVUA-Westfalen sollen an einem gemeinsamen Standort im„EcoPort“ in Holzwickede zusammengeführt werden. Aufgrund der verzögerten Umsetzung des Neubauprojekts am gemeinsamen Standort in Holzwickede wurden die Ansätze gegenüber der bisherigen Finanzplanung reduziert. Nach Fertigstellung des Neubauprojekts ist mit Auswirkungen auf die Entwicklung der Erstattungen, insbesondere durch Abschreibungs- und Finanzierungsaufwendungen, zu rechnen.

5237000 - Erstattung AW Dritter – private Unternehmen
Anteilige Kostenerstattung der lfd. Betriebskosten der Verbraucherberatungsstellen im Kreis Soest an die Verbraucherzentrale NRW:
a) Verbraucherberatungsstelle Lippstadt gemäß Vertrag vom 12.10.2009: 50 % der tatsächlichen Kosten (Abschlagzahlungen jährlich: 100.000 €).
b) Verbraucherberatungsstelle Soest gemäß Vertrag vom 12.07.2012: 50 % der tatsächlichen Kosten (Abschlagzahlungen jährlich: 110.000 €).
Der Ansatz für 2027 wird unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostenentwicklung angepasst.

5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen
Kosten für die Ersatzbeschaffung, Unterhaltung und Prüfung von Arbeitsmitteln.

5291000 - Sonstige Dienstleistungen
Untersuchungskosten der Lebensmittelüberwachung:
a) Untersuchungskosten für Proben im Zusammenhang mit bestandskräftigen Bußgeldbescheiden sowie für gebührenpflichtige Nachproben.
b) Erstattung der Untersuchungskosten an eine andere örtlich zuständige Lebensmittelüberwachungsbehörde, die die Probe entnommen hat (Fremdproben).

Die Kosten für diese Untersuchungen werden den Betroffenen im Bußgeldverfahren bzw. über Verwaltungsgebühren auferlegt. Bei einem bestandskräftigen Bußgeldbescheid trägt die Kreisordnungsbehörde das Ausfallrisiko.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 2.500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **2.500** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-2.500** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** |

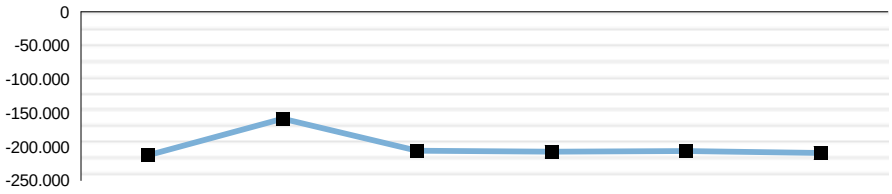
**Produkt 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung**

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 39.127.0001 - BGA - Lebensmittelüberwachung** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Erwerb v. Arbeitsmitteln (Ersatz und Neuanschaffungen z. B. Temperaturmessgeräte und Zubehör) ab 800 € Anschaffungswert zur Durchführung der amtlichen Lebensmittelüberwachung. | | | | | | |

## Produkt 02.39.11 - Tierarznei- / Futtermittelüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 39 - Veterinärdienst
Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -212.659 | -158.355 | -205.676 | -207.312 | -206.291 | -208.974 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 8,04% | 7,86% | 4,86% | 4,82% | 4,84% | 4,78% |

### Produktbeschreibung

Überwachung der tierärztlichen Hausapotheken und der Arzneimittelanwendung durch Landwirte. Überwachung der Futtermittel erzeugenden Betriebe und der Verwendung von Futtermitteln. Konditionalitäten-Kontrollen (Überwachungsaufgaben im Rahmen der Prämienauszahlung an landwirtschaftliche Betriebe). Kontrollen im Rahmen der integrierten Risikobeurteilung landwirtschaftlicher Betriebe (IRL).

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung.
Für die Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung gelten insbesondere: VO (EU) 2019/6 über Tierarzneimittel, Tierarzneimittelgesetz (TAMG), Tierärztliche Hausapothekenverordnung (TÄHAV), Zuständigkeitsverordnung Tierarzneimittel (ZustVO TierAM), VO (EU) 2017/625 über amtliche Kontrollen, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), Futtermittelverordnung (FuttMV), VO (EG) Nr. 183/2005 mit Vorschriften für die Futtermittelhygiene, Zuständigkeitsverordnung Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (ZustVOVS NRW), Gesetz über den Vollzug des Lebensmittel-, Futtermittel- und Bedarfsgegenständerechts (LFBRVG-NRW) und die Allgemeine Verwaltungsvorschrift Rahmen-Überwachung (AVV RÜb).

Für Konditionalitäten-Kontrollen gelten insbesondere: GAP-Konditionalitäten-Gesetz (GAPKondG), GAP-Konditionalitäten-Verordnung (GAPKondV) und die Zuständigkeitsverordnung Agrarförderung (ZustVO-AFö), jeweils in der geltenden Fassung.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 1,81 | 1,81 | 1,51 | 1,51 | 1,51 | 1,51 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 1,13 | 1,13 | 0,83 | 0,83 | 0,83 | 0,83 |
| Anzahl der Betriebe, in denen Konditionalitäten-Kontrollen durchgeführt wurden | 34 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Anzahl der tierärztlichen Hausapotheken | 39 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Tierarzneimittelüberwachung: Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch unsachgemäßen und illegalen Einsatz von Tierarzneimitteln** | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 343 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| **Tierarzneimittelüberwachung: Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch unsachgemäßen und illegalen Einsatz von Tierarzneimittel durch Überprüfung der tierärztlichen Hausapotheken** | | | | | | |
| überprüfte tierärztliche Hausapotheken in % | 26 | 28 | 28 | 28 | 28 | 28 |
| **Futtermittelüberwachung: Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren** | | | | | | |
| Anzahl der Futtermittelkontrollen | 35 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

## Produkt 02.39.11 - Tierarznei- / Futtermittelüberwachung

Kontrollen Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung
Die Kontrollen im Bereich der Tierarzneimittelüberwachung erfolgen gemäß dem TAMG; die Kontrollen im Bereich der Futtermittelüberwachung gemäß der VO (EU) 2017/625 risikoorientiert. Bei der risikoorientierten Überwachung landwirtschaftlicher Betriebe werden auch reine Futtermittelerzeuger ohne Tierhaltung erfasst. Die Kontrollen in beiden Bereichen werden unabhängig von den anderweitig stattfindenden Überwachungstätigkeiten durchgeführt. Die Anzahl der jährlich durchzuführenden Kontrollen richtet sich nach der jeweiligen Risikoeinstufung.

Tierärztliche Hausapotheken
Die Überwachung der tierärztlichen Hausapotheken erfolgt unter Berücksichtigung der jeweils geltenden fachlichen Vorgaben und der Risikoeinstufung. Unterschieden werden u. a. Nutztierpraxen, Pferdepraxen und Kleintierpraxen mit mehr als 5 Tierärzten bzw. Kleintierpraxen mit bis zu 5 Tierärzten. Die Kontrollfrist liegt zwischen 2 und 5 Jahren, daher ergeben sich jährlich unterschiedliche Kontrollzahlen.

Konditionalitäten- Kontrollen
Die Anzahl der durchzuführenden Konditionalitäten-Kontrollen wird durch das zuständige Ministerium des Landes Nordrhein-Westfalen vorgegeben.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **9.301** | **13.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 9.301 | 13.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **9.302** | **500** | **500** | **500** | **500** | **500** |
| 4561000 - Bußgelder | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 404 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 8.898 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **18.603** | **13.500** | **10.500** | **10.500** | **10.500** | **10.500** |
| 11 - Personalaufwendungen | **151.980** | **123.486** | **154.402** | **165.093** | **166.019** | **165.108** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **59.918** | **28.614** | **42.311** | **33.256** | **31.309** | **34.903** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **125** | **600** | **300** | **300** | **300** | **300** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 0 | 100 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 125 | 500 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **11** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **212.033** | **152.700** | **197.013** | **198.649** | **197.628** | **200.311** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-193.430** | **-139.200** | **-186.513** | **-188.149** | **-187.128** | **-189.811** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-193.430** | **-139.200** | **-186.513** | **-188.149** | **-187.128** | **-189.811** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-193.430** | **-139.200** | **-186.513** | **-188.149** | **-187.128** | **-189.811** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **19.229** | **19.155** | **19.163** | **19.163** | **19.163** | **19.163** |
| **29 = Teilergebnis** | **-212.659** | **-158.355** | **-205.676** | **-207.312** | **-206.291** | **-208.974** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-212.659** | **-158.355** | **-205.676** | **-207.312** | **-206.291** | **-208.974** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4311000 - Verwaltungsgebühren
Gebührenerhebung nach dem Tierarzneimittelgesetz (TAMG) im Zusammenhang mit der Antibiotikadatenbank für:
a) Mitteilung der Therapiehäufigkeit
b) Auswertung der Maßnahmenpläne.

## Produkt 02.39.11 - Tierarznei- / Futtermittelüberwachung

Ab dem 01.01.2027 wird die betriebliche Therapiehäufigkeit jährlich statt halbjährlich ermittelt und mitgeteilt. Durch die Umstellung auf eine jährliche Betrachtung reduziert sich die Anzahl der gebührenpflichtigen Vorgänge. Der Haushaltsansatz wurde daher entsprechend angepasst.

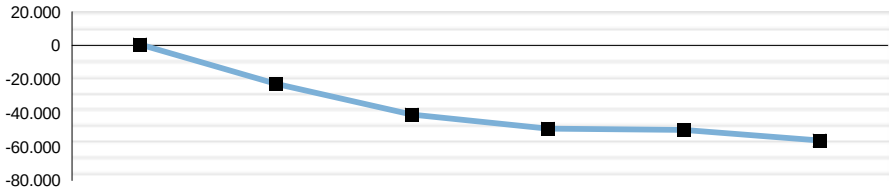
5291000 - Sonstige Dienstleistungen
Aufwendungen für die Lizenz einer Tierarzneimittel-Datenbank sowie für außerplanmäßige Probenuntersuchungen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.39.12 - Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 39 - Veterinärdienst
Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | 613 | -22.761 | -40.823 | -49.232 | -50.035 | -56.199 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 100,20% | 93,16% | 88,36% | 86,30% | 86,10% | 84,65% |

### Produktbeschreibung

Amtliche Untersuchung der zu schlachtenden Tiere (Lebenduntersuchung) und deren Fleisch (Fleischuntersuchung) einschließlich weitergehender Maßnahmen (Rückstands-, Trichinenuntersuchung etc.) sowohl in gewerblichen Schlachtbetrieben als auch bei Hausschlachtungen.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß § 1 LFBRVG-NRW; VO (EU) 2017/625, Delegierte VO (EU) 2019/624, Durchführungs-VO (EU) 2019/627, Tierische Lebensmittel-Überwachungsverordnung (Tier-LMÜV) und Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung (Tier-LMHV) sowie weitere einschlägige Spezialvorschriften, jeweils in der geltenden Fassung.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0,85 | 0,85 | 1,15 | 1,15 | 1,15 | 1,15 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 0,15 | 0,15 | 0,25 | 0,25 | 0,25 | 0,25 |
| Anzahl der Schlachtbetriebe | 12 | 13 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der amtlichen Tierärzte und amtlichen Fachassistenten in der Fleischuntersuchung | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Gesamtzahl der gewerblichen Schlachtungen | 21.453 | 27.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 |
| Gesamtzahl der Hausschlachtungen | 1 | 0 | 3 | 3 | 3 | 3 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Schlachttier- und Fleischuntersuchung: Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren** | | | | | | |
| Anzahl der untersuchten Rinder | 2.801 | 2.800 | 2.800 | 2.800 | 2.800 | 2.800 |
| Anzahl der untersuchten Schweine | 12.596 | 17.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| Anzahl der untersuchten Pferde, Schafe und Ziegen | 6.047 | 7.500 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| **Rückstandsuntersuchungen: Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren** | | | | | | |
| Anzahl der Rückstandsuntersuchungen | 128 | 150 | 140 | 140 | 140 | 140 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Aufgrund rückläufiger Schlachtzahlen werden die Planwerte für Schweine sowie für Pferde, Schafe und Ziegen angepasst.

Die Anzahl der Rückstandsuntersuchungen richtet sich nach den gesetzlichen Mindestvorgaben des § 10 Tier-LMÜV sowie den weiteren Vorgaben der Rückstandsüberwachung. Der Planwert wird aufgrund der rückläufigen Schlachtzahlen angepasst.

## Produkt 02.39.12 - Schlachttier- und Fleischuntersuchung

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **307.105** | **310.000** | **310.000** | **310.000** | **310.000** | **310.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 307.105 | 310.000 | 310.000 | 310.000 | 310.000 | 310.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **3.508** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 152 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 3.356 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **310.613** | **310.000** | **310.000** | **310.000** | **310.000** | **310.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **250.099** | **283.612** | **282.895** | **293.245** | **298.174** | **302.110** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **22.598** | **11.289** | **23.071** | **18.134** | **17.072** | **19.033** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **16.625** | **17.000** | **17.000** | **17.000** | **17.000** | **17.000** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 16.625 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.952** | **2.152** | **2.001** | **4.997** | **1.933** | **2.200** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **291.274** | **314.053** | **324.967** | **333.376** | **334.179** | **340.343** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **19.339** | **-4.053** | **-14.967** | **-23.376** | **-24.179** | **-30.343** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **19.339** | **-4.053** | **-14.967** | **-23.376** | **-24.179** | **-30.343** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **19.339** | **-4.053** | **-14.967** | **-23.376** | **-24.179** | **-30.343** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **18.726** | **18.708** | **25.856** | **25.856** | **25.856** | **25.856** |
| **29 = Teilergebnis** | **613** | **-22.761** | **-40.823** | **-49.232** | **-50.035** | **-56.199** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **613** | **-22.761** | **-40.823** | **-49.232** | **-50.035** | **-56.199** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

431000 - Verwaltungsgebühren
Hier werden die Gebühren nach der geltenden Gebührensatzung des Kreises Soest sowie der AVwGebO NRW vereinnahmt. Die Erträge umfassen insbesondere Gebühren für Schlachttier- und Fleischuntersuchungen, Trichinen- und Rückstandsuntersuchungen, weitere Laboruntersuchungen sowie die Ausgabe von Wildursprungsmarken.

5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen
Die Aufwendungen umfassen insbesondere Kosten für Rückstandsuntersuchungen, Wildursprungsmarken und den Betrieb des kreiseigenen Trichinenlabors. Für das Trichinenlabor fallen insbesondere Aufwendungen für Labor- und Verbrauchsmaterialien, Kalibrierungen von Geräten, ein jährliches pauschaliertes Entgelt für Supportleistungen sowie gegebenenfalls zusätzliche Kosten für die Durchführung von Audits an. Die fachliche Betreuung des Trichinenlabors erfolgt durch das CVUA Rhein-Ruhr-Wupper.

Kostengruppe 11 - Personalaufwendungen
Die Personalaufwendungen umfassen die Aufwendungen für die in der amtlichen Schlachttier- und Fleischuntersuchung eingesetzten Beschäftigten sowie anteilig zugeordnete Personalaufwendungen für Verwaltungstätigkeiten.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 3.000 | 3.000 | 6.100 | 3.000 | 3.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **3.000** | **3.000** | **6.100** | **3.000** | **3.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-3.000** | **-3.000** | **-6.100** | **-3.000** | **-3.000** |

**Investitionsmaßnahmen in Euro**

**Produkt 02.39.12 - Schlachttier- und Fleischuntersuchung**

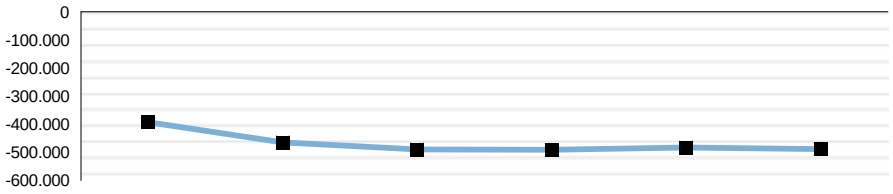
| I 39.127.0003 - Betriebs- und Geschäftsausstattung - Schlachttiere | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-2.000** | **-2.000** | **-2.000** | **-2.000** | **-2.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Erwerb von Arbeitsmitteln (Ersatz- und Neuanschaffungen für das Trichinenlabor) ab 800 € Anschaffungswert.<br><br>Der aus der Investition errechnete Abschreibungswert fließt in die Gebührenkalkulation ein. Die Investition ist somit über Verwaltungsgebühren refinanziert. | | | | | | |

| I 39.127.0004 - Erwerb von GWG - Schlachttiere | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 1.000 | 1.000 | 4.100 | 1.000 | 1.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-1.000** | **-1.000** | **-4.100** | **-1.000** | **-1.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Ersatz- und Neuanschaffungen für das Trichinenlabor bis 800 € Anschaffungswert<br><br>Der aus der Investition errechnete Abschreibungswert fließt in die Gebührenkalkulation ein. Die Investition ist somit über Verwaltungsgebühren refinanziert. | | | | | | |

## Produkt 02.39.20 - Tierschutzüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 39 - Veterinärdienst
Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -393.297 | -464.644 | -489.645 | -490.519 | -483.207 | -488.426 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 24,82% | 9,63% | 9,18% | 9,17% | 9,29% | 9,20% |

### Produktbeschreibung

Überwachung der Einhaltung tierschutzrechtlicher Vorschriften in Nutz- und Heimtierhaltungen sowie in erlaubnispflichtigen Tierhaltungen, Tierzuchten, Tierhandlungen und weiteren Betrieben und Einrichtungen nach § 11 TierSchG. Bearbeitung von Tierschutzanzeigen und Durchführung anlassbezogener Kontrollen. Überwachung von Tiertransporten.

Durchführung von Kontrollen im Rahmen der Konditionalität der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) sowie Überwachung landwirtschaftlicher Betriebe auf Grundlage der integrierten Risikobeurteilung (IRL).

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung. Rechtsgrundlagen sind insbesondere das Tierschutzgesetz (TierschG), die Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung (TierSchNutzV), die Zuständigkeitsverordnung Tierschutz Nordrhein-Westfalen (ZustVO Tierschutz NRW) sowie die einschlägigen unmittelbar geltenden Rechtsakte der Europäischen Union, darunter die Verordnung (EU) 2017/625. Für Tiertransporte, Konditionalitätskontrollen und weitere spezielle Aufgaben gelten die jeweils einschlägigen Vorschriften.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,43 | 3,43 | 3,38 | 3,38 | 3,38 | 3,38 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 1,98 | 1,98 | 1,93 | 1,93 | 1,93 | 1,93 |
| Anzahl der Betriebe / Einrichtungen nach § 11 Tierschutzgesetz | 230 | 200 | 220 | 220 | 220 | 220 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sicherung der Einhaltung tierschutzrechtlicher Bestimmungen zum Wohl der Tiere, d. h. Überprüfung der Nutztierhaltungen, privater Tierhaltungen und Überprüfung der genehmigten Betriebe / Einrichtungen** | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen gewerblich relevanter Nutztierhaltungen | 267 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen privater Tierhaltungen | 342 | 420 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| überprüfte Betriebe / Einrichtungen gem. § 11 TierSchG in % | 17 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl der eingegangenen Tierschutzanzeigen | 316 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Betriebe / Einrichtungen
Die Anzahl der Betriebe/Einrichtungen nach § 11 Tierschutzgesetz wird laufend aktualisiert. Hierzu zählen u. a. gewerbsmäßige Tätigkeiten wie das Ausbilden von Hunden für Dritte oder das Anleiten der Hundeausbildung durch den Tierhalter. Abmeldungen bzw. Betriebsaufgaben werden teilweise erst anlassbezogen bekannt.
Die Anzahl der Betriebe/Einrichtungen wird für 2027 mit 220 geplant.

## Produkt 02.39.20 - Tierschutzüberwachung

Kontrollen Tierschutzüberwachung
Gemäß der Verordnung (EU) 2017/625 werden alle an der Lebensmittelkette beteiligten Betriebe, d. h. auch Betriebe auf der Stufe der Primärproduktion, regelmäßig risikoorientiert überwacht. Im Rahmen der integrierten Risikobeurteilung landwirtschaftlicher Betriebe (IRL) werden die Betriebe erfasst und einer Risikobewertung unterzogen. Die im Rahmen der IRL vorgesehenen Kontrollen werden unabhängig von den sonstigen Überwachungstätigkeiten geplant und berücksichtigen alle relevanten Rechtsbereiche, u. a. auch den Tierschutz.

Tierschutzanzeigen und Kontrollen privater Tierhaltungen
Das Aufkommen an Tierschutzanzeigen ist von der Behörde nicht unmittelbar steuerbar und kann von Jahr zu Jahr schwanken. Der Planwert orientiert sich am aktuellen und mehrjährigen Fallaufkommen und an der Entwicklungen der vergangenen Jahre. Die Anzahl der Kontrollen privater Tierhaltungen ist insbesondere vom Aufkommen und Inhalt der Tierschutzanzeigen sowie von erforderlichen Nachkontrollen abhängig.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **23.274** | **27.500** | **27.500** | **27.500** | **27.500** | **27.500** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 20.077 | 24.000 | 24.000 | 24.000 | 24.000 | 24.000 |
| 4311309 - UStPfl. Verwaltungsgebühren Sachkunde- und Verhaltensprüfung | 3.197 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **106.568** | **22.000** | **22.000** | **22.000** | **22.000** | **22.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 29.113 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 |
| 4561100 - Zwangsgelder | 47.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.322 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 29.133 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **129.842** | **49.500** | **49.500** | **49.500** | **49.500** | **49.500** |
| 11 - Personalaufwendungen | **264.404** | **342.124** | **338.565** | **370.274** | **369.593** | **362.569** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **196.176** | **110.647** | **144.085** | **113.250** | **106.619** | **118.862** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **5.011** | **5.000** | **8.600** | **8.600** | **8.600** | **8.600** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 5.011 | 5.000 | 8.600 | 8.600 | 8.600 | 8.600 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.110** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **2.250** | **2.250** | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **2.000** |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 2.250 | 2.250 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **2.869** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 245 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 2.624 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **471.820** | **463.021** | **496.250** | **497.124** | **489.812** | **495.031** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-341.978** | **-413.521** | **-446.750** | **-447.624** | **-440.312** | **-445.531** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-341.978** | **-413.521** | **-446.750** | **-447.624** | **-440.312** | **-445.531** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-341.978** | **-413.521** | **-446.750** | **-447.624** | **-440.312** | **-445.531** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **51.319** | **51.123** | **42.895** | **42.895** | **42.895** | **42.895** |
| **29 = Teilergebnis** | **-393.297** | **-464.644** | **-489.645** | **-490.519** | **-483.207** | **-488.426** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-393.297** | **-464.644** | **-489.645** | **-490.519** | **-483.207** | **-488.426** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4311000 - Verwaltungsgebühren
Gebühren werden für Erlaubniserteilungen nach § 11 TierSchG, Sachkunde- und Verhaltensprüfungen, Transporterlaubnisse, Befähigungsnachweise sowie insbesondere für Nachkontrollen in der Nutztierhaltung und für ordnungsbehördliche Maßnahmen in der Nutztierhaltung und in privaten Tierhaltungen erhoben. Der Haushaltsansatz wird für 2027 mit 22.000 € veranschlagt.

**Produkt 02.39.20 - Tierschutzüberwachung**

4311309 - UStPfl. Verwaltungsgebühren Sachkunde- und Verhaltensprüfungen
Sachkunde- und Verhaltensprüfungen nach § 10 LHundG NRW dürfen auch von anerkannten Sachverständigen oder anerkannten sachverständigen Stellen durchgeführt werden. Sachkundeprüfungen gemäß VO (EG) Nr. 1099/2099 und § 11 TierSchG unterliegen der Umsatzsteuer.
Für Hunde im Sinne des § 3 LHundG NRW werden ebenfalls Sachkunde- und Verhaltensprüfungen durch einen amtlichen Tierarzt durchgeführt. Die hierfür erhobenen Gebühren unterliegen nicht der Umsatzsteuerpflicht und werden unter dem Konto 4311000 gebucht.

4561000 -Bußgelder
Bußgelder werden bei Verstößen gegen tierschutzrechtliche Vorschriften festgesetzt. Die Höhe der Erträge ist vom jeweiligen Fallaufkommen und von der Schwere der Verstöße abhängig und kann daher von Jahr zu Jahr schwanken. Das erhöhte Ist-Ergebnis 2025 ist insbesondere auf ein höheres Bußgeld in einem Einzelfall zurückzuführen. Der Haushaltsansatz wird für 2027 mit 22.000 € veranschlagt.

5291000 - Sonstige Dienstleistungen
Kosten entstehen insbesondere für Zwangsmaßnahmen wie die Wegnahme, Versorgung und Unterbringung von Tieren. Aufgrund zunehmend aufwendiger und kostenintensiver Tierschutzfälle sind die Aufwendungen im laufenden Haushaltsjahr 2026 gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen. Der Haushaltsansatz wird daher für 2027 auf 8.000 € angehoben.

5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereich
Zuschüsse werden an die Tierheime gewährt.

5422000- Mieten und Pachten
Mieten fallen für Plätze an, auf denen Verhaltensprüfungen für Hunde und praktische Prüfungen für Hundetrainer durchgeführt werden.

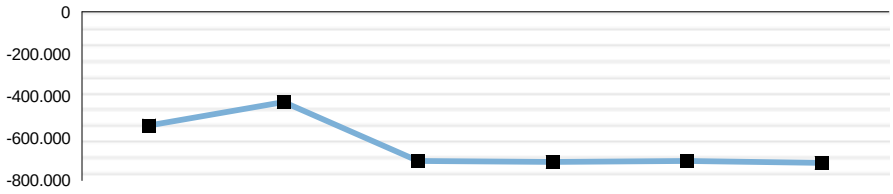
5431000 - Geschäftsaufwendungen
Aufwendungen entstehen für Prüfungen gewerbsmäßiger Hundetrainer gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 8 Buchst. f TierSchG sowie für Prüfungen nach dem LHundG NRW, insbesondere für Online-Tests und Aufwandsentschädigungen im Rahmen von Hundetrainerprüfungen sowie für Helfer und Sachverständige bei Verhaltensprüfungen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 39 - Veterinärdienst
Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -538.762 | -427.513 | -706.977 | -711.935 | -707.916 | -716.147 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 8,93% | 6,56% | 4,07% | 4,04% | 4,07% | 4,02% |

### Produktbeschreibung

Vorbeugender Schutz vor Tierseuchen, deren Bekämpfung sowie die Erhaltung und Förderung der Tiergesundheit durch Überwachung landwirtschaftlicher, gewerblicher und privater Tierhaltungen in Verbindung mit diagnostischen und prophylaktischen Maßnahmen. Kontrollen im Rahmen der integrierten Risikobeurteilung landwirtschaftlicher Betriebe (IRL).

Konditionalitäten-Kontrollen (Überwachungsaufgaben im Rahmen der Prämienauszahlung an landwirtschaftliche Betriebe). Bei Seuchenausbruch unverzügliche Einleitung erforderlicher Maßnahmen zur Tilgung der Seuche.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß VO (EU) 2016/429, VO (EU) 2017/625, Tiergesundheitsgesetz (TierGesG), Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsrecht und zum Recht der Tierischen Nebenprodukte (AG TierGesR TierNebR NRW), Zuständigkeitsverordnung Tiergesundheit und Tierische Nebenprodukte (ZustVO TierGesG TierNebG NRW) sowie den hierzu ergangenen Verordnungen und Ausführungsbestimmungen.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,77 | 3,78 | 4,17 | 4,17 | 4,17 | 4,17 |
| davon Stelllen amtliche Tierärzte | 1,75 | 1,75 | 2,15 | 2,15 | 2,15 | 2,15 |
| Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutztierhaltung | 3.655 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| davon gewerblich relevante Betriebe | 888 | 1.000 | 900 | 900 | 900 | 900 |
| Anzahl der Schweinehaltungsbetriebe | 405 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Anzahl der Rinderhaltungsbetriebe | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Anzahl der Geflügelhaltungsbetriebe | 159 | 170 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| Anzahl der sonstigen Nutztierhaltungsbetriebe | 2.767 | 2.600 | 2.700 | 2.700 | 2.700 | 2.700 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Verhinderung von Tierseuchen durch Überwachung von Beständen und Beratung von Tierhaltern, d. h. Betriebsprüfungen in % der jeweiligen Tier haltenden Betriebe.** | | | | | | |
| Anzahl der kontrollierten Betriebe | 360 | 380 | 360 | 360 | 360 | 360 |
| überprüfte Schweinehaltungsbetriebe in % | 27 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Rinderhaltungsbetriebe in % | 17 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Geflügelhaltungsbetriebe in % | 38,36 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| überprüfte übrige Nutzungshaltungsbetriebe in % | 3,9 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

## Produkt 02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung

Gewerblich relevante Betrieben
Bei der Kennzahl der gewerblich relevanten Betriebe werden Haltungsbetriebe mit mehr als 10 Schweinen, mehr als 5 Rindern und Geflügelhaltungsbetriebe mit mehr als 50 Tieren erfasst. Ein Betrieb kann dabei mehreren Tierhaltungsarten zugeordnet sein. In der Gesamtzahl der gewerblich relevanten Betriebe wird er jedoch nur einmal berücksichtigt.
Betriebe mit geringeren Tierzahlen sowie Betriebe mit anderen Nutztierarten wie Pferden, Schafen, Ziegen, Gehegewild etc. werden unter der Kennzahl „sonstige Nutztierhaltungsbetriebe“ erfasst.

Anzahl der Betriebe und Kontrollen
In den landwirtschaftlichen Betrieben, insbesondere in der Tierhaltung, findet weiterhin ein Strukturwandel statt. Die Zahl der gewerblich relevanten Betriebe ist tendenziell rückläufig, während die Anzahl der sonstigen Nutztierhaltungsbetriebe zunimmt. Bei den gewerblich relevanten Betrieben ist zugleich eine Entwicklung hin zu größeren Tierbeständen festzustellen. Daraus resultiert ein höherer Kontrollaufwand für den einzelnen Betrieb.

Kontrollen Tiergesundheitsüberwachung
Gemäß Art. 9 der Verordnung (EU) 2017/625 müssen die an der Lebensmittelkette beteiligten Betriebe, d. h. auch Betriebe auf Stufe der Primärproduktion (Tierhaltung und Futtermittel erzeugende Betriebe), regelmäßig risikoorientiert überwacht werden. Im Rahmen der integrierten Risikobeurteilung landwirtschaftlicher Betriebe (IRL) werden die Betriebe einer Risikobewertung unterzogen. Die auf Grundlage dieser Risikobewertung durchzuführenden Kontrollen werden zusätzlich zu den sonstigen Überwachungstätigkeiten durchgeführt und berücksichtigen die relevanten Rechtsbereiche, u. a. die Tiergesundheit.
In den "übrigen Nutztierhaltungsbetrieben" finden anlassbezogene Kontrollen statt.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **25.724** | **28.000** | **28.000** | **28.000** | **28.000** | **28.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 25.724 | 28.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **27.080** | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **2.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 2.103 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.084 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 23.892 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **52.804** | **30.000** | **30.000** | **30.000** | **30.000** | **30.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **343.927** | **282.488** | **498.815** | **534.560** | **537.160** | **533.478** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **160.884** | **83.298** | **144.163** | **113.310** | **106.676** | **118.926** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **15.475** | **20.500** | **18.000** | **18.000** | **18.000** | **18.000** |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 609 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 5.412 | 5.000 | 5.500 | 5.500 | 5.500 | 5.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 9.453 | 15.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **7.091** | **4.988** | **3.403** | **3.803** | **4.191** | **4.216** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **7** | **2.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 7 | 2.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **527.384** | **393.774** | **665.881** | **671.173** | **667.527** | **676.120** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-474.580** | **-363.774** | **-635.881** | **-641.173** | **-637.527** | **-646.120** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-474.580** | **-363.774** | **-635.881** | **-641.173** | **-637.527** | **-646.120** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-474.580** | **-363.774** | **-635.881** | **-641.173** | **-637.527** | **-646.120** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **64.182** | **63.739** | **71.096** | **70.762** | **70.389** | **70.027** |
| **29 = Teilergebnis** | **-538.762** | **-427.513** | **-706.977** | **-711.935** | **-707.916** | **-716.147** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-538.762** | **-427.513** | **-706.977** | **-711.935** | **-707.916** | **-716.147** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

## Produkt 02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung

4311000 - Verwaltungsgebühren
Im Rahmen der Tiergesundheitsüberwachung werden Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen und Bescheinigungen über den Tiergesundheitsstatus (z. B. Gesundheitszeugnisse für Auktionen) sowie für Export- und Transportbescheinigungen und tierseuchenrechtliche Anordnungen erhoben.

5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen
Aufwendungen entstehen für die Wartung, Instandhaltung und Kalibrierung von Geräten des Veterinärdienstes.

5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen
Sachkosten fallen für Arbeitsmittel und tierseuchenrechtliche Untersuchungen im Tierseuchenfall an. Aufgrund der bisherigen Kostenentwicklung wird der Ansatz erhöht.

5291000 - Sonstige Dienstleistungen
Kosten entstehen für die Unterbringung von Tieren aufgrund tierseuchenrechtlicher Vorschriften sowie für die Erstattung der Kosten der BSE-/TSE-Probenentnahmen bei im Kreis Soest verendeten Rindern und Schafen durch das für die Tierkörperbeseitigungsfirma zuständige Veterinäramt. Aufgrund der bisherigen Kostenentwicklung wird der Ansatz reduziert.

5411000 - Sachaufwand Personal
Aufwendungen entstehen für die Inanspruchnahme von Diensten (Tierärzte, Sachverständige) im Tierseuchenfall. Aufgrund der geringen Inanspruchnahme in den Vorjahren wird der Ansatz reduziert.

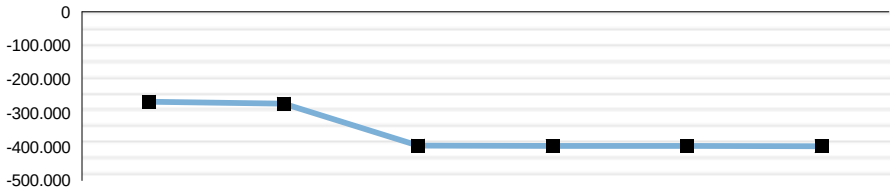
| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 5.054 | 4.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **5.054** | **4.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-5.054** | **-4.000** | **-3.000** | **-3.000** | **-3.000** | **-3.000** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 39.127.0002 - BGA - Tiergesundheitsüberwachung** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 4.537 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-4.537** | **-3.000** | **-3.000** | **-3.000** | **-3.000** | **-3.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Erwerb von Arbeitsmitteln (Ersatz- und Neuanschaffungen) für den Tierseuchenkrisenfall entsprechend den gesetzlichen Anforderungen z. B. Nachrüstung von Betäubungszangen (Aufzeichnung des Betäubungsvorgangs) ab 800 € Anschaffungswert. | | | | | | |

## Produkt 02.39.25 - Überwachung tierischer Nebenprodukte

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 39 - Veterinärdienst
Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -267.039 | -272.307 | -396.992 | -397.697 | -397.515 | -398.531 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 1,31% | 0,95% | 0,60% | 0,60% | 0,60% | 0,60% |

### Produktbeschreibung

Die Kreisordnungsbehörden sind verpflichtet verendete landwirtschaftliche Nutztiere und Heimtiere sowie in den Schlachtbetrieben anfallende Schlachtabfälle abzuholen und unschädlich zu beseitigen. Aus Gründen der Tierseuchenbekämpfung werden Aufbrüche von Wildschweinen ebenfalls unschädlich beseitigt.

Die Beseitigungspflicht hat der Kreis Soest im Wege der Beleihung an eine Firma für Tierkörperbeseitigung übertragen.

Zulassungen und Registrierung landwirtschaftlicher Betriebe bzgl. tierischer Nebenprodukte sowie deren Überwachungen. Kontrollen im Rahmen der integrierten Risikobeurteilung landwirtschaftlicher Betriebe (IRL).

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung. Rechtsgrundlagen sind insbesondere das Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG), die Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsverordnung (TierNebV), das Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsrecht und zum Recht der Tierischen Nebenprodukte (AG TierGesR TierNebR NRW), die ZustVO TierGesG TierNebG NRW, die VO (EG) Nr. 1069/2009, die VO (EU) Nr. 142/2011, die VO (EG) Nr. 999/2001 sowie die VO (EU) 2017/625.

Die amtlichen Kontrollen erfolgen risikobasiert nach Maßgabe der VO (EU) 2017/625 in Verbindung mit der AVV RÜb.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0,81 | 0,80 | 0,69 | 0,69 | 0,69 | 0,69 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 0,35 | 0,35 | 0,25 | 0,25 | 0,25 | 0,25 |
| Anzahl der Betriebe zur Handhabung tierischer Nebenprodukte Kategorie 1-3-Material (Verbrennungsgasanlagen, Biogasanlagen, Speiseabfälle, Dünger, Trockenkot etc.) | 120 | 110 | 120 | 120 | 120 | 120 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Unschädliche Beseitigung anfallender Tierkörper, Tierkörperteile und Schlachtabfälle durch Anlagen (z.B. Tierkörperbeseitigungsanlagen)** | | | | | | |
| Tierkörperbeseitigungen (Tierkörper und Tierkörperteile) in Tonnen | 2.745 | 2.500 | 2.700 | 2.700 | 2.700 | 2.700 |
| durchgeführte Kontrollen in % | 0,82 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

## Produkt 02.39.25 - Überwachung tierischer Nebenprodukte

Anzahl der Betriebe
Zu den zu überwachenden Betrieben im Bereich tierischer Nebenprodukte zählen insbesondere Betriebe, die tierische Nebenprodukte sammeln, lagern, behandeln, verarbeiten oder verwerten. Hierzu gehören beispielsweise Biogasanlagen, die tierische Nebenprodukte einsetzen, Verbrennungsanlagen sowie Betriebe, die Speiseabfälle, tierische Düngemittel oder Hühnertrockenkot behandeln bzw. verwerten. Darüber hinaus bestehen Registrierungspflichten unter anderem für Betriebe im Bereich Heimtierfutter, das aus frischen Schlachtabfällen hergestellt wird. Unter Berücksichtigung der risikobasierten und zum Teil mehrjährigen Kontrollfristen wird der Planansatz für die durchzuführenden Kontrollen mit 8% festgelegt.

Kontrolle tierischer Nebenprodukte
Gemäß der VO (EU) 2017/625 werden Betriebe regelmäßig risikoorientiert überwacht. Dies umfasst auch Betriebe auf der Stufe der Primärproduktion, insbesondere Tierhaltungen und futtermittelerzeugende Betriebe. Im Rahmen der integrierten Risikobeurteilung landwirtschaftlicher Betriebe (IRL) werden die für den jeweiligen Betrieb relevanten Rechtsbereiche berücksichtigt. Diese Kontrollen werden ergänzend zu den sonstigen fachrechtlichen Überwachungstätigkeiten durchgeführt und umfassen u. a. den Bereich der tierischen Nebenprodukte.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **900** | **2.600** | **2.400** | **2.400** | **2.400** | **2.400** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 900 | 2.600 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **2.635** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 114 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 2.521 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **3.535** | **2.600** | **2.400** | **2.400** | **2.400** | **2.400** |
| 11 - Personalaufwendungen | **43.622** | **47.887** | **56.974** | **60.603** | **61.049** | **60.904** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **16.974** | **8.647** | **13.661** | **10.737** | **10.109** | **11.270** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **201.574** | **210.000** | **320.000** | **320.000** | **320.000** | **320.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 201.574 | 210.000 | 320.000 | 320.000 | 320.000 | 320.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **262.169** | **266.534** | **390.635** | **391.340** | **391.158** | **392.174** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-258.634** | **-263.934** | **-388.235** | **-388.940** | **-388.758** | **-389.774** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-258.634** | **-263.934** | **-388.235** | **-388.940** | **-388.758** | **-389.774** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-258.634** | **-263.934** | **-388.235** | **-388.940** | **-388.758** | **-389.774** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **8.405** | **8.373** | **8.757** | **8.757** | **8.757** | **8.757** |
| **29 = Teilergebnis** | **-267.039** | **-272.307** | **-396.992** | **-397.697** | **-397.515** | **-398.531** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-267.039** | **-272.307** | **-396.992** | **-397.697** | **-397.515** | **-398.531** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4311000 - Verwaltungsgebühren
Gebühren werden für die Überwachung von Betrieben im Bereich tierischer Nebenprodukte, insbesondere für Kontrollen von Biogasanlagen und von Lieferungen tierischer Nebenprodukte wie Hühnertrockenkot, sowie für erforderliche Registrierungen und Genehmigungen, u. a. für Transporte und die Kremierung von Pferden, erhoben. Aufgrund der risikoorientierten Kontrollen bei den TNP-Betrieben wurden in 2025 weniger Kontrollen durchgeführt und daher weniger Gebühren erhoben. Des Weiteren erfolgten teilweise zeitversetzte Gebührenfestsetzungen. Unter Berücksichtigung der aktuellen Gebührenentwicklung wird der Haushaltsansatz angepasst.

## Produkt 02.39.25 - Überwachung tierischer Nebenprodukte

5291000 - Sonstige Dienstleistungen
Kosten der Beseitigung tierischer Nebenprodukte:
Für die Beseitigung von Falltieren aus landwirtschaftlichen Betrieben werden aufgrund der gesetzlichen Kostenregelung 25% der entstehenden Kosten von dem Tierbesitzer getragen. Die verbleibenden 75% trägt der Kreis Soest als Beseitigungspflichtiger bis zu einer jährlichen einzelbetrieblichen Gesamtkostengrenze von 640 €. Die maximale Kostenbeteiligung des Kreises beträgt somit 480 € je Betrieb. Darüber hinaus sind die Beseitigungskosten vollständig vom Betrieb zu tragen.

Der derzeitige Vertrag über die Tierkörperbeseitigung endet zum 31.12.2026. Die Beseitigungsleistung wird im Jahr 2026 mit Wirkung ab dem 01.01.2027 neu vergeben. Da die künftigen Entgelte zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht abschließend feststehen, wird der Ansatz für 2027 unverändert mit 370.000 € fortgeschrieben.

Die Kosten der Entsorgung tierischer Nebenprodukte aus Schlachtbetrieben werden von den Schlachtbetrieben getragen. Die Kosten für die Heimtierentsorgung trägt der Abgebende.

Weitere Kosten entstehen im Rahmen von Präventionsmaßnahmen zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) für die Beseitigung von Wildschweinaufbrüchen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

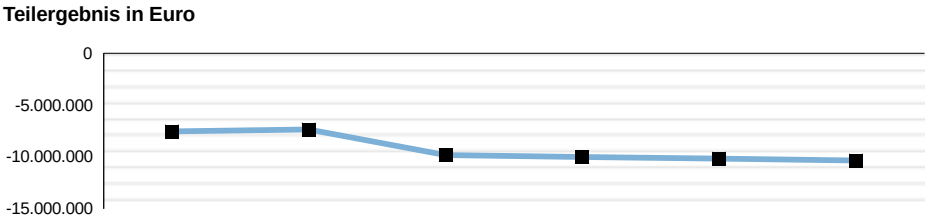
## Abt. 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Herr Wienhues

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 05.53.58 - Beratung und Betreuung | 110.729 | 1.236.150 | **-1.125.421** |
| 07.53.10 - Amtsärztlicher Dienst | 382.000 | 829.367 | **-447.367** |
| 07.53.30 - Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung | 55.300 | 432.343 | **-377.043** |
| 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene | 195.318 | 1.345.157 | **-1.149.839** |
| 07.53.44 - Koordinierende Covid-Impfeinheit | 474 | 474 | **0** |
| 07.53.50 - Gesundheitsförderung, -planung und Vernetzung | 98.900 | 808.331 | **-709.431** |
| 07.53.52 - Kinder- und Jugend(zahn)gesundheitsdienst | 115.000 | 1.825.185 | **-1.710.185** |
| 07.53.55 - Sozialpsychiatrischer Dienst und Psychiatriekoordination | 201.350 | 1.616.321 | **-1.414.971** |
| 07.53.54 - Zentrale Verwaltungsaufgaben | 264.200 | 3.157.896 | **-2.893.696** |
| **Summe** | **1.423.271** | **11.251.224** | **-9.827.953** |

## Abteilung 53 - Gesundheit

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Verantwortlich: Herr Wienhues




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -7.545.419 | -7.369.277 | -9.827.953 | -10.017.094 | -10.179.318 | -10.355.048 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 27,82% | 28,27% | 12,65% | 12,49% | 12,33% | 12,20% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 81,5 | 81,5 | 81,0 | 81,0 | 81,0 | 81,0 |
| zu überwachende Standorte von Akut-Krankenhäusern | 8 | 7 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| zu überwachende Reha-Kliniken | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| zu überwachende Krankenhäuser (LWL-Kliniken) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| zu überwachende Arztpraxen (OP-Praxen, Eingriffspraxen) | | | 33 | 33 | 33 | 33 |
| Anzahl der Tageskliniken | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der pflichtversorgenden Psychiatrien | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **05.53.58 - Beratung und Betreuung** | | | | | | |
| **Zeitgerechte Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Sozialberichten** | | | | | | |
| Gesamtzahl der erstellten Sozialberichte | 1.144 | 1.000 | 1.050 | 1.050 | 1.050 | 1.050 |
| **Öffentlichkeitsarbeit (Beratung/Beglaubigung von Vorsorgevollmachten)** | | | | | | |
| Beratungen zu Vorsorgevollmachten | 180 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| **Bereitstellung von Beratungsangeboten im Rahmen der Behindertenberatungsstelle** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Beratungsgespräche | | | 150 | 150 | 150 | 150 |
| **07.53.10 - Amtsärztlicher Dienst** | | | | | | |
| **Medizinische Gutachten:<br>Zeitgerechte und wirtschaftliche Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Gutachten** | | | | | | |
| Anzahl der amtsärztlichen Gutachten | 718 | 700 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Stellungnahmen nach amtsärztlicher Leichenschau | 10.036 | 11.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Anzahl vertrauensärztlicher Gutachten | 112 | 150 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| **Dokumentation & Prüfung von Todesbescheinigungen** | | | | | | |
| Plausibilitätskontrolle von Todesbescheinigungen | | | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |

| **07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Verbesserung des Gesundheitsschutzes durch qualitätssichernde Maßnahmen** | | | | | | |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Akut-Krankenhäuser) | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Reha-Kliniken) | 83 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (3 LWL-Kliniken / Begehung alle 2 Jahre) | 67 | 33,33 | 66,67 | 33,33 | 66,67 | 33,33 |
| Quote: Heimbegehungen / Gesamtzahl der Heimeinrichtungen in % | 84 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder (Kitas) / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 23 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Begehungen nach der HygieneVO NRW / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 24 | 33,33 | 33,33 | 33,33 | 33,33 | 33,33 |
| Quote: Praxisbegehungen /Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (OP-Praxen & Eingriffspraxen) | | | 33,33 | 33,33 | 33,33 | 33,33 |
| Quote: Begehungen Bade-, Hallen- und Naturgewässer in % | 53 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Einrichtungen des Rettungsdienstes / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Begehung sämtlicher Rettungswachen alle 2 Jahre) | 100 | 0 | 100 | 0 | 100 | 0 |

| **07.53.52 - Kinder- und Jugend(zahn)gesundheitsdienst** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Untersuchungen im Vorschulbereich:<br>Früherkennung von Leistungs- und Teilleistungsstörungen zur frühzeitlichen Einleitung von Fördermaßnahmen** | | | | | | |
| Anzahl der Schuleingangsuntersuchungen | 3230 | 3.000 | 3.000 | 2.950 | 2.900 | 2.850 |
| **Aufnahmeverfahren in Förderschulen (SAV):<br>Optimierung bedarfsgerechter Untersuchungs- und Beratungsstrukturen** | | | | | | |
| Anzahl der Gutachten bei Aufnahmeverfahren in Förderschulen | 69 | 60 | 10 | 10 | 10 | 10 |

| **07.53.55 - Sozialpsychiatrischer Dienst und Psychiatriekoordination** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Hilfen und Maßnahmen nach PsychKG:<br>Integration psychisch kranker oder behinderten Menschen aller Altersgruppen in das soziale Umfeld** | | | | | | |
| Zahl der Altklienten | 771 | 600 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Zahl der Erstklienten | 794 | 750 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Ärztliche Sprechstunden (Kontakte) | 425 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Hausbesuche mit Ärztin/Arzt | 776 | 900 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Aufsuchende ambulante Sozialbetreuung | 144 | 400 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Angehörigen-/Umfeldberatung | 6.536 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| Klientenkontakte | 2.115 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Anzahl der Kriseninterventionen | 87 | 125 | 100 | 100 | 100 | 100 |

| **Teilergebnisplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 401.471 | 366.789 | 490.371 | 490.371 | 490.371 | 490.269 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 580.580 | 589.000 | 587.250 | 587.250 | 587.500 | 587.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 116 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.713.244 | 1.812.937 | 201.150 | 203.650 | 206.150 | 208.650 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 96.141 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **2.791.552** | **2.779.726** | **1.289.771** | **1.292.271** | **1.295.021** | **1.297.419** |
| 11 - Personalaufwendungen | 6.626.346 | 6.682.746 | 7.503.025 | 7.762.871 | 7.892.222 | 8.003.878 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 611.098 | 364.057 | 461.626 | 362.828 | 341.589 | 380.816 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.416.510 | 1.332.600 | 1.441.800 | 1.476.900 | 1.512.800 | 1.549.800 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 68.181 | 74.512 | 19.184 | 19.177 | 17.539 | 17.484 |
| 15 - Transferaufwendungen | 501.731 | 537.050 | 519.700 | 519.700 | 530.900 | 530.900 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 243.361 | 301.450 | 303.250 | 303.250 | 313.250 | 308.050 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **9.467.228** | **9.292.415** | **10.248.585** | **10.444.726** | **10.608.300** | **10.790.928** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-6.675.676** | **-6.512.689** | **-8.958.814** | **-9.152.455** | **-9.313.279** | **-9.493.509** |

**Abteilung 53 - Gesundheit**

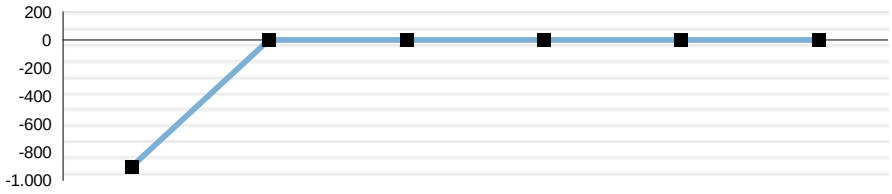
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-6.675.676** | **-6.512.689** | **-8.958.814** | **-9.152.455** | **-9.313.279** | **-9.493.509** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-6.675.676** | **-6.512.689** | **-8.958.814** | **-9.152.455** | **-9.313.279** | **-9.493.509** |
| 27 + Erträge aus ILV | **117.280** | **125.100** | **133.500** | **138.000** | **136.600** | **141.100** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **987.024** | **981.688** | **1.002.639** | **1.002.639** | **1.002.639** | **1.002.639** |
| **29 = Teilergebnis** | **-7.545.419** | **-7.369.277** | **-9.827.953** | **-10.017.094** | **-10.179.318** | **-10.355.048** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-7.545.419** | **-7.369.277** | **-9.827.953** | **-10.017.094** | **-10.179.318** | **-10.355.048** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.059 | 29.340 | 19.500 | 19.500 | 19.500 | 19.500 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.059** | **29.340** | **19.500** | **19.500** | **19.500** | **19.500** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.059** | **-29.340** | **-19.500** | **-19.500** | **-19.500** | **-19.500** |

## Produkt 05.53.54 - Beratung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Frau Ebeling

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -902 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 7,09% | | | | | |

### Produktbeschreibung

Beratung und Hilfevermittlung für Menschen mit körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderungen sowie für von einer Behinderung bedrohte Personen, deren Angehörige oder Betroffene im sozialen Umfeld. Finanzielle Förderung von Beratungsstellen, Koordination und finanzielle Unterstützung. Finanzielle Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen. Unterstützung der Abteilungsleitung und Sachgebietsleitungen im Controlling; Verwaltungsaufgaben der Abteilung Gesundheit; Überwachung der gesetzl. Vorgaben für die Ausübung medizinischer Heil- u. Heilhilfsberufe einschl. Prüfungsdurchführungen; Prüfungsvorsitz nach gesetzl. Vorgaben; Verfolgung von Verstößen gegen Berufsordnungen; Führen der Medizinalkartei; Durchführung und Überwachung von Konzessionsverfahren gem. § 30 Gewerbeordnung

### Auftragsgrundlage

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe nach § 16 Abs. 1 ÖGDG (Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst) und folgenden Vorschriften: Sozialgesetzbuch (SGB) SGB I, SGB II, SGB IX, SGB XII Pflichtaufgaben nach der VO zur Regelung der Zuständigkeit nach Rechtsvorschriften für nichtärztliche Heilberufe i.V.m. den jeweiligen Heilberufsgesetzen, Heilpraktikergesetz und

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Private Krankenanstalten (konzessioniert) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ausbildungseinrichtungen für nichtakademische Heilberufe | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Hebammen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Beratung und Unterstützung von Personen, die wegen ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes besonderer gesundheitlicher Fürsorge bedürfen** | | | | | | |
| Gesamtausgaben je Einwohner*In in Euro für Beratung (Sucht-, Aids- und Behindertenberatung) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ausgaben je Einwohner für Behindertenberatung in Euro | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ausgaben je EinwohnerIn für Suchtberatung in Euro | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Erhalt des Qualitätsstandards im Gesundheits- und Verbraucherschutz durch Qualitätssicherung bei der Ausübung med. Heil- und Heilhilfsberufe sowie beim Betrieb privater Krankenanstalten** | | | | | | |
| Vorgänge Prüfungswesen für nichtärztliche Heilberufe | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl Prüfungsdurchgänge (inkl. Wiederholungsprüfungen) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

## Produkt 05.53.54 - Beratung

Ab dem Haushaltsjahr 2025:
Verlagerung in das Produkt 07.53.54 "Zentrale Verwaltungsaufgaben"

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **69** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 66 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **69** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **527** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **443** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **970** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-902** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-902** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-902** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **29 = Teilergebnis** | **-902** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-902** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

### Erläuterungen zum Teilergebnisplan

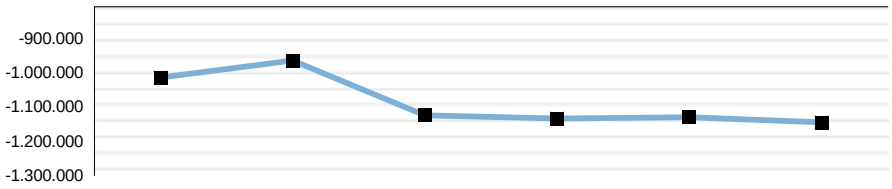
Ab dem Haushaltsjahr 2025: Verlagerung in das Produkt 07.53.54 "Zentrale Verwaltungsaufgaben"

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 05.53.58 - Beratung und Betreuung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Frau Härtle

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.015.411 | -965.937 | -1.125.421 | -1.134.813 | -1.130.714 | -1.146.055 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 16,15% | 12,52% | 8,96% | 8,89% | 8,94% | 8,83% |

### Produktbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben als Betreuungsbehörde:
Zusammenarbeit mit den Betreuungsgerichten im Rahmen des betreuungsrechtlichen Verfahrens, Beratung zu und Prüfung von anderen geeigneten Hilfen oder erweiterter Unterstützung, Unterstützungspflicht bei Zu- und Vorführungen, Beratung und Unterstützung von Berufs- und Vereinsbetreuern, Gewinnung von Berufsbetreuern, Registrierung/Zulassung von Berufs- und Vereinsbetreuern und deren Fortbildung, Prüfung der persönlichen Eignung von ehrenamtlichen Betreuern, Gewinnung von ehrenamtlichen Betreuern, deren Einführung und Fortbildung sowie Unterstützung beim Abschluss einer Vereinbarung mit einem Betreuungsverein, Koordination und Organisation des Betreuungswesens auf örtlicher Ebene, Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit zu Fragen des Betreuungsrechts, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen, öffentliche Beglaubigung von Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen, Beratung von Vollmachtnehmern, mögliche Führung von Behördenbetreuungen .

Wahrnehmung der Aufgaben der Behindertenberatungsstelle:
Individuelle Beratung und bedarfsorientierte Unterstützung in persönlichen und psychosozialen Fragen sowie Vermittlung weiterführender Hilfen für behinderte Menschen, chronisch Kranke sowie für von einer Behinderung bedrohte Personen, deren Angehörige oder Betroffene im sozialen Umfeld.

Wahrnehmung der Aufgaben des Büro der Behindertenbeauftragten:
Unterstützung der/des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten des Kreis Soest und deren/dessen rechtliche Vertretung gemäß der Richtlinie zur Wahrung der Belange von Menschen mit Behinderung im Kreis Soest.

### Auftragsgrundlage

Betreuungsbehörde: Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG), Betreuerregistrierungsverordnung (BetRegV), Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG), Landesbetreuungsgesetz (LBtG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Beschluss des Ausschusses für Gesundheitswesen zu Vereinsbetreuern.

Behindertenberatung: Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung(§5 ÖGDG NRW), §13 ÖGDG NRW.

Büro der Behindertenbeauftragten: UN-Behindertenrechtskonvention, Behindertengleichstellungsgesetz NRW, Richtlinie zur Wahrung der Belange von Menschen mit Behinderung im Kreis Soest.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 10,40 | 10,40 | 10,40 | 10,40 | 10,40 | 10,40 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Zeitgerechte Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Sozialberichten** | | | | | | |
| Gesamtzahl der erstellten Sozialberichte | 1.144 | 1.000 | 1.050 | 1.050 | 1.050 | 1.050 |
| **Öffentlichkeitsarbeit (Beratung/Beglaubigung von Vorsorgevollmachten)** | | | | | | |
| Beratungen zu Vorsorgevollmachten | 180 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| **Bereitstellung von Beratungsangeboten im Rahmen der Behindertenberatungsstelle** | | | | | | |
| Gesamtzahl der Beratungsgespräche | | | 150 | 150 | 150 | 150 |

## Produkt 05.53.58 - Beratung und Betreuung

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Betreuungsbehörde soll nach dem Gesetz zur Stärkung der Funktion der Betreuungsbehörden in jedem Betreuungsverfahren im Rahmen der Sachverhaltsaufklärung beteiligt werden, die Beratungen müssen umfangreich erfolgen. Bei den Ist-Zahlen werden ausschließlich gefertigte Sozialberichte gezählt und nicht nach Einzelleistungen differenziert. Die Beratung und Beglaubigung von Vorsorgevollmachten, die einer Betreuungsvermeidung dienen, werden separat aufgeführt und befinden sich auf einem konstant hohen Niveau.

Die Aufgabe der erweiterten Unterstützung ist nach einer Änderung des Landesbetreuungsgesetzes NRW als zusätzliche Aufgabe der Betreuungsbehörde in 2026 hinzugekommen.

Als neue Kennzahl ab 2027 ist hinzugekommen: Gesamtzahl der Beratungsgespräche im Rahmen der Behindertenberatungsstelle.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **110.898** | **110.898** | **108.979** | **108.979** | **108.979** | **108.979** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 110.898 | 110.898 | 108.979 | 108.979 | 108.979 | 108.979 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **1.870** | **1.500** | **1.750** | **1.750** | **2.000** | **2.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 200 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 1.670 | 1.500 | 1.750 | 1.750 | 2.000 | 2.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **116** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4421000 - Erträge aus Verkauf | 116 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **39.747** | **25.881** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 39.747 | 25.881 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **42.914** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.863 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 41.051 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **195.545** | **138.279** | **110.729** | **110.729** | **110.979** | **110.979** |
| 11 - Personalaufwendungen | **804.169** | **788.696** | **869.578** | **925.830** | **932.056** | **928.792** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **276.426** | **166.702** | **218.955** | **172.095** | **162.020** | **180.625** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **4.484** | **4.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 4.484 | 4.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **140** | **1.880** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **2.130** | **20.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 2.130 | 20.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.087.350** | **981.278** | **1.109.533** | **1.118.925** | **1.115.076** | **1.130.417** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-891.805** | **-842.999** | **-998.804** | **-1.008.196** | **-1.004.097** | **-1.019.438** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-891.805** | **-842.999** | **-998.804** | **-1.008.196** | **-1.004.097** | **-1.019.438** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-891.805** | **-842.999** | **-998.804** | **-1.008.196** | **-1.004.097** | **-1.019.438** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **123.606** | **122.938** | **126.617** | **126.617** | **126.617** | **126.617** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.015.411** | **-965.937** | **-1.125.421** | **-1.134.813** | **-1.130.714** | **-1.146.055** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.015.411** | **-965.937** | **-1.125.421** | **-1.134.813** | **-1.130.714** | **-1.146.055** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land
Belastungsausgleich des Landes im Zusammenhang mit der Umsetzung des Landesbetreuungsgesetzes

4311109 UStPfl. Verwaltungsgebühren Beglaubigungen
Über dieses Konto werden die Gebühreneinnahmen aus den Beglaubigungen gemäß Betreuungsorganisationsgesetz verbucht.

**Produkt 05.53.58 - Beratung und Betreuung**

5291000 Sonstige Dienstleistungen
Die Betreuungsbehörde bietet zur Unterstützung Fortbildungen für Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer an. Die Mittel werden für Sachmittel der Betreuerfortbildungen, wie z.B. Aufwand für Referenten, eingesetzt. Außerdem werden Supervisionen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Aufgabenbereichs bezahlt. Daneben werden die steigenden Kosten für Schlüsseldienste über dieses Konto gezahlt.

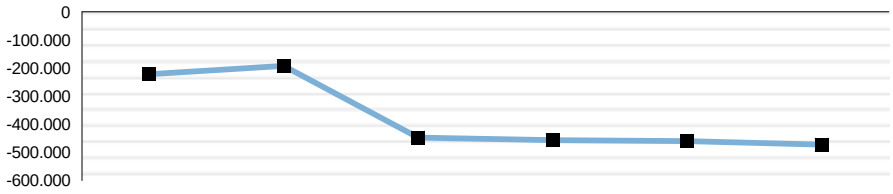
5431000 Geschäftsaufwendungen
Die Finanzmittel stehen zur Unterstützung der Aufgabenwahrnehmung des Büro der Behindertenbeauftragten zur Verfügung.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 1.880 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **1.880** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-1.880** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 07.53.10 - Amtsärztlicher Dienst

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Herr Dr. Brockmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -222.067 | -192.902 | -447.367 | -456.728 | -460.436 | -472.881 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 71,40% | 71,28% | 46,06% | 45,55% | 45,34% | 44,68% |

### Produktbeschreibung

Erstellen von personenbezogenen amts-, vertrauens- und gerichtsärztlichen Gutachten/Stellungnahmen nach entsprechender Untersuchung oder nach Aktenlage - in der Regel im Auftrag von Behörden, Gerichten, Körperschaften des öffentlichen Rechts oder Bürgerinnen und Bürger des Kreises Soest - nach entsprechenden Vorschriften bzw. gesetzlichen Bestimmungen.

### Auftragsgrundlage

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben nach folgenden Vorschriften: Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NRW), Landesbeamtengesetz oder Bundesbeamtengesetz mit Verordnungen und Erlassen, Beihilfenverordnung, Beamtenversorgungs- und Beamtenstatusgesetz, Straf- und Zivilprozessordnungen, Ausbildungs- und Prüfungsordnungen, Schulgesetz, Tarifverträge, Bestattungsgesetz NRW, Vertrauensärztl. Aufgaben, Asylbewerberleistungsgesetz, Ausländergesetz, Sozialgesetzbuch (Teile II, III, V, VIII, IX, XI und XII).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,48 | 3,48 | 3,55 | 3,55 | 3,55 | 3,55 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Medizinische Gutachten:<br>Zeitgerechte und wirtschaftliche Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Gutachten** | | | | | | |
| Anzahl der amtsärztlichen Gutachten | 718 | 700 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Stellungnahmen nach amtsärztlicher Leichenschau | 10.036 | 11.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Anzahl vertrauensärztlicher Gutachten | 112 | 150 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| **Dokumentation & Prüfung von Todesbescheinigungen** | | | | | | |
| Plausibilitätskontrolle von Todesbescheinigungen | | | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Entwicklung der Fallzahlen ist abhängig vom Auftragseingang, sie ist nicht beeinflussbar. Eine Prognose kann daher ausschließlich aufgrund von Erfahrungswerten erfolgen.

Aufgrund einer geänderten Beihilfeverordnung zu Beginn 2026 entfallen zukünftig Aufträge zur Überprüfung der Notwendigkeit von Reha-Maßnahmen. Dementsprechend wurde der Planwert bezüglich der Gutachten korrigiert.

Als neue Kennzahl ist die "Plausibilitätskontrolle der Todesbescheinigungen" hinzu gekommen. Diese Tätigkeit umfasst die gesamteinheitliche Prüfung aller Todesbescheinigungen im Kreis Soest. Hierzu zählt die Plausibilitätskontrolle, wie z.B. personenbezogene Daten und Todesursache.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|

**Produkt 07.53.10 - Amtsärztlicher Dienst**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **392.499** | **374.000** | **382.000** | **382.000** | **382.000** | **382.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 234.213 | 336.500 | 377.000 | 377.000 | 377.000 | 377.000 |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 158.287 | 37.500 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **144.661** | **104.677** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 144.661 | 104.677 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **17.358** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 753 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 16.605 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **554.518** | **478.677** | **382.000** | **382.000** | **382.000** | **382.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **497.107** | **443.313** | **589.725** | **616.786** | **624.584** | **628.989** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **111.812** | **66.721** | **80.824** | **63.526** | **59.808** | **66.675** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **36.692** | **14.500** | **28.500** | **28.500** | **28.500** | **28.500** |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 1.008 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 35.685 | 11.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **5.576** | **6.322** | **4.881** | **4.479** | **4.107** | **5.280** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **79.426** | **95.000** | **80.000** | **80.000** | **80.000** | **80.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 79.426 | 95.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **730.614** | **625.856** | **783.930** | **793.291** | **796.999** | **809.444** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-176.095** | **-147.179** | **-401.930** | **-411.291** | **-414.999** | **-427.444** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-176.095** | **-147.179** | **-401.930** | **-411.291** | **-414.999** | **-427.444** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-176.095** | **-147.179** | **-401.930** | **-411.291** | **-414.999** | **-427.444** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **45.972** | **45.723** | **45.437** | **45.437** | **45.437** | **45.437** |
| **29 = Teilergebnis** | **-222.067** | **-192.902** | **-447.367** | **-456.728** | **-460.436** | **-472.881** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-222.067** | **-192.902** | **-447.367** | **-456.728** | **-460.436** | **-472.881** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4311000 / 4311009 (UStPfl.) Verwaltungsgebühren
Verwaltungsgebühren werden für medizinische Gutachten und Gutachten nach amtsärztlicher Leichenschau im Krematorium erhoben.

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs - Zuweisung auslaufend zum 31.12.2026.

5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen
Der Ansatz wird insbesondere für Wartungs- und eventuell nötige Reparaturarbeiten der im amtsärztlichen Dienst vorhandenen Geräte verwendet. Darüber hinaus erfolgen Anschaffungen für Labore und Untersuchungszimmer.

5291000 Sonstige Dienstleistungen
Es handelt sich um Kosten für gerichtsmedizinische Untersuchungen und externe Laboruntersuchungen.

5431000 Geschäftsaufwendungen
In diesem Ansatz wird im Wesentlichen der Aufwand für Zahlungen an vertraglich gebundene Honorarkräfte veranschlagt. Aufgrund der Personalsituation in der Abteilung sind weiterhin Honorarkräfte tätig.
Durch die Einstellung einer weiteren Ärztin im Amtsärztlichen Dienst zum 01.07.2026 werden sich zukünftig weitere honorarärztliche Leistungen im Krematorium reduzieren, sodass sich der Planwert bei den Geschäftsaufwendungen verringert.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 9.680 | 8.800 | 8.800 | 8.800 | 8.800 |

**Produkt 07.53.10 - Amtsärztlicher Dienst**

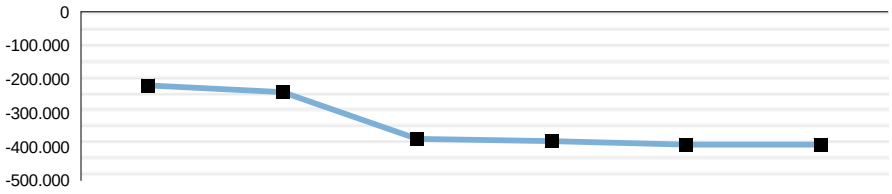
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **9.680** | **8.800** | **8.800** | **8.800** | **8.800** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-9.680** | **-8.800** | **-8.800** | **-8.800** | **-8.800** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 53.127.0001 - BGA - Amtsärztlicher Dienst** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 8.800 | 8.800 | 8.800 | 8.800 | 8.800 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-8.800** | **-8.800** | **-8.800** | **-8.800** | **-8.800** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Aus diesem Ansatz werden im Wesentlichen Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten (Hörtestgeräte, Sehtestgeräte u.a.) finanziert, die entweder aufgrund des Zustands und Alters der Geräte voraussichtlich in den folgenden Jahren erfolgen müssen oder aufgrund der technischen Entwicklung notwendig sind. | | | | | | |

## Produkt 07.53.30 - Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Herr Stockebrand

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -218.372 | -238.517 | -377.043 | -383.126 | -393.781 | -393.694 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 48,65% | 41,72% | 12,79% | 13,21% | 12,31% | 12,90% |

### Produktbeschreibung

Überwachung des Arznei- u. Betäubungsmittelverkehrs, Vollzug des Apothekengesetzes, Überwachung des Handels mit Gefahrstoffen, Aufklärung der Bevölkerung über Arzneimittelkonsum und Erhebung von Daten zum Arzneimittelverbrauch (ÖGDG NRW, Sozialpharmazie), Überwachung der Werbung für Arzneimittel.

### Auftragsgrundlage

Apothekengesetz (ApoG), Apothekenbetriebsordnung (ApBetrO), Arzneimittelgesetz (AMG), Delegierte Verordnung 216/161, Betäubungsmittelgesetz (BtMG), Betäubungsmittelverschreibungsverordnung (BtmVV), Gesetz zur Versorgung mit Cannabis zu medizinischen und medizinisch-wissenschaftlichen Zwecken (MedCanG), Chemikaliengesetz (ChemG), Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbVO), lösemittelhaltige Farben- und Lackverordnung (ChemVOCFarbV), REACH-Verordnung (REACH-VO), CLP-Verordnung (CLP-VO), Biozid-Verordnung, Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), Verwaltungsvorschrift Chemikaliensicherheit (ChemVwV), Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NRW), Verwaltungsvorschrift zu Informationswegen und Maßnahmen bei Qualitätsmängeln von Arzneimitteln, Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der arzneimittel-, apotheken- und betäubungsmittelrechtlichen Vorschriften durch die Kreise und kreisfreien Städte – Amtsapotheker-Verwaltungsvorschrift.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 2,75 | 2,75 | 2,75 | 2,75 | 2,75 | 2,75 |
| Stellenanteile Amtsapotheker (-> teilweise HSK) | 1,26 | 1,26 | 1,26 | 1,26 | 1,26 | 1,26 |
| Gesamtzahl der Apotheken | 59 | 60 | 56 | 55 | 55 | 55 |
| Sonstige Betriebe und Einrichtungen (Überwachung nach dem Arzneimittel- und Betäubungsmittelgesetz) | 643 | 643 | 643 | 643 | 643 | 643 |
| Gesamtzahl der Gefahrstoffbetriebe | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Erhalt des Qualitätsstandards im Gesundheits- und Verbraucherschutz durch: qualitätsgesicherte Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln, Blutprodukten, Medizinprodukten, Betäubungsmitteln und Gefahrstoffen** | | | | | | |
| Quote besichtigte Apotheken / Gesamtzahl Apotheken in % | 23,7 | 34 | 33 | 33 | 33 | 33 |
| Quote besichtigte Sonstige Betriebe und Einrichtungen / Gesamtzahl der Sonstigen Betriebe in % (Überwachung nach dem Arzneimittel- und Betäubungsmittelgesetz) | 11,5 | 7,50 | 7,50 | 7,50 | 7,50 | 7,50 |
| Quote besichtigte Gefahrstoffbetriebe / Gesamtzahl der Gefahrstoffbetriebe in % | 8 | 7,50 | 7,50 | 7,50 | 7,50 | 7,50 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Strukturkennzahl „Sonstige Betriebe und Einrichtungen (Überwachung nach dem Arzneimittel- und Betäubungsmittelgesetz)“ ist abhängig von der Anzahl der Neueröffnungen und Schließungen und liegt nicht zu jeder Zeit aktuell vor.

## Produkt 07.53.30 - Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **50.353** | **50.000** | **49.000** | **49.000** | **49.000** | **49.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 50.353 | 50.000 | 49.000 | 49.000 | 49.000 | 49.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **149.588** | **116.736** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 136.736 | 116.736 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 12.852 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **2.012** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 1.093 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 40 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 880 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **201.953** | **167.736** | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **50.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **268.871** | **247.160** | **270.811** | **278.253** | **283.592** | **288.863** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **5.923** | **3.085** | **4.012** | **3.153** | **2.969** | **3.311** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **114.059** | **120.500** | **119.000** | **121.500** | **124.000** | **126.500** |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 112.389 | 119.000 | 117.500 | 120.000 | 122.500 | 125.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 1.670 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **796** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **2.138** | **5.200** | **5.200** | **5.200** | **5.200** | **0** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 2.138 | 5.200 | 5.200 | 5.200 | 5.200 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **391.786** | **375.945** | **399.023** | **408.106** | **415.761** | **418.674** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-189.833** | **-208.209** | **-349.023** | **-358.106** | **-365.761** | **-368.674** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-189.833** | **-208.209** | **-349.023** | **-358.106** | **-365.761** | **-368.674** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-189.833** | **-208.209** | **-349.023** | **-358.106** | **-365.761** | **-368.674** |
| 27 + Erträge aus ILV | **4.950** | **3.000** | **5.300** | **8.300** | **5.300** | **8.300** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **33.489** | **33.308** | **33.320** | **33.320** | **33.320** | **33.320** |
| **29 = Teilergebnis** | **-218.372** | **-238.517** | **-377.043** | **-383.126** | **-393.781** | **-393.694** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-218.372** | **-238.517** | **-377.043** | **-383.126** | **-393.781** | **-393.694** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4311000 Verwaltungsgebühren
Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren, die bei Begehungen im Rahmen der Apotheken-, Arzneimittel- und Gefahrstoffaufsicht erhoben werden.

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs - Zuweisung auslaufend zum 31.12.2026.

456100 Bußgelder
Bußgeldzahlungen im Rahmen der Apotheken-, Arzneimittel- und Gefahrstoffüberwachung.

5232000 Erstattung AW Dritter - Gemeinden
Der Hochsauerlandkreis und der Kreis Soest beschäftigen gemeinsam zwei Amtsapotheker (2,0 VÄ). Die Personalkosten werden anteilig an den HSK erstattet.

5291000 Sonstige Dienstleistungen
Der Ansatz für Probenahmen im Verdachtsfall ergibt sich seit 2017 durch eine vermehrte Verpflichtung im Rahmen von Projekten des MAGS per Erlass, bei bestimmten Marktteilnehmern (z. B. bei Apotheken, Gefahrstoffbetrieben) Proben zu ziehen. Es ergibt sich eine teilweise Refinanzierung durch Gebühreneinnahmen. Ausgegangen wird von 1-3 Proben pro Jahr mit jeweils ca. 200 - 500 €.

**Produkt 07.53.30 - Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung**

5431000 Geschäftsaufwendungen
Der Kreis Soest beschäftigt Honorarkräfte als externe Apothekeninspektoren. Die dafür verausgabten Mittel werden durch entsprechende Verwaltungsgebühren (Konto 4311000) vollständig refinanziert.

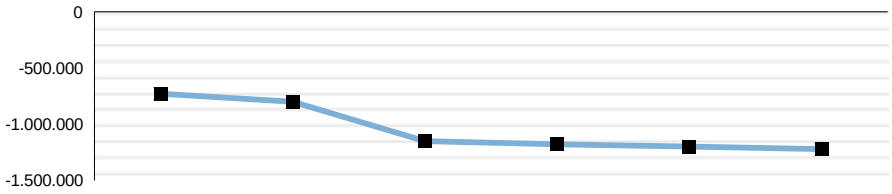
Erträge aus ILV - 4811600 ILV Erträge Gesundheit
Interne Erträge aus Kontrollen / Begehungen der Rettungswachen (alle 3 Jahre) und aus Inspektionen von Pflege- und Heimeinrichtungen auf Basis der Beauftragung durch die WTG-Behörde.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Frau Dr. Gröblinghoff

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -729.839 | -799.689 | -1.149.839 | -1.177.088 | -1.198.571 | -1.221.791 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 45,39% | 37,96% | 14,52% | 14,23% | 14,01% | 13,78% |

### Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Verhütung des Auftretens und der Ausbreitung von Infektionskrankheiten, Information der Bevölkerung über einen sinnvollen Impfschutz, Hygieneaufsicht über Krankenanstalten, Pflegeeinrichtungen und -betriebe, Rettungsdienste, amb. operierende Arztpraxen, Labore und Dialysepraxen, Überwachung von Bädern und Badegewässern, Begehung und Beratung in Betrieben nach der Hygieneverordnung, anlassbezogene Begehungen im Rahmen der Wohnungs- und Ortshygiene, Aufgaben nach dem Bestattungsgesetz NRW, Beratung in Fragen des Infektionsschutzes und Mitarbeit in Krisenstäben, Belehrungen für Beschäftigte im Lebensmittelgewerbe, Organisation und Moderation MRE-Netzwerk, Überwachung von Trinkwasserversorgungsanlagen, Hausinstallationen und Grauwasseranlagen, Förderung gesunder Lebens-, Arbeits- und Umweltbedingungen, Anordnung von Schutzmaßnahmen in Gebäuden zur Abwehr von Gesundheitsschäden.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung:
Infektionsschutzgesetz, Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NRW), Bestattungsgesetz NRW, Verordnung über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen (HygMedVO), Friedhofs-Verordnung, Badegewässer-Verordnung, Krankenhausgesetz, Vorgaben der Bundesärztekammer, Trinkwasserverordnung, Bundesimmissionsschutz-Gesetz.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 13,48 | 13,48 | 12,95 | 12,95 | 12,95 | 12,95 |
| zu überwachende Standorte von Akut-Krankenhäusern | 8 | 7 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| zu überwachende Reha-Kliniken | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| zu überwachende Krankenhäuser (LWL-Kliniken) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| zu überwachende Pflege- und Heimeinrichtungen | 44 | 44 | 44 | 44 | 44 | 44 |
| zu überwachende Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder (Kitas) | 195 | 196 | 197 | 197 | 197 | 197 |
| zu überwachende Einrichtungen des Rettungsdienstes | 10 | 10 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| zu überwachende Einrichtungen nach der HygVO NRW (z.B. Tätowierer, Piercer, Fußpfleger) | 190 | 190 | 380 | 380 | 380 | 380 |
| zu überwachende Arztpraxen (OP-Praxen, Eingriffspraxen) | | | 33 | 33 | 33 | 33 |
| zu überwachende Kleinanlagen | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| zu überwachende Trinkwasserversorgungsanlagen | 15 | 9 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| zu überwachende Hausinstallationen | 900 | 850 | 950 | 950 | 950 | 950 |
| zu überwachende Bade-, Hallen- und Naturgewässer | 57 | 55 | 59 | 59 | 59 | 59 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|

**Produkt 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Verbesserung des Gesundheitsschutzes durch qualitätssichernde Maßnahmen** | | | | | | |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Akut-Krankenhäuser) | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Reha-Kliniken) | 83 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (3 LWL-Kliniken / Begehung alle 2 Jahre) | 67 | 33,33 | 66,67 | 33,33 | 66,67 | 33,33 |
| Quote: Heimbegehungen / Gesamtzahl der Heimeinrichtungen in % | 84 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder (Kitas) / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 23 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Begehungen nach der HygieneVO NRW / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 24 | 33,33 | 33,33 | 33,33 | 33,33 | 33,33 |
| Quote: Praxisbegehungen /Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (OP-Praxen & Eingriffspraxen) | | | 33,33 | 33,33 | 33,33 | 33,33 |
| Quote: Begehungen Bade-, Hallen- und Naturgewässer in % | 53 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Einrichtungen des Rettungsdienstes / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Begehung sämtlicher Rettungswachen alle 2 Jahre) | 100 | 0 | 100 | 0 | 100 | 0 |
| **Erhalt des Qualitätsstandards im Gesundheits- und Verbraucherschutz durch: Schutz der Bevölkerung vor gesundheitsgefährdenden und gesundheitsschädigenden Umwelteinflüssen. Förderung gesunder Umwelt-, Lebens- und Arbeitsbedingungen** | | | | | | |
| Umweltmedizinische Beratungen und Gutachten | 79 | 70 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| davon Gutachten | 28 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| **Gesundheitliche Unbedenklichkeit von Trinkwasser sicherstellen** | | | | | | |
| Gesamtzahl der überwachten Wasserversorgungsanlagen | 1.700 | 1.609 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 |
| Quote Begehungen Trinkwasserversorgungsanlagen / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 100 | 0 | 100 | 0 | 100 | 0 |
| **Meldepflichtige Erkrankungen** | | | | | | |
| Gesamtanzahl der Meldungen (Arzt- und Labormeldungen) nach §6, 7 IfSG | | | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Gesamtanzahl der Meldungen (Kindergärten, Schulen etc.) nach §34 IfSG | | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Unter den Strukturzahlen sind ausschließlich die Einrichtungen abgebildet, die bisher erfasst bzw. begangen worden sind. Die Krankenhäuser / die zu begehenden Arztpraxen werden entsprechend der unterschiedlichen Begehungsrhythmen getrennt dargestellt. Krankenhäuser / Rehaeinrichtungen, ambulant operierende Einrichtungen und Arztpraxen (Eingriffspraxen / OP-Praxen) werden in der Regel durch 3 Mitarbeiter begangen.

Gemäß IfSG § 35 unterliegen ambulante Pflegedienste der infektionshygienischen Überwachung durch das Gesundheitsamt, diese erfolgt durch Selbsterhebung bei Betreiberwechsel, anlassbezogen oder neuen Pflegediensten.

Nach neuer HygVO sind neue Einrichtungen, wie z.B. in den Bereichen Tätowierung / Piercing, Fußpflege und Friseure zu begehen. Aktuell sind 380 Einrichtungen gemeldet, aber die Zahl ist stark schwankend. Grundsätzlich werden alle Neuanmeldungen zeitnah begangen. Im Übrigen werden die gemeldeten Einrichtungen im 3-Jahresrythmus besichtigt.

Aufgrund eines Erlasses des Landes Nordrhein-Westfalen zur infektionshygienischen Überwachung wurden die Vorgaben bzgl. der Häufigkeit der Begehung von Reha-Kliniken angepasst. Je nach Risikoeinschätzung im Ein- oder Zweijahres-Rhythmus.

Schulen werden nur noch anlassbezogen begangen, so dass sich die Kennzahlen "zu überwachende Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder" und "Quote Begehungen Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder (z.B. Kitas) / Gesamtzahl der Einrichtungen in %" nur noch auf Kindertagesstätten bzw. -gärten beziehen.

Zum 01.01.2027 sind folgende neuen Kennzahlen hinzugekommen: Nach § 6 und 7 IfSG müssen u.a. Labore und Ärzte meldepflichte Erkrankungen über das Meldeportal melden. Nach § 34 IfSG müssen Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder bestimmte Infektionskrankheiten melden, die nicht unter dem § 6 und 7 fallen.

## Produkt 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **69.411** | **43.827** | **43.818** | **43.818** | **43.818** | **43.716** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 25.584 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 43.827 | 43.827 | 43.818 | 43.818 | 43.818 | 43.716 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **126.811** | **148.000** | **140.000** | **140.000** | **140.000** | **140.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 126.811 | 148.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **402.341** | **285.973** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 402.341 | 285.973 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **3.437** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 179 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 141 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 3.117 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **601.999** | **487.800** | **193.818** | **193.818** | **193.818** | **193.716** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.052.477** | **1.009.136** | **1.105.660** | **1.135.824** | **1.157.702** | **1.179.356** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **20.988** | **11.890** | **14.986** | **11.778** | **11.089** | **12.362** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **56.953** | **60.500** | **51.500** | **51.500** | **51.500** | **51.500** |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 58 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 56.895 | 55.000 | 46.000 | 46.000 | 46.000 | 46.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **44.959** | **46.491** | **5.621** | **5.914** | **6.208** | **6.399** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **1.278** | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **2.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 1.278 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.176.654** | **1.130.017** | **1.179.767** | **1.207.016** | **1.228.499** | **1.251.617** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-574.655** | **-642.217** | **-985.949** | **-1.013.198** | **-1.034.681** | **-1.057.901** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-574.655** | **-642.217** | **-985.949** | **-1.013.198** | **-1.034.681** | **-1.057.901** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-574.655** | **-642.217** | **-985.949** | **-1.013.198** | **-1.034.681** | **-1.057.901** |
| 27 + Erträge aus ILV | **4.652** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **159.836** | **158.972** | **165.390** | **165.390** | **165.390** | **165.390** |
| **29 = Teilergebnis** | **-729.839** | **-799.689** | **-1.149.839** | **-1.177.088** | **-1.198.571** | **-1.221.791** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-729.839** | **-799.689** | **-1.149.839** | **-1.177.088** | **-1.198.571** | **-1.221.791** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund
Pakt ÖGD Digitalisierung (Teil C) - Umbuchung von Fördergeldern zur Deckung anfallender Kosten.

4311000 Verwaltungsgebühren / 4311009 UStPfl. Verwaltungsgebühren
Hier werden Gebühren aus den Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz und für Begehungen nach der Hygieneverordnung vereinnahmt.

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs Zuweisung auslaufend zum 31.12.2026.

525500 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen
Über dieses Konto erfolgt die Materialbeschaffung für den Infektionsschutz.

## Produkt 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene

5281000 Aufwendungen sonstige Sachleistungen
Mittel, die zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten eingesetzt werden (z.B. anonymes Untersuchungsangebot). Nach den aktuellen Ereignissen ist zunehmend mit weiteren Ausbruchsgeschehnissen und unvorhersehbaren Ereignissen zu rechnen.

5291000 Sonstige Dienstleistungen
Neben Rechnungen im Bereich der TBC-Bekämpfung (z.B. externe Röntgen- und Laboruntersuchungen), erfolgt über dieses Konto die Verrechnung der Kosten im Zusammenhang mit den Online-Belehrungen (Anteil Technologiezentrum Glehn).
Zudem werden über dieses Konto Rechnungen im Zusammenhang mit dem Pakt ÖGD Digitalisierung (Teil C) beglichen.

5431000 Geschäftsaufwendungen
In diesem Ansatz wird der Aufwand für Zahlungen an vertraglich gebundene Honorarkräfte veranschlagt, u.a. für lungenärztliche Gutachten (TBC-Fürsorge).

Erträge aus ILV - 4811600 ILV Erträge Gesundheit
Interne Erträge aus Begehungen von Rettungswachen und aus Belehrungen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 3.080 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **3.080** | **2.200** | **2.200** | **2.200** | **2.200** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-3.080** | **-2.200** | **-2.200** | **-2.200** | **-2.200** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 53.127.0005 - BGA - Infektionsschutz** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-2.200** | **-2.200** | **-2.200** | **-2.200** | **-2.200** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Beschaffung von Messgeräten für den Bereich Infektionsschutz (Wohnungshygiene und Badegewässer) und die Umweltmedizin (Trinkwasser) | | | | | | |

## Produkt 07.53.44 - Koordinierende Covid-Impfeinheit

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Frau Ebeling

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 100,00% | 100,00% | 100,00% | 100,00% | 100,00% | 100,00% |

**Produktbeschreibung**

Aufbau einer Koordinierenden Covid-Impfeinheit, Durchführung von mobilien Impfaktionen und Einrichtung und Betrieb einer ständigen Impfstelle

**Auftragsgrundlage**

Erlasse der MAGS NRW zur Organisation des Impfgeschehens gegen COVID-19 ab Oktober 2021

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **5.078** | **3.014** | **474** | **474** | **474** | **474** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 5.078 | 3.014 | 474 | 474 | 474 | 474 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **5.078** | **3.014** | **474** | **474** | **474** | **474** |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **5.078** | **3.014** | **474** | **474** | **474** | **474** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **5.078** | **3.014** | **474** | **474** | **474** | **474** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 07.53.44 - Koordinierende Covid-Impfeinheit**

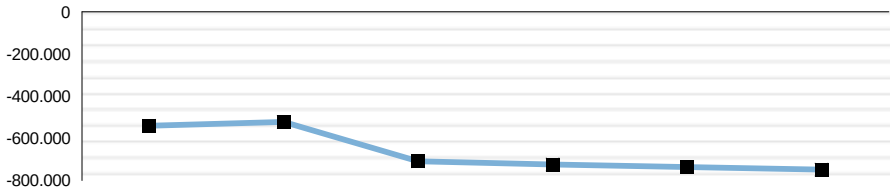
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **29 = Teilergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 07.53.50 - Gesundheitsförderung, -planung und Vernetzung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Herr Wienhues

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -540.799 | -522.198 | -709.431 | -724.487 | -736.035 | -748.999 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 32,08% | 40,33% | 12,24% | 12,01% | 11,85% | 11,66% |

### Produktbeschreibung

Planung und Durchführung von Projekten und Veranstaltungen zu den Themen Suchtprävention, seelische Gesundheit, Selbsthilfe, sexuelle Gesundheit, umweltbezogener Gesundheitsschutz, Bewegung, Ernährung und Gesundheitsberichterstattung durch Präventionsveranstaltungen, MultiplikatorInnenschulungen, Aufklärung, Projektarbeit, Gremienarbeit, Fachtagungen, Beratung und Koordination. Dokumentation und Berichterstattung zur gesundheitlichen Lage der Bevölkerung im Kreis Soest, Planung und Konzeptentwicklung, Initiierung, Koordinierung und Vernetzung von Maßnahmen zur Gewährleistung einer abgestimmten und bedarfsgerechten Weiterentwicklung der gesundheitlichen Versorgung.

### Auftragsgrundlage

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe nach dem Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NW), Beschlussausführung von Gremien (Kreistag, Kreisausschuss, Ausschuss für Gesundheitswesen, Kommunale Gesundheitskonferenz), Klimaanpassungsgesetz, Klimaschutzgesetz, Handlungsempfehlungen BMUKN, 30. Landesgesundheitskonferenz NRW „Klimaschutz und Klimaanpassung sind Gesundheitsschutz“ (2022), Prostitutiertenschutzgesetz (ProstSchG §10),

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 7,05 | 7,05 | 6,73 | 6,73 | 6,73 | 6,73 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesundheitsförderung** | | | | | | |
| Anzahl der erreichten Personen durch Veranstaltungen | 16.377 | 2.500 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Anzahl der erreichten Personen durch Materialausleihe | 1.600 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Anzahl der Beratungskontakte | 2.533 | 700 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| davon Beratungen von Selbsthilfegruppen | | | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Anzahl der erreichten Personen durch Multiplikatorenschulungen | 74 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Anzahl der erreichten Personen durch digitale Angebote | | | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| Anzahl Neugründungen von Selbsthilfegruppen | | | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **Gremienarbeit** | | | | | | |
| Anzahl Teilnahme an Gremien | 82 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl Leitung von Gremien | 70 | 24 | 25 | 25 | 25 | 25 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

## Produkt 07.53.50 - Gesundheitsförderung, -planung und Vernetzung

Veranstaltungen sind z.B. Informations- und Aufklärungsveranstaltungen zu den Themen der Fachkoordination (Suchtprävention, seelischen Gesundheit, sexuelle Gesundheit, Gesundheitsberichterstattung, Selbsthilfe, umweltbezogener Gesundheitsschutz, Ernährung, Bewegung und Organspende). Zudem zählen Vorträge und Workshops sowie Fortbildungen von Betroffenen dazu. Unter den Multiplikatorenschulungen werden beispielsweise „Tom & Lisa“, die Grundlagenschulung Suchtprävention, Kita MOVE, MOVE, die Methodenschulungen zu den Alkohol- und Cannabispräventionskoffern und zum Alkoholparcours sowie der großen Schadstoffzigarette subsumiert. Beispiele für Gremien / Arbeitskreise sind die kommune Gesundheitskonferenz, PIT (Prävention im Team), der Arbeitskreis Sexualpädagogik, der Arbeitskreis Suchtselbsthilfe, Arbeitskreis sexuelle Gesundheit auf dem Land, Arbeitskreis Selbsthilfe, Austauschtreffen GBE Südwestfalen und der Klimaanpassungsclub.

Bei den folgenden Kennzahlen handelt es sich um neu definierte Positionen:

- Anzahl Beratungskontakte von Selbsthilfegruppen
- Anzahl erreichte Personen durch digitale Angebote (Beiträge und Formate auf Social-Media)
- Anzahl Neugründungen von Selbsthilfegruppen

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **103.584** | **96.850** | **98.900** | **98.900** | **98.900** | **98.900** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 28.900 | 28.900 | 28.900 | 28.900 | 28.900 | 28.900 |
| 4144000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke von gesetzl. Sozialversicherung | 71.684 | 67.950 | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 |
| 4148000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke übriger Bereich | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **148.858** | **256.120** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 148.858 | 256.120 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **2.959** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 128 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 2.831 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **255.401** | **352.970** | **98.900** | **98.900** | **98.900** | **98.900** |
| 11 - Personalaufwendungen | **623.064** | **690.782** | **628.365** | **646.313** | **658.483** | **670.299** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **19.062** | **10.572** | **13.512** | **10.620** | **9.998** | **11.146** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **62.951** | **81.300** | **78.500** | **78.500** | **78.500** | **78.500** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 698 | 2.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 62.253 | 78.800 | 77.000 | 77.000 | 77.000 | 77.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.059** | **4.118** | **59** | **59** | **59** | **59** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **3.600** | **2.400** | **5.200** | **5.200** | **5.200** | **5.200** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 3.600 | 2.400 | 5.200 | 5.200 | 5.200 | 5.200 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **709.736** | **789.172** | **725.636** | **740.692** | **752.240** | **765.204** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-454.335** | **-436.202** | **-626.736** | **-641.792** | **-653.340** | **-666.304** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-454.335** | **-436.202** | **-626.736** | **-641.792** | **-653.340** | **-666.304** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-454.335** | **-436.202** | **-626.736** | **-641.792** | **-653.340** | **-666.304** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **86.464** | **85.996** | **82.695** | **82.695** | **82.695** | **82.695** |
| **29 = Teilergebnis** | **-540.799** | **-522.198** | **-709.431** | **-724.487** | **-736.035** | **-748.999** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-540.799** | **-522.198** | **-709.431** | **-724.487** | **-736.035** | **-748.999** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

## Produkt 07.53.50 - Gesundheitsförderung, -planung und Vernetzung

Gemäß ÖGDG fördert die untere Gesundheitsbehörde den Schutz der Bevölkerung vor gesundheitsgefährdenden und gesundheitsschädigenden Einflüssen aus der Umwelt. Im Klimaschutzgesetz NRW und Klimaanpassungsgesetz NRW wird der wirksame Gesundheitsschutz vulnerabler Gruppen, klimaverantwortliche und klimaresiliente Betriebsweise in Einrichtungen des Gesundheits- und Pflegesektors und der Bevölkerung insgesamt gefordert.

4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land
Der Kreis Soest erhält Zuweisungen des Landes NRW für die Suchtprophylaxekraft (17.900 EUR ) und Fördermittel vom Land NRW zur Unterstützung der Selbsthilfekontaktstelle gemäß der Richtlinien zur Unterstützung der Selbsthilfe in NRW durch Förderung von Selbsthilfe-Kontaktstellen (RdErl.d. MGEPA vom 23.11.2011).

4144000 Zuweisungen für lfd. Zwecke von gesetzl. Sozialversicherung
Hierbei handelt es sich um Fördermittel ebenfalls für die Selbsthilfekontaktstelle vom Verband der Krankenkassen (VdeK NRW).

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs - Zuweisung auslaufend zum 31.12.2026.

5281000 Aufwendungen sonstige Sachleistungen
Es handelt sich um Sachkosten für die Kommunale Gesundheitskonferenz und andere Ausschüsse, Sitzungen und Veranstaltungen.

5291000 Sonstige Dienstleistungen
Aus diesem Konto werden Dienstleistungen (z.B. für Prophylaxearbeit psychische Erkrankungen und für die Selbsthilfe) gezahlt. Zugrunde liegen Vereinbarungen mit Kooperationspartnern, um gesetzlich geforderte Präventionsangebote durchführen zu können. Zum Teil werden die Ausgaben refinanziert durch Landeszuwendungen und durch Zuwendungen von Krankenkassen. Zudem werden die Kosten für Supervision, für Projekte ("Bunt und gesund" und "Klimagesunde Ernährung" und im Bereich "sexuelle Gesundheit" über dieses Konto abgewickelt.

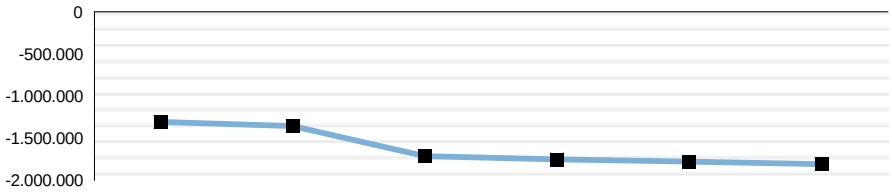
5431000 Geschäftsaufwendungen: Hier wird der Aufwand für Zahlungen an Honorarkräfte ("Verrückt? Na und!") veranschlagt.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.059 | 4.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.059** | **4.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.059** | **-4.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 07.53.52 - Kinder- und Jugend(zahn)gesundheitsdienst

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Frau Dr. Heck, Herr Stewing

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.303.880 | -1.355.704 | -1.710.185 | -1.747.645 | -1.775.919 | -1.805.333 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 22,18% | 20,28% | 6,30% | 6,30% | 6,33% | 6,35% |

### Produktbeschreibung

Schuleingangsuntersuchungen, Ermittlung des Bedarfs an sonderpädagogischer Förderung, Seiteneinsteiger, Gutachten bei Schulabsentismus, Gefährdung bei Verbleib in der Schule, Ruhen der Schulpflicht, Schülerfahrtkosten, Leistungen für Asylbewerber, Leistungen der Beihilfe, Leistungen der Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen, Früherkennung von gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Kindern und Jugendlichen in Kitas und Schule, individuelle Beratung von Kindern, Jugendlichen und deren Sorgeberechtigten zu Gesundheit und Entwicklung, Vermittlung von gesundheitlichen Hilfen, Zusammenarbeit mit anderen Behörden, Trägern, Einrichtungen und Personen, die Verantwortung für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen tragen, Beratung von Kitas und Schulen in Fragen der Gesundheitsförderung und des Gesundheitsschutzes, Angebot von Gesundheitsförderungsprogrammen für Kinder und Jugendliche, Erfassung, Aufbereitung und Präsentation von epidemiologischen Daten für die Gesundheitsberichterstattung, Mitwirkung in Netzwerken zum Beispiel der Frühen Hilfen und des Kinderschutzes.

### Auftragsgrundlage

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst NRW (ÖGDG), Schulgesetz NRW, Verordnung über die sonderpädagogische Förderung, den Hausunterricht und die Schule für Kranke (AO-SF NRW), Kinderbildungsgesetz NRW, Infektionsschutzgesetz (IfSG), Beihilfeverordnung (BVO NRW), Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Bundesteilhabegesetz (BTHG), Schülerfahrtkostenverordnung NRW, Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 16,88 | 16,88 | 16,73 | 16,73 | 16,73 | 16,73 |
| Anzahl der Kinder in Tageseinrichtungen | 11.383 | 11.666 | 11.474 | 11.449 | 11.424 | 11.399 |
| Anzahl der Kinder in Grundschulen | 11.983 | 12.222 | 12.047 | 12.047 | 12.047 | 12.047 |
| Anzahl der Kinder in Förderschulen (Primarstufe) | 831 | 822 | 1.079 | 1.079 | 1.079 | 1.079 |
| Anzahl der Grundschulen | 51 | 51 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der Förderschulen (Primarstufe) | 10 | 10 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| Anzahl der Kindergärten | 195 | 196 | 194 | 194 | 194 | 194 |
| Anzahl der SchulanfängerInnen | 2.856 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Untersuchungen im Vorschulbereich: Früherkennung von Leistungs- und Teilleistungsstörungen zur frühzeitlichen Einleitung von Fördermaßnahmen** | | | | | | |
| Anzahl der Schuleingangsuntersuchungen | 3230 | 3.000 | 3.000 | 2.950 | 2.900 | 2.850 |
| durchgeführte Seh- und Hörtestungen bei 3- bzw. 4jährigen in Kindertageseinrichtungen | 483 | 200 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| durgeführte Seh- und Hörtestungen bei Schülerinnen und Schülern (SuS) | | | 500 | 500 | 500 | 500 |
| **Aufnahmeverfahren in Förderschulen (SAV): Optimierung bedarfsgerechter Untersuchungs- und Beratungsstrukturen** | | | | | | |
| Anzahl der Gutachten bei Aufnahmeverfahren in Förderschulen | 69 | 60 | 10 | 10 | 10 | 10 |

**Produkt 07.53.52 - Kinder- und Jugend(zahn)gesundheitsdienst**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sonstige Untersuchungen** | | | | | | |
| Anzahl der abgeschlossenen Kinderamtsärztlichen Gutachten | 186 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| **Präventive Maßnahmen: Stärkere Förderung der gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen** | | | | | | |
| Impfstatus bei 6jährigen Kindern Masern/Mumps/Röteln in % | 98 | 98 | 98 | 98 | 98 | 98 |
| Quote: Inanspruchnahme der Vorsorgeuntersuchung U 9 in % (SEU) | 95 | 98 | 94 | 94 | 94 | 94 |
| **Kinder- und Jugendzahngesundheitsdienst: Zahnärztliche Reihenuntersuchungen** | | | | | | |
| Kindergärten/ Kindertagesstätten in % | | | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Grundschulen in % | | | 80 | 80 | 80 | 80 |
| Förderschulen in % | | | 100 | 90 | 90 | 90 |
| **Zahnmedizinische Gruppenprophylaxe durch den Arbeitskreis für Zahngesundheit** | | | | | | |
| Kindergärten/ Kindertagesstätten in % | | | 80 | 80 | 80 | 80 |
| Grund- und Förderschulen in % | | | 75 | 75 | 75 | 75 |
| **Zahnärztliche Beihilfegutachen** | | | | | | |
| Zahnärztliche Beihilfegutachen (Anzahl) | | | 60 | 60 | 60 | 60 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Im Rahmen der Schuleingangsuntersuchungen kommt es weiterhin zu einem Mehraufwand durch nachgehende amtsärztliche Fürsorge (z.B. Beteiligung an kooperativen Aufnahmegesprächen, Rücksprachen mit Pädagogen, Ärzten und Therapeuten).
Vor dem Hintergrund der gestiegenen psychischen Belastung bei Kindern und Jugendlichen ist weiterhin von einer erheblichen Fallzahl zur amtsärztlichen Begutachtung der Schulfähigkeit auszugehen (z.B. Schulabsentismus, Selbst- oder Fremdgefährdung).
Die Zuwanderung von Familien aus dem Ausland führt dazu, dass weiterhin Einschulungsuntersuchungen von sogenannten seiteneinsteigenden Schülerinnen und Schüler zu leisten sind. Die weitere Entwicklung und der Umfang der Aufgabe wird durch das (welt-) politische Gesamtgeschehen bestimmt werden.
Durch die Neustrukturierung der Verfahren zur Feststellung eines sonderpädagogischen Unterstützung (Förderschulen) gemäß AO-SF im Regierungsbezirk Arnsberg ab dem Schuljahr 2025/2026 gibt es aktuell veränderte Arbeitsabläufe. Ob und in welchem Umfang zukünftig eine Begutachtung durch die Schulaufsichtsbehörde erfolgen wird ist unklar.
Die Auswahl der Kitas erfolgt auf Grundlage der Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen. Der Kinder- und Jugendgesundheitsdienst bietet Unterrichtsprogramme in Schulen zum Thema Gesundheitskompetenz an. In diesem Rahmen erfolgt bei den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern eine Überprüfung ihrer Seh- und Hörfähigkeit.

Zahnärztliche Reihenuntersuchungen durch den Kinder- und Jugendzahngesundheitsdienst:
Ab dem Schuljahr 2026/2027 erfolgt die zahnärztliche Reihenuntersuchung in den Regelgrundschulen in den 1. und 3. Klassen. Ziel ist eine kontinuierliche (jährliche), flächendeckende Betreuung der Grundschulen durch den Kinder- und Jugendzahngesundheitsdienst.
Aufgrund des besonderen Bedarfes werden in den Förderschulen alle Jahrgänge erfasst.
In den Kindergärten erfolgt eine möglichst kontinuierliche und flächendeckende Durchführung der zahnärztlichen Reihenuntersuchung.
AK Zahngesundheit:
Im Arbeitskreis Zahngesundheit arbeiten Vertreterinnen und Vertreter der Krankenkassen, niedergelassene Zahnärztinnen und Zahnärzte und der Kinder- und Jugendzahngesundheitsdienst des Gesundheitsamtes des Kreises Soest zusammen.
Das Ziel des Arbeitskreises ist eine Verbesserung der Mundgesundheit durch zahnmedizinische Maßnahmen der Gruppenprophylaxe in Kindergärten und Grund- und Förderschulen.
Die Einrichtungen werden von den 3 Mitarbeiterinnen des Arbeitskreises regelmäßig aufgesucht.
Von besonderer Bedeutung sind hierbei Projekte wie „Kita mit Biss“ und „Schule mit Biss“.

| **Teilergebnisplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **0** | **0** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 0 | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **370.820** | **344.797** | **110.000** | **112.500** | **115.000** | **117.500** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 271.165 | 256.321 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488009 - UStPfl. Kostenerstattungen übriger Bereich | 99.655 | 88.476 | 110.000 | 112.500 | 115.000 | 117.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **885** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 38 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 846 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **371.705** | **344.797** | **115.000** | **117.500** | **120.000** | **122.500** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.444.439** | **1.468.836** | **1.596.452** | **1.637.169** | **1.669.687** | **1.702.678** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **5.698** | **3.085** | **4.012** | **3.153** | **2.969** | **3.311** |

**Produkt 07.53.52 - Kinder- und Jugend(zahn)gesundheitsdienst**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **9.320** | **10.500** | **10.500** | **10.500** | **10.500** | **10.500** |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 6.901 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 2.419 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **10.573** | **11.687** | **8.149** | **8.251** | **6.691** | **5.272** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **51** | **2.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 51 | 2.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.470.082** | **1.496.108** | **1.620.113** | **1.660.073** | **1.690.847** | **1.722.761** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.098.377** | **-1.151.311** | **-1.505.113** | **-1.542.573** | **-1.570.847** | **-1.600.261** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.098.377** | **-1.151.311** | **-1.505.113** | **-1.542.573** | **-1.570.847** | **-1.600.261** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.098.377** | **-1.151.311** | **-1.505.113** | **-1.542.573** | **-1.570.847** | **-1.600.261** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **205.503** | **204.393** | **205.072** | **205.072** | **205.072** | **205.072** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.303.880** | **-1.355.704** | **-1.710.185** | **-1.747.645** | **-1.775.919** | **-1.805.333** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.303.880** | **-1.355.704** | **-1.710.185** | **-1.747.645** | **-1.775.919** | **-1.805.333** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4311000 Verwaltungsgebühren
Erstmalig werden auch Erträge durch zahnärztliche Beihilfen erzielt.

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs - Zuweisung auslaufend zum 31.12.2026.

4488009 Kostenerstattung übriger Bereich
Der Arbeitskreis Zahngesundheit erstattet die Personalkosten für die Prophylaxe-Kräfte.

5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen
Es sind nach dem Medizinproduktegesetz jährliche messtechnische Kontrollen der Audiometer (diagnostisches Gerät zur Bestimmung der Hörfähigkeit) vorgeschrieben. Der Aufwand wird aus diesem Ansatz finanziert. Zudem erfolgen über dieses Konto Materialbeschaffungen für den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst sowie die Wartungen der Sehtestgeräte.

5281000 Aufwendungen sonstige Sachleistungen
Hier ist der Aufwand für den sächlichen Bedarf des Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienstes veranschlagt. Zudem werden die notwendigen Sterilisationen von Untersuchungsbesteck über dieses Konto abgewickelt.

5431000 Geschäftsaufwendungen
In diesem Ansatz werden verschiedene Geschäftsaufwendungen (z.B. Fachliteratur, Honorarkosten) veranschlagt.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 9.700 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **9.700** | **8.500** | **8.500** | **8.500** | **8.500** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-9.700** | **-8.500** | **-8.500** | **-8.500** | **-8.500** |

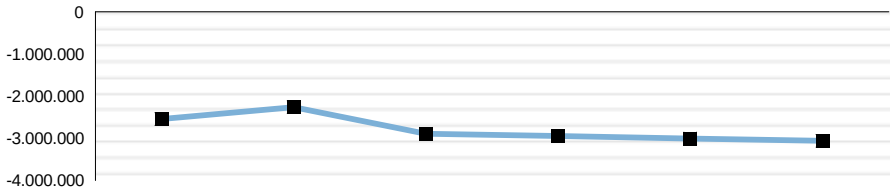
**Produkt 07.53.52 - Kinder- und Jugend(zahn)gesundheitsdienst**

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 53.127.0003 - BGA - Kinder und Jugendärztlicher Dienst** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-8.500** | **-8.500** | **-8.500** | **-8.500** | **-8.500** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Ersatzbeschaffung von medizinischen Geräten für Kinder- und Jugendärztliche Untersuchungen<br>Die Investitionskosten in den einzelnen Jahren sind nur schwer kalkulierbar. | | | | | | |

## Produkt 07.53.54 - Zentrale Verwaltungsaufgaben

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Frau Ebeling

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.546.024 | -2.260.172 | -2.893.696 | -2.948.578 | -3.005.163 | -3.061.729 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 12,86% | 20,13% | 8,37% | 8,27% | 8,17% | 8,07% |

### Produktbeschreibung

Zentrale Verwaltungsaufgaben für die Abteilung Gesundheit, einschliesslich Controlling-, EDV-, Digitalisierungs- und Haushaltsaufgaben, Rechts- und Vertragsangelegenheiten für die Abteilung Gesundheit, Überwachung der gesetzl. Vorgaben für die Ausübung der Gesundheitsfach- und Heilberufe sowie Rettungssanitäterinnen und -sanitäter einschl. Prüfungsdurchführungen, Prüfungsvorsitz nach gesetzl. Vorgaben, Verfolgung von Verstößen gegen Berufsordnungen, Führen der Medizinalkartei, Durchführung und Überwachung von Konzessionsverfahren gem. § 30 Gewerbeordnung, Geschäftsführung der Kommunalen Gesundheitskonferenz, Durchführung des Masernschutzgesetzes (§ 20 IfSG), ordnungs- und ordnungwidrigkeitenrechtliche Verfahren.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben nach ÖGDG NRW (Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst) und folgenden Vorschriften: Pflichtaufgaben nach der VO zur Regelung der Zuständigkeiten nach Rechtsvorschriften für Heilberufe i.V.m. den jeweiligen Gesetzen, Heilpraktikergesetz und Gewerbeordnung, verschiedene Vorschriften des SGB, Betreuungsrecht, politische Beschlüsse.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 15,10 | 15,10 | 15,15 | 15,15 | 15,15 | 15,15 |
| Private Krankenanstalten (konzessioniert) | 12 | 12 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| Ausbildungseinrichtungen für nichtakademische Heilberufe | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Erhalt des Qualitätsstandards im Gesundheits- und Verbraucherschutz durch Qualitätssicherung bei der Ausübung der Gesundheitsfach- und Heilberufe, Rettungssanitäter'Innen sowie beim Betrieb privater Krankenanstalten** | | | | | | |
| Vorgänge Prüfungswesen für die Gesundheitsfach- und Heilberufe sowie Rettungssanitäterinnen und -sanitäter | 160 | 160 | 140 | 140 | 140 | 140 |
| Anzahl Prüfungsdurchgänge (inkl. Wiederholungsprüfungen) | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| **Aufrechterhaltung des Masernschutzes** | | | | | | |
| Anzahl der neu gemeldeten Personen zu fehlendem Masernschutz (Erstfälle pro Jahr) | | | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Anzahl ordnungsrechtliche- und Ordnungswidrigkeitenverfahren (Zwangsgeld und Bußgeld) | | | 100 | 100 | 100 | 100 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Durch das neue Pflegeberufegesetz (PflBG) und die Zuständigkeitsregelung (ZustVO HB) ist seit 2023 die Bezirksregierung Arnsberg für die Prüfungen der Krankenpflegeberufe zuständig.

## Produkt 07.53.54 - Zentrale Verwaltungsaufgaben

Im November 2025 wurde eine neue Schule für Gesundheitsberufe zugelassen. Erste Prüfungen in der Physiotherapie erfolgen im Herbst 2028.

Zur Darstellung der Aufgabe nach Masernschutzgesetz (§ 20 IfSG) sind neue Kennzahlen hinzugekommen. Darüber hinaus gibt es noch weitere nachweispflichtige Fälle aus vorangegangenen Jahren, die noch nicht mit Masernimpfung und entsprechendem Nachweis abgeschlossen werden konnten.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **112.500** | **112.200** | **112.200** | **112.200** | **112.200** | **112.200** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 112.500 | 112.200 | 112.200 | 112.200 | 112.200 | 112.200 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **9.046** | **9.000** | **9.000** | **9.000** | **9.000** | **9.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 9.046 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **154.879** | **377.603** | **66.200** | **66.200** | **66.200** | **66.200** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 80.364 | 311.403 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 59.200 | 59.200 | 59.200 | 59.200 | 59.200 | 59.200 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 15.314 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **23.278** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.010 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 22.267 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **299.703** | **498.803** | **187.400** | **187.400** | **187.400** | **187.400** |
| 11 - Personalaufwendungen | **960.002** | **985.059** | **1.195.357** | **1.242.753** | **1.261.416** | **1.275.605** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **149.942** | **90.112** | **110.339** | **86.725** | **81.647** | **91.024** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **1.130.421** | **1.038.800** | **1.145.300** | **1.177.900** | **1.211.300** | **1.245.800** |
| 5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen | 178.050 | 165.800 | 174.800 | 178.500 | 182.200 | 186.000 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 949.800 | 865.000 | 962.500 | 991.400 | 1.021.100 | 1.051.800 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 2.571 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **501.731** | **537.050** | **519.700** | **519.700** | **530.900** | **530.900** |
| 5312000 - Zuw. und Zuschüsse lfd. Zwecke Gemeinden und GV | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 |
| 5317000 - Zuschüsse an private Unternehmen | 113.650 | 108.300 | 108.300 | 108.300 | 108.300 | 108.300 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 214.500 | 210.950 | 216.000 | 216.000 | 216.000 | 216.000 |
| 5391000 - Sonstige Transferaufwendungen | 168.981 | 213.200 | 190.800 | 190.800 | 202.000 | 202.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **2.742.096** | **2.651.021** | **2.970.696** | **3.027.078** | **3.085.263** | **3.143.329** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-2.442.393** | **-2.152.218** | **-2.783.296** | **-2.839.678** | **-2.897.863** | **-2.955.929** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.442.393** | **-2.152.218** | **-2.783.296** | **-2.839.678** | **-2.897.863** | **-2.955.929** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-2.442.393** | **-2.152.218** | **-2.783.296** | **-2.839.678** | **-2.897.863** | **-2.955.929** |
| 27 + Erträge aus ILV | **75.994** | **70.700** | **76.800** | **78.300** | **79.900** | **81.400** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **179.625** | **178.654** | **187.200** | **187.200** | **187.200** | **187.200** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.546.024** | **-2.260.172** | **-2.893.696** | **-2.948.578** | **-3.005.163** | **-3.061.729** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.546.024** | **-2.260.172** | **-2.893.696** | **-2.948.578** | **-3.005.163** | **-3.061.729** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land
Landesmittelpauschalen für die Bereiche Sucht- (82.000 €) und Aidsbekämpfung (30.200 €).

4311000 Verwaltungsgebühren
Es handelt sich um Verwaltungsgebühren die im Rahmen der Medizinalaufsicht erhoben werden.

**Produkt 07.53.54 - Zentrale Verwaltungsaufgaben**

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs - Zuweisung auslaufend zum 31.12.2026.

4482000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände
Über dieses Konto erfolgt die Kostenerstattung des LWL für Tätigkeiten im Bereich der Kontakt- und Beratungsstellen.

4487000 / 4488000 Kostenerstattungen private Unternehmen / übriger Bereich
Das Land erstattet Kosten für alle Prüfungen in nichtärztlichen Heilberufen, wie z.B. Ergo- und Physiotherapie, Rettungsassistent*innen
Außerdem werden nicht verausgabte Zuschüsse aus Vorjahren durch Vereine / Verbände zurückerstattet (nach Vorlage des Verwendungsnachweises).

5237000 Erstattung AW Dritter - private Unternehmen
Aus diesem Konto werden folgende Leistungen bezahlt:
- Behindertenberatungsstellen (Lebenshilfe Lippstadt e.V.)
- Zuschuss für die Aids-Hilfe im Kreis Soest e.V.. Mit der Aids-Hilfe wurde Anfang 2021 eine Leistungsvereinbarung geschlossen. Die Vereinbarung wurde in 2025 zum 31.12.2026 gekündigt. Ein Antrag auf Fortführung wurde gestellt.

5238000 Erstattung AW Dritter Übrige Bereiche
Aus diesem Konto werden folgende Leistungen bezahlt:
- Behindertenberatungsstellen (Diakonie Ruhr Hellweg e.V.)
- Suchtberatungsstelle (Diakonie Ruhr Hellweg e.V.)
Die Verträge für die Leistungen Behindertenberatung und Suchtberatung wurden im Dezember 2012 abgeschlossen.

5291000 Sonstige Dienstleitungen
Aus diesem Konto werden diverse Sachkosten i.W. im Bereich der Medizinalaufsicht (z.B. Aufwandsentschädigungen für Ehrenamt) beglichen. Zudem werden über dieses Konto sämtliche Dolmetscherkosten der Abteilung Gesundheit verbucht.

5312000 Zuwendung und Zuschüsse für lfd. Zwecke Gemeinden und GV
Hierbei handelt es sich um Zuschüsse für die Telefonseelsorge. (Telefonseelsorge Hamm und Paderborn)

5317000 Zuschüsse an private Unternehmen
- Weiterleitung der Landesmittel zur Bekämpfung von Aids.
- Freizeitmaßnahme an die e.V. Perthes Stiftung in Soest.
- Kontakt und Beratungsstellen (Ev. Perthes / SKM).
- Weiterleitung der LWL-Mittel an die Kontakt- und Beratungsstellen (Ev. Perthes / SKM).

5318000 Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche
- Weiterleitung der Landesmittel zur Bekämpfung von Suchtgefahren.
- Freizeitmaßnahmen an Lebenshilfe LP, Gemeinsam e.V, Ev. Perthes Walpurgis-Haus, Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte.
- Sonstige Maßnahmen: Psychoedukationsprojekt von Joergen Mattenklotz und Ev. Perthes Reittherapie.
- Kontakt und Beratungsstellen (Phönix e.V. / Gemeinsam e.V. / IBAHS).
- Beratungsstelle TAMAR
- Weiterleitung der LWL-Mittel. an die Kontakt- und Beratungsstellen (Phönix e.V. / Gemeinsam e.V. / IBAHS)
- Zuschuss für die Selbsthilfegruppen im Kreis Soest (83 Gruppen).

5391000 Sonstige Transferaufwendungen
Über dieses Konto werden die Zuschüsse für die ambulante Hospizarbeit abgewickelt. Zudem werden die im Kreis Soest tätigen Betreuungsvereine unterstützt (Entlastung steigender Personal- und Energiekosten). Aufgrund der Beschlüsse des Ausschusses für Gesundheit, des Kreisausschusses und Kreistags im März 2026 wurde der Zuschuss zur Unterstützung für die Jahre 2026 bis 2028 vertraglich geregelt.

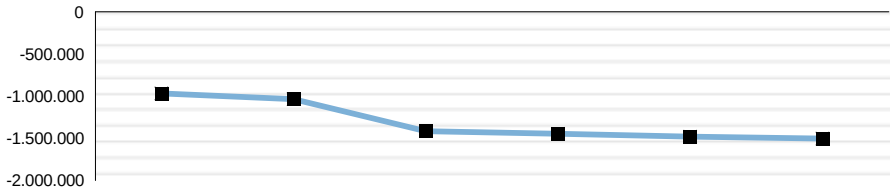
Erträge aus ILV - 4811900 ILV Erträge aus internen Geschäftsbeziehungen
Die Abteilung Soziales leistet für die Kundinnen und Kunden des Jobcenters einen finanziellen Anteil an der Suchtberatung, die die Diakonie Ruhr-Hellweg aufgrund eines Vertrages (siehe Erläuterung zum Konto 5238000) leistet.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 07.53.55 - Sozialpsychiatrischer Dienst und Psychiatriekoordination

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Abteilung 53 - Gesundheit
Verantwortlich: Herr Straub

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -968.125 | -1.034.158 | -1.414.971 | -1.444.629 | -1.478.699 | -1.504.566 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 25,84% | 25,69% | 12,46% | 12,23% | 11,98% | 11,80% |

### Produktbeschreibung

Durchführung von Hilfen und Maßnahmen nach dem PsychKG NRW (geplante grundlegende Novellierung zum 01.01.2027) zur besseren psychosomatischen und medizinischen Versorgung von Menschen mit psychischen Störungen, Erkrankungen oder Behinderungen, Beratungen für Betroffene und Personen im sozialen Umfeld, Aufgabenwahrnehmung überwiegend in Form aufsuchender Hilfen, Stellungnahmen und Gutachten als Grundlage für Hilfeplanung oder sonstige unterstützende Maßnahmen, Beratung / Vermittlung von Hilfen für Suchtkranke, Begleitende Hilfen für chronisch Suchtkranke, Hilfen zum Erhalt der Wohnung für alte Menschen, die aufgrund gerontopsychologischer Erkrankungen nicht mehr eigenständig wohnen können, Beratung von psychisch auffälligen Kindern und Jugendlichen und deren Angehörigen.

### Auftragsgrundlage

Vorrangig Pflichtaufgaben: Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten NRW (PsychKG, Pflichtaufgabe nach Weisung), ÖGDG; Sozialgesetzbuch IX (Bundesteilhabegesetz (BTHG)), Sozialgesetzbuch VIII (Kinder- und Jugendhilfe), Betreuungsrecht.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 12,38 | 12,38 | 12,75 | 12,75 | 12,75 | 12,75 |
| Anzahl der Tageskliniken | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der pflichtversorgenden Psychiatrien | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der Suchtberatungsstellen | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Hilfen und Maßnahmen nach PsychKG: Integration psychisch kranker oder behinderten Menschen aller Altersgruppen in das soziale Umfeld** | | | | | | |
| Zahl der Altklienten | 771 | 600 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Zahl der Erstklienten | 794 | 750 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Ärztliche Sprechstunden (Kontakte) | 425 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Hausbesuche mit Ärztin/Arzt | 776 | 900 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Aufsuchende ambulante Sozialbetreuung | 144 | 400 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Angehörigen-/Umfeldberatung | 6.536 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| Klientenkontakte | 2.115 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Anzahl der Kriseninterventionen | 87 | 125 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Vollzogene PsychKG (Fallzahl) | 80 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| **Hilfen für Suchtkranke und -gefährdete: Ermöglichung eines eigenverantwortlichen und suchtmittelfreien Lebens bzw. Verhinderung von Gesundheitsschäden bei chronisch Suchtkranken** | | | | | | |
| Zahl der Altklienten | 151 | 125 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| Zahl der Erstklienten | 111 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| **Hilfen für Menschen in gesundheitlich und/oder sozial schwierigen Lebensbedingungen, die durch das übrige Versorgungssystem nicht erreicht werden** | | | | | | |
| Gutachten und Stellungnahmen (Anzahl) | 224 | 250 | 200 | 200 | 200 | 200 |

## Produkt 07.53.55 - Sozialpsychiatrischer Dienst und Psychiatriekoordination

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Es ist eine kontinuierliche Zunahme von Personen mit psychischen Erkrankungen zu verzeichnen. Aufgrund der angespannten ambulanten psychiatrischen Versorgungssituation steigen die Zahlen bei den Hilfeleistungen in diesem Bereich. Der Bereich der psychisch erkrankten Kinder- und Jugendlichen bleibt unverändert.

Aufgrund der geplanten Novellierung des PsychKG NRW voraussichtlich zum 01.01.2027 werden sich die rechtlichen Rahmen für Zwangseinweisungen und -behandlungen verändern. Die Lebenssituationen der Klientinnen und Klienten des SpDi sind in den letzten Jahren deutlich komplexer geworden. Die Mehrheit der Klienten kann nur mit Hilfe von Hausbesuchen mit Fachärzten erreicht werden. Hinzu kommt die abnehmende Anzahl niedergelassener Psychiaterinnen und Psychiater im Kreisgebiet. Die Mitarbeitenden sind bemüht die Klientinnen und Klienten in die passenden Versorgungsysteme zu vermitteln. Lange Wartezeiten bei der Vermittlung in therapeutische Angebote und Hilfen der Eingliederungshilfe erfordern eine längerfristige Versorgung durch den SpDi.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **0** | **0** | **126.000** | **126.000** | **126.000** | **126.000** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 0 | 0 | 126.000 | 126.000 | 126.000 | 126.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **0** | **6.500** | **500** | **500** | **500** | **500** |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 0 | 6.500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **302.351** | **301.150** | **24.950** | **24.950** | **24.950** | **24.950** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 286.149 | 276.200 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und GV | 16.202 | 24.950 | 24.950 | 24.950 | 24.950 | 24.950 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **3.230** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 140 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 3.089 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **305.581** | **307.650** | **151.450** | **151.450** | **151.450** | **151.450** |
| 11 - Personalaufwendungen | **975.691** | **1.049.764** | **1.247.077** | **1.279.943** | **1.304.702** | **1.329.296** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **20.804** | **11.890** | **14.986** | **11.778** | **11.089** | **12.362** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **1.630** | **2.500** | **2.500** | **2.500** | **2.500** | **2.500** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 1.630 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **1.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **154.738** | **174.850** | **194.850** | **194.850** | **204.850** | **204.850** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 107.211 | 100.000 | 120.000 | 120.000 | 130.000 | 130.000 |
| 5431100 - Besondere Geschäftsaufwendungen | 47.526 | 74.850 | 74.850 | 74.850 | 74.850 | 74.850 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.152.862** | **1.240.004** | **1.459.413** | **1.489.071** | **1.523.141** | **1.549.008** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-847.281** | **-932.354** | **-1.307.963** | **-1.337.621** | **-1.371.691** | **-1.397.558** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-847.281** | **-932.354** | **-1.307.963** | **-1.337.621** | **-1.371.691** | **-1.397.558** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-847.281** | **-932.354** | **-1.307.963** | **-1.337.621** | **-1.371.691** | **-1.397.558** |
| 27 + Erträge aus ILV | **31.684** | **49.900** | **49.900** | **49.900** | **49.900** | **49.900** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **152.529** | **151.704** | **156.908** | **156.908** | **156.908** | **156.908** |
| **29 = Teilergebnis** | **-968.125** | **-1.034.158** | **-1.414.971** | **-1.444.629** | **-1.478.699** | **-1.504.566** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-968.125** | **-1.034.158** | **-1.414.971** | **-1.444.629** | **-1.478.699** | **-1.504.566** |

### Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land
Konnexitätszahlung: Neue Aufgaben durch Novellierung des PsychKG "Koordinierung und Vernetzung von gemeindepsychiatrischen Angeboten" (GPV)

4311000 Verwaltungsgebühren
Gebühren werden für psychiatrische Gutachten, Anforderungen von Sozialberichten durch das Amtsgericht und Bescheinigungen erhoben.

## Produkt 07.53.55 - Sozialpsychiatrischer Dienst und Psychiatriekoordination

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs - Zuweisung auslaufend zum 31.12.2026.

4482009 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände
Auf diesem Konto wird die Kostenerstattung des Jugendamtes der Stadt Soest zum "Projekt Trapez" gebucht. Das Konto korreliert mit dem Aufwandskonto 5431100.

5281000 Sonstige Sachleistungen
Materialbeschaffung für den Sozialpsychiatrischen Dienst (z.B. Formulare, Untersuchungsmaterialien)

5291000 Sonstige Dienstleistungen
Über dieses Konto werden die Kosten für Supervisionen verbucht.

5431000 Geschäftsaufwendungen
Hier wird der Aufwand für Zahlungen an vertraglich gebundene Honorarkräfte veranschlagt. Der Anstieg der Planbudgets resultiert aus den Folgen des Fachkräftemangels. Es muss vermehrt auf Honorarkräfte zurückgegriffen werden.

5431100 Besondere Geschäftsaufwendungen
Hier ist der Aufwand veranschlagt, der für Maßnahmen zum "Projekt Trapez" benötigt wird. Der Ansatz korreliert mit den Erstattungen auf den Konten 4482000 und 4811900.

Erträge aus ILV - 4811900 ILV Erträge aus internen Geschäftsbeziehungen
Auf diesem Konto wird die Kostenerstattung der Abteilung 51 Jugend und Familie zum "Projekt Trapez" gebucht. Das Konto korreliert mit dem Aufwandskonto 5431100.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 1.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **1.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-1.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |

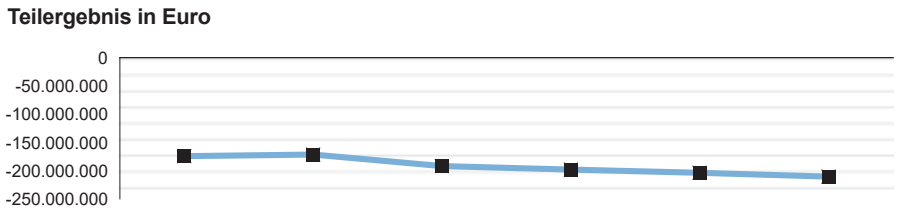
## Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Verantwortlich: Herr Kudella

| Teilergebnis in Euro<br>Abteilungen | Plan 2027<br>Erträge | <br>Aufwendungen | <br>Ergebnis |
|---|---|---|---|
| Schule, Bildung und Integration | 8.124.298 | 30.713.665 | **-22.589.367** |
| Soziales | 95.544.017 | 166.012.361 | **-70.468.344** |
| Jugend und Familie | 86.297.820 | 183.840.423 | **-97.542.603** |
| Dezernatsleitung 05 | 0 | 655.798 | **-655.798** |
| **Summe** | **189.966.135** | **381.222.247** | **-191.256.112** |

## Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Verantwortlich: Herr Kudella




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -173.556.423 | -171.131.431 | -191.256.112 | -197.397.446 | -203.404.388 | -210.148.813 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 51,58% | 51,94% | 49,83% | 49,41% | 49,25% | 48,92% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 265,0 | 268,0 | 268,0 | 259 | 259 | 259 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Berufskollegs gesamt | 6.348 | 6.995 | 6.580 | 6.680 | 6.680 | 6.680 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Förderschulen gesamt | 1.118 | 1.205 | 1.200 | 1.225 | 1.245 | 1.270 |
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 298.457 | 298.799 | 300.683 | 300.635 | 300.581 | 300.498 |
| Einwohner/-innen ab 65 Jahre | 70.867 | 72.624 | 74.344 | 76.094 | 77.926 | 79.571 |
| Einwohner/-innen ab 80 Jahre | 20.398 | 21.385 | 19.995 | 20.045 | 20.345 | 20.623 |
| Quote der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in % | 50,07 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Gesamtaufwand für Hilfen nach §35a SGB VIII (ohne SGB XII) | 9.477.568 | 9.500.000 | 10.007.000 | 10.310.000 | 10.632.000 | 10.941.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Schule, Bildung und Integration** | | | | | | |
| **Handlungsfeld Schulentwicklung unterstützen - Regionales Bildungsbüro** | | | | | | |
| Anzahl der Schulen, die an den Angeboten für schulische Steuergruppen teilgenommen haben | 67 | 74 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| **Handlungsfeld Individuelle Förderung - Regionales Bildungsbüro** | | | | | | |
| Anzahl der Angebote zur Unterstützung des schulischen Inklusionsprozesses, z.B. Fachtagungen | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Schulen, die jährlich teilnehmen | 90 | 80 | 90 | 80 | 90 | 80 |
| **Handlungsfeld Übergänge gestalten - Gemeinsame NWT-Qualifizierung für Kita, OGS, Grund u. Förderschulen - Regionales Bildungsbüro** | | | | | | |
| Anzahl der teilnehmenden Kitas | 98 | 80 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der teilnehmenden OGS | 11 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der teilnehmenden Grund- u. Förderschulen | 42 | 43 | 43 | 43 | 43 | 43 |
| **Handlungsfeld Übergänge gestalten - Kommunale Koordinierung "Kein Abschluss ohne Anschluss"** | | | | | | |
| Anzahl der SuS die am KAoA-System teilnehmen | 11.851 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12000 |
| Anzahl der in KAoA integrierten Schulen | 45 | 44 | 46 | 46 | 46 | 46 |
| Anzahl der im Matchingportal eingetragenen BFE-Plätze | 1.404 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Höhe der für die Region eingeworbenen Fördermittel | 600.000 | 500.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |

## Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Handlungsfeld nach Europa ausrichten - Europaagentur** | | | | | | |
| Anzahl der beratenden Schulen und Jugendeinrichtungen | 20 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Anzahl der beteiligten Schulen an Bildungsprojekten | 12 | 9 | 15 | 17 | 20 | 22 |
| Eingeworbene Fördermittel für Schulen und SuS im Kreis Soest | 136.000 | 85.000 | 130.000 | 130.000 | 150.000 | 150.000 |
| **Handlungsfeld Individuelle Förderung - Koordinierung Schulsozialarbeit** | | | | | | |
| Anzahl der Qualifizierungs-Angebote für Fachkräfte | 8 | 9 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der Teilnehmer/-innen | 159 | 250 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| **Abwicklung aller AO - SF Verfahren bis zu den Sommerferien** | | | | | | |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf an Förderschulen im Kreis Soest | 261 | 250 | 270 | 270 | 270 | 270 |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf im Gemeinsamen Lernen | 186 | 240 | 190 | 190 | 190 | 190 |
| **Die Beratung von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern wird sichergestellt. Die Schulpsychologische Beratungsstelle baut ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenprä- und -intervention an Schulen weiter aus.** | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten, Gespräche, Förderkonzepte etc. | 1.023 | 756 | 802 | 812 | 812 | 802 |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Soziales** | | | | | | |
| **Förderung der Integration von Alleinerziehenden und Jugendlichen unter 25 Jahren in den Arbeitsmarkt** | | | | | | |
| Integration von Jugendlichen unter 25 Jahren | 643 | 600 | 580 | 580 | 580 | 580 |
| Integration von Alleinerziehenden | 338 | 300 | 275 | 275 | 275 | 275 |
| **Reduzierung bzw. Stabilisierung der Zahl der Empfänger von Kosten der Unterkunft im Rahmen des SGB II** | | | | | | |
| Kosten der Unterkunft / Anzahl der Bedarfsgemeinschaften | 9.301 | 10.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| Hilfeempfänger von Kosten der Unterkunft | 17.726 | 19.550 | 17.152 | 17.152 | 17.152 | 17.152 |
| Anteil der Single-Bedarfsgemeinschaften an allen SGB II- Bedarfsgemeinschaften in % | 57,7 | 56 | 56,5 | 56,5 | 56,5 | 56,5 |
| Integration in den 1. Arbeitsmarkt durch die AHA | 2.764 | 2.650 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 |
| **Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung** | | | | | | |
| Anteil amb. Hilfe an der Hilfe zur Pflege insgesamt (amb./stat. - ohne Pflegewohngeld Selbstzahler) in % | 8,9 | 9,1 | 8,8 | 8,7 | 8,5 | 8,3 |
| **Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung** | | | | | | |
| Beratungen (Erst-/Wiederholungsgespräche) | 2.484 | 2.150 | 2.300 | 2.300 | 2.300 | 2.300 |
| Anzahl der Pflegebedürftigen im Kreis Soest | 21.357 | 21.373 | 21.734 | 21.923 | 22.112 | 22.300 |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Jugend und Familie** | | | | | | |
| **Das Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren ist bedarfsgerecht** | | | | | | |
| | | | | | | |
| **Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in Kindertageseinrichtungen ist bekannt** | | | | | | |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren zum 31.12. | 4.725 | 5.030 | 4.800 | 4.800 | 4.800 | 4.800 |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 0 – 2 Jahren zum 31.12. | 1.470 | 1.520 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| **Die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII sind gesichert** | | | | | | |
| Anzahl der Kindeswohlgefährdungsmeldungen | 369 | 425 | 425 | 425 | 425 | 425 |
| **Die rechtliche Vertretung des minderjährigen Kindes ist im Rahmen des vor Gericht vorgegebenen Umfangs sichergestellt** | | | | | | |
| Anzahl Vormundschaften | 66 | 63 | 65 | 65 | 65 | 65 |
| Anzahl Pflegschaften | 43 | 60 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Anzahl gesetzlicher Amtsvormundschaften gem. § 1791c BGB | 2 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

**Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 5.041.973 | 4.850.000 | 5.225.000 | 5.375.000 | 5.525.000 | 5.675.000 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 56.550.935 | 58.142.581 | 62.646.327 | 64.206.945 | 66.391.147 | 68.506.880 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 6.034.448 | 5.749.600 | 5.944.100 | 5.955.100 | 5.991.100 | 6.002.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 6.551.708 | 6.265.750 | 6.401.100 | 6.423.400 | 6.445.700 | 6.445.700 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 199.818 | 247.965 | 245.409 | 255.159 | 262.959 | 268.809 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 102.554.387 | 105.326.778 | 105.869.948 | 106.968.397 | 108.320.459 | 109.661.423 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 3.786.789 | 317.038 | 293.088 | 236.538 | 236.538 | 236.538 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **180.720.059** | **180.899.712** | **186.624.972** | **189.420.539** | **193.172.903** | **196.796.450** |
| 11 - Personalaufwendungen | 25.515.344 | 26.367.443 | 29.388.758 | 30.781.462 | 31.128.163 | 31.234.989 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 7.022.181 | 4.030.976 | 5.125.269 | 4.042.293 | 3.814.504 | 4.252.552 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 26.352.472 | 27.013.805 | 27.848.707 | 29.146.789 | 31.636.519 | 33.341.561 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 4.076.637 | 6.382.865 | 5.566.205 | 5.172.162 | 5.414.442 | 5.755.340 |
| 15 - Transferaufwendungen | 236.735.474 | 230.069.924 | 251.819.205 | 259.290.405 | 267.010.556 | 275.000.870 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 53.965.624 | 57.175.215 | 55.995.181 | 56.240.885 | 56.278.139 | 56.379.165 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **353.667.732** | **351.040.228** | **375.743.325** | **384.673.996** | **395.282.323** | **405.964.477** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-172.947.673** | **-170.140.516** | **-189.118.353** | **-195.253.457** | **-202.109.420** | **-209.168.027** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-172.947.673** | **-170.140.516** | **-189.118.353** | **-195.253.457** | **-202.109.420** | **-209.168.027** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-172.947.673** | **-170.140.516** | **-189.118.353** | **-195.253.457** | **-202.109.420** | **-209.168.027** |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 4.177.809 | 4.034.337 | 3.341.163 | 3.336.479 | 4.187.079 | 4.502.739 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 4.786.558 | 5.025.252 | 5.478.922 | 5.480.468 | 5.482.047 | 5.483.525 |
| **29 = Teilergebnis** | **-173.556.423** | **-171.131.431** | **-191.256.112** | **-197.397.446** | **-203.404.388** | **-210.148.813** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-173.556.423** | **-171.131.431** | **-191.256.112** | **-197.397.446** | **-203.404.388** | **-210.148.813** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.416.090 | 0 | 2.325.822 | 179.506 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 17.503 | 0 | 56.550 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.433.593** | **0** | **2.382.372** | **179.506** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 13.438 | 0 | 0 | 0 | 0 | 160.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 25.861.740 | 0 | 1.542.884 | 2.121.875 | 3.615.625 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.682.649 | 2.132.000 | 2.028.058 | 2.466.400 | 1.438.290 | 1.626.441 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **28.557.827** | **2.132.000** | **3.570.942** | **4.588.275** | **5.053.915** | **1.786.441** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-27.124.234** | **-2.132.000** | **-1.188.570** | **-4.408.769** | **-5.053.915** | **-1.786.441** |

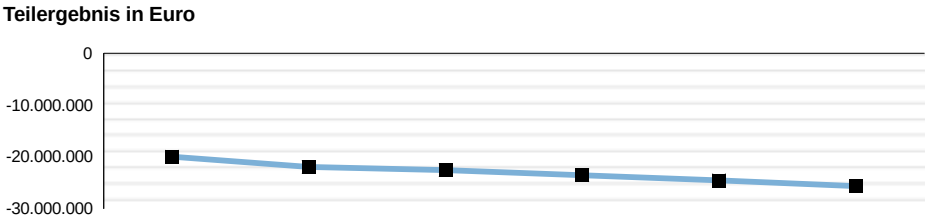
## Abt. 40 - Schule, Bildung und Integration

Verantwortlich: Herr Hein

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 03.40.01 - Berufskollegs | 3.214.901 | 10.805.975 | **-7.591.074** |
| 03.40.10 - Förderschulen | 3.893.837 | 15.782.471 | **-11.888.634** |
| 03.40.53 - Bildungsregion | 273.400 | 941.688 | **-668.288** |
| 03.49.61 - Schulaufsicht | 26.000 | 563.087 | **-537.087** |
| 03.49.63 - Schulpsychologie | 72 | 431.624 | **-431.552** |
| 04.41.01 - Kultur | 5.000 | 88.250 | **-83.250** |
| 04.42.01 - Medien | 0 | 340.571 | **-340.571** |
| 05.50.68 - Kommunales Integrationszentrum | 711.088 | 1.581.310 | **-870.222** |
| 08.52.20 - Sportförderung | 0 | 178.689 | **-178.689** |
| **Summe** | **8.124.298** | **30.713.665** | **-22.589.367** |

## Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Verantwortlich: Herr Hein




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -20.007.672 | -21.943.718 | -22.589.367 | -23.579.663 | -24.576.549 | -25.687.338 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 27,00% | 28,43% | 26,45% | 25,25% | 27,75% | 28,42% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 61,5 | 61,5 | 61,5 | 61,5 | 61,5 | 61,5 |
| Schülerbeförderungskosten an BK und Förderschulen gesamt in € | 5.857.985 | 6.459.000 | 6.982.012 | 7.447.012 | 7.822.012 | 8.369.912 |
| davon BK's | 900.963 | 835.000 | 1.062.012 | 1.062.012 | 1.062.012 | 1.047.912 |
| davon Förderschulen | 4.957.022 | 5.624.000 | 5.920.000 | 6.385.000 | 6.760.000 | 7.322.000 |
| Schulpauschale (geplante Zuweisung) in € | 2.584.335 | 2.700.702 | 2.827.517 | 2.884.067 | 2.959.053 | 3.056.702 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Berufskollegs gesamt | 6.348 | 6.995 | 6.580 | 6.680 | 6.680 | 6.680 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Förderschulen gesamt | 1.118 | 1.205 | 1.200 | 1.225 | 1.245 | 1.270 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **03.40.53 - Bildungsregion** | | | | | | |
| **Handlungsfeld Schulentwicklung unterstützen - Regionales Bildungsbüro** | | | | | | |
| Anzahl der Schulen, die an den Angeboten für schulische Steuergruppen teilgenommen haben | 67 | 74 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| **Handlungsfeld Individuelle Förderung - Regionales Bildungsbüro** | | | | | | |
| Anzahl der Angebote zur Unterstützung des schulischen Inklusionsprozesses, z.B. Fachtagungen | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Schulen, die jährlich teilnehmen | 90 | 80 | 90 | 80 | 90 | 80 |
| **Handlungsfeld Übergänge gestalten - Gemeinsame NWT-Qualifizierung für Kita, OGS, Grund u. Förderschulen - Regionales Bildungsbüro** | | | | | | |
| Anzahl der teilnehmenden Kitas | 98 | 80 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der teilnehmenden OGS | 11 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der teilnehmenden Grund- u. Förderschulen | 42 | 43 | 43 | 43 | 43 | 43 |
| **Handlungsfeld Übergänge gestalten - Kommunale Koordinierung "Kein Abschluss ohne Anschluss"** | | | | | | |
| Anzahl der SuS die am KAoA-System teilnehmen | 11.851 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12000 |
| Anzahl der in KAoA integrierten Schulen | 45 | 44 | 46 | 46 | 46 | 46 |
| Anzahl der im Matchingportal eingetragenen BFE-Plätze | 1.404 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Höhe der für die Region eingeworbenen Fördermittel | 600.000 | 500.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| **Handlungsfeld nach Europa ausrichten - Europaagentur** | | | | | | |
| Anzahl der beratenden Schulen und Jugendeinrichtungen | 20 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Anzahl der beteiligten Schulen an Bildungsprojekten | 12 | 9 | 15 | 17 | 20 | 22 |
| Eingeworbene Fördermittel für Schulen und SuS im Kreis Soest | 136.000 | 85.000 | 130.000 | 130.000 | 150.000 | 150.000 |
| **Handlungsfeld Individuelle Förderung - Koordinierung Schulsozialarbeit** | | | | | | |
| Anzahl der Qualifizierungs-Angebote für Fachkräfte | 8 | 9 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der Teilnehmer/-innen | 159 | 250 | 150 | 150 | 150 | 150 |

| **03.49.61 - Schulaufsicht** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Abwicklung aller AO - SF Verfahren bis zu den Sommerferien** | | | | | | |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf an Förderschulen im Kreis Soest | 261 | 250 | 270 | 270 | 270 | 270 |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf im Gemeinsamen Lernen | 186 | 240 | 190 | 190 | 190 | 190 |

| **03.49.63 - Schulpsychologie** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die Beratung von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern wird sichergestellt. Die Schulpsychologische Beratungsstelle baut ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenprä- und -intervention an Schulen weiter aus.** | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten, Gespräche, Förderkonzepte etc. | 1.023 | 756 | 802 | 812 | 812 | 802 |

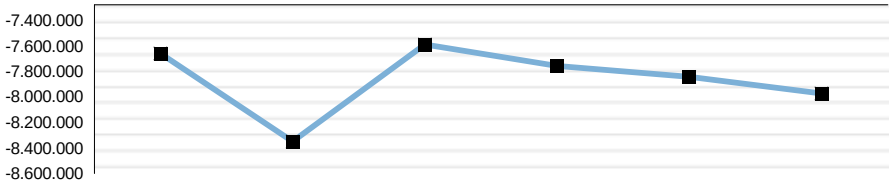
| **Teilergebnisplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 3.610.193 | 5.194.447 | 4.504.730 | 4.413.169 | 4.979.676 | 5.427.015 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 38.982 | 57.250 | 79.600 | 101.900 | 124.200 | 124.200 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 198.053 | 244.965 | 245.409 | 255.159 | 262.959 | 268.809 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.772.320 | 1.973.240 | 1.972.640 | 1.978.345 | 2.062.810 | 2.129.087 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 328.451 | 133.500 | 171.550 | 115.000 | 115.000 | 115.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **5.947.998** | **7.603.402** | **6.973.929** | **6.863.573** | **7.544.645** | **8.064.111** |
| 11 - Personalaufwendungen | 4.566.453 | 4.630.186 | 5.021.865 | 5.299.132 | 5.351.988 | 5.364.357 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.325.624 | 713.752 | 946.304 | 743.788 | 700.235 | 780.652 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 14.701.888 | 16.056.874 | 16.514.824 | 17.753.573 | 20.013.997 | 21.444.778 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 3.756.150 | 5.888.250 | 5.175.529 | 4.792.164 | 5.029.504 | 5.366.002 |
| 15 - Transferaufwendungen | 638.991 | 668.303 | 165.000 | 165.000 | 165.000 | 165.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.518.895 | 1.608.629 | 1.795.275 | 1.696.580 | 1.659.971 | 1.670.161 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **26.508.001** | **29.565.994** | **29.618.797** | **30.450.237** | **32.920.695** | **34.790.950** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-20.560.003** | **-21.962.592** | **-22.644.868** | **-23.586.664** | **-25.376.050** | **-26.726.839** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-20.560.003** | **-21.962.592** | **-22.644.868** | **-23.586.664** | **-25.376.050** | **-26.726.839** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-20.560.003** | **-21.962.592** | **-22.644.868** | **-23.586.664** | **-25.376.050** | **-26.726.839** |
| 27 + Erträge aus ILV | **1.450.815** | **1.112.616** | **1.150.369** | **1.101.869** | **1.894.369** | **2.134.369** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **898.484** | **1.093.742** | **1.094.868** | **1.094.868** | **1.094.868** | **1.094.868** |
| **29 = Teilergebnis** | **-20.007.672** | **-21.943.718** | **-22.589.367** | **-23.579.663** | **-24.576.549** | **-25.687.338** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-20.007.672** | **-21.943.718** | **-22.589.367** | **-23.579.663** | **-24.576.549** | **-25.687.338** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.416.090 | 0 | 2.325.822 | 179.506 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 17.503 | 0 | 56.550 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.433.593** | **0** | **2.382.372** | **179.506** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 160.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 25.861.740 | 0 | 1.542.884 | 2.121.875 | 3.615.625 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.682.450 | 2.092.200 | 2.000.058 | 2.438.400 | 1.410.290 | 1.598.441 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **28.544.190** | **2.092.200** | **3.542.942** | **4.560.275** | **5.025.915** | **1.758.441** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-27.110.597** | **-2.092.200** | **-1.160.570** | **-4.380.769** | **-5.025.915** | **-1.758.441** |

## Produkt 03.40.01 - Berufskollegs

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Herr Vetter

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -7.659.516 | -8.348.916 | -7.591.074 | -7.759.090 | -7.843.547 | -7.973.578 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 28,07% | 28,98% | 29,75% | 27,30% | 32,06% | 32,74% |

### Produktbeschreibung

Der Kreis Soest ist Träger von drei Berufskollegs:

Das Börde-Berufskolleg (BBK) ist ein Berufskolleg für den gewerblichen, hauswirtschaftlichen, allgemein gewerblichen und technischen Bereich mit besonderen Schulformen; z. B. Berufsfachschule Gesundheit, gymnasiale Oberstufe, Heilerziehungspflege. Zum Berufskolleg gehört auch eine Dreifachsporthalle mit einer gesonderten Kletterwand, einem Kraftraum und fünf weiteren Klassenräumen. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 22.720 qm und die der Sporthalle 2.816 qm.

Das Lippe-Berufskolleg (LBK) ist ein Berufskolleg für den gewerblich-technischen, allgemein gewerblichen, hauswirtschaftlichen und kaufmännischen Bereich mit einigen besonderen Schulformen; z. B. Fachschulen für Technik und Wirtschaft. Zum Berufskolleg gehören eine Dreifachsporthalle, eine Einfachsporthalle und eine Außensportanlage mit Laufbahnen und Sportplatz. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 22.011 qm und die der Sporthallen 3.171 qm.

Das Hubertus-Schwartz-Berufskolleg (HSBK) ist ein Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung des Kreises Soest mit einigen besonderen Schulformen; z. B. Kaufleute für e-Commerce, gymnasialer Oberstufe. Zum Berufskolleg gehört eine größere Einfachsporthalle mit zusätzlichem Gymnastikraum, Kletterwand und Geräteraum. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 11.691 qm und die der Sporthalle 1.513 qm.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe gemäß Schulgesetz für die Errichtung und den Bestand des Berufskollegs. Für die Sonderausbildungsgänge gibt es Beschlüsse des Kreistages.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 19,03 | 19,03 | 19,03 | 19,03 | 19,03 | 19,03 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Berufskollegs gesamt | 6.348 | 6.995 | 6.580 | 6.680 | 6.680 | 6.680 |
| Schülerzahl gesamt BBK | 2.289 | 2.590 | 2.540 | 2.540 | 2.540 | 2.540 |
| Vollzeitschüler BBK | 1.093 | 1.140 | 1.140 | 1.140 | 1.140 | 1.140 |
| Schülerzahl gesamt LBK | 2.524 | 2.685 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| Vollzeitschüler LBK | 587 | 710 | 690 | 690 | 690 | 690 |
| Schülerzahl gesamt HSBK | 1.535 | 1.720 | 1.540 | 1.640 | 1.640 | 1.640 |
| Vollzeitschüler HSBK | 480 | 620 | 540 | 540 | 540 | 540 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Der Gebäudewert wird langfristig erhalten** | | | | | | |
| Abschreibung für Gebäude | 1.538.406 | 1.580.157 | 1.626.169 | 1.642.689 | 1.692.201 | 1.777.168 |
| Erhaltungsaufwand (Aufwandskonto) in € | 1.599.084 | 1.511.500 | 845.000 | 820.000 | 1.565.000 | 1.780.000 |
| Instandhaltungsquote in % (Verhältnis Abschreibung zu tatsächl. Erhaltungsaufwand) | 103,9 | 95,7 | 52,0 | 49,9 | 92,5 | 100,2 |

## Produkt 03.40.01 - Berufskollegs

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Schülerzahlen sind unter Beteiligung der Schulleitungen und auf Basis der Anmeldezahlen ermittelt worden.

Der Erhaltungsaufwand ergibt sich aus Mitteln der Schulpauschale.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **1.598.067** | **2.474.924** | **2.162.182** | **1.941.186** | **1.983.545** | **1.948.624** |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 0 | 0 | 136.203 | 0 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 51.275 | 180.000 | 61.960 | 61.960 | 61.960 | 61.960 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 1.546.792 | 2.294.924 | 1.964.019 | 1.879.226 | 1.921.585 | 1.886.664 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **1.973** | **1.800** | **1.850** | **1.850** | **1.850** | **1.850** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 305 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 1.657 | 1.800 | 1.850 | 1.850 | 1.850 | 1.850 |
| 4311109 - UStPfl. Verwaltungsgebühren Beglaubigungen | 10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **48.508** | **50.120** | **45.000** | **45.000** | **45.000** | **45.000** |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 23.181 | 28.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 |
| 4411009 - UStPfl. Mieten und Pachten | 12.952 | 22.120 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 4421000 - Erträge aus Verkauf | 60 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4422000 - Erträge aus der Bewirtschaftung von PV-Anlagen | 963 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4422009 - UStPfl. Erträge aus der Bewirtschaftung von PV-Anl | 11.352 | 0 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **226.418** | **13.492** | **3.500** | **3.500** | **3.500** | **3.500** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 109.193 | 8.392 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4485000 - Kostenerstattungen Verbundene Unternehmen Beteiligungen, Sondervermögen | 4.409 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 111.053 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 1.763 | 5.100 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **33.538** | **0** | **56.550** | **0** | **0** | **0** |
| 4542009 - UStPfl. Veräußerung bewegliche Vermögensgegenstände | 0 | 0 | 56.550 | 0 | 0 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.456 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 32.082 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.908.503** | **2.540.336** | **2.269.082** | **1.991.536** | **2.033.895** | **1.998.974** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.305.245** | **1.285.042** | **1.341.007** | **1.395.241** | **1.415.665** | **1.430.646** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **216.032** | **127.943** | **133.256** | **104.737** | **98.605** | **109.928** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **5.426.603** | **5.613.408** | **5.097.597** | **5.124.941** | **5.950.219** | **6.210.304** |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 539.509 | 637.547 | 649.457 | 671.923 | 695.212 | 695.212 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 1.411.578 | 1.627.658 | 133.346 | 138.673 | 144.220 | 149.995 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 1.599.084 | 1.511.500 | 845.000 | 820.000 | 1.565.000 | 1.780.000 |
| 5241100 - Aufwendungen für Strom | 0 | 0 | 186.263 | 186.263 | 186.263 | 186.263 |
| 5241110 - Aufwendungen für Gas | 0 | 0 | 305.382 | 305.382 | 305.382 | 305.382 |
| 5241120 - Aufwendungen für Wasser | 0 | 0 | 106.694 | 112.030 | 117.631 | 123.512 |
| 5241200 - Aufwendungen für Grundsteuern | 0 | 0 | 29.715 | 29.715 | 29.715 | 29.715 |
| 5241300 - Aufwendungen für Fremdreinigung | 0 | 0 | 585.908 | 577.734 | 595.066 | 612.919 |
| 5241310 - Aufwendungen für Reinigungsmittel/ Hygienematerial | 0 | 0 | 34.671 | 35.453 | 36.274 | 37.136 |
| 5241900 - Sonstige Bewirtschaftungskosten | 0 | 0 | 80.596 | 84.626 | 88.858 | 93.299 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 10.135 | 8.650 | 8.750 | 8.750 | 8.750 | 8.750 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 47.512 | 83.000 | 83.000 | 83.000 | 83.000 | 83.000 |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 149.399 | 163.275 | 192.765 | 198.550 | 204.505 | 210.640 |
| 5255200 - Wartung von EDV-Anlagen | 379.318 | 415.778 | 484.038 | 500.830 | 518.331 | 536.569 |

**Produkt 03.40.01 - Berufskollegs**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5271000 - Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz. | 80.105 | 121.000 | 105.000 | 105.000 | 105.000 | 105.000 |
| 5271100 - Lehrmittel | 156.565 | 170.000 | 165.000 | 165.000 | 165.000 | 165.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 152.434 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 5291001 - Schülerbeförderung | 900.963 | 835.000 | 1.062.012 | 1.062.012 | 1.062.012 | 1.047.912 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **2.703.662** | **3.705.773** | **3.159.292** | **2.966.598** | **2.993.653** | **3.010.084** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **685.347** | **690.555** | **727.155** | **733.260** | **739.451** | **746.741** |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 71.140 | 93.748 | 96.000 | 97.000 | 98.000 | 98.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 95.654 | 103.000 | 83.000 | 83.000 | 83.000 | 83.000 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 41.104 | 46.004 | 46.160 | 46.842 | 47.539 | 48.248 |
| 5431020 - EDV-Kosten | 94.704 | 67.153 | 94.595 | 96.018 | 97.512 | 101.093 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 1.176 | 1.650 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| 5441100 - Versicherungen | 381.568 | 379.000 | 406.000 | 409.000 | 412.000 | 415.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **10.336.889** | **11.422.721** | **10.458.307** | **10.324.777** | **11.197.593** | **11.507.703** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-8.428.386** | **-8.882.385** | **-8.189.225** | **-8.333.241** | **-9.163.698** | **-9.508.729** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-8.428.386** | **-8.882.385** | **-8.189.225** | **-8.333.241** | **-9.163.698** | **-9.508.729** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-8.428.386** | **-8.882.385** | **-8.189.225** | **-8.333.241** | **-9.163.698** | **-9.508.729** |
| 27 + Erträge aus ILV | **1.081.159** | **867.211** | **945.819** | **921.819** | **1.667.819** | **1.882.819** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **312.289** | **333.742** | **347.668** | **347.668** | **347.668** | **347.668** |
| **29 = Teilergebnis** | **-7.659.516** | **-8.348.916** | **-7.591.074** | **-7.759.090** | **-7.843.547** | **-7.973.578** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-7.659.516** | **-8.348.916** | **-7.591.074** | **-7.759.090** | **-7.843.547** | **-7.973.578** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 414.1.000 – Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden Erträge aus dem Landesförderprogramm Schulsozialarbeit gebucht.

Konto 431.1.009 – UStPfl. Verwaltungsgebühren (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden Erträge für die Ausstellung von Zweitschriften von Zeugnissen und Beglaubigungen gebucht.

Konto 441.1. 000 - Mieten und Pachten (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden die Erträge für die Vermietung von Klassenräumen an außerschulische Partner und die Mietzahlungen für die Wohnungen am Lippe-Berufskolleg abgerechnet.

Konto 441.1. 009 - UstPfl. Mieten und Pachten (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden Erträge für die Vermietung von Fachräumen an außerschulische Nutzer abgerechnet. Die Einnahmen sind von der tatsächlichen Anmietung der Fachräume abhängig.

Konto 442.2.009 - UStPfl. Erträge aus der Bewirtschaftung von PV-Anlagen (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden die Einspeiseerträge zu den PV-Anlagen aller Berufskollegs abgewickelt.

Konto 448.8.000 – Kostenerstattungen übriger Bereich (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden Kostenerstattungen von Schülerinnen und Schüler für diverse Zwecke (bspw. die fehlende Rückgabe von Schulbüchern abgerechnet. Eigenanteile für Fahrkarten entfallen aufgrund des Deutschlandtickets. Die Entwicklung der Ansätze erfolgt jeweils auf Basis der Erfahrungen der Vorjahre.

Konto 523.8.000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden die Aufwendungen der Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter abgerechnet. Anpassung jeweils hinsichtlich der prognostizierten Steigerung der Kosten durch den Träger.

Konto 524.1.000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden die Aufwendungen für Bewachung und Winterdienst abgewickelt.

Konto 524.1.100 – Aufwendungen für Strom (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden die Stromkosten der Berufskollegs abgewickelt.

Konto 524.1.110 – Aufwendungen für Gas (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden die Gaskosten der Berufskollegs abgewickelt.

**Produkt 03.40.01 - Berufskollegs**

Konto 524.1.120 – Aufwendungen für Wasser (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden die Aufwendungen für Trinkwasser, Schmutzwasser und Niederschlagswasser abgewickelt.

Konto 524.1.200 – Aufwendungen für Grundsteuern (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden sämtliche Kommunale Abgaben wie Grundsteuern abgewickelt.

Konto 524.1.300 – Aufwendungen für Fremdreinigung (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden sämtliche Aufwendungen für Unterhalts- und Fensterreinigung abgewickelt.

Konto 524.1.310 – Aufwendungen für Reinigungsmittel/Hygienematerial (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden Aufwendungen für die erforderlichen Hygiene- und Reinigungsmaterialien abgewickelt.

Konto 524.1.900 – Sonstige Bewirtschaftungskosten (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden alle weiteren, nicht einzeln zuordnungsfähigen Aufwendungen abgewickelt. Hierzu zählen unter anderem Müllentsorgung, Schädlingsbekämpfung und sonstige erforderliche Materialien für die Haustechnik.

Konto 524.1.001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen (Betrifft alle Berufskollegs)
Die Aufwendungen für die Unterhaltungsmaßnahmen (Bauunterhaltung) steigen aufgrund des Alters der Gebäude deutlich an und können aufgrund der begrenzten Mittel der Schulpauschale nicht mehr vollständig über die Schulpauschale abgedeckt werden. Die Ansätze werden auf Basis der bautechnischen Erfordernisse gem. der Planungen des Sachgebietes Technische Immobilien und den Bedarfen der Schulen kalkuliert. Die Verwendung der veranschlagten Mittel wird regelmäßig mit dem Sachgebiet Technische Immobilien aufgrund des anstehenden Sanierungsbedarfes abgestimmt und festgelegt.

Konto 525.1.000 - Unterhaltung von Fahrzeugen (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden sämtliche Aufwendungen für die Unterhaltung der Fahrzeuge an den Berufskollegs abgewickelt. Die Ansätze werden jeweils auf Basis der Erfahrungen der Vorjahre kalkuliert.

Konto 525.5.000 – Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen (Betrifft alle Berufskollegs)
Über dieses Konto werden die Aufwendungen für die Unterhaltung der beweglichen Vermögensgegenstände der Berufskollegs abgebildet. Hierzu zählt bspw. die Prüfung der elektrischen Geräte, die Wartung der Sportgeräte und die Aufwendungen für Reparaturen. Die Kalkulation erfolgt dabei immer auf Basis von Erfahrungen der Vorjahre und Ergebnissen von Ausschreibungen.

Konto 525.5.100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen (Betrifft alle Berufskollegs)
Die betriebstechnischen Anlagen in den Schulgebäuden und Sporthallen bedürfen einer regelmäßigen Wartung. Viele dieser Anlagen dienen der Sicherheit von Schülerinnen/Schülern und Lehrerinnen/Lehrern (z. B. Brandmeldeanlage, Brandschutztüren, Notbeleuchtung, Feuerlöscheinrichtungen, Überwachung der Trinkwasserversorgung) oder sind für die Benutzung der Gebäude erforderlich (z. B. Lüftungsanlagen). Die durchzuführenden Wartungsarbeiten werden ausgeschrieben. Die Kosten werden durch das Sachgebiet Technische Immobilien entsprechend der bestehenden Bedarfe geplant und kalkuliert.

Konto 525.5.200 - Wartung von EDV-Anlagen (Betrifft alle Berufskollegs)
Die Schulträger sind verpflichtet, eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen. Im Bereich der EDV gehören hierzu insbesondere auch die Ausstattung mit Hard- und Software sowie leistungsfähigen Netzen, die in den unterschiedlichen Bildungsgängen benötigt werden. Diese Anschaffungskosten gehören zu den Investitionsmaßnahmen und werden derzeit noch vollständig aus Mitteln der Schulpauschale oder aus Fördermitteln gegenfinanziert. Durch inhaltliche Änderungen der Lehrpläne, die zunehmende Digitalisierung von Schule und durch die Erwartungen der Wirtschaft muss die EDV-Ausstattung intensiv weiterentwickelt und erweitert werden. Durch eine sich immer schneller entwickelnde digitale Bildung und neue digitale Lehr- und Lernmittel, wird auch der Bedarf für die Wartung und den Support zunehmen. Mit der Umsetzung der Sofortausstattungsprogramme des Landes NRW zur Ausstattung von Lehrkräften und Schülerinnen und Schüler mit digitalen Endgeräten ist in den Jahren 2021 und 2022 eine Vielzahl weiterer Endgeräte in den Schulen angekommen. Diese Entwicklung und die allgemeine Kostensteigerung für den IT-Support wird in den folgenden Jahren weiterhin zu einem Anstieg der Supportkosten führen, was sich entsprechend in den Haushaltsansätzen wiederspiegelt.

Konto 527.1.000 - Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz (Betrifft alle Berufskollegs)
Den Schülerinnen und Schülern der Berufskollegs werden vom Schulträger, nach Maßgabe eines Durchschnittsbetrages abzüglich eines Eigenanteils, von der Schule eingeführte Lernmittel zum befristeten Gebrauch unentgeltlich überlassen. Der Durchschnittsbetrag wird für jeden Bildungsgang festgelegt. Von diesem Durchschnittsbetrag müssen die Schülerinnen und Schüler ein Drittel selbst tragen. Den Restbetrag muss der Schulträger übernehmen. Außerdem muss der Schulträger auch den Lehrerinnen und Lehrern die verwendeten Schulbücher zur Verfügung stellen und damit auch diese Kosten übernehmen. Der vom Kreis Soest zur Verfügung gestellte Betrag für die Beschaffung von Lernmitteln liegt ca. 45 % niedriger als der gesetzlich vorgesehene Eigenanteil des Schulträgers. Dieses Ergebnis kann nur durch die gute Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und der Abteilung Schule, Bildung und Integration, dem EDV-Einsatz bei der Schulbuchverwaltung und der zunehmenden Digitalisierung von Unterrichtsmedien in allen drei Berufskollegs erzielt werden. Gerade hier zahlt sich aus, dass die Schülerinnen und Schüler angehalten werden, mit den ausgeliehenen Büchern sorgfältig umzugehen und dass auf eine vollständige Rückgabe aller Bücher geachtet wird. Zukünftig wird mit einer weiteren Verschiebung von den bisher analogen Lehrmitteln (das klassische Schulbuch) zu digitalen Lehrmittel (Apps, digitales Schulbuch) zu rechnen sein, diese Veränderung lässt sich aktuell nicht haushalterisch bemessen.

Konto 527.1.100 - Lehrmittel (Betrifft alle Berufskollegs)
Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Lehrmittel bereitzustellen. Unter diesem Konto werden alle Verbrauchsartikel, die zur Durchführung des theoretischen und praktischen Unterrichts in den verschiedensten Bildungsgängen benötigt werden, verbucht. Gerade in den Berufskollegs sind Lehrmittel, welche die Lehrkräfte im Unterricht einsetzen, maßgeblich mit verantwortlich für den Lernerfolg. Eine zunehmende Digitalisierung wird zu einem weiteren Bedarf an Lehrmitteln führen.

Konto 529.1.000 - Sonstige Dienstleistungen (Betrifft alle Berufskollegs)
Die Medienentwicklungsplanung ist permanent fortzuschreiben. Weiterhin ist die Schulentwicklungsplanung des Kreises Soest unter externer Begleitung fortzuentwickeln. Hierfür wurden entsprechende Ansätze eingeplant.

Konto - 529.1.001 - Schülerbeförderung (Betrifft alle Berufskollegs und alle Förderschulen)
Die Aufwendungen für die Schülerbeförderung wurden bislang im Wesentlichen beeinflusst durch
- die Anzahl der anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler
- die Entfernung des Wohnortes zur Schule/Praktikumsstelle und der damit verbunden Preisstufe des öffentlichen Nahverkehrs

- die Kosten für das Deutschlandticket
- die Taxibeförderung von körperlich behinderten Schülerinnen und Schülern.
Da diese Faktoren jährlichen Änderungen zum jeweiligen Schuljahresbeginn unterliegen, konnte der Aufwand nur auf Grund der

Aufwendungen der Vorjahre unter Berücksichtigung der Entwicklung bei den Schülerzahlen und der jährlichen Preiserhöhung im öffentlichen Personennahverkehr sorgfältig geschätzt werden. Hinsichtlich des Deutschlandtickets wurde für den Kreis Soest vereinbart, alle anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler mit einem Deutschlandticket auszustatten. Alle nichtanspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler in Vollzeitbildungsgängen haben zudem die Möglichkeit ein reduziertes Ticket zu erwerben. Neben diesen beiden Positionen wird der Haushaltsansatz noch von den Fahrkostenerstattungen für PKW Fahrten und für eventuelle Taxibeförderungen gespeist.

Konto 542.2.000 - Mieten und Pachten (Betrifft alle Berufskollegs):
Betrifft die Anmietung von Räumlichkeiten bei der Landwirtschaftskammer (Kreisstelle Soest - Haus Düsse), Aufwendungen für die Unterbringung von europäischen Austauschschülerinnen und -schülern, Erbpachtzinsen für Teile des Grundstücks des Lippe-Berufskollegs und Mietkosten für Drucker und Kopierer.

Konto 543.1.000 – Geschäftsaufwendungen (Betrifft alle Berufskollegs):
Über dieses Konto werden sämtliche Geschäftsaufwendungen der Berufskollegs, zum Beispiel Werbeausgaben und Rundfunkgebühren, abgerechnet. Die Planung der Ansätze erfolgt auf Basis der Erkenntnisse der Vorjahre.

Konto 543.1.010 - Kommunikationskosten (Betrifft alle Berufskollegs):
Diese Position enthält die Aufwendungen für die Internet- und Telefonanschlüsse der Berufskollegs. Die Berufskollegs sind inzwischen alle mit einem leistungsfähigem Glasfaseranschluss ausgestattet. Neben der Glasfaseranbindung wird aus Redundanzgründen zusätzlich ein Teil der bestehenden Kabelanschlüsse fortgeführt. Auch diese Kosten sind weiterhin mit einkalkuliert.

Konto 543.1.020 EDV-Kosten (Betrifft alle Berufskollegs):
Über dieses Konto werden Mietzahlungen für Lizenzen abgebildet. Im Zuge der zunehmenden Digitalisierung und der damit verbundenen Auslagerung von Diensten ist es zu erwarten, dass es im Laufe der Jahre zu einer Steigerung der Kosten kommen wird. Die konkrete Entwicklung ist hierzu jedoch weiterhin abzuwarten.

Konto 544.1.000 sonstige Steuern (Betrifft alle Berufskollegs):
Über dieses Konto werden Steuerzahlungen, u. a. für Fahrzeuge, abgebildet.

Konto 544.1.100 - Versicherungen und Beiträge (Betrifft alle Berufskollegs)
Unter dem Konto werden die Aufwendungen für die Versicherungen der Berufskollegs gebucht (z. B. Unfall-, Haftpflicht-, Gebäude-, Kfz-, Inventar- und Elektronikversicherung, Versicherung für Kunstgegenstände). Die Höhe der Aufwendungen ist nicht errechenbar und ist deshalb sorgfältig zu schätzen. Den größten Posten macht der Versicherungsbeitrag der Unfallkasse aus. Dieser wird für das entsprechende Haushaltsjahr auf Grundlage der zum 31.03. des Vorjahres zu meldenden Schülerzahlen festgelegt. Alle anderen Versicherungsbeiträge können den Schulen (Kostenstellen) direkt zugeordnet werden.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 506.446 | 0 | 1.225.822 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 17.503 | 0 | 56.550 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **523.950** | **0** | **1.282.372** | **0** | **0** | **0** |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 4.302.782 | 0 | 292.884 | 371.875 | 1.115.625 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.069.204 | 1.345.200 | 1.115.047 | 1.301.389 | 823.280 | 1.191.431 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **6.371.985** | **1.345.200** | **1.407.931** | **1.673.264** | **1.938.905** | **1.191.431** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-5.848.036** | **-1.345.200** | **-125.559** | **-1.673.264** | **-1.938.905** | **-1.191.431** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 40.110.0001 - Erwerb von Software - Börde-Berufskolleg** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0112003 - Zug. Software | 3.668 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |

**Produkt 03.40.01 - Berufskollegs**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Maßnahmensaldo** | **-3.668** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0112003 - Zugang Software<br>Erwerb von Software für den Einsatz am Börde-Berufskolleg | | | | | | |

| **I 40.110.0002 - Erwerb von Software - Lippe-Berufskolleg** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0112003 - Zug. Software | 23.780 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-23.780** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0112003 - Zugang Software<br>Erwerb von Software für den Einsatz am Lippe-Berufskolleg | | | | | | |

| **I 40.110.0003 - Erwerb von Software - Hubertus-Schwartz-BK** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0112003 - Zug. Software | 1.428 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| **Maßnahmensaldo** | **-1.428** | **-1.200** | **-1.200** | **-1.200** | **-1.200** | **-1.200** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0112003 - Zugang Software<br>Erwerb von Software für den Einsatz am Hubertus-Schwartz-Berufskolleg | | | | | | |

| **I 40.122.0010 - Außenanlagen u. Außensportanlage Börde-BK** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 96.618 | 0 | 120.000 | 371.875 | 1.115.625 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **-96.618** | **0** | **-120.000** | **-371.875** | **-1.115.625** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0322003 - Zugang Gebäude bei Schulen<br>Mittel für den zweiten und dritten Bauabschnitt zur Sanierung der Außenanlagen am Börde-BK. | | | | | | |

| **I 40.122.0021 - HSBK Außenanlagen Sanierung Hausmeisterwohnung** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 13.772 | 0 | 172.884 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **-13.772** | **0** | **-172.884** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0322003 - Zugang Gebäude bei Schulen<br>Notwendige Mittel für die erforderliche Herstellung einer zweiten Feuerwehrzufahrt für die Sporthalle am Hubertus-Schwartz-Berufskolleg. | | | | | | |

| **I 40.127.0001 - BGA - Börde-Berufskolleg** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 166.903 | 162.000 | 113.000 | 113.000 | 113.000 | 113.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-166.903** | **-162.000** | **-113.000** | **-113.000** | **-113.000** | **-113.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung<br>Mittel für Anlagegüter oberhalb von einem Wert von 800,00 Euro | | | | | | |

| **I 40.127.0002 - Erwerb von GWG - Börde-Berufskolleg** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 57.294 | 333.000 | 72.000 | 72.000 | 72.000 | 72.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-57.294** | **-333.000** | **-72.000** | **-72.000** | **-72.000** | **-72.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter<br>Mittel für Anlagegüter unterhalb von einem Wert von 800,00 Euro | | | | | | |

**Produkt 03.40.01 - Berufskollegs**

| I 40.127.0003 - BGA - Lippe-Berufskolleg | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 122.801 | 174.000 | 116.000 | 116.000 | 116.000 | 116.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-122.801** | **-174.000** | **-116.000** | **-116.000** | **-116.000** | **-116.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung<br>Mittel für Anlagegüter oberhalb von einem Wert von 800,00 Euro | | | | | | |

| I 40.127.0004 - Erwerb von GWG - Lippe-Berufskolleg | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 112.545 | 368.000 | 78.000 | 78.000 | 78.000 | 78.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-112.545** | **-368.000** | **-78.000** | **-78.000** | **-78.000** | **-78.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter<br>Mittel für Anlagegüter unterhalb von einem Wert von 800,00 Euro | | | | | | |

| I 40.127.0005 - BGA - Hubertus-Schwartz-Berufskolleg | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 154.329 | 84.000 | 46.000 | 46.000 | 46.000 | 46.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-154.329** | **-84.000** | **-46.000** | **-46.000** | **-46.000** | **-46.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung<br>Mittel für Anlagegüter oberhalb von einem Wert von 800,00 Euro | | | | | | |

| I 40.127.0006 - Erwerb von GWG - Hubertus-Schwartz-Berufskolleg | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 47.106 | 211.000 | 39.000 | 39.000 | 39.000 | 39.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-47.106** | **-211.000** | **-39.000** | **-39.000** | **-39.000** | **-39.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter<br>Mittel für Anlagegüter unterhalb von einem Wert von 800,00 Euro | | | | | | |

| I 40.127.0041 - Digitalpakt Schulen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 1.225.822 | 0 | 0 | 0 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 172.630 | 347.680 | 199.890 | 568.041 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **1.053.192** | **-347.680** | **-199.890** | **-568.041** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Investitionen aus dem Medienentwicklungsplan für die Schulen.<br>Die Fördermittel aus dem Digitalpakt 2.0 sind im Konto 231.1.023 Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Bund geplant. | | | | | | |

| I 40.127.0087 - MEP Börde-Berufskolleg (Schulpauschale) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 84.241 | 163.789 | 49.209 | 49.209 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 110.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-194.241** | **-163.789** | **-49.209** | **-49.209** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter<br>und<br>0811003 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung<br>Mittel für Anlagegüter im Rahmen der Medienentwicklungsplanung für die Schulen in Trägerschaft des Kreises Soest. | | | | | | |

**Produkt 03.40.01 - Berufskollegs**

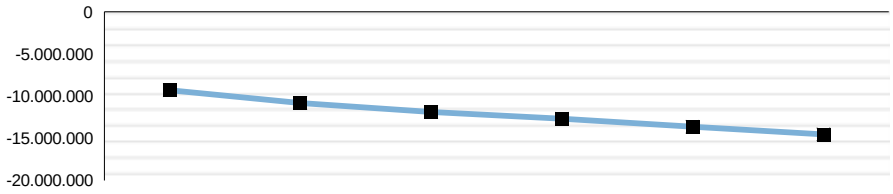
| I 40.127.0088 - MEP Lippe-BK (Schulpauschale) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 102.938 | 178.802 | 58.242 | 58.242 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 66.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-168.938** | **-178.802** | **-58.242** | **-58.242** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter<br>und<br>0811003 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung<br>Mittel für Anlagegüter im Rahmen der Medienentwicklungsplanung für die Schulen in Trägerschaft des Kreises Soest. | | | | | | |

| I 40.127.0089 - MEP Hubertus Schwartz-BK (Schulpauschale) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 84.039 | 133.919 | 38.740 | 38.739 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 18.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-102.039** | **-133.919** | **-38.740** | **-38.739** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter<br>und<br>0811003 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung<br>Mittel für Anlagegüter im Rahmen der Medienentwicklungsplanung für die Schulen in Trägerschaft des Kreises Soest. | | | | | | |

## Produkt 03.40.10 - Förderschulen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Frau Rodrigues

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -9.288.673 | -10.812.693 | -11.888.634 | -12.686.052 | -13.626.342 | -14.545.976 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 23,91% | 25,34% | 24,67% | 24,20% | 25,79% | 26,76% |

### Produktbeschreibung

Der Kreis Soest ist Träger von sechs Förderschulen:

Die Clarenbach-Schule in Soest hat den Förderschwerpunkt Lernen. Schülerinnen und Schüler vom 1. bis zum 10. Schuljahr aus den Kommunen Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Möhnesee, Soest, Welver, Werl und Wickede (Ruhr) können die Schule besuchen. Die bereinigten Aufwendungen werden auf diese Gemeinden nach Schüleraufkommen verteilt.
Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes des Hauptstandorts beträgt 1.953 qm, die des Teilstandortes beträgt 3.000 qm.

Die Bodelschwingh-Schule in Soest hat den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung. Schülerinnen und Schüler vom 1. Schuljahr bis max. zum 25. Lebensjahr können die Schule besuchen. Der Einzugsbereich ist das westliche Kreisgebiet und die Stadt Warstein. Zur Förderschule gehören eine Sporthalle und eine Trainingswohnung. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 3.858 qm und die der Sporthalle 579 qm.

Die Don-Bosco-Schule in Lippstadt-Bad Waldliesborn hat den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung. Schülerinnen und Schüler vom 1. Schuljahr bis max. zum 25. Lebensjahr können die Schule besuchen. Der Einzugsbereich ist das östliche Kreisgebiet. Zur Förderschule gehört eine Sporthalle. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 3.322 qm und die der Sporthalle 710 qm.

Die Lindenschule in Erwitte hat den Förderschwerpunkt Sprache. Sie verfügt über den Primarbereich. Der Einzugsbereich ist das östliche Kreisgebiet und die Stadt Warstein. Zur Förderschule gehört eine Sporthalle. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 2.788 qm und die der Sporthalle 1.710 qm.

Die Jacob-Grimm-Schule in Soest hat den Förderschwerpunkt Sprache. Sie verfügt über den Primarbereich. Der Einzugsbereich ist das westliche Kreisgebiet. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 1.796 qm. Der Erweiterungsbau hat eine Bruttogrundfläche von 910 qm. Dieser wird – je nach Entwicklung der Schülerzahlen – von der Jacob-Grimm- und Bodelschwingh-Schule genutzt.

Die Peter-Härtling-Schule hat den Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung. Bis zum Schuljahr 2016/2017 konnten Schülerinnen und Schüler vom 1. bis zum 6. Schuljahr die Schule besuchen. Ab dem Schuljahr 2017/2018 wurde die Peter-Härtling-Schule sukzessive um ein Jahrgang bis zur kompletten Sekundarstufe I erweitert. Der Einzugsbereich ist das westliche Kreisgebiet. Am Hauptstandort in Werl-Sönnern wird der Primarbereich und am Teilstandort in Werl der Sekundarbereich I geführt. Beide Standorte verfügen über eine Sporthalle. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes des Hauptstandortes beträgt 1.546 qm und die der Sporthalle 339 qm. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes des Teilstandortes beträgt 5.858 qm und die der Sporthalle einschl. Nebenräume und Aula 1.529 qm.

Förderschule in der Trägerschaft der Stadt Lippstadt:

Die Hedwigschule in Lippstadt hat den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung. Der Einzugsbereich ist das östliche Kreisgebiet. Sie wird in Trägerschaft der Stadt Lippstadt geführt. Gemäß Kreistagsbeschluss vom 22.03.2018 und öffentlich-rechtlicher Vereinbarung von April 2018 werden die bereinigten Schulkosten ab dem 01.01.2018 über die Kreisumlage finanziert.

### Auftragsgrundlage

Clarenbachschule:
Öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 22.01.2015 / Genehmigung der Bezirksregierung vom 03.05.2015.
Bodelschwingh-, Don-Bosco-, Linden-, Jacob-Grimm- und Peter-Härtling-Schule:
Pflichtaufgabe gem. Schulgesetz für die Errichtung und den Bestand einer Förderschule.
Hedwig-Schule:
Öffentlich-rechtliche Vereinbarung von April 2018 / Genehmigung der Bezirksregierung vom 06.06.2018.

## Produkt 03.40.10 - Förderschulen

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 17,085 | 17,085 | 17,085 | 17,085 | 17,085 | 17,085 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Förderschulen gesamt | 1.118 | 1.205 | 1.200 | 1.225 | 1.245 | 1.270 |
| Schülerzahl Clarenbachschule gesamt | 220 | 260 | 235 | 220 | 225 | 225 |
| Schülerzahl Bodelschwingh-Schule gesamt | 244 | 250 | 280 | 295 | 305 | 315 |
| Schülerzahl Don-Bosco-Schule gesamt | 216 | 220 | 230 | 240 | 245 | 250 |
| Schülerzahl Lindenschule gesamt | 109 | 125 | 115 | 115 | 115 | 115 |
| Schülerzahl Jacob-Grimm-Schule gesamt | 160 | 170 | 160 | 165 | 165 | 165 |
| Schülerzahl Peter-Härtling-Schule gesamt | 169 | 180 | 180 | 190 | 190 | 200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Der Gebäudewert wird langfristig erhalten** | | | | | | |
| Abschreibung für Gebäude | 322.060 | 1.391.167 | 1.217.526 | 1.208.362 | 1.361.961 | 1.653.852 |
| Erhaltungsaufwand (Aufwandskonto) in € | 1.028.676 | 570.000 | 220.000 | 170.000 | 216.000 | 241.000 |
| Instandhaltungsquote in % (Verhältnis Abschreibung zu tatsächlichem Erhaltungsaufwand) | 319,4 | 41,0 | 18.1 | 14.1 | 15.9 | 14.6 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Schülerzahlen sind unter Beteiligung der Schulleitungen ermittelt worden.

Der Erhaltungsaufwand finanziert sich aus Mitteln der Schulpauschale – mit Ausnahme der Clarenbach-Schule, bei der nur Kreismittel verwendet werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **826.305** | **1.251.566** | **1.491.488** | **1.627.323** | **2.151.471** | **2.633.792** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 345.422 | 479.100 | 742.468 | 1.061.962 | 1.394.506 | 1.628.320 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 480.883 | 772.466 | 749.020 | 565.361 | 756.965 | 1.005.472 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **37.009** | **55.450** | **77.750** | **100.050** | **122.350** | **122.350** |
| 4321000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 37.009 | 55.450 | 77.750 | 100.050 | 122.350 | 122.350 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **144.105** | **189.845** | **196.409** | **206.159** | **213.959** | **219.809** |
| 4411009 - UStPfl. Mieten und Pachten | 0 | 1.310 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 143.646 | 188.535 | 193.050 | 202.800 | 210.600 | 216.450 |
| 4422000 - Erträge aus der Bewirtschaftung von PV-Anlagen | 0 | 0 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 |
| 4422009 - UStPfl. Erträge aus der Bewirtschaftung von PV-Anl | 459 | 0 | 459 | 459 | 459 | 459 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **1.526.026** | **1.934.748** | **1.930.640** | **1.942.845** | **2.027.310** | **2.093.587** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 28.280 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 1.465.430 | 1.932.348 | 1.928.290 | 1.940.495 | 2.024.960 | 2.091.237 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 30.367 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 1.950 | 1.800 | 1.750 | 1.750 | 1.750 | 1.750 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **22.616** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 15.135 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 324 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 7.129 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 28 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **2.556.061** | **3.431.609** | **3.696.287** | **3.876.377** | **4.515.090** | **5.069.538** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.166.712** | **1.150.638** | **1.328.343** | **1.366.874** | **1.392.361** | **1.416.908** |

**Produkt 03.40.10 - Förderschulen**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **48.007** | **28.855** | **32.977** | **25.920** | **24.402** | **27.206** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **8.974.595** | **10.091.566** | **11.131.127** | **12.342.532** | **13.777.678** | **14.948.374** |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 621.387 | 698.000 | 900.000 | 900.000 | 900.000 | 900.000 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 1.181.508 | 1.524.760 | 2.283.195 | 3.029.343 | 3.807.160 | 4.313.635 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 724.655 | 993.138 | 148.343 | 154.664 | 329.044 | 346.672 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 931.778 | 570.000 | 220.000 | 170.000 | 216.000 | 241.000 |
| 5241100 - Aufwendungen für Strom | 0 | 0 | 104.100 | 104.100 | 104.100 | 103.800 |
| 5241110 - Aufwendungen für Gas | 0 | 0 | 119.446 | 119.446 | 119.446 | 119.446 |
| 5241120 - Aufwendungen für Wasser | 0 | 0 | 39.263 | 40.898 | 42.723 | 44.547 |
| 5241130 - Aufwendungen für Heizöl | 0 | 0 | 24.260 | 17.650 | 18.540 | 28.084 |
| 5241200 - Aufwendungen für Grundsteuern | 0 | 0 | 3.466 | 3.466 | 3.466 | 3.466 |
| 5241220 - Aufwendungen für Müllgebühren | 0 | 0 | 24.367 | 24.367 | 24.367 | 24.367 |
| 5241300 - Aufwendungen für Fremdreinigung | 0 | 0 | 393.448 | 417.021 | 439.048 | 461.122 |
| 5241310 - Aufwendungen für Reinigungsmittel/ Hygienematerial | 0 | 0 | 25.706 | 26.617 | 27.838 | 28.967 |
| 5241900 - Sonstige Bewirtschaftungskosten | 0 | 0 | 82.178 | 85.900 | 90.180 | 95.110 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 440 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 42.043 | 66.000 | 61.500 | 54.000 | 56.000 | 56.000 |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 38.596 | 71.848 | 162.435 | 168.740 | 175.346 | 181.938 |
| 5255200 - Wartung von EDV-Anlagen | 87.025 | 116.600 | 135.300 | 135.600 | 137.500 | 138.000 |
| 5271000 - Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz. | 39.413 | 46.350 | 44.220 | 44.220 | 44.720 | 45.220 |
| 5271100 - Lehrmittel | 74.731 | 82.000 | 91.500 | 93.500 | 94.500 | 94.500 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 275.997 | 397.370 | 347.900 | 367.500 | 387.200 | 400.000 |
| 5291001 - Schülerbeförderung | 4.957.022 | 5.525.000 | 5.920.000 | 6.385.000 | 6.760.000 | 7.322.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **955.285** | **2.084.018** | **1.937.003** | **1.745.432** | **1.954.620** | **2.252.755** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **721.776** | **704.724** | **861.720** | **763.420** | **720.620** | **723.520** |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 520.552 | 507.650 | 640.620 | 539.520 | 494.020 | 494.020 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 55.767 | 52.700 | 54.400 | 56.300 | 58.100 | 60.500 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 29.469 | 43.900 | 43.900 | 43.900 | 43.900 | 43.900 |
| 5431020 - EDV-Kosten | 44.462 | 25.200 | 41.200 | 41.200 | 41.200 | 41.200 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 1.229 | 2.774 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5441100 - Versicherungen | 70.297 | 72.500 | 81.600 | 82.500 | 83.400 | 83.900 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **11.866.375** | **14.059.801** | **15.291.170** | **16.244.178** | **17.869.681** | **19.368.763** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-9.310.314** | **-10.628.192** | **-11.594.883** | **-12.367.801** | **-13.354.591** | **-14.299.225** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-9.310.314** | **-10.628.192** | **-11.594.883** | **-12.367.801** | **-13.354.591** | **-14.299.225** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-9.310.314** | **-10.628.192** | **-11.594.883** | **-12.367.801** | **-13.354.591** | **-14.299.225** |
| 27 + Erträge aus ILV | **363.310** | **238.505** | **197.550** | **173.050** | **219.550** | **244.550** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **341.669** | **423.006** | **491.301** | **491.301** | **491.301** | **491.301** |
| **29 = Teilergebnis** | **-9.288.673** | **-10.812.693** | **-11.888.634** | **-12.686.052** | **-13.626.342** | **-14.545.976** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-9.288.673** | **-10.812.693** | **-11.888.634** | **-12.686.052** | **-13.626.342** | **-14.545.976** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 432.1.000 – Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Betrifft die Clarenbach-, Linden-, Jacob-Grimm- und Peter-Härtling-Schule):
Die Elternbeiträge für die Teilnahme an einer offenen Ganztagsschule richten sich nach der Satzung des Kreises Soest über die Erhebung und Festsetzung der Elternbeiträge für die Teilnahme an außerschulischen Angeboten im Rahmen der offenen Ganztagsschule im Primarbereich vom April 2020. Aus der darin enthaltenen Staffelung ergibt sich die einkommensabhängige Höhe der Elternbeiträge. Daher sind die Erträge nicht konkret errechenbar. Sie können nur sorgfältig geschätzt werden.

**Produkt 03.40.10 - Förderschulen**

Konto 448.2.000 – Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände (Betrifft die Clarenbach-Schule):
Die Clarenbach-Schule wird in Trägerschaft des Kreises Soest für die Kommunen Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Möhnesee, Soest, Welver, Werl und Wickede (Ruhr) geführt. Die durch die Erträge nicht gedeckten Aufwendungen werden von diesen Kommunen getragen.

Konto 523.2.000 – Erstattung AW Dritter - Gemeinden (Betrifft die Zahlung an die Stadt Lippstadt für die Hedwig-Schule):
Die Hedwig-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung, wird in Trägerschaft der Stadt Lippstadt geführt. Dort werden im Primarbereich und in der Sekundarstufe alle Schülerinnen und Schüler des Ostkreises mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung beschult. Bis zum 31.07.2017 wurden dort auch alle Schülerinnen und Schüler des Westkreises ab Klasse 7 beschult, da die Parallelschule im Westkreis, die Peter-Härtling-Schule, lediglich über die Klassen 1 bis 6 verfügte. Ab 01.08.2017 (Schuljahr 2017/2018) wurde die Peter-Härtling-Schule sukzessive bis zur kompletten Sekundarstufe I erweitert. Somit besuchen seit dem Schuljahr 2020/2021 keine Schülerinnen und Schüler des Westkreises mehr die Hedwig-Schule in Lippstadt. Der Kreis Soest erstattet der Stadt Lippstadt für die Hedwig-Schule die bereinigten Aufwendungen (Aufwendungen abzüglich der Erträge wie Schulpauschale und Schlüsselzuweisungen).

Konto 523.8.000 – Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden die Aufwendungen für die Offenen Ganztagsschulen und die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter abgerechnet.

Konto 524.1.000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden die Aufwendungen für Bewachung und Winterdienst abgewickelt.

Konto 524.1.100 – Aufwendungen für Strom (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden die Stromkosten abgewickelt.

Konto 524.1.110 – Aufwendungen für Gas (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden die Gaskosten abgewickelt.

Konto 524.1.120 – Aufwendungen für Wasser (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden die Aufwendungen für Trinkwasser, Schmutzwasser und Niederschlagswasser abgewickelt.

Konto 524.1.130 – Aufwendungen für Heizöl (Betrifft die Bodelschwingh- und die Peter-Härtling-Schule):
Über dieses Konto werden die Kosten für Heizöl abgewickelt. Bei der Bodelschwingh-Schule wird Heizöl nur zur Abdeckung von Spitzenzeiten benötigt, ansonsten wird mit Gas- und Pellets geheizt. Bei der Peter-Härtling-Schule wird lediglich für den Hauptstandort in Sönnern Heizöl verwendet.

Konto 524.1.200 – Aufwendungen für Grundsteuern (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden sämtliche Kommunale Abgaben wie Grundsteuern abgewickelt.

Konto 524.1.300 – Aufwendungen für Fremdreinigung (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden sämtliche Aufwendungen für Unterhalts- und Fensterreinigung abgewickelt.

Konto 524.1.310 – Aufwendungen für Reinigungsmittel/Hygienematerial (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden Aufwendungen für die erforderlichen Hygiene- und Reinigungsmaterialien abgewickelt.

Konto 524.1.900 – Sonstige Bewirtschaftungskosten (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden alle weiteren, nicht einzeln zuordnungsfähigen Aufwendungen abgewickelt. Hierzu zählen unter anderem Müllentsorgung, Schädlingsbekämpfung und sonstige erforderliche Materialien für die Haustechnik.

Konto 524.1.001 – Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen (Betrifft alle Förderschulen):
Die Aufwendungen für die Unterhaltungsmaßnahmen (Bauunterhaltung) werden in Abstimmung mit den Technischen Immobilien entsprechend dem Sanierungsbedarf festgelegt. Dadurch kann die Summe von Jahr zu Jahr variieren.

Konto 525.5.200 – Wartung von EDV-Anlagen (Betrifft alle Förderschulen):
Die Schulträger sind verpflichtet, eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen. Im Bereich der EDV gehören hierzu insbesondere auch die Ausstattung mit Hard- und Software sowie leistungsfähigen Netzen. Diese Anschaffungskosten gehören zu den Investitionsmaßnahmen und werden derzeit noch vollständig aus Mitteln der Schulpauschale gegenfinanziert. Durch die zunehmende Digitalisierung von Schule muss die EDV-Ausstattung intensiv weiterentwickelt und erweitert werden. Durch eine sich immer schneller entwickelnde digitale Bildung und neue digitale Lehr- und Lernmittel, wird auch der Bedarf für die Wartung und den Support zunehmen. Die Fortschreibung der Medienentwicklungsplanung soll dieser Entwicklung einen Rahmen geben und die Anstrengungen steuern. Ein deutlicher Anstieg des Aufwands ist schon in den Ist-Zahlen des letzten Haushaltsjahres ersichtlich.

Konto 527.1.000 – Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz (Betrifft alle Förderschulen):
Den Schülerinnen und Schülern der Förderschulen werden vom Schulträger nach Maßgabe eines Durchschnittsbetrages abzüglich eines Eigenanteils von der Schule eingeführte Lernmittel zum befristeten Gebrauch unentgeltlich überlassen. Der Durchschnittsbetrag wird für jeden Förderschwerpunkt festgelegt. Von diesem Durchschnittsbetrag müssen die Schülerinnen und Schüler ein Drittel selbst tragen. Den Restbetrag muss der Schulträger übernehmen.

Konto 527.1.100 – Lehrmittel (Betrifft alle Förderschulen):
Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Lehrmittel bereitzustellen. Unter diesem Konto werden alle Verbrauchsartikel, die zur Durchführung des theoretischen und praktischen Unterrichts benötigt werden, gebucht.

Konto 529.1.001 – Schülerbeförderung (Betrifft alle Förderschulen):
Grundsätzlich werden alle Schülerinnen und Schüler der Förderschulen im Schülerspezialverkehr befördert. Nur bei der Clarenbach-Schule, Förderschwerpunkt Lernen, gilt zunächst die Prüfung, ob die Beförderung im Rahmen des öffentlichen Personennahverkehrs erfolgen kann.
Die Aufwendungen für die Schülerbeförderung werden im Wesentlichen beeinflusst durch
- die Anzahl der Schülerinnen und Schüler,
- die Wohnorte der Schülerinnen und Schüler und somit die Entfernung zur Schule.
Seit Jahren ist ein kontinuierlicher Anstieg der Schülerzahlen zu verzeichnen, welcher zur Folge hat, dass auch die

Schülerbeförderungskosten deutlich steigen.

Konto 542.2.2000 – Mieten und Pachten:
Die Aufwendungen für die Miete steigen u. a. aufgrund der vorübergehenden Unterbringung von mehreren Klassen der Don-Bosco-Schule in der Zukunftsschule als Zwischenlösung bis zur Fertigstellung des Neu-/Erweiterungsbaus und der Sanierung des Albaus.

Konto 544.1.1000 – Versicherungen und Beiträge (Betrifft alle Förderschulen):
Unter dem Konto werden die Aufwendungen für die Versicherungen der Schulen gebucht (z. B. Unfall-, Haftpflicht-, Gebäude-, Kfz-, Inventar- und Elektroversicherung).
Die Höhe der Aufwendungen ist nicht errechenbar und ist deshalb sorgfältig zu schätzen. Den größten Posten macht der Versicherungsbeitrag der Unfallkasse aus. Dieser wird für das entsprechende Haushaltsjahr auf Grundlage der zum 31.03. des Vorjahres zu meldenden Schülerzahlen festgelegt. Bei der Kalkulation des Beitrages sind die prognostizierten Schülerzahlen berücksichtigt worden. Alle anderen Versicherungsbeiträge können den Schulen (Kostenstellen) direkt zugeordnet werden.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 909.643 | 0 | 1.100.000 | 179.506 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **909.643** | **0** | **1.100.000** | **179.506** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 160.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 21.438.834 | 0 | 1.250.000 | 1.750.000 | 2.500.000 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 510.718 | 657.000 | 815.011 | 1.067.011 | 517.010 | 317.010 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **21.949.552** | **657.000** | **2.065.011** | **2.817.011** | **3.017.010** | **477.010** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-21.039.909** | **-657.000** | **-965.011** | **-2.637.505** | **-3.017.010** | **-477.010** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 40.122.0022 - Sanierung Turnhalle Bodelschwingh-Schule** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 0 | 0 | 375.000 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **-375.000** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Die Sporthalle der Bodelschwingh-Schule befindet sich noch in dem Zustand der Errichtung. Bisher wurden nur erforderliche Reparaturen durchgeführt, so dass eine grundsätzliche Sanierung der Sporthalle – auch im Hinblick auf energetische Maßnahmen – erforderlich ist.In 2028 soll zunächst die Planung der Sanierung in Auftrag gegeben werden. | | | | | | |

| **I 40.122.0023 - F - Erweiterungsbau Don-Bosco-Schule** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 1.100.000 | 179.506 | 0 | 0 |
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 384.790 | 0 | 1.100.000 | 1.000.000 | 2.500.000 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **-384.790** | **0** | **0** | **-820.494** | **-2.500.000** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Das Schulgebäude der Don-Bosco-Schule ist für ca. 150 Schülerinnen und Schüler ausgelegt. In den letzten Jahren sind die Schülerzahlen massiv angestiegen, so dass ein Erweiterungsbau und die Sanierung des Bestandsgebäudes politisch beschlossen wurden. | | | | | | |

**Produkt 03.40.10 - Förderschulen**

| I 40.122.0024 - Sanierung Turnhalle Don-Bosco-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 0 | 0 | 375.000 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **-375.000** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Die Sporthalle der Don-Bosco-Schule befindet sich noch in dem Zustand der Errichtung. Bisher wurden nur erforderliche Reparaturen durchgeführt, so dass eine grundsätzliche Sanierung der Sporthalle – auch im Hinblick auf energetische Maßnahmen – erforderlich ist. | | | | | | |

| I 40.124.0001 - Beschaffung Außenspielgerät Clarenbachschule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0511003 - Zug. Bauten auf fremdem Grund und Boden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 160.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **-160.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Die Clarenbach-Schule verfügt am Hauptstandort nur über ein Außenspielgerät, welches schon seit einigen Jahren abgängig ist. Mittelfristig ist ein Ersatz notwendig. | | | | | | |

| I 40.127.0007 - BGA - Clarenbachschule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 3.231 | 28.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-3.231** | **-28.000** | **-18.000** | **-18.000** | **-18.000** | **-18.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0008 - Erwerb von GWG - Clarenbachschule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 16.677 | 85.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-16.677** | **-85.000** | **-15.000** | **-15.000** | **-15.000** | **-15.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0009 - BGA - Bodelschwingh-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.226 | 27.600 | 17.600 | 17.600 | 17.600 | 17.600 |
| **Maßnahmensaldo** | **-1.226** | **-27.600** | **-17.600** | **-17.600** | **-17.600** | **-17.600** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0010 - Erwerb von GWG - Bodelschwingh-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 16.970 | 91.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-16.970** | **-91.000** | **-14.000** | **-14.000** | **-14.000** | **-14.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

**Produkt 03.40.10 - Förderschulen**

| I 40.127.0011 - BGA - Don-Bosco-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 11.551 | 27.600 | 17.600 | 17.600 | 17.600 | 17.600 |
| **Maßnahmensaldo** | **-11.551** | **-27.600** | **-17.600** | **-17.600** | **-17.600** | **-17.600** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0012 - Erwerb von GWG - Don-Bosco-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 14.703 | 86.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-14.703** | **-86.000** | **-14.000** | **-14.000** | **-14.000** | **-14.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0013 - BGA - Lindenschule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 11.127 | 9.600 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-11.127** | **-9.600** | **-7.000** | **-7.000** | **-7.000** | **-7.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0014 - Erwerb von GWG - Lindenschule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 5.470 | 37.400 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-5.470** | **-37.400** | **-10.000** | **-10.000** | **-10.000** | **-10.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0015 - BGA - Jacob-Grimm-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 18.111 | 12.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-18.111** | **-12.000** | **-7.000** | **-7.000** | **-7.000** | **-7.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0016 - Erwerb von GWG - Jacob-Grimm-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 9.027 | 57.800 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-9.027** | **-57.800** | **-10.000** | **-10.000** | **-10.000** | **-10.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0017 - BGA - Peter-Härtling-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.000 | 30.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-1.000** | **-30.000** | **-20.000** | **-20.000** | **-20.000** | **-20.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

**Produkt 03.40.10 - Förderschulen**

| I 40.127.0018 - Erwerb von GWG - Peter-Härtling-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 2.822 | 65.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-2.822** | **-65.000** | **-15.000** | **-15.000** | **-15.000** | **-15.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0046 - Möblierung Mensa Peter-Härtling-Schule Hauptstand. | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 100.000 | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-100.000** | **-100.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Mit der Fertigstellung des Neubaus der Dependance der Peter-Härtling-Schule für den Sekundarbereich I soll die Peter-Härtling-Schule als gebundene Ganztagsschule geführt werden. Dies gilt sowohl für den Primar- als auch für den Sekundarbereich I. Es muss daher am Hauptstandort in Sönnern für den Primarbereich die Ausgabeküche einschließlich Mensa saniert und mit entsprechendem Mobiliar versehen werden. | | | | | | |

| I 40.127.0047 - Möblierung Turnhalle Bodelschwingh-Schule n. San. | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 0 | 0 | 100.000 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **-100.000** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Nach erfolgter Sanierung der Sporthalle der Bodelschwingh-Schule (I 40.122.0022) ist diese teilweise mit neuen Sportgeräten zu versehen. | | | | | | |

| I 40.127.0048 - Möblierung Erweiterungsbau Don-Bosco-Schule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 0 | 750.000 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **-750.000** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Nach Errichtung des Erweiterungsbaus der Don-Bosco-Schule (I-Maßnahme 40.122.0023) ist dieser mit Schulmöbeln auszustatten. | | | | | | |

| I 40.127.0049 - Möblierung TurnhalleDon-Bosco-Schule n. Sanierung | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 0 | 0 | 100.000 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **-100.000** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Nach erfolgter Sanierung der Sporthalle der Don-Bosco-Schule (I-Maßnahme 40.122.0024) ist diese teilweise mit neuen Geräten auszustatten. | | | | | | |

| I 40.127.0070 - Digitalpakt/MEP Clarenbachschule (keine SP) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 798 | 0 | 111.937 | 111.937 | 111.937 | 111.937 |
| **Maßnahmensaldo** | **-798** | **0** | **-111.937** | **-111.937** | **-111.937** | **-111.937** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

**Produkt 03.40.10 - Förderschulen**

| I 40.127.0079 - Lehrküche Bodelschwinghschule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 80.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-80.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Neue Möblierung der Lehrküche der Bodelschwingh-Schule einschließlich professioneller Dunstabzugshaube nach erfolgter Sanierung der Lehrküche. | | | | | | |

| I 40.122.0048 - Treppenturm Bodelschwinghschule | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 0 | 150.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-150.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Der Treppenturm ist erforderlich, um den notwendigen 2. Rettungsweg zu gewährleisten. | | | | | | |

| I 40.127.0090 - MEP Bodelschwingh-Schule (Schulpauschale) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 85.456 | 10.456 | 10.456 | 10.456 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-85.456** | **-10.456** | **-10.456** | **-10.456** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0091 - MEP Don-Bosco Schule (Schulpauschale) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 87.291 | 9.291 | 9.291 | 9.291 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-87.291** | **-9.291** | **-9.291** | **-9.291** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0092 - MEP Lindenschule (Schulpauschale) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 44.755 | 5.755 | 5.755 | 5.755 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-44.755** | **-5.755** | **-5.755** | **-5.755** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

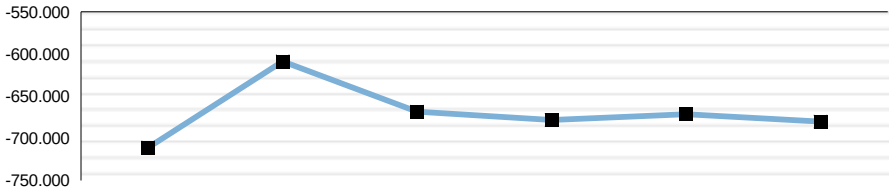
| I 40.127.0093 - MEP Jacob-Grimm-Schule (Schulpauschale) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 67.562 | 6.562 | 6.562 | 6.562 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-67.562** | **-6.562** | **-6.562** | **-6.562** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

| I 40.127.0094 - MEP Peter-Härtling-Schule (Schulpauschale) | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 72.809 | 7.809 | 7.809 | 7.809 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-72.809** | **-7.809** | **-7.809** | **-7.809** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

## Produkt 03.40.53 - Bildungsregion

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: N.N., Herr Niggemeier, Frau Bergmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -710.836 | -608.713 | -668.288 | -678.280 | -671.559 | -680.012 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 50,77% | 58,18% | 29,03% | 27,75% | 27,95% | 27,70% |

### Produktbeschreibung

Der Herausforderung, die regionale Bildungslandschaft zu einem Bildungsnetzwerk im Sinne einer bestmöglichen individuellen Förderung von Kindern und Jugendlichen und damit zu einer Bildungsregion weiterzuentwickeln, hat sich der Kreis Soest mit seinen Städten und Gemeinden 2008 gestellt und hierzu mit dem Land NRW einen Kooperationsvertrag geschlossen.

Eine Schlüsselrolle nehmen die rund 102 Schulen und 199 Kindertageseinrichtungen sowie ihre Träger ein.

Die Handlungsfelder, Projekte und Maßnahmen werden nach den Anregungen aus den Bildungskonferenzen strategisch durch den Bildungsrat und operativ durch den Lenkungskreis für die Bildungsregion Kreis Soest weiterentwickelt. Die Bildungsregion verfolgt 4 zentrale Handlungsfelder, die sich als tragfähig erwiesen haben: Schulentwicklung unterstützen, Übergänge gestalten, individuell fördern, nach Europa ausrichten.

Die Umsetzung der hieraus vom Lenkungskreis entwickelten Projekte und Maßnahmen für die Bildungsregion obliegt dem Regionalen Bildungsbüro, der Koordinierungsstelle Schulsozialarbeit, der Europa-Agenturstelle und der Kommunalen Koordinierungsstelle für das Programm „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“.

Folgende Kernprojekte des Regionalen Bildungsbüros dienen der Umsetzung: Qualifizierung schulischer Steuergruppen, „Pfiffikus+“ – NWT-Qualifizierung für Kita, OGS, Grund- und Förderschulen, „Kooperatives Aufnahmeverfahren“ im Übergang Kita – Grundschule, Qualitätssiegel Schule – Beruf, Fachtagungen zum Themenfeld „Inklusion“ etc.

Seit Anfang 2020 widmet sich in Kooperation mit der Bezirksregierung Arnsberg eine Stelle der Koordinierung der Schulsozialarbeit in der Bildungsregion Kreis Soest mit dem Ziel, die Qualität der sozialen Arbeit an Schule durch Vernetzung, Qualifizierung und Konzeptarbeit weiter zu entwickeln. Hierbei handelt es sich um ein schulformübergreifendes wie trägerunabhängiges Angebot.

Für das Handlungsfeld „nach Europa ausrichten“ wurde Anfang 2013 die Europa-Agenturstelle eingerichtet, die allen Schulen in der Bildungsregion Kreis Soest, unabhängig von der jeweiligen Trägerschaft, Unterstützung bei der Planung und Durchführung von internationalen Bildungsprojekten bietet. Die Europa-Agentur berät insbesondere zu finanziellen Fördermöglichkeiten, wie zum Beispiel zu den Programmen der Europäischen Union oder der bilateralen Jugendwerke. Diese Mittel werden durch entsprechende Förderanträge zum Teil direkt von der Agentur abgerufen. Ziel dieser Förderungen ist es, allen jungen Menschen die Teilnahme an internationalen Bildungsprojekten zu ermöglichen, unabhängig von ihrem finanziellen Hintergrund.

Die Kommunale Koordinierungsstelle ist das zentrale Element für die erfolgreiche Umsetzung von„Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW". Im Mittelpunkt steht dabei die Vernetzung aller vor Ort relevanten Akteure.

Ziel ist es, auf lokaler Ebene erforderliche Abstimmungsprozesse zu organisieren, Entscheidungen herbeizuführen, gemeinsame Ziele zu finden, festzulegen und nachzuhalten, Verantwortlichkeiten zu klären, Zusammenarbeit zu fördern und so für eine kontinuierliche Umsetzung des Landesprogramms zu sorgen.

Die kommunale Koordinierungsstelle soll durch eine zentrale Netzwerksteuerung ermöglichen, dass der Übergang in Studium, Ausbildung und Beruf gelingt.

### Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage für das Produkt „Bildungsregion Kreis Soest“ bildet der Kooperationsvertrag zwischen dem Land NRW und dem Kreis Soest vom 23.06.2008 zur „Weiterentwicklung/Entwicklung eines Bildungsnetzwerkes in der Bildungsregion Kreis Soest“.

## Produkt 03.40.53 - Bildungsregion

Hierauf beruht auch die Einrichtung des Regionalen Bildungsbüros mit einer pädagogischen Fachkraft des Landes und einer Verwaltungsfachkraft des Kreises.

Aufgrund der positiven Evaluationsergebnisse der Bildungsregion hat der Kreistag am 27.06.2013 die Weiterführung des Kooperationsvertrages mit dem Land NRW zur Weiterentwicklung der Bildungsregion beschlossen.

Für das Handlungsfeld „nach Europa ausrichten“ wurde Anfang 2013 die Europa-Agenturstelle eingerichtet, die allen Schulen in der Bildungsregion Kreis Soest, unabhängig von der jeweiligen Trägerschaft, Unterstützung bei der Planung und Durchführung von internationalen Bildungsprojekten bietet. Vorausgegangen war aufgrund des vorhandenen Beratungsbedarfs der Schulen eine Empfehlung des Lenkungskreises der Bildungsregion zur Einrichtung einer solchen Stelle, der der damalige Ausschuss für Schule und Sport im Mai 2012 folgte.

Die Kommunale Koordinierungsstelle wurde nach Beschluss des Kreistages vom 21.03.2013 über die Einführung des Programms „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“ und der gemeinsamen Absichtserklärung des Kreises Soest und des Landes NRW vom 24.04.2013 sowie der Entfristungserklärung vom 23.05.2014 eingerichtet.

Die im Regionalen Bildungsbüro 2020 eingerichtete Koordinierungsstelle für Schulsozialarbeit ist Ergebnis der Kooperation der Bildungsregion Kreis Soest mit dem Kreisjugendamt und der Abteilung Schule bei der Bezirksregierung Arnsberg, die die Koordinierungsstelle mit je einer halben Fachkraft für Schulsozialarbeit personell ausstatten.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 4,92 | 4,92 | 4,92 | 4,92 | 4,92 | 4,92 |
| Anzahl der Kindertageseinrichtungen insgesamt | 205 | 205 | 205 | 205 | 205 | 205 |
| Anzahl der Kinder in Kindertageseinrichtungen im Kreis Soest insgesamt | 11.593 | 11.500 | 11.500 | 11.500 | 11.500 | 11.500 |
| Anzahl aller Schulen im Kreis Soest (GS, HS, FS, RS, GY, BK, etc.) | 106 | 106 | 106 | 106 | 106 | 106 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen im Kreis Soest insgesamt | 30.453 | 34.000 | 34.000 | 34.000 | 34.000 | 34.000 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an Schulformen des Berufsbildungssystems | 7.674 | 7.800 | 7.800 | 7.800 | 7.800 | 7.800 |
| Anzahl der Schulen der Sek. I und Sek. II | 56 | 56 | 56 | 56 | 56 | 56 |
| Anzahl der Schüler/-innen in den Abgangsklassen der Sek.I-Schulen | 1.384 | 1.900 | 1.900 | 1.900 | 1.900 | 1.900 |
| Absolventen mit Allgemeiner Hochschulreife an allgemeinbildenden Schulen | 1.254 | 600 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Handlungsfeld Schulentwicklung unterstützen - Regionales Bildungsbüro** | | | | | | |
| Anzahl der Schulen, die an den Angeboten für schulische Steuergruppen teilgenommen haben | 67 | 74 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| **Handlungsfeld Individuelle Förderung - Regionales Bildungsbüro** | | | | | | |
| Anzahl der Angebote zur Unterstützung des schulischen Inklusionsprozesses, z.B. Fachtagungen | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Schulen, die jährlich teilnehmen | 90 | 80 | 90 | 80 | 90 | 80 |
| **Handlungsfeld Übergänge gestalten - Gemeinsame NWT-Qualifizierung für Kita, OGS, Grund u. Förderschulen - Regionales Bildungsbüro** | | | | | | |
| Anzahl der teilnehmenden Kitas | 98 | 80 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der teilnehmenden OGS | 11 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der teilnehmenden Grund- u. Förderschulen | 42 | 43 | 43 | 43 | 43 | 43 |
| **Handlungsfeld Übergänge gestalten - Kommunale Koordinierung "Kein Abschluss ohne Anschluss"** | | | | | | |
| Anzahl der SuS die am KAoA-System teilnehmen | 11.851 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12000 |
| Anzahl der in KAoA integrierten Schulen | 45 | 44 | 46 | 46 | 46 | 46 |
| Anzahl der im Matchingportal eingetragenen BFE-Plätze | 1.404 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Höhe der für die Region eingeworbenen Fördermittel | 600.000 | 500.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |

## Produkt 03.40.53 - Bildungsregion

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Handlungsfeld nach Europa ausrichten - Europaagentur** | | | | | | |
| Anzahl der beratenden Schulen und Jugendeinrichtungen | 20 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Anzahl der beteiligten Schulen an Bildungsprojekten | 12 | 9 | 15 | 17 | 20 | 22 |
| Eingeworbene Fördermittel für Schulen und SuS im Kreis Soest | 136.000 | 85.000 | 130.000 | 130.000 | 150.000 | 150.000 |
| **Handlungsfeld Individuelle Förderung - Koordinierung Schulsozialarbeit** | | | | | | |
| Anzahl der Qualifizierungs-Angebote für Fachkräfte | 8 | 9 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der Teilnehmer/-innen | 159 | 250 | 150 | 150 | 150 | 150 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Datenquellen Ressourcen/Strukturdaten:
IT.NRW / amtliche Schulstatistik der Bezirksregierung Arnsberg

Datenquellen Ziele und Kennzahlen:
IT.NRW / eigene Erhebungen

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **596.475** | **701.300** | **133.900** | **127.500** | **127.500** | **127.500** |
| 4130000 - Allgemeine Zuweisungen vom Bund | 40.129 | 41.250 | 47.500 | 47.500 | 47.500 | 47.500 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 556.345 | 660.050 | 86.400 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **5.440** | **5.000** | **4.000** | **4.000** | **4.000** | **4.000** |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 5.440 | 5.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **19.875** | **25.000** | **38.500** | **32.000** | **32.000** | **32.000** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 18.283 | 25.000 | 38.500 | 32.000 | 32.000 | 32.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 1.592 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **104.932** | **108.500** | **90.000** | **90.000** | **90.000** | **90.000** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.634 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 35.998 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4583000 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentli. Erträge | 51.800 | 99.500 | 81.000 | 81.000 | 81.000 | 81.000 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 15.500 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **726.722** | **839.800** | **266.400** | **253.500** | **253.500** | **253.500** |
| 11 - Personalaufwendungen | **472.914** | **486.405** | **511.554** | **552.363** | **553.647** | **547.322** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **242.403** | **87.666** | **173.906** | **136.689** | **128.684** | **143.462** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **162.310** | **174.000** | **124.500** | **124.500** | **124.500** | **124.500** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 162.310 | 174.000 | 124.500 | 124.500 | 124.500 | 124.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **469.803** | **469.803** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 5312000 - Zuw. und Zuschüsse lfd. Zwecke Gemeinden und GV | 469.803 | 469.803 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **48.906** | **97.850** | **80.500** | **74.000** | **74.000** | **74.000** |
| 5412000 - Reisekosten | 2.661 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 46.245 | 86.850 | 69.500 | 63.000 | 63.000 | 63.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.396.336** | **1.315.724** | **890.460** | **887.552** | **880.831** | **889.284** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-669.614** | **-475.924** | **-624.060** | **-634.052** | **-627.331** | **-635.784** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-669.614** | **-475.924** | **-624.060** | **-634.052** | **-627.331** | **-635.784** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-669.614** | **-475.924** | **-624.060** | **-634.052** | **-627.331** | **-635.784** |
| 27 + Erträge aus ILV | **6.346** | **6.900** | **7.000** | **7.000** | **7.000** | **7.000** |

**Produkt 03.40.53 - Bildungsregion**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **47.568** | **139.689** | **51.228** | **51.228** | **51.228** | **51.228** |
| **29 = Teilergebnis** | **-710.836** | **-608.713** | **-668.288** | **-678.280** | **-671.559** | **-680.012** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-710.836** | **-608.713** | **-668.288** | **-678.280** | **-671.559** | **-680.012** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 413.0.000 Allgemeine Zuweisungen vom Bund:
Kommunale Koordinierung – 47.500 €
Hierbei handelt es sich um die Erträge aus der 50%igen Kofinanzierung der Bundesagentur für Arbeit zur Finanzierung der Maßnahme „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft".

Konto 414.1.000 Zuweisung für lfd. Zwecke vom Land:
Kommunale Koordinierung – 86.400 €
Hierbei handelt es sich um die Erträge aus Personal- und Sachkostenerstattung für die Kommunale Koordinierungsstelle aus den Mitteln des ESF auf Grundlage des Förderbescheids der Bezirksregierung Arnsberg vom 14.12.2021.

Konto 446.1.001 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte:
Regionales Bildungsbüro – 4.000 €
Kalkulierte Teilnehmerbeiträge für NWT-Qualifizierung Pfiffikus+ und Angebote für Schulische Steuergruppen.

Konto 448.2.000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände
Kommunale Koordinierung – 38.500 €
Hier werden die Kostenerstattungen der teilnehmenden Schulträger zur Teilnahme an der Maßnahme „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ verbucht.

Konto 458.3.000 Sonstige nicht zahlungswirksame ordentl. Erträge
Regionales Bildungsbüro – 36.000 €
Kalkulierte Erträge aus Beiträgen der komm. u. sonst. Schulträger zur Bildungsregion sowie aus Landesfördermitteln des schulischen Inklusionsfonds in Abhängigkeit von den tatsächlich durchgeführten Projekten u. Maßnahmen.
Europa-Agentur – 45.000 €
Erträge aus projektbezogenen und fördermittelbasierten Auflösungen, korrespondiert mit 541.2.000 und 543.1.000

Konto 459.1.000 Andere sonstige ordentliche Erträge:
Kommunale Koordinierung – 9.000 €
Hier werden die Erträge aus Zuschüssen und Spenden von Sponsoren für die Maßnahme „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ verbucht.

Konto 529.1.000 Sonstige Dienstleistungen
Kommunale Koordinierung – 86.000 €
Aufwendungen zur Durchführung des Projekts "Komm auf Tour, meine Stärken - meine Zukunft".
Regionales Bildungsbüro – 38.500 €
Kalkulierte Aufwendungen für Dienstleistungen, insbesondere von Referent/-innen von Qualifizierungsangeboten und Fachtagen.

Konto 541.2.000 Reisekosten:
Kommunale Koordinierung – 1.500 €
Auszahlung von Reisekosten für Dienstreisen der MA der Kommunalen Koordinierungsstelle.
Europa-Agentur – 9.500 €
Reisekosten für die Europa-Agentur Stelle, meist projektbasiert.

Konto 543.1.000 Geschäftsaufwendungen:
Kommunale Koordinierung – 13.000 €
Anfallende Sachaufwendungen, wie z. B. Büromaterial, Kosten für Literatur, Druckaufträge, Berufsfelderkundungsmatchingportal, Materialien für Öffentlichkeitsarbeit, den Informationsordner für Schulen und Kosten für Veranstaltungen der Kommunalen Koordinierung werden hier verbucht.
Regionales Bildungsbüro – 12.000 €
Kalkulierte Geschäftsaufwendungen, insbesondere für Tagungshäuser, Materialien und Medien
Europa-Agentur – 35.500 €
Projektbasierte Auszahlungen an Projektpartner, Projektkosten allgemein

Konto 481.1.900 ILV Erträge aus internen Geschäftsbeziehungen:
Kommunale Koordinierung – 7.000 €
Zuschuss des Regionalen Bildungsbüros zur Maßnahme „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ und Schulträgeranteil des Kreises Soest für die Teilnahme der Förderschulen an der Maßnahme "Komm auf Tour - meine Stärken, meine Zukunft".

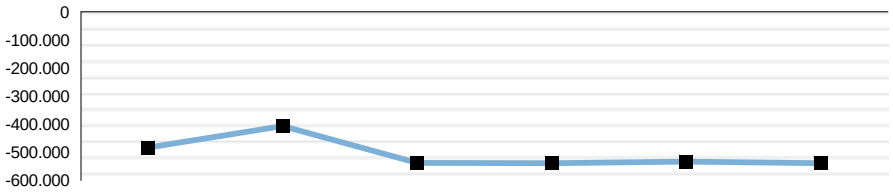
**Produkt 03.40.53 - Bildungsregion**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -500 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

## Produkt 03.49.61 - Schulaufsicht

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Frau Besse

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -482.583 | -406.299 | -537.087 | -539.021 | -532.652 | -538.773 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 12,67% | 6,01% | 4,62% | 4,60% | 4,65% | 4,60% |

**Produktbeschreibung**

Das Produkt umfasst die Wahrnehmung der Verwaltungsaufgaben des Schulamtes als Untere staatliche Schulaufsichtsbehörde für Grund-, Haupt- und Förderschulen.
Empfänger der Leistungen sind alle Beteiligten am System Schule (Lehrkräfte, Schulleitungen, Schülerinnen und Schüler, Eltern, Schulträger usw.).
Das Produkt beinhaltet weiterhin die Bearbeitung von Verfahren zur sonderpädagogischen Förderung von Schülerinnen und Schülern an allgemeinbildenden Schulen, Berufskollegs und Förderschulen, Sprachstandfeststellungsverfahren sowie die gesamte Personalsachbearbeitung der Lehrkräfte an Grundschulen einschließlich der befristeten Einstellungen.

**Auftragsgrundlage**

Alle in der Bereinigten Amtlichen Sammlung der Schulvorschriften (BASS) genannten normativen Grundlagen (Schulgesetz NRW, AO-SF, APO SI,...), siehe GG, LV NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 4,58 | 4,58 | 4,68 | 4,68 | 4,68 | 4,68 |
| Anzahl Schulen (Grund-, Haupt- und Förderschulen) | 63 | 60 | 63 | 63 | 63 | 63 |
| Anzahl Lehrerinnen und Lehrer (Grundschulen) | 987 | 995 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler (Grundschulen) | 11.983 | 12.200 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Abwicklung aller AO - SF Verfahren bis zu den Sommerferien** | | | | | | |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf an Förderschulen im Kreis Soest | 261 | 250 | 270 | 270 | 270 | 270 |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf im Gemeinsamen Lernen | 186 | 240 | 190 | 190 | 190 | 190 |
| **Zeitnahe Bearbeitung aller Lehrerangelegenheiten bis zum Beginn des neuen Schuljahres** | | | | | | |
| befristete Verträge (Anzahl) | 120 | 120 | 130 | 130 | 130 | 130 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **6.543** | **6.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** |

**Produkt 03.49.61 - Schulaufsicht**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 6.543 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **63.497** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 33.286 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.311 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 28.900 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **70.040** | **26.000** | **26.000** | **26.000** | **26.000** | **26.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **315.555** | **305.477** | **374.947** | **407.440** | **407.538** | **401.338** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **194.603** | **84.277** | **143.419** | **112.727** | **106.126** | **118.314** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.725** | **1.350** | **200** | **333** | **467** | **600** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **1.115** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 821 | 1.000 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 294 | 500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **512.998** | **392.604** | **520.066** | **522.000** | **515.631** | **521.752** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-442.958** | **-366.604** | **-494.066** | **-496.000** | **-489.631** | **-495.752** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-442.958** | **-366.604** | **-494.066** | **-496.000** | **-489.631** | **-495.752** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-442.958** | **-366.604** | **-494.066** | **-496.000** | **-489.631** | **-495.752** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **39.625** | **39.695** | **43.021** | **43.021** | **43.021** | **43.021** |
| **29 = Teilergebnis** | **-482.583** | **-406.299** | **-537.087** | **-539.021** | **-532.652** | **-538.773** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-482.583** | **-406.299** | **-537.087** | **-539.021** | **-532.652** | **-538.773** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 414.1.000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land:
Zuwendungen des Landes für die Durchführung der Sprachstandsfeststellungsverfahren.

Konto 456.1.000 - Bußgelder:
Bußgeldeinnahmen aus Ordnungswidrigkeiten aufgrund von Schulpflichtverletzungen und nicht genehmigten Ferienverlängerungen.

Konto 542.2.000 - Mieten und Pachten:
Aufwendungen für die Anmietung eines Raumes für die Personalversammlung der Lehrkräfte der Grundschulen.

Konto 543.1.000 - Geschäftsaufwendungen:
Aufwendungen für Besprechungen der Schulaufsicht und für die Beschaffungen von Verbrauchsmaterialien sowie Literatur.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 2.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **2.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-2.000** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 40.127.0019 - BGA - Schulaufsicht** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |

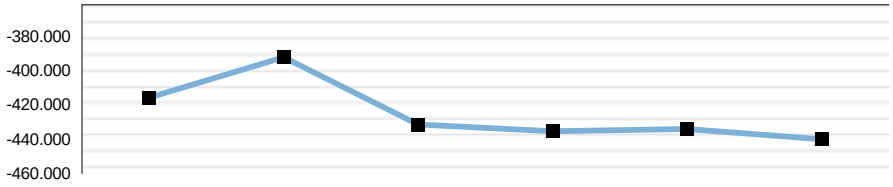
**Produkt 03.49.61 - Schulaufsicht**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

## Produkt 03.49.63 - Schulpsychologie

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Frau Rodrigues

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -415.928 | -392.553 | -431.552 | -435.398 | -434.102 | -440.043 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 3,98% | 0,02% | 0,02% | 0,02% | 0,02% | 0,00% |

### Produktbeschreibung

Die Schulpsychologische Beratungsstelle bietet ihre Leistung in Form von Beratungsgesprächen oder Fortbildungen an, um Schulschwierigkeiten von Schülerinnen und Schülern auf den Grund zu gehen und gemeinsam Interventionsmöglichkeiten zu suchen oder Hilfestellung bei Problemen oder Krisen im Schulsystem zu geben. Das Beratungsangebot kann von Schulleitungen, Lehrkräften, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter, Eltern oder den Schülerinnen und Schülern selbst in Anspruch genommen werden. Thematisch befassen sich die Psychologinnen und Psychologen mit Lern- und Leistungsschwierigkeiten, Hochbegabung, emotional und sozial herausforderndem Verhalten, Ängsten, Gewalt- und Extremismusprävention sowie Krisensituationen. Schulen werden bei diesen Themen auch in der Schulentwicklung unterstützt. Beim Kreis Soest besteht die Schulpsychologische Beratungsstelle aktuell aus zwei Kreismitarbeiterinnen und sechs Landesbediensteten. Zu dem Team gehören auch zwei Sekretärinnen, die sich eine Stelle teilen.

### Auftragsgrundlage

Erlass des Landesministeriums für Schule und Weiterbildung vom 08.01.2007 i.V.m. der Vereinbarung zwischen dem Kreis Soest und dem Landesministerium für Schule und Weiterbildung vom 28.01.2007 i.V.m. dem Beschluss des Kreisausschusses vom 03.12.2009 i.V.m. der Ergänzung der Vereinbarung zwischen dem Kreis Soest und dem Landesministerium für Schule und Weiterbildung NRW vom 11.10.2012 / 18.10.2012.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,165 | 3,165 | 3,165 | 3,165 | 3,165 | 3,165 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die Beratung im Einzelfall wird sichergestellt (ein Fall umfasst ggf. mehrere Beratungstermine).** | | | | | | |
| Anzahl der Beratungen zur intellektuellen Hochbegabung | 12 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Anzahl der Beratungen bei Lernschwierigkeiten (z.B. Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten, Rechen- und Konzentrationsschwierigkeiten) | 215 | 220 | 220 | 210 | 200 | 180 |
| Anzahl der Beratungen bei emotionalen und sozialen Schwierigkeiten im System Schule (Mobbing, Störung des Schul- bzw. Klassenklimas, Ängste, psychosomatische Probleme, Gewalt etc.) | 257 | 230 | 230 | 230 | 230 | 230 |
| Anzahl der Schullaufbahnberatungen | 136 | 110 | 100 | 100 | 100 | 90 |
| Anzahl der Kurzberatungen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Die Beratung von Schulen wird sichergestellt.** | | | | | | |
| Anzahl der Schulberatungen (Krisenintervention, Beratung einzelner Lehrkräfte unabhängig vom Einzelfall, Systemberatung für die Schule, Beratung von Schulsozialarbeit etc.) | 304 | 120 | 180 | 200 | 200 | 220 |

## Produkt 03.49.63 - Schulpsychologie

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die Schulpsychologische Beratungsstelle baut ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenprä- und -intervention an Schulen weiter aus.** | | | | | | |
| Anzahl der schulübergreifenden Fortbildungen mit mind. 20 Teilnehmenden | 10 | 10 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der evaluierten Fortbildungen | 10 | 10 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der Treffen der Beteiligten des regionalen Netzwerkes für Krisenintervention | 6 | 6 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **Die Beratung von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern wird sichergestellt. Die Schulpsychologische Beratungsstelle baut ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenprä- und -intervention an Schulen weiter aus.** | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten, Gespräche, Förderkonzepte etc. | 1.023 | 756 | 802 | 812 | 812 | 802 |

| **Teilergebnisplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **106** | **72** | **72** | **72** | **72** | **11** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 106 | 72 | 72 | 72 | 72 | 11 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **17.148** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 744 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 16.404 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **17.254** | **72** | **72** | **72** | **72** | **11** |
| 11 - Personalaufwendungen | **281.174** | **283.831** | **309.530** | **330.581** | **332.556** | **330.944** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **110.457** | **65.760** | **82.591** | **64.916** | **61.115** | **68.134** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **8.612** | **9.603** | **5.109** | **5.579** | **6.109** | **6.582** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **5.556** | **6.000** | **5.300** | **5.300** | **5.300** | **5.300** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 5.556 | 6.000 | 5.300 | 5.300 | 5.300 | 5.300 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **405.798** | **365.194** | **402.530** | **406.376** | **405.080** | **410.960** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-388.545** | **-365.122** | **-402.458** | **-406.304** | **-405.008** | **-410.949** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-388.545** | **-365.122** | **-402.458** | **-406.304** | **-405.008** | **-410.949** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-388.545** | **-365.122** | **-402.458** | **-406.304** | **-405.008** | **-410.949** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **27.383** | **27.431** | **29.094** | **29.094** | **29.094** | **29.094** |
| **29 = Teilergebnis** | **-415.928** | **-392.553** | **-431.552** | **-435.398** | **-434.102** | **-440.043** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-415.928** | **-392.553** | **-431.552** | **-435.398** | **-434.102** | **-440.043** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

543.1.000 - Geschäftsaufwendungen:
Es werden Mittel vorgehalten für die Anschaffung von Testverfahren, Büchern, Büromaterial etc.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 8.381 | 6.500 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |

**Produkt 03.49.63 - Schulpsychologie**

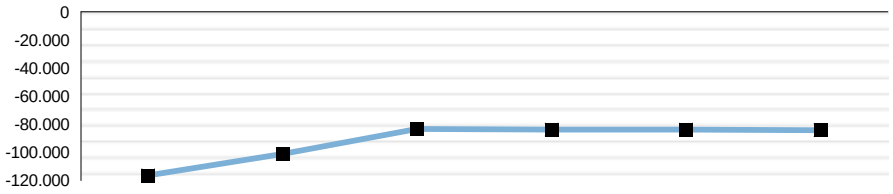
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **8.381** | **6.500** | **4.000** | **4.000** | **4.000** | **4.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-8.381** | **-6.500** | **-4.000** | **-4.000** | **-4.000** | **-4.000** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 40.127.0027 - BGA - Schulpsychologische Beratungsstelle** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.758 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-1.758** | **-4.000** | **-4.000** | **-4.000** | **-4.000** | **-4.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

## Produkt 04.41.01 - Kultur

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Frau Besse

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -116.387 | -101.104 | -83.250 | -83.704 | -83.739 | -84.339 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 6,07% | 4,71% | 5,67% | 5,64% | 5,63% | 5,60% |

**Produktbeschreibung**

Bestandserhaltung und Fortentwicklung der Kulturpflege, geschäftsführende Begleitung des Heimatkalenders und verwaltungstechnische Unterstützung des Kreisheimatpflegers, Imagepflege des Kreises Soest als Kulturlandschaft durch aktuelle Projekte im Kunstbereich. Dabei wird seit dem Jahr 2011 der thematische Schwerpunkt auf den Bereich "Kultur und Schule" gelegt.

**Auftragsgrundlage**

Beschluss des Kreistages vom 04.12.2003 sowie aktuelle Vorgaben des Ausschusses für Bildung und Integration

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0,6 | 0,6 | 0,45 | 0,45 | 0,45 | 0,45 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Förderung privater / ehrenamtlicher Kulturarbeit** | | | | | | |
| Zuschüsse des Kreises Soest an Vereine etc. in € | 15.000 | 15.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Herstellungskosten des Heimatkalenders in € | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| **Schülerinnen und Schüler werden in ihrer kulturellen Begabung gefördert** | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Schulprojekte im Rahmen des Landesprogramms "Schule und Kultur" | 20 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **7.525** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 110 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 2.415 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591009 - UStPfl. Andere sonstige ordentliche Erträge | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **7.525** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **53.220** | **45.781** | **32.537** | **34.356** | **34.684** | **34.742** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **16.263** | **4.823** | **6.376** | **5.011** | **4.718** | **5.260** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **11.800** | **11.800** | **15.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 10.000 | 10.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |

**Produkt 04.41.01 - Kultur**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 1.800 | 1.800 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **6.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** |
| 15 - Transferaufwendungen | **15.000** | **15.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 15.000 | 15.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **22.438** | **23.500** | **24.200** | **24.200** | **24.200** | **24.200** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 189 | 1.000 | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.300 |
| 5431100 - Besondere Geschäftsaufwendungen | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 1.249 | 1.500 | 1.900 | 1.900 | 1.900 | 1.900 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **118.721** | **100.904** | **84.113** | **84.567** | **84.602** | **85.202** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-111.196** | **-95.904** | **-79.113** | **-79.567** | **-79.602** | **-80.202** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-111.196** | **-95.904** | **-79.113** | **-79.567** | **-79.602** | **-80.202** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-111.196** | **-95.904** | **-79.113** | **-79.567** | **-79.602** | **-80.202** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **5.191** | **5.200** | **4.137** | **4.137** | **4.137** | **4.137** |
| **29 = Teilergebnis** | **-116.387** | **-101.104** | **-83.250** | **-83.704** | **-83.739** | **-84.339** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-116.387** | **-101.104** | **-83.250** | **-83.704** | **-83.739** | **-84.339** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 459.1.009 - UStPfl. Andere sonstige ordentliche Erträge:
Spenden für die Herstellung des Heimatkalenders

Konto 523.8.000 - Erstattungen AW Dritter - übrige Bereiche:
Beitrag zur Kulturregion Hellweg

Konto 529.1.000 - Sonstige Dienstleistungen:
Honorare für den Kreisheimatpfleger und dessen Stellvertreter

Konto 531.8.000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche:
Kulturelle Zuschüsse an Vereine und Personen wurden im Rahmen der Haushaltsplanung 2027 gestrichen.

Konto 543.1.000 - Geschäftsaufwendungen:
Aufwendungen des Heimatpflegers

Konto 543.1.100 - Besondere Geschäftsaufwendungen:
Kosten für die Herstellung des Heimatkalenders gemäß Werkvertrag.

Konto 544.1.100 - Versicherungen:
Abgaben zur Künstlersozialkasse. Die Ermittlung und Bearbeitung erfolgt für die gesamte Kreisverwaltung.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 5.620 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **5.620** | **6.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-5.620** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 40.127.0023 - BGA - Kultur** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |

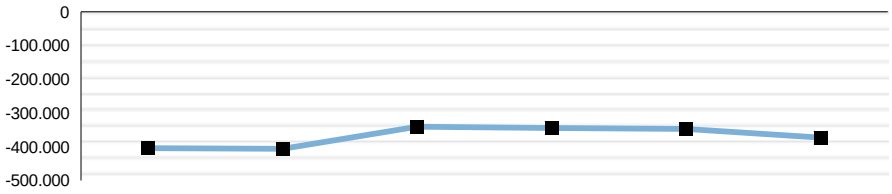
**Produkt 04.41.01 - Kultur**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 0611003 - Zug. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 5.620 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-5.620** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** | **-6.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

## Produkt 04.42.01 - Medien

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Frau Besse

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -404.382 | -405.921 | -340.571 | -344.843 | -347.545 | -372.792 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 1,34% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

### Produktbeschreibung

Das Medienzentrum des Kreises Soest versorgt die Bildungseinrichtungen im Kreis Soest gemäß § 79 Schulgesetz NRW mit modernen Bildungsmedien und dem Zugang zu innovativen Online-Plattformen über die Bildungsmediathek NRW. Diese zentrale Medienbereitstellung bringt einen erheblichen Kostenvorteil mit sich und entlastet die kommunalen Haushalte der einzelnen Städte und Gemeinden im Kreis Soest.

Darüber hinaus ist das Medienzentrum Partner der Schulen und Schulträger, der Erwachsenenbildungseinrichtungen, der Kindertageseinrichtungen und der Jugendzentren im Kreis Soest. Es berät und unterstützt beim didaktischen Einsatz von Medien, insbesondere im Hinblick auf die Herausforderungen der Digitalisierung und die gewinnbringende Nutzung der durch die Träger bereitgestellten IT. Dazu arbeitet das Medienzentrum mit unterschiedlichen Kooperationspartnern zusammen, u.a. dem Ministerium für Schule und Bildung NRW, dem LWL-Medienzentrum für Westfalen, den Medienberatenden des Landes oder der Landesanstalt für Medien NRW.

Primäres Ziel ist die Förderung der Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen im Kreis Soest im Hinblick auf ein gesundes Aufwachsen und die demokratische Teilhabe. Dazu realisiert das Medienzentrum verschiedene medienpädagogische Veranstaltungen wie Workshops, Fachtage oder Elternabende und koordiniert die Projekte Medienscouts NRW, Digital Making Places (DMP) + Virtual Reality (VR), Demokratie on Demand und Diginautis für den Kreis Soest. Um die vorhandenen Ressourcen effektiv zu nutzen, wird in zunehmendem Maße auf Multiplikatoren gesetzt. In der Regel werden dabei Lehr- und Fachkräfte geschult, teils aber auch Schülerinnen und Schüler, die beispielsweise im Projekt Medienscouts das erworbene Wissen an ihre Mitschülerinnen und Mitschüler weitergeben.

Zudem wird der Förderung der Lesekompetenz als Schlüsselqualifikation für die Erlangung von Medienkompetenz ein besonderes Gewicht beigemessen. Dazu werden Autorenlesungen veranstaltet und ein kreisweiter Lesewettbewerb für die vierten Klassen der Grundschulen durchgeführt.

### Auftragsgrundlage

Beschluss des Kreistages vom 04.12.2003, Schulgesetz, Schulträger müssen Medien vorhalten, Erlassregelung i.V m. § 30 und § 79 Schulgesetz NRW.

Gemeinsame Erklärung der Landesregierung, des Städtetages NRW, des Landkreistages NRW und des Städte- und Gemeindebundes NRW zur Umsetzung des Programms "Gute Schule 2020" vom 20.12.2016 ("Kommunale Bildungs- und Kultureinrichtungen als Bildungspartner der Schulen – wie insbesondere Medienzentren [...] – arbeiten im Rahmen ihrer Möglichkeiten an der systematischen Förderung von Medienkompetenzen mit eigenen Angeboten mit.")

Mitwirkungserklärung im Angebot „Medienscouts NRW“ zwischen der Landesanstalt für Medien NRW und dem Medienzentrum des Kreises Soest vom 30.10.2019.

Kooperationsvereinbarung zur Zusammenarbeit von Medienberaterinnen und Medienberatern und kommunalen Beschäftigten im Kommunalen Medienzentrum zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen vertreten durch die Bezirksregierung Arnsberg und dem Kreis Soest vom 07.12.2022.

Überlassungsvertrag für die Einrichtung von Digital Making Places / Überlassungsvertrag über die Verwendung von Virtual-Reality-Technologien zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen vertreten durch das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Kreis Soest vom 08.01.2024.

**Produkt 04.42.01 - Medien**

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,28 | 3,28 | 3,28 | 3,28 | 3,28 | 3,28 |
| Stellenanteile Medienberater des Landes | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Schulen im Einzugsbereich (Anzahl) | 106 | 104 | 106 | 106 | 106 | 106 |
| Medienbestand des Medienzentrums | 2.937 | 2.820 | 3.050 | 3.100 | 3.150 | 3.200 |
| davon physikalische Medien | 485 | 300 | 450 | 420 | 390 | 360 |
| davon Online-Medien (Kreisonlinelizenzen) | 2.452 | 2.520 | 2.600 | 2.680 | 2.760 | 2.840 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Verbesserung der Bildungsqualität durch Erwerb / Bereitstellung von Medien** | | | | | | |
| Anzahl der Abrufe von Online-Medien | 26.126 | 28.000 | 30.000 | 32.000 | 34.000 | 36.000 |
| Anteil Online-Medien am Gesamtbestand in % (Medienzentrum) | 84 | 89 | 85 | 86 | 88 | 89 |
| **Verbesserung der Bildungsqualität durch Förderung der Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen, Pädagogen und Erziehungsberechtigten** | | | | | | |
| Veranstaltungen für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte | 35 | 60 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche | 70 | 50 | 50 | 50 | 60 | 60 |
| Veranstaltungen für Erziehungsberechtigte | 20 | 15 | 15 | 20 | 20 | 20 |
| **Verbesserung der Bildungsqualität durch Förderung der Lesekompetenz der Kinder und Jugendlichen** | | | | | | |
| Anzahl der qualifizierenden Runden im Rahmen des Lesewettbewerbs | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Anzahl Teilnehmer Kreativ-/Lesewettbewerb | 3.071 | 2.900 | 3.100 | 3.200 | 3.100 | 3.100 |
| Autorenlesungen (Anzahl) | 25 | 30 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Teilnehmer Autorenlesungen (Anzahl) | 1.420 | 2.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Medien verleiht das Medienzentrum an die Schulen und Kindertageseinrichtungen im Kreis Soest vorrangig in digitaler Form über eine lokalisierte Unterseite der Bildungsmediathek NRW. Ergänzt wird das Angebot dort durch landesweit verfügbare Ressourcen (z.B. LeOn, Divomath oder Skribi). Physikalische Medien werden vereinzelt noch von außerschulischen Einrichtungen wie z.B. Kirchengemeinden oder Jugendzentren nachgefragt. Dementsprechend wurde nach dem Umzug des Medienzentrums an den neuen Standort ein kleiner Bestand an DVDs behalten. Dieser wird nicht weiter ausgebaut und mit dem Auslaufen von Lizenzen schrittweise abnehmen. Aufgrund der durch die Haushaltslage erwarteten Kürzungen in den Jahren 2027 ff. können voraussichtlich weniger Online-Medien beschafft werden, sodass die Plankennzahlen gegenüber den Vorjahren entsprechend gekürzt wurde.

Generell orientiert sich das Medienzentrum bei seinen Maßnahmen zur Förderung der Medienkompetenz am Bedarf der Bildungseinrichtungen im Kreis Soest. Das erschwert die Planung der Anzahl der Veranstaltungen für die unterschiedlichen Zielgruppen. Zudem ist die Gesamtzahl an möglichen Veranstaltungen durch die vorhandene Personaldecke begrenzt. Veranstaltungen für Lehr- und Fachkräfte finden zunehmend in größeren Formaten (Zertifikatskurse, Fachtage etc.) statt, wodurch sich die Anzahl hier verringern wird, während die Anzahl an Veranstaltungen für die anderen Zielgruppen voraussichtlich anhaltend hoch bleibt, insbesondere durch die Öffnung des Medienzentrums als außerschulischer Lernort für Schulklassen nach dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten.

Aufgrund der durch die Haushaltslage erwarteten Kürzungen in den Jahren 2027 ff. können deutlich weniger Autorenlesungen durchgeführt werden, sodass die Plankennzahlen gegenüber den Vorjahren (Anzahl + Teilnehmer) entsprechend gekürzt wurde.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **1.225** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 1.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 225 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **4.257** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 150 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 3.308 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 799 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **5.482** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **247.382** | **249.962** | **198.680** | **206.550** | **209.657** | **212.032** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **22.273** | **12.860** | **18.203** | **14.308** | **13.470** | **15.016** |

**Produkt 04.42.01 - Medien**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **16.720** | **18.500** | **16.500** | **16.500** | **16.500** | **16.500** |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 1.981 | 2.500 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 14.739 | 16.000 | 13.500 | 13.500 | 13.500 | 13.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **83.365** | **85.671** | **67.537** | **67.834** | **68.267** | **89.593** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **11.745** | **10.500** | **9.500** | **9.500** | **9.500** | **9.500** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 11.745 | 10.500 | 9.500 | 9.500 | 9.500 | 9.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **381.486** | **377.493** | **310.420** | **314.692** | **317.394** | **342.641** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-376.004** | **-377.493** | **-310.420** | **-314.692** | **-317.394** | **-342.641** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-376.004** | **-377.493** | **-310.420** | **-314.692** | **-317.394** | **-342.641** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-376.004** | **-377.493** | **-310.420** | **-314.692** | **-317.394** | **-342.641** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **28.378** | **28.428** | **30.151** | **30.151** | **30.151** | **30.151** |
| **29 = Teilergebnis** | **-404.382** | **-405.921** | **-340.571** | **-344.843** | **-347.545** | **-372.792** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-404.382** | **-405.921** | **-340.571** | **-344.843** | **-347.545** | **-372.792** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 525.5.000 – Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:
Zubehör für digitale Medientechnik und Ersatzteile

Konto 529.1.000 – Sonstige Dienstleistungen:
Honorarzahlungen für Autoren und Referenten im Rahmen von Veranstaltungen

Konto 543.1.000 – Geschäftsaufwendungen:
Aufwendungen im Rahmen von Veranstaltungen, Verbrauchsmaterialien, Reisekosten für Autoren und Referenten, Abonnements

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 88.026 | 75.500 | 59.000 | 59.000 | 59.000 | 79.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **208.151** | **75.500** | **59.000** | **59.000** | **59.000** | **79.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-208.151** | **-75.500** | **-59.000** | **-59.000** | **-59.000** | **-79.000** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 40.110.0004 - Erwerb von Lizenzen Medienzentrum** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0111003 - Zug. Immater. Vermögensgegenstände | 14.304 | 10.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-14.304** | **-10.000** | **-15.000** | **-15.000** | **-15.000** | **-15.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0111003 - Zug. Immater. Vermögensgegenstände (Medien über 800 €)<br>Erwerb von Lizenzen durch das Medienzentrum für die Bildungsmediathek NRW im Rahmen der Pflichtaufgabe der Schulträger nach § 79 des Schulgesetzes für das Land NRW zur Lehrmittel- und Medienbereitstellung | | | | | | |

**Produkt 04.42.01 - Medien**

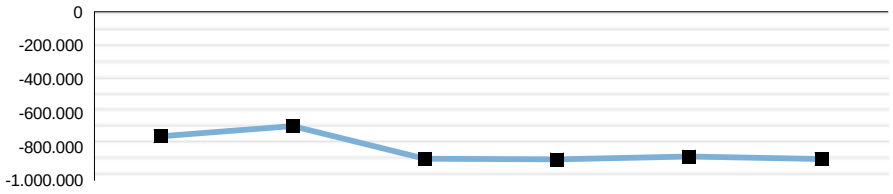
| I 40.127.0021 - BGA - Medienzentrum | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 5.697 | 10.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-5.697** | **-10.000** | **-8.000** | **-8.000** | **-8.000** | **-8.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung (über 800 €)<br>Beschaffung digitaler Medientechnik für den Verleih an Bildungseinrichtungen im Kreisgebiet bzw. für die Nutzung im Rahmen von Schulungen im Medienzentrum, um Medienkompetenz zu vermitteln und lernförderliche Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien vorzustellen | | | | | | |

| I 40.127.0022 - Erwerb von GWG - Medienzentrum | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 54.174 | 55.500 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 56.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-54.174** | **-55.500** | **-36.000** | **-36.000** | **-36.000** | **-56.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter<br>Erwerb von Lizenzen durch das Medienzentrum für die Bildungsmediathek NRW im Rahmen der Pflichtaufgabe der Schulträger nach § 79 des Schulgesetzes für das Land NRW zur Lehrmittel- und Medienbereitstellung sowie Beschaffung digitaler Medientechnik für den Verleih an Bildungseinrichtungen im Kreisgebiet bzw. die Nutzung im Rahmen von Schulungen im Medienzentrum | | | | | | |

## Produkt 05.50.68 - Kommunales Integrationszentrum

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Herr Schubert

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -739.025 | -678.299 | -870.222 | -874.132 | -857.885 | -872.047 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 46,92% | 52,86% | 44,97% | 44,86% | 45,32% | 44,92% |

### Produktbeschreibung

Die Arbeit des Kommunalen Integrationszentrums basiert auf der Umsetzung des Teilhabe- und Integrationsgesetzes NRW in der aktuellen Fassung sowie des aktuellen Integrationskonzeptes. Zusätzlich ergeben sich Maßnahmen, deren Umsetzung durch die Abstimmung im Landesverbund der Kommunalen Integrationszentren vorgegeben werden. Letztere decken sich mit den Zielvorgaben des Konzeptes. Das Kommunale Integrationszentrum koordiniert und organisiert die interne und externe Vernetzung mit unterschiedlichen Integrationsakteuren; Laufende Maßnahmen werden fortgesetzt und neue, am Bedarf orientierte Angebote werden entwickelt.

Das Kommunale Integrationszentrum setzt sich dafür ein, dass im Kreis Soest eine positive Willkommenskultur erlebt wird und damit eine diskriminierungsfreie, die Vielfalt der Gesellschaft berücksichtigende und wertschätzende gleichberechtigte Teilhabe möglich ist.

### Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschlüsse vom 27.09.2012 (Einrichtung des Kommunalen Integrationszentrums) und vom 27.06.2013

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 8,24 | 8,24 | 8,24 | 8,24 | 8,24 | 8,24 |
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 298.457 | 298.799 | 300.683 | 300.635 | 300.581 | 300.497 |
| Menschen mit Migrationshintergrund | 96.103 | 96.213 | 96.819 | 96.804 | 96.787 | 96.760 |
| Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer im Kreis Soest (ohne Stadt Lippstadt) - Stand 31.12. | 24.729 | 28.000 | 25.250 | 25.500 | 25.750 | 26.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration von Menschen anderer Herkunft** | | | | | | |
| Anzahl erreichte MA in Veranstaltungen zum Thema Interkulturelle Öffnung | 0 | 40 | 40 | 40 | 45 | 50 |
| Gesamtanzahl erreichte Familien aus griffbereitMINI, Griffbereit und Rucksack Kita | 178 | 120 | 140 | 140 | 150 | 160 |
| Gesamtanzahl Teilnehmende an Veranstaltungen der Qualifizierungsreihen im Elementar-, Primar- und Sekundarbereich | 91 | 95 | 95 | 95 | 100 | 105 |
| Anzahl der an der Vernetzung der "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" beteiligten Schulen | 37 | 36 | 39 | 40 | 41 | 42 |
| Anzahl der Teilnehmenden an Veranstaltungen zur Demokratieförderung und Antirassismusarbeit | 300 | 300 | 300 | 300 | 320 | 340 |
| Anzahl vermittelte Einsätze LSM/Dolmetscherpool | 483 | 650 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Anzahl erreichte Schülerinnen und Schüler in den interkulturellen Assessmentcentern | 68 | 60 | 65 | 65 | 70 | 70 |
| Anzahl geförderte Schülerinnen und Schüler durch Sprachbegleitung | 389 | 300 | 350 | 350 | 360 | 360 |

**Produkt 05.50.68 - Kommunales Integrationszentrum**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Anzahl absolvierte Seiteneinsteigerberatungen | 117 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 |
| Anzahl der Teilnehmenden an Schulungen für ehrenamtlich Tätige (KOMM-AN, Dolmetscher, Sprachbegleiter, Elternbegleiter etc.) | 85 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der beratenden Schülerinnen und Schüler hinsichtlich einer Beschulung in einer Internationalen Förderklasse | 192 | 300 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| **Die Integreat-App ist aktualisiert und weiter ausgebaut** | | | | | | |
| Anzahl der Zugriffe auf die Integreat-App | 11.661 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Nach § 4 (1) des Teilhabe- und Integrationsgesetzes NRW sind Menschen mit Migrationshintergrund:

„1. Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikel 116 Absatz 1 des Grundgesetzes sind oder
2. außerhalb des heutigen Gebietes der Bundesrepublik Deutschland geborene und seit dem 1. Januar 1950 nach Deutschland zugewanderte Personen oder
3. Personen, bei denen mindestens ein Elternteil die Kriterien der Nummer 2 erfüllt."

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **581.473** | **760.585** | **711.088** | **711.088** | **711.088** | **711.088** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 577.972 | 758.750 | 710.700 | 710.700 | 710.700 | 710.700 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 3.501 | 1.835 | 388 | 388 | 388 | 388 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **71.785** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 3.068 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 67.610 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.107 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **653.257** | **760.585** | **711.088** | **711.088** | **711.088** | **711.088** |
| 11 - Personalaufwendungen | **689.551** | **779.129** | **892.729** | **971.371** | **971.195** | **955.683** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **455.267** | **295.769** | **349.200** | **274.468** | **258.397** | **288.071** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **34.375** | **71.100** | **54.100** | **54.100** | **54.100** | **54.100** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 34.375 | 71.100 | 54.100 | 54.100 | 54.100 | 54.100 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **3.501** | **1.835** | **388** | **388** | **388** | **388** |
| 15 - Transferaufwendungen | **96.388** | **125.700** | **107.200** | **107.200** | **107.200** | **107.200** |
| 5317000 - Zuschüsse an private Unternehmen | 0 | 1.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 96.388 | 124.200 | 107.200 | 107.200 | 107.200 | 107.200 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **22.011** | **74.000** | **85.400** | **85.400** | **85.400** | **85.400** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 22.011 | 74.000 | 85.400 | 85.400 | 85.400 | 85.400 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.301.092** | **1.347.533** | **1.489.017** | **1.492.927** | **1.476.680** | **1.490.842** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-647.835** | **-586.948** | **-777.929** | **-781.839** | **-765.592** | **-779.754** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-647.835** | **-586.948** | **-777.929** | **-781.839** | **-765.592** | **-779.754** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-647.835** | **-586.948** | **-777.929** | **-781.839** | **-765.592** | **-779.754** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **91.190** | **91.351** | **92.293** | **92.293** | **92.293** | **92.293** |
| **29 = Teilergebnis** | **-739.025** | **-678.299** | **-870.222** | **-874.132** | **-857.885** | **-872.047** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-739.025** | **-678.299** | **-870.222** | **-874.132** | **-857.885** | **-872.047** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 414.1.000 "Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land":
Die Grundlage zur Einrichtung eines Kommunalen Integrationszentrums ist das 2012 beschlossene Teilhabe- und Integrationsgesetz (Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen) in der jeweils aktuellen Fassung. Mit den Förderrichtlinien zur Umsetzung des Gesetzes ist auch die Finanzierung von Personalkosten geregelt. Es handelt sich um eine Festbetragsfinanzierung. Die Finanzierungszusage wird jedes Jahr neu bewilligt.
Neben dieser KI-Grundförderung erhält der Kreis Soest Mittel für die Förderprogramme Kommunales Integrationsmanagement (KIM), Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements, Väterarbeit, Dolmetscherpool / Laiensprachmittler, Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Handlungsfelder des gem. Rd.-Erlass 12-21 Nr. 18 und Integrationschancen für Kinder und Familien (IfKuF).

Konten 543.1.000, 529.1.000, 531.8.000; Ordentliche Aufwendungen:
Hier werden hier die Aufwendungen aus den oben genannten Förderprogrammen verbucht. Es werden 100.000 Euro Haushaltsmittel vom Kreis Soest zur Verfügung gestellt, welche für Integrationsmaßnahmen verwendet werden. Darunter fallen unter anderem Aufwandsentschädigungen für Sprachbegleitungen, die Verleihung des Integrationspreises, Qualifizierungsmaßnahmen für Ehrenamtliche und Fachkräfte und sonstige Veranstaltungsformate. .

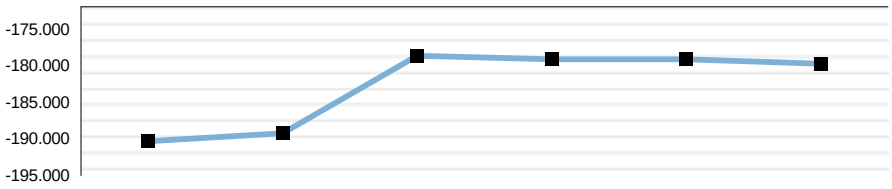
Weitere projektbezogene Zuwendungen werden im laufenden Haushaltsjahr vom Land zur Verfügung gestellt.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 08.52.20 - Sportförderung

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Frau Besse

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -190.342 | -189.220 | -178.689 | -179.143 | -179.178 | -179.778 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 1,63% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

### Produktbeschreibung

Die Aufgabe besteht in der schulischen Sportförderung, die das Landessportfest der Schulen (weiterführende Schulen) und die Ausrichtung der NRW YoungStars (Grundschulen) beinhaltet. Zugleich wird das Programm des Landessportbundes zur Förderung der Schulsportgemeinschaften und Talentsichtung und -förderung hier abgewickelt. Ebenso erfolgen unterstützende Tätigkeiten bei der Durchführung der Bundesjugendspiele für die Schulen im Kreis Soest. Daneben erhält der Kreissportbund e.V. zur Förderung der außerschulischen Sportangebote für alle Bürgerinnen und Bürger des Kreises Soest finanzielle Zuschüsse durch den Kreis Soest. Damit werden Übungsleiter-, Vereinsmanager- und Gruppenhelferlehrgänge, sowie die Sportabzeichen finanziert. Auch die Behinderten- und Breitensportförderung erfolgt durch den Kreissportbund.

### Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschluss z. B. über Breitensportförderung.
In Bezug auf das Landessportfest der Schulen RdErl. des IM und des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 06.06.2007

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0,6 | 0,6 | 0,65 | 0,65 | 0,65 | 0,65 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Anzahl der am Landessportfest teilnehmenden Schulen halten** | | | | | | |
| Anzahl der am Landessportfest teilnehmenden Schulen (Haupt-, Realschulen, Gymnasien, Förderschulen) | 35 | 31 | 38 | 38 | 38 | 38 |
| teilnehmende Mannschaften | 148 | 160 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| **NRW YoungStars (Wettkampf der Grund- und Förderschulen im Primarbereich)** | | | | | | |
| Anzahl der teilnehmenden Schulen | 38 | 35 | 42 | 42 | 42 | 42 |
| Anzahl der teilnehmenden Mannschaften | 48 | 70 | 60 | 60 | 60 | 60 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **3.155** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 137 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 3.018 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **3.155** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **34.701** | **43.921** | **32.538** | **34.356** | **34.685** | **34.742** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **20.319** | **5.799** | **6.376** | **5.012** | **4.718** | **5.261** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **75.486** | **76.500** | **76.000** | **76.000** | **76.000** | **76.000** |

**Produkt 08.52.20 - Sportförderung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 486 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **57.800** | **57.800** | **57.800** | **57.800** | **57.800** | **57.800** |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **188.306** | **184.020** | **172.714** | **173.168** | **173.203** | **173.803** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-185.151** | **-184.020** | **-172.714** | **-173.168** | **-173.203** | **-173.803** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-185.151** | **-184.020** | **-172.714** | **-173.168** | **-173.203** | **-173.803** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-185.151** | **-184.020** | **-172.714** | **-173.168** | **-173.203** | **-173.803** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **5.191** | **5.200** | **5.975** | **5.975** | **5.975** | **5.975** |
| **29 = Teilergebnis** | **-190.342** | **-189.220** | **-178.689** | **-179.143** | **-179.178** | **-179.778** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-190.342** | **-189.220** | **-178.689** | **-179.143** | **-179.178** | **-179.778** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 529.1.000 - Sonstige Dienstleistungen:
Aufwendungen im Rahmen von Sportwettkämpfen

Konto 523.8.000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche:
Zahlung an KreisSportBund Soest e. V. (KSB) aufgrund des zum 20.03.2024 geschlossenen Vertrages. Darin wurde vereinbart, dass der KSB maximal 75.000 € für die fünf Handlungsfelder (Angebote im Bereich des Gesundheitssports, Gesundheitliche, sozial integrative und familiengerechte Maßnahmen, Projekte und Programme für Kinder und Jugendliche, Zusammenarbeit der Schulen und Vereine, Stärkung des Ehrenamtes und des Vereinsmanagements) erhält.

Konto 531.8.000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche:
Zahlung an KreisSportBund Soest e. V. (KSB) aufgrund des zum 20.03.2024 geschlossenen Vertrages. 57.800 € für Übungsleiter und Vereinsmanager fließen über den KSB an die Sportvereine im Kreis Soest.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 50 - Soziales

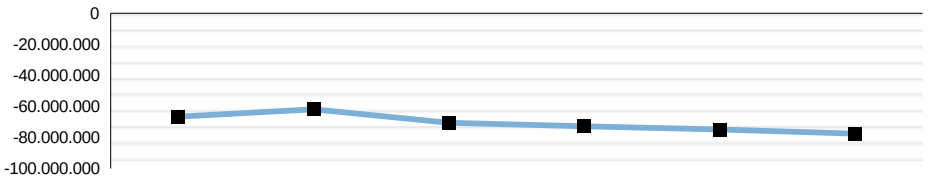
Verantwortlich: Herr Bankamp

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 05.50.13 - Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt | 700.000 | 772.968 | **-72.968** |
| 05.50.20 - Sicherung des Lebensunterhaltes | 43.066.690 | 53.635.698 | **-10.569.008** |
| 05.50.24 - Aufgaben nach dem SGB II | 39.124.667 | 63.620.202 | **-24.495.535** |
| 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen | 5.911.227 | 6.426.324 | **-515.097** |
| 05.50.30 - Hilfe zur Pflege | 2.699.600 | 32.346.738 | **-29.647.138** |
| 05.50.56 - Schwerbehindertenangelegenheiten | 1.616.921 | 2.579.220 | **-962.299** |
| 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter | 2.424.912 | 6.631.211 | **-4.206.299** |
| **Summe** | **95.544.017** | **166.012.361** | **-70.468.344** |

## Abteilung 50 - Soziales

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Verantwortlich: Herr Bankamp

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -66.600.986 | -61.889.277 | -70.468.344 | -72.711.836 | -74.907.699 | -77.537.695 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 58,20% | 61,12% | 57,55% | 57,05% | 56,53% | 55,90% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 64,5 | 64,5 | 64,5 | 64,5 | 64,5 | 64,5 |
| Arbeitslosenquote im Kreis Soest in % | 5,8 | 5,9 | 6,2 | 6,2 | 6,2 | 6,2 |
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 298.457 | 298.799 | 300.683 | 300.635 | 300.581 | 300.498 |
| Einwohner/-innen ab 65 Jahre | 70.867 | 72.624 | 74.344 | 76.094 | 77.926 | 79.571 |
| Einwohner/-innen ab 80 Jahre | 20.398 | 21.385 | 19.995 | 20.045 | 20.345 | 20.623 |
| Anträge/Fälle Hilfe zur Pflege (amb./stat.) inkl. überörtlicher Träger ohne Pflegewohngeld-Selbstzahler | 1.799 | 1.650 | 1.978 | 2.077 | 2.181 | 2.290 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **05.50.13 - Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt** | | | | | | |
| **Widerspruchs- und Klageverfahren sind rechtssicher bearbeitet** | | | | | | |
| eingegangene Widerspruchsverfahren nach SGB XII (allg. Sozialhilfe) | 250 | 190 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| eingegangene Widerspruchsverfahren nach WoGG | 12 | 12 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| eingegangene Klagen nach SGB XII (allg. Sozialhilfe) | 27 | 30 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| eingegangene Klagen nach SGB IX (Schwerbehindertenangelegenheiten) | 171 | 150 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| eingegangene verwaltungsgerichtliche Klagen (Pflegewohngeld) | 10 | 5 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| **05.50.24 - Aufgaben nach dem SGB II** | | | | | | |
| **Förderung der Integration von Alleinerziehenden und Jugendlichen unter 25 Jahren in den Arbeitsmarkt** | | | | | | |
| Integration von Jugendlichen unter 25 Jahren | 643 | 600 | 580 | 580 | 580 | 580 |
| Integration von Alleinerziehenden | 338 | 300 | 275 | 275 | 275 | 275 |
| **Reduzierung bzw. Stabilisierung der Zahl der Empfänger von Kosten der Unterkunft im Rahmen des SGB II** | | | | | | |
| Kosten der Unterkunft / Anzahl der Bedarfsgemeinschaften | 9.301 | 10.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| Hilfeempfänger von Kosten der Unterkunft | 17.726 | 19.550 | 17.152 | 17.152 | 17.152 | 17.152 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 5.256 | 5.200 | 5.570 | 5.570 | 5.570 | 5.570 |
| Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren an allen SGB II-Bedarfsgemeinschaften in % | 31 | 35 | 31 | 31 | 31 | 31 |
| Anteil der Single-Bedarfsgemeinschaften an allen SGB II- Bedarfsgemeinschaften in % | 57,7 | 56 | 56,5 | 56,5 | 56,5 | 56,5 |
| Integration in den 1. Arbeitsmarkt durch die AHA | 2.764 | 2.650 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 |

## Abteilung 50 - Soziales

| 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Das Recht auf Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche ist im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets verwirklicht** | | | | | | |
| (potentiell) Leistungsberechtigte nach dem SGB XII | 56 | 58 | 63 | 63 | 63 | 63 |
| Anträge gesamt | 244 | 170 | 245 | 245 | 245 | 245 |
| **nach dem Bundeskindergeldgesetz (Wohngeld- und Kinderzuschlagsberechtigte):** | | | | | | |
| Anzahl Leistungsbezieher/-innen | 5.470 | 5.300 | 5.743 | 6.030 | 6.332 | 6.648 |
| **nach dem SGB II:** | | | | | | |
| (potentiell) Leistungsberechtigte | 9.096 | 10.000 | 9.237 | 8.960 | 8.691 | 8.430 |
| Anzahl Leistungsbezieher/-innen | 5.553 | 6.000 | 5.386 | 5.224 | 5.067 | 4.915 |

| 05.50.30 - Hilfe zur Pflege | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung** | | | | | | |
| Anteil amb. Hilfe an der Hilfe zur Pflege insgesamt (amb./stat. - ohne Pflegewohngeld Selbstzahler) in % | 8,9 | 9,1 | 8,8 | 8,7 | 8,5 | 8,3 |

| 05.50.56 - Schwerbehindertenangelegenheiten | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Feststellung der Merkmale für die Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen** | | | | | | |
| Erstanträge | 3.794 | 3.100 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 |
| Änderungsanträge | 4.184 | 3.800 | 4.200 | 4.200 | 4.200 | 4.200 |

| 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Führung eines möglichst selbstbestimmten Lebens im Alter und Sicherung der individuellen Lebensqualität im Alter** | | | | | | |
| Anzahl der Ansprechstellen in den Kommunen | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Anzahl von Vernetzungsgesprächen "Aktiv im Alter" | 2 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| **Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung** | | | | | | |
| Beratungen (Erst-/Wiederholungsgespräche) | 2.484 | 2.150 | 2.300 | 2.300 | 2.300 | 2.300 |
| Anzahl der Pflegebedürftigen im Kreis Soest | 21.357 | 21.373 | 21.734 | 21.923 | 22.112 | 22.300 |
| davon Pflegegeldempfänger/-innen (SGB XI) | 10.473 | 10.148 | 10.683 | 10.788 | 10.893 | 11.000 |
| Fallzahl stationäre Hilfe zur Pflege (SGB XII) | 1.790 | 1.700 | 1.946 | 2.043 | 2.145 | 2.252 |
| Fallzahl ambulante Hilfe zur Pflege (SGB XII) | 160 | 150 | 175 | 180 | 185 | 190 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 5.041.973 | 4.850.000 | 5.225.000 | 5.375.000 | 5.525.000 | 5.675.000 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.843.803 | 1.483.457 | 2.367.777 | 2.367.397 | 2.367.397 | 2.367.397 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 2.914.094 | 2.682.100 | 2.964.100 | 2.965.100 | 2.966.100 | 2.967.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 166.822 | 108.000 | 121.500 | 121.500 | 121.500 | 121.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 79.328.089 | 85.141.538 | 82.573.308 | 83.415.052 | 84.042.649 | 84.677.336 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 726.736 | 101.538 | 101.538 | 101.538 | 101.538 | 101.538 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **90.021.516** | **94.366.633** | **93.353.223** | **94.345.587** | **95.124.184** | **95.909.871** |
| 11 - Personalaufwendungen | 10.701.310 | 10.687.713 | 12.204.836 | 12.849.665 | 12.966.218 | 12.938.779 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 4.156.732 | 2.381.275 | 2.858.401 | 2.243.377 | 2.120.919 | 2.364.475 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 6.146.785 | 5.994.696 | 5.932.643 | 5.994.776 | 6.091.882 | 6.198.943 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 54.330 | 1.514 | 331 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 85.307.169 | 83.837.428 | 90.348.025 | 93.184.816 | 96.051.337 | 99.127.791 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 52.240.417 | 55.538.086 | 53.929.256 | 54.279.030 | 54.352.268 | 54.442.479 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **158.606.743** | **158.440.712** | **165.273.492** | **168.551.664** | **171.582.624** | **175.072.467** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-68.585.227** | **-64.074.079** | **-71.920.269** | **-74.206.077** | **-76.458.440** | **-79.162.596** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-68.585.227** | **-64.074.079** | **-71.920.269** | **-74.206.077** | **-76.458.440** | **-79.162.596** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-68.585.227** | **-64.074.079** | **-71.920.269** | **-74.206.077** | **-76.458.440** | **-79.162.596** |
| 27 + Erträge aus ILV | **2.726.994** | **2.921.721** | **2.190.794** | **2.234.610** | **2.292.710** | **2.368.370** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **742.753** | **736.919** | **738.869** | **740.369** | **741.969** | **743.469** |
| **29 = Teilergebnis** | **-66.600.986** | **-61.889.277** | **-70.468.344** | **-72.711.836** | **-74.907.699** | **-77.537.695** |

**Abteilung 50 - Soziales**

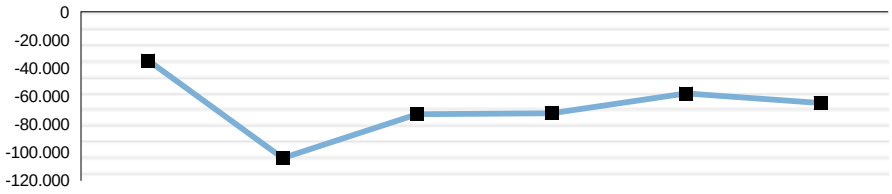
| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-66.600.986** | **-61.889.277** | **-70.468.344** | **-72.711.836** | **-74.907.699** | **-77.537.695** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 05.50.13 - Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 50 - Soziales
Verantwortlich: Frau Menning

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -34.625 | -104.044 | -72.968 | -72.130 | -58.019 | -64.837 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 95,78% | 84,90% | 90,56% | 90,66% | 92,35% | 91,52% |

**Produktbeschreibung**

Bearbeitung von Klageverfahren in den Bereichen Schwerbehindertenangelegenheiten, Sozialhilfe, Pflegewohngeldrecht (APG NRW) sowie Eingliederungshilfe.
Sachbearbeitung/Prozessvertretung für die originären sozialhilferechtlichen Aufgaben des Kreises Soest und für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Rahmen der Delegation mit Ausnahme der Stadt Lippstadt. Bearbeitung von Widerspruchsverfahren nach dem SGB XII bei Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, bei Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfen in besonderen Lebenslagen und von Widerspruchsverfahren nach dem SGB IX bei Eingliederungshilfe. Bearbeitung von Wohngeldwidersprüchen nach dem Wohngeldgesetz (WoGG). Unterhaltsprüfungen bei stationärer Hilfe zur Pflege sowie Prüfung von Ansprüchen gegen Dritte (vertragliche Ansprüche und Schenkungsrückforderungen).

**Auftragsgrundlage**

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach gemäß den Vorschriften: Sozialgesetzbuch Neuntes Buch, Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch, Alten- und Pflegegesetz NRW, Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten nach dem Schwerbehindertengesetz, Justizgesetz, Wohngeldgesetz, Sozialgerichtsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 5,6 | 5,6 | 5,6 | 5,6 | 5,6 | 5,6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Widerspruchs- und Klageverfahren sind rechtssicher bearbeitet** | | | | | | |
| eingegangene Widerspruchsverfahren nach SGB XII (allg. Sozialhilfe) | 250 | 190 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| eingegangene Widerspruchsverfahren nach WoGG | 12 | 12 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| eingegangene Klagen nach SGB XII (allg. Sozialhilfe) | 27 | 30 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| eingegangene Klagen nach SGB IX (Schwerbehindertenangelegenheiten) | 171 | 150 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| eingegangene verwaltungsgerichtliche Klagen (Pflegewohngeld) | 10 | 5 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| **Beteiligung der unterhaltspflichtigen/ unterhaltsfähigen Personen an den Heimkosten** | | | | | | |
| Fälle | 314 | 330 | 320 | 320 | 320 | 320 |
| Fälle - davon Zahlfälle absolut | 96 | 110 | 100 | 100 | 100 | 100 |

**Produkt 05.50.13 - Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 + Sonstige Transfererträge | **737.211** | **585.000** | **700.000** | **700.000** | **700.000** | **700.000** |
| 4221010 - privatrechtliche Ansprüche bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 737.211 | 585.000 | 700.000 | 700.000 | 700.000 | 700.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **49.608** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.153 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 47.454 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **786.819** | **585.000** | **700.000** | **700.000** | **700.000** | **700.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **427.577** | **443.157** | **473.538** | **524.263** | **521.216** | **507.519** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **319.543** | **185.305** | **241.075** | **189.482** | **178.388** | **198.873** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **14.322** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **2.542** | **3.000** | **2.670** | **2.700** | **2.730** | **2.760** |
| 5332065 - Blindenhilfe § 72 SGB XII | 2.542 | 3.000 | 2.670 | 2.700 | 2.730 | 2.760 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **763.985** | **631.462** | **717.283** | **716.445** | **702.334** | **709.152** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **22.834** | **-46.462** | **-17.283** | **-16.445** | **-2.334** | **-9.152** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **22.834** | **-46.462** | **-17.283** | **-16.445** | **-2.334** | **-9.152** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **22.834** | **-46.462** | **-17.283** | **-16.445** | **-2.334** | **-9.152** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **57.459** | **57.582** | **55.685** | **55.685** | **55.685** | **55.685** |
| **29 = Teilergebnis** | **-34.625** | **-104.044** | **-72.968** | **-72.130** | **-58.019** | **-64.837** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-34.625** | **-104.044** | **-72.968** | **-72.130** | **-58.019** | **-64.837** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 05.50.13 – Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt**

**Ergebniskonto** **422.1.010 (Erträge)**
**Bezeichnung** **privatrechtliche Ansprüche bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen**
**Plan 2027** **700.000 €**

Mit Inkrafttreten des Angehörigenentlastungsgesetzes zum 01.01.2020 wurde die Heranziehung von unterhaltspflichtigen Kindern und Eltern mit einem Jahresbruttoeinkommen von bis zu 100.000 € gesetzlich ausgeschlossen. Die anfänglich erwarteten, massiven Mindereinnahmen bei der Unterhaltsheranziehung konnten in den Folgejahren jedoch erfolgreich abgemildert werden. Durch den Wegfall einer Vielzahl der Unterhaltsprüfungen wurden personelle Ressourcen frei. Der Fokus der Sachbearbeitung wurde daher intensiviert auf die rechtliche Prüfung und Geltendmachung von Schenkungsrückforderungsansprüchen (wegen Verarmung des Schenkers nach § 528 BGB) sowie vertraglichen Ansprüchen (z. B. aus Grundstücksübertragungsverträgen).

Die Fallzahlen zeigen seit 2023 einen leichten Anstieg, wobei die Quote der tatsächlich Zahlpflichtigen stabil bei rund einem Drittel verbleibt:

- **durchschnittliche Fallzahl** 2021: 367 Personen | 2022: 351 Personen | 2023: 288 Personen | 2024: 305 Personen | 2025: 314 Personen

- **durchschnittliche Zahlungspflichtige:** 2021: 106 Personen | 2022: 115 Personen | 2023: 97 Personen | 2024: 94 Personen | 2025: 96 Personen

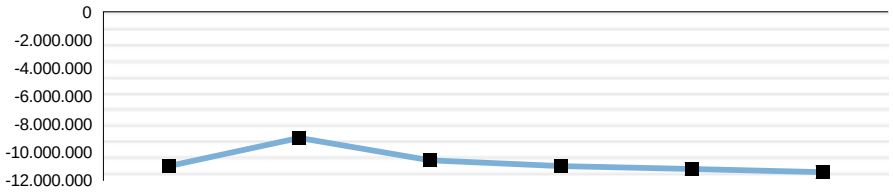
Die Ist-Ergebnisse der Vorjahre verdeutlichen die schwankenden Einnahmen, die mit der veränderten Aufgabenstellung einhergingen. Während die Einnahmen 2023 und 2024 spürbar sanken, führte die konsequente und erfolgreiche Aufarbeitung einer Vielzahl von Fällen im Jahr 2025 zu einem außergewöhnlich hohen Ergebnis. Durch die gezielte und vertiefte Prüfung von Schenkungsrückforderungsansprüchen sowie vertraglichen Ansprüchen wird für 2027 mit einer nachhaltigen Stabilisierung der Einnahmen oberhalb des Niveaus der Jahre 2023 und 2024 gerechnet:

| | |
|---|---|
| 2018 | 509.756 € |
| 2019 | 685.503 € |
| 2020 | 469.619 € |
| 2021 | 585.019 € |
| 2022 | 586.254 € |
| 2023 | 392.953 € |
| 2024 | 429,902 € |
| 2025 | 739.611 € |
| 2026 | 585.000 € (Plan) |
| 2027 | 700.000 € (Plan) |

## Produkt 05.50.20 - Sicherung des Lebensunterhaltes

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 50 - Soziales
Verantwortlich: Herr Vahrenbrink

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -10.963.964 | -8.965.815 | -10.569.008 | -10.965.789 | -11.173.794 | -11.409.224 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 79,41% | 83,66% | 80,29% | 79,71% | 79,40% | 79,06% |

### Produktbeschreibung

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts der im Kreis Soest lebenden Personen, insbesondere der älteren und/oder dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen. Hilfen bei Krankheit für Leistungsberechtigte ohne Krankenversicherungsschutz. Ambulante Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach gemäß folgenden Vorschriften: Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Landesausführungsgesetz (NRW) zum SGB XII, Satzung über die Durchführung der Sozialhilfe im Kreis Soest vom 29.12.2004, Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 12,7 | 12,7 | 12,7 | 12,7 | 12,7 | 12,7 |
| Gesamtzahl der Fälle im Bereich Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen | 3.683 | 3.663 | 3.690 | 3.690 | 3.690 | 3.690 |
| Anteil der Empfänger von Grundsicherung im Alter an den über 65-Jährigen im Kreis Soest in % | 2,7 | 2,5 | 2,6 | 2,5 | 2,5 | 2,4 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sicherung des Lebensunterhaltes der über 65-jährigen Personen außerhalb von Einrichtungen** | | | | | | |
| Fälle | 1.890 | 1.839 | 1.934 | 1.934 | 1.934 | 1.934 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 8.331 | 9.360 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| **Sicherung des Lebensunterhaltes der 18- bis 64-jährigen voll Erwerbsgeminderten außerhalb von Einrichtungen** | | | | | | |
| Fälle | 1.793 | 1.824 | 1.756 | 1.756 | 1.756 | 1.756 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 10.902 | 11.660 | 11.200 | 11.200 | 11.200 | 11.200 |
| **Reduzierung bzw. Stabilisierung der durchschn. Zahl der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt** | | | | | | |
| Fälle | 338 | 352 | 358 | 358 | 358 | 358 |
| Personen | 351 | 365 | 372 | 372 | 372 | 372 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 10.584 | 10.080 | 10.570 | 10.570 | 10.570 | 10.570 |
| **Leistungen zur Teilhabe an Bildung (§ 75 SGB IX)** | | | | | | |
| Gesamtaufwand für Integrationshelfer/-innen in € (ohne § 35a SGB VIII) | 5.435.424 | 5.750.000 | 6.139.038 | 6.368.709 | 6.553.770 | 6.744.383 |
| Fallzahl Integrationshelfer/-innen | 205 | 220 | 220 | 220 | 220 | 220 |
| Gesamtaufwand für Autismustherapie in € | 280.846 | 210.000 | 417.624 | 430.153 | 443.057 | 456.349 |
| Fallzahl Autismustherapie | 41 | 40 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| **Hilfeempfänger/-innen ohne Krankenversicherungsschutz erhalten Hilfe bei Krankheit** | | | | | | |
| Fälle | 420 | 400 | 430 | 430 | 430 | 430 |
| **Ausgleich behinderungsbedingter Nachteile und Sicherung der Arbeitsplätze für schwerbehinderte Menschen** | | | | | | |
| persönl. und finanzielle Hilfen / Leistungen für schwerbehinderte Menschen | 23 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |

**Produkt 05.50.20 - Sicherung des Lebensunterhaltes**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Information und Motivation der Arbeitgeber, schwerbehinderte Menschen einzustellen** | | | | | | |
| Anzahl der Betriebsbesuche | 98 | 70 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| finanzielle Hilfen / Leistungen an Arbeitgeber | 40 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| **Bearbeitung von Anträgen auf Zustimmung zur Kündigung** | | | | | | |
| Fälle | 73 | 60 | 70 | 70 | 70 | 70 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **146.077** | **0** | **750.776** | **750.776** | **750.776** | **750.776** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 146.077 | 0 | 750.776 | 750.776 | 750.776 | 750.776 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | **1.062.340** | **881.000** | **981.000** | **981.000** | **981.000** | **981.000** |
| 4211000 - Unterhaltsansprüche | 2.566 | 10.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4211100 - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz | 11.930 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4211200 - Leistungen von Sozialleistungsträgern | 143.353 | 195.000 | 195.000 | 195.000 | 195.000 | 195.000 |
| 4211210 - Erstattungen Sozialleistungsträger Grundsicherung im Alter | 123.746 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| 4211211 - Erstattungen Sozialleistungsträger bei Erwerbsunfähigkeit | 208.539 | 175.000 | 220.000 | 220.000 | 220.000 | 220.000 |
| 4211400 - Rückzahlung gewährter Hilfen | 43.577 | 45.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 4211500 - Erstattungen Hilfe in anderen Lebenslagen | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 4211900 - sonstige Erstattungen | 16.609 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 4211901 - Erstattungen nach Übernahme der Krankenbehandlung (§ 264 SGB V) | 91.610 | 60.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 4211910 - Erstattungen von sonstigen Dritten bei Grundsicherung | 186.586 | 90.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 |
| 4211911 - Erstattungen von sonstigen Dritten bei Erwerbsunfähigkeit | 233.823 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **40.294.659** | **44.211.478** | **41.334.914** | **41.334.646** | **41.337.431** | **41.340.273** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 256.111 | 150.065 | 143.667 | 145.639 | 147.650 | 149.701 |
| 4482056 - Kostenerst. Gemeinden Asylbewerber Leistungsgesetz | 457.265 | 650.000 | 444.800 | 444.800 | 444.800 | 444.800 |
| 4482100 - Personalkostenerstattung durch Gemeinden | 42.602 | 38.850 | 38.105 | 38.865 | 39.639 | 40.430 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 35.049 | 20.000 | 5.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 1.266 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4491010 - Bundeserstattung Eingliederungshilfe | 4.975.382 | 5.304.000 | 5.109.792 | 5.109.792 | 5.109.792 | 5.109.792 |
| 4496000 - Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41-46a | 34.526.984 | 38.048.563 | 35.593.550 | 35.593.550 | 35.593.550 | 35.593.550 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **53.354** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.610 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 57.511 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591004 - Andere sonstige ordentliche Erträge Corona | -6.767 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **41.556.430** | **45.092.478** | **43.066.690** | **43.066.422** | **43.069.207** | **43.072.049** |
| 11 - Personalaufwendungen | **971.358** | **984.175** | **1.105.817** | **1.172.898** | **1.182.654** | **1.181.886** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **387.264** | **256.776** | **244.097** | **191.859** | **180.624** | **201.366** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **1.035.227** | **989.359** | **548.577** | **552.494** | **556.798** | **561.190** |
| 5234000 - Erstattung AW gesetzliche Sozialversicherungen | 988 | 1.018 | 1.049 | 1.081 | 1.114 | 1.148 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 429.693 | 259.368 | 547.528 | 551.413 | 555.684 | 560.042 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 604.546 | 728.973 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **50.718.516** | **52.520.183** | **51.610.922** | **51.988.675** | **52.196.640** | **52.410.546** |

**Produkt 05.50.20 - Sicherung des Lebensunterhaltes**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 106.483 | 200.983 | 279.960 | 405.513 | 405.513 | 405.513 |
| 5331010 - Lfd. Leistungen zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen | 3.577.401 | 3.588.437 | 3.780.000 | 3.780.000 | 3.780.000 | 3.780.000 |
| 5331020 - Einmalige Leistungen | 20.549 | 28.200 | 22.500 | 22.500 | 22.500 | 22.500 |
| 5331030 - Einmalige Leistungen Grundsicherung im Alter | 37.934 | 61.500 | 38.550 | 38.550 | 38.550 | 38.550 |
| 5331031 - Einmalige Leistungen Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit | 31.761 | 31.400 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 5331055 - Krankenbehandlung § 264 Abs. 7 SGB V | 5.208.909 | 3.169.000 | 4.048.450 | 4.048.450 | 4.048.450 | 4.048.450 |
| 5331060 - Bestattungskosten | 118.192 | 190.000 | 150.000 | 160.000 | 170.000 | 180.000 |
| 5331290 - Hilfe in anderen Lebenslagen | 1.924 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5331400 - Grundsicherung im Alter außerhalb von Einrichtungen | 15.742.882 | 17.217.183 | 16.435.000 | 16.435.000 | 16.435.000 | 16.435.000 |
| 5331401 - Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit außerhalb von Einrichtungen | 11.869.376 | 15.448.480 | 11.975.000 | 11.975.000 | 11.975.000 | 11.975.000 |
| 5331402 - Grundsicherung in Werkstätten | 7.677.946 | 5.815.000 | 7.700.000 | 7.700.000 | 7.700.000 | 7.700.000 |
| 5339000 - Sonstige soziale Leistungen | 475.283 | 650.000 | 444.800 | 444.800 | 444.800 | 444.800 |
| 5339040 - Integrationshelfer | 5.428.657 | 5.750.000 | 6.139.038 | 6.368.709 | 6.553.770 | 6.744.384 |
| 5339041 - Autismustherapie | 280.846 | 210.000 | 417.624 | 430.153 | 443.057 | 456.349 |
| 5339042 - Soziale Teilhabe | 92.724 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5339046 - Wohnhilfen nach § 67 ff. SGB XII | 47.647 | 110.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **53.112.365** | **54.750.493** | **53.509.413** | **53.905.926** | **54.116.716** | **54.354.988** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-11.555.935** | **-9.658.015** | **-10.442.723** | **-10.839.504** | **-11.047.509** | **-11.282.939** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-11.555.935** | **-9.658.015** | **-10.442.723** | **-10.839.504** | **-11.047.509** | **-11.282.939** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-11.555.935** | **-9.658.015** | **-10.442.723** | **-10.839.504** | **-11.047.509** | **-11.282.939** |
| 27 + Erträge aus ILV | **722.281** | **822.787** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **130.310** | **130.587** | **126.285** | **126.285** | **126.285** | **126.285** |
| **29 = Teilergebnis** | **-10.963.964** | **-8.965.815** | **-10.569.008** | **-10.965.789** | **-11.173.794** | **-11.409.224** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-10.963.964** | **-8.965.815** | **-10.569.008** | **-10.965.789** | **-11.173.794** | **-11.409.224** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Ergebniskonto** **449.1.010 (Erträge)**
**Bezeichnung** **Bundeserstattung Eingliederungshilfe**
**Plan 2027** **5.109.792 €**

Nach dem Gesetz zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen erhielt der Kreis aus Bundesmitteln übergangsweise (vor der Verabschiedung des Bundesteilhabegesetzes) zusätzliche finanzielle Unterstützungsleistungen (sogenannte „Übergangsmilliarde“).

Hierzu zählte die bereits im Jahr 2015 berücksichtigte Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Unterkunfts- und Heizkosten um 3,7 % (vgl. Produkt 05.50.24), die an dieser Stelle zur Gegenfinanzierung für die Kosten der Eingliederungshilfe veranschlagt wurde.

Im Jahr 2017 wurde die finanzielle Entlastung um insgesamt 1,5 Mrd. € erhöht. Davon wurden 2/3 über die Umsatzsteuer und 1/3 über die Kosten der Unterkunft verteilt. Bezogen auf den Anteil des Kreises an den bundesweiten Unterkunftskosten entsprach dies einer weiteren Erhöhung der Bundesbeteiligung um 3,7 % auf insgesamt 7,4 %.

Seit 2018 werden die Kommunen jährlich um insgesamt 5 Mrd. € entlastet. Hierzu wurde der Anteil der Länder und Gemeinden an der Umsatzsteuer durch eine Änderung des § 1 Finanzausgleichsgesetzes angehoben und zugleich die KdU-Bundesbeteiligung neu festgesetzt.

In 2018 kam es außerdem durch die Übernahme der flüchtlingsbedingten KdU durch den Bund bereits unabhängig von dem auf die Eingliederungshilfe entfallenden Anteil zu einem Ansteigen der Bundesbeteiligung (vgl. Produkt 05.20.24, Konto 449.1.000). Um eine Überschreitung der Bundesbeteiligung in Höhe von bundesweit 49 % zu vermeiden (eine Bundesbeteiligung von mehr als 49 % würde zu einer Bundesauftragsverwaltung führen), wurde die Entlastung für die Kosten der Eingliederungshilfe im Jahr 2018 auf (lediglich) 7,9 % begrenzt. Als Ausgleich wurde der Umsatzsteueranteil der Städte und Gemeinden entsprechend erhöht.

Gleichzeitig wurde für den Fall, dass aufgrund der tatsächlichen Aufwendungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft für Flüchtlinge die 49%-Grenze bundesweit überschritten wird, gesetzlich vorgesehen, die prozentuale Entlastung für die Kosten der Eingliederungshilfe entsprechend zu reduzieren (§ 46 Abs. 10 SGB II). Die eingesparten Mittel verbleiben jedoch nicht beim Bund, sondern fließen den Städten und Gemeinden durch eine weitere Erhöhung des Umsatzsteueranteils zu.

Da die 49%-Grenze in 2018 tatsächlich um bundesweit 2,1 % überschritten wurde, ist die Kostenbeteiligung des Bundes an den Eingliederungshilfeleistungen des Kreises in 2019 nachträglich um 808.000 € und somit fast genau um den bereits im Haushalt 2019 eingeplanten Betrag von 800.000 € gekürzt worden.

Um ein erneutes Überschreiten der 49%-Grenze in 2019 zu vermeiden, ist der Prozentsatz durch eine Gesetzesänderung von ursprünglich 10,2 % auf 3,3 % im Jahr 2019 gekürzt worden.

Für 2020 und 2021 wurde der Anteil der Kreise und kreisfreien Städten an den 5 Mrd. € zur Entlastung der Kommunen von den Kosten der Eingliederungshilfe (§ 46 Abs. 7 SGB II) zunächst auf 2,7 % bzw. 1,2 % festgesetzt.

Der Deutsche Bundestag und der Bundesrat haben am 17.09.2020 und 18.09.2020 das Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes sowie das Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder beschlossen. Durch eine Ausnahme zur Regelung des Artikel 104a Absatz 3 Satz 2 GG hat der Bund die Möglichkeit erhalten, sich künftig bis unterhalb der Grenze von
75 % an den Ausgaben für die Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II zu beteiligen, ohne dass das Gesetz insoweit in Bundesauftragsverwaltung ausgeführt wird.

Der § 46 Abs. 7 SGB II hat für 2020 eine Beteiligung an den Leistungen nach § 22 Abs. 1 SGB II in Höhe von 27,7 %, für 2021 in Höhe von 26,2 % und ab dem Jahr 2022 in Höhe von 35,2 % vorgesehen.

Die erhöhte Erstattung von 25 % der im § 46 Abs. 7 SGB II genannten 35,2 % wird im Produkt 05.50.24 ausgewiesen, da die Kosten der Unterkunft als Aufwand dort verbucht werden. Damit verbleibt auf dem oben genannten Ergebniskonto 449.1.010 ein Bundeserstattungsanteil von 10,2 % (35,2 % abzüglich 25 %) für die Eingliederungshilfe im Jahr 2027.

**Ergebniskonto** **449.6.000 (Erträge)**
**Bezeichnung** **Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41-46 a**
**Plan 2027** **35.593.550 €**

Nach Einführung der Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter voller Erwerbsminderung im Jahre 2003 hat sich der Bund an den Mehrkosten dieser Grundsicherung (im Vergleich zur Sozialhilfe) zunächst mit einem Festbetrag von 409 Mio. € beteiligt. Für Nordrhein-Westfalen betrug der Anteil rd. 110 Mio. €, der nach dem Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch XII im Verhältnis der Ausgaben der örtlichen Sozialhilfeträger zueinander verteilt wurde.

Mit Inkrafttreten des § 46 a SGB XII ist die Bundeserstattung ab 2009 umgestellt worden; statt als Festbetrag wurde die Erstattungssumme prozentual zu den Nettoausgaben des Vorvorjahres festgelegt.

Die Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes war zeitlich gestaffelt und betrug in 2009 13 %, in 2010 14 % und in 2011 15 % der tatsächlichen Grundsicherungsausgaben (des Vorvorjahres). Ab 2013 erfolgt die Erstattung auf der Grundlage der tatsächlichen Grundsicherungsausgaben des laufenden Jahres.

Die Entwicklung für den Kreis Soest bei der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt (zu den stationären Fällen siehe Produkt 05.50.30 – 449.6.000):

Nach der Einigung im SGB II-Vermittlungsverfahren und den daraus resultierenden Gesetzesänderungen übernimmt der Bund (unbeschadet des finanziellen Ausgleichs für Mehraufwendungen nach dem SGB II) seit 2014 die aktuellen Aufwendungen (= Nettoaufwendungen des laufenden Kalenderjahres) für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit in voller Höhe. Die Anhebung wurde schrittweise in Höhe von 45 % im Jahr 2012 sowie von 75 % im Jahr 2013 umgesetzt.

Seit 2014 werden die Grundsicherungsleistungen (inkl. einmaliger Leistungen und nach Abzug der sonstigen Erträge) im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung somit zu 100 % vom Bund refinanziert.

| Jahr | Nettoaufwand der Grundsicherung | Bundesanteil | ungedeckte Kosten |
|---|---|---|---|
| 2018 | 16.485.865 € | 16.512.496 € | -26.631 € * |
| 2019 | 16.986.185 € | 17.002.657 € | -16.472 € * |
| 2020 | 22.329.991 € | 22.356.019 € | -26.028 € * |
| 2021 | 24.125.550 € | 24.155.238 € | 29.688 € * |
| 2022 | 26.246.143 € | 26.073.069 € | 173.074 € * |
| 2023 | 29.927.093 € | 30.077.209 € | -150.116 € * |
| 2024 | 33.745.257 € | 33.853.764 € | -108.507 € * |
| 2025 | 34.607.205 € | 34.526.984 € | 80.221 € * |
| 2026 | 38.048.563 € | 38.048.563 € | 0 € (Plan) |
| 2027 | 35.593.550 € | 35.593.550 € | 0 € (Plan) |

**Differenzen aufgrund der Abrechnung der Erstattungen nach Kassenwirksamkeit und der Nachmeldung von Erträgen/Aufwendungen für Vorjahre*

Für das Jahr 2027 ergeben sich folgende Prognosen:

| Berechnung der Bundeserstattung 2027 | | |
|---|---|---|
| 533.1.400 | Grusi im Alter | 16.435.000 € |
| 533.1.401 | Grusi bei Erwerbsunfähigkeit | 11.975.000 € |
| 533.1.402 | Grusi in Werkstätten | 7.700.000 € |
| 533.1.030 | einmalige Leistungen im Alter | 38.550 € |
| 533.1.031 | einmalige Leistungen bei Erwerbsunfähigkeit | 50.000 € |
| **Aufwand** | | **36.198.550 €** |
| 421.1.210 | Erstattungen Sozialleistungsträger Grusi im Alter | 120.000 € |
| 421.1.211 | Erstattungen Sozialleistungsträger Grusi bei EU | 220.000 € |
| 421.1.910 | Erstattungen von sonstigen Dritten Grusi im Alter | 125.000 € |
| 421.1.911 | Erstattungen von sonstigen Dritten Grusi bei EU | 140.000 € |
| **Ertrag** | | **605.000 €** |
| **Bundeserstattung** | | **35.593.550 €** |

**Ergebniskonto** **481.1.900 (ILV-Erträge)**
**Bezeichnung** **Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**
**Landeserstattung Inklusion**
Eingliederungshilfe
**Plan 2027** **0 €**

Das Land NRW hat ab dem Schuljahr 2026/27 eine Neuausrichtung der Inklusionsmittel (Korb II) beschlossen. Die bisherigen Mittel der Inklusionspauschale werden nicht mehr an die Kreise, sondern direkt an die Kommunen und deren Schulen des „Gemeinsames Lernens“ verteilt.

s. Sachkonto 529.1.000

**Ergebniskonto** **523.8.000 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Erstattung Aufwendungen Dritter – Übrige Bereiche**
**Plan 2027** **547.528 €**

**Betreuungsstellen für Nichtsesshafte**:
**Plan 2027:** **107.999 €**

Der Ansatz resultiert aus den vertraglichen Verpflichtungen gegenüber

- der regionalen Beratungsstelle für Alleinstehende in besonderen sozialen Schwierigkeiten des Evangelischen Perthes-Werkes e.V. in Soest (vereinbart sind eine Übernahme von 40 % der Personalkosten sowie ein Sachkostenzuschuss in Höhe von jährlich 9.204 €). Diese Vereinbarung ist mit einer Frist von 6 Monaten zum 31.12. eines Jahres kündbar. Eine durchschnittliche Personalkostensteigerung von 2 % pro Jahr wird berücksichtigt.

sowie

- dem Sozialdienst katholischer Männer e.V. in Lippstadt (vereinbart ist ein Festbetragszuschuss zur Mitfinanzierung der Personal- und Sachkosten, der vom Kreistag ab dem Jahr 2024 von 10.763 € auf 17.768 € und ab dem Jahr 2025 auf
  20.000 € erhöht wurde).

Mitfinanzierung der **Übernachtungsstelle** in Soest **für Wohnungslose**:
**Plan 2027: 30.000 €**

Die Evangelische Perthes-Werk e.V. unterhält in Soest eine Übernachtungsstelle für nicht sesshafte bzw. wohnungslose Menschen.
Der Kreis Soest beteiligt sich (neben der Stadt Soest) seit über 30 Jahren an den Kosten dieser Übernachtungsstelle, und zwar gemäß der geänderten Vereinbarung ab dem 01.01.2006 in Höhe von jährlich 30.000 €. Die Vereinbarung ist mit einer halbjährlichen Kündigungsfrist jeweils zum Jahresende kündbar.

**Projekt „Endlich ein Zuhause“:**
**Plan 2027: 278.640 €**

Das Projekt „Endlich ein Zuhause“ ist eine Landesinitiative der Landesregierung Nordrhein-Westfalen unter Beteiligung der kommunalen Spitzenverbände, der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege und der Landschaftsverbände, gegen Wohnungslosigkeit und läuft bis Ende 2027. Der LWL prüft eine Verstetigung der Maßnahme über 2028 hinaus.

Das Ziel des Sozialdienstes Katholischer Männer e.V. Lippstadt, als durchführender Träger, ist es Wohnungsverluste zu verhindern, Wohnraum für Menschen ohne eigene Wohnung zu schaffen und die Lebenslage obdachloser, wohnungsloser und von Wohnungsverlust bedrohter Menschen zu verbessern.

Die **Schuldnerberatung** wird im Kreis Soest an 4 Standorten wahrgenommen:
**Plan 2027: 130.889 €**

Während der jeweilige Sozialdienst katholischer Frauen in Soest und Werl Beratungsstellen vorhält, ist in Lippstadt die Arbeiterwohlfahrt sowie in Warstein die Diakonie Ruhr-Hellweg für die Schuldnerberatung zuständig.

Auf der Grundlage von Verträgen zahlte der Kreis Soest bis 2012 Festbetragszuschüsse (in Höhe von jährlich 54.200 € pro Vollzeitstelle) für insgesamt 3,5 Beraterstellen (je 1 Vollzeitstelle in Lippstadt, Soest und Werl sowie eine halbe Stelle in Warstein).
Weiterhin erhalten die Beratungsstellen Mittel aus dem Sparkassenfonds, die bis 2012 nicht auf die Kreiszuschüsse angerechnet wurden.
Auf der Basis der seit dem 01.01.2013 gültigen Verträge werden die Personalkosten abzüglich der Mittel aus dem Sparkassenfonds und eines zehnprozentigen Trägeranteils sowie Sachkosten in Höhe von 8.800,00 € pro Vollzeitstelle übernommen.

Anzumerken ist, dass die Hälfte des Gesamtzuschusses zur Schuldnerberatung in Höhe von ca. 262.000 € bei dem Produkt 05.50.24 (Aufgaben nach dem SGBII) veranschlagt ist, da der Kreis gemäß § 16 Absatz 2 SGB II verpflichtet ist, zur (Wieder-)Eingliederung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen auch die Schuldnerberatung sicherzustellen.

Die Insolvenzberatung wird gesondert vom Land NRW finanziert.

**Ergebniskonto** **529.1.000 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Sonstige Dienstleistungen**
systemische Schulassistenz
**Plan 2027** **0 €**

Die systemische Schulassistenz hat in Abgrenzung zu den individuellen Integrationshelfern zum Ziel, Schüler mit Unterstützungsbedarf im Gesamtsystem Schule zu fördern. Die systemische Schulassistenz stellt eine Ergänzung des multiprofessionellen Schulteams dar.

Das Projekt wurde mit Mitteln der Inklusionspauschale (Korb II) des Landes NRW bis zum 31.07.2026 finanziert. Ab dem Schuljahr 2026/2027 werden die Mittel der Inklusionspauschale nicht mehr an die Kreise, sondern direkt den Kommunen mit ihren Grundschulen des „Gemeinsamen Lernens“ zur Verfügung gestellt.

**Ergebniskonto** **531.8.000 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche**
**Plan 2027** **279.960 €**

**Frauenhaus**:
**Plan 2027** **137.678 €**

Es handelt sich um den vertraglich vereinbarten Festbetragszuschuss an die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V. Der Ausschuss für Soziales hat am 15.11.2012 beschlossen, dass ab dem Jahr 2013 insgesamt 40.678 € für das Frauenhaus in Soest bewilligt werden.

Mit der Erweiterung des Frauenhauses ab dem 01.03.2026 werden auf Beschluss des Kreistages vom 16.02.2022 (258/21) die Mehraufwendungen der Evangelischen Frauenhilfe mit zusätzlichen 97.000 € pro Jahr bezuschusst.

**zusätzliche Fachkraftstelle Frauenhaus:**
**Plan 2027** **60.282 €**

Die Finanzierung einer zusätzlichen Fachkraftstelle für die Arbeit mit den im Frauenhaus aufgenommenen Kindern wird lt. Beschluss des Kreistages vom 30.03.2023 bezuschusst.

**Allgemeine Frauenberatungsstelle und Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt:**
**Plan 2027** **80.000 €**

Es handelt sich um Zuschüsse für die allgemeine Frauenberatungsstelle und die Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt.

Diese wurden bisher durch die Abteilung Jugend und Familie angewiesen. Ab 2027 werden die Zuschüsse organisatorisch der Abteilung Soziales übertragen.

**Behinderten-Arbeitsgemeinschaft Kreis Soest (BAKS):**
**Plan 2027** **2.000 €**

Diese Mittel sind für die Förderung der Vereinsarbeit durch die Behinderten-Arbeitsgemeinschaft Kreis Soest (BAKS) vorgesehen.

**Ergebniskonto** **533.1.010 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen**
**Plan 2027** **3.780.000 €**

Der Ansatz beinhaltet die Gesamtleistung (Regelsatz + Miete + laufende Heizkosten usw.) der Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht selbst sicherstellen können und daher auf laufende monatliche Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Dritten Kapitel des SGB XII („alte“ Sozialhilfe) angewiesen sind.

Überwiegend handelt es sich hierbei um Personen, die nach (amts-)ärztlicher Beurteilung für mehr als 6 Monate - aber noch nicht dauerhaft - als erwerbsunfähig eingestuft sind.

Nach dem Inklusionsstärkungsgesetz (ISG) wurden ab dem 01.07.2016 weitere Fälle in die Zuständigkeit des kommunalen Trägers überführt. Für die Personen, die Leistungen des ambulanten betreuten Wohnens für Behinderte erhalten, finanziert der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) ab diesem Zeitpunkt nur noch die Fachleistungen im Rahmen der ambulanten Betreuung, während die Hilfe zum Lebensunterhalt von den Kreisen und kreisfreien Städten getragen wird.

Ab dem 01.01.2020 waren aufgrund des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) weitere Fälle zu übernehmen, die bisher in der Zuständigkeit des LWL lagen. Es handelte sich um Fälle in bisherigen stationären Eingliederungshilfeeinrichtungen, die nun als Fälle in „besonderen Wohnformen“ geführt werden. Während der LWL als überörtlicher Sozialhilfeträger weiterhin für die Fachleistungen zuständig ist, sind ab dem 01.01.2020 die Kreise und kreisfreien Städte für die existenzsichernden Leistungen zuständig. In diesen Fällen sind die durchschnittlichen Fallkosten höher im Vergleich zu Leistungen nach dem Dritten Kapitel SGB XII.

Bei der Ermittlung der Aufwendungen sind für das Haushaltsjahr 2027 Fallkosten von 10.570 € pro Fall und Jahr sowie eine Anzahl von 358 Bedarfsgemeinschaften zugrunde gelegt worden.

Die jahresdurchschnittliche Zahl der zu finanzierenden Leistungsfälle entwickelt(e) sich unter Berücksichtigung der Neufälle aufgrund des BTHG wie folgt:

| | **Fallzahl** | **Ist-Ausgaben** | **Ausgaben pro Fall** |
|---|---|---|---|
| 2018 | 379 | 2.565.078 € | 6.768 € |
| 2019 | 336 | 2.389.280 € | 7.110 € |
| 2020 (Altfälle) | 310 | 2.316.010 € | 7.471 € |
| 2020 (BTHG-Fälle) | 23 | 267.122 € | 11.614 € |
| 2021 (Altfälle+BTHG) | 321 | 2.500.536 € | 7.786 € |
| 2022 | 308 | 2.606.181 € | 8.462 € |
| 2023 | 347 | 3.207.291 € | 9.243 € |
| 2024 | 343 | 3.506.533 € | 10.223 € |
| 2025 | 338 | 3.577.401 € | 10.584 € |
| 2026 (Plan) | 352 | 3.588.437 € | 10.194 € |
| 2027 (Plan) | 358 | 3.780.000 € | 10.570 € |

Der weitaus größte Teil der Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht sicherstellen können, erhält die öffentliche Hilfe jedoch weiterhin nicht aufgrund des Dritten Kapitels des SGB XII („alte Sozialhilfe“), sondern nach den Bestimmungen

- der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Vierten Kapitel des SGB XII (s. Ergebniskonto 533.1.400 und 533.1.401) bzw.
- der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (siehe Produkt 05.50.24).

**Ergebniskonto** **533.9.040 bis 533.9.042 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Eingliederungshilfe**
**Plan 2027** **6.586.662 €**

Bei der Eingliederungshilfe handelt es sich um Hilfen für körperlich, geistig und/oder seelisch behinderte Menschen.

Mit dem Ausführungsgesetz NRW zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetz (AG-BTHG) wurden die Zuständigkeiten nach dem SGB IX und dem SGB XII zum 01.01.2020 neu geordnet.

Aktuell sind die Kreise und kreisfreien Städte für alle Fachleistungen der Eingliederungshilfe bis zur Beendigung der Schulausbildung an einer allgemeinen Schule, längstens bis zur Beendigung der Sekundarstufe II, zuständig.

Ausgenommen sind
- stationäre Leistungen der Eingliederungshilfe,
- Leistungen der Eingliederungshilfe zur Betreuung in einer Pflegefamilie,
- Leistungen der Eingliederungshilfe in heilpädagogischen Tagesstätten, in Kindertageseinrichtungen sowie in der Kindertagespflege
- und Leistungen im Rahmen der Frühförderung.

Für diese Leistungen und für alle Fachleistungen der Eingliederungshilfe für Erwachsene ist der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) zuständig.

Insbesondere wurde die Zuständigkeit für folgende Fachleistungen auf die Landschaftsverbände übertragen:

- ambulante Leistungen für erwachsene Hilfeempfänger, z. B. Autismustherapie und Familienunterstützender Dienst
- Freifahrten für schwerbehinderte Menschen
- stationäre Eingliederungshilfe für über 65-Jährige, die erstmals hilfebedürftig werden
- Frühförderung

Aktuell soll der Regierungsentwurf eines Ersten Gesetzes zur Strukturreform der Kinder- und Jugendhilfe unmittelbar in Bundesrat und Bundestag eingebracht werden. Eine generelle Zusammenführung der Eingliederungshilfeleistungen für Kinder und Jugendliche unter dem Dach der Jugendhilfe ist nicht mehr vorgesehen. Stattdessen soll es im Wege einer Erprobungsklausel ab dem 01.01.2028 einzelnen Jugendhilfeträgern ermöglicht werden, diese Leistungen zu übernehmen. Zudem sollen Maßnahmen der „infrastrukturellen Bildungsassistenz“ in Kindertageseinrichtungen und Schulen individuelle Rechtsansprüche auf Hilfe zur Erziehung oder Eingliederungshilfe erfüllen können.

Die Gesamtausgaben haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

| | **Gesamtausgaben** |
|---|---|
| 2018 | 3.413.060 € |
| 2019 | 3.005.795 € |
| 2020 | 3.238.969 € |
| 2021 | 2.920.889 € |
| 2022 | 4.201.856 € |
| 2023 | 4.666.828 € |
| 2024 | 5.344.321 € |
| 2025 | 5.808.995 € |
| 2026 (Plan) | 5.990.000 € |
| 2027 (Plan) | 6.586.662 € |

Größte Einzelposition innerhalb der Eingliederungshilfe sind die Aufwendungen im Rahmen der Hilfen zu einer angemessenen Schulausbildung (Integrationshelfer).

**Integrationshelfer** - 533.9.040

| | Fälle | Ausgaben | Ø Kosten pro Fall | OGS-Kosten |
|---|---|---|---|---|
| 2018 | 146 | 2.360.652 € | 16.169 € | |
| 2019 | 155 | 2.446.056 € | 15.781 € | |
| 2020 inkl. SoDEG | 192 | 3.023.241 € | 15.596 € | + 28.843 € für OGS |
| 2021 inkl. SoDEG | 205 | 2.730.180 € | 13.318 € | + 39.554 € für OGS |
| 2022 inkl. SoDEG | 221 | 3.897.809 € | 17.637 € | + 122.269 € für OGS |
| 2023 inkl. SoDEG | 219 | 4.614.496 € | 21.071 € | + 113.925 € für OGS |
| 2024 | 208 | 4.960.867 € | 23.850 € | + 70.600 € für OGS |
| 2025 | 205 | 5.373.330 € | 26.211 € | + 62.094 € für OGS |
| 2026 (Plan) | 220 | 5.550.000 € | 25.227 € | + 200.000 € für OGS |
| 2027 (Plan) | 220 | 5.989.038 € | 27.223 € | + 150.000 € für OGS |

Ab 2020 besteht unter bestimmten Voraussetzungen ein zusätzlicher Anspruch auf Leistungen zur Unterstützung schulischer Ganztagsangebote in offener Form (OGS). Dieses Angebot wird bisher nur in Einzelfällen in Anspruch genommen. Mit dem Rechtsanspruch auf Betreuung ab der ersten Klasse zum Schuljahr 2026/27 ist mit einer verstärkten Inanspruchnahme zu rechnen. Hierfür wurde für 2027 ein Ansatz in Höhe von 150.000 € berücksichtigt.

**Autismustherapie** - 533.9.041 (bisher 533.1.041)

| | Gesamtausgaben | Fälle | Ø Kosten pro Fall |
|---|---|---|---|
| 2018 | 264.778 € | 35 | 7.340 € |
| 2019 | 274.015 € | 36 | 7.281 € |
| 2020 inkl. SoDEG | 171.216 € | 40 | 4.280 € |
| 2021 | 202.561 € | 40 | 5.064 € |
| 2022 | 171.648 € | 31 | 5.537 € |
| 2023 | 172.679 € | 33 | 5.265 € |
| 2024 | 268.545 € | 52 | 5.164 € |
| 2025 | 280.846 € | 41 | 6.850 € |
| 2026 (Plan) | 210.000 € | 40 | 5.250 € |
| 2027 (Plan) | 417.624 € | 55 | 7.593 € |

**Soziale Teilhabe** - 533.9.042 (bisher 533.1.042)

Bis 2019 lautete die Bezeichnung dieses Kontos „Hilfen zum Lebensunterhalt in der Gemeinschaft“. Es wurden hier die Fälle und Kosten des „Familienunterstützenden Dienstes“ und der „Freizeitintegration“ erfasst:

| | Gesamtausgaben | davon für Freizeitintegration | Fälle FuD | Ø Kosten pro Fall FuD |
|---|---|---|---|---|
| 2018 | 218.893 € | 16.142 € (9 Fälle) | 38 | 5.336 € |
| 2019 | 285.724 € | 14.897 € (10 Fälle) | 38 | 5.285 € |

Seit 2020 ist der Kreis Soest aufgrund des AG-SGB IX NRW nur noch für die Leistungen an Schulkinder zuständig, der LWL hingegen für die Leistungen an Kinder bis zum Schulbeginn und für Erwachsene. Die bisherigen Ausgaben für den Familienunterstützenden Dienst und für die Freizeitintegration sind hierdurch größtenteils entfallen.

Unter dem Konto „533.9.042 – Soziale Teilhabe“ werden ab 2020 die Fälle und Ausgaben nach § 113 SGB IX (für Schulkinder) erfasst. Dieses können z.B. Assistenzleistungen, Leistungen zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten, Leistungen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt, Hilfsmittel oder der Schülerspezialverkehr sein. Sofern die Leistungsempfänger dies beantragen und die diesbezüglichen Voraussetzungen erfüllt sind, werden die Leistungen in Form eines persönlichen Budgets erbracht.

Die Ausgaben für diese Leistungen werden wie folgt kalkuliert:

| | |
|---|---|
| 2020 | 44.511 € |
| 2021 | 26.615 € |
| 2022 | 26.083 € |
| 2023 | 1.976 € |
| 2024 | 44.309 € |
| 2025 | 92.724 € |
| 2026 (Plan) | 30.000 € |
| 2027 (Plan) | 30.000 € |

**Zusammengefasst ergeben sich damit für die Leistungen der Eingliederungshilfe für 2027 folgende Ansätze:**

| | **2027** |
|---|---|
| 533.9.040 Integrationshelfer | 6.139.038 € |
| 533.9.041 Autismustherapie | 417.624 € |
| 533.9.042 Soziale Teilhabe | 30.000 € |
| | **6.586.662 €** |

**Ergebniskonto** **533.9.046 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Wohnhilfen nach §§ 67 ff. SGB XII**
**Plan 2027** **80.000 €**

Es werden hier bis Ende 2019 die Fälle und Kosten des „Ambulant Betreuten Wohnens“ und des „Stationär Betreuten Wohnens“ im Rahmen der Eingliederungshilfe und der „Wohnhilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten“ nach den §§ 67 ff. SGB XII“ für über 65-Jährige erfasst.

Da die Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe ab 2020 in die Zuständigkeit des LWL fallen, verbleiben auf dem Konto nur noch die Wohnhilfen nach den §§ 67 ff. SGB XII.

Zusätzlich werden über dieses Konto weitere Leistungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten durch die kreiseigenen Kommunen ausgezahlt.

Der Gesamtaufwand für die Wohnhilfen nach § 67 ff. SGB XII entwickelt(e) sich wie folgt:

| | **Ausgaben** |
|---|---|
| 2018 | 60.998 € |
| 2019 | 69.904 € |
| 2020 | 62.910 € |
| 2021 | 105.002 € |
| 2022 | 62.612 € |
| 2023 | 92.176 € |
| 2024 | 102.378 € |
| 2025 | 47.647 € |
| 2026 (Plan) | 110.000 € |
| 2027 (Plan) | 80.000 € |

**Ergebniskonto** **533.1.055 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Krankenbehandlung § 264 Abs. 7 SGB V**
**Plan 2027** **4.048.450 €**

Seit dem 01.04.2007 besteht grundsätzlich eine Krankenversicherungspflicht (wobei die monatlichen Krankenversicherungsbeiträge für Hilfebedürftige im Rahmen der laufenden Hilfen zum Lebensunterhalt übernommen werden).

Von dem Krankenversicherungsschutz ausgenommen sind die Personen, die in der Vergangenheit nicht bereits Mitglied einer gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung waren, bevor sie erstmalig laufende Leistungen zum Lebensunterhalt bzw. der Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter voller Erwerbsminderung nach dem SGB XII erhalten haben.

Sofern die nicht Krankenversicherten die einkommen- und vermögensrechtlichen Hilfevoraussetzungen erfüllen, erhalten sie im Bedarfsfalle vom Sozialhilfeträger Hilfen zur Gesundheit nach dem SGB XII, der die Hilfe wie folgt sicherstellt:

Die Anspruchsberechtigten wenden sich an eine Krankenkasse ihrer Wahl und erhalten von dort eine Versichertenkarte. Die erbrachten (zahn-)ärztlichen Leistungen werden von den Krankenkassen beglichen und anschließend von ihnen beim Kreis (einschließlich eines 5%igen Verwaltungskostenzuschlags) zur Erstattung angefordert.

Als Hilfestellung für die Prüfung, ob im Einzelfall noch eine Aufnahme in die Krankenversicherung in Betracht kommt, führt die Abteilung Soziales regelmäßig Fortbildungsveranstaltungen für die beteiligten Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter der Städte und Gemeinde durch und berät zu problematischen Fallkonstellationen.

Hinsichtlich der Gesamtkosten ist zu beobachten, dass die Pro-Kopf-Kosten der Krankenhilfe kontinuierlich steigen. Gründe hierfür sind u. a. der zunehmende Altersschnitt und die grundsätzliche Kostensteigerung im Gesundheitswesen. Zudem handelt es sich bei den Personen ohne Krankenversicherungsschutz zum Teil um chronisch schwerkranke Leistungsberechtigte (z. B. Dialysepatienten), für die auch im laufenden Abrechnungsjahr immens hohe Krankenhilfekosten zu tragen waren.

Die Anzahl nichtversicherter Anspruchsberechtigter war von durchschnittlich 251 Personen im Jahr 2007 kontinuierlich auf 101 Personen im Jahr 2016 gesunken. Trotz der Gesetzesänderungen zur Verbesserung des sozialhilferechtlichen und aufenthaltsrechtlichen Status der (ehemaligen) Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz haben sich die Zahlen auf 105 Personen in 2021 erhöht.

Mit der Überleitung ukrainische Flüchtlinge in das SGB XII stieg die Anzahl der Personen, die Krankenbehandlung nach § 264 Abs. 7 SGB V deutlich an. Die prognostizierte Fallanzahl für 2027 liegt bei insgesamt 430 Fällen, von denen ca. 300 Fälle aus der Ukraine stammen.

Die Mittelanmeldungen für das Haushaltsjahr 2027 belaufen sich unter Berücksichtigung kalkulierter Fallkosten in Höhe von 9.415 € pro Fall im Jahr 2027 auf insgesamt 4.048.450 €.

**Gesamtausgaben**

| | |
|---|---|
| 2018 | 936.135 € |
| 2019 | 943.842 € |
| 2020 | 866.949 € |
| 2021 | 802.905 € |
| 2022 (Altfälle) | 1.491.728 € |
| 2022 (Ukraine-Fälle) | 948.473 € |
| 2023 (Altfälle) | 1.767.663 € |
| 2023 (Ukraine-Fälle) | 1.362.355 € |
| 2024 | 3.050.195 € |
| 2025 | 5.008.909 € |
| 2026 | 3.169.000 € (Plan) |
| 2027 | 4.048.450 € (Plan) |

| | |
|---|---|
| **Ergebniskonto** | **533.1.400 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **Grundsicherung im Alter außerhalb von Einrichtungen** |
| **Plan 2027** | **16.435.000 €** |

| | |
|---|---|
| **Ergebniskonto** | **533.1.401 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit außerhalb von Einrichtungen** |
| **Plan 2027** | **11.975.000 €** |

| | |
|---|---|
| **Ergebniskonto** | **533.1.402 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit außerhalb von Einrichtungen** |
| **Plan 2027** | **7.700.000 €** |

Seit dem 01.01.2005 sieht das SGB XII für ältere (Alter > Renteneintrittsalter) und dauerhaft voll erwerbsgeminderte, über 18-jährige Personen eine eigenständige soziale Leistung zur Sicherung ihres notwendigen Lebensunterhalts vor.

Aufgrund des demographischen Wandels steigt der anspruchsberechtigte Personenkreis stetig, womit zwangsläufig eine permanente Kostensteigerung verbunden ist. Andererseits sinkt das Rentenniveau, wodurch die Zahl der Bedürftigen bzw. die Höhe der individuellen Leistungsansprüche ebenfalls ansteigt.

Dies spiegelt sich auch in den durchschnittlichen jährlichen Fallzahlen seit Einführung dieser Leistung wider: seit 2003 stieg die jahresdurchschnittliche Fallzahl von 856 auf 3.683 im Jahr 2025.

In der Haushaltsplanung 2027 wird mit Fallzahlen in Höhe von 3.690 kalkuliert, was im Vergleich zur Haushaltsplanung 2025/26 eine leichte Steigerung darstellt.

Wie bei der Hilfe zum Lebensunterhalt (siehe Konto 533.1.010) wurden aufgrund des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) ab dem 01.01.2020 weitere Fälle übernommen, die bisher in der Zuständigkeit des LWL lagen. Es handelt sich um Fälle in bisherigen stationären Eingliederungshilfeeinrichtungen, die nun als Fälle in „besonderen Wohnformen“ geführt werden. Während der LWL als überörtlicher Sozialhilfeträger weiterhin für die Fachleistungen zuständig ist, sind ab dem 01.01.2020 die Kreise und kreisfreien Städte für die existenzsichernden Leistungen zuständig. In 2025 gab es im Durchschnitt 423 Fälle in den besonderen Wohnformen.

**Leistungsfälle außerhalb von Einrichtungen**

| | Fallzahl | Ausgaben | | Ausgaben pro Fall |
|---|---|---|---|---|
| 2018 | 2.948 | 16.734.658 € | | 5.677 € |
| 2019 | 2.974 | 17.222.874 € | | 5.791 € |
| 2020 | 3.445 | 22.706.950 € | | 6.591 € |
| 2021 | 3.431 | 24.042.276 € | | 7.007 € |
| 2022 | 3.547 | 25.965.623 € | | 7.320 € |
| 2023 | 3.637 | 30.372.364 € | | 8.350 € |
| 2024 | 3.625 | 34.524.282 € | | 9.524 € |
| 2025 | 3.683 | 35.290.204 € | | 9.582 € |
| 2026 | 3.663 | 38.480.663 € | (Plan) | 10.505 € |
| 2027 | 3.690 | 36.110.000 € | (Plan) | 9.786 € |

Aufgrund der Statistikanforderungen des Bundes werden die Aufwendungen zusätzlich differenziert nach den leistungsberechtigten Personenkreisen ausgewiesen. Ab dem Jahr 2024 sind Personen, die Grundsicherungsleistungen erhalten und in einer Werkstatt für behinderte Menschen tätig sind, ebenfalls gesondert zu erfassen. Die Anzahl dieser Leistungsempfänger mindert die Anzahl der sonstigen Personen, die Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit erhalten:

| | Fallzahl | Ausgaben | Ausgaben pro Fall |
|---|---|---|---|
| Grundsicherung im Alter | | | |
| 2018 | 1.422 | 6.758.967 € | 4.754 € |
| 2019 | 1.452 | 6.854.018 € | 4.721 € |
| 2020 | 1.471 | 7.523.988 € | 5.114 € |
| 2021 | 1.492 | 8.544.229 € | 5.726 € |
| 2022 | 1.620 | 10.002.239 € | 6.174 € |
| 2023 | 1.763 | 12.906.900 € | 7.321 € |
| 2024 | 1.808 | 15.170.295 € | 8.391 € |
| 2025 | 1.890 | 15.742.882 € | 8.331 € |
| Plan 2026 | 1.839 | 17.217.183 € | 9.360 € |
| Plan 2027 | 1.934 | 16.435.000 € | 8.500 € |
| | | | |
| Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit | | | |
| 2018 | 1.526 | 9.975.691 € | 6.537 € |
| 2019 | 1.522 | 10.368.856 € | 6.813 € |
| 2020 | 1.974 | 15.182.962 € | 7.691 € |
| 2021 | 1.939 | 15.498.047 € | 7.994 € |
| 2022 | 1.927 | 15.963.384 € | 8.284 € |
| 2023 | 1.873 | 17.465.464 € | 9.324 € |
| 2024 mit Werkstatt | 1.817 | 19.353.988 € | 10.652 € |
| 2024 ohne Werkstatt | | 13.813.157 € | |
| 2025 mit Werkstatt | 1.793 | 19.547.322 € | 10.902 € |
| 2025 ohne Werkstatt | | 11.869.376 € | |
| Plan 2026 mit Werkstatt | 1.824 | 21.263.480 € | 11.660 € |
| Plan 2026 ohne Werkstatt | | 15.448.480 € | |
| Plan 2027 mit Werkstatt | 1.756 | 19.675.000 € | 11.200 € |
| Plan 2027 ohne Werkstatt | | 11.975.000 € | |
| | | | |
| Grundsicherung in Werkstätten | | | |
| 2024 | | 5.540.831 € | |
| 2025 | | 7.677.946 € | |
| Plan 2026 | | 5.815.000 € | |
| Plan 2027 | | 7.700.000 € | |

Eine Auswertung der Fallzahlen und Ausgaben pro Fall ist in Bezug auf die Grundsicherung in Werkstätten für behinderte Menschen aktuell technisch nicht möglich. Die Aufwendungen werden daher anhand der bisherigen Kosten im Haushaltsjahr 2026 kalkuliert.

In den Leistungsfällen, die in einer besonderen Wohnform leben (BTHG-Fälle), sind die durchschnittlichen Fallkosten zudem höher. 2026 liegt die aktuell durchschnittliche Fallzahl von BTHG-Fällen im Vierten Kapitel SGB XII bei 423 (34 bei Grundsicherung im Alter und 389 bei Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit).

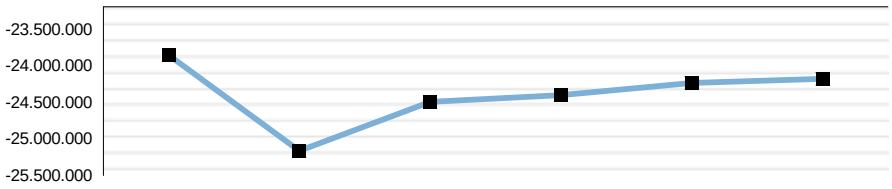
Auswirkungen auf die Fallzahlen hat seit Juni 2022 auch hier die Überleitung ukrainischer Flüchtlinge in die Rechtskreise SGB II und SGB XII (insbesondere bei der Grundsicherung im Alter).

Die Aufwendungen werden (nach Abzug sonstiger Erstattungen) komplett vom Bund refinanziert (siehe Konto 449.6.000).

## Produkt 05.50.24 - Aufgaben nach dem SGB II

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 50 - Soziales
Verantwortlich: Herr Vahrenbrink

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -23.860.699 | -25.164.278 | -24.495.535 | -24.405.018 | -24.239.973 | -24.182.077 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 61,11% | 60,66% | 61,50% | 61,91% | 62,28% | 62,53% |

### Produktbeschreibung

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts für die im Kreis Soest lebenden erwerbsfähigen Personen ohne ausreichendes Einkommen und ihre Angehörigen.
Der Kreis Soest ist nach dem Sozialgesetzbuch – Zweites Buch (SGB II) – zuständig für die Leistungen für Unterkunft und Heizung, die Erstausstattungen für eine Wohnung sowie aus Anlass einer Schwangerschaft oder Geburt und die flankierenden Maßnahmen zur Eingliederung in Arbeit (Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen, Schuldnerberatung und psychosoziale

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach gemäß folgenden Vorschriften: Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), Landesausführungsgesetz (NRW) zum SGB II, öffentlich-rechtlicher Vertrag gem. §§ 53 ff. SGB X über die Gründung und Ausgestaltung einer Arbeitsgemeinschaft nach § 44b des SGB II vom 28.06.2005

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 1,9 | 1,9 | 1,9 | 1,9 | 1,9 | 1,9 |
| davon Stellenanteile Fachaufsicht | 1,5 | 1,5 | 1,5 | 1,5 | 1,5 | 1,5 |
| Arbeitslosenquote im Kreis Soest in % | 5,8 | 5,9 | 6,2 | 6,2 | 6,2 | 6,2 |
| Arbeitslose im Kreis Soest | 10.120 | 10.150 | 10.750 | 10.750 | 10.750 | 10.750 |
| davon Langzeitarbeitslose | 3.793 | 3.550 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 |
| Anzahl arbeitsloser junger Menschen bis einschl. 25 Jahre im SGB II Bezug | 487 | 550 | 540 | 540 | 540 | 540 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Förderung der Integration von Alleinerziehenden und Jugendlichen unter 25 Jahren in den Arbeitsmarkt** | | | | | | |
| Integration von Jugendlichen unter 25 Jahren | 643 | 600 | 580 | 580 | 580 | 580 |
| Integration von Alleinerziehenden | 338 | 300 | 275 | 275 | 275 | 275 |
| **Reduzierung bzw. Stabilisierung der Zahl der Empfänger von Kosten der Unterkunft im Rahmen des SGB II** | | | | | | |
| Kosten der Unterkunft / Anzahl der Bedarfsgemeinschaften | 9.301 | 10.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| Hilfeempfänger von Kosten der Unterkunft | 17.726 | 19.550 | 17.152 | 17.152 | 17.152 | 17.152 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 5.256 | 5.200 | 5.570 | 5.570 | 5.570 | 5.570 |
| Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren an allen SGB II-Bedarfsgemeinschaften in % | 31 | 35 | 31 | 31 | 31 | 31 |
| Anteil der Single-Bedarfsgemeinschaften an allen SGB II- Bedarfsgemeinschaften in % | 57,7 | 56 | 56,5 | 56,5 | 56,5 | 56,5 |
| Integration in den 1. Arbeitsmarkt durch die AHA | 2.764 | 2.650 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 |

**Produkt 05.50.24 - Aufgaben nach dem SGB II**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | **5.041.973** | **4.850.000** | **5.225.000** | **5.375.000** | **5.525.000** | **5.675.000** |
| 4052000 - Zuweisungen Land aufgrund Wohngeldreform | 5.041.973 | 4.850.000 | 5.225.000 | 5.375.000 | 5.525.000 | 5.675.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **32.236.231** | **33.949.400** | **33.899.667** | **34.298.758** | **34.497.180** | **34.677.024** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 1.400 | 309.363 | 568.454 | 596.876 | 626.720 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 6.675.137 | 6.700.000 | 7.340.000 | 7.480.000 | 7.650.000 | 7.800.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 1.266 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4491000 - Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung | 25.559.828 | 27.248.000 | 26.250.304 | 26.250.304 | 26.250.304 | 26.250.304 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **210.955** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 9.157 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 201.798 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **37.489.159** | **38.799.400** | **39.124.667** | **39.673.758** | **40.022.180** | **40.352.024** |
| 11 - Personalaufwendungen | **6.322.268** | **6.323.894** | **7.165.700** | **7.467.765** | **7.568.460** | **7.633.101** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **1.358.851** | **800.297** | **880.565** | **681.353** | **641.457** | **715.120** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **3.976.353** | **3.960.079** | **4.282.619** | **4.336.652** | **4.423.385** | **4.519.652** |
| 5234000 - Erstattung AW gesetzliche Sozialversicherungen | 3.976.353 | 3.952.867 | 4.251.619 | 4.336.652 | 4.423.385 | 4.511.852 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 0 | 7.212 | 31.000 | 0 | 0 | 7.800 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **49.596.897** | **52.789.171** | **51.195.625** | **51.495.813** | **51.530.058** | **51.565.935** |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 10.000 | 30.000 | 10.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5461000 - Leistungen Unterkunft und Heizung | 48.888.201 | 52.000.000 | 50.096.000 | 50.096.000 | 50.096.000 | 50.096.000 |
| 5462000 - Erstattung vertraglicher Vereinbarungen | 129.921 | 261.403 | 489.625 | 779.813 | 814.058 | 849.935 |
| 5463000 - Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende | 568.776 | 497.768 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **61.254.369** | **63.873.441** | **63.524.509** | **63.981.583** | **64.163.360** | **64.433.808** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-23.765.210** | **-25.074.041** | **-24.399.842** | **-24.307.825** | **-24.141.180** | **-24.081.784** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-23.765.210** | **-25.074.041** | **-24.399.842** | **-24.307.825** | **-24.141.180** | **-24.081.784** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-23.765.210** | **-25.074.041** | **-24.399.842** | **-24.307.825** | **-24.141.180** | **-24.081.784** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **95.489** | **90.237** | **95.693** | **97.193** | **98.793** | **100.293** |
| **29 = Teilergebnis** | **-23.860.699** | **-25.164.278** | **-24.495.535** | **-24.405.018** | **-24.239.973** | **-24.182.077** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-23.860.699** | **-25.164.278** | **-24.495.535** | **-24.405.018** | **-24.239.973** | **-24.182.077** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Ergebniskonto** **405.2.000 (Erträge)**
**Bezeichnung** **Zuweisungen Land aufgrund Wohngeldreform**
Wohngeldersparnis
**Plan 2027** **5.225.000 €**

Die Kreise und kreisfreien Städte erhalten im Zusammenhang mit der sich aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ergebenden Landesersparnis bei den Wohngeldausgaben Finanzzuweisungen des Landes gemäß § 7 des Gesetzes zur Ausführung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für das Land Nordrhein-Westfalen. Hintergrund hierfür ist, dass seit der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe bei den Transferleistungen kein Anspruch mehr auf Wohngeld besteht, das Land (als Mitfinanzier des Wohngeldes) mithin bei den Wohngeldausgaben einspart und deshalb seine Einsparungen an die kommunalen SGB II – Träger weitergeben muss.

In der nachfolgenden Tabelle wurden hinsichtlich der Bundesbeteiligung (aus Gründen der Vergleichbarkeit) die weiteren Erstattungen, die für das Bildungs- und Teilhabepaket sowie für die Gegenfinanzierung der Eingliederungshilfe vorgesehen sind, nicht berücksichtigt:

| | Kosten d. Unterkunft | Bundesbeteiligung (ohne BuT / Eingl.-Hilfe) | Landes-beteiligung | Beteiligung gesamt | Kreisanteil | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2018 | 38.500.060 € | 14.817.354 € | 1.482.532 € | 16.299.886 € | 22.200.174 € | |
| 2019 | 38.242.136 € | 15.573.635 € | 3.788.778 € | 19.362.413 € | 18.879.723 € | |
| 2020 | 38.495.666 € | 24.899.651 € | 4.264.132 € | 29.163.783 € | 9.331.883 € | |
| 2021 | 37.714.982 € | 24.127.375 € | 4.081.725 € | 28.209.100 € | 9.505.882 € | |
| 2022 | 39.290.432 € | 20.273.818 € | 3.463.609 € | 23.737.427 € | 15.553.005 € | |
| 2023 | 45.651.130 € | 23.909.262 € | 4.211.862 € | 28.121.124 € | 17.530.006 € | |
| 2024 | 49.182.754 € | 25.814.583 € | 4.600.442 € | 30.415.025 € | 18.767.729 € | |
| 2025 | 48.888.201 € | 25.559.828 € | 5.041.973 € | 30.601.801 € | 18.286.400 € | |
| 2026 | 52.000.000 € | 27.248.000 € | 4.850.000 € | 32.098.000 € | 19.902.000 € | Plan |
| 2027 | 50.096.000 € | 26.250.304 € | 5.225.000 € | 31.475.304 € | 18.620.696 € | Plan |

**Ergebniskonto** **448.4.000 (Erträge)**
**Bezeichnung** **Erstattungen sonstige öffentliche Bereiche**
Erstattung ARGE Personal- und Sachkosten
**Plan 2027** **7.340.000 €**

Es handelt sich um die Erstattung der Personal- und Sachkosten durch das Jobcenter AHA für die dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreises Soest. Diese werden durch den Personaldienst des Kreises Soest ermittelt und dem Jobcenter AHA in Rechnung gestellt.

Auf der Grundlage der Entscheidung, die Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende auch ab dem 01.01.2011 zusammen mit der Agentur für Arbeit fortzuführen, hat der Kreistag am 16.12.2010 beschlossen, dem Jobcenter AHA (zur Planungssicherheit) ein Stellenkontingent von 80 kommunalen Stellen zur Verfügung zu stellen. Mit Beschluss vom 18.12.2013 hat der Kreistag dieses Kontingent um sechs Stellen für die Bearbeitung der Bildungs- und Teilhabeleistungen erweitert. Aufgrund steigender Fallzahlen durch die Flüchtlingssituation hat der Kreistag am 20.12.2016 fünf weitere Stellen, somit insgesamt 91 Stellen bewilligt.

Die Erstattungen haben sich wie folgt entwickelt:

2018 = 4.809.448 €
2019 = 5.432.790 €
2020 = 5.397.382 €
2021 = 5.564.905 €
2022 = 5.663.315 €
2023 = 5.753.231 €
2024 = 6.187.922 €

2025 = 6.675.137 €
2026 = 6.700.000 € (Plan)
2027 = 7.340.000 € (Plan)

Bei den geplanten Erträgen ist zu berücksichtigen, dass diese ebenso wie die eingeplanten Personalaufwendungen auf der Annahme einer hundertprozentigen Besetzung des jeweiligen Stellenplans des Jobcenters basieren. Bei tatsächlich nicht besetzten kommunalen Stellen fallen somit die Erträge wie auch die Aufwendungen geringer aus.

**Ergebniskonto 449.1.000 (Erträge)**
**Bezeichnung Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung**
**Plan 2027 26.250.304 €**

Der Kreis Soest ist gemäß § 22 SBG II u. a. finanziell zuständig für die Unterkunfts- und Heizkosten (KdU) für Leistungsberechtigte nach dem SGB II. Der Bund beteiligt sich nach § 46 Absatz 5 ff. SGB II zweckgebunden an diesen Leistungen. Gleichzeitig wird die Bundeserstattung für die KdU durch den Bund genutzt, um andere, von der KdU unabhängige Leistungen (Eingliederungshilfe, Bildungs- und Teilhabepaket), die auf kommunaler Ebene erbracht werden, (anteilig) zu refinanzieren.

In 2011 ergaben sich beispielsweise folgende Erstattungsquoten:

| | |
|---|---|
| 1. ursprüngliche Bundesbeteiligung (Unterkunfts-/Heizkosten) | 24,5 % |
| 2. Erhöhung für die Übernahme der Warmwasserbereitung | 1,9 % |
| Erhöhung für das Bildungs- und Teilhabepaket: | |
| 3. Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe SGB II (=Jobcenter) | 1,0 % |
| 4. Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe § 6b BKGG (= Kommune) | 0,2 % |
| 5. Schulsozialarbeiter und Mittagessen im Hort (befristet bis 2013) | 2,8 % |
| 6. Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes (mit Revisionsvorbehalt) | 5,4 % |
| **Bundesbeteiligung auf der Grundlage der KdU insgesamt** | **35,8 %** |

Der Umfang, die Höhe und die Berechnungsmethodik der Refinanzierung verschiedener Leistungen über die KdU hat sich seit der Einführung des SGB II mehrfach geändert.

Der Erstattungsbetrag für die Bildungs- und Teilhabeleistungen (siehe unten, Ziffer 6) wurde auf Grundlage der voraussichtlichen BuT-Leistungen in den Rechtskreisen SGB II und BKGG im Jahr 2026 kalkuliert, da die endgültige landesspezifische Quote in NRW (vorläufig 10,0 %) und der kommunalspezifische Anteil für den Kreis Soest (vorläufig 1,2108 %) für 2027 erst im Laufe des Jahres 2027 auf Grundlage der tatsächlichen Ausgaben für BuT-Leistungen in 2026 endgültig festgelegt werden (siehe Produkt 05.50.25, Konto 448.0.000).

Seit 2015 beteiligt sich der Bund zur finanziellen Entlastung der Kommunen (neue Ziffer 7) an den Kosten der Eingliederungshilfe (siehe Produkt 05.50.20, Konto 449.1.010). Ab dem Jahr 2020 war nach der alten Fassung des § 46 Abs. 7 SGB II ein Anstieg auf dauerhaft 10,2 % vorgesehen, welcher ursprünglich bereits in 2019 erfolgen sollte. Um ein Überschreiten der 49%-Grenze und ein damit verbundenes Eintreten der Bundesauftragsverwaltung zu vermeiden (siehe hierzu Produkt 05.50.20, Konto 449.1.010), wurde der Prozentsatz für 2019 jedoch auf 3,3 % abgesenkt. Im Gegenzug wurde der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer erhöht.

Für 2020 wurde der Anteil der Kreise und kreisfreien Städte an den 5 Mrd. € zur Entlastung der Kommunen von den Kosten der Eingliederungshilfe (§ 46 Abs. 7 SGB II) zunächst auf 2,7 % festgesetzt. Der Deutsche Bundestag und der Bundesrat haben am 17.09.2020 und 18.09.2020 das Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes sowie das Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder beschlossen. Durch eine Ausnahme zur Regelung des Artikel 104a Absatz 3 Satz 2 GG hat der Bund die Möglichkeit erhalten, sich künftig bis unterhalb der Grenze von 75 % an den Ausgaben für die Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II zu beteiligen, ohne dass das Gesetz insoweit in Bundesauftragsverwaltung ausgeführt wird.

Der § 46 Abs. 7 SGB II sieht für 2020 eine Beteiligung in Höhe von 27,7 %, für 2021 in Höhe von 26,2 % und ab dem Jahr 2022 in Höhe von 35,2 % vor.

Bis 2022 beteiligte sich der Bund zudem an den Kosten der Zuwanderung. Während für 2016 die flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen pauschal und abschließend durch eine zusätzliche Erstattung in Höhe von 2,2 % der gesamten KdU ausgeglichen wurde, wurden in den Jahren 2017 bis 2019 die flüchtlingsbedingten KdU zu 100% vom Bund refinanziert. Aufgrund einer entsprechenden Einigung zwischen Bund und Ländern am 06.06.2019 wurde die komplette Refinanzierung bis 2021 verlängert. Eine Verlängerung für die Jahre ab 2022 ist nicht beschlossen worden.

Die Refinanzierung erfolgt anhand von Prozentanteilen an den landesweiten KdU, welche auf Grundlage der Vorjahresausgaben zunächst vorläufig und erst gegen Mitte des Folgejahres auf der Grundlage der tatsächlichen Ausgaben endgültig rückwirkend festgesetzt werden. Im Gegensatz zu der Kostenbeteiligung für die BuT-Leistungen (siehe oben) erfolgt die Anpassung der Prozentanteile auch rückwirkend für das Vorjahr, wodurch es für das Vorjahr zu Nachzahlungen oder Rückforderungen seitens des Bundes kommen kann. In 2027 liegt der vorläufige landesspezifische Wert in NRW bei 10,0 % der landesweiten KdU, der kommunalspezifische Anteil für den Kreis Soest im Jahr 2027 liegt bei gerundet 1,2108 %.

Für 2027 ergibt sich folgende Gegenfinanzierung:

| | **2027** |
|---|---|
| 1. ursprüngliche Bundesbeteiligung (Unterkunfts-/Heizkosten) | 24,5 % |
| 2. Erhöhung für die Übernahme der Warmwasserbereitung | 1,9 % |
| 3. Erhöhung für flüchtlingsbedingte KdU | 0,0 % |
| 4. Erhöhung um 25 % | 25,0 % |
| 5. Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe SGB II (=Jobcenter) | 1,0 % |
| 6. Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe § 6b BKGG (= Kommunen) | 0,2 % |
| 7. Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes (vorläufige Kalkulation) | 10,0 % |
| 8. Eingliederungshilfe | 10,2 % |
| **Bundesbeteiligung auf der Grundlage der KdU insgesamt** | **72,8 %** |

Da die Aufwendungen für die Unterkunfts-, Heiz- und Warmwasserkosten (inkl. flüchtlingsbedingte KdU) sowie die Personalkosten des Jobcenters im Produkt 05.50.24 veranschlagt werden, werden die Erträge zu den Ziffern 1 bis 5 konsequenterweise auch in diesem Produkt nachgewiesen.

Im Produkt 05.50.24 ergibt sich damit aus den für 2027 prognostizierten Kosten für die Bedarfsgemeinschaften zunächst eine Bundesbeteiligung von 13.726.304 € (50.096.000 € x 27,4 %). Zusätzlich wird die 25-prozentige Erstattung aus Ziffer 4 in Höhe von 12.524.000 € (50.096.000 € x 25 %) hinzukalkuliert. Für dieses Ertragskonto ergeben sich somit die Gesamtsummen von 26.250.304 € in 2027.

Die Erträge und Aufwendungen in Bezug auf die Ziffern 6 und 7 werden hingegen im Produkt 05.50.25 – Bildung und Teilhabe – und die für die Ziffer 8 im Produkt 05.50.20 – Sicherung des Lebensunterhalts – berücksichtigt.

Hinsichtlich der laufenden Leistungen für Miete, Heizung und Warmwasserbereitung (Aufwandskonto 546.1.000) haben sich die Ausgaben und Erstattungen wie folgt entwickelt:

| | **Netto-Ausgaben** | **Erstattung des Bundes** |
|---|---|---|
| 2018 | 38,5 Mio. € | 14,8 Mio. € |
| 2019 | 38,2 Mio. € | 15,6 Mio. € |
| 2020 | 38,5 Mio. € | 24,9 Mio. € |
| 2021 | 37,7 Mio. € | 24,1 Mio. € |
| 2022 | 39,3 Mio. € | 20,3 Mio. € |
| 2023 | 40,0 Mio. € | 23,9 Mio. € |
| 2024 | 49,2 Mio. € | 25,8 Mio. € |
| 2025 | 48,9 Mio. € | 25,6 Mio. € |
| 2026 | 52,0 Mio. € | 27,2 Mio. € (Plan) |
| 2027 | 50,1 Mio. € | 26,3 Mio. € (Plan) |

- (Aufwendungen: 546.1.000 Leistungen Unterkunft und Heizung)

**Ergebniskonto** **523.4.000 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Erstattung Aufwendungen Dritter – sonst. ö. Bereiche**
Erstattung AHA Personal- und Sachkosten
**Plan 2027** **4.251.619 €**

Der Kreis Soest war bis 2010 gem. § 46 Abs. 3 SGB II verpflichtet, sich mit 12,6 % an den Personal- und Sachkosten (aller) beim Jobcenter AHA beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu beteiligen (sogenannter „kommunaler Finanzierungsanteil“).

Ab dem 01.04.2011 ist der Kreis Soest durch die Anpassung des § 46 Abs. 3 SGB II (im Zusammenhang mit dem Bildungs- und Teilhabepaket) dauerhaft verpflichtet, 15,2 % der Personalkosten zu tragen.

| | | |
|---|---|---|
| 2018 | = | 3.059.114 € |
| 2019 | = | 3.116.113 € |
| 2020 | = | 3.150.587 € |
| 2021 | = | 3.219.958 € |
| 2022 | = | 3.356.093 € |
| 2023 | = | 3.462.173 € |
| 2024 | = | 3.775.445 € |
| 2025 | = | 3.976.353 € |
| 2026 | = | 3.952.867 € (Plan) |
| 2027 | = | 4.251.619 € (Plan) |

Den mit 84,8 % wesentlichen Anteil der Personal- und Sachkosten trägt der Bund / Agentur für Arbeit.

- (Erträge: 448.4.000 Kostenerstattungen sonstige öffentliche Bereiche)

**Ergebniskonto** **546.1.000 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Leistungen Unterkunft und Heizung**
**Plan 2027** **50.096.000 €**

Bei der Ermittlung der Aufwendungen für das Jahr 2027 sind Fallkosten von 5.570 € pro Fall und Jahr sowie Fallzahlen von 9.000 Bedarfsgemeinschaften zugrunde gelegt worden.

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften im Jahresdurchschnitt ist bis Mitte 2022 stetig gesunken und erhöhte sich durch den Beginn des Krieges in der Ukraine.
Durch die Aufnahme der Flüchtlinge in den Rechtskreis des SGB II, der rechtlichen Anpassungen im damaligen Bürgergeld, sowie der stark gestiegenen Energie- und Wohnungskosten konnte bis 2024 zunächst eine ansteigende Tendenz bei der durchschnittlichen Anzahl an Bedarfsgemeinschaften festgestellt werden.

Für die Haushaltsplanung 2027 wird auf der Grundlage der tatsächlichen Fallzahlentwicklung für 2026 eine durchschnittliche Anzahl von 9.000 Bedarfsgemeinschaften (darunter 2.100 Flüchtlings-BG’en) eingeplant.

Die kalkulierten durchschnittlichen Fallkosten von 5.570 € im Jahr 2027 sind auf Basis der aktuellen durchschnittlichen Fallkosten für das Jahr 2026 in Höhe von 5.377 € (Stand Mai 2026) ermittelt worden und berücksichtigen neben der inflationsbedingten Erhöhung der Wohnkosten auch die rechtlich verbindliche Anpassung des sogenannten Schlüssigen Konzepts ab September 2026 (Indexanhebung), das tendenziell eine Erhöhung der Angemessenheitsgrenze für Unterkunftskosten im SGB II zur Folge hat. Trotz der Änderungen zum 01.07.2026 (Neue Grundsicherung) ist aufgrund des Wohnungsmarktes mit einer weiter ansteigenden Tendenz in diesem Bereich zu rechnen.

**Produkt 05.50.24 – Aufgaben nach dem SGB II**

Die vom Kreis Soest zu finanzierenden Unterkunfts- und Heizkosten für Personen, die Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende erhalten, haben sich wie folgt entwickelt:

| | Unterkunft u. Heizung | Ø Fälle | davon Flüchtlings-BG'en | Ø Personen | Kosten pro Fall |
|---|---|---|---|---|---|
| 2018 | 38,5 Mio. € | 9.428 | 1.111 | 18.739 | 4.084 € |
| 2019 | 38,2 Mio. € | 9.110 | 1.080 | 18.199 | 4.198 € |
| 2020 | 38,5 Mio. € | 9.144 | 1.039 | 18.081 | 4.211 € |
| 2021 | 37,7 Mio. € | 8.783 | 955 | 17.277 | 4.300 € |
| 2022 | 39,3 Mio. € | 8.695 | 1.470 | 17.074 | 4.517 € |
| 2023 | 45,7 Mio. € | 9.385 | 2.210 | 18.249 | 4.871 € |
| 2024 | 49,2 Mio. € | 9.660 | 2.587 | 18.574 | 5.092 € |
| 2025 | 48,9 Mio. € | 9.301 | 2.390 | 17.726 | 5.256 € |
| 2026 Plan | 52,0 Mio. € | 10.000 | 2.650 | 19.550 | 5.200 € |
| 2027 Plan | 50,1 Mio. € | 9.000 | 2.100 | 17.152 | 5.570 € |

- (Erträge: 449.1.000 Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung)

**Ergebniskonto** **546.2.000 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Erstattung vertraglicher Vereinbarungen**
Schuldnerberatung + psychosoziale Betreuungskosten Frauenhaus
**Plan 2027** **489.625 €**

Zur Verwirklichung einer ganzheitlichen und umfassenden Betreuung und Unterstützung bei der Eingliederung in Arbeit können seit Inkrafttreten des SGB II im Jahr 2005 u. a. folgende kommunale Eingliederungsleistungen gemäß § 16 a SGB II erbracht werden, die für die Eingliederung des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben erforderlich sind:

- gemäß § 16 a Ziffer 2 SGB II = die Schuldnerberatung (durch SKF in Soest und Werl, AWO in Lippstadt sowie Diakonie in Warstein)
- gemäß § 16 a Ziffer 4 SGB II = die Suchtberatung (durch Diakonie).

Ausgehend davon, dass der Kreis bereits seit langer Zeit Zuschüsse sowohl für die Schuldner- (siehe hierzu Erläuterungen im Produkt 05.50.20) als auch die Suchtberatung (Abteilung Gesundheit) gewährt, ist folgerichtig jeweils ein Teil der Zuschüsse (auch) unter dem Produkt 05.50.24 veranschlagt worden.

Die Abrechnung mit den Suchtberatungsstellen erfolgt über die Abteilung Gesundheit, so dass der Kostenanteil nach dem SGB II in Höhe von voraussichtlich 76.800 € für das Haushaltsjahr 2027 als interne Leistungsverrechnung unter dem Konto 581.1.900 veranschlagt wird.

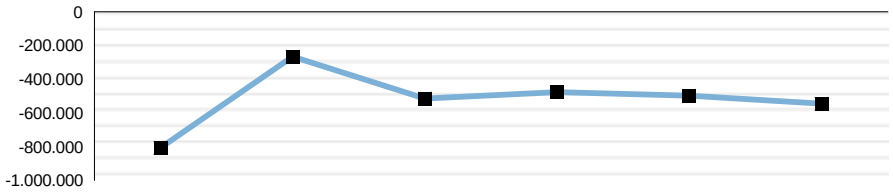
Zusätzlich werden auf dem Konto die einzelfallbezogenen Aufwendungen für die psychosozialen Betreuungskosten des Frauenhauses verbucht. Grundlage hierfür ist die Vereinbarung vom 01.07.2023 mit dem Frauenhaus / Ev. Frauenhilfe in Westfalen e.V.

Für 2027 wurde hierfür ein Ansatz von 358.736 € eingeplant.

## Produkt 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 50 - Soziales
Verantwortlich: Herr Vahrenbrink

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -805.598 | -266.220 | -515.097 | -476.676 | -497.867 | -544.061 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 86,91% | 95,53% | 91,98% | 92,99% | 93,08% | 92,88% |

**Produktbeschreibung**

Auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen zum Bildungs- und Teilhabepaket können für Anspruchsberechtigte folgende Leistungen übernommen werden: Klassenfahrten und Tagesausflüge in Schulen und Kindertageseinrichtungen, Nachhilfeunterricht zur Erreichung des Lernziels, Mehraufwendungen zur Mittagsverpflegung in Schulen und Kindertagesstätten, Zuschüsse zur sozialen und kulturellen Teilhabe (Vereinsbeiträge, Ferienfreizeiten etc.), persönlicher Schulbedarf und Schülerbeförderung (sofern die SchülerfahrtkostenVO nicht greift).

**Auftragsgrundlage**

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach für Berechtigte nach §§ 34, 34a SGB XII, nach § 6b Bundeskindergeldgesetz (für Wohngeld- und Kinderzuschlagsberechtigte) und nach §§ 28, 29 SGB II

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0,85 | 0,85 | 0,85 | 0,85 | 0,85 | 0,85 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Das Recht auf Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche ist im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets verwirklicht** | | | | | | |
| (potentiell) Leistungsberechtigte nach dem SGB XII | 56 | 58 | 63 | 63 | 63 | 63 |
| Anträge gesamt | 244 | 170 | 245 | 245 | 245 | 245 |
| **nach dem Bundeskindergeldgesetz (Wohngeld- und Kinderzuschlagsberechtigte):** | | | | | | |
| Anzahl Leistungsbezieher/-innen | 5.470 | 5.300 | 5.743 | 6.030 | 6.332 | 6.648 |
| Anträge gesamt | 18.854 | 15.000 | 19.249 | 20.209 | 21.217 | 22.278 |
| davon Schul- und Kitafahrten | 2.210 | 2.000 | 2.320 | 2.436 | 2.557 | 2.685 |
| davon Lernförderung | 203 | 250 | 213 | 223 | 234 | 246 |
| davon Mittagsverpflegung | 6.083 | 5.000 | 6.387 | 6.706 | 7.041 | 7.393 |
| davon soziale und kulturelle Teilhabe (bis 18 Jahre) | 2.036 | 1.650 | 2.137 | 2.244 | 2.356 | 2.474 |
| davon Schulbedarf (zwei Anträge pro Schuljahr) | 8.303 | 7.000 | 8.172 | 8.580 | 9.009 | 9.460 |
| davon Schülerbeförderung | 19 | 30 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| **nach dem SGB II:** | | | | | | |
| (potentiell) Leistungsberechtigte | 9.096 | 10.000 | 9.237 | 8.960 | 8.691 | 8.430 |
| Anzahl Leistungsbezieher/-innen | 5.553 | 6.000 | 5.386 | 5.224 | 5.067 | 4.915 |
| Anträge gesamt | 9.523 | 10.315 | 9.595 | 9.456 | 9.323 | 9.193 |
| davon Schul- und Kitafahrten | 1.325 | 1.500 | 1.285 | 1.246 | 1.209 | 1.172 |
| davon Lernförderung | 221 | 300 | 214 | 207 | 201 | 195 |
| davon Mittagsverpflegung | 3.127 | 3.400 | 3.081 | 2.988 | 2.898 | 2.811 |
| davon soziale und kulturelle Teilhabe (bis 18 Jahre) | 691 | 800 | 756 | 756 | 756 | 756 |
| davon Schulbedarf | 4.156 | 4.300 | 4.254 | 4.254 | 4.254 | 4.254 |
| davon Schülerbeförderung | 3 | 15 | 5 | 5 | 5 | 5 |

## Produkt 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die SGB II-Leistungsberechtigten werden seit 2020 statistisch nur noch durch die Bundesagentur für Arbeit erfasst, daher ist nur eine Auswertung nach tatsächlich erfolgten Auszahlungen für die jeweiligen Leistungsarten möglich.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 + Sonstige Transfererträge | **35.605** | **5.000** | **22.500** | **22.500** | **22.500** | **22.500** |
| 4211900 - sonstige Erstattungen | 35.605 | 5.000 | 22.500 | 22.500 | 22.500 | 22.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **5.303.241** | **5.680.660** | **5.888.727** | **6.301.648** | **6.678.038** | **7.080.039** |
| 4480000 - Kostenerstattungen Bund | 5.162.282 | 5.527.500 | 5.743.795 | 6.155.604 | 6.530.848 | 6.931.669 |
| 4480001 - Kostenerstattung Bund Verwaltungskosten BuT | 97.557 | 104.000 | 100.192 | 100.192 | 100.192 | 100.192 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 41.772 | 41.500 | 37.080 | 38.192 | 39.338 | 40.518 |
| 4496000 - Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41-46a | 1.630 | 7.660 | 7.660 | 7.660 | 7.660 | 7.660 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **10.242** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 445 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 9.798 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **5.349.088** | **5.685.660** | **5.911.227** | **6.324.148** | **6.700.538** | **7.102.539** |
| 11 - Personalaufwendungen | **60.457** | **64.288** | **70.051** | **79.422** | **78.357** | **75.196** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **65.974** | **38.292** | **47.265** | **37.150** | **34.975** | **38.990** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **97.557** | **104.000** | **100.192** | **100.192** | **100.192** | **100.192** |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 97.557 | 104.000 | 100.192 | 100.192 | 100.192 | 100.192 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **3.295.464** | **3.017.245** | **3.490.233** | **3.814.991** | **4.166.819** | **4.559.826** |
| 5338014 - Bildung und Teilhabe Schul- u. KITA-fahrten | 374.830 | 312.400 | 397.800 | 437.008 | 481.746 | 529.856 |
| 5338015 - Bildung und Teilhabe Lernförderung | 87.764 | 74.200 | 96.337 | 105.733 | 116.530 | 128.620 |
| 5338016 - Bildung und Teilhabe Mittagsverpflegung | 1.802.309 | 1.659.000 | 1.984.583 | 2.210.568 | 2.454.227 | 2.731.624 |
| 5338017 - Bildung und Teilhabe Soziale/Kulturelle Teilhabe | 220.034 | 140.460 | 210.929 | 221.522 | 232.543 | 244.206 |
| 5338018 - Bildung und Teilhabe Schulbedarfspaket | 808.979 | 829.985 | 799.184 | 838.760 | 880.373 | 924.120 |
| 5338019 - Bildung und Teilhabe Schülerbeförderung (Hilfe zum Lebensunterhalt) | 1.548 | 1.200 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **2.626.513** | **2.719.315** | **2.710.131** | **2.760.617** | **2.809.610** | **2.863.944** |
| 5468014 - Bildung und Teilhabe Schul- u. KITA-fahrten | 281.515 | 309.000 | 280.130 | 285.334 | 290.160 | 295.596 |
| 5468015 - Bildung und Teilhabe Lernförderung | 97.618 | 73.500 | 99.082 | 100.602 | 102.510 | 104.520 |
| 5468016 - Bildung und Teilhabe Mittagsverpflegung | 1.475.366 | 1.442.000 | 1.537.419 | 1.581.181 | 1.623.440 | 1.670.328 |
| 5468017 - Bildung und Teilhabe Soziale/Kultur. Teilhabe | 83.717 | 110.000 | 92.000 | 92.000 | 92.000 | 92.000 |
| 5468018 - Bildung und Teilhabe Schulbedarfspaket | 686.925 | 783.315 | 700.000 | 700.000 | 700.000 | 700.000 |
| 5468019 - Bildung und Teilhabe Schülerbeförderung | 1.372 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **6.145.965** | **5.943.140** | **6.417.872** | **6.792.372** | **7.189.953** | **7.638.148** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-796.876** | **-257.480** | **-506.645** | **-468.224** | **-489.415** | **-535.609** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-796.876** | **-257.480** | **-506.645** | **-468.224** | **-489.415** | **-535.609** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-796.876** | **-257.480** | **-506.645** | **-468.224** | **-489.415** | **-535.609** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **8.722** | **8.740** | **8.452** | **8.452** | **8.452** | **8.452** |
| **29 = Teilergebnis** | **-805.598** | **-266.220** | **-515.097** | **-476.676** | **-497.867** | **-544.061** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-805.598** | **-266.220** | **-515.097** | **-476.676** | **-497.867** | **-544.061** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 05.50.25 – Bildungs- und Teilhabeleistungen**

| | |
|---|---|
| **Ergebniskonto** | **448.0.000 (Erträge)** |
| **Bezeichnung** | **Kostenerstattungen Bund** |
| | 05.50.25.12 Grundsicherung SGB II<br>Plan 2027: 2.664.275 € |
| | 05.50.25.51 Sonstige Leistungen BKGG<br>Plan 2027: 3.079.520 € |
| **Plan 2027** | **5.743.795 €** |

Mit diesen Mitteln soll die Refinanzierung der Bildungs- und Teilhabeleistungen für Leistungsberechtigte nach dem SGB II (05.50.25.12) sowie für Wohngeld- und Kinderzuschlagsberechtigte (05.50.25.51) gewährleistet werden.

Seit 2014 werden in Nordrhein-Westfalen (nach dem Vierten Gesetz zur Änderung des AG-SGB II) die Bundesmittel für Bildungs- und Teilhabeleistungen auf der Grundlage der tatsächlichen Ausgaben des Vorjahres an die Kreise und kreisfreien Städte weitergeleitet.

Die Kostenerstattung des Bundes für das Jahr 2025 lag bei insgesamt 5.162.282 € (05.50.25.12: 2.647.473 € + 05.50.25.51: 2.514.809 €).

Für 2026 und 2027 wird mit Erstattungen in der Größenordnung der prognostizierten BuT-Ausgaben des jeweiligen Vorjahres gerechnet.

**Hinsichtlich der Gewährung von Bildungs- und Teilhabeleistungen an Kinder und Jugendliche ergeben sich folgende Gesamtleistungen, die im Haushalt differenziert nach den gesetzlichen Anspruchsgrundlagen den jeweiligen Kostenträgern zugeordnet und erläutert werden:**

| | |
|---|---|
| **Ergebniskonto** | **533.8.014 und 546.8.014 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **BuT - Schul- und KITA-Fahrten** |
| **Plan 2027** | **677.930 €** |
| **Ergebniskonto** | **533.8.015 und 546.8.015 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **BuT - Lernförderung** |
| **Plan 2027** | **195.419 €** |
| **Ergebniskonto** | **533.8.016 und 546.8.016 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **BuT - Mittagsverpflegung** |
| **Plan 2027** | **3.522.002 €** |
| **Ergebniskonto** | **533.8.017 und 546.8.017 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **BuT - Soziale/Kulturelle Teilhabe** |
| **Plan 2027** | **302.929 €** |
| **Ergebniskonto** | **533.8.018 und 546.8.018 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **BuT - Schulbedarfspaket** |
| **Plan 2027** | **1.499.184 €** |
| **Ergebniskonto** | **533.8.019 und 546.8.019 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **BuT - Schülerbeförderung** |
| **Plan 2027** | **2.900 €** |

**05.50.25.32 – Hilfe zum Lebensunterhalt**
**05.50.25.33 – Grundsicherung SGB XII**

An dieser Stelle werden die Bildungs- und Teilhabeleistungen für Leistungsberechtigte nach dem SGB XII (3. Kapitel = Hilfe zum Lebensunterhalt/ Kinder in Verwandtenpflege und 4. Kapitel = Grundsicherung für dauerhaft voll Erwerbsgeminderte) ausgewiesen.

Zur Berechnung der voraussichtlichen Aufwendungen wurde davon ausgegangen, dass nur wenige Kinder und Jugendliche (als Grundvoraussetzung für einen gleichzeitigen Anspruch auf Bildungs- und Teilhabeleistungen) laufende Leistungen nach dem SGB XII erhalten; anspruchsberechtigt sind vorrangig dauerhaft erwerbsgeminderte und alte Menschen. Nach den aktuellen Auswertungen sind im Kreis Soest insgesamt etwa 63 Kinder und Jugendliche potentiell leistungsberechtigt.

Ausschließlich die Kosten für die wenigen volljährigen, aber unter 25-jährigen Schüler (ca. 22 Fälle), die nach dem 4. Kapitel SGB XII Grundsicherung für dauerhaft voll Erwerbsgeminderte erhalten, werden durch den Bund refinanziert.

**05.50.25.12 – Grundsicherung SGB II**
**05.50.25.51 – Sonstige Leistungen BKGG**

Es handelt sich um Bildungs- und Teilhabeleistungen für Kinder und Jugendliche, die einen Grundanspruch auf Leistungen nach dem SGB II (beim Jobcenter AHA) oder dem Bundeskindergeldgesetz (bei den Städten und Gemeinden) haben. Diese Aufwendungen werden im Rahmen einer (nachträglichen) Spitzabrechnung vom Bund refinanziert.

Der Kreis Soest hat in Kooperation mit den sonstigen Beteiligten (Jobcenter AHA, Städte und Gemeinden, Schulen, Kindergärten und sonstige Leistungsanbieter) von Beginn an durch persönliche Ansprachen und eine vielfältige Öffentlichkeitsarbeit und Koordination (zuletzt insbesondere in den Bereichen Lernförderung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben) darauf hingewirkt, Berechtigte zur Antragstellung bzw. Inanspruchnahme der neuen Leistungen zu motivieren.

Die Kostenschätzungen ergeben sich zunächst aus den bisherigen Erfahrungen und Daten, die seit der Einführung des Bildungs- und Teilhabepaketes (rückwirkend) zum 01.01.2011 gesammelt wurden. Bei den Daten handelt es sich insbesondere um die Anzahl der (potentiell) antragsberechtigten Kinder und Jugendlichen, die tatsächlichen Antragszahlen sowie die durchschnittliche Leistungshöhe (getrennt nach den unterschiedlichen Leistungsarten).

Das Starke-Familien-Gesetz, das zum 01.07.2019 in Kraft getreten ist, führte insbesondere zu folgenden konkreten Verbesserungen bzw. Vereinfachungen, die langfristig zu höheren Ausgaben und Inanspruchnahme führten:

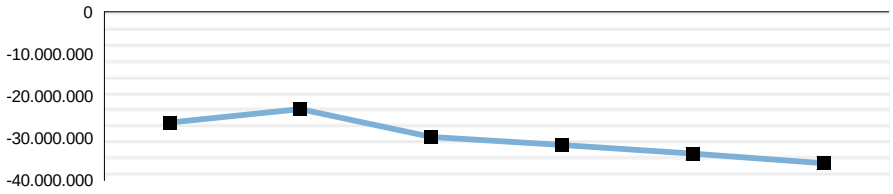
- Die Lernförderung kann unabhängig von einer Versetzungsgefährdung in Anspruch genommen werden.
- Bei der Mittagsverpflegung ist der Eigenanteil von 1 € je Mittagessen entfallen.
- Die Mittel für den persönlichen Schulbedarf wurden sukzessive auf aktuell insgesamt 195 € je Schuljahr erhöht. Seit 2021 wird die Leistung jedes Jahr in gleichem Maß wie der Regelbedarf bei der Grundsicherung erhöht. Für 2027 liegen noch keine neuen Werte vor.
- Erhöhung des Teilhabebeitrags von bis zu 10 Euro auf bis zu 15 Euro im Monat.

Bei der Planung für 2027 wurden die Entwicklung der Vorjahre und die aktuellen IST-Stände berücksichtigt. Hierbei sind, bedingt durch steigende Kosten (z.B. steigende Lebensmittelkosten im Bereich Mittagsverpflegung), z.T. höhere Aufwendungen prognostiziert worden.

## Produkt 05.50.30 - Hilfe zur Pflege

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 50 - Soziales
Verantwortlich: Herr Vogel

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -26.264.435 | -23.058.760 | -29.647.138 | -31.584.913 | -33.638.351 | -35.893.806 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 9,21% | 9,79% | 8,35% | 7,95% | 7,63% | 7,31% |

### Produktbeschreibung

(Rest-)Finanzierung der (teil-)stationären Unterbringungskosten von bedürftigen Bürgerinnen und Bürgern des Kreises Soest, die wegen Altersgebrechlichkeit bzw. Pflegebedürftigkeit in Alten- und Pflegeheimen untergebracht sind (einschließlich Gewährung der während der Unterbringungszeit notwendigen weiteren Hilfen wie z.B. Bekleidungshilfen, Hilfe bei Krankheit).

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach gemäß folgenden Vorschriften: Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Landesausführungsgesetz (NRW) zum SGB XII, Alten- und Pflegegesetz NW (GEPA), Satzung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 11,7 | 11,7 | 11,7 | 11,7 | 11,7 | 11,7 |
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 298.457 | 298.799 | 300.683 | 300.635 | 300.581 | 300.498 |
| Einwohner/-innen ab 65 Jahre | 70.867 | 72.624 | 74.344 | 76.094 | 77.926 | 79.571 |
| Einwohner/-innen ab 80 Jahre | 20.398 | 21.385 | 19.995 | 20.045 | 20.345 | 20.623 |
| Anträge/Fälle Hilfe zur Pflege (amb./stat.) inkl. überörtlicher Träger ohne Pflegewohngeld-Selbstzahler | 1.799 | 1.650 | 1.978 | 2.077 | 2.181 | 2.290 |
| Anteil der über 65-Jährigen an der Kreisbevölkerung in % | 23,7 | 24,3 | 24,7 | 25,3 | 25,9 | 26,5 |
| Anteil der über 80-Jährigen an der Kreisbevölkerung in % | 6,8 | 7,2 | 6,6 | 6,7 | 6,8 | 6,9 |
| Leistungsbezieher Hilfe zur Pflege je 1.000 Einwohner über 65 Jahre | 25,4 | 22,7 | 26,6 | 27,3 | 28,0 | 28,8 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sicherstellung der vollstationären Heimunterbringungskosten** | | | | | | |
| Stationäre Hilfefälle insgesamt (inkl. überörtlicher Träger) | 1.790 | 1.700 | 1.946 | 2.043 | 2.145 | 2.252 |
| **Sicherstellung der Heimunterbringungskosten durch die Teilsozialleistung Pflegewohngeld (zu Lasten des Kreises)** | | | | | | |
| Pflegewohngeld | 996 | 1.200 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| davon Pflegewohngeld-Selbstzahler | 146 | 200 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| **Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung** | | | | | | |
| Anteil amb. Hilfe an der Hilfe zur Pflege insgesamt (amb./stat. - ohne Pflegewohngeld Selbstzahler) in % | 8,9 | 9,1 | 8,8 | 8,7 | 8,5 | 8,3 |

**Produkt 05.50.30 - Hilfe zur Pflege**

| Sicherstellung der häuslichen Versorgung pflegebedürftiger Menschen | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Ambulante Hilfefälle zur Pflege | 160 | 150 | 175 | 180 | 185 | 190 |
| davon Tages-, Nacht-, Kurzzeitpflege (durchschnittlich p. Monat) | 11 | 20 | 15 | 18 | 21 | 24 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 + Sonstige Transfererträge | **1.068.456** | **1.201.100** | **1.249.600** | **1.249.600** | **1.249.600** | **1.249.600** |
| 4211100 - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz | 334 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 4211300 - Erstattungen Pflegeversicherungsträger | 1.239 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4211400 - Rückzahlung gewährter Hilfen | 0 | 2.000 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4211900 - sonstige Erstattungen | 17.229 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 4221002 - Erstattungen Pflegewohngeld | 178.562 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| 4221100 - Kostenersatz bei Hilfe zur Pflege | 114.557 | 110.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 |
| 4221200 - Leistungen von Sozialleistungsträgern bei Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen | 113 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 4221210 - Leistungen von Sozialleistungsträgern bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 154.518 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| 4221230 - Erstattung Grundsicherung in Einrichtungen | 11.719 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4221400 - Rückzahlung gewährter Hilfen zur Pflege | 277.899 | 150.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| 4221900 - Sonstige Ersatzleistungen bei Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen | 1.787 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 4221910 - Sonstige Ersatzleistungen bei Hilfe zur Plege in Einrichtungen | 310.499 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **1.491.081** | **1.300.000** | **1.450.000** | **1.480.000** | **1.530.000** | **1.580.000** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 17.312 | 20.000 | 20.000 | 0 | 0 | 0 |
| 4496000 - Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41-46a | 1.473.769 | 1.280.000 | 1.430.000 | 1.480.000 | 1.530.000 | 1.580.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **104.229** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 4.524 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 99.705 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **2.663.767** | **2.501.100** | **2.699.600** | **2.729.600** | **2.779.600** | **2.829.600** |
| 11 - Personalaufwendungen | **717.991** | **777.644** | **954.194** | **1.065.469** | **1.056.351** | **1.023.248** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **671.384** | **429.911** | **542.031** | **426.031** | **401.087** | **447.145** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **27.478** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **27.391.300** | **24.232.000** | **30.729.200** | **32.701.700** | **34.839.200** | **37.131.700** |
| 5331210 - Pflegegeld Grad 2 | 120.839 | 150.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| 5331220 - Pflegegeld Grad 3 | 174.358 | 140.000 | 190.000 | 190.000 | 190.000 | 190.000 |
| 5331230 - Pflegegeld Grad 4 | 72.568 | 70.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 5331250 - Pflegesachleistungen § 64b | 517.166 | 350.000 | 480.000 | 480.000 | 480.000 | 480.000 |
| 5331260 - Pflegegutachten | 11.075 | 6.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| 5331270 - Pflegegeld Grad 5 | 52.140 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 5331280 - Entlastungsbetrag Grad 2-5 | 25.257 | 9.000 | 20.000 | 22.500 | 25.000 | 27.500 |
| 5332050 - Gesundheitshilfe 5.Kap.SGB XII | 302.063 | 312.000 | 221.200 | 221.200 | 221.200 | 221.200 |
| 5332110 - Hilfen zum Lebensunterhalt/Heimkosten | 81.153 | 120.000 | 80.000 | 70.000 | 60.000 | 50.000 |
| 5332115 - Hilfen zum Lebensunterhalt bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 640.146 | 750.000 | 700.000 | 730.000 | 760.000 | 790.000 |
| 5332120 - Hilfe zur Pflege in Tag-Nacht-Einrichtungen | 56.456 | 40.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 |
| 5332130 - Hilfe zur Pflege in Kurzzeitpflegeeinrichtungen | 62.194 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |

**Produkt 05.50.30 - Hilfe zur Pflege**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5332140 - Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen | 13.574.593 | 11.000.000 | 16.055.000 | 17.535.000 | 19.150.000 | 20.900.000 |
| 5332150 - Sonstige Leistungen Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 216.270 | 150.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| 5332500 - Leistungen Grundsicherung in Einrichtungen | 1.389.170 | 1.300.000 | 1.450.000 | 1.500.000 | 1.550.000 | 1.600.000 |
| 5391100 - Zuschuss Pflegewohngeld | 10.095.854 | 9.700.000 | 10.900.000 | 11.320.000 | 11.770.000 | 12.240.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **28.808.153** | **25.439.555** | **32.225.425** | **34.193.200** | **36.296.638** | **38.602.093** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-26.144.386** | **-22.938.455** | **-29.525.825** | **-31.463.600** | **-33.517.038** | **-35.772.493** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-26.144.386** | **-22.938.455** | **-29.525.825** | **-31.463.600** | **-33.517.038** | **-35.772.493** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-26.144.386** | **-22.938.455** | **-29.525.825** | **-31.463.600** | **-33.517.038** | **-35.772.493** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **120.049** | **120.305** | **121.313** | **121.313** | **121.313** | **121.313** |
| **29 = Teilergebnis** | **-26.264.435** | **-23.058.760** | **-29.647.138** | **-31.584.913** | **-33.638.351** | **-35.893.806** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-26.264.435** | **-23.058.760** | **-29.647.138** | **-31.584.913** | **-33.638.351** | **-35.893.806** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 05.50.30 – Hilfe zur Pflege**

| Ergebniskonto (Aufwendungen) | Bezeichnung | Plan 2027 |
|---|---|---|
| **533.1.210** | **Pflegegeld Pflegegrad 2** | **140.000 €** |
| **533.1.220** | **Pflegegeld Pflegegrad 3** | **190.000 €** |
| **533.1.230** | **Pflegegeld Pflegegrad 4** | **80.000 €** |
| **533.1.270** | **Pflegegeld Pflegegrad 5** | **60.000 €** |
| **533.1.280** | **Entlastungsbetrag Grad 2–5** | **20.000 €** |
| **533.1.250** | **Pflegesachleistungen** | **480.000 €** |
| **533.1.260** | **Pflegegutachten** | **13.000 €** |

Die Ergebniskonten beinhalten insgesamt die Leistungen der häuslichen / ambulanten Hilfe zur Pflege gem. §§ 61 ff. SGB XII (u.a. Pflegegelder gem. § 64a SGB XII und Leistungen für pflegebedürftige Menschen, die auf die Hilfen der ambulanten Pflegedienste nach § 64b XII angewiesen sind).

Seit dem 01.01.2017 werden Pflegegelder unter Berücksichtigung des Pflegestärkungsgesetzes II und III in Höhe von

- 316 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 2,
- 545 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 3,
- 728 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 4,
- 901 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 5 gewährt.

Voraussetzung ist, dass

a) Pflegeversicherte Pflegesachleistungen in Anspruch nehmen und hilfebedürftig sind. Sie erhalten dann 1/3 des Pflegegeldes (§ 63b SGB XII), oder
b) die Hilfebedürftigen nicht pflegeversichert sind.

Durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz wurde das Pflegegeld zum 01.01.2024 um 5% erhöht:

- 332 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 2,
- 573 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 3,
- 765 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 4,
- 947 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 5.

Zum 01.01.2025 wurde das Pflegegeld durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz nochmals um 4,5% angehoben:

- 347 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 2,
- 599Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 3,
- 800 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 4,
- 990 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 5.

**Entlastungsbetrag Grad 2–5 (533.1.280)**
Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 haben Anspruch auf einen Entlastungsbetrag in Höhe von bis zu 131 Euro monatlich. Der Entlastungsbetrag ist zweckgebunden einzusetzen zur Entlastung pflegender Angehöriger oder nahestehender Pflegepersonen, zur Förderung der Selbständigkeit und Selbstbestimmung der Pflegebedürftigen bei der Gestaltung ihres Alltags oder zur Inanspruchnahme von Unterstützungsangeboten. Bei Pflegeversicherten wird der Entlastungsbetrag durch die Pflegeversicherung gewährt, bei nicht Pflegeversicherten muss der Sozialhilfeträger den Entlastungsbetrag übernehmen.

**Pflegesachleistungen (533.1.250)** decken den Teil der angemessenen Kosten der Sozialstation bei Hilfebedürftigen ab, der nicht durch die Pflegekasse bezahlt wird, z.B. beträgt bei einem angemessenen Aufwand von 1.000 € und Leistungen der Pflegekasse von 796 € (Pflegegrad 2) die Leistung des Sozialhilfeträgers 204 €.

Diese Personen erhalten überwiegend auch ergänzende Leistungen gemäß § 63 SGB XII, da die häusliche Pflege nur durch den (weiteren) Einsatz von privaten Pflegediensten oder Pflegediensten der freien

Wohlfahrtspflege sichergestellt werden kann. Hier ist zu berücksichtigen, dass die Demenzerkrankungen zusätzliche Unterstützungsbedarfe erfordern.

Liegt eine derartige Kombination von Leistungen vor, so kann das (vorstehend genannte) Pflegegeld um bis zu zwei Drittel gekürzt werden (im Falle des Pflegegrads 2 wird also nicht mehr ein Pflegegeld in Höhe von 347 € gezahlt, sondern nur noch in Höhe von 115,67 €; darüber hinaus werden die angemessenen Kosten des Pflegedienstes übernommen).

Wegen der zusätzlichen Leistungen der Pflegekassen durch die Pflegestärkungsgesetze I – III sind die Pflegesachleistungen in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen. Aufgrund des vielfach zitierten demografischen Faktors steigen auch die Kosten der häuslichen Hilfe zur Pflege wieder stetig an. Hierzu ist anzumerken ist, dass die Kosten nicht steuer- bzw. beeinflussbar sind. Zum einen erfolgt die Festsetzung des Grades der Pflegebedürftigkeit durch die Pflegekassen und ist nach § 62a SGB XII für den Träger der Sozialhilfe bindend. Zum anderen ist der damit verbundene individuelle Bedarf in Bezug auf zukünftige Änderungen nicht prognostizierbar.

Außerdem werden die Kosten für die Beurteilungen von Pflegegraden nichtversicherter Personen hier berücksichtigt.

Mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung (Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetz, GVWG) wurden zum 01.01.2022 die Leistungsbeträge der Pflegeversicherung für ambulante Pflegesachleistungen um 5 % angehoben:

- Pflegegrad 2: 724 Euro
- Pflegegrad 3: 1.363 Euro
- Pflegegrad 4: 1.693 Euro
- Pflegegrad 5: 2.095 Euro

Durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz wurden die Sachleistungsbeträge zum 01.01.2024 um weitere 5% erhöht:

- Pflegegrad 2: 761 Euro
- Pflegegrad 3: 1.432 Euro
- Pflegegrad 4: 1.778 Euro
- Pflegegrad 5: 2.200 Euro

Zum 01.01.2025 wurden die Pflegesachleistungen durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz nochmals um 4,5% angepasst:

- Pflegegrad 2: 796 Euro
- Pflegegrad 3: 1.497 Euro
- Pflegegrad 4: 1.859 Euro
- Pflegegrad 5: 2.299 Euro

Dies hat jedoch nur geringe Auswirkungen auf die Höhe der aus Sozialhilfe zu zahlenden Pflegesachleistungen.

**Ergebniskonto** **533.2.110 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Hilfe zum Lebensunterhalt / Heimkosten**
**Plan 2027** **80.000 €**

Auch Personen, die **nicht** pflegebedürftig im Sinne des SGB XI sind, haben einen Anspruch auf Übernahme der Heimkosten, sofern sie nicht mehr allein oder mit Unterstützung Dritter ihren Haushalt führen können und somit die Heimunterbringung notwendig ist.

Beispiele: Altersgebrechliche, Demenzkranke, verwahrloste oder von Verwahrlosung bedrohte Personen. Soweit die Pflegefachkräfte des Kreises Soest eine entsprechende Heimnotwendigkeit bestätigen, werden die Kosten der Unterbringung auch weiterhin übernommen. Die Fallzahlen sind im Jahr 2018 durch eine geänderte Zuordnung im Zusammenhang mit dem PSG II angestiegen. In 2019 waren die Fallzahlen konstant. Seit 2020 sind die Fallzahlen stark rückläufig.

Rechtsgrundlage für die Übernahme von Heimkosten im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt, deren Gesamtaufwendungen bei diesem Konto verbucht werden, ist § 27b SGB XII.

| | Ø Heimfälle | Gesamtbetrag | Ø Fallkosten |
|---|---|---|---|
| 2018 | 26 | 433.932 € | 16.690 € |
| 2019 | 24 | 473.228 € | 19.718 € |
| 2020 | 19 | 411.658 € | 21.666 € |
| 2021 | 14 | 311.601 € | 22.257 € |
| 2022 | 14 | 210.996 € | 15.071 € |
| 2023 | 10 | 160.600 € | 16.060 € |
| 2024 | 7 | 102.175 € | 14.600 € |
| 2025 | 5 | 81.153 € | 16.230 € |
| 2026 | 6 | 120.000 € (Plan) | 20.000 € |
| 2027 | 5 | 80.000 € (Plan) | 16.000 € |

**Ergebniskonto** **533.2.120 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Hilfe zur Pflege in Tag-Nacht-Einrichtungen**
**Plan 2027** **65.000 €**

Nach § 41 SGB XI haben pflegebedürftige Menschen einen Anspruch auf teilstationäre Pflege in Einrichtungen der Tages- oder Nachtpflege, wenn häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann oder wenn dies zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege erforderlich ist.

Seit dem 01.01.2017 erhalten unter Berücksichtigung des Pflegestärkungsgesetzes II und III

- Pflegebedürftige des Pflegegrades 2 einen Gesamtwert bis zu 689 Euro,
- Pflegebedürftige des Pflegegrades 3 einen Gesamtwert bis zu 1.298 Euro,
- Pflegebedürftige des Pflegegrades 4 einen Gesamtwert bis zu 1.612 Euro,
- Pflegebedürftige des Pflegegrades 5 einen Gesamtwert bis zu 1.995 Euro.

Durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz wurden die Leistungen zum 01.01.2025 um 4,5% erhöht:

- Pflegegrad 2: 721 Euro
- Pflegegrad 3: 1.357 Euro
- Pflegegrad 4: 1.685 Euro
- Pflegegrad 5: 2.085 Euro

Reichen diese Leistungen nicht aus und liegen die entsprechenden wirtschaftlichen Voraussetzungen vor, so besteht ein Anspruch auf Kostenübernahme zu Lasten der Sozialhilfe.

| | Ø Leistungsfälle | Gesamtbetrag | Ø Fallkosten |
|---|---|---|---|
| 2018 | 3 | 23.991 € | 7.997 € |
| 2019 | 7 | 50.556 € | 7.222 € |
| 2020 | 4 | 19.606 € | 4.902 € |
| 2021 | 3 | 17.476 € | 5.825 € |
| 2022 | 5 | 43.161 € | 8.632 € |
| 2023 | 6 | 56.201 € | 9.367 € |
| 2024 | 5 | 69.334 € | 13.867 € |
| 2025 | 5 | 56.456 € | 11.291 € |
| 2026 | 5 | 40.000 € (Plan) | 8.000 € |
| 2027 | 5 | 65.000 € (Plan) | 13.000 € |

**Ergebniskonto** **533.2.130 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Hilfe zur Pflege in Kurzzeitpflegeeinrichtungen**
**Plan 2027** **75.000 €**

Kann die häusliche Pflege zeitweise nicht, noch nicht oder nicht im erforderlichen Umfang erbracht werden und reicht auch teilstationäre Pflege nicht aus, besteht Anspruch auf Pflege in einer vollstationären Einrichtung.

Dies gilt

- für eine Übergangszeit im Anschluss an eine stationäre Behandlung des Pflegebedürftigen oder
- in sonstigen Krisensituationen, in denen vorübergehend häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich oder nicht ausreichend ist.

Der Anspruch auf Kurzzeitpflege ist auf acht Wochen pro Kalenderjahr beschränkt, wobei die Pflegekasse die pflegebedingten Aufwendungen, die Aufwendungen der sozialen Betreuung sowie die Aufwendungen für Leistungen der medizinischen Behandlungspflege bis zu einem Gesamtbetrag von 1.774 € im Kalenderjahr übernimmt. Mit dem Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz wurden ab dem 01.01.2025 die Höchstleistungsbeträge der Pflegeversicherung für Kurzzeitpflege letztmalig auf 1.854 € angepasst.

Reichen diese Leistungen nicht aus und liegen die entsprechenden wirtschaftlichen Voraussetzungen vor, so besteht ein Anspruch auf Kostenübernahme zu Lasten der Sozialhilfe.

| | **Gesamtfälle** | **Gesamtbetrag** | **Ø Fallkosten** |
|---|---|---|---|
| 2018 | 142 | 88.473 € | 623 € |
| 2019 | 122 | 65.545 € | 537 € |
| 2020 | 100 | 77.461 € | 775 € |
| 2021 | 71 | 39.707 € | 559 € |
| 2022 | 61 | 51.010 € | 836 € |
| 2023 | 73 | 65.622 € | 899 € |
| 2024 | 104 | 78.212 € | 752 € |
| 2025 | 71 | 62.194 € | 876 € |
| 2026 | 100 | 75.000 € (Plan) | 750 € |
| 2027 | 100 | 75.000 € (Plan) | 750 € |

Aufgrund der Coronapandemie ist in den Jahren 2020 bis 2022 ein Rückgang der Fallzahlen feststellbar gewesen. Die Kalkulation für das Haushaltsjahr 2027 erfolgte unter Berücksichtigung der aktuellen Zahlen in 2026 (pro Monat durchschnittlich 8 Fälle – Stand 30.06.2026) sowie der Vorjahre.

**Produkt 05.50.30 – Hilfe zur Pflege**

| | |
|---|---|
| **Ergebniskonto** | **533.2.115 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **HzL bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen** |
| **Plan 2027** | **700.000 €** |

| | |
|---|---|
| **Ergebniskonto** | **533.2.140 (Aufwendungen)** |
| **Bezeichnung** | **Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen** |
| **Plan 2027** | **16.055.000 €** |

Gemäß § 43 SGB XI haben Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 einen Anspruch auf Pflege in vollstationären Einrichtungen, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege zur Deckung des Pflegebedarfs nicht ausreichen.

In Nordrhein-Westfalen gilt dabei die Regelung, dass
- für die unter 65-jährigen Bewohnerinnen und Bewohner die Landschaftsverbände und
- für die über 65-jährigen Bewohnerinnen und Bewohner die Kreise und kreisfreien Städte sachlich und damit finanziell zuständig sind.

Laut statistischen Vorgaben sind die geplanten Unterbringungskosten seit 2010 differenziert nachzuweisen nach den Leistungen

- der Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen (16.055.000 €),
- der Hilfe zum Lebensunterhalt im Rahmen d. Hilfe zur Pflege in E. (700.000 €) und
- der Grundsicherung in Einrichtungen (nach Änderung in Bundesauftragsverwaltung)

Durch den „demografischen Faktor“ steigt seit Jahren die Zahl derer, die auf eine Heimunterbringung „auf Kosten der Sozialhilfe“ angewiesen sind (einerseits werden die Menschen immer älter, womit zwangsläufig das Risiko der Pflegebedürftigkeit erheblich ansteigt, andererseits werden die Renten kontinuierlich geringer). Eine gegenteilige Entwicklung im Jahr 2022 ergab sich durch den neu eingeführten Leistungszuschlag der Pflegeversicherung ab dem 01.01.2022.

Die Ausgaben beider Konten gemeinsam haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

| | **Fallzahl** | **Gesamtausgaben** |
|---|---|---|
| 2018 | 902 | 9.113.405 € |
| 2019 | 909 | 10.362.717 € |
| 2020 | 975 | 11.747.781 € |
| 2021 | 1.031 | 13.515.490 € |
| 2022 | 939 | 8.335.987 € |
| 2023 | 980 | 10.204.051 € |
| 2024 | 1.087 | 12.823.034 € |
| 2025 | 1.169 | 14.214.739 € |
| 2026 | 1.100 | 11.750.000 € (Plan) |
| 2027 | 1.277 | 16.755.000 € (Plan) |

Bundestag und Bundesrat haben im Juni 2021 das Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung, welches auch die ersten Maßnahmen zur Reform der Pflegeversicherung umfasst, verabschiedet.

Zur Begrenzung der Eigenanteile an den pflegebedingten Aufwendungen in der vollstationären Pflege zahlen die Pflegekassen – zusätzlich zu den weiter gewährten Leistungsbeträgen – gemäß § 43c SGB XI ab 01.01.2022 einen prozentualen Leistungszuschlag, gestaffelt nach der Dauer der Pflege, in Höhe von:

- 5 % in den ersten zwölf Monaten,
- 25 % nach zwölf Monaten,
- 45 % nach 24 Monaten,
- 70 % nach 36 Monaten.

Hierdurch haben sich die Fallzahlen im Jahr 2022 um ca. 100 Leistungsfälle verringert.

**Produkt 05.50.30 – Hilfe zur Pflege**

Zum 01.01.2024 wurde der Leistungszuschlag durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz wie folgt erhöht:

- 15 % in den ersten zwölf Monaten,
- 30 % nach zwölf Monaten,
- 50 % nach 24 Monaten,
- 75 % nach 36 Monaten.

Gleichzeitig erhöhen sich aber die übernahmefähigen Kosten in den Pflegeeinrichtungen laufend durch den Preisanstieg bei den Unterkunfts- und Verpflegungskosten, die Tarifsteigerungen sowie die gesetzliche Personalbemessung seit dem 01.07.2023.

Zudem wurde im Jahr 2023 die Vermögensfreigrenze im SGB XII für Einzelpersonen von 5.000 € auf 10.000 € sowie für Ehepaare von 10.000 € auf 20.000 € angehoben, so dass zusätzliche Personen leistungsberechtigt wurden.

Durch das im Entwurf befindliche Pflegeneuordnungsgesetz soll eine zeitliche Streckung der Leistungszuschläge erfolgen. Anstelle von 12 Monaten erfolgt der Wechsel in die nächst höhere Stufe immer erst nach 18 Monaten. Hierdurch würden sich die Ausgaben in der Hilfe zur Pflege noch einmal zusätzlich erhöhen.

Abschließend wird angemerkt, dass die Kreise und kreisfreien Städte auch die Leistungsfälle der unter 65-jährigen Heimbewohnerinnen und Heimbewohner bearbeiten – da hierfür (wie vorstehend ausgeführt) der Landschaftsverband Westfalen-Lippe sachlich und damit finanziell zuständig ist, werden die Kosten dieser Personen aber in einem Sonderhaushalt verbucht.

**Produkt 05.50.30 – Hilfe zur Pflege**

**Ergebniskonto 539.1.100 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung Zuschuss Pflegewohngeld**
**Plan 2027 10.900.000 €**

Das Land NRW ist eines der wenigen Bundesländer, welches die Kreise und kreisfreien Städte zur Gewährung und Finanzierung von Pflegewohngeld verpflichtet.

Durch diese Geldleistungen sollen die Investitionskosten vollstationärer Pflegeeinrichtungen „bewohnerorientiert“ finanziert werden.

Rechtsgrundlage sind § 14 des GEPA, Artikel 1 Alten- und Pflegegesetz NRW i. V. m. der Verordnung zur Ausführung des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen.

Das Pflegewohngeld ist vom Einkommen und Vermögen der Antragstellenden abhängig, wobei für das Sparvermögen bzw. die sonstigen Geldwerte eine Freigrenze von 10.000 € gilt.

Die Zahl der anspruchsberechtigten Menschen in Pflegeheimen steigt aufgrund des demografischen Faktors stetig an. Die durchschnittliche Einkommens- und Vermögenssituation der anspruchsberechtigten Menschen verschlechtert sich zunehmend durch Brüche in der Erwerbsbiographie, z.B. durch Zeiten des ALG I- und ALG II-Bezuges. Gleichzeitig erhöhen sich die Investitionskosten der Heimträger aufgrund von Modernisierungen und Renovierungen der Pflegeheime jährlich.

Der Leistungszuschlag der Pflegeversicherung wirkt sich auch auf das Pflegewohngeld aus; allerdings in deutlich schwächerer Form als bei der Hilfe zur Pflege. Auch wenn in diesem Bereich im Jahr 2022 größere Summen eingespart werden konnten, steigen die Kosten pro Fall aufgrund steigender Investitionskosten in den Einrichtungen.

Die Höhe des Pflegewohngeldes hat sich wie folgt entwickelt:

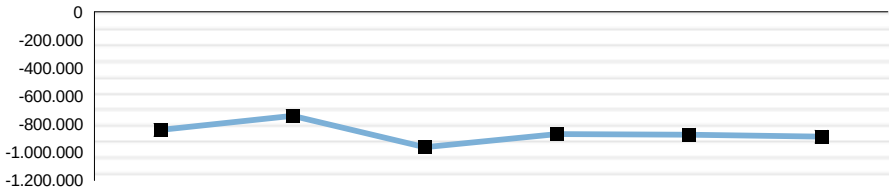
| | | |
|---|---|---|
| 2018 | 1.019 Fälle | 8.378.483 € |
| 2019 | 1.011 Fälle | 8.874.824 € |
| 2020 | 1.066 Fälle | 9.186.191 € |
| 2021 | 1.069 Fälle | 9.166.729 € |
| 2022 | 1.014 Fälle | 8.120.711 € |
| 2023 | 994 Fälle | 8.787.967 € |
| 2024 | 1.016 Fälle | 9.932.539 € |
| 2025 | 991 Fälle | 10.095.854 € |
| 2026 | 1.200 Fälle | 9.700.000 € (Plan) |
| 2027 | 1.000 Fälle | 10.900.000 € (Plan) |

- Erträge: 422.1.002 – Erstattungen Pflegewohngeld

## Produkt 05.50.56 - Schwerbehindertenangelegenheiten

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 50 - Soziales
Verantwortlich: Herr Brandt

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -840.086 | -740.589 | -962.299 | -870.832 | -873.860 | -888.912 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 68,01% | 66,70% | 62,69% | 65,00% | 64,92% | 64,53% |

**Produktbeschreibung**

Wahrnehmung folgender Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch Erstes, Neuntes und Zehntes Buch (SGB I, IX und X): Feststellung des Vorliegens des Grades der Behinderung / der Eigenschaft als schwerbehinderter Mensch; Ausstellung eines Ausweises über die Eigenschaft als schwerbehinderter Mensch / den Grad der Behinderung / gegebenenfalls weitere gesundheitliche Merkmale als Nachweis für die Inanspruchnahme von Leistungen und sonstigen Hilfen, die schwerbehinderten Menschen nach Teil 3 SGB IX oder nach anderen Vorschriften zustehen; Erteilung von fachspezifischen Informationen im Wege von Beratungs- und Auskunftsgesprächen

**Auftragsgrundlage**

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung (Aufsicht führt die Bezirksregierung Münster, oberste Aufsichtsbehörde ist das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW) nach - im Wesentlichen - folgenden Vorschriften/Bestimmungen: Zweites Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen vom 24.10.2007 (und Gesetz zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung des Landes NRW); Verfügungen der Bezirksregierung Münster sowie Erlasse des MAGS NRW; Ausweisverordnung Schwerbehindertengesetz (SchwbAwVO); §§ 1, 2, 151 und 152 SGB IX und §§ 13 - 15 SGB I

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 16,55 | 16,55 | 16,55 | 16,55 | 16,55 | 16,55 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Feststellung der Merkmale für die Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen** | | | | | | |
| Erstanträge | 3.794 | 3.100 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 |
| Änderungsanträge | 4.184 | 3.800 | 4.200 | 4.200 | 4.200 | 4.200 |
| Nachprüfungen | 1.653 | 1.800 | 1.650 | 1.650 | 1.650 | 1.650 |
| Widersprüche | 1.496 | 1.400 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| **Gutachten nach dem Schwerbehindertenrecht: Gutachterliche Beurteilung des Grades der Behinderung** | | | | | | |
| Anzahl der Gutachten nach dem Schwerbehindertenrecht | 12.322 | 11.000 | 12.350 | 12.350 | 12.350 | 12.350 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **1.697.269** | **1.483.000** | **1.616.621** | **1.616.621** | **1.616.621** | **1.616.621** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 1.697.269 | 1.483.000 | 1.616.621 | 1.616.621 | 1.616.621 | 1.616.621 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **88.859** | **300** | **300** | **300** | **300** | **300** |
| 4561100 - Zwangsgelder | 0 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |

**Produkt 05.50.56 - Schwerbehindertenangelegenheiten**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 3.857 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 85.002 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.786.128** | **1.483.300** | **1.616.921** | **1.616.921** | **1.616.921** | **1.616.921** |
| 11 - Personalaufwendungen | **974.991** | **920.485** | **1.098.487** | **1.097.227** | **1.112.798** | **1.087.240** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **603.325** | **360.629** | **456.386** | **366.179** | **353.636** | **394.246** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **872.192** | **767.600** | **841.350** | **841.350** | **841.350** | **841.350** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 872.192 | 767.600 | 841.350 | 841.350 | 841.350 | 841.350 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **5.892** | **5.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** | **6.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 5.892 | 5.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **2.456.400** | **2.053.714** | **2.402.223** | **2.310.756** | **2.313.784** | **2.328.836** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-670.273** | **-570.414** | **-785.302** | **-693.835** | **-696.863** | **-711.915** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-670.273** | **-570.414** | **-785.302** | **-693.835** | **-696.863** | **-711.915** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-670.273** | **-570.414** | **-785.302** | **-693.835** | **-696.863** | **-711.915** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **169.813** | **170.175** | **176.997** | **176.997** | **176.997** | **176.997** |
| **29 = Teilergebnis** | **-840.086** | **-740.589** | **-962.299** | **-870.832** | **-873.860** | **-888.912** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-840.086** | **-740.589** | **-962.299** | **-870.832** | **-873.860** | **-888.912** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

| | |
|---|---|
| **Ergebniskonto** | **414.1.000 (Erträge)** |
| **Bezeichnung** | **Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land** |
| | Pauschalzuweisungen Land |
| | Beweiserhebungskosten |
| **Plan 2027** | **829.500 €** |

Zur Aufklärung des medizinischen Sachverhalts in Schwerbehindertenangelegenheiten sowie zur Finanzierung der Prozess- und Gerichtskosten im Bereich des Schwerbehindertenrechts und des Elterngeldgesetzes erhielt der Kreis Soest vom Land Nordrhein-Westfalen für die Jahre 2008 bis 2010 eine fachbezogene Pauschale.

2011 wurde die fachbezogene Pauschale durch eine Fallpauschale in Höhe von gerundet 56,00 € ersetzt.

Die Fallpauschale wurde im Rahmen der Anpassung des Belastungsausgleichs zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung des Landes NRW ab 2014 auf 63,50 € erhöht. Ab 2024 wurde die Fallpauschale auf 79,00 € angehoben.

Für den Kreis Soest ergeben sich folgende Pauschalbeträge:

| | |
|---|---|
| 2018 | 667.713 € |
| 2019 | 684.911 € |
| 2020 | 561.912 € |
| 2021 | 540.830 € |
| 2022 | 590.018 € |
| 2023 | 687.112 € |
| 2024 | 824.444 € |
| 2025 | 931.094 € |
| 2026 (Plan) | 790.000 € |
| 2027 (Plan) | 829.500 € |

Die Pauschale ist für die Kosten der Beiziehung von Befundberichten und Aktengutachten, die Durchführung von Untersuchungen, die Reisekosten der zur Untersuchung vorgeladenen Antragsteller sowie die Gebühren und Anwaltskosten im Widerspruchs- und Gerichtsverfahren zu verwenden.

Zum 01.06.2025 ist das Kosten- und Betreuervergütungsrechtsänderungsgesetzes 2025 (KostBRÄG 2025) in Kraft getreten, wodurch sich die Kosten für die Vergütungen zur Erstellung von Aktengutachten bzw. Stellungnahmen um 9% erhöht haben. Eine Anpassung der o.g. Fallpauschale ist nicht erfolgt.

| | |
|---|---|
| **Ergebniskonto** | **414.1.000 (Erträge)** |
| **Bezeichnung** | **Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land** |
| | Belastungsausgleich |
| | Schwerbehindertenangelegenheiten Personal |
| **Plan 2027** | **787.121 €** |

Gemäß § 23 des Gesetzes zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung des Landes NRW (EinglG) gewährt das Land den Kreisen einen finanziellen Ausgleich für die durch das Gesetz entstandenen Personal-, Versorgungs- und Sachaufwendungen.

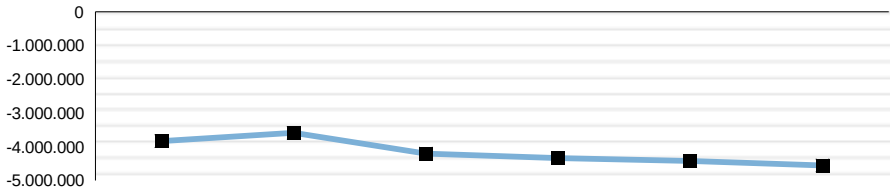
Sowohl für den Personal- und Sachaufwand der auf den Kreis Soest übergegangenen Beamten, als auch für den Personal- und Sachaufwand für Beschäftigte, die als Nachersatz für Beschäftigte des Landes Aufgaben nach dem EinglG wahrnehmen, wird durch das Land ein Ausgleich in Form von Pauschalen gewährt.

Das Gehalt der dem Kreis Soest zugewiesenen Beschäftigten wird dagegen weiterhin (unmittelbar) vom Land bezahlt. Auch bezüglich dieser Stellen wird jedoch ein Ausgleich für den Sachaufwand in Form von Pauschalen gewährt.

## Produkt 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 50 - Soziales
Verantwortlich: Herr Hansbuer

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -3.831.579 | -3.589.571 | -4.206.299 | -4.336.478 | -4.425.835 | -4.554.778 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 38,46% | 39,24% | 36,57% | 36,28% | 36,36% | 36,38% |

### Produktbeschreibung

Grundlagenerarbeitung für Entscheidungen hinsichtlich der Sicherstellung der Versorgungsstruktur für ältere, pflegebedürftige und/oder hilfebedürftige Personen im Kreis Soest. Geschäftsführung der Konferenz Alter und Pflege. Örtliche Planung. Entwicklung von Kooperationsstrukturen. Abstimmung von Konzepten und Beratung/Unterstützung von Trägern. Begleitung und Zustimmung zu Baumaßnahmen in teilstationären und vollstationären Pflegeeinrichtungen. Aufgabenwahrnehmung als WTG-Behörde. Pflegefachliche Beratung und Überprüfung in stationären, teilstationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen. Beschwerdestelle ambulante Pflege. Vergütungsverhandlungen mit den ambulanten Pflegediensten. Bußgeldverfahren nach § 121 SGB XI. Investitionskostenförderung der ambulanten Pflegedienste und teilstationären Einrichtungen. Trägerunabhängige Pflegeberatung von Pflegebedürftigen, von Pflegebedürftigkeit Bedrohten und ihren Angehörigen.

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben gem. Sozialgesetzbuch Elftes Buch i. V. m. dem Alten- und Pflegegesetz NRW, dem Wohn- und Teilhabegesetz, den dazugehörigen Verordnungen; Beschlussausführung von Gremien (Kreistag, Kreisausschuss, Ausschuss für Soziales, Konferenz Alter und Pflege)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 15,2 | 15,2 | 15,2 | 15,2 | 15,2 | 15,2 |
| ambulante Pflegedienste (Dienste) | 58 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 |
| Tagespflegeeinrichtungen (Einrichtungen) | 27 | 27 | 28 | 29 | 29 | 29 |
| Tagespflegeeinrichtungen (Plätze) | 434 | 437 | 448 | 467 | 467 | 467 |
| Kurzzeitpflegeeinrichtungen (Einrichtungen) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kurzzeitpflegeeinrichtungen (Plätze) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Pflegeeinrichtungen mit umfassenden Leistungsangebot (Einrichtungen) | 43 | 43 | 44 | 45 | 45 | 45 |
| Hospiz (Anzahl) | 1 | 1 | 1 | 2 | 2 | 2 |
| Hospiz (Plätze) | 10 | 10 | 10 | 18 | 18 | 18 |
| Pflegeeinrichtungen mit umfassenden Leistungsangebot (Plätze) | 3.583 | 3.520 | 3.665 | 3.727 | 3.727 | 3.727 |
| Eingliederungshilfeeinrichtungen mit umfassenden Leistungsangebot (Anzahl) | 16 | 17 | 18 | 19 | 19 | 19 |
| Eingliederungshilfeeinrichtungen mit umfassenden Leistungsangebot (Plätze) | 717 | 775 | 753 | 777 | 777 | 777 |
| amb. betreute Wohngruppen der Eingliederungshilfe (Anzahl) | 27 | 30 | 27 | 27 | 27 | 27 |
| amb. betreute Wohngruppen der Eingliederungshilfe (Plätze) | 283 | 277 | 283 | 283 | 283 | 283 |
| anbieterverantwortete Wohngemeinschaften (Anzahl) | 28 | 23 | 28 | 28 | 29 | 29 |

**Produkt 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| anbieterverantwortete Wohngemeinschaften (Plätze) | 263 | 252 | 264 | 264 | 276 | 276 |
| selbstveranwortete Wohngemeinschaften (Anzahl) | 4 | 6 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Servicewohnen (Anzahl) | 38 | 35 | 38 | 38 | 38 | 38 |
| Werkstätten für behinderte Menschen (Anzahl) | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| Anzahl der Einrichtungen gem. GEPA | 253 | 249 | 256 | 261 | 263 | 264 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Führung eines möglichst selbstbestimmten Lebens im Alter und Sicherung der individuellen Lebensqualität im Alter** | | | | | | |
| Anzahl der Ansprechstellen in den Kommunen | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Anzahl von Vernetzungsgesprächen "Aktiv im Alter" | 2 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| **Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung** | | | | | | |
| Beratungen (Erst-/Wiederholungsgespräche) | 2.484 | 2.150 | 2.300 | 2.300 | 2.300 | 2.300 |
| Anzahl der Pflegebedürftigen im Kreis Soest | 21.357 | 21.373 | 21.734 | 21.923 | 22.112 | 22.300 |
| davon Pflegegeldempfänger/-innen (SGB XI) | 10.473 | 10.148 | 10.683 | 10.788 | 10.893 | 11.000 |
| Fallzahl stationäre Hilfe zur Pflege (SGB XII) | 1.790 | 1.700 | 1.946 | 2.043 | 2.145 | 2.252 |
| Fallzahl ambulante Hilfe zur Pflege (SGB XII) | 160 | 150 | 175 | 180 | 185 | 190 |
| **Sicherstellung der Pflege- und Betreuungsqualität in Pflege- und Behinderteneinrichtungen = Schutz der Bewohner/-innen** | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Regelprüfungen | 65 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der durchgeführten Anlassprüfungen (inkl. Nachkontrolle) | 47 | 20 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Anzahl der Beschwerden | 78 | 50 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Anzahl der Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot mit Fachkraftquote über 50% (ab 01.01.2026 ist ein neues Personal-bemessungsverfahren verpflichtend umzusetzen - die FKQ von 50% ist ab dann hinfällig) | 48 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **457** | **457** | **380** | **0** | **0** | **0** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 457 | 457 | 380 | 0 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | **10.481** | **10.000** | **11.000** | **12.000** | **13.000** | **14.000** |
| 4291000 - Andere sonstige Transfererträge | 10.481 | 10.000 | 11.000 | 12.000 | 13.000 | 14.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **166.822** | **108.000** | **121.500** | **121.500** | **121.500** | **121.500** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 166.822 | 108.000 | 121.500 | 121.500 | 121.500 | 121.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **2.876** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 2.876 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **209.489** | **101.238** | **101.238** | **101.238** | **101.238** | **101.238** |
| 4561000 - Bußgelder | 92.994 | 101.238 | 101.238 | 101.238 | 101.238 | 101.238 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 5.057 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 111.438 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **390.125** | **219.695** | **234.118** | **234.738** | **235.738** | **236.738** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.226.667** | **1.174.070** | **1.337.049** | **1.442.621** | **1.446.382** | **1.430.589** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **750.391** | **310.065** | **446.982** | **351.323** | **330.752** | **368.735** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **165.457** | **173.658** | **159.905** | **164.088** | **170.157** | **176.559** |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 68.750 | 74.150 | 61.000 | 62.980 | 66.669 | 70.579 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 96.707 | 99.508 | 98.905 | 101.108 | 103.488 | 105.980 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **12.530** | **1.514** | **331** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **3.899.347** | **4.065.000** | **4.515.000** | **4.676.750** | **4.845.948** | **5.022.959** |
| 5318130 - Förderung ambulante Pflegedienste | 1.523.621 | 1.650.000 | 1.600.000 | 1.616.000 | 1.632.160 | 1.648.482 |
| 5318135 - Förderung teilstationäre Pflegeeinrichtungen | 2.375.726 | 2.415.000 | 2.915.000 | 3.060.750 | 3.213.788 | 3.374.477 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **11.115** | **24.600** | **17.500** | **16.600** | **6.600** | **6.600** |

**Produkt 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 1.800 | 3.600 | 3.000 | 2.100 | 2.100 | 2.100 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 9.315 | 21.000 | 14.500 | 14.500 | 4.500 | 4.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **6.065.506** | **5.748.907** | **6.476.767** | **6.651.382** | **6.799.839** | **7.005.442** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-5.675.381** | **-5.529.212** | **-6.242.649** | **-6.416.644** | **-6.564.101** | **-6.768.704** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-5.675.381** | **-5.529.212** | **-6.242.649** | **-6.416.644** | **-6.564.101** | **-6.768.704** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-5.675.381** | **-5.529.212** | **-6.242.649** | **-6.416.644** | **-6.564.101** | **-6.768.704** |
| 27 + Erträge aus ILV | **2.004.713** | **2.098.934** | **2.190.794** | **2.234.610** | **2.292.710** | **2.368.370** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **160.911** | **159.293** | **154.444** | **154.444** | **154.444** | **154.444** |
| **29 = Teilergebnis** | **-3.831.579** | **-3.589.571** | **-4.206.299** | **-4.336.478** | **-4.425.835** | **-4.554.778** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.831.579** | **-3.589.571** | **-4.206.299** | **-4.336.478** | **-4.425.835** | **-4.554.778** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Ergebniskonto** **481.1.900 (Erträge)**
**Bezeichnung** **ILV-Erträge aus internen Geschäftsbeziehungen**
GFG-Mittel
**Plan 2027** **2.190.794 €**

Hierbei handelt es sich um die anteiligen GFG-Mittel für die Investitionskosten in den teilstationären Einrichtungen (vgl. Konto 531.8.135 – 2.915.000 € für 2027). Die Höhe des Ansatzes wird von der Kämmerei ermittelt.

**Ergebniskonto** **523.8.000 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Erstattung Aufwendungen Dritter – Übrige Bereiche**
**Plan 2027** **61.000 €**

Der Kreis Soest finanziert seit dem 01.01.2010 gemäß § 45 c Absatz 2 Satz 2 SGB XI gemeinsam mit den Pflegekassen die Wohnberatung im Kreis Soest, die durch den Caritas-Verband an den Standorten Lippstadt und Soest wahrgenommen wird. Die Pflegekassen beteiligen sich zu 50% an der Finanzierung der Wohnberatung bis zu einem Betrag von max. 82.000 € / Vollzeitstelle. Voraussetzung ist, dass sich die Kommunen in gleicher Höhe an der Finanzierung beteiligen. Die Mittel werden über den Landkreistag NRW verteilt.

Die Wohnberatung trägt dazu bei, dass Bürgerinnen und Bürger selbstbestimmt und in Würde in ihrer eigenen Wohnung alt werden können. Der möglichst lange Verbleib in der eigenen Häuslichkeit hat darüber hinaus auch fiskalische Vorteile, da hierdurch kostenaufwendige Heimaufenthalte vermieden werden können.

Die Wohnberatung wird durch den Kreis Soest bereits seit dem 01.07.1999 gefördert.

Seit dem 01.01.2013 sind neue Verträge gültig. Hiernach werden die Personalkosten abzüglich der Mittel der Pflegekassen und eines 10%igen Trägeranteils sowie Sachkosten in Höhe von 8.800 € pro Vollzeitstelle übernommen.

Es ist eine Förderung von bis zu 1,43 Vollzeitstellen möglich.

**Ergebniskonto** **529.1.000 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Sonstige Dienstleistungen**
**Plan 2027** **98.905 €**

**Kostenträger Pflegeplanung- /Beratung**
Gemäß § 4 i.V.m. § 6 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen haben die Kreise u. a. sicherzustellen, dass Pflegebedürftige, von Pflegebedürftigkeit Bedrohte und ihre Angehörigen trägerunabhängig beraten und über die erforderlichen ambulanten, teilstationären, vollstationären und komplementären Hilfen informiert werden.

Diesem Sicherstellungsauftrag ist der Kreis Soest von Beginn an nachgekommen, indem er einerseits für die Einrichtung von 5 trägerunabhängigen Beratungsstellen in den kreisangehörigen Städten Geseke, Lippstadt, Soest, Warstein und Werl gesorgt hat und diese andererseits durch Zuschüsse mitfinanziert.

Grundlage ist die vom Kreisausschuss beschlossene Mitfinanzierungsregelung. Im Rahmen dieser Regelung wird für die über 65-jährigen im Kreis Soest eine Pauschale von je 1,36 € gewährt. Basis für die Einwohnerzahlen ist die Bevölkerungsstatistik.
Für 2027 bedeutet dies eine Prognose von ca. 72.724 Einwohner x 1,36 € = 98.905 €.

Die Verteilung dieser Mittel auf die 5 beteiligten Städte zur Durchführung der trägerunabhängigen Beratung erfolgt seit dem Haushaltsjahr 2010 nach dem folgenden Schlüssel:

- 50 % der Haushaltsmittel erhalten die Beratungsstellen auf Basis der Anzahl der über 65 Jahre alten Einwohner im Beratungsbezirk (Stand 01.01. des Folgejahres)

- weitere 50 % der Haushaltsmittel erhalten die Beratungsstellen auf Basis der Anzahl der Beratungen im zurückliegenden Kalenderjahr

Neben der Beratung zu finanziellen Hilfen und der allgemeinen Sozialberatung lag der Schwerpunkt der Beratungen bei der stationären Pflege.

In 2021/22 gab es einen pandemiebedingten Rückgang bei den Beratungszahlen. Nach Ende der Pandemie sind die Werte wieder erheblich gestiegen.

| | **2021** | | **2022** | | **2023** | | **2024** | | **2025** | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamtzahl Beratungen** | **2.122** | 100% | **2.039** | 100% | **2305** | 100% | **2420** | 100% | **2484** | 100% |
| **Erstberatungen** | **951** | 45% | **278** | 14% | **1093** | 47% | **1145** | 47% | **1170** | 47% |

**Ergebniskonto** **531.8.130 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Förderung ambulante Pflegedienste**
**Plan 2027** **1.600.000 €**

**Kostenträger Förderung anderer Träger**
Gemäß § 12 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG) i. V. m. der entsprechenden Ausführungsverordnung hat der Kreis Soest die durchschnittlichen betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen ambulanter Pflegeeinrichtungen durch angemessene Pauschalen zu fördern. Die Förderung berechnet sich gemäß § 24 der Verordnung zur Ausführung des APG.
In den nächsten Jahren werden die Aufwendungen voraussichtlich aufgrund steigender Kostensätze der Pflegedienste und einer Zunahme der ambulanten Pflege aufgrund des demografischen Wandels steigen. Dies wird mit einer jährlichen Steigerung in Höhe von 2% eingeplant. Seit 2016 sind die Kosten im Durchschnitt um 4,59 % gestiegen, in den letzten 5 Jahren allerdings im Durchschnitt nur noch um 0,48 % pro Jahr.

**Ergebniskonto** **531.8.135 (Aufwendungen)**
**Bezeichnung** **Förderung teilstationäre Pflegeeinrichtungen**
(Tages- und Kurzzeitpflege)
**Plan 2027** **2.915.000 €**

Der Kreis Soest hat gemäß § 13 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG) i.V.m. der Verordnung zur Ausführung des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen den Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen zur Finanzierung ihrer betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen einen bewohnerorientierten Aufwendungszuschuss zu gewähren.

Berechnungsgrundlage sind dabei die vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe festgesetzten betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen auf der Basis von Tagessätzen. Alternativ besteht die Möglichkeit, im Rahmen des § 76 ff. SGB XII mit dem Kreis Soest als örtlicher Sozialhilfeträger die Übernahme angemessener Investitionskosten direkt zu vereinbaren.

Modernisierungsmaßnahmen sowie insbesondere ständig neu auf den Markt kommende Angebote der Tagespflege führen dazu, dass die Einrichtungen im Durchschnitt höhere Investitionsaufwendungen erhalten und somit auch die Tageskosten (zum Teil erheblich) steigen.

**Produkt 05.50.70 – Pflegeplanung und Alter**

Zum 01.01.2017 wurde durch das Pflegestärkungsgesetz II von drei Pflegestufen auf fünf Pflegegrade umgestellt. Danach besteht der Anspruch auf Investitionskostenförderung von Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen bereits für Pflegeplätze, die von Personen mit mindestens dem Pflegegrad 1 genutzt werden. Hierdurch ist eine Steigerung der Kosten eingetreten.

Maßgeblichen Einfluss auf die Aufwandshöhe dieses Kontos haben folgende Aspekte:

- aufgrund der oftmals rückwirkenden Bescheide der Landschaftsverbände über die Festsetzung der anerkennungsfähigen Aufwendungen ergeben sich häufig Nachzahlungen für den Rückwirkungszeitraum,
- die durchschnittliche Anzahl der monatlich beantragten Pflegetage erhöht sich,
- neu errichtete Pflegeeinrichtungen und Tagespflegen weisen höhere Kostensätze auf und
- die Fallzahlen steigen in Folge der Weiterentwicklung der Pflegeberatung in Kurzzeit- und Tagespflegeeinrichtungen statt in vollstationärer Pflege.

Die durchschnittliche Kostensteigerung beträgt 7,5 % pro Jahr und setzt sich in 2026 aktuell unvermindert fort. Etwaige Einflüsse des im Entwurf befindlichen Pflegeneuordnungsgesetzes sind bisher nicht eingeplant; ob sich die Nutzung der Kurzzeit- und Tagespflege verändern wird, ist ungewiss.

**Ergebniskonto 543.1.000**
**Bezeichnung Geschäftsaufwendungen**
**Plan 2027 14.500 €**

**Kostenträger Pflegeplanung und Alter Allgemein**

**Konferenz Alter und Pflege:**
**Plan 2027 4.500 €**

Der Haushaltsansatz beinhaltet die Sachkosten der Geschäftsstelle der Konferenz Alter und Pflege gem. § 8 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen insbesondere der Kosten für das durchgeführte Verfahren zur Anerkennung pflegender Angehöriger (Pflegestern). Zur Einsparung von Kosten bei freiwilligen Leistungen soll der Pflegestern zukünftig in möglichst sparsamer Weise organisiert werden, sodass die Kostenprognose von 7.000 € auf 4.500 € pro Jahr gesenkt wird.

**Pflegekoordination:**
**Plan 2027 10.000 €**

Im Haushaltsansatz enthalten sind darüber hinaus die Geschäftsaufwendungen für die im Jahr 2023 neu geschaffene Koordinierungsstelle Pflege für Fachtage, wissenschaftliche Begleitung und Projektkosten.

## Abt. 51 - Jugend und Familie

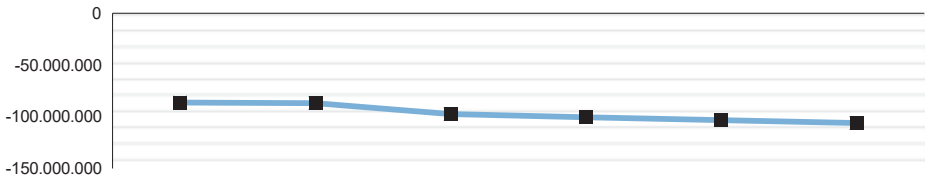
Verantwortlich: Herr Kahlert

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 05.51.60 - Bewilligung UVG-Leistungen | 4.550.000 | 7.173.204 | **-2.623.204** |
| 05.51.70 - Elterngeld | 243.180 | 345.500 | **-102.320** |
| 05.51.80 - Ausbildungsförderung | 0 | 445.399 | **-445.399** |
| 06.51.10 - Kindertagesbetreuung | 62.252.000 | 95.965.843 | **-33.713.843** |
| 06.51.20 - Erzieherische Hilfen | 18.041.000 | 54.809.608 | **-36.768.608** |
| 06.51.30 - Sonstige Hilfen | 210.000 | 17.842.727 | **-17.632.727** |
| 06.51.40 - Frühe Hilfen | 325.582 | 2.060.465 | **-1.734.883** |
| 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung | 285.000 | 2.852.461 | **-2.567.461** |
| 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften | 0 | 1.682.889 | **-1.682.889** |
| 06.51.90 - HKTE Katrop | 391.058 | 662.327 | **-271.269** |
| **Summe** | **86.297.820** | **183.840.423** | **-97.542.603** |

## Abteilung 51 - Jugend und Familie

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Verantwortlich: Herr Kahlert

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -86.399.102 | -86.785.265 | -97.542.603 | -100.401.491 | -103.228.174 | -106.225.314 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 49,51% | 47,63% | 46,94% | 46,77% | 46,72% | 46,63% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 136 | 139 | 139 | 130 | 130 | 130 |
| Kinder im Alter von 0 – 2 Jahren | 3.425 | 4.007 | 3.426 | 3.426 | 3.426 | 3.426 |
| Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren | 4.892 | 4.701 | 4.264 | 3.874 | 3.808 | 3.808 |
| Anzahl der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in Kindertageseinrichtungen und -tagespflege | 1.715 | 2.004 | 2.004 | 2.004 | 2.004 | 2.004 |
| Quote der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in % | 50,07 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der bewilligten Integrationspauschalen für Kindergartenkinder | 607 | 34 | 540 | 540 | 540 | 540 |
| Gesamtaufwand für Hilfen nach §35a SGB VIII (ohne SGB XII) | 9.477.568 | 9.500.000 | 10.007.000 | 10.310.000 | 10.632.000 | 10.941.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **05.51.60 - Bewilligung UVG-Leistungen** | | | | | | |
| **Die Refinanzierungsquote beträgt jährlich mehr als 30 %** | | | | | | |
| Refinanzierungsquote (Anteil der Unterhaltszahlungen an den UVG-Mitteln) in % | 14,34 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| **06.51.10 - Kindertagesbetreuung** | | | | | | |
| **Das Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren ist bedarfsgerecht** | | | | | | |
| Anzahl der Plätze für Kinder zwischen 3 – 6 Jahren | 4.799 | 5.030 | 5.030 | 5.030 | 5.030 | 5.030 |
| Anzahl der U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen | 1.399 | 1.520 | 1.520 | 1.520 | 1.520 | 1.520 |
| Anzahl der U3-Plätze in der Kindertagespflege | 391 | 525 | 525 | 525 | 525 | 525 |
| **Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in Kindertageseinrichtungen ist bekannt** | | | | | | |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren zum 31.12. | 4.725 | 5.030 | 4.800 | 4.800 | 4.800 | 4.800 |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 0 – 2 Jahren zum 31.12. | 1.470 | 1.520 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| **Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in der Kindertagespflege ist bekannt** | | | | | | |
| Gesamtplätze in Kindertagespflege | 391 | 590 | 590 | 590 | 590 | 590 |
| Geförderte Tagespflegeverhältnisse | 408 | 560 | 560 | 560 | 560 | 560 |
| Plätze in Spielgruppen | 25 | 45 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| **Familien mit behinderten Kindern erhalten bestmögliche Unterstützung** | | | | | | |
| Anzahl der bewilligten KiBiz-Integrationspauschalen für unter 3-jährige | 65 | 40 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Anzahl der bewilligten KiBiz-Integrationspauschalen für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren | 542 | 500 | 560 | 560 | 560 | 560 |

## Abteilung 51 - Jugend und Familie

| 06.51.30 - Sonstige Hilfen | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kinder werden vor Gewalt in Familien geschützt und es werden Maßnahmen erarbeitet, die eine schnelle Rückführung in die Familie ermöglichen** | | | | | | |
| Anzahl der Inobhutnahmen im Rahmen einer Heimunterbringung | 202 | 160 | 190 | 190 | 190 | 190 |
| Anzahl Inobhutnahmen (§ 42I), die infolge einer Selbstmeldung von Kindern und Jugendlichen erfolgen | 17 | 30 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| **Die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII sind gesichert** | | | | | | |
| Anzahl der Kindeswohlgefährdungsmeldungen | 369 | 425 | 425 | 425 | 425 | 425 |
| Anzahl der Gefährdungseinschätzungen gem. Statistik § 8a | 763 | 725 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Anzahl der daraus resultierenden Inobhutnahmen | 13 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |

| 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die Handlungsschwerpunkte des Kinder- und Jugendförderplans sind umgesetzt** | | | | | | |
| Leistungen nach dem Kinder- und Jugendförderplan insgesamt | 1.229.564 | 1.215.600 | 1.243.000 | 1.258.000 | 1.273.000 | 1.288.000 |
| davon Zuschüsse für offene Türen | 1.087.987 | 973.100 | 988.000 | 1.003.000 | 1.018.000 | 1.033.000 |
| davon Zuschüsse für Jugendarbeit (Ehrenamt) | 125.736 | 242.500 | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 |
| Anzahl der Anträge | 225 | 400 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Teilnehmer an den geförderten Maßnahmen | 16.574 | 13.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |

| 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die rechtliche Vertretung des minderjährigen Kindes ist im Rahmen des vor Gericht vorgegebenen Umfangs sichergestellt** | | | | | | |
| Anzahl Vormundschaften | 66 | 63 | 65 | 65 | 65 | 65 |
| Anzahl Pflegschaften | 43 | 60 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Anzahl gesetzlicher Amtsvormundschaften gem. § 1791c BGB | 2 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

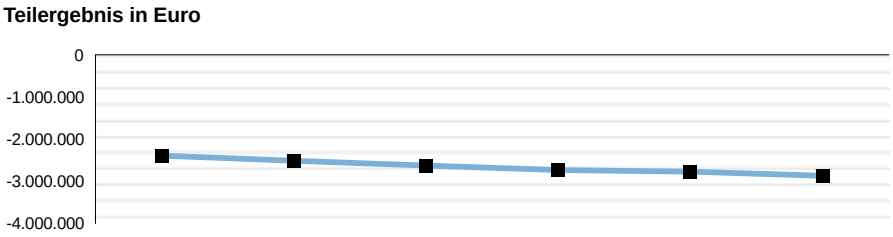
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 51.096.940 | 51.464.677 | 55.773.820 | 57.426.379 | 59.044.074 | 60.712.468 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 3.120.355 | 3.067.500 | 2.980.000 | 2.990.000 | 3.025.000 | 3.035.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 6.345.904 | 6.100.500 | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.200.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.765 | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 21.453.978 | 18.212.000 | 21.324.000 | 21.575.000 | 22.215.000 | 22.855.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.706.103 | 82.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **84.725.045** | **78.929.677** | **86.297.820** | **88.211.379** | **90.504.074** | **92.822.468** |
| 11 - Personalaufwendungen | 9.878.012 | 10.643.391 | 11.743.404 | 12.140.420 | 12.320.139 | 12.454.116 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.375.571 | 869.104 | 1.123.763 | 883.261 | 831.546 | 927.040 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.503.798 | 4.962.235 | 5.401.240 | 5.398.440 | 5.530.640 | 5.697.840 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 266.157 | 493.101 | 390.345 | 379.998 | 384.938 | 389.338 |
| 15 - Transferaufwendungen | 150.789.314 | 145.564.193 | 161.306.180 | 165.940.589 | 170.794.219 | 175.708.079 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 206.312 | 28.500 | 270.650 | 265.275 | 265.900 | 266.525 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **168.019.165** | **162.560.524** | **180.235.582** | **185.007.983** | **190.127.382** | **195.442.938** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-83.294.120** | **-83.630.847** | **-93.937.762** | **-96.796.604** | **-99.623.308** | **-102.620.470** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-83.294.120** | **-83.630.847** | **-93.937.762** | **-96.796.604** | **-99.623.308** | **-102.620.470** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-83.294.120** | **-83.630.847** | **-93.937.762** | **-96.796.604** | **-99.623.308** | **-102.620.470** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **3.104.981** | **3.154.418** | **3.604.841** | **3.604.887** | **3.604.866** | **3.604.844** |
| **29 = Teilergebnis** | **-86.399.102** | **-86.785.265** | **-97.542.603** | **-100.401.491** | **-103.228.174** | **-106.225.314** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-86.399.102** | **-86.785.265** | **-97.542.603** | **-100.401.491** | **-103.228.174** | **-106.225.314** |

**Abteilung 51 - Jugend und Familie**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 199 | 39.800 | 28.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **13.637** | **39.800** | **28.000** | **28.000** | **28.000** | **28.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-13.637** | **-39.800** | **-28.000** | **-28.000** | **-28.000** | **-28.000** |

## Produkt 05.51.60 - Bewilligung UVG-Leistungen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Frau Brinkmann




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.389.327 | -2.511.406 | -2.623.204 | -2.731.792 | -2.774.134 | -2.867.195 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 64,97% | 65,05% | 63,43% | 62,94% | 63,28% | 63,06% |

### Produktbeschreibung

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) kann der alleinerziehende Elternteil beantragen, wenn der barunterhaltspflichtige andere Elternteil seinen Unterhaltsverpflichtungen nicht oder nicht in Höhe des Mindestunterhalts nachkommt. Seit der Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes zum 01.07.2017 können Kinder und Jugendliche grundsätzlich von Geburt bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres durchgehend Unterhaltsvorschuss beziehen. Für die Altersgruppe der 12- bis 17-Jährigen besteht die Einschränkung, dass Unterhaltsvorschuss nur dann gewährt wird, wenn

- das Kind keine Leistungen nach dem SGB II bezieht oder
- die Bedürftigkeit durch die Unterhaltsleistung vermieden werden kann oder
- der alleinerziehende Elternteil über Einkommen in Höhe von mindestens 600 € brutto verfügt.

Eigene Einkünfte des Kindes (Unterhaltszahlungen, Renten, Ausbildungsgeld, etc.) sind ganz oder teilweise zu berücksichtigen.

Bei der Höhe der Leistungen nach dem UVG wird zwischen drei Altersstufen differenziert:

0 - 5 Jahre
6 - 11 Jahre
12 - 17 Jahre

Seit dem 01.07.2019 wird die Heranziehung der unterhaltspflichtigen Elternteile für die ab dem 01.07.2019 entstehenden Neufälle NRW-weit vom Landesamt für Finanzen wahrgenommen. Durch die zentrale Heranziehung soll diese effizienter erfolgen. Bei den Kommunen verbleibt die Abwicklung der Alt- bzw. Bestandsfälle, die bis zum 30.06.2019 in Bearbeitung genommen wurden. Eine Beteiligung der Kommunen an den Einnahmen aus den vom Landesamt für Finanzen bearbeiteten Heranziehungsfällen erfolgt nicht.

### Auftragsgrundlage

Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), Verordnung zur Bestimmung der Zuständigkeit

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 6,38 | 6,38 | 6,38 | 6,38 | 6,38 | 6,38 |
| Neuanträge UVG | 571 | 585 | 585 | 585 | 585 | 585 |
| laufende Fälle | 1.615 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 |
| Klagen | 0 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Widersprüche | 6 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die Refinanzierungsquote beträgt jährlich mehr als 30 %** | | | | | | |
| Refinanzierungsquote (Anteil der Unterhaltszahlungen an den UVG-Mitteln) in % | 14,34 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |

## Produkt 05.51.60 - Bewilligung UVG-Leistungen

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Bei den Unterhaltsvorschussleistungen handelt es sich um öffentliche Mittel, die das Existenzminimum des Kindes abdecken sollen.

Die zum 01.07.2017 in Kraft getretenen Änderungen des Unterhaltsvorschussgesetzes haben dazu geführt, dass sich die Fallzahlen mehr als verdoppelt haben. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen in der 1. Altersstufe (0-5 Jahre) beträgt beim Kreis Soest 16,46 %, in der 2. Altersstufe (6-11 Jahre) 38,25 %, in der 3. Altersstufe (12-17 Jahre) 45,29 %. Im Kreis Soest ist die 3. Altersstufe, insbesondere im Vergleich zu anderen Kommunen, überaus stark vertreten. Ihr Anteil hat in den letzten Jahren immer weiter zugenommen. Aufgrund dieser Entwicklung erhöhen sich die Bruttoausgaben kontinuierlich.

Die Unterhaltsvorschusskasse ist bestrebt, die ausgezahlten Leistungen von den unterhaltspflichtigen Elternteilen zurück zu erhalten. Im Kalenderjahr 2025 lag die sogenannte Rückholquote bei 13,83 % (Verhältnis der Einnahmen zu den Ausgaben). Von diesen Einnahmen erhält der Kreis Soest einen Anteil von 50 %. Die zweite Hälfte teilen sich der Bund (40 %) und das Land (10 %).

Seit dem 01.07.2019 wird die Heranziehung der unterhaltspflichtigen Elternteile für ab dem 01.07.2019 entstehende Neufälle NRW-weit vom Landesamt für Finanzen wahrgenommen. Die zentrale Heranziehung soll dadurch effizienter erfolgen können. Bei den Kommunen ist die Abwicklung der Alt- bzw. Bestandsfälle, die bis zum 30.06.2019 in Bearbeitung genommen wurden, verblieben. Qualifiziertes Personal muss daher bei den Kommunen auch weiterhin vorgehalten werden. Zudem haben die Kommunen erhebliche Zuarbeit für das Landesamt für Finanzen zu leisten, da die aufwändige Datenerhebung und Recherche von hier erledigt wird und an das Landesamt für Finanzen zu übermitteln ist. Eine Beteiligung der Kommunen an den Einnahmen aus den vom Landesamt für Finanzen bearbeiteten Heranziehungsfällen erfolgt jedoch nicht. Die Einnahmen erhält das Land. Dadurch sinken die Einnahmen der Unterhaltsvorschusskasse fortlaufend.

Die monatlichen Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz belaufen sich seit dem 01.01.2025 auf folgende Beträge:

0 - 5 Jahre: 227,00 €
6 - 11 Jahre: 299,00 €
12 - 17 Jahre: 394,00 €

Es handelt sich dabei um 100% des Mindestunterhaltes der Düsseldorfer Tabelle abzüglich des vollständigen staatlichen Kindergeldes

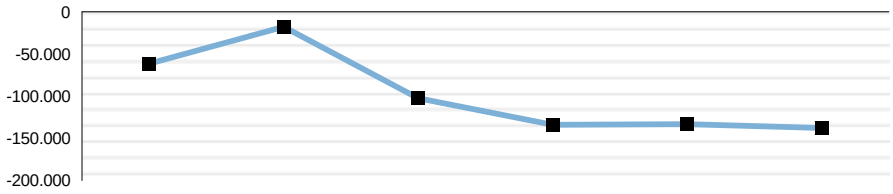
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 + Sonstige Transfererträge | **214.364** | **150.000** | **100.000** | **50.000** | **50.000** | **25.000** |
| 4211002 - Erstattung Unterhaltspflichtige | 214.364 | 150.000 | 100.000 | 50.000 | 50.000 | 25.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **4.169.788** | **4.525.000** | **4.450.000** | **4.590.000** | **4.730.000** | **4.870.000** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 3.942.558 | 4.410.000 | 4.270.000 | 4.410.000 | 4.550.000 | 4.690.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 227.231 | 115.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **47.855** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.077 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 45.778 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **4.432.007** | **4.675.000** | **4.550.000** | **4.640.000** | **4.780.000** | **4.895.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **422.493** | **451.223** | **568.304** | **630.294** | **626.269** | **609.156** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **308.256** | **242.352** | **296.251** | **232.849** | **219.216** | **244.390** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **40.574** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **5.856.669** | **6.300.000** | **6.100.000** | **6.300.000** | **6.500.000** | **6.700.000** |
| 5339000 - Sonstige soziale Leistungen | 5.856.669 | 6.300.000 | 6.100.000 | 6.300.000 | 6.500.000 | 6.700.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **6.627.992** | **6.993.575** | **6.964.555** | **7.163.143** | **7.345.485** | **7.553.546** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-2.195.985** | **-2.318.575** | **-2.414.555** | **-2.523.143** | **-2.565.485** | **-2.658.546** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.195.985** | **-2.318.575** | **-2.414.555** | **-2.523.143** | **-2.565.485** | **-2.658.546** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-2.195.985** | **-2.318.575** | **-2.414.555** | **-2.523.143** | **-2.565.485** | **-2.658.546** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **193.342** | **192.831** | **208.649** | **208.649** | **208.649** | **208.649** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.389.327** | **-2.511.406** | **-2.623.204** | **-2.731.792** | **-2.774.134** | **-2.867.195** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.389.327** | **-2.511.406** | **-2.623.204** | **-2.731.792** | **-2.774.134** | **-2.867.195** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

## Produkt 05.51.70 - Elterngeld

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Frau Brinkmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -61.318 | -17.850 | -102.320 | -134.013 | -133.167 | -137.584 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 80,82% | 92,30% | 70,38% | 64,47% | 64,62% | 63,87% |

### Produktbeschreibung

Seit 2007 gibt es das Elterngeld. Anspruch darauf hat nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG), wer in Deutschland mit seinem Kind in einem Haushalt lebt, dieses Kind betreut und erzieht und keine oder keine volle Erwerbstätigkeit ausübt. Paare haben Anspruch auf zwölf Monate Elterngeld („Basiselterngeld“). Zwei weitere Monate („Partnermonate“) bekommen sie, wenn auch der zweite Elternteil für wenigstens zwei Monate Elterngeld beantragt und für die Kinderbetreuung im Beruf kürzer tritt.

Eltern können wählen zwischen bis zu 14 Monaten „Basiselterngeld“ zum vollen Satz (maximal 1.800 € monatlich) oder 28 Monaten „ElterngeldPlus“ zum halben Satz (maximal 900 €). Das ElterngeldPlus lohnt sich besonders für Mütter und Väter, die bald nach der Geburt wieder in Teilzeit (seit 01.09.2021 bis zu 32 Wochenstunden) arbeiten wollen. Hierbei stellen sich die Eltern finanziell besser als mit dem Basiselterngeld.

Zusätzlich kann zu Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnermonaten ein Partnerschaftsbonus gewährt werden. Diesen können Eltern erhalten, die gleichzeitig für zwei bis vier aufeinanderfolgende Monate zwischen aktuell 24 und 32 Wochenstunden arbeiten. Die Varianten Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnerschaftsbonus können miteinander kombiniert werden.

Die Ausgaben beliefen sich im Jahr 2025 im Kreis Soest auf gut 24,15 Mio. € (2024: 25,02 Mio. €).

### Auftragsgrundlage

Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,89 | 3,89 | 3,89 | 3,89 | 3,89 | 3,89 |
| Fallzahl Elterngeld | 3.326 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 3.800 |
| Widersprüche Elterngeld | 48 | 107 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Fallzahl "Partner-Monate" | 759 | 950 | 950 | 950 | 950 | 950 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Elterngeldanträge werden zügig und rechtssicher bearbeitet** | | | | | | |
| Durchlaufzeit in Tagen (Eingang Antrag bis Entscheidung) | 22,86 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Anteil unerledigter Anträge über 12 Wochen in % | 9.24 | 5 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Widerspruchsquote in % | 1,44 | < 3 | < 3 | < 3 | < 3 | < 3 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **247.478** | **214.000** | **243.180** | **243.180** | **243.180** | **243.180** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 247.478 | 214.000 | 243.180 | 243.180 | 243.180 | 243.180 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **10.862** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 472 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 10.391 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **258.341** | **214.000** | **243.180** | **243.180** | **243.180** | **243.180** |
| 11 - Personalaufwendungen | **209.277** | **175.803** | **244.424** | **264.102** | **266.017** | **265.337** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **69.969** | **15.946** | **59.974** | **47.139** | **44.378** | **49.475** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **279.246** | **191.749** | **304.398** | **311.241** | **310.395** | **314.812** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-20.905** | **22.251** | **-61.218** | **-68.061** | **-67.215** | **-71.632** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-20.905** | **22.251** | **-61.218** | **-68.061** | **-67.215** | **-71.632** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-20.905** | **22.251** | **-61.218** | **-68.061** | **-67.215** | **-71.632** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **40.413** | **40.101** | **41.102** | **65.952** | **65.952** | **65.952** |
| **29 = Teilergebnis** | **-61.318** | **-17.850** | **-102.320** | **-134.013** | **-133.167** | **-137.584** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-61.318** | **-17.850** | **-102.320** | **-134.013** | **-133.167** | **-137.584** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Die Antragszahlen sind in der Vergangenheit (bis 2022) deutlich angestiegen. Seit 2023 liegen sie nun auf einem stabilen, aber geringeren Niveau als noch in 2022.

Anzahl der eingegangenen Anträge:

- im Jahr 2015 3.125
- im Jahr 2016 3.154
- im Jahr 2017 3.430
- im Jahr 2018 3.651
- im Jahr 2019 3.417
- im Jahr 2020 3.654
- im Jahr 2021 3.733
- im Jahr 2022 3.716
- im Jahr 2023: 3.294
- im Jahr 2024: 3.468
- im Jahr 2025: 3.362

Die Antragszahlen sind abhängig von der Anzahl der Geburten.

Mit der Einführung des ElterngeldPlus wurden den Eltern neue Möglichkeiten eröffnet, für einen längeren Zeitraum Elternzeit zu nehmen und Elterngeld zu beziehen. Es ist festzustellen, dass sich Eltern zum ElterngeldPlus umfassend beraten lassen. Letztendlich entscheiden sich Eltern jedoch vorwiegend für das Basiselterngeld. Die Partnerschaftsbonusmonate werden nur wenig in Anspruch genommen.

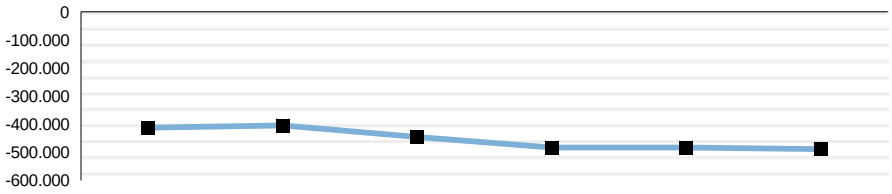
**Produkt 05.51.70 - Elterngeld**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

## Produkt 05.51.80 - Ausbildungsförderung

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Frau Hütter

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -411.927 | -404.464 | -445.399 | -482.272 | -482.675 | -488.860 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 3,92% | 0,37% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

### Produktbeschreibung

Anspruchsberechtigt nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) sind Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10. Eine umfassende Beratung über die individuelle Förderung zu Anspruchsvoraussetzungen wie u.a. Förderungswürdigkeit der geplanten Maßnahme, Ansprüche von Ausländerinnen und Ausländern, Altersgrenzen, Einkommensberechnung und Klärung zur Berücksichtigung von Freibeträgen erfolgt durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Anspruchsberechtigt nach dem BAföG sind Schülerinnen und Schüler, die Berufsfachschulen, Fachschulen oder Fachoberschulen besuchen. Eine abgeschlossene Berufsausbildung wird für die Förderung nicht vorausgesetzt. Berufsfachschulklassen können gefördert werden, wenn der Ausbildungsgang mindestens zwei Jahre dauert und mit einem berufsqualifizierenden Abschluss endet. Förderungsberechtigt sind auch Schülerinnen und Schüler von Fach- und Fachoberschulen, bei denen eine abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt wird. Wenn Auszubildende nicht mehr bei den Eltern wohnen, können unter Erfüllung weiterer Voraussetzungen auch Besuche von allgemeinbildenden Schulen, Fach- und Fachoberschulen sowie allen Schulformen der beruflichen Grundbildung gefördert werden. Neu in die Förderung aufgenommen wurden Schülerinnen und Schüler, die eine internationale Förderklasse an einer Berufsfachschule besuchen. Sie besuchen die zehnte Klasse, streben aber den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 an.

Die Höhe des zu gewährenden Schüler-BAföGs berechnet sich aufgrund des Einkommens und des Vermögens des Auszubildenden, der Eltern und ggf. des Ehegatten. Schüler-BAföG wird als Zuschuss, nicht als Darlehen gewährt. Die Leistungen der Ausbildungsförderung erfolgen aus dem Bundeshaushalt.

### Auftragsgrundlage

Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 4,99 | 4,99 | 4,49 | 4,49 | 4,49 | 4,49 |
| Anträge / Fallzahlen / Eingänge (inkl. Wiederholungsanträge) | 882 | 820 | 880 | 880 | 880 | 880 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

siehe übernächste Seite

**Produkt 05.51.80 - Ausbildungsförderung**

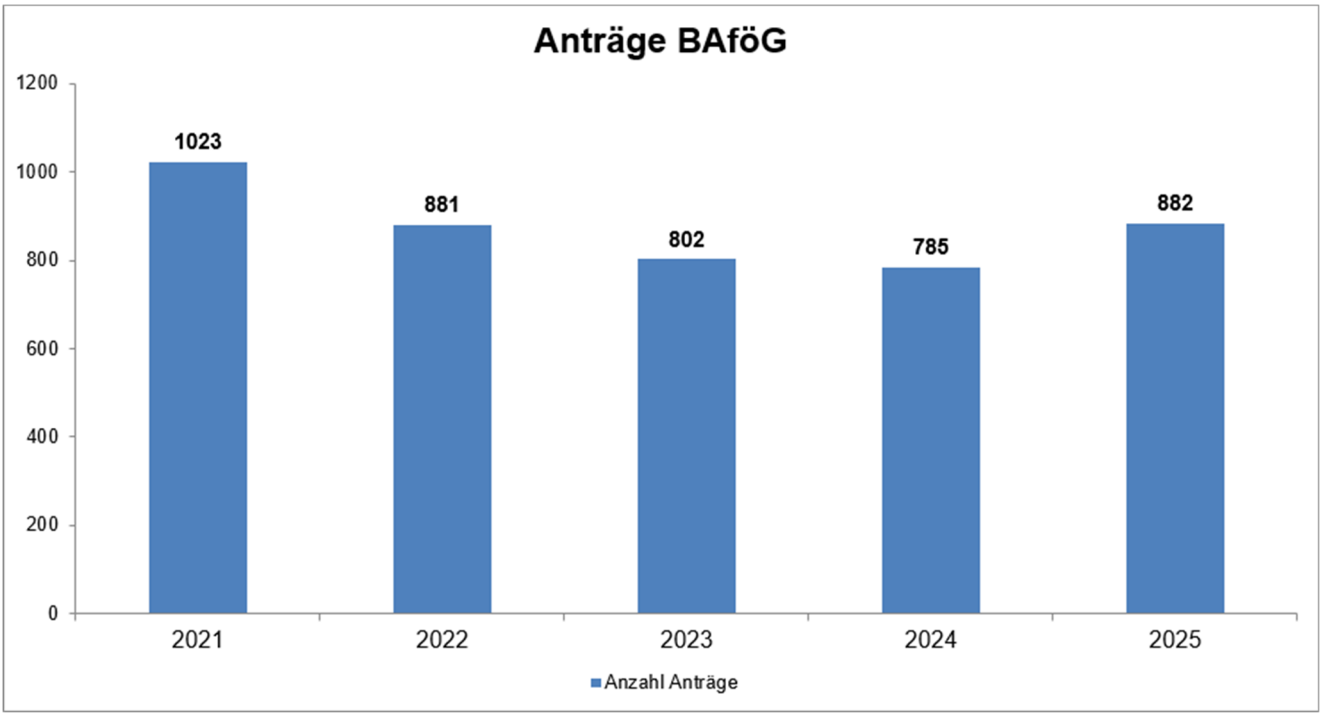
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **16.787** | **1.500** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4561000 - Bußgelder | 0 | 1.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 729 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 16.058 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **16.787** | **1.500** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **268.740** | **303.206** | **332.386** | **355.174** | **358.594** | **359.207** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **108.133** | **51.317** | **65.571** | **51.537** | **48.520** | **54.092** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **376.873** | **354.523** | **397.957** | **406.711** | **407.114** | **413.299** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-360.086** | **-353.023** | **-397.957** | **-406.711** | **-407.114** | **-413.299** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-360.086** | **-353.023** | **-397.957** | **-406.711** | **-407.114** | **-413.299** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-360.086** | **-353.023** | **-397.957** | **-406.711** | **-407.114** | **-413.299** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **51.841** | **51.441** | **47.442** | **75.561** | **75.561** | **75.561** |
| **29 = Teilergebnis** | **-411.927** | **-404.464** | **-445.399** | **-482.272** | **-482.675** | **-488.860** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-411.927** | **-404.464** | **-445.399** | **-482.272** | **-482.675** | **-488.860** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

Schüler-BAföG wird überwiegend von der Altersgruppe der 18 bis 25- Jährigen beantragt. In den maßgeblichen Geburtenjahren sind die Anzahl der Geburten kontinuierlich zurückgegangen. Aus den rückläufigen Geburtenzahlen ergibt sich auch der Antragsrückgang im BAföG. Zudem gibt es eine steigende Zahl von Schülern, die in allgemeinen Schulen nicht versetzt werden. Die Schüler besuchen somit erst zu einem späteren Zeitpunkt die berufsbildenden Schulen. Daher stellen sie später einen Antrag auf BAföG.

Zusätzlich haben klassische schulische Ausbildungen wie Erzieherin und Erzieher oder Heilerziehungspflegerin und Heilerziehungspfleger seit August 2020 die Wahlmöglichkeit zwischen einer Förderung nach dem BAföG oder nach dem Aufstiegs-BAföG (AFBG). Da im Gegensatz zum BAföG die Förderung durch das Aufstiegs-BAföG unabhängig vom Einkommen der Eltern ist, entscheidet sich ein Großteil der Auszubildenden für die Beantragung des AFBGs bei der Bezirksregierung.

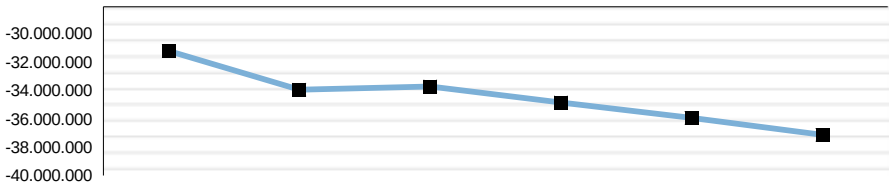
Im August 2022 gab es eine Gesetzesänderung. Seitdem haben Personen bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres Anspruch auf BAföG. Zuvor bestand der Anspruch nur bis zum 30. Lebensjahr. Zudem wurde die Vermögensfreigrenze für Antragstellende von 8.200 € auf 15.000 € angehoben. Für Antragstellende über dem 30. Lebensjahr beträgt die Vermögensfreigrenze sogar 45.000 €. Durch die Gesetzesänderungen hat somit ein größerer Personenkreis Anspruch auf Schüler-BAföG.



## Produkt 06.51.10 - Kindertagesbetreuung

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Frau Fricke

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -31.218.798 | -33.949.892 | -33.713.843 | -34.851.911 | -35.931.712 | -37.125.217 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 65,87% | 63,06% | 64,87% | 64,73% | 64,60% | 64,44% |

### Produktbeschreibung

Das Kreisjugendamt Soest ist für die Sicherstellung einer adäquaten Kindertagesbetreuung für die 11 kreisangehörigen Kommunen zuständig, die über kein eigenes Jugendamt verfügen (Hinweis: Stadt Lippstadt, Stadt Soest und Stadt Warstein verfügen über eigene Jugendämter).

Seit dem 01. August 2013 besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder zwischen einem und drei Jahren in der Kindertagespflege oder in einer Kindertageseinrichtung. Die über 3-jährigen Kinder haben einen Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung. Der Rechtsanspruch besteht gegenüber dem öffentlichen Träger der Jugendhilfe, also gegenüber dem Kreis Soest. Die Realisierung der notwendigen Ausbauten und somit die Gestaltung der jeweiligen örtlichen Infrastruktur, obliegt den Kommunen.

Die Geburtenzahlen sowie das Nachfrageverhalten der Eltern nach einem Betreuungsplatz sind wesentliche Faktoren für die Bedarfsplanung.

Der in den vergangenen Jahren zunächst kontinuierliche Anstieg der Geburtenzahlen sowie die steigende Nachfrage der Eltern nach Betreuungsplätzen - insbesondere für unter 3-jährige Kinder - hat zu einer umfangreichen Ausbauplanung geführt.

Seit der Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses (JHA) am 14.02.2019 wurde sukzessive der Ausbau von 1.549 Plätzen beschlossen (Stand März 2026). Im Kindergartenjahr 2026/2027 werden davon voraussichtlich 416 U3-Plätze sowie 868 Ü3-Plätze zur Verfügung stehen.

In der Novembersitzung 2019 hatte der Jugendhilfeausschuss für die unter 3-jährigen Kinder eine Betreuungsquote von 50 % beschlossen, davon 10 % in der Kindertagespflege und 90 % in Kindertageseinrichtungen. Für die über 3-jährigen Kinder wird eine Betreuungsquote von 100% angestrebt. Diese Quoten sind weiterhin maßgeblich.

Die Prognosen, die sich aus der jährlichen Erhebung der Geburtenzahlen bei den Kommunen ergeben, zeigen seit dem Kindergartenjahr 2023/2024 einen rückläufigen Trend an. Im Austausch mit Trägern und Kommunen werden die Platzkapazitäten kontinuierlich in den Blick genommen, um angemessen darauf zu reagieren (z.B. Gruppenumwandlungen, Gruppenstärkeabsenkungen).

Die Schaffung eines inklusiven Bildungssystems sowie Qualitätsverbesserungen (kleinere Gruppen) stehen zudem weiterhin im Fokus der Kindergartenbedarfsplanung.

Die Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen sind in den letzten Jahren stark angestiegen. Grund dafür war insbesondere die jährliche Erhöhung der sogenannten Kindpauschalen. Seit dem Kindergartenjahr 2021/2022 erfolgt eine jährliche Anpassung der Kindpauschalen unter Berücksichtigung der tatsächlichen Kostenentwicklungen (§ 37 KiBiz).

Die Kindpauschalen sind im Kindergartenjahr 2024/2025 um 9,65% und im Kindergartenjahr 2025/2026 um 9,49% angehoben worden. Das Land NRW finanziert die Betriebskosten etwa zu 40 %, der Anteil des Kreisjugendamtes beträgt etwa 50 % -je nach Trägerschaft. Der jeweils verbleibende Anteil wird vom Träger bzw. den Kommunen geleistet.

Zum Kindergartenjahr 2026/2027 werden die Kindpauschalen erstmalig gekürzt, und zwar um 0,14%. Dennoch wird erwartet, dass die Betriebskosten konstant hoch bleiben. Gründe hierfür sind die Ausweitung des (teureren) U3-Angebotes, die Zunahme von Plätzen für Kinder mit Behinderungen, sowie das Buchungsverhalten der Eltern, welche die höchstmögliche Betreuungszeit von 45 Stunden wöchentlich, auswählen.

Am 16.07.2026 hat der Landtag NRW die Reform des Kinderbildungsgesetzes beschlossen. Die wesentlichen Inhalte des Gesetzes treten zum Kindergartenjahr 2027/2028 in Kraft. Die Auswirkungen der Gesetzesreform – insbesondere in finanzieller und pädagogischer Sicht - müssen dann noch bewertet werden.

## Produkt 06.51.10 - Kindertagesbetreuung

**Auftragsgrundlage**

Die Vorschriften des Sozialgesetzbuches (SGB) – Achtes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe und des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz) und Kinderförderungsgesetz (KiFöG).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 16,33 | 16,33 | 16,83 | 17,93 | 17,93 | 17,93 |
| Stellenanteile (JAU) | 15,06 | 15,06 | 15,56 | 15,56 | 15,56 | 15,56 |
| Stellenanteile (AU) | 1,27 | 1,27 | 1,27 | 1,27 | 1,27 | 1,27 |
| Kinder im Alter von 0 – 2 Jahren | 3.425 | 4.007 | 3.426 | 3.426 | 3.426 | 3.426 |
| Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren | 4.892 | 4.701 | 4.264 | 3.874 | 3.808 | 3.808 |
| Anzahl der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in Kindertageseinrichtungen und -tagespflege | 1.715 | 2.004 | 2.004 | 2.004 | 2.004 | 2.004 |
| Quote der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in % | 50,07 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der bewilligten Integrationspauschalen für Kindergartenkinder | 607 | 34 | 540 | 540 | 540 | 540 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Das Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren ist bedarfsgerecht** | | | | | | |
| Anzahl der Plätze für Kinder zwischen 3 – 6 Jahren | 4.799 | 5.030 | 5.030 | 5.030 | 5.030 | 5.030 |
| Anzahl der U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen | 1.399 | 1.520 | 1.520 | 1.520 | 1.520 | 1.520 |
| Anzahl der U3-Plätze in der Kindertagespflege | 391 | 525 | 525 | 525 | 525 | 525 |
| **Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in Kindertageseinrichtungen ist bekannt** | | | | | | |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren zum 31.12. | 4.725 | 5.030 | 4.800 | 4.800 | 4.800 | 4.800 |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 0 – 2 Jahren zum 31.12. | 1.470 | 1.520 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| Plätze 25h für unter 3-jährige in % | 17,9 | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 |
| Plätze 35h für unter 3-jährige in % | 46,67 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Plätze 45h für unter 3-jährige in % | 35,42 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 |
| Plätze 25h für über 3-jährige in % | 9,27 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Plätze 35h für über 3-jährige in % | 34,98 | 46 | 46 | 46 | 46 | 46 |
| Plätze 45h für über 3-jährige in % | 55,75 | 44 | 44 | 44 | 44 | 44 |
| **Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in der Kindertagespflege ist bekannt** | | | | | | |
| Gesamtplätze in Kindertagespflege | 391 | 590 | 590 | 590 | 590 | 590 |
| Geförderte Tagespflegeverhältnisse | 408 | 560 | 560 | 560 | 560 | 560 |
| Plätze in Spielgruppen | 25 | 45 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| **Familien mit behinderten Kindern erhalten bestmögliche Unterstützung** | | | | | | |
| Anzahl der bewilligten KiBiz-Integrationspauschalen für unter 3-jährige | 65 | 40 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Anzahl der bewilligten KiBiz-Integrationspauschalen für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren | 542 | 500 | 560 | 560 | 560 | 560 |
| **Die vollständige und zeitnahe Berechnung sowie Erhebung des Elternbeitrages sind gewährleistet (Änderung der Einkommensstufen ab HHJ 2025, daher Abweichung IstVVJ 2023 und Plan 2024)** | | | | | | |
| Fälle mit Einkommen unter 37.000 Euro in % | 24,65 | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 |
| Fälle mit Einkommen ab 37.001 - 62.000 Euro in % | 23,38 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Fälle mit Einkommen ab 62.001 - 100.000 Euro in % | 35,35 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Fälle mit Einkommen ab 100.001 - 125.000 Euro in % | 9,14 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| Fälle mit Einkommen ab 125.001 Euro in % | 7,48 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

**Produkt 06.51.10 - Kindertagesbetreuung**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **49.791.773** | **50.215.000** | **54.452.000** | **56.101.200** | **57.708.500** | **59.368.800** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 49.791.773 | 50.215.000 | 54.452.000 | 56.101.200 | 57.708.500 | 59.368.800 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | **1.250.352** | **1.350.000** | **1.250.000** | **1.300.000** | **1.325.000** | **1.350.000** |
| 4211101 - Kostenbeiträge Tagespflege | 1.250.352 | 1.350.000 | 1.250.000 | 1.300.000 | 1.325.000 | 1.350.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **6.345.904** | **6.100.000** | **6.200.000** | **6.200.000** | **6.200.000** | **6.200.000** |
| 4321100 - Elternbeiträge Kindergarten | 6.345.904 | 6.100.000 | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.200.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **405.894** | **275.000** | **350.000** | **350.000** | **350.000** | **350.000** |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 405.894 | 275.000 | 350.000 | 350.000 | 350.000 | 350.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **2.459.296** | **5.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4581100 - Zuschreibungen Niederschlagungen/Erlass | 8.647 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 2.400.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.199 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 48.450 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **60.253.219** | **57.945.000** | **62.252.000** | **63.951.200** | **65.583.500** | **67.268.800** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.226.415** | **1.218.060** | **1.444.574** | **1.647.168** | **1.667.021** | **1.677.033** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **326.251** | **193.251** | **209.643** | **183.271** | **172.540** | **192.355** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **0** | **30.000** | **0** | **30.000** | **0** | **30.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 0 | 30.000 | 0 | 30.000 | 0 | 30.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **144.611** | **343.810** | **198.585** | **198.585** | **198.585** | **198.585** |
| 15 - Transferaufwendungen | **89.225.196** | **89.702.500** | **93.409.500** | **96.040.500** | **98.773.500** | **101.592.500** |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5318140 - Betriebskosten Kindertageseinrichtungen | 83.515.359 | 83.232.000 | 87.544.000 | 90.225.000 | 92.858.000 | 95.577.000 |
| 5318150 - Spielgruppenförderung | 11.917 | 20.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5331301 - Kostenübernahme Tagespflege | 5.497.920 | 6.200.000 | 5.600.000 | 5.700.000 | 5.800.000 | 5.900.000 |
| 5332290 - Zuwendung Investitionen | 200.000 | 250.000 | 250.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **140.309** | **2.500** | **252.500** | **252.500** | **252.500** | **252.500** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 1.840 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 138.468 | 0 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **91.062.782** | **91.490.121** | **95.514.802** | **98.352.024** | **101.064.146** | **103.942.973** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-30.809.563** | **-33.545.121** | **-33.262.802** | **-34.400.824** | **-35.480.646** | **-36.674.173** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-30.809.563** | **-33.545.121** | **-33.262.802** | **-34.400.824** | **-35.480.646** | **-36.674.173** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-30.809.563** | **-33.545.121** | **-33.262.802** | **-34.400.824** | **-35.480.646** | **-36.674.173** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **409.236** | **404.771** | **451.041** | **451.087** | **451.066** | **451.044** |
| **29 = Teilergebnis** | **-31.218.798** | **-33.949.892** | **-33.713.843** | **-34.851.911** | **-35.931.712** | **-37.125.217** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-31.218.798** | **-33.949.892** | **-33.713.843** | **-34.851.911** | **-35.931.712** | **-37.125.217** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

siehe übernächste Seite

**Produkt 06.51.10 - Kindertagesbetreuung**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Ergebniskonto: 414.1.000 (Erträge) – Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land**

| | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| **Plan:** | **50.215.000 Euro** | **54.452.000 Euro** |

Das Ergebniskonto beinhaltet die Landeszuschüsse zu den Kindpauschalen für Kindertageseinrichtungen wie auch für die Kindertagespflege, die Mittel für Familienzentren sowie auch Mietzuschüsse.

Die steigenden Erträge ergeben sich aus der Fortschreibungsrate gemäß § 37 Kinderbildungsgesetz. Zusätzlich dazu hat es rückwirkende Anpassungen seitens des Gesetzgebers gegeben, was zu höheren Erstattungsleistungen führte und führt (Belastungsausgleich).

Auch Verschiebungen innerhalb der Gruppen zu teureren Gruppentypen lassen Erträge, wie auch Aufwendungen ansteigen.

**Ergebniskonto: 432.1.100 (Erträge) – Elternbeiträge Kindergarten**

| | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| **Plan:** | **6.100.000 Euro** | **6.2000.000 Euro** |

Die Höhe des zu zahlenden Elternbeitrags ist abhängig vom Alter des Kindes, der Stundenbuchung und der Einkommenssituation der Familie. Der Kreis Soest hat mit Wirkung ab dem 01.08.2024 eine Änderungssatzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kraft gesetzt. Mit dieser Satzung werden Familien mit niedrigerem Einkommen weiter entlastet. Danach müssen die Familien erst einen Elternbeitrag zahlen, wenn ihr Einkommen über 37.000 EUR liegt. Da eine zusätzliche Einkommensstufe für Einkünfte oberhalb von 125.000 EUR geschaffen wurde, zahlen Familien mit einem hohen Einkommen einen höheren Elternbeitrag.

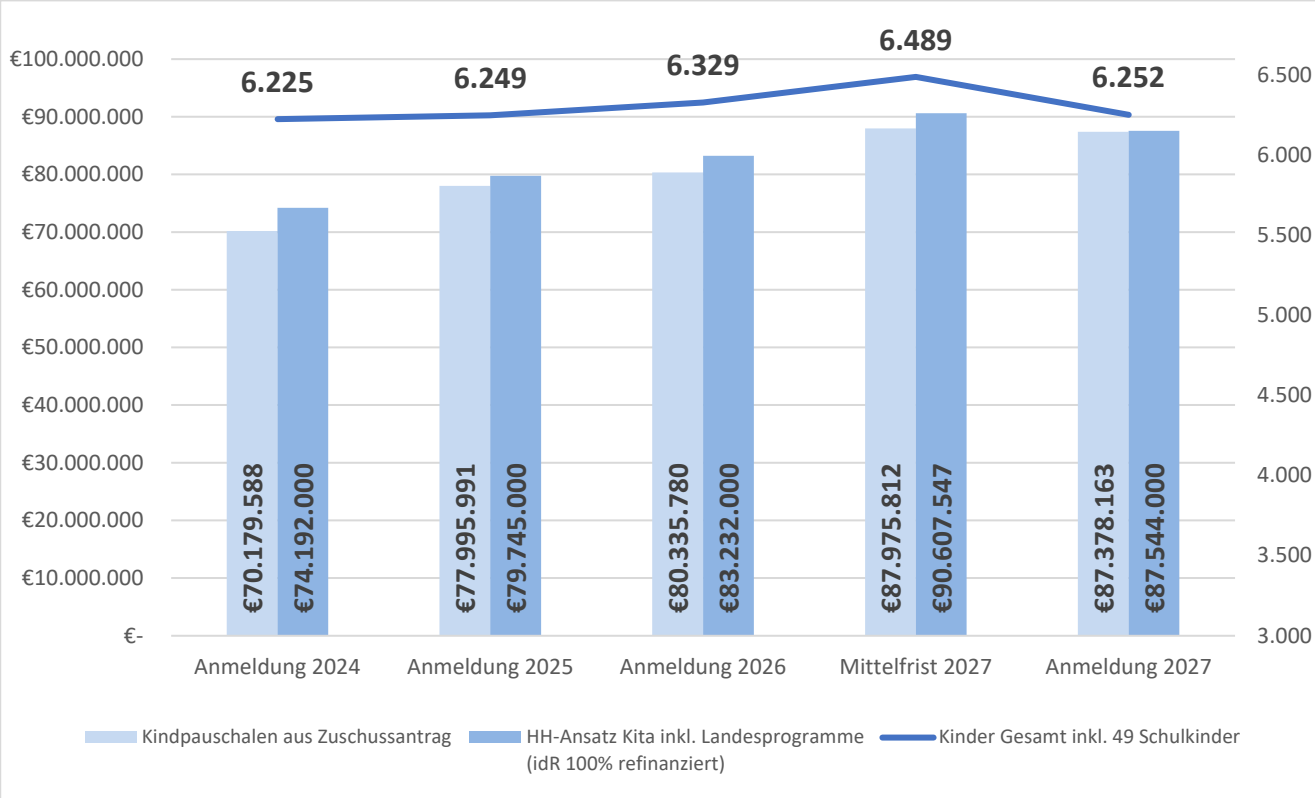
Auch mit dem seit 01.08.2019 geltenden „Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung“ werden Eltern entlastet. Auf Antrag ist der Elternbeitrag zu erlassen, wenn Eltern oder Kinder Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II, Leistungen nach dem dritten und vierten Kapitel des SGB XII oder Leistungen nach §§ 2 und 3 des Asylbewerberleistungsgesetzes beziehen oder wenn die Eltern des Kindes Kinderzuschlag gemäß § 6a des Bundeskindergeldgesetzes oder Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz erhalten. Seit dem Kindergartenjahr 2020/2021 sind die letzten zwei Jahre vor der Einschulung in der Regel beitragsfrei.

**Produkt 06.51.10 – Kindertagesbetreuung**

**Ergebniskonto:** **531.8.140 – Betriebskosten Kindertageseinrichtungen**

| | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| **Plan:** | **83.232.000 Euro** | **87.544.000 Euro** |

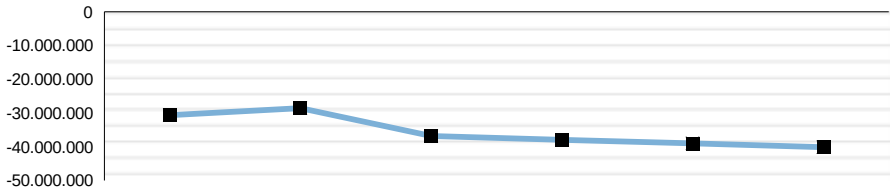
Die Kibiz-Reform zeigt sich in einem Anstieg der Betriebskosten seit dem Haushaltsjahr 2021 deutlich. Wie auch bei den Einnahmen wirkte sich die Steigerungsrate auf die Gesamtausgaben aus. Für das aktuelle Kindergartenjahr 2026/2027 wird seit langer Zeit das erste Mal eine negative Steigerungsrate veranschlagt. Gleichzeitig ist auch ein Rückgang der Anzahl an Kindern festzustellen, sodass die Planungen für 2027 die Mittelfristplanungen unterschreiten.



## Produkt 06.51.20 - Erzieherische Hilfen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Frau Steppuhn

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -30.617.065 | -28.522.386 | -36.768.608 | -37.928.201 | -38.989.159 | -40.095.368 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 37,43% | 33,59% | 32,92% | 32,85% | 32,84% | 32,80% |

### Produktbeschreibung

Nach dem Sozialgesetzbuch VIII hat jeder junge Mensch ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Die Pflege und Erziehung der Kinder sind das natürliche Recht der Eltern und die zuvörderst ihnen obliegende Pflicht. Über ihre Betätigung wacht die staatliche Gemeinschaft.

Gemäß § 27 Abs. 1 SGB VIII steht allen Personensorgeberechtigten im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes Hilfe zur Erziehung zu, wenn eine dem Wohl des Kindes oder des Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfe für seine Entwicklung geeignet und notwendig ist. Hilfe zur Erziehung wird gemäß dem § 27 Abs. 2 SGB VIII nach Maßgabe der §§ 28-35 SGB VIII gewährt.

Die Lebenswirklichkeit von Eltern, Kindern und Familien (und jungen Volljährigen) hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Hierzu tragen insbesondere die Zunahme von psychischen Erkrankungen und komplexere Ansprüche an Erziehung (z.B. vielfältige Familienformen, Mobbing, Medienkonsum, u.a.) bei. (Auch die Corona-Pandemie hat wesentliche Folgen mit sich gebracht - u.a. haben sich die Bedarfe intensiviert.) Entsprechend gestiegen ist der Bedarf an intensiven Beratungen und die Erforderlichkeit, Hilfen zur Erziehung zu gewähren.

Zu den am Häufigsten in Anspruch genommenen Formen der Hilfen zur Erziehung zählen:

- Ambulante familienunterstützende Hilfen (Erziehungsberatung, sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistände u.a.)
- Teilstationäre Hilfen (Tagesgruppe)
- Stationäre Hilfen (Vollzeitpflege, Heimerziehung oder sonstige Wohnformen, u.a.)

Bei jeder Hilfeform, mit Ausnahme der Hilfen für junge Volljährige, hat die Wiederherstellung der Erziehungsfähigkeit der Eltern oberste Priorität. Hilfe für junge Volljährige gem. § 41 SGB VIII hat die selbstbestimmte, eigenverantwortliche und selbständige Lebensführung als Ziel. Die Gewährung und fachliche Begleitung der Hilfen unterliegt einem besonderen Hilfeplanverfahren.

Neben den Hilfen zur Erziehung umfasst der Aufgabenbereich des Regionalen Sozialen Dienstes unter anderem auch die Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, die Unterstützung bei der Ausübung des Umgangsrechts sowie den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung und die Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren und sozialräumliche Aufgaben.

Die bisher in dem Produkt Erzieherische Hilfen aufgeführten Hilfen nach §35a SGB VIII werden seit dem Haushaltsjahr 2024 im Produkt Sonstige Hilfen dargestellt.

### Auftragsgrundlage

§§ 27 ff., 35a, 36, 41 SGB VIII; §§ 16-18 SGB VIII; § 8a SGB VIII ; §§ 7, 155, 156, 157, 162 FamFG;
KWD: § 8a SGB VIII, Dienstanweisung Kreis Soest vom 13.12.2011, BKiSchG

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 50,65 | 52,25 | 52,525 | 52,525 | 52,525 | 52,525 |
| Stellenanteile (JAU) | 47,35 | 48,95 | 49,175 | 49,175 | 49,175 | 49,175 |
| Stellenanteile (AU) | 3,3 | 3,3 | 3,35 | 3,35 | 3,35 | 3,35 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Seelisch behinderte junge Menschen erhalten Jugendhilfeleistungen zur Wiederherstellung ihrer Teilhabe an der Gesellschaft nach § 35a SGB VIII** | | | | | | |
| Anzahl ambulante Hilfen | 94,64 | 0 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| Anzahl ambulanter Hilfen mit Integrationshelfer/in | 187,27 | 0 | 190 | 190 | 190 | 190 |
| Anzahl teilstationärer Hilfen | 2 | 0 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Anzahl stationärer Hilfen | 27,82 | 0 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Anzahl ambulante Hilfen Volljährige | 11 | 0 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl stationärer Hilfen Volljährige | 9 | 0 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| **Kinder und Jugendliche erhalten erzieherische Hilfe in Pflegefamilien** | | | | | | |
| Anzahl der Pflegekinder in Pflegefamilien | 218,58 | 0 | 226 | 226 | 226 | 226 |
| Anzahl Pflege in sozialpädagogischen Pflegefamilien | 26,25 | 0 | 28 | 28 | 28 | 28 |
| Anzahl Pflege in Westfälischen Erziehungsstellen | 46,42 | 0 | 47 | 47 | 47 | 47 |
| **Kinder und Jugendliche erhalten bedarfsgerechte zeitlich befristete stationäre Erziehungshilfe** | | | | | | |
| Anzahl Heimunterbringung Minderjähriger | 191,82 | 0 | 195 | 195 | 195 | 195 |
| Anzahl Heimunterbringung Volljähriger | 88,07 | 0 | 98 | 98 | 98 | 98 |
| **Bedarfsgerechte ambulante erzieherische Hilfen fördern das Aufwachsen in der eigenen Familie** | | | | | | |
| Anzahl ambulanter Hilfen zur Erziehung | 421,43 | 0 | 425 | 425 | 425 | 425 |
| Anzahl der Kinder und Jugendlichen in Tagesgruppen | 53,18 | 0 | 58 | 58 | 58 | 58 |
| Verhältnis ambulanter zu stationärern Hilfen zur Erziehung Minder- und Volljährige in Prozent | 58,45 | 0 | 54 | 54 | 54 | 54 |
| **Junge Menschen und Familien werden bei ihren Problemen beraten und unterstützt** | | | | | | |
| Anzahl der Beratungen gem. §§ 16-18 SGB VIII | n.b. | 0 | n.n. | n.n. | n.n. | n.n. |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Anzahl der Beratungen gem. §§ 16-18 SGB VIII kann für das Jahr 2023 aufgrund eines Wechsels der Software des RSDs nicht ausgewertet werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **527.329** | **506.000** | **526.000** | **526.000** | **526.000** | **526.000** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 527.329 | 506.000 | 526.000 | 526.000 | 526.000 | 526.000 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | **1.445.639** | **1.337.500** | **1.420.000** | **1.430.000** | **1.440.000** | **1.450.000** |
| 4211001 - Ersatz Familienpflege | 99.331 | 85.000 | 135.000 | 135.000 | 135.000 | 135.000 |
| 4221001 - Ersatz Heimpflege | 284.706 | 302.500 | 305.000 | 305.000 | 305.000 | 305.000 |
| 4291000 - Andere sonstige Transfererträge | 1.061.602 | 950.000 | 980.000 | 990.000 | 1.000.000 | 1.010.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **16.271.850** | **12.506.000** | **16.075.000** | **16.575.000** | **17.075.000** | **17.575.000** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 463.794 | 400.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 15.623.143 | 11.981.000 | 15.500.000 | 16.000.000 | 16.500.000 | 17.000.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 184.913 | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 | 125.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **68.182** | **75.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.990 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 43.855 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 22.336 | 75.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **18.312.999** | **14.424.500** | **18.041.000** | **18.551.000** | **19.061.000** | **19.571.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **3.648.266** | **4.162.560** | **4.733.304** | **4.970.718** | **5.055.595** | **5.130.798** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **295.308** | **166.979** | **258.964** | **203.544** | **191.625** | **213.631** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **4.170.342** | **3.393.195** | **4.050.000** | **4.185.000** | **4.320.000** | **4.430.000** |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 1.988.006 | 1.210.000 | 1.675.000 | 1.725.000 | 1.775.000 | 1.800.000 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 2.125.251 | 2.118.195 | 2.305.000 | 2.385.000 | 2.465.000 | 2.545.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 57.084 | 65.000 | 70.000 | 75.000 | 80.000 | 85.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **31.585** | **61.220** | **131.759** | **131.759** | **131.759** | **131.759** |
| 15 - Transferaufwendungen | **39.561.479** | **33.913.000** | **44.167.000** | **45.499.000** | **46.862.000** | **48.271.000** |

**Produkt 06.51.20 - Erzieherische Hilfen**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5331310 - Familienpflegekosten Minderjährige | 6.557.476 | 6.215.000 | 7.095.000 | 7.308.000 | 7.526.000 | 7.753.000 |
| 5331320 - Familienpflegekosten Volljährige | 597.391 | 518.000 | 744.000 | 766.000 | 789.000 | 813.000 |
| 5331330 - Ambulante Erziehungshilfen | 6.050.602 | 5.535.000 | 6.445.000 | 6.642.000 | 6.840.000 | 7.045.000 |
| 5332210 - Heimpflegekosten Minderjährige | 17.398.576 | 13.915.000 | 19.150.000 | 19.725.000 | 20.316.000 | 20.926.000 |
| 5332220 - Heimpflegekosten Volljährige | 6.362.147 | 5.100.000 | 7.715.000 | 7.946.000 | 8.186.000 | 8.435.000 |
| 5332240 - Tagesgruppen | 2.595.286 | 2.630.000 | 3.018.000 | 3.112.000 | 3.205.000 | 3.299.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **47.706.980** | **41.696.954** | **53.341.027** | **54.990.021** | **56.560.979** | **58.177.188** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-29.393.981** | **-27.272.454** | **-35.300.027** | **-36.439.021** | **-37.499.979** | **-38.606.188** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-29.393.981** | **-27.272.454** | **-35.300.027** | **-36.439.021** | **-37.499.979** | **-38.606.188** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-29.393.981** | **-27.272.454** | **-35.300.027** | **-36.439.021** | **-37.499.979** | **-38.606.188** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **1.223.084** | **1.249.932** | **1.468.581** | **1.489.180** | **1.489.180** | **1.489.180** |
| **29 = Teilergebnis** | **-30.617.065** | **-28.522.386** | **-36.768.608** | **-37.928.201** | **-38.989.159** | **-40.095.368** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-30.617.065** | **-28.522.386** | **-36.768.608** | **-37.928.201** | **-38.989.159** | **-40.095.368** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

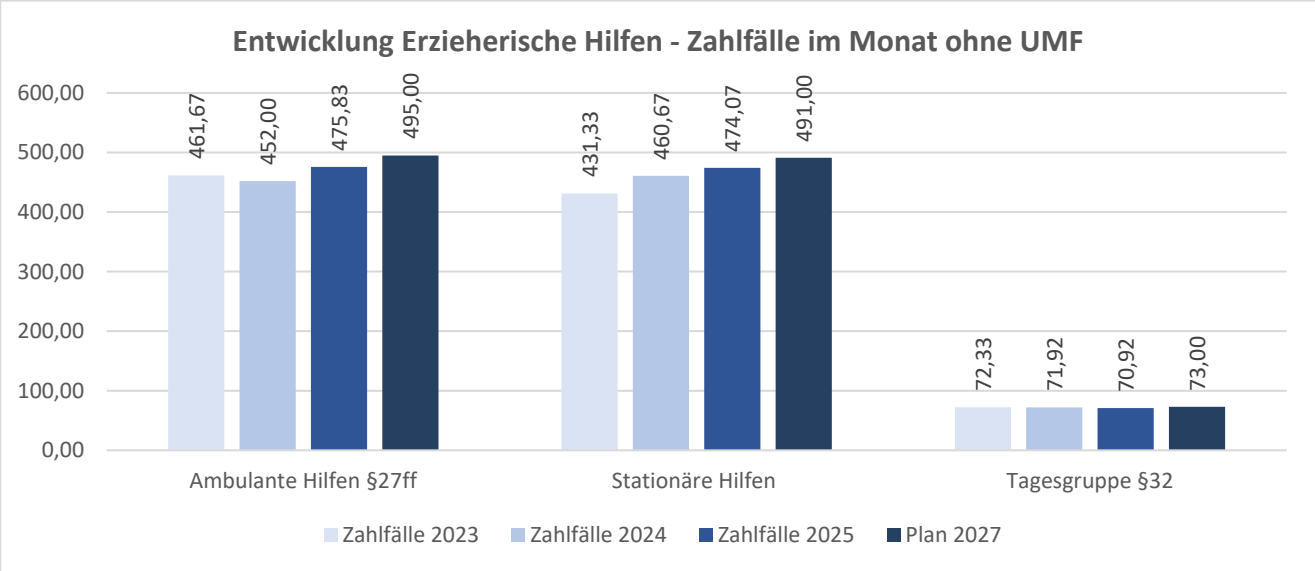
siehe nächste Seite

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Ambulante Hilfen**
In den vergangenen Jahren sind die Fallzahlen in den ambulanten Hilfen kontinuierlich gestiegen. Auch für den Haushaltsplan 2027 wird mit einem Anstieg der Fälle geplant. Die genauen Daten können Sie dem untenstehenden Diagramm entnehmen.

**Stationäre Hilfen**
Ähnlich wie die ambulanten Hilfen sind auch die stationären Hilfefälle in den vergangenen Jahren angestiegen. Der zur Haushaltsplanung 2025/2026 erhoffte Rückgang in den Hilfezahlen konnte nicht bestätigt werden, da bereits über den Sommer 2024, und damit kurze Zeit nach Planung des Doppelhaushalts, acht Unterbringungen im Bereich der Heimpflege nach §34 SGB VIII erfolgen mussten. Mit einem Rückgang der Fallzahlen wird für 2027 nicht gerechnet.

**Teilstationäre Hilfen**
Zuletzt sind die Fallzahlen im Bereich der Tagesgruppen gem. §32 SGB VIII relativ stabil geblieben. Für 2027 wird ein kleiner Zuwachs an Fällen einkalkuliert.




**Ergebniskonto:**

| | |
|---|---|
| **414.1.000 (JAU)** | **421.1.001 (JAU)** |
| **422.1.001 (JAU)** | **429.1.000 (JAU)** |
| **448.1.000 (JAU)** | **448.2.000 (JAU)** |
| **448.8.800 (JAU)** | **459.1.000 (JAU)** |

| Bezeichnung | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|---|---|
| Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 506.000,00 € | 526.000 € |
| Ersatz Familienpflege | 85.000,00 € | 135.000,00 € |
| Ersatz Heimpflege | 302.500,00 € | 305.000,00 € |
| Andere sonstige Transfererträge | 950.000,00 € | 980.000,00 € |
| Kostenerstattungen Land | 400.000,00 € | 450.000,00 € |
| Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 11.981.000,00 € | 15.500.000,00 € |
| Kostenerstattungen übriger Bereich | 125.000,00 € | 125.000,00 € |
| Andere sonstige ordentliche Erträge | 75.000,00 € | 20.000,00 € |

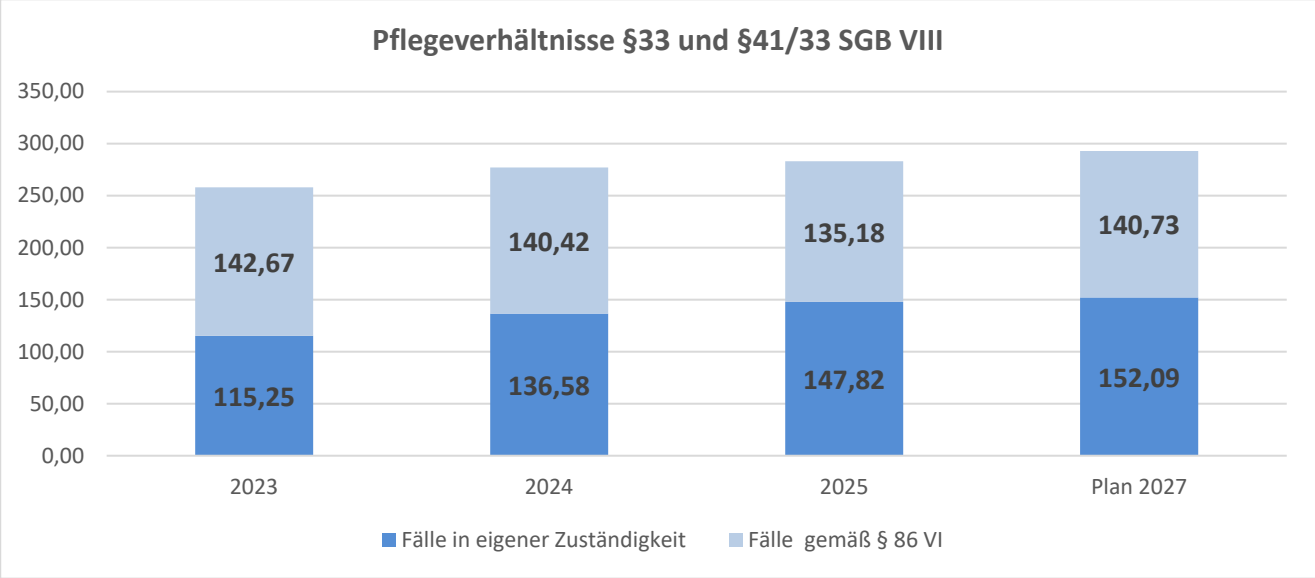
Insbesondere das Sachkonto 448.2.000 – Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände wurde deutlich nach oben angepasst, da es zu einer Steigerung der UMF Fallzahlen gekommen ist. Für diese Fälle werden in der Regel Kostenerstattungen, sowie Verwaltungskostenpauschalen durch das Land geleistet. Auf dem Sachkonto 448.2.000 werden zudem Kostenerstattungen durch andere Jugendämter verbucht.

Die übrigen Anpassungen erfolgten auf Basis der Vorjahre.

**Ergebniskonto:** **533.1.310 und 533.1.313**
**Bezeichnung:** **Familienpflegekosten Minderjährige**

| Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|---|
| 6.215.000,00 € | 7.095.000,00 € |

In den vergangenen Jahren sind die Hilfezahlen angestiegen. Ein finanziell wichtiger Aspekt dabei ist jedoch, dass die eigenen Fälle (blau) zugenommen haben, während sich die Fälle mit Kostenersatz durch andere Jugendämter (gem. §86 VI SGB VIII) vergleichsweise gehalten oder auch teilweise reduziert haben. Dies bedeutet finanziell eine doppelte Belastung, da der Wegfall dieser Hilfen zu einer Ertragsreduzierung führt, gleichzeitig aber eigene Hilfen ohne Kostenersatz aufgenommen wurden.

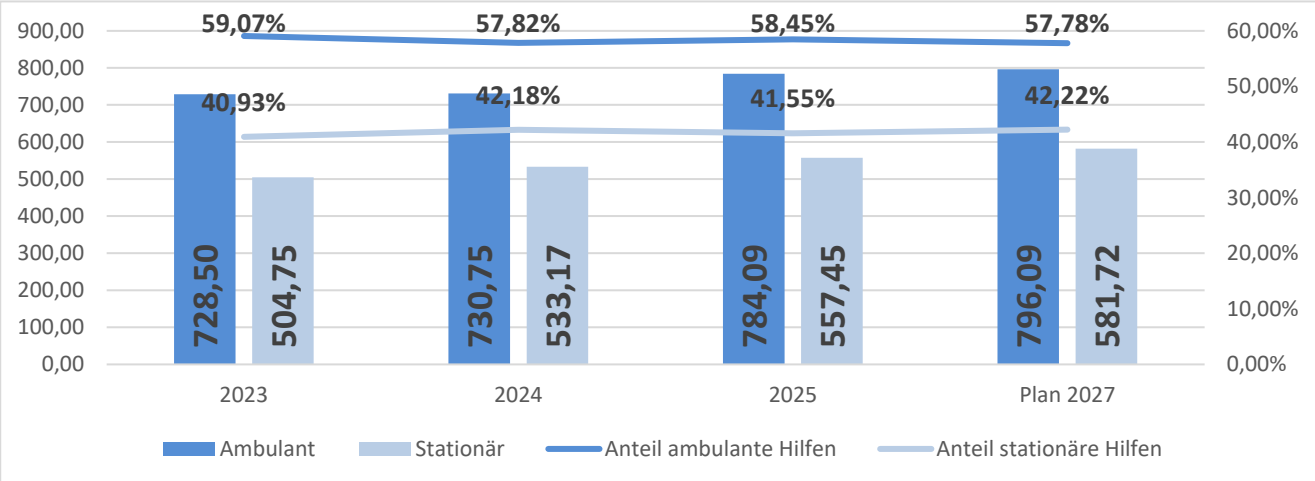



**Ergebniskonto:** **533.1.330**
**Bezeichnung:** **Ambulante Erziehungshilfen**

| Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|---|
| 5.535.000,00 € | 6.445.000,00 € |

Wie aus dem beigefügten Diagramm zu erkennen ist, liegt der Anteil der ambulanten Hilfen seit längerem zwischen 57% und 59%. In der Vergangenheit wurden hier die Tagesgruppen nicht hinzugerechnet, sodass die Diagramme aus vorherigen Haushaltsjahren etwas anders aussehen. Dies wurde mit dem Haushalt 2027 korrigiert.

Auch zu erkennen ist, dass die Hilfezahlen im Bereich der ambulanten Erziehungshilfen weiterhin steigend ist.

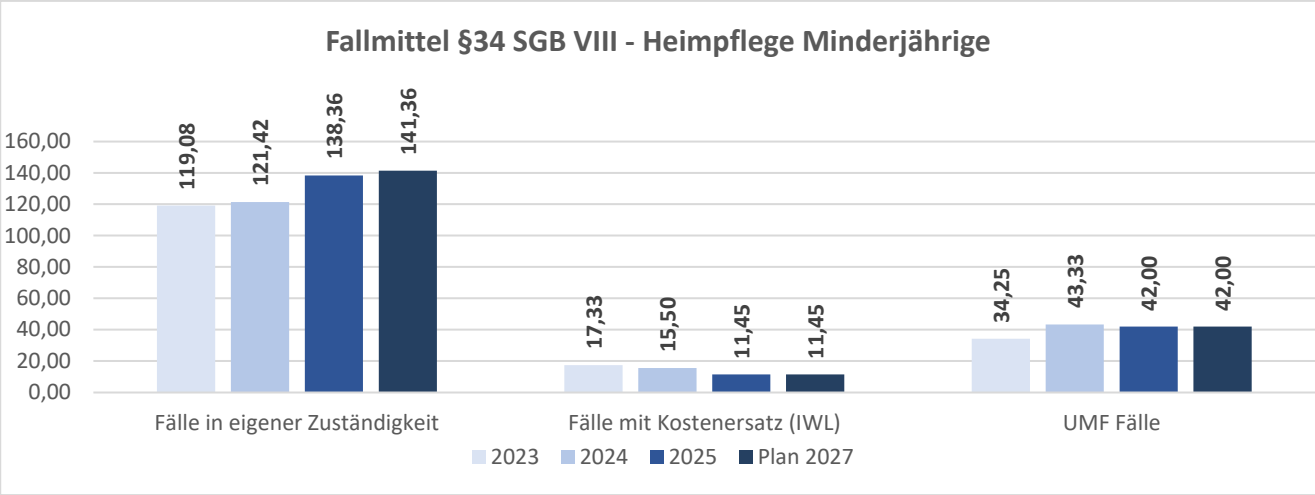


**Ergebniskonto:** **533.2.210**
**Bezeichnung:** **Heimpflegekosten Minderjährige**

| Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|---|
| 13.915.000,00 € | 19.150.000,00 € |

Die enormen Anstiege in den Transferaufwendungen ergeben sich durch deutliche Fallanstiege seit den Planungen zum Doppelhaushalt. Während die eigenen Fälle von 2024 (Zeitpunkt der Planungen 25/26) um satte +20 Fälle zugelegt haben, haben sich die Fälle mit Kostenerstattung im gleichen Zeitraum um 4 Fälle reduziert. Dies hat den finanziellen Effekt, dass neben ansteigenden Transferaufwendungen weniger Erträge generiert werden.

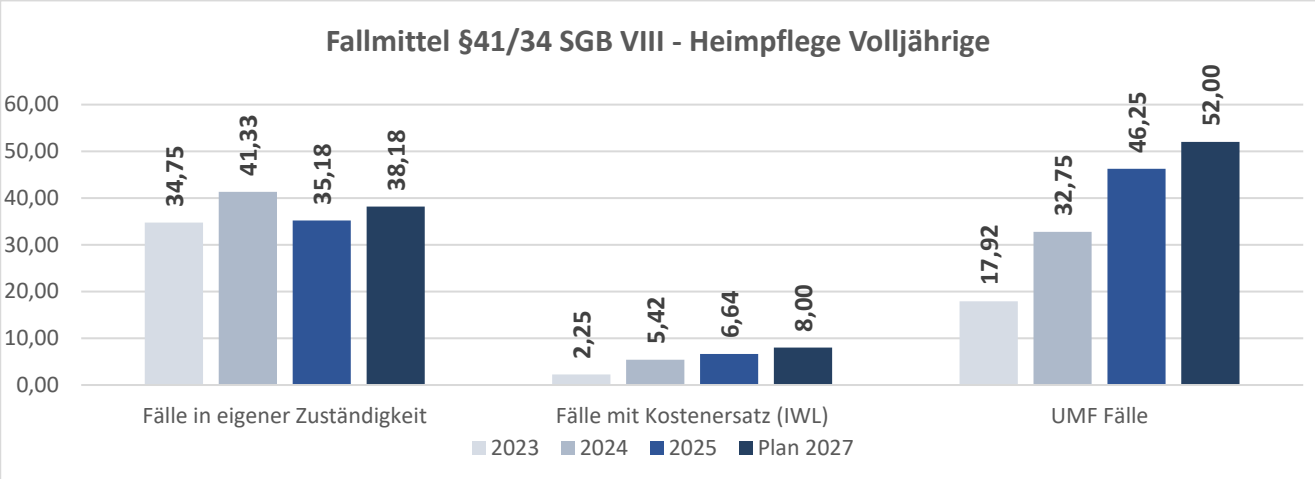
Neben den Fallanstiegen führen auch weiter steigende Fallkosten zu dem Anstieg bei. Bereits im ersten Controlling für das Jahr 2026 ist der Planansatz in der Prognose von 13,91 Mio. EUR auf 17,41 Mio. EUR erhöht worden.




**Ergebniskonto:** **533.2.220**
**Bezeichnung:** **Heimpflegekosten Volljährige**

| Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|---|
| 5.100.00,00 € | 7.715.000,00 € |

Im Bereich der Hilfen für junge Volljährige gem. § 41/34 SGB VIII ergeben sich deutliche Fallzuwächse in den letzten Jahren. Wie aus dem Diagramm zu entnehmen ist, liegen diese Steigerungen aber so gut wie ausschließlich im Bereich der UMF-Fälle und damit bei Fällen, für die Kostenerstattung durch das Land geleistet wird. Den stark gestiegenen und weiter steigenden Transferaufwendungen stehen somit auch höhere Erträge gegenüber.



**Ergebniskonto:** **533.2.240**
**Bezeichnung:** **Tagesgruppen**

| Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|---|
| **2.630.000,00 €** | **3.108.000,00 €** |

Die Tagesgruppe als familienergänzendes Angebot ermöglicht Familien, die sich in erzieherisch besonders belasteten Lebenssituationen befinden, den Verbleib des Kindes in der Familie und in seinem bekannten sozialen Umfeld.
Das Kind / der Jugendliche wird individuell in seiner Persönlichkeitsentwicklung gefördert und auch die Familie pädagogisch begleitet. Gleichzeitig erfolgten eine intensive Beratung und Unterstützung der Eltern.
Diese Hilfeform ist als Alternative zur stationären Unterbringung gut geeignet und stark nachgefragt.

**Ergebniskonto:** **523.8.000 (JAU + AU)**
**Bezeichnung:** **Erstattung AW Dritter – Übrige Bereiche**

| Umlage | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|---|---|
| **Allgemeine Umlage** | **1.068.195,00 €** | **1.130.000,00 €** |
| **Jugendamtsumlage** | **1.050.000,00 €** | **1.175.000,00 €** |

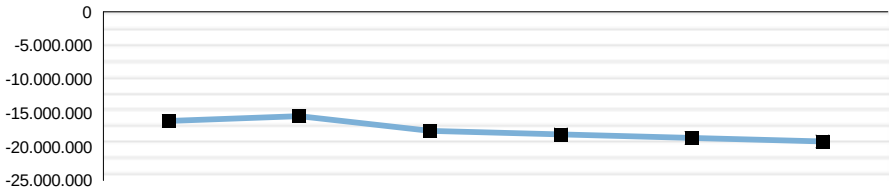
Der Ansatz setzt sich aus den Kosten der vertraglichen Leistungen für ambulante erzieherischen Hilfen und 3 teilstationäre Tagesgruppen zusammen. Dieser ist jährlich auf Basis der tariflichen Steigerungen sowie der Auslastungsgrade anzupassen. Die Fallzahlen sind nicht in den Darstellungen der ambulanten Hilfen und der Tagesgruppe (siehe oben) enthalten.

Darüber hinaus wird auf diesem Konto in der Allgemeinen Umlage ein Ansatz für die Finanzierung einer Erziehungsberatungsstelle veranschlagt (AU).

## Produkt 06.51.30 - Sonstige Hilfen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Frau Steppuhn

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -16.175.922 | -15.441.397 | -17.632.727 | -18.155.664 | -18.684.362 | -19.207.577 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 1,34% | 1,47% | 1,18% | 1,14% | 1,11% | 1,08% |

### Produktbeschreibung

Gesetzlich definierte Aufgabenstellung der Jugendhilfe ist, Leistungen und andere Aufgaben zum gelingenden Aufwachsen junger Menschen und Familien bedarfsgerecht bereitzustellen.

Die landesweite Statistik von IT NRW differenziert zwischen Hilfen zur Erziehung gemäß §§ 27 ff. SGB VIII und sonstigen Leistungen und Aufgaben (u.a. §§ 19, 20, 21, 42 SGB VIII). Um die Vergleichbarkeit der eigenen Haushaltsdaten mit den Landes- bzw. Bundesdaten gewährleisten zu können, wurden die genannten Leistungen und Aufgaben in diesem Produkt neu zusammengefasst und von den „klassischen“ Hilfen zur Erziehung gemäß §§ 27 ff. SGB VIII (Produkt 06.51.20) getrennt.

### Auftragsgrundlage

§ 2 SGB VIII

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile (JAU) | 16,05 | 17,45 | 17,175 | 17,175 | 17,175 | 17,175 |
| Gesamtaufwand für Hilfen nach §35a SGB VIII (ohne SGB XII) | 9.477.568 | 9.500.000 | 10.007.000 | 10.310.000 | 10.632.000 | 10.941.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kinder werden vor Gewalt in Familien geschützt und es werden Maßnahmen erarbeitet, die eine schnelle Rückführung in die Familie ermöglichen** | | | | | | |
| Anzahl der Inobhutnahmen im Rahmen einer Heimunterbringung | 202 | 160 | 190 | 190 | 190 | 190 |
| Anzahl Inobhutnahmen (§ 42I), die infolge einer Selbstmeldung von Kindern und Jugendlichen erfolgen | 17 | 30 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Inobhutnahmen pro 1000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren | 7,46 | 4 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| **Kinder und Jugendliche erhalten bedarfsgerechte zeitlich befristete stationäre Erziehungshilfe** | | | | | | |
| Anzahl Mutter/Vater-Kind-Unterbringung | 24 | 14 | 26 | 26 | 26 | 26 |

## Produkt 06.51.30 - Sonstige Hilfen

| Die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII sind gesichert | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Anzahl der Kindeswohlgefährdungsmeldungen | 369 | 425 | 425 | 425 | 425 | 425 |
| Anzahl der Gefährdungseinschätzungen gem. Statistik § 8a | 763 | 725 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| Anzahl der daraus resultierenden Inobhutnahmen | 13 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Anzahl der daraus resultierenden Familiengerichtsverfahren | 69 | 20 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der daraus resultierenden Hilfen zur Erziehung | 219 | 150 | 200 | 200 | 200 | 200 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Aufgrund eines Softwarewechsels im RSD können einige Kennzahlen für das Jahr 2023 nicht ausgewertet werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 + Sonstige Transfererträge | **210.001** | **230.000** | **210.000** | **210.000** | **210.000** | **210.000** |
| 4211001 - Ersatz Familienpflege | 14.256 | 45.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 4221001 - Ersatz Heimpflege | 92.743 | 75.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 4291000 - Andere sonstige Transfererträge | 103.002 | 110.000 | 105.000 | 105.000 | 105.000 | 105.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **9.857** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 428 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 9.429 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **219.858** | **230.000** | **210.000** | **210.000** | **210.000** | **210.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.167.869** | **1.331.228** | **1.511.311** | **1.565.930** | **1.594.709** | **1.622.079** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **63.492** | **31.983** | **45.232** | **35.550** | **33.469** | **37.314** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **207.987** | **100.000** | **105.000** | **110.000** | **115.000** | **120.000** |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 207.987 | 100.000 | 105.000 | 110.000 | 115.000 | 120.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.349** | **23.160** | **11.580** | **11.580** | **11.580** | **11.580** |
| 15 - Transferaufwendungen | **14.563.737** | **13.795.000** | **15.638.000** | **16.111.000** | **16.608.000** | **17.095.000** |
| 5331350 - Begleitete Umgangskontakte nach SGB VIII | 328.617 | 175.000 | 438.000 | 451.000 | 465.000 | 479.000 |
| 5331500 - Ambulante Hilfen § 35a | 6.562.366 | 7.160.000 | 6.940.000 | 7.145.000 | 7.360.000 | 7.581.000 |
| 5332205 - Heimpflegekosten Mutter/Kind | 2.591.671 | 1.320.000 | 3.000.000 | 3.090.000 | 3.183.000 | 3.278.000 |
| 5332230 - Stationäre Hilfen §35a SGB VIII | 2.875.268 | 2.325.000 | 2.942.000 | 3.030.000 | 3.122.000 | 3.215.000 |
| 5332260 - teilstationäre Hilfen §35a SGB VII | 39.934 | 15.000 | 125.000 | 135.000 | 150.000 | 145.000 |
| 5332270 - Inobhutnahmen | 2.165.882 | 2.800.000 | 2.193.000 | 2.260.000 | 2.328.000 | 2.397.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **16.004.434** | **15.281.371** | **17.311.123** | **17.834.060** | **18.362.758** | **18.885.973** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-15.784.576** | **-15.051.371** | **-17.101.123** | **-17.624.060** | **-18.152.758** | **-18.675.973** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-15.784.576** | **-15.051.371** | **-17.101.123** | **-17.624.060** | **-18.152.758** | **-18.675.973** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-15.784.576** | **-15.051.371** | **-17.101.123** | **-17.624.060** | **-18.152.758** | **-18.675.973** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **391.346** | **390.026** | **531.604** | **531.604** | **531.604** | **531.604** |
| **29 = Teilergebnis** | **-16.175.922** | **-15.441.397** | **-17.632.727** | **-18.155.664** | **-18.684.362** | **-19.207.577** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-16.175.922** | **-15.441.397** | **-17.632.727** | **-18.155.664** | **-18.684.362** | **-19.207.577** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

siehe übernächste Seite

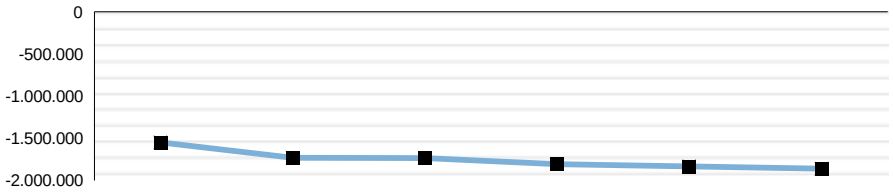
**Produkt 06.51.30 - Sonstige Hilfen**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

## Produkt 06.51.40 - Frühe Hilfen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Herr Hilgenkamp

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.548.160 | -1.729.877 | -1.734.883 | -1.805.970 | -1.831.833 | -1.859.506 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 19,98% | 16,18% | 15,80% | 15,17% | 15,11% | 15,03% |

**Produktbeschreibung**

1. Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle:
Die Adoption eines Kindes ist mit vielfältigen Veränderungen verbunden und prägt das weitere Leben des Kindes und der Adoptiveltern entscheidend mit. Die Fachkräfte der Adoptionsvermittlungsstelle, die die Aufgabe für alle Jugendämter im Kreis Soest wahrnehmen, gestalten den Prozess der Adoption entscheidend mit. Sie bieten den Adoptivwilligen Seminare an, damit sich diese intensiv auf die bevorstehende Lebensveränderung vorbereiten können. Die Auswahl der Adoptiveltern für das Kind erfolgt unter Zugrundlegung von Wissen mit hoher Sensibilität und Empathie. Die Fachkräfte begleiten sensibel erwachsene Adoptierte bei der Suche nach den Wurzeln ihrer Herkunft.

2. Fachberatung Pflegekinderhilfe:
Kindern, die nicht bei ihren Eltern aufwachsen können, ein neues Zuhause zu geben ist eine äußerst verantwortungsbewusste Aufgabe. Der Prozess muss für alle Beteiligten eng begleitet werden, damit die Integration des Pflegekindes in die Pflegefamilie gelingt. Die Bewerberinnen und Bewerber für Pflegekinder werden in Seminaren auf diese verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet. Zum Gelingen der Integration trägt die Teilnahme der Pflegekinderhilfe an den regelmäßigen Hilfeplangesprächen bei. Die Pflegekinderhilfe begleitet Kontakte zu den leiblichen Eltern. Bei Inobhutnahmen von jungen Kindern stellt die Fachberatung Pflegekinderhilfe Bereitschaftspflegefamilien zur Verfügung, die sich in dieser einschneidenden Krise um die Kinder kümmern. Damit die Bereitschaftspflegefamilien dieser Herausforderung gerecht werden, werden sie regelmäßig durch die Fachberatung Pflegekinderhilfe begleitet und beraten.
Das vom Gesetzgeber erwartete Kinderschutzkonzept in der Fachberatung Pflegekinderhilfe ist aktuell in Bearbeitung.

3. Schwangerenberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung:
Die Schwangerenberatung berät schwangere Frauen in ihrer besonderen Lebenssituation. Zum Beratungsangebot gehören neben der Schwangerenberatung auch die Schwangerschaftskonfliktberatung, die Beratung zur vertraulichen Geburt, die Beratung und Auszahlung über Mittel der Bundesstiftung "Mutter und Kind - Schutz des ungeborenen Lebens", und die Beratung zu den verschiedenen Möglichkeiten der Empfängnisverhütung und deren Anwendung. Die Verwaltung des Kreisfonds ermöglicht eine Unterstützung in akuten finanziellen Notfällen.

4. Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes:
Die vier Jugendämter im Kreisgebiet haben sich auf eine gemeinsame Struktur zur Umsetzung des BKiSchG verständig, um Netzwerkstrukturen bestmöglich für alle Beteiligten nutzbar zu machten. Handlungsempfehlungen sind dazu erarbeitet, abgestimmt und politisch verabschiedet worden.

Folgende Aufgaben werden umgesetzt: Aufbau und Koordination von Netzwerken, Einsatz von Gesundheitsfachkräften, Team Willkommen!, Café Kinderwagen, Frühförderprogramm DIFAMO (früher e:du/Opstapje), Fachberatung zur Gefährdungseinschätzung und Schulungen für Personen, die beruflich mit Kindern zu tun haben, Ambulante Täterarbeit im Kontext Häusliche Gewalt, Projekt Kinderstark-NRW schafft Chancen.

## Produkt 06.51.40 - Frühe Hilfen

**Auftragsgrundlage**

BGB, Adoptionshilfegesetz, Adoptionsvermittlungsgesetz, Haager Übereinkommen, Öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 09.04.2003

Fachberatung Pflegekinderhilfe: §§ 33, 44 SGB VIII, Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen

Schwangerenberatung: Schwangerschaftskonfliktgesetz, Gesetz zur Errichtung einer Stiftung„Mutter und Kind“- Schutz des ungeborenen Lebens vom 08.04,1993, Gesetz zum Ausbau der Hilfen für Schwangere und zur Regelung der vertraulichen Geburt, vom 01.05.2014

Frühe Hilfen: Art. 2 Abs. 1 Kinderrechtskonvention, Art. 6 Abs. 2 Grundgesetz, § 1 Abs. 3 Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz, Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen, Bundeskinderschutzgesetz, Verwaltungsvereinbarung,„Fonds Frühe Hilfen und Einsatz von Familienhebammen, KKG

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 9,4 | 9,4 | 9,4 | 9,45 | 9,45 | 9,45 |
| Stellenanteile (JAU) | 4,15 | 4,15 | 4,15 | 4,15 | 4,15 | 4,15 |
| Stellenanteile (AU) | 5,25 | 5,25 | 5,25 | 5,25 | 5,25 | 5,25 |
| Anzahl der Geburten im Jugendamtsbezirk | 1.113 | 1.300 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII sind gesichert** | | | | | | |
| Anzahl der Inobhutnahmen in Bereitschaftspflegestellen | 43 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Anzahl der Plätze in Bereitschaftspflegefamilien | 22 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| **Ein System "Frühe Hilfen" ist aufgebaut** | | | | | | |
| Anzahl der mitwirkenden Institutionen im Sinne des BKiSchG | 50 | 55 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| **Die Anforderungen des BKiSchG sind bis 2020 erfüllt** | | | | | | |
| Anzahl der Ratsuchenden im Rahmen des §8b SGB VIII | 88 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Anzahl der Beratungen im Rahmen des §8b SGB VIII | 104 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Schutz des ungeborenen Lebens** | | | | | | |
| Anzahl der Anträge an die Bundesstiftung Mutter-Kind | 144 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Anzahl der Schwangerenberatungen | 404 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| **Frühe Hilfen für Schwangere und junge Eltern initiieren** | | | | | | |
| Anzahl der Beratungen | 404 | 550 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Anzahl der durch Familienhebammen betreute Familien | 42 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| **Adoptionen sind rechtssicher abgewickelt und die Anzahl der Adoptionen erhöht** | | | | | | |
| Anzahl der lfd. Fälle | 53 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| abgeschlossene Adoptionsverfahren | 19 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| **Präventivarbeit; Verringerung der Hilfen zur Erziehung** | | | | | | |
| Anzahl der Besuche durch das Team Willkommen | 897 | 1.200 | 1.100 | 1.100 | 1.100 | 1.100 |
| Besuchte Neugeborene in % | 81 | 92 | 92 | 92 | 92 | 92 |

**Produkt 06.51.40 - Frühe Hilfen**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **292.681** | **308.354** | **300.582** | **298.000** | **301.000** | **304.000** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 287.255 | 303.000 | 296.000 | 298.000 | 301.000 | 304.000 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 5.426 | 5.354 | 4.582 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **0** | **500** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **30.958** | **25.000** | **25.000** | **25.000** | **25.000** | **25.000** |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 30.958 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **63.025** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 18.144 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 159 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 3.498 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 41.224 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **386.664** | **333.854** | **325.582** | **323.000** | **326.000** | **329.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **901.492** | **825.752** | **957.380** | **992.049** | **1.010.969** | **1.029.545** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **23.556** | **13.803** | **16.428** | **12.912** | **12.155** | **13.552** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **639.373** | **828.540** | **713.240** | **728.440** | **738.640** | **748.840** |
| 5255200 - Wartung von EDV-Anlagen | 3.739 | 3.740 | 3.740 | 3.740 | 3.740 | 3.740 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 713 | 1.500 | 1.500 | 1.600 | 1.700 | 1.800 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 634.921 | 823.300 | 708.000 | 723.100 | 733.200 | 743.300 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **12.663** | **18.795** | **15.128** | **3.102** | **3.102** | **3.102** |
| 15 - Transferaufwendungen | **157.879** | **157.879** | **121.074** | **121.074** | **121.074** | **121.074** |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 109.587 | 109.587 | 72.782 | 72.782 | 72.782 | 72.782 |
| 5391000 - Sonstige Transferaufwendungen | 48.292 | 48.292 | 48.292 | 48.292 | 48.292 | 48.292 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **3.861** | **5.500** | **5.500** | **6.000** | **6.500** | **7.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 3.861 | 5.500 | 5.500 | 6.000 | 6.500 | 7.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.738.824** | **1.850.269** | **1.828.750** | **1.863.577** | **1.892.440** | **1.923.113** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.352.160** | **-1.516.415** | **-1.503.168** | **-1.540.577** | **-1.566.440** | **-1.594.113** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.352.160** | **-1.516.415** | **-1.503.168** | **-1.540.577** | **-1.566.440** | **-1.594.113** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.352.160** | **-1.516.415** | **-1.503.168** | **-1.540.577** | **-1.566.440** | **-1.594.113** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **196.000** | **213.462** | **231.715** | **265.393** | **265.393** | **265.393** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.548.160** | **-1.729.877** | **-1.734.883** | **-1.805.970** | **-1.831.833** | **-1.859.506** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.548.160** | **-1.729.877** | **-1.734.883** | **-1.805.970** | **-1.831.833** | **-1.859.506** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

siehe nächste Seite

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 06.51.40 – Frühe Hilfen

**Ergebniskonto: 529.1.000 (JAU) - Sonstige Dienstleistungen**

| | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| **Plan:** | **820.000 Euro** | **705.000 Euro** |

Die Gesamtsumme des Sachkontos ergibt sich aus den nachfolgenden Einzelpositionen:

| Maßnahme / Bereich | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| Präventive Maßnahmen Kinderschutz, Beratungen häusliche Gewalt und vertrauliche Geburt | 120.000 Euro | 200.000 Euro |
| Familienhebammen | 145.000 Euro | 90.000 Euro |
| Begrüßungsbesuche (Team Willkommen) | 135.000 Euro | 150.000 Euro |
| Frühförderprogramm „e:du“ | 125.000 Euro | / |
| Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt | 245.000 Euro | 250.000 Euro |
| Netzwerkarbeit und Veranstaltungen im Rahmen der Frühen Hilfen | 40.000 Euro | 10.000 Euro |
| Supervision | 10.000 Euro | 5.000 Euro |

**Ergebniskonto: 531.8.000 (AU) - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche**

| | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| **Plan:** | **80.000 Euro** | **0 Euro** |

Ab 2027 bei Abt. Soziales, Produkt 05.50.20 eingeplant.

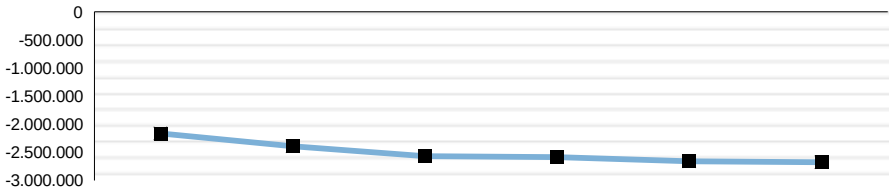
**Ergebniskonto: 531.8.000 (JAU) - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche**

| | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| **Plan:** | **17.782 Euro** | **17.782 Euro** |

## Produkt 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Herr Hilgenkamp

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.162.932 | -2.391.651 | -2.567.461 | -2.583.958 | -2.657.609 | -2.673.108 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 11,31% | 9,43% | 9,99% | 10,12% | 10,11% | 10,24% |

### Produktbeschreibung

1. Fachberatung Jugendbildung Jugendförderung:

Auch außerhalb von Familie, Schule und Berufsausbildung findet die Förderung der persönlichen und sozialen Entwicklung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Menschen statt. Die Kinder- und Jugendarbeit richtet sich mit ihren offenen Angeboten an alle jungen Menschen im Alter von 6 bis 21 Jahren (in Einzelfällen bis 27 Jahre). Die Fachberatung des Kreisjugendamtes Soest ist Ansprechpartnerin für Haupt-, Ehren- und Nebenamtliche aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) sowie für Jugendverbände. Ebenso bietet die Fachberatung eine Anlaufstelle und Interessensvertretung für Kinder und Jugendliche zur Förderung der Wahrnehmung ihrer Rechte.

Der Kinder- und Jugendförderplan für die Legislaturperiode 2021 bis 2025 ist am 04.03.2021 politisch beschlossen worden. Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen der Jugendsozialarbeit für junge Menschen zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen werden unter anderem im Kinder- und Jugendförderplan beschrieben.

Maßnahmen im Bereich des erzieherischen Jugendschutzes sensibilisieren Kinder und Jugendliche gefährliche Einflüsse zu erkennen und damit umzugehen. An Jugendschutzkontrollen unter Federführung der örtlichen Ordnungsämter oder der Polizei ist die Fachberatung auf Anfrage beteiligt.

2. Jugendhilfe im Strafverfahren (JuHiS):

Die Jugendhilfe im Strafverfahren berät, begleitet und unterstützt Jugendliche (14-17 Jahre) und deren Erziehungsberechtigte, sowie Heranwachsende (18-20 Jahre) bereits ab dem Zeitpunkt des Beginns der Ermittlungen durch die Polizei. Auf Grundlage von biografisch orientierten Gesprächen mit den Jugendlichen und den Erziehungsberechtigten bzw. mit den Heranwachsenden wird eine sozialpädagogische Stellungnahme erarbeitet. Diese umfasst u.a. die Entwicklung des jungen Menschen, seine Biographie, aktuelle Lebenssituation und Perspektive.
Diese Stellungnahme bietet der Justiz, dem zuständigen Gericht und der zuständigen Staatsanwaltschaft eine wichtige Entscheidungshilfe im Rahmen des Strafverfahrens. Die Jugendhilfe im Strafverfahren äußert sich zur Verantwortungsreife von Jugendlichen und zur möglichen Anwendung von Jugendstrafrecht auf Heranwachsende im Gerichtsverfahren. Sie überprüft und überwacht die Durchführung von gerichtlich festgelegten Weisungen und Auflagen. Die Jugendhilfe im Strafverfahren begleitet die jungen Menschen in die Hauptverhandlung und bei schwereren Straftaten zu Haftprüfungsterminen im Rahmen von möglicher Untersuchungshaft oder Regelvollzug.

3. Umsetzung § 9 Landeskinderschutzgesetz NRW:

Das Landeskinderschutzgesetz NRW zielt auf die Verbesserung des Kinderschutzes und Berücksichtigung bestimmter gesetzlicher Vorgaben. Die Jugendämter erhalten für diese Aufgaben Konnextitätsmittel.
Ziel ist der Aufbau von Netzwerken zum Thema Kinderschutz. Insbesondere die interdisziplinäre Zusammenarbeit steht im Fokus, daher ist die Netzwerkstruktur mit allen vier Jugendämtern im Kreis Soest abgestimmt. Einerseits geht es um den Aufbau einer Netzwerkstruktur und andererseits um die Koordinierung von Maßnahmen zur Sicherstellung der Netzwerkstrukturen.

### Auftragsgrundlage

Fachberatung Jugendbildung und Jugendförderung: §§ 11-14 SGB VIII, Kinder- und Jugendfördergesetz, Bundeskinderschutzgesetz, Jugendschutzgesetz

Jugendhilfe im Strafverfahren: Jugendgerichtshilfe: § 52 SGB VIII i.V. m. § 38 Jugendgerichtsgesetz

## Produkt 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 7,9 | 7,9 | 7,9 | 7,9 | 7,9 | 7,9 |
| Stellenanteile (JAU) | 6,95 | 6,95 | 6,95 | 6,95 | 6,95 | 6,95 |
| Stellenanteile (AU) | 0,95 | 0,95 | 0,95 | 0,95 | 0,95 | 0,95 |
| Fehlbetrag für die Kinder- und Jugendarbeit für Einwohner/-innen unter 21 Jahren | 53,96 | 62,09 | 63,95 | 65,87 | 67,85 | 69,21 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die Angebote der Fachberatung Jugendbildung und Jugendförderung werden bereitgestellt** | | | | | | |
| Regelmäßige zielgerichtete Informationsweitergabe (Service) | 45 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Adressatenkreis wird gepflegt und erweitert | 165 | 160 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| Fachberatungsgespräche werden durchgeführt | 210 | 220 | 220 | 220 | 220 | 220 |
| Organisation von Fortbildungen und Fachtagungen | 3 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Teilnehmende an Fortbildungen und Fachtagungen | 55 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Teilnahme an Kooperationen und Netzwerken | 17 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Teilnehmende an außerschulischen Bildungsangeboten | 95 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Es werden konkrete Angebote zum Kinder- und Jugendschutz durchgeführt** | | | | | | |
| Angebote des Jugendschutzes | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Jugendschutzberatungen (erzieherischer Jugendschutz) | 8 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| **Die Handlungsschwerpunkte des Kinder- und Jugendförderplans sind umgesetzt** | | | | | | |
| Leistungen nach dem Kinder- und Jugendförderplan insgesamt | 1.229.564 | 1.215.600 | 1.243.000 | 1.258.000 | 1.273.000 | 1.288.000 |
| davon Zuschüsse für offene Türen | 1.087.987 | 973.100 | 988.000 | 1.003.000 | 1.018.000 | 1.033.000 |
| davon Zuschüsse für Jugendarbeit (Ehrenamt) | 125.736 | 242.500 | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 |
| Anzahl der Anträge | 225 | 400 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Teilnehmer an den geförderten Maßnahmen | 16.574 | 13.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| Betriebskostenförderung für Jugendzentren - Kreiszuschuss in % | 79 | 85 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| Betriebskostenförderung für Jugendzentren - Landeszuschuss in % | 21 | 15 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Anzahl der geförderten Stellen in Jugendfreizeiteinrichtungen | 21,75 | 22,75 | 22,75 | 22,75 | 22,75 | 22,75 |
| **Die JGH berät und begleitet Jugendliche und Heranwachsende sowie deren Eltern im Strafverfahren** | | | | | | |
| Anzahl der Fälle von 14- bis 17-Jährigen | 273 | 350 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Anzahl der Fälle von 18- bis 21-Jährigen | 212 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Anzahl der Fälle nach Altersstruktur im Bereich der Jugendgerichtshilfe kann aufgrund eines Softwarewechsels im Jahr 2023 nicht ausgewertet werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **236.751** | **220.435** | **250.000** | **256.000** | **264.000** | **270.000** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 236.751 | 220.435 | 250.000 | 256.000 | 264.000 | 270.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **1.765** | **3.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4461009 - USt Pfl. Sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte NEU ab 2020 | 1.765 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **33.115** | **25.000** | **35.000** | **35.000** | **35.000** | **35.000** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 33.073 | 25.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 42 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **4.166** | **500** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 137 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 3.029 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.000 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **275.797** | **248.935** | **285.000** | **291.000** | **299.000** | **305.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **697.034** | **659.176** | **725.464** | **748.967** | **763.119** | **776.908** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **20.396** | **11.656** | **14.727** | **11.574** | **10.898** | **12.148** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **24.807** | **47.500** | **26.000** | **28.000** | **30.000** | **32.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 24.807 | 47.500 | 26.000 | 28.000 | 30.000 | 32.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **18.163** | **25.073** | **11.917** | **13.655** | **19.200** | **24.800** |
| 15 - Transferaufwendungen | **1.424.354** | **1.695.814** | **1.870.606** | **1.869.015** | **1.929.645** | **1.928.505** |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 233.050 | 232.575 | 275.658 | 281.658 | 289.658 | 295.658 |
| 5318160 - Leistungen nach Kinder- und Jugendförderplan | 966.162 | 1.215.600 | 1.243.000 | 1.258.000 | 1.273.000 | 1.288.000 |
| 5331302 - Maßnahmen und Veranstaltungen | 41.182 | 60.000 | 105.000 | 75.000 | 105.000 | 75.000 |
| 5331340 - Jugendsozialarbeit §13SGB VIII | 183.960 | 187.639 | 246.948 | 254.357 | 261.987 | 269.847 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **53.475** | **1.500** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 239 | 1.500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 53.236 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **2.238.228** | **2.440.719** | **2.649.714** | **2.672.211** | **2.753.862** | **2.775.361** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.962.431** | **-2.191.784** | **-2.364.714** | **-2.381.211** | **-2.454.862** | **-2.470.361** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.962.431** | **-2.191.784** | **-2.364.714** | **-2.381.211** | **-2.454.862** | **-2.470.361** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.962.431** | **-2.191.784** | **-2.364.714** | **-2.381.211** | **-2.454.862** | **-2.470.361** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **200.501** | **199.867** | **202.747** | **202.747** | **202.747** | **202.747** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.162.932** | **-2.391.651** | **-2.567.461** | **-2.583.958** | **-2.657.609** | **-2.673.108** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.162.932** | **-2.391.651** | **-2.567.461** | **-2.583.958** | **-2.657.609** | **-2.673.108** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

siehe nächste Seite

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 27.750 | 28.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **27.750** | **28.000** | **28.000** | **28.000** | **28.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-27.750** | **-28.000** | **-28.000** | **-28.000** | **-28.000** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro<br>I 51.110.0001 - Apps Jugendförderung | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0112003 - Zug. Software | 0 | 26.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-26.000** | **-28.000** | **-28.000** | **-28.000** | **-28.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| | | | | | | |

**Ergebniskonto: 533.1.302 - Maßnahmen und Veranstaltungen**
**AU: 55.000 Euro JAU: 50.000 Euro**

| | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| **Plan:** | **60.000 Euro** | **105.000 Euro** |

Das Angebot der Fachberatung Jugendförderung gliedert sich in verschiedene Arbeitsfelder und Themenschwerpunkte. Diese orientieren sich an gesetzlichen Grundlagen und aktuellen Anforderungen aus dem Bereich der Jugendförderung.
Um diesen Anforderungen nachzukommen bietet die Fachberatung aktuelle fachliche Informationsweitergabe, zum Beispiel in Form von Newslettern, an. Gleichzeitig berät sie auf Anfrage zu verschiedenen Themenfeldern, unterstützt bei Projektvorhaben und initiiert erforderliche, zeitlich befristete Modellmaßnahmen. Des Weiteren gibt es ein regelmäßiges Angebot an Fortbildungen und Fachveranstaltungen. Außerdem findet ein kontinuierlicher fachlicher Austausch mit den relevanten Akuteren in Form von Arbeitstreffen und Kooperationsveranstaltungen statt.

Die Fachberatung organisiert und kooperiert mit verschiedenen Trägern, um Angebote für Kinder und Jugendliche, wie zum Beispiel kulturelle Veranstaltungen oder weitere Maßnahmen zu realisieren.

Darüber hinaus sind Mittel auf dem Konto in Höhe von 20.000 Euro für den Tag der Familie eingeplant (AU). Der Tag der Familie ist besonders für Familien konzipiert, denen es sonst nicht möglich ist einen solchen Tag mit ihrer Familie zu verbringen. Der Tag der Familie ist bei den Familien im Kreis Soest sehr geschätzt. Alle zwei Jahre (auch in 2027) wird zudem das Event Jukiz (30.000 Euro) mit eingeplant.

**Ergebniskonto: 531.8.160 (JAU) - Leistungen nach dem Kinder- und Jugendförderplan**

| | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| **Plan:** | **1.215.600 Euro** | **1.243.000 Euro** |

Der Ansatz orientiert sich am Kinder- und Jugendförderplan. Insbesondere werden hieraus Mittel für das Ehrenamt, für Projekte nach den Handlungsschwerpunkten und für Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit bereitgestellt.

Für die laufende Legislaturperiode ist durch den Jugendhilfeausschuss ein neuer Kinder- und Jugendförderplan (KJFP) verabschiedet worden. Der finanzielle Rahmen ist in diesem Zusammenhang an Bedarfen und Erfordernissen anzupassen. Folgende Förderpositionen sind zunächst für 2025 vorgesehen, ab 2026 wird ein neuer KJFP verabschiedet. Bei den Haushaltsansätzen für das Jahr 2026 handelt es sich daher um Fortschreibungen der Ansätze aus 2025.

| **Förderposition** | **2026** | **2027** |
|---|---|---|
| Qualifizierungsmaßnahmen | 25.000 Euro | / |
| Zuschüsse Ehrenamt | 145.000 Euro | 240.000 Euro |
| Offene Türen | 973.100 Euro | 988.000 Euro |
| Projektförderung | 25.000 Euro | / |
| Zukunftsfähige Kinder- und Jugendförderung | / | 15.000 Euro |
| Verfügungspauschale Ehrenamt | 47.500 Euro | / |
| | **1.215.600 Euro** | **1.243.000 Euro** |

<u>Themen des Kinder- und Jugendförderplan:</u>
Rechte von Kindern und Jugendlichen, Demokratie und Werteverständnis, Integrative und inklusive Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit, Beteiligung von jungen Menschen an der Gestaltung der Gesellschaft, formelle und informelle Bildung, Vielfalt.

Die Ziele des KJFP des Kreises Soest sollen sich an den Ausrichtungsideen des Landesjugendförderplans NRW orientieren. "Kinder und Jugendliche stark machen – Gemeinsam Zukunft gestalten" so lautet das Motto des Kinder- und Jugendförderplans des Landes Nordrhein-Westfalen (KJFP NRW 2018-2022). Ziel des KJFP des Kreises Soest ist eine Vereinfachung der Förderbereiche und besonders die Stärkung der Infrastruktur für den Bereich der Kinder- und Jugendarbeit.

**Ergebniskonto: 529.1.000 (JAU) - sozialpädagogische Maßnahmen**

| | 2026 | 2027 |
|---|---|---|
| **Plan:** | **42.500 Euro** | **26.000 Euro** |

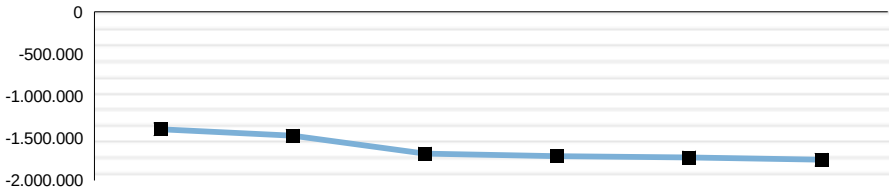
Es handelt sich hier um sozialpädagogische Interventionen und Maßnahmen für Jugendliche die strafrechtlich in Erscheinung getreten sind.

Besonders gilt es die kriminalpräventiven Maßnahmen umzusetzen, um erneute Straffälligkeiten von jungen Menschen zu vermeiden. So gilt es Angebote u.a. im Bereich von Betreuungsweisungen, Deeskalationstrainings und Haftvermeidung anzubieten, da diese Maßnahmen auch vermehrt von der Justiz gefordert werden. Soziale Trainingskurse finden bereits statt.

## Produkt 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Frau Brinkmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.392.567 | -1.467.109 | -1.682.889 | -1.710.030 | -1.725.843 | -1.753.513 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 1,50% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

### Produktbeschreibung

Beistandschaften:

Den Antrag auf eine Beistandschaft kann ein Elternteil stellen, dem für den Aufgabenkreis der beantragten Beistandschaft die alleinige elterliche Sorge zusteht. Steht die elterliche Sorge für das Kind den Eltern gemeinsam zu, kann der Antrag von dem Elternteil gestellt werden, in dessen Obhut sich das Kind befindet. Die elterliche Sorge wird durch das Einrichten einer Beistandschaft nicht eingeschränkt.

Die Beistände können die minderjährigen Kinder in den Bereichen „Feststellung der Vaterschaft“ und „Regelungen des Unterhalts“ zivilrechtlich vertreten.

Bei der Feststellung der Vaterschaft sind nicht nur die ökonomischen Interessen des Kindes (Unterhalts- und Erbansprüche) von Bedeutung. Jeder Mensch hat auch das verfassungsmäßige Recht, seine Abstammung zu kennen.

Bei Unterhaltsregelungen versucht der Beistand zunächst durch Beratung und Unterstützung eine einvernehmliche Lösung zwischen den Elternteilen zu erzielen. Dabei arbeitet der Beistand nicht für oder gegen einen Elternteil, sondern ist Interessensvertreter des Kindes. Kann keine Lösung gefunden werden, erfolgt die gerichtliche Klärung. Auch hierbei wird das Kind nicht von einem Anwalt, sondern vom Beistand vertreten. Die errungenen Titel (z.B. Unterhaltsbeschlüsse) können anschließend vollstreckt werden.

Die Beistandschaft endet, wenn der Antrag zurückgenommen wurde, die gesetzlichen Voraussetzungen nicht mehr vorliegen oder das Kind volljährig wird. Nach der Volljährigkeit können sich die Jugendlichen selbst bis zum 21. Lebensjahr noch vom Beistand beraten und unterstützen lassen. Ein Beratungs- und Unterstützungsangebot besteht selbstverständlich auch bei minderjährigen Kindern, selbst wenn (noch) keine Beistandschaft beantragt wurde.

Neben den genannten Aufgaben sind Beistände auch Urkundspersonen. Wie ein Notar kann der Beistand
- die Anerkennung der Vaterschaft
- die Erklärung zur gemeinsamen elterlichen Sorge und
- Verpflichtungserklärungen (z.B. zur Zahlung von Unterhalt)

beurkunden.

Diese Leistungen sind für den Bürger kostenfrei.

Vormundschaften/Pflegschaften:

Das Jugendamt wird kraft Gesetz zum Amtsvormund bestellt, wenn ein Minderjähriger keinen vertretungsberechtigten Elternteil hat oder die elterliche Sorge vorübergehend nicht ausgeübt werden kann. Dies ist insbesondere der Fall, wenn
- ein alleinsorgeberechtigter Elternteil minderjährig ist,
- eine vertrauliche Geburt vorliegt,
- die elterliche Sorge eines Elternteils aufgrund der Einwilligung in eine Adoption ruht, ausgenommen bei Ehegatten, deren Kind vom anderen Ehegatten angenommen wird.

Das Familiengericht kann einen Vormund bestellen, wenn die elterliche Sorge eines Kindes oder Jugendlichen nicht vollumfänglich ausgeübt werden kann. In diesem Fall übernimmt der gerichtlich bestellte Vormund sämtliche Aufgaben der elterlichen Sorge und ist berechtigt, alle wesentlichen Entscheidungen im Interesse des Kindes zu treffen.

Besteht eine Einschränkung der elterlichen Sorge lediglich in einzelnen Aufgabenbereichen, kann das Familiengericht einen Ergänzungspfleger bestellen. Die Zuständigkeit des Ergänzungspflegers ist auf die konkret zugewiesenen Aufgaben beschränkt, beispielsweise auf Gesundheitsfürsorge, Aufenthaltsbestimmungsrecht oder Vermögensangelegenheiten.

## Produkt 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften

Sowohl Vormund als auch Ergänzungspfleger können durch freie Träger oder Einzelpersonen bestellt werden. Eine Ausnahme bildet die Amtsvormundschaft, die ausschließlich durch das Jugendamt wahrgenommen wird.
Ist ein ehrenamtlicher Vormund bestellt, kann für einzelne Sorgeangelegenheiten ein zusätzlicher Pfleger bestellt werden.

Voraussetzung für die qualifizierte Wahrnehmung einer Vormundschaft oder Pflegschaft ist die Kenntnis des Kindes oder Jugendlichen sowie dessen Interessen und Wünsche. Regelmäßige Kontakte zwischen Vormund/Pfleger und dem Minderjährigen sind gesetzlich vorgesehen.

Zum 01.01.2023 ist die große Vormundschaftsreform in Kraft getreten. Ziele dieser Reform sind unter anderem, die
- Modernisierung des Vormundschaftsrechts,
- Stärkung der Rechte/der Subjektstellung des unter Vormundschaft stehenden Kindes/Jugendlichen sowie
- Stärkung der ehrenamtlichen Vormundschaft.

Um diese Ziele zu erreichen, wurde auch die so genannte „vorläufige Vormundschaftührt. Der vorläufige Vormund übernimmt seine Aufgaben in diesem Fall für maximal 3 Monate (bei einer Verlängerung für 6 Monate), wenn zum Zeitpunkt der Bestallung die Auswahl des am besten geeigneten Vormunds noch nicht abgeschlossen ist. Die vorläufige Vormundschaft endet, sobald ein Vormund bestellt wird. Dies kann auch der bisherige vorläufige Vormund sein.

Einzelvormünder können nicht zum vorläufigen Vormund bestellt werden.

Die Reform hat Auswirkungen auf die Arbeit der Amtsvormünder, aber auch auf die Aufgabenvielfalt, die Organisation des Jugendamtes und die Zusammenarbeit zwischen den Fachdiensten. In diesem Zusammenhang wurde die Koordinierungsstelle Vormundschaften geschaffen, sowie die Diakonie Ruhr-Hellweg als Fachstelle für ehrenamtliche Vormundschaften gewonnen.

### Auftragsgrundlage

Beistandschaften: §§ 1712 ff. BGB, §§ 1, 18, 52a, 56, 59 SGB VIII
Amtspflegschaften und Amtsvormundschaften § 55 SGB VIII, §§1773 ff., 1793 ff., 1626 Abs. 2, 1800 i.V. mit §§1631 ff., §1751 Abs. 1 BGB

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 10,26 | 10,26 | 10,26 | 10,26 | 10,26 | 10,26 |
| Beistandschaften gem. 1712 ff. BGB | 618 | 850 | 850 | 850 | 850 | 850 |
| Ergänzungspflegschaften gem. § 1909 BGB | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der erstellten Urkunden | 648 | 580 | 650 | 650 | 650 | 650 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Die rechtliche Vertretung des minderjährigen Kindes ist im Rahmen des vor Gericht vorgegebenen Umfangs sichergestellt** | | | | | | |
| Anzahl Vormundschaften | 66 | 63 | 65 | 65 | 65 | 65 |
| Anzahl Pflegschaften | 43 | 60 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Anzahl gesetzlicher Amtsvormundschaften gem. § 1791c BGB | 2 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Im Bereich der Vormundschaften sind durch die zum 01.01.2023 in Kraft getretene Vormundschaftsreform bereits wesentliche Änderungen hinsichtlich Organisation und Aufgabenerfüllung umgesetzt worden. Dazu gehört unter anderem die Einrichtung einer Koordinierungsstelle Vormundschaften. Gleichzeitig ist weiterhin mit Anpassungen zu rechnen, da die praktische Umsetzung Zeit benötigt.

Die Reform hat unter anderem das Instrument der vorläufigen Vormundschaft eingeführt: Ein Vormund wird dabei zunächst für drei Monate bestellt (bei Verlängerung maximal sechs Monate), wenn die Ermittlungen zur Auswahl eines geeigneten Vormunds zum Zeitpunkt des Beschlusses noch nicht abgeschlossen sind.

Darüber hinaus stärkt die Reform die ehrenamtlichen Vormundschaften. Seit dem 01.02.2025 besteht hierzu ein Vertrag mit der Diakonie als Fachstelle für ehrenamtliche Vormundschaften, sodass dieses Thema nun schrittweise aufgebaut wird.

**Produkt 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **1.133** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 1.133 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **20.037** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 870 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 19.167 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **21.170** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **718.456** | **754.994** | **920.444** | **966.018** | **977.846** | **984.053** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **129.066** | **123.598** | **133.443** | **104.885** | **98.745** | **110.083** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **273.264** | **295.000** | **307.000** | **317.000** | **327.000** | **337.000** |
| 5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen | 261.142 | 285.000 | 295.000 | 305.000 | 315.000 | 325.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 12.122 | 10.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **1.638** | **1.638** | **1.638** | **1.638** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **5.111** | **6.500** | **5.650** | **5.775** | **5.900** | **6.025** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 1.571 | 2.850 | 1.950 | 1.975 | 2.000 | 2.025 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 3.540 | 3.650 | 3.700 | 3.800 | 3.900 | 4.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.125.897** | **1.180.092** | **1.368.175** | **1.395.316** | **1.411.129** | **1.438.799** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.104.727** | **-1.180.092** | **-1.368.175** | **-1.395.316** | **-1.411.129** | **-1.438.799** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.104.727** | **-1.180.092** | **-1.368.175** | **-1.395.316** | **-1.411.129** | **-1.438.799** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.104.727** | **-1.180.092** | **-1.368.175** | **-1.395.316** | **-1.411.129** | **-1.438.799** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **287.840** | **287.017** | **314.714** | **314.714** | **314.714** | **314.714** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.392.567** | **-1.467.109** | **-1.682.889** | **-1.710.030** | **-1.725.843** | **-1.753.513** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.392.567** | **-1.467.109** | **-1.682.889** | **-1.710.030** | **-1.725.843** | **-1.753.513** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

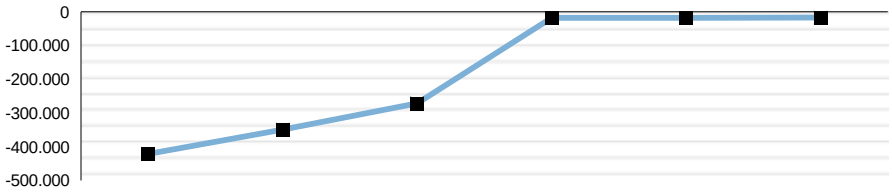
Die Verwaltung von Mündelgeldern als auch die Beurkundungstätigkeit sind Leistungen, die für den Bürger kostenfrei anzubieten sind. Es besteht daher keine Möglichkeit Erträge zu erzielen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 06.51.90 - HKTE Katrop

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Frau Fricke

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -421.085 | -349.233 | -271.269 | -17.680 | -17.680 | -17.386 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 56,56% | 71,04% | 59,04% | 10,16% | 7,31% | 2,73% |

### Produktbeschreibung

Das Kreisjugendamt Soest ist Träger der Heilpädagogischen Kindertageseinrichtung (HKTE) „Zwergenland“. Kostenträger für die Eingliederungshilfe ist der LWL. Dort sind alle Zuständigkeiten zur Planung und Finanzierung der Eingliederungshilfe behinderter Kinder in Kindertageseinrichtungen gebündelt. Die Bedarfsplanung erfolgt in gemeinsamer Verantwortung der örtlichen Jugendhilfe und des LWL um die Infrastruktur zur Versorgung von Kindern mit Behinderung vor Ort zu sichern.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 18.06.2026 beschlossen, den Betrieb der HKTE zum 31.07.2027 dauerhaft einzustellen. Er folgt damit den Vorgaben des Gesetzgebers, wonach der Betrieb aller reinen heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen bis zum 01.08.2029 einzustellen ist.

### Auftragsgrundlage

§§ 53 und 54 Sozialgesetzbuch Teil XII

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 10,15 | 10,15 | 10,15 | 0 | 0 | 0 |
| Auslastung der Einrichtung: Platzzahl | 16 | 24 | 9 | 0 | 0 | 0 |
| Auslastung der Einrichtung: belegte Plätze | 16 | 24 | 9 | 0 | 0 | 0 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

In der Heilpädagogischen Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ werden Kinder mit pädagogischem Förderbedarf im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung gefördert und betreut. Das Zwergenland ist dreigruppig ausgerichtet und umfassend therapeutisch ausgestattet. Es werden jeweils 8 Kinder pro Gruppe betreut. Jede Gruppe ist mindestens mit zwei Fachkräften, bspw. Heilpädagoginnen oder Erzieherinnen, besetzt. In allen Gruppen kommen Praktikanten zum Einsatz. Ergänzt wird die Betreuung der Kinder durch verschiedene therapeutische Angebote, insbesondere sind zwei Fachkräfte für Sprachtherapie und Mototherapie eingestellt. Weitere Therapieeinheiten werden durch externes Fachpersonal ebenfalls in der Einrichtung geleistet. Intensive Elternarbeit durch Hausbesuche und regelmäßige Elterngespräche sowie gemeinsame Aktionen mit Kindern und Eltern ergänzen die heilpädagogische Arbeit.

Zum Kindergartenjahr 2026/2027 sind aufgrund der Einstellung des Betriebes keine Neuaufnahmen mehr erfolgt. Die Bestandskinder (eine Gruppe mit neun Kindern) werden bis zur Schließung der Einrichtung zum 31.07.2027 betreut.

**Produkt 06.51.90 - HKTE Katrop**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **928** | **888** | **2.058** | **1.999** | **1.394** | **488** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 928 | 888 | 2.058 | 1.999 | 1.394 | 488 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **541.240** | **856.000** | **389.000** | **0** | **0** | **0** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 541.240 | 856.000 | 389.000 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **6.035** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 210 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 4.625 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4583000 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentli. Erträge | 1.200 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **548.203** | **856.888** | **391.058** | **1.999** | **1.394** | **488** |
| 11 - Personalaufwendungen | **617.969** | **761.389** | **305.813** | **0** | **0** | **0** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **31.145** | **18.219** | **23.530** | **0** | **0** | **0** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **188.026** | **268.000** | **200.000** | **0** | **0** | **0** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 911 | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 187.115 | 265.000 | 200.000 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **17.212** | **21.043** | **19.738** | **19.679** | **19.074** | **17.874** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **3.556** | **12.500** | **6.000** | **0** | **0** | **0** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 3.556 | 12.500 | 6.000 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **857.909** | **1.081.151** | **555.081** | **19.679** | **19.074** | **17.874** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-309.706** | **-224.263** | **-164.023** | **-17.680** | **-17.680** | **-17.386** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-309.706** | **-224.263** | **-164.023** | **-17.680** | **-17.680** | **-17.386** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-309.706** | **-224.263** | **-164.023** | **-17.680** | **-17.680** | **-17.386** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **111.379** | **124.970** | **107.246** | **0** | **0** | **0** |
| **29 = Teilergebnis** | **-421.085** | **-349.233** | **-271.269** | **-17.680** | **-17.680** | **-17.386** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-421.085** | **-349.233** | **-271.269** | **-17.680** | **-17.680** | **-17.386** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 199 | 12.050 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **13.637** | **12.050** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-13.637** | **-12.050** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Dezernat 06 - Regionalentwicklung

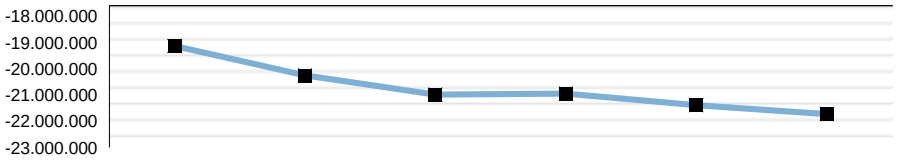
Verantwortlich: Herr Franken

| Teilergebnis in Euro<br>Abteilungen | Plan 2027<br>Erträge | <br>Aufwendungen | <br>Ergebnis |
|---|---|---|---|
| Planung und Entwicklung | 87.000 | 975.365 | **-888.365** |
| Liegenschaftskataster und Vermessung | 735.400 | 6.418.059 | **-5.682.659** |
| Umwelt | 28.433.266 | 38.443.647 | **-10.010.381** |
| Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation | 9.684.705 | 12.971.311 | **-3.286.606** |
| Tourismus | 229.385 | 1.045.502 | **-816.117** |
| Dezernatsleitung 06 | 0 | 306.146 | **-306.146** |
| **Summe** | **39.169.756** | **60.160.030** | **-20.990.274** |

## Dezernat 06 - Regionalentwicklung

Verantwortlich: Herr Franken

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -19.135.631 | -20.251.756 | -20.990.274 | -20.957.634 | -21.395.527 | -21.729.916 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 65,64% | 65,45% | 65,11% | 64,84% | 64,43% | 64,03% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 116,5 | 115,5 | 115 | 115 | 115 | 115 |
| Anzahl der Flurstücke am Jahresende | 233.823 | 233.800 | 234.000 | 234.500 | 235.000 | 235.500 |
| Anzahl der Bestände (= Eigentümer) am Jahresende | 118.914 | 118.700 | 118.900 | 119.100 | 119.300 | 119.500 |
| Betriebe mit gefährlichen Abfällen | 1726 | 1.700 | 1.720 | 1.720 | 1.720 | 1.720 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den Kreis Soest in km | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 |
| Anteil der als Naturschutzgebiete ausgewiesenen Flächen an der Gesamtfläche des Kreises (in Prozent) | 14 | 15 | 15 | 15 | 15 | 16 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Liegenschaftskataster und Vermessung** | | | | | | |
| **Zügige Bereitstellung der beantragten Geobasisdaten in analoger und digitaler Form und Einräumung von Nutzungsrechten an den Geobasisdaten** | | | | | | |
| Bereitstellung der Geobasisdaten bzw. Einräumung von Nutzungsrechten innerhalb einer Woche (ab 2027: Angabe in Prozent) | 99 | 1200 | 99 | 99 | 99 | 99 |
| **Zügige Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der eingereichten Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen** | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von 20 Arbeitstagen nach Eingang übernommenen Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen - sofern ohne Beanstandung (Prozent) | 96 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

| **Umwelt** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Einhalten der vereinbarten Bearbeitungsfristen - Abgeben interner Stellungnahmen in max. 7 Tagen, externer Stellungnahmen in max. 14 Tagen - in 95% der Fälle** | | | | | | |
| Stellungnahmen zu wasserrechtlichen Maßnahmen (Fallzahl) | 569 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 13 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **Beantwortung der Anfragen zum "Altlastenkataster" innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Eingang vollständiger Unterlagen (max. 10% Überschreitungen)** | | | | | | |
| Auskünfte aus dem Kataster über Altlastverdachtsflächen | 544 | 350 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Überschreitungsfälle in Prozent | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |

## Dezernat 06 - Regionalentwicklung

| Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Förderung und Weiterentwicklung des öffentlichen Nahverkehrs unter Optimierung des Mitteleinsatzes** | | | | | | |
| Fördermittel Sozialticket in € | 459.338 | 435.000 | 485.660 | 485.600 | 485.600 | 485.600 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 10.249.007 | 9.396.486 | 10.500.220 | 10.083.548 | 9.906.295 | 9.924.972 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 0 | 739.275 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 23.032.251 | 24.794.318 | 24.793.875 | 24.795.664 | 24.795.986 | 24.746.541 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 475.675 | 364.050 | 293.970 | 273.970 | 273.970 | 274.970 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.037.830 | 2.488.608 | 3.054.396 | 3.128.052 | 3.415.332 | 3.379.044 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 465.584 | 279.167 | 218.195 | 51.528 | 52.028 | 52.428 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 9.623 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **36.269.970** | **38.076.904** | **38.875.656** | **38.347.762** | **38.458.611** | **38.392.955** |
| 11 - Personalaufwendungen | 10.035.332 | 9.829.760 | 10.833.911 | 11.392.061 | 11.546.675 | 11.595.238 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 2.500.072 | 1.427.008 | 1.796.319 | 1.419.259 | 1.348.811 | 1.503.703 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 23.315.499 | 26.648.115 | 25.873.196 | 25.166.893 | 25.156.310 | 25.166.925 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 839.757 | 851.856 | 705.624 | 737.599 | 759.617 | 781.379 |
| 15 - Transferaufwendungen | 16.652.386 | 16.987.367 | 18.426.823 | 18.332.118 | 18.764.064 | 18.775.285 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 907.200 | 1.428.048 | 1.026.528 | 1.052.528 | 1.072.278 | 1.092.478 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **54.250.245** | **57.172.154** | **58.662.401** | **58.100.458** | **58.647.755** | **58.915.008** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-17.980.275** | **-19.095.250** | **-19.786.745** | **-19.752.696** | **-20.189.144** | **-20.522.053** |
| 19 + Finanzerträge | 274.620 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **274.620** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-17.705.655** | **-18.820.650** | **-19.512.145** | **-19.478.096** | **-19.914.544** | **-20.247.453** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-17.705.655** | **-18.820.650** | **-19.512.145** | **-19.478.096** | **-19.914.544** | **-20.247.453** |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 3.824 | 19.500 | 19.500 | 19.500 | 19.500 | 19.500 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 1.433.801 | 1.450.606 | 1.497.629 | 1.499.038 | 1.500.483 | 1.501.963 |
| **29 = Teilergebnis** | **-19.135.631** | **-20.251.756** | **-20.990.274** | **-20.957.634** | **-21.395.527** | **-21.729.916** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-19.135.631** | **-20.251.756** | **-20.990.274** | **-20.957.634** | **-21.395.527** | **-21.729.916** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 352.337 | 2.100.000 | 1.991.000 | 1.444.000 | 1.604.000 | 2.436.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 2.000 | 100 | 100 | 100 | 100 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **354.337** | **3.600.100** | **1.991.100** | **1.444.100** | **1.604.100** | **2.436.000** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 939.156 | 2.515.000 | 2.413.000 | 1.780.000 | 1.980.000 | 3.020.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 452.000 | 238.400 | 99.000 | 86.000 | 72.000 | 55.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.534.759** | **3.753.400** | **2.512.000** | **1.866.000** | **2.052.000** | **3.075.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.180.423** | **-153.300** | **-520.900** | **-421.900** | **-447.900** | **-639.000** |

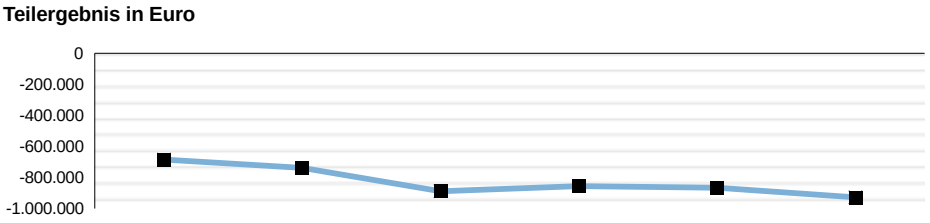
## Abt. 61 - Planung und Entwicklung

Verantwortlich: Herr Schmidt

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 09.61.01 - Planung und Entwicklung | 0 | 338.637 | **-338.637** |
| 10.64.10 - Wohnungswesen | 87.000 | 636.728 | **-549.728** |
| **Summe** | **87.000** | **975.365** | **-888.365** |

## Abteilung 61 - Planung und Entwicklung

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Verantwortlich: Herr Schmidt




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -684.545 | -737.968 | -888.365 | -856.050 | -865.599 | -928.491 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 20,62% | 10,22% | 8,92% | 9,23% | 9,13% | 8,57% |

| **Ressourcen/Strukturdaten** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 |
| | | | | | | |

| **Ziele und Kennzahlen** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| **Teilergebnisplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 160.175 | 79.000 | 81.500 | 81.500 | 81.500 | 81.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.487 | 5.000 | 5.500 | 5.500 | 5.500 | 5.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 12.108 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **177.771** | **84.000** | **87.000** | **87.000** | **87.000** | **87.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | 679.187 | 641.870 | 748.251 | 776.463 | 788.706 | 798.623 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 77.995 | 46.061 | 58.533 | 46.006 | 43.312 | 48.287 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0 | 0 | 15.000 | 0 | 0 | 15.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 110 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 0 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 33.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 91 | 29.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **757.383** | **716.931** | **869.784** | **837.469** | **847.018** | **909.910** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-579.613** | **-632.931** | **-782.784** | **-750.469** | **-760.018** | **-822.910** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-579.613** | **-632.931** | **-782.784** | **-750.469** | **-760.018** | **-822.910** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-579.613** | **-632.931** | **-782.784** | **-750.469** | **-760.018** | **-822.910** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **104.932** | **105.037** | **105.581** | **105.581** | **105.581** | **105.581** |
| **29 = Teilergebnis** | **-684.545** | **-737.968** | **-888.365** | **-856.050** | **-865.599** | **-928.491** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-684.545** | **-737.968** | **-888.365** | **-856.050** | **-865.599** | **-928.491** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

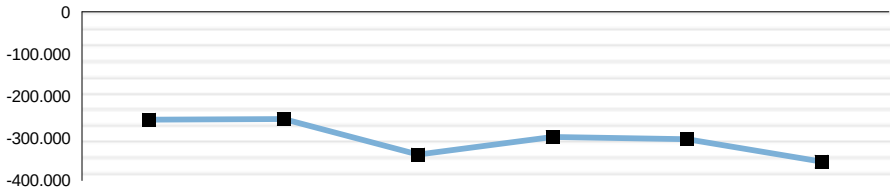
**Abteilung 61 - Planung und Entwicklung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 09.61.01 - Planung und Entwicklung

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 61 - Planung und Entwicklung
Verantwortlich: Herr Schmidt

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -256.153 | -253.921 | -338.637 | -297.027 | -302.248 | -355.570 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

### Produktbeschreibung

Generelle Planung und Sonderaufgaben wie Koordinierung bei fachübergreifenden Planungen, Mitwirkung und Koordinierung bei anderen Fachplanungen, Regionalplanung, Erarbeitung von Entwicklungskonzepten und -plänen, Planungsaufsicht, statistische Datenaufbereitung, Stellungnahmen zu Bauleit- und Planfeststellungsverfahren, Durchführung Dorfwettbewerb, Nutzung und Förderung digitaler Infrastruktur in den Dörfern (Smart Country) und Strategien zur nachhaltigen Kreisentwicklung (z. B. Nachhaltigkeitsstrategie Kreis Soest 2030)

### Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch; Träger öffentlicher Belange; Wahrnehmung überörtlicher Angelegenheiten der Kreisentwicklung und Planungsaufsicht gemäß Kreisverfassung Zusammenschluss von fünf Kreisen zur Region Südwestfalen; Änderung des Gesellschaftsvertrages der Südwestfalen Agentur GmbH in Olpe vom 19.10.2017

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 2,5 | 2,5 | 2,5 | 2,5 | 2,5 | 2,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilnehmende Dörfer Dorfwettbewerb akquirieren (neu ab HHP 2027)** | | | | | | |
| Anmeldungen zum Kreiswettbewerb | 0 | 0 | 25 | 0 | 0 | 30 |
| **Abgabe von Stellungnahmen zur Bauleitplanung (neu ab HHP 2027)** | | | | | | |
| X Tage vor finaler durch Kommunen gesetzter Frist | 0 | 3 | 5 | 7 | 7 | 7 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Teilnehmende Dörfer am Dorfwettbewerb: Ziel ist, eine möglichst größe Anzahl an Dorfgemeinschaften zur Teilnahme am Kreiswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" zu gewinnen, u.a. über Infokampagnen, Workshops zur Dorfentwicklung. Je mehr Dörfer auf Kreisebene teilnehmen, umso mehr Siegerdörfer können zum Landeswettbewerb entsandt werden.

Stellungnahmen in der Bauleitplanung: Eine frühzeitige Abgabe von Stellungnahmen im Rahmen der kommunalen Bauleitplanung ermöglicht den kreisangehörigen Kommunen einen größeren Spielraum, um rechtzeitig vor den Stadtentwicklungsausschüssen auf die Bedenken und Anregungen der Fachbehörden des Kreises zu reagieren.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **225.199** | **209.028** | **254.584** | **260.974** | **266.195** | **271.517** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **0** | **0** | **15.000** | **0** | **0** | **15.000** |

**Produkt 09.61.01 - Planung und Entwicklung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 0 | 0 | 15.000 | 0 | 0 | 15.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 15 - Transferaufwendungen | **0** | **0** | **33.000** | **0** | **0** | **33.000** |
| 5391000 - Sonstige Transferaufwendungen | 0 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 33.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **91** | **14.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 91 | 14.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **225.291** | **223.028** | **307.584** | **265.974** | **271.195** | **324.517** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-225.291** | **-223.028** | **-307.584** | **-265.974** | **-271.195** | **-324.517** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-225.291** | **-223.028** | **-307.584** | **-265.974** | **-271.195** | **-324.517** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-225.291** | **-223.028** | **-307.584** | **-265.974** | **-271.195** | **-324.517** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **30.862** | **30.893** | **31.053** | **31.053** | **31.053** | **31.053** |
| **29 = Teilergebnis** | **-256.153** | **-253.921** | **-338.637** | **-297.027** | **-302.248** | **-355.570** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-256.153** | **-253.921** | **-338.637** | **-297.027** | **-302.248** | **-355.570** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen: Dorfwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" in 2027 und 2030. Aufwendungen für u.a. Reisebus + Fahrer; Miete, Catering, Service Abschlussveranstaltung. Diese Aufwendungen skalieren mit der Zahl der teilnehmenden Dörfer.

Konto 5391000 - Sonstige Transferaufwendungen: Preisgeld für den Dorfwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" in 2027 und 2030

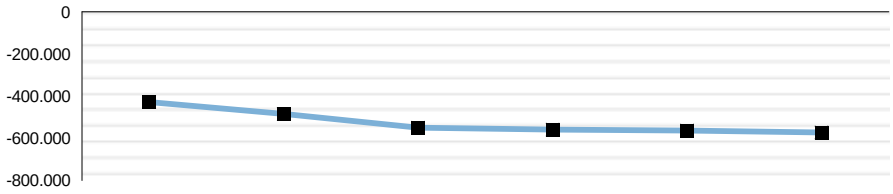
Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Aufwendungen für Maßnahmen der Struktur- und Dorfentwicklung (z.B. Veranstaltungsreihe Dorfworkshops). Veranstaltungen, Catering, externe Referenten.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 10.64.10 - Wohnungswesen

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 61 - Planung und Entwicklung
Verantwortlich: Herr Schmidt

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -428.392 | -484.047 | -549.728 | -559.023 | -563.351 | -572.921 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 29,33% | 14,79% | 13,66% | 13,47% | 13,38% | 13,18% |

### Produktbeschreibung

Verschiedene Leistungen für diejenigen Wohnungssuchenden im Kreis Soest, deren Wohnraumversorgung durch öffentliche Darlehen oder Subventionierung gesichert werden kann. Verschiedene Leistungen zur Sicherung der Zweckbestimmung der geförderten Wohnungen

### Auftragsgrundlage

Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW (WFNG NRW)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Preiswerten Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung schaffen, umfassende Beratung der Antragsteller** | | | | | | |
| Entscheidung über Anträge auf Gewährung von Wohnungsbau- und bestandsinvestive Darlehen inkl. Beratung (Wohneinheiten) | 252 | 100 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Bauüberwachung der geförderten Objekte | 211 | 65 | 150 | 140 | 140 | 140 |
| Ausschöpfungsquote | 0 | 110% | 150% | 150% | 150% | 150% |
| Der vom MHKBD zugewiesenen Fördermittel (über alle Fördersegmente hinweg) | 0 | 110 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| **Sicherung der Zweckbestimmung des Wohnungsbestandes** | | | | | | |
| Entscheidungen über Anträge auf einkommensabhängige Berechtigungsbescheinigungen incl. Beratung | 362 | 350 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Bestands-, Besetzungs- und Mietkontrolle von Sozialwohnungen (mit öff. Mitteln gefördert) incl. Beratung (Wohneinheiten) | 185 | 350 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Bearbeitungszeit Wohnberechtigungsscheine und Zinsbescheinigungen (Arbeitstage ab Vollständigkeit der Unterlagen) | 0 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Bauüberwachungen bzw. örtliche Wohnraumkontrollen dienen einerseits der Feststellung der Förderfähigkeit bei Erwerbsfällen sowie zur Feststellung des Baufortschritts bei neu bewilligten geförderten Vorhaben. Durch eine örtliche Bauüberwachung für mind. jeden Förderfall 1x kann so frühzeitig erkannt werden, wenn bautechnische Förderbestimmungen nicht eingehalten werden.
Sie sind außerdem bei Bestandsobjekten in regelmäßigen Abständen durchzuführen, um bauliche Mängel im Laufe des "Immobilien-Lebens" feststellen zu können. Für örtliche Kontrollen zahlt die NRW.Bank jährlich eine Verwaltungskostenerstattung an den Kreis.

## Produkt 10.64.10 - Wohnungswesen

Bestands-, Besetzungs- und Mietkontrollen dienen der laufenden Überprüfung von geförderten Mietwohnungen und Wohneigentum im Bestand (z.B. hinsichtlich Einhaltung der Belegungsbindung). Ziel ist eine ausreichend hohe Anzahl an jährlichen Kontrollen, um Fehlbelegungen frühzeitig zu erkennen und Abhilfe einzufordern.

Die Fallzahlen im Bereich der Wohnraumförderung liegen absehbar auch in 2026 und Folgejahren weiterhin auf einem hohen Niveau. Die Nachfrage nach Fördermitteln übersteigt die vom Land zur Verfügung gestellten Mittel um ein Vielfaches. Die aktuell vorliegenden Anträge würden das 5-fache Jahresbudget erfordern. Ausschlaggebend ist das allgemeine Zinsniveau in Summation mit gestiegenen Baukosten: Neubau rentiert sich für die meisten Bauherren nur noch gefördert. Dennoch kann für die Folgejahre keine belastbare Prognose abgegeben werden, da die Fallzahlen von sehr vielen externen und nicht steuerbaren Faktoren abhängt (z.B. allg. Zinsniveau, Wirtschaftslage, Baukostenentwicklung, Verfügbarkeit von Bauland, städtebauliche Rahmenkonzepte der Städte und Gemeinden, Bundes- und Landeshaushalt). Der Bereich der internen Faktoren, die für den Kreis beeinflussbar soll in Zeiten rückläufiger Fördernachfrage stärker bespielt werden, um ein weiterhin hohes Niveau an öffentlich geförderten Wohnungen zu halten (z.B. Infokampagnen für Investoren/Kommunen, Akquise und Werbung, kundenorientierte/proaktive Beratung).

Die Fallzahlen im Bereich der Berechtigungsbescheinigungen (WBS und Zinsbescheinigung) bewegt sich auf einem konstant hohen Niveau. Die allgemeine wirtschaftliche Situation (hohe Inflation, steigende Mietkosten) trägt signifikant dazu bei. Für 2026 wird eine Erhöhung der Antragszahlen erwartet.
Empfänger von Transferleistungen wie z.B. Bürgergeld sind von den Gebühren befreit.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **160.175** | **79.000** | **81.500** | **81.500** | **81.500** | **81.500** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 160.175 | 79.000 | 81.500 | 81.500 | 81.500 | 81.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **5.487** | **5.000** | **5.500** | **5.500** | **5.500** | **5.500** |
| 4486000 - Kostenerstattungen sonstige öffentliche Sonderrechnung | 5.487 | 5.000 | 5.500 | 5.500 | 5.500 | 5.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **12.108** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 526 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 11.583 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **177.771** | **84.000** | **87.000** | **87.000** | **87.000** | **87.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **453.987** | **432.842** | **493.667** | **515.489** | **522.511** | **527.106** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **77.995** | **46.061** | **58.533** | **46.006** | **43.312** | **48.287** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **110** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **0** | **15.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 0 | 15.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **532.092** | **493.903** | **562.200** | **571.495** | **575.823** | **585.393** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-354.322** | **-409.903** | **-475.200** | **-484.495** | **-488.823** | **-498.393** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-354.322** | **-409.903** | **-475.200** | **-484.495** | **-488.823** | **-498.393** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-354.322** | **-409.903** | **-475.200** | **-484.495** | **-488.823** | **-498.393** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **74.070** | **74.144** | **74.528** | **74.528** | **74.528** | **74.528** |
| **29 = Teilergebnis** | **-428.392** | **-484.047** | **-549.728** | **-559.023** | **-563.351** | **-572.921** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-428.392** | **-484.047** | **-549.728** | **-559.023** | **-563.351** | **-572.921** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Im Auftrag des Landes fördert der Kreis Soest die Schaffung von Wohnraum (Wohnraumförderung). Die Fördermittel hierfür stellt das Land bereit.
Im Rahmen der Wohnungsbindung wird die zweckbestimmte Nutzung des geförderten Wohnraums überprüft. Weiterhin werden auf Anforderung entsprechende Bescheinigungen (Wohnberechtigungsscheine, Zinsbescheinigungen) erstellt.

**Produkt 10.64.10 - Wohnungswesen**

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4486000 - Kostenerstattungen sonstige öffentliche Sonderrechnung: 5.500 Euro Verwaltungskostenerstattung für die Wohnraumkontrollen durch die NRW.Bank

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Eingeplant sind aufgrund von bereits absehbaren Fallzahlen 77.500 € für die Bearbeitung von Förderanträgen für selbst genutzten Wohnraum und für die Mietwohnraumförderung sowie Modernisierungsmaßnahmen.
Dieser Ansatz orientiert sich an den weiterhin hohen Fallzahlen bei Beratungsfällen und tatsächlichen Anträgen, die bei positiver Prüfung in Bewilligungen und somit Erträge durch Gebühren in 2024 und Folgejahren erwartet werden. Die Gebühren hängen direkt zusammen mit den vom Land bereitgestellten Fördergeldern der öffentlichen Wohnraumförderung und der Nachfrage von Investorenseite. Eine langfristige Prognose ist daher zunehmend unsicherer.
Weiterhin sind 4.000 Euro Gebühren für Wohnberechtigungs- bzw. Zinsbescheinigungen eingeplant.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen: Zusätzliche Sachkosten für Projekte im Rahmen der Wohnungsmarktentwicklung für die Durchführung von Veranstaltungen (aktuell z.B. Altes Haus, neues Geschichte) sowie Öffentlichkeitsarbeit.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

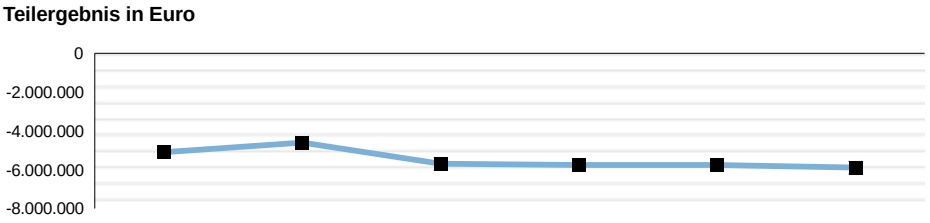
## Abt. 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung

Verantwortlich: Frau Börger

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 09.62.10 - Vermessung | 182.100 | 1.334.709 | **-1.152.609** |
| 09.62.20 - Geodatenmanagement | 70.000 | 1.290.779 | **-1.220.779** |
| 09.62.30 - Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters | 380.000 | 1.978.125 | **-1.598.125** |
| 09.62.50 - ALKIS Qualitätsmanagement | 0 | 1.013.183 | **-1.013.183** |
| 09.62.70 - Gutachterausschuss | 103.300 | 801.263 | **-697.963** |
| **Summe** | **735.400** | **6.418.059** | **-5.682.659** |

## Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Verantwortlich: Frau Börger




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -5.095.621 | -4.599.557 | -5.682.659 | -5.764.224 | -5.753.490 | -5.887.760 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 18,10% | 14,93% | 11,46% | 11,03% | 11,05% | 10,15% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 53 | 53 | 53 | 53 | 53 | 53 |
| Anzahl der Flurstücke am Jahresende | 233.823 | 233.800 | 234.000 | 234.500 | 235.000 | 235.500 |
| Anzahl der Bestände (= Eigentümer) am Jahresende | 118.914 | 118.700 | 118.900 | 119.100 | 119.300 | 119.500 |
| Anzahl der ÖbVermIng im Kreisgebiet | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **09.62.20 - Geodatenmanagement** | | | | | | |
| **Zügige Bereitstellung der beantragten Geobasisdaten in analoger und digitaler Form und Einräumung von Nutzungsrechten an den Geobasisdaten** | | | | | | |
| Bereitstellung der Geobasisdaten bzw. Einräumung von Nutzungsrechten innerhalb einer Woche (ab 2027: Angabe in Prozent) | 99 | 1200 | 99 | 99 | 99 | 99 |
| **09.62.30 - Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters** | | | | | | |
| **Zügige Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der eingereichten Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen** | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von 20 Arbeitstagen nach Eingang übernommenen Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen - sofern ohne Beanstandung (Prozent) | 96 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 418.449 | 431.500 | 431.500 | 431.500 | 431.500 | 381.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 440.714 | 335.000 | 265.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 30.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 223.417 | 6.300 | 4.400 | 3.900 | 3.900 | 3.800 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 9.623 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.122.203** | **787.800** | **715.900** | **695.400** | **695.400** | **645.300** |
| 11 - Personalaufwendungen | 4.126.269 | 3.984.126 | 4.613.081 | 4.907.987 | 4.946.932 | 4.940.327 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.390.511 | 738.944 | 1.059.044 | 829.155 | 780.604 | 870.246 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 90.043 | 63.000 | 65.500 | 65.500 | 65.500 | 65.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 16.965 | 21.382 | 25.208 | 21.256 | 20.128 | 21.261 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 648 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **5.624.435** | **4.807.452** | **5.762.833** | **5.823.898** | **5.813.164** | **5.897.334** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-4.502.232** | **-4.019.652** | **-5.046.933** | **-5.128.498** | **-5.117.764** | **-5.252.034** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-4.502.232** | **-4.019.652** | **-5.046.933** | **-5.128.498** | **-5.117.764** | **-5.252.034** |

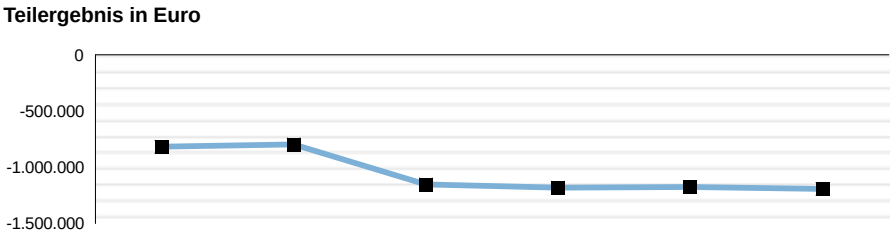
## Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-4.502.232** | **-4.019.652** | **-5.046.933** | **-5.128.498** | **-5.117.764** | **-5.252.034** |
| 27 + Erträge aus ILV | **3.824** | **19.500** | **19.500** | **19.500** | **19.500** | **19.500** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **597.213** | **599.405** | **655.226** | **655.226** | **655.226** | **655.226** |
| **29 = Teilergebnis** | **-5.095.621** | **-4.599.557** | **-5.682.659** | **-5.764.224** | **-5.753.490** | **-5.887.760** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-5.095.621** | **-4.599.557** | **-5.682.659** | **-5.764.224** | **-5.753.490** | **-5.887.760** |

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **100** | **100** | **100** | **100** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 62.000 | 8.000 | 31.000 | 17.000 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **62.000** | **8.000** | **31.000** | **17.000** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-61.900** | **-7.900** | **-30.900** | **-16.900** | **0** |

## Produkt 09.62.10 - Vermessung

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung
Verantwortlich: Frau Vedder




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -817.068 | -798.019 | -1.152.609 | -1.182.596 | -1.176.501 | -1.193.854 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 29,85% | 24,15% | 13,64% | 12,02% | 12,08% | 11,92% |

### Produktbeschreibung

Vorhaltung eines Anschlusspunktfeldes, welches in Ausnahmefällen den Anschluss an den amtlichen Raumbezug ermöglicht, Durchführung von verschiedenen Liegenschaftsvermessungen (Teilungen, Grenzvermessungen, Gebäudeeinmessungen, Vermessungen langgestreckter Anlagen) auf Antrag oder von Amts wegen,
Aktualisierung der Amtlichen Basiskarte (ABK) auf Basis der ALKIS-Bestandsdaten

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung; Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein-Westfalen; DVO zum VermKatG NRW, Liegenschaftskatastererlass NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 11,93 | 11,93 | 11,93 | 11,93 | 11,93 | 11,93 |
| Anzahl Höhenfestpunkte im Kreisgebiet | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.100 |
| Instrumentenausstattung (GPS) | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Instrumentenausstattung (Digitalnivellier) | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Instrumentenausstattung (Tachymeter und PenPC) | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Instrumentenausstattung ABK (PenPC und GPS) | 3 | 3 | 3 | 1 | 1 | 1 |
| Anzahl Anschlusspunkte (inkl. 806 TP) | 3.976 | 3.976 | 3.976 | 3.976 | 3.976 | 3.976 |
| Vermessungsdrohne | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kostendeckung des vermessungstechnischen Außendienstes für kostenpflichtige Liegenschaftsvermessungen** | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad in Prozent (Mindestanteil) | 190 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Beschaffung von Basisinformationen für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr, Wirtschaftsförderung und das GIS; zügige Abwicklung von beantragten Gebäudeeinmessungen** | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von der gesetzlich vorgegebenen Frist örtlich erledigten Gebäudeeinmessungen in Prozent | 89 | 90 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Aktualisierung der ABK im 3-jährigen Zyklus; 1.533 Fluren = 100% (Anpassung Kennzahl zur HHP 2027)** | | | | | | |
| Aktualisierung der ABK (Anzahl der Fluren) | 168 | 497 | 478 | 558 | 497 | 478 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Umstellung der DGK 5 (Rasterdaten) auf die Führung ABK (Vektordaten) wurde in 2024 abgeschlossen.

**Produkt 09.62.10 - Vermessung**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **290.105** | **215.000** | **145.000** | **125.000** | **125.000** | **125.000** |
| 4461000 - UStPfl. Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte BIS 2019 | 259.933 | 0 | 120.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 30.172 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 4461009 - UStPfl. Sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte NEU ab 2020 | 0 | 190.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **44.185** | **4.600** | **2.600** | **2.100** | **2.100** | **2.000** |
| 4521000 - Erstattung von Steuern | 5.274 | 4.500 | 2.500 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 4542009 - UStPfl. Veräußerung bewegliche Vermögensgegenstände | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 0 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.689 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 37.222 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | **9.623** | **15.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** |
| 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen | 9.623 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **343.913** | **234.600** | **162.600** | **142.100** | **142.100** | **142.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **761.682** | **753.372** | **916.350** | **981.307** | **987.419** | **983.083** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **250.640** | **143.441** | **240.725** | **189.207** | **178.128** | **198.584** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **2.961** | **2.500** | **5.000** | **5.000** | **5.000** | **5.000** |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 2.545 | 2.500 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 416 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **16.935** | **20.382** | **25.208** | **21.256** | **20.128** | **21.261** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **648** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 648 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.032.865** | **919.695** | **1.187.283** | **1.196.770** | **1.190.675** | **1.207.928** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-688.952** | **-685.095** | **-1.024.683** | **-1.054.670** | **-1.048.575** | **-1.065.928** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-688.952** | **-685.095** | **-1.024.683** | **-1.054.670** | **-1.048.575** | **-1.065.928** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-688.952** | **-685.095** | **-1.024.683** | **-1.054.670** | **-1.048.575** | **-1.065.928** |
| 27 + Erträge aus ILV | **3.824** | **19.500** | **19.500** | **19.500** | **19.500** | **19.500** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **131.940** | **132.424** | **147.426** | **147.426** | **147.426** | **147.426** |
| **29 = Teilergebnis** | **-817.068** | **-798.019** | **-1.152.609** | **-1.182.596** | **-1.176.501** | **-1.193.854** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-817.068** | **-798.019** | **-1.152.609** | **-1.182.596** | **-1.176.501** | **-1.193.854** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4461000 - sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte: Erträge aus Liegenschaftsvermessungen (Grundstücksteilungen, Gebäudeeinmessungen und Grenzvermessungen)

Konto 4461001 - sonstige privatrechtliche Leistungen: Übernahmegebühr von eigenen Vermessungen

Konto 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen: Materialien für Außendienst (Grenzsteine, Hölzer usw.) und wird in unterschiedlichem Maß in Anspruch genommen.

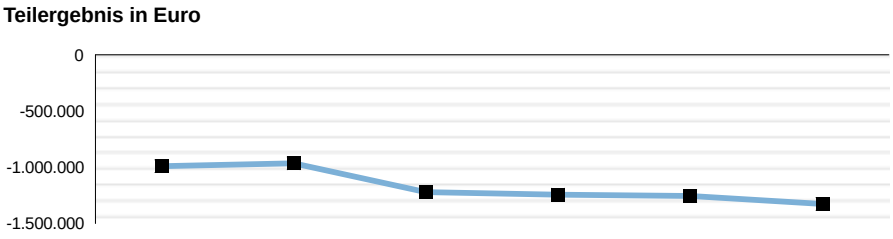
**Produkt 09.62.10 - Vermessung**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **100** | **100** | **100** | **100** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 61.000 | 8.000 | 31.000 | 17.000 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **61.000** | **8.000** | **31.000** | **17.000** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-60.900** | **-7.900** | **-30.900** | **-16.900** | **0** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 62.126.0001 - Geodätischer Raumbezug** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 60.000 | 8.000 | 31.000 | 17.000 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-60.000** | **-8.000** | **-31.000** | **-17.000** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Ersatzbeschaffung von Vermessungstechnischen Geräten für den Außendienst der Abteilung 62. | | | | | | |

## Produkt 09.62.20 - Geodatenmanagement

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung
Verantwortlich: Herr Scheer




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -991.655 | -965.110 | -1.220.779 | -1.244.818 | -1.256.249 | -1.326.874 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 8,67% | 6,76% | 5,42% | 5,32% | 5,28% | 1,48% |

### Produktbeschreibung

Digitale und analoge Bereitstellung der Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters und hieraus abgeleiteter Produkte durch Gewährung von Einsicht und Erteilung von Auskünften und Auszügen aus dem Liegenschaftskataster,
Verwaltung der Liegenschaftskatasterakten (Archiv), Überwachung der Gebäudeeinmessungspflicht, Verschmelzung von Flurstücken auf Antrag und von Amts wegen, Datenabgabe auf elektronischem Wege

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung; Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein-Westfalen; DVO zum VermKatG NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 8,78 | 8,78 | 10,28 | 10,28 | 10,28 | 10,28 |
| Anzahl der Flurstücke am Jahresende | 233.823 | 233.800 | 234.000 | 234.500 | 235.000 | 235.500 |
| Anzahl der Bestände (= Eigentümer) am Jahresende | 118.914 | 118.700 | 118.900 | 119.100 | 119.300 | 119.500 |
| Anzahl der ÖbVermIng im Kreisgebiet | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der Fortführungsrisse (ca.) | 232.513 | 225.500 | 233.500 | 234.000 | 234.500 | 235.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Reduzierung der Anzahl der Flurstücke im Liegenschaftskataster durch Verschmelzung** | | | | | | |
| Prüfung und Bearbeitung von Verschmelzungen auf Antrag und von Amts wegen | 167 | 160 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| **Vollständiger Nachweis der Gebäude im Liegenschaftskataster durch Überwachung der Gebäudeeinmessungspflicht** | | | | | | |
| Aufforderungen an die Eigentümer, ihr Gebäude einmessen zu lassen | 336 | 350 | 100 | 0 | 0 | 0 |
| **Zügige Bereitstellung der beantragten Geobasisdaten in analoger und digitaler Form und Einräumung von Nutzungsrechten an den Geobasisdaten** | | | | | | |
| Bereitstellung der Geobasisdaten bzw. Einräumung von Nutzungsrechten innerhalb einer Woche (ab 2027: Angabe in Prozent) | 99 | 1200 | 99 | 99 | 99 | 99 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Stelle 6203 0535 wurde im Jahr 2024 unterjährig in das SG 6202 verlagert und nunmehr unter der Stelleplan Nummer 6202 0535 geführt.

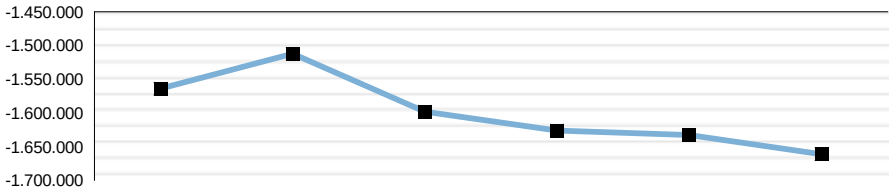
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **56.332** | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **0** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 56.332 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **16.824** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** |
| 4461000 - UStPfl. Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte BIS 2019 | 16.824 | 0 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4461009 - UStPfl. Sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte NEU ab 2020 | 0 | 20.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **21.016** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 912 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 20.104 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **94.172** | **70.000** | **70.000** | **70.000** | **70.000** | **20.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **831.766** | **828.752** | **1.046.012** | **1.091.850** | **1.107.970** | **1.119.938** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **135.372** | **81.299** | **101.862** | **80.063** | **75.374** | **84.031** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **10.497** | **15.500** | **15.500** | **15.500** | **15.500** | **15.500** |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 498 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 10.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **30** | **1.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **977.665** | **926.551** | **1.163.374** | **1.187.413** | **1.198.844** | **1.219.469** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-883.493** | **-856.551** | **-1.093.374** | **-1.117.413** | **-1.128.844** | **-1.199.469** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-883.493** | **-856.551** | **-1.093.374** | **-1.117.413** | **-1.128.844** | **-1.199.469** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-883.493** | **-856.551** | **-1.093.374** | **-1.117.413** | **-1.128.844** | **-1.199.469** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **108.162** | **108.559** | **127.405** | **127.405** | **127.405** | **127.405** |
| **29 = Teilergebnis** | **-991.655** | **-965.110** | **-1.220.779** | **-1.244.818** | **-1.256.249** | **-1.326.874** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-991.655** | **-965.110** | **-1.220.779** | **-1.244.818** | **-1.256.249** | **-1.326.874** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 1.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **1.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-1.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 09.62.30 - Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung
Verantwortlich: Herr Albrecht, Herr Graßkemper

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.563.800 | -1.512.307 | -1.598.125 | -1.626.097 | -1.632.492 | -1.661.005 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 22,14% | 20,08% | 19,21% | 18,94% | 18,88% | 18,62% |

### Produktbeschreibung

Erneuerung, Verbesserung und Qualifizierung der Liegenschaftskarte auf der Basis des Amtlichen Liegenschaftskataster Informationssystem ALKIS;
Aufbau eines Basisinformationsdienstes für grundstücksbezogene Daten; Katasterneuvermessung mit der Qualifizierung alter Vermessungen und der Neuvermessung zur Qualitätsverbesserung des Katasters.
Fortführung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der von anderen Vermessungsstellen eingereichten Vermessungen der Liegenschaften (Flurstücke und Gebäude)

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung; Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein-Westfalen; DVO zum VermKatG NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 18,88 | 18,88 | 17,38 | 17,38 | 17,38 | 17,38 |
| Anzahl der ÖbVermIng im Kreisgebiet | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Zügige Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der eingereichten Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen** | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von 20 Arbeitstagen nach Eingang übernommenen Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen - sofern ohne Beanstandung (Prozent) | 96 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| **Zügige Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der eingereichten Gebäudeeinmessungen** | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von 3 Monaten nach Eingang übernommenen Gebäudeeinmessungen (Prozent) | 94 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| **Ersthomogenisierung des Datenbestandes** | | | | | | |
| Eingliederung hochqualifizierter Messungen in das Liegenschaftskataster (Homogenisierung) [Anzahl Vermessungspunkte] | 20.000 | 120.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| Modernisierung und Erneuerung des Liegenschaftskatasters durch umfangreiche Homogenisierung und/oder Neuberechnungen [Anzahl Vermessungspunkte] | 30.000 | 200.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Homogenisierung bezeichnet ein mathematisches Verfahren zur Erzeugung eines einheitlichen (homogenen) Datenbestandes aus verschiedenen Ausgangsdatenbeständen unterschiedlicher Genauigkeits- und Qualitätsstufen. Die Homogenisierung ist flächendeckend für das Kreisgebiet durchzuführen.

## Produkt 09.62.30 - Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters

Die Katasterbehörden sind gesetzlich dazu verpflichtet ihre digitalen Daten hinsichtlich Rechtssicherheit, Genauigkeit und Qualität anzupassen, zu verbessern und zu qualifizieren. Im Rahmen der Katasererneuerung werden Neuberechnungen, Neuvermessungen, Qualitätsverbesserungen und -sicherungen im Kreisgebiet durchgeführt, um sichere Rechtsgrundlagen für Wirtschaft, Verkehr, Städte und Gemeinden sowie insbesondere für Grundstückseigentümer herzustellen und unklare Rechtsverhältnisse zu beseitigen.

Das Kreisgebiet beinhaltet ca. 32 % Flächen, die durch Urkataster, Separationen oder ähnliche Verfahren als Grundlage der amtlichen Karte unzureichend bestimmt sind und in denen eine Katasererneuerung erforderlich ist.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **359.865** | **380.000** | **380.000** | **380.000** | **380.000** | **380.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 359.865 | 380.000 | 380.000 | 380.000 | 380.000 | 380.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **30.000** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 30.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **54.797** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.379 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 52.418 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **444.662** | **380.000** | **380.000** | **380.000** | **380.000** | **380.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **1.416.689** | **1.446.980** | **1.514.675** | **1.596.126** | **1.614.022** | **1.621.301** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **352.970** | **235.757** | **249.895** | **196.416** | **184.915** | **206.149** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **30.000** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 30.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.799.659** | **1.682.737** | **1.764.570** | **1.792.542** | **1.798.937** | **1.827.450** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.354.997** | **-1.302.737** | **-1.384.570** | **-1.412.542** | **-1.418.937** | **-1.447.450** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.354.997** | **-1.302.737** | **-1.384.570** | **-1.412.542** | **-1.418.937** | **-1.447.450** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.354.997** | **-1.302.737** | **-1.384.570** | **-1.412.542** | **-1.418.937** | **-1.447.450** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **208.803** | **209.570** | **213.555** | **213.555** | **213.555** | **213.555** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.563.800** | **-1.512.307** | **-1.598.125** | **-1.626.097** | **-1.632.492** | **-1.661.005** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.563.800** | **-1.512.307** | **-1.598.125** | **-1.626.097** | **-1.632.492** | **-1.661.005** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

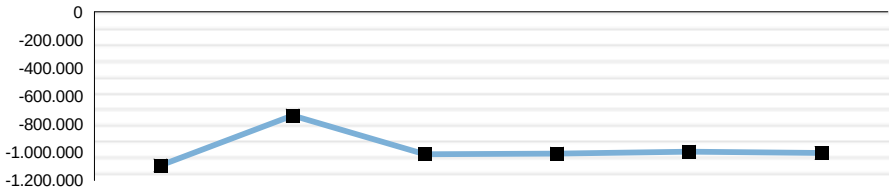
Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Erträge durch die Datenübernahme von externen Vermessungsbüros durchgeführten Liegenschaftsvermessungen in das amtliche Kataster.
Nach den Einnahmen im Jahr 2025 kann mit Einnahmen von 380.000 € gerechnet werden.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 09.62.50 - ALKIS Qualitätsmanagement

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung
Verantwortlich: Herr Bentler

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.092.258 | -737.121 | -1.013.183 | -1.008.667 | -994.860 | -1.004.705 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 5,48% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

### Produktbeschreibung

ALKIS-Qualitätsmanagement:
- Unterstützung bei komplizierten Arbeitsprozessen in der Fachsoftware
- Datenaufbereitung und Datenabgaben für Geoinformationssysteme, Erfassung und Präsentation raumbezogener Daten
- Betreuung und Administration der eingesetzten Fachverfahren
- Einarbeitung und Schulung
- Erhaltung der Übereinstimmung zwischen Grundbuch und Liegenschaftskataster
- Massendatenbearbeitung, Änderungsmanager, Erschließung neuer Datenquellen

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung; Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein-Westfalen; DVO zum VermKatG NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 7,73 | 7,73 | 7,73 | 7,73 | 7,73 | 7,73 |
| Anzahl der Fachverfahren | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| Anzahl der Eintragungsmitteilungen | 6.938 | 7.700 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| Anzahl der Objekte in der Datenhaltungskomponente (Anpassung der Kennzahlen ab 01.01.2024, erstmalig im HHP 2025/26) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Objektartenbereich Flurstücke | 5.201.399 | 5.131.000 | 5.203.000 | 5.204.000 | 5.205.000 | 5.206.000 |
| Objektartenbereich Eigentümer | 704.448 | 706.000 | 704.000 | 704.000 | 704.000 | 704.000 |
| Objektartenbereich Gebäude | 1.445.748 | 1.447.000 | 1.457.000 | 1.463.000 | 1.469.000 | 1.475.000 |
| Objektartenbereich Nutzungen | 211.047 | 204.000 | 217.000 | 220.000 | 223.000 | 226.000 |
| Objektartenbereich Bauwerke | 300.928 | 300.000 | 307.000 | 310.000 | 313.000 | 316.000 |
| Objektartenbereich Relief | 210.685 | 195.000 | 211.000 | 211.000 | 211.000 | 211.000 |
| Objektartenbereich gesetzl Festlegungen | 158.022 | 158.000 | 158.000 | 158.000 | 158.000 | 158.000 |
| Objektartengruppe Präsentationsobjekte | 684.528 | 692.000 | 669.000 | 669.000 | 669.000 | 669.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **ALKIS-Qualitätsmanagement - turnusmäßige Prüfungen über den gesamten Datenbestand um die fehlerfreie Datenabgabe an das Geodatenzentrum (GDZ) / Bezirksregierung Köln sicher zu stellen** | | | | | | |
| Datenabgaben an das GDZ ohne produktionsverhindernde Mängel in % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten auf Grundlage der Eintragungsmitteilungen der Amtsgerichte** | | | | | | |
| Übernahme und Kontrolle (Frist in Wochen) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Aufgrund umfangreicher Vormigrationsarbeiten zur Umstellung auf das AFIS-ALKIS-ATKIS®-Anwendungsschema 7.1.2 der GeoInfoDok hat sich die Anzahl der Objete Topographie in 2023 erheblich geändert.

## Produkt 09.62.50 - ALKIS Qualitätsmanagement

Zum 01.01.2024 wurde die Datenhaltungskomponente auf das AFIS-ALKIS-ATKIS®-Anwendungsschema 7.1.2 der GeoInfoDok der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) umgestellt (migriert). In dem ALKIS®-Objektartenkatalog Nordrhein-Westfalen (ALKIS®-OK NRW) sind die Fachobjekte des Digitalen Liegenschaftskataster Modells (DLKM) aufgeführt, die im Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem von Nordrhein-Westfalen (ALKIS® NRW) gemäß Nr. 2.2 und Nr. 2.3 Liegenschaftskatastererlass zum Grund- oder zum Maximaldatenbestand gehören. Der Objektartenkatalog gliedert sich in Objektartenbereiche, die wiederum aus Objektartengruppen bestehen. Die Anzahl der Objekte in der Datenhaltungskomponente werden ab 01.01.2024 auf Grundlage der oben aufgeführten Objektartenbereiche ausgewertet. Zu den Objektartenbereichen zählen deutlich mehr Objekte, als die bisher ausgewerteten Flächenobjekte und die Buchungsblätter. Durch die Umstellung auf GeoInfoDok 7.1.2 sind auch neue Objekte entstanden. Aus dem Objektartenbereich Basisschema wird ab 2024 nur die Objektartengruppe Präsentationsobjekte ausgewertet, da sie für die Präsentation der Kartenprodukte erforderlich sind. Aufgrund der Umstellung der Auswertung ab dem 01.01.2024 sind die Planzahlen nicht mehr mit den Ist-Zahlen bis einschließlich 2023 vergleichbar.

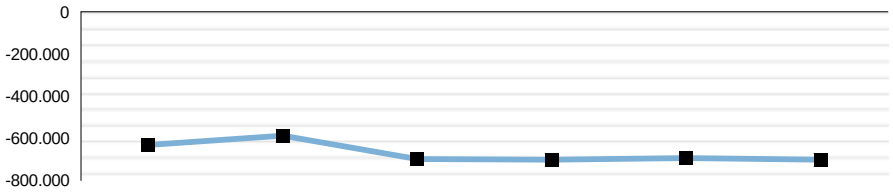
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **63.384** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 2.751 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 60.633 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **63.384** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 11 - Personalaufwendungen | **661.869** | **517.035** | **640.688** | **698.490** | **697.196** | **683.936** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **408.283** | **134.282** | **276.031** | **213.713** | **201.200** | **224.305** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.070.152** | **651.317** | **916.719** | **912.203** | **898.396** | **908.241** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.006.768** | **-651.317** | **-916.719** | **-912.203** | **-898.396** | **-908.241** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.006.768** | **-651.317** | **-916.719** | **-912.203** | **-898.396** | **-908.241** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.006.768** | **-651.317** | **-916.719** | **-912.203** | **-898.396** | **-908.241** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **85.490** | **85.804** | **96.464** | **96.464** | **96.464** | **96.464** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.092.258** | **-737.121** | **-1.013.183** | **-1.008.667** | **-994.860** | **-1.004.705** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.092.258** | **-737.121** | **-1.013.183** | **-1.008.667** | **-994.860** | **-1.004.705** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 09.62.70 - Gutachterausschuss

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung
Verantwortlich: Herr Arnsköttter

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -630.841 | -587.000 | -697.963 | -702.046 | -693.388 | -701.322 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 21,82% | 14,95% | 12,89% | 12,83% | 12,97% | 12,84% |

### Produktbeschreibung

Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung; Erfassung und Auswertung von Grundstückskaufverträgen;
Ableitung der für die Wertermittlung erforderlichen Daten (Zinssätze, Indexreihen, Umrechnungsfaktoren, Bodenrichtwerte, Immobilienrichtwerte);
Erstellen des Grundstücksmarktberichtes; Erstellen der Sitzungsvorlagen für den Gutachterausschuss; Wertermittlungen; Auskünfte

### Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Baugesetzbuch und Grundstückswertermittlungsverordnung NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 5,68 | 5,68 | 5,68 | 5,68 | 5,68 | 5,68 |
| Mitglieder des Gutachterausschusses | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Zeitnahe Aktualisierung und Analyse der Kaufpreissammlung durch Auswertung der eingehenden Kaufverträge** | | | | | | |
| Mindestanteil der ausgewerteten Kaufverträge über unbebaute Grundstücke innerhalb von 4 Wochen nach Eingang (Prozent) | 98 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Auswertungen von Kaufverträgen über bebaute Grundstücke zwecks Ableitung und Fortschreibung der für die Wertermittlung erforderlichen Daten (Liegenschaftszinssätze, Marktanpassungsfaktoren usw.) | 483 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| **Sachgerechte und zeitnahe Erstellung von Wertgutachten durch den Gutachterausschuss** | | | | | | |
| Gutachten, für die wertrelevante Grundlagendaten ermittelt (z. B. Bau- u. Planungsrecht, Rechte am Grundstück, Bestandsaufnahme), Sitzungsvorlagen erstellt und die ausgearbeitet werden müssen | 131 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **2.252** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **1.500** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 2.252 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **133.784** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** |

**Produkt 09.62.70 - Gutachterausschuss**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4461000 - UStPfl. Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte BIS 2019 | 133.784 | 0 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 4461009 - UStPfl. Sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte NEU ab 2020 | 0 | 100.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **40.035** | **1.700** | **1.800** | **1.800** | **1.800** | **1.800** |
| 4521000 - Erstattung von Steuern | 2.272 | 1.700 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.639 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 36.124 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **176.071** | **103.200** | **103.300** | **103.300** | **103.300** | **103.300** |
| 11 - Personalaufwendungen | **454.264** | **437.987** | **495.356** | **540.214** | **540.325** | **532.069** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **243.245** | **144.165** | **190.531** | **149.756** | **140.987** | **157.177** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **46.585** | **45.000** | **45.000** | **45.000** | **45.000** | **45.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 46.585 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **744.094** | **627.152** | **730.887** | **734.970** | **726.312** | **734.246** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-568.023** | **-523.952** | **-627.587** | **-631.670** | **-623.012** | **-630.946** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-568.023** | **-523.952** | **-627.587** | **-631.670** | **-623.012** | **-630.946** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-568.023** | **-523.952** | **-627.587** | **-631.670** | **-623.012** | **-630.946** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **62.818** | **63.048** | **70.376** | **70.376** | **70.376** | **70.376** |
| **29 = Teilergebnis** | **-630.841** | **-587.000** | **-697.963** | **-702.046** | **-693.388** | **-701.322** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-630.841** | **-587.000** | **-697.963** | **-702.046** | **-693.388** | **-701.322** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Einnahmen durch die Bereitstellung von Daten der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Konto 4461000 - sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte: Erträge aus Gutachterleistungen

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen: Die Gutachter erhalten für die einzelnen Sitzungen Aufwandsentschädigungen. Über das Jahr verteilt muss eine bestimmte Anzahl an Sitzungen für die Erstellung von Gutachten durchgeführt werden, damit die Höhe der Gebühreneinnahmen für die Wertgutachten gewährleistet werden kann.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 70 - Umwelt

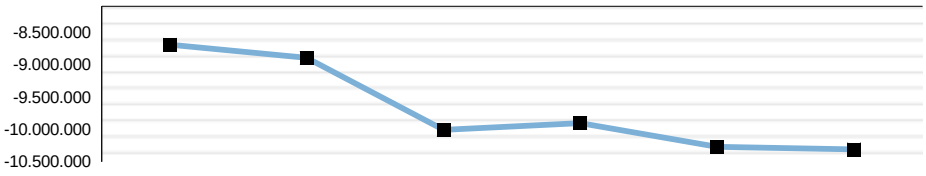
Verantwortlich: Herr Büngeler

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 02.32.32 - Überwachung/Genehmigung Abfallbeseitigung | 116.745 | 838.198 | **-721.453** |
| 02.32.41 - Landschafts- und Jagdangelegenheiten | 21.000 | 994.927 | **-973.927** |
| 02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht | 356.245 | 1.347.217 | **-990.972** |
| 11.70.10 - Abfallentsorgungsanlagen | 24.058.925 | 24.065.113 | **-6.188** |
| 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen | 354.924 | 2.042.477 | **-1.687.553** |
| 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz | 512.931 | 1.310.646 | **-797.715** |
| 14.70.70 - Altlasten / Bodenschutz | 15.000 | 332.023 | **-317.023** |
| 15.20.01 - Beteiligungen | 2.997.496 | 7.513.046 | **-4.515.550** |
| **Summe** | **28.433.266** | **38.443.647** | **-10.010.381** |

## Abteilung 70 - Umwelt

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Verantwortlich: Herr Büngeler

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -8.693.807 | -8.899.018 | -10.010.381 | -9.908.624 | -10.272.843 | -10.311.290 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 74,48% | 75,94% | 73,96% | 73,99% | 73,50% | 73,42% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 37,5 | 37,5 | 37,5 | 37,5 | 37,5 | 37,5 |
| Betriebe mit gefährlichen Abfällen | 1726 | 1.700 | 1.720 | 1.720 | 1.720 | 1.720 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den Kreis Soest in km | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den WOL (Wasserverband obere Lippe) in km | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 |
| Anteil der als Naturschutzgebiete ausgewiesenen Flächen an der Gesamtfläche des Kreises (in Prozent) | 14 | 15 | 15 | 15 | 15 | 16 |
| Stellenanteile | 0,64 | 0,64 | 0,64 | 0,64 | 0,64 | 0,64 |
| Anzahl der unmittelbaren Beteiligungen (Personen-/Kapitalgesellschaften) | 15 | 15 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Anzahl der mittelbaren Beteiligungen (Personen-/Kapitalgesellschaften) | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **02.32.32 - Überwachung/Genehmigung Abfallbeseitigung** | | | | | | |
| **Schutz der Umwelt durch Sicherstellung einer ordnungsgemäßen und schadlosen Abfallentsorgung** | | | | | | |
| Ordnungswidrigkeitenverfahren (Anzahl) | 61 | 120 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Ordnungsrechtliche Verfahren | 32 | 65 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Kontrollen (Anzahl) | 504 | 1.400 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| **02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht** | | | | | | |
| **Einhalten der vereinbarten Bearbeitungsfristen - Abgeben interner Stellungnahmen in max. 7 Tagen, externer Stellungnahmen in max. 14 Tagen - in 95% der Fälle** | | | | | | |
| Stellungnahmen zu wasserrechtlichen Maßnahmen (Fallzahl) | 569 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 13 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz** | | | | | | |
| **Sicherung und Entwicklung aller schützenswerten Gebiete im Kreis Soest** | | | | | | |
| Schutzgebiete / Naturschutzgebiete - Bestand | 101 | 104 | 101 | 103 | 104 | 104 |
| Insgesamt auszuweisende Gebiete | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| Anzahl im Verfahren und in der Umsetzung befindlicher Landschaftspläne | 7 | 10 | 8 | 8 | 9 | 9 |
| Ausgaben (Kreisanteil) für Kulturlandschaftsprogramm | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 15.000 |
| Zahl der neu abgeschlossenen Verträge | 501 | 40 | 73 | 0 | 0 | 0 |

## Abteilung 70 - Umwelt

| 14.70.70 - Altlasten / Bodenschutz | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Den Boden als zentrale Lebensgrundlage neben Luft und Wasser schützen** | | | | | | |
| Erfassung und Nachrecherche altlastverdächtiger Flächen und Flächen mit schädlichen Bodenveränderungen | 2 | 979 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **Beantwortung der Anfragen zum "Altlastenkataster" innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Eingang vollständiger Unterlagen (max. 10% Überschreitungen)** | | | | | | |
| Auskünfte aus dem Kataster über Altlastverdachtsflächen | 544 | 350 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Überschreitungsfälle in Prozent | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |

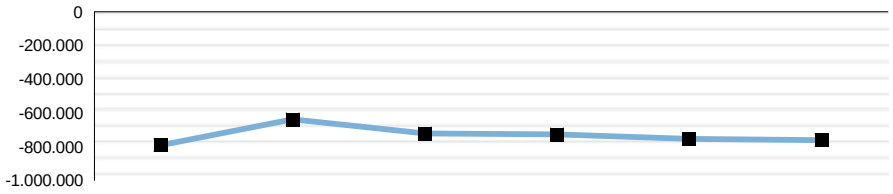
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 585.376 | 794.368 | 716.178 | 566.632 | 579.293 | 603.749 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 22.453.626 | 24.283.818 | 24.280.875 | 24.282.664 | 24.282.986 | 24.283.541 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 33.225 | 27.550 | 28.550 | 28.550 | 28.550 | 29.550 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.820.360 | 2.436.608 | 2.920.896 | 2.994.552 | 3.281.832 | 3.245.544 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 201.248 | 264.667 | 212.167 | 46.000 | 46.500 | 47.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **25.093.835** | **27.807.011** | **28.158.666** | **27.918.398** | **28.219.161** | **28.209.384** |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.121.513 | 3.106.500 | 3.388.836 | 3.561.205 | 3.624.565 | 3.631.191 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 856.797 | 538.618 | 627.742 | 504.012 | 487.157 | 543.098 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 22.860.426 | 24.958.318 | 25.148.286 | 24.560.233 | 24.566.650 | 24.561.265 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 652.703 | 635.796 | 556.693 | 577.697 | 594.342 | 617.069 |
| 15 - Transferaufwendungen | 5.249.380 | 6.401.289 | 7.330.205 | 7.477.517 | 8.052.077 | 7.979.501 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 830.599 | 834.408 | 885.178 | 912.978 | 932.528 | 952.528 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **33.571.418** | **36.474.929** | **37.936.940** | **37.593.642** | **38.257.319** | **38.284.652** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-8.477.583** | **-8.667.918** | **-9.778.274** | **-9.675.244** | **-10.038.158** | **-10.075.268** |
| 19 + Finanzerträge | 274.620 | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **274.620** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-8.202.963** | **-8.393.318** | **-9.503.674** | **-9.400.644** | **-9.763.558** | **-9.800.668** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-8.202.963** | **-8.393.318** | **-9.503.674** | **-9.400.644** | **-9.763.558** | **-9.800.668** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **490.844** | **505.700** | **506.707** | **507.980** | **509.285** | **510.622** |
| **29 = Teilergebnis** | **-8.693.807** | **-8.899.018** | **-10.010.381** | **-9.908.624** | **-10.272.843** | **-10.311.290** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-8.693.807** | **-8.899.018** | **-10.010.381** | **-9.908.624** | **-10.272.843** | **-10.311.290** |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 317.337 | 1.928.000 | 1.902.000 | 1.400.000 | 1.560.000 | 2.392.000 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **319.337** | **3.428.000** | **1.902.000** | **1.400.000** | **1.560.000** | **2.392.000** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 939.156 | 2.475.000 | 2.395.000 | 1.780.000 | 1.980.000 | 3.020.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 447.715 | 1.400 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.530.474** | **3.476.400** | **2.395.000** | **1.780.000** | **1.980.000** | **3.020.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.211.138** | **-48.400** | **-493.000** | **-380.000** | **-420.000** | **-628.000** |

## Produkt 02.32.32 - Überwachung/Genehmigung Abfallbeseitigung

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Herr Lietz

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -791.884 | -638.223 | -721.453 | -726.281 | -752.452 | -761.259 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 14,36% | 17,73% | 13,93% | 13,85% | 13,43% | 13,30% |

### Produktbeschreibung

Überwachung und Genehmigung der Abfallentsorgung bei Industrie, Gewerbe, kommunalen und betrieblichen Anlagen, landwirtschaftlichen Betrieben und Privathaushalten

### Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG), Landesabfallgesetz (LAbfG), BBodSchG, BBodSchV, LBodSchG, AbfKlärV, BioAbfV, VerpackG, NachwV, AbfAblV, DepV, AltölV, BattV, AltholzV, BeförderungserlaubnisVO, ElektroG, BImSchG, Gesetz zur Kommunalisierung von Aufgaben des Umweltrechts, ZustVU,Ordnungsbehördengesetz (OBG), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), StGB

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 6,67 | 6,67 | 6,57 | 6,57 | 6,57 | 6,57 |
| Betriebe mit gefährlichen Abfällen | 1726 | 1.700 | 1.720 | 1.720 | 1.720 | 1.720 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Schutz der Umwelt durch Sicherstellung einer ordnungsgemäßen und schadlosen Abfallentsorgung** | | | | | | |
| Anlagen nach dem BImSchG (geänderte Kennzahl ab 2027) | 122 | 100 | 120 | 120 | 120 | 120 |
| Ordnungswidrigkeitenverfahren (Anzahl) | 61 | 120 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Ordnungsrechtliche Verfahren | 32 | 65 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Kontrollen (Anzahl) | 504 | 1.400 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| **Bearbeitungszeiten nach Eingang vollständiger Unterlagen: 5 Arbeitstagen; max. 10 % Überschreitungen** | | | | | | |
| Stellungnahmen in Verfahren nach anderen Zuständigkeiten | 379 | 320 | 340 | 340 | 340 | 340 |
| Stellungnahmen zum BImSchG keine 5 Tage | 37 | 0 | 40 | 40 | 40 | 40 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Aufgaben der Unteren Abfallwirtschaftsbehörde sind Pflichtaufgaben. Sie liegen in erster Linie in aufsichtsbehördlichen Tätigkeiten mit dem Ziel, eine ordnungsgemäße und schadlose Verwertung und Beseitigung von Abfällen sicherzustellen. Dabei werden sowohl die Einhaltung rechtlicher Vorgaben als auch die Beachtung der sich aus dem Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Soest ergebenden Maßnahmen überwacht und bei Bedarf ordnungsbehördlich durchgesetzt.

Zu den abfallwirtschaftlichen Aufgaben gehören auch die Genehmigung und Überwachung von Abfalldeponien sowie von Anlagen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz. Weitere Tätigkeiten stellen u. a. die Überwachung der Entsorgung gefährlicher Abfälle dar.

Zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren in anderen Zuständigkeiten sind als Ziel bei der Beteiligung des Sachgebietes in abfallwirtschaftlichen und bodenschutzrechtlichen Fragestellungen im Sinne der Kundenorientierung kurzfristige Bearbeitungszeiten vereinbart.

## Produkt 02.32.32 - Überwachung/Genehmigung Abfallbeseitigung

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **76.245** | **77.000** | **76.245** | **76.245** | **76.245** | **76.245** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 76.245 | 77.000 | 76.245 | 76.245 | 76.245 | 76.245 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **10.991** | **30.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 10.991 | 30.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **0** | **15.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 0 | 15.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **45.580** | **15.500** | **10.500** | **10.500** | **10.500** | **10.500** |
| 4561000 - Bußgelder | 7.974 | 15.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 4561001 - Ordnungswidrigkeiten / Verwarnungen | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.632 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 35.974 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **132.816** | **137.500** | **116.745** | **116.745** | **116.745** | **116.745** |
| 11 - Personalaufwendungen | **535.162** | **524.967** | **552.635** | **592.184** | **617.046** | **605.934** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **285.477** | **170.694** | **206.876** | **172.155** | **173.464** | **193.383** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **0** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** | **3.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 0 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **27.598** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **0** | **500** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **848.236** | **699.161** | **762.511** | **767.339** | **793.510** | **802.317** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-715.420** | **-561.661** | **-645.766** | **-650.594** | **-676.765** | **-685.572** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-715.420** | **-561.661** | **-645.766** | **-650.594** | **-676.765** | **-685.572** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-715.420** | **-561.661** | **-645.766** | **-650.594** | **-676.765** | **-685.572** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **76.464** | **76.562** | **75.687** | **75.687** | **75.687** | **75.687** |
| **29 = Teilergebnis** | **-791.884** | **-638.223** | **-721.453** | **-726.281** | **-752.452** | **-761.259** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-791.884** | **-638.223** | **-721.453** | **-726.281** | **-752.452** | **-761.259** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Erläuterung zu den Finanzen:
Konto 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land: Finanzieller Ausgleich des Landes aufgrund der im Jahr 2008 übertragenen Aufgaben im Umweltrecht.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren aufgrund verschiedener Umweltgesetze für Überwachung und Genehmigungen (z. B. Gebühren nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz, Klärschlammverwertung sowie nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz).

Konto 4481000 - Kostenerstattung Land: Erstattungen für Versorgungsleistungen der Landesbeamte.

Konto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich: Kostenerstattungen für Ersatzvornahmen.

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen: Aufwendungen für Ersatzvornahmen - Erstattungen hierfür über Konto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|

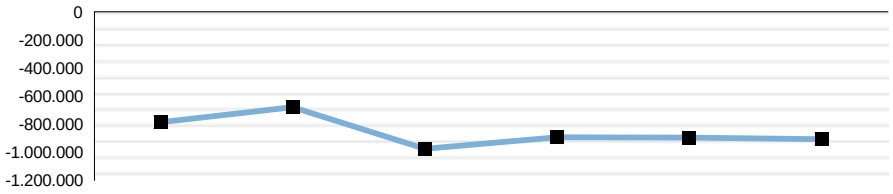
**Produkt 02.32.32 - Überwachung/Genehmigung Abfallbeseitigung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.32.41 - Landschafts- und Jagdangelegenheiten

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Frau Rennebaum

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -785.899 | -678.766 | -973.927 | -893.607 | -894.332 | -906.970 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 5,04% | 3,00% | 2,11% | 2,30% | 2,29% | 2,32% |

**Produktbeschreibung**

Anlassbezogene verwaltungsrechtliche Einzelmaßnahmen zur Sicherung, Erhaltung und Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Natur- und Landschaftshaushaltes

Wahrnehmung der Aufgaben, die dem Kreis als untere Jagdbehörde obliegen

**Auftragsgrundlage**

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG NRW), Vorschriften über den Artenschutz, Ordnungsbehördengesetz (OBG), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), Bundesjagdgesetz, Landesjagdgesetz NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 7,82 | 7,82 | 7,77 | 7,77 | 7,77 | 7,77 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Schutz der Kulturlandschaft** | | | | | | |
| Verfahren | 30 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| **Schutz des Lebensraumes gefährdeter Tiere und Pflanzen** | | | | | | |
| Genehmigungsverfahren nach Landschaftsrecht | 90 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 |
| **Schutz der Kulturlandschaft und zeitnahe Erstellung der Stellungnahmen** | | | | | | |
| Eingriffsregelung - Stellungnahmen | 507 | 480 | 520 | 500 | 500 | 500 |
| Mindestens 90% der Stellungnahmen müssen innerhalb von insgesamt 20 Arbeitstagen entschieden sein | 60 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| **Förderung eines angemessenen Wildbestandes** | | | | | | |
| Teilnehmer Jägerprüfungen | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| **Zeitnahe und rechtssichere Abwicklung der jagdrechtlichen Angelegenheiten** | | | | | | |
| Einzelgenehmig. nach BJG u. LJG | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| **Förderung eines angemessenen Wildbestandes** | | | | | | |
| Abschusspläne Schalenwild | 82 | 82 | 82 | 82 | 82 | 82 |
| **Sicherstellung der ordnungsgemäßen Ausübung der Jagd** | | | | | | |
| OWiG-Verf. / Vorermittlung Strafverfahren durchführen | 20 | 10 | 20 | 20 | 20 | 20 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Verfahren zum Schutz der Kulturlandschaft beinhalten Verfahren nach Ordnungs- und Ordnungswidrigkeitenrecht. Hier sind alle geprüften und bewerteten Verstöße erfasst, unabhängig vom Ausgang. Der Schutz des Lebensraums der Tiere und Pflanzen beinhaltet die Genehmigungsverfahren nach Landesnaturschutzgesetz, z.B. Leitungsbau. Der Bearbeitungsaufwand der Stellungnahmen im Rahmen der Eingriffsregelung gerade von BImSch-Verfahren WEA ist immens gestiegen. Die Änderung der Landesbauordnung in 2026 und der Bauturbo sorgen für mehr Verfahren mit der Notwendigkeit zur Erstellung von Stellungnahmen. Einzelgenehmigungen nach BJG und LJG betreffen im Wesentlichen Schonzeitaufhebungen, Jagd in befriedeten Gebieten, die Prüfung der Jagdpachtverträge und Jagderlaubnisscheine und die Bestellung der Jagdaufseher.

## Produkt 02.32.41 - Landschafts- und Jagdangelegenheiten

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **18.882** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **20.500** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 18.882 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **22.826** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| 4561000 - Bußgelder | 229 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4561001 - Ordnungswidrigkeiten / Verwarnungen | 150 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 974 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 21.473 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **41.708** | **21.000** | **21.000** | **21.000** | **21.000** | **21.500** |
| 11 - Personalaufwendungen | **580.047** | **493.953** | **657.511** | **694.783** | **701.441** | **702.573** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **144.594** | **99.957** | **128.928** | **101.336** | **95.403** | **106.359** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **10.843** | **11.000** | **111.000** | **21.000** | **21.000** | **21.700** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 684 | 800 | 800 | 800 | 800 | 1.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 10.160 | 10.200 | 110.200 | 20.200 | 20.200 | 20.700 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **70** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **8.953** | **11.650** | **11.650** | **11.650** | **11.650** | **12.000** |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 8.953 | 11.650 | 11.650 | 11.650 | 11.650 | 12.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **744.508** | **616.560** | **909.089** | **828.769** | **829.494** | **842.632** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-702.800** | **-595.560** | **-888.089** | **-807.769** | **-808.494** | **-821.132** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-702.800** | **-595.560** | **-888.089** | **-807.769** | **-808.494** | **-821.132** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-702.800** | **-595.560** | **-888.089** | **-807.769** | **-808.494** | **-821.132** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **83.099** | **83.206** | **85.838** | **85.838** | **85.838** | **85.838** |
| **29 = Teilergebnis** | **-785.899** | **-678.766** | **-973.927** | **-893.607** | **-894.332** | **-906.970** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-785.899** | **-678.766** | **-973.927** | **-893.607** | **-894.332** | **-906.970** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: 10.000 € Gebühren für Jägerprüfung, Genehmigungen Jagdpachtverträge etc. und 10.000 € Naturschutz (Gebühren für landschaftsrechtl. Genehmigungen, wie Leitungsbau) und Reitkennzeichen

Konto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen: 800 € für Reitplaketten

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen:
- 100.000 € für Abschussprämie Schwarzwild gemäß politischen Beschluss für 2027
- 5.000 € für eine Abschuss-/Fangprämie zur Bekämpfung der invasiven Arten von Nutria und Bisam. Nach der EU Verordnung 1143/2014 sollen Maßnahmen zur Minimierung getroffen werden. Ziel ist die Abwendung erheblicher wasser- und landwirtschaftlicher Schäden sowie der Schutz der heimischen Pflanzen- und Tierwelt
- 5.200 € für die Durchführung der Jägerprüfung (Anmietung Räumlichkeiten, Schießprüfung)

Konto 5421000 - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten: u.a. Aufwandsentschädigungen für die Prüfer bei der Jägerprüfung (es ist geplant, dass es zukünftig acht Sachgebiete (statt vier) und damit auch acht Prüfer geben soll), Kreisjagdberater (2.400 €), Naturschutzbeauftragte/-wacht (je 100 €), Vorsitzender Naturschutzbeirat (400 €)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |

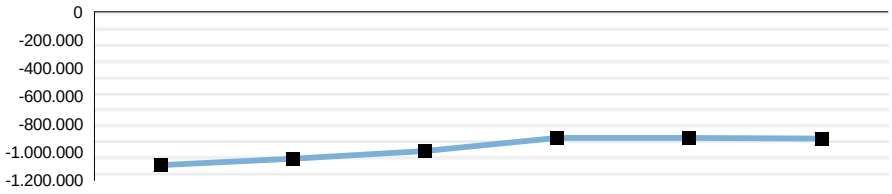
**Produkt 02.32.41 - Landschafts- und Jagdangelegenheiten**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Frau Dalhoff

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.090.273 | -1.045.130 | -990.972 | -897.950 | -897.496 | -901.038 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 25,69% | 25,41% | 26,44% | 28,43% | 28,47% | 28,42% |

### Produktbeschreibung

Durchführung wasserrechtlicher Erlaubnis-, Bewilligungs-, Genehmigungs- und Planfeststellungsverfahren, Einhalten wasserrechtlicher Vorgaben bei Verfahren in anderen Zuständigkeiten, Wahrnehmung der Aufgaben, die dem Kreis als untere Fischereibehörde obliegen;
Beseitigung und Ahndung wasserwirtschaftlicher Missstände im Rahmen der ordnungsrechtlichen Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung; Sonderaufsicht "Gewässerunterhaltung" gegenüber Gemeinden sowie Unterhaltungsverbänden.

### Auftragsgrundlage

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) Wassergesetz für das Land NRW (Landeswassergesetz - LWG) und dazu ergangene Verordnungen, insbesondere AwSV, Landesfischereigesetz, Verordnungen, OBG, VwVfG, VwVG, VwGO, OWiG, Gesetz über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz), Umweltalarmrichtlinie

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 10,96 | 10,96 | 10,46 | 10,46 | 10,46 | 10,46 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Einhalten der vereinbarten Bearbeitungsfristen - Abgeben interner Stellungnahmen in max. 7 Tagen, externer Stellungnahmen in max. 14 Tagen - in 95% der Fälle** | | | | | | |
| Stellungnahmen zu wasserrechtlichen Maßnahmen (Fallzahl) | 569 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 13 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **Einhalten der vereinbarten Bearbeitungsfristen - Abgeben der Erlaubnis bzw. Bewilligung innerhalb von 40 Arbeitstagen - in 95% der Fälle** | | | | | | |
| Erlaubnis-, Bewilligungsverfahren (Anzahl) | 257 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 24 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Genehmigungsverf., Eignungsfeststellungen einschl. Indirekteinleiter (Anzahl) | 190 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 39 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **Gezielte und intensive Bearbeitung der Kleinkläranlagen im Außenbereich** | | | | | | |
| Verfahren | 118 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **Schutz des Fischereibestandes** | | | | | | |
| Teilnehmer Fischerprüfungen | 241 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Einzelgenehmigungen nach LFischG | 46 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| **Erlass der Bescheide spätestens 30 Tage nach Ende der Einspruchsfrist bei 80% der Bescheide** | | | | | | |
| Ordnungswidrigkeitenverfahren (Anzahl) | 16 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| ordnungsbehördliche Verfahren (Anzahl) | 8 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Fristüberschreitung in % | 0 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |

## Produkt 02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht

| Reaktionszeit von ca. eineinhalb Stunden nach Alarmierung bei Sofortmaßnahmen in 80% der Fälle | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Einsätze (Anzahl) | 82 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Anteil der Gesamtfälle mit Reaktionszeit innerhalb 1 1/2 Std. nach Alarmierung bei Sofortmaßnahmen in % | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Hohes Antragsaufkommen (insb. Breitbandausbau), Stellenvakanzen, Einarbeitung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **76.245** | **77.000** | **76.245** | **76.245** | **76.245** | **76.245** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 76.245 | 77.000 | 76.245 | 76.245 | 76.245 | 76.245 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **168.644** | **167.000** | **167.000** | **167.000** | **167.000** | **167.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 168.644 | 167.000 | 167.000 | 167.000 | 167.000 | 167.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **74.819** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** |
| 4488001 - Kostenerstattung übriger Bereich Wasserwirtschaft | 74.819 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **57.122** | **12.000** | **13.000** | **13.500** | **14.000** | **14.500** |
| 4561000 - Bußgelder | 13.324 | 11.000 | 12.000 | 12.500 | 13.000 | 13.500 |
| 4561100 - Zwangsgelder | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.901 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 41.896 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **376.830** | **356.000** | **356.245** | **356.745** | **357.245** | **357.745** |
| 11 - Personalaufwendungen | **840.330** | **928.646** | **840.518** | **886.505** | **894.452** | **894.904** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **282.116** | **190.252** | **174.292** | **136.992** | **128.971** | **143.781** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **223.885** | **161.420** | **218.309** | **116.800** | **116.920** | **105.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 223.885 | 161.420 | 218.309 | 116.800 | 116.920 | 105.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **292** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **4.917** | **5.100** | **5.200** | **5.500** | **5.500** | **6.200** |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 2.109 | 2.200 | 2.200 | 2.500 | 2.500 | 2.700 |
| 5431300 - Telefongebühren | 2.808 | 2.900 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.500 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.351.540** | **1.285.418** | **1.238.319** | **1.145.797** | **1.145.843** | **1.149.885** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-974.710** | **-929.418** | **-882.074** | **-789.052** | **-788.598** | **-792.140** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-974.710** | **-929.418** | **-882.074** | **-789.052** | **-788.598** | **-792.140** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-974.710** | **-929.418** | **-882.074** | **-789.052** | **-788.598** | **-792.140** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **115.563** | **115.712** | **108.898** | **108.898** | **108.898** | **108.898** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.090.273** | **-1.045.130** | **-990.972** | **-897.950** | **-897.496** | **-901.038** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.090.273** | **-1.045.130** | **-990.972** | **-897.950** | **-897.496** | **-901.038** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4141000 - Zuweisung für lfd. Zwecke vom Land: Finanzieller Ausgleich des Landes aufgrund der imJahr 2008 übertragenen Aufgaben im Umweltrecht.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen, Erlaubnissen, Planfeststellungen und anderen Zulassungen und die Gebühren für die Fischerprüfungen.

**Produkt 02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht**

Konto 4488001 - Kostenerstattungen übriger Bereich Wasserwirtschaft: Erstattungen vom Verursacher bei Ersatzvornahmen bei Umweltalarmeinsätzen; die Höhe der Einnahmen ist daher nicht kalkulierbar. Erstattet wird i.d.R.der Zeitaufwand sowie die gefahrenen Kilometer. Andere Maßnahmen können sein das Setzen von Ölsperren oder die Entnahme von verunreinigtemBoden– Ansatz der Aufwendungen in gleicher Größenordnung bei Konto 5291000 (Sonstige Dienstleistungen)

Konto 4561000 - Bußgelder und Konto 4561100 - Zwangsgelder für Gewässer- und Fischereiaufsicht

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:
- für Ersatzvornahmen bei Öl- und Giftunfällen – siehe Konto 4488001 - Kostenerstattungen übriger Bereich.
- enthält Kosten der Sanierung Fermata (Altschaden CKW-Sanierung, Welver)
- ca. 3.500 € für ein Projekt zur Wiederansiedlung der Äsche und Fischmonitoring nach Renaturierungen. Angesiedelt werden sollen autochthone Jungfische.

Konto 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten: Aufwendungen für die Fischereiberater und Fischerprüfungen

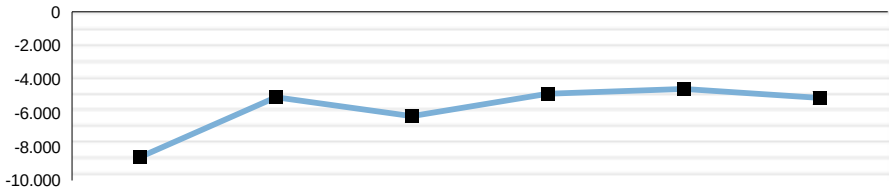
Konto 5431300 - Telefongebühren: Grund- und Nutzungsgebühren für ausfallsichere Kommunikationsmittel

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 11.70.10 - Abfallentsorgungsanlagen

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Herr Büngeler

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -8.612 | -5.073 | -6.188 | -4.864 | -4.579 | -5.105 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 99,96% | 99,98% | 99,97% | 99,98% | 99,98% | 99,98% |

**Produktbeschreibung**

Maßnahmen zur Verringerung, Vermeidung oder Verwertung sowie zur umweltverträglichen Behandlung und Beseitigung von Abfällen. Erstellen und aktualisieren eines Abfallwirtschaftskonzeptes. Aufstellen der Abfallentsorgungssatzung. Kalkulation gebührenrelevanter Kosten und Aufstellen der Abfallgebührensatzung.

**Auftragsgrundlage**

KrWG, LAbfG, KAG, Abfallentsorgungssatzung und Abfallgebührensatzung, KomHVO, Dienstanweisungen, Abfallwirtschaftskonzept

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0,26 | 0,26 | 0,26 | 0,26 | 0,26 | 0,26 |
| Gesamtmenge an Restabfall bzw. Hausmüll (t) | 41.363 | 44.500 | 43.642 | 42.788 | 41.936 | 41.088 |
| Restabfallmenge je Einwohner und Jahr (kg) | 135 | 146 | 143 | 141 | 138 | 136 |
| Gesamtmenge an Sperrmüll (t) | 5.008 | 4.400 | 4.086 | 3.772 | 3.461 | 3.150 |
| Sperrmüllmenge je Einwohner und Jahr (kg) | 16 | 14 | 13 | 12 | 11 | 10 |
| Gesamtabfallmenge an Bioabfall (t) | 35.152 | 36.000 | 36.380 | 36.759 | 37.135 | 37.510 |
| Bioabfallmenge je Einwohner und Jahr (kg) | 115 | 118 | 119 | 121 | 122 | 124 |
| Gesamtmenge an Leichtverpackungen (t) | 8.753 | 8.700 | 8.750 | 8.800 | 8.850 | 8.900 |
| Menge der Leichtverpackungen je Einwohner und Jahr (kg) | 29 | 28 | 29 | 29 | 29 | 29 |
| Gesamtmenge an Glas (t) | 6.827 | 6.800 | 6.900 | 7.000 | 7.100 | 7.150 |
| Glasmenge je Einwohner und Jahr (kg) | 22 | 22 | 23 | 23 | 23 | 24 |
| Gesamtmenge an Papier, Pappe und Kartonagen - PPK - (t) | 15.216 | 15.000 | 14.510 | 14.023 | 13.537 | 13.053 |
| PPK-Menge je Einwohner und Jahr (kg) | 50 | 49 | 48 | 46 | 45 | 43 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Die Änderungen aus dem neuen KrWG und das zum 01.01.2019 in Kraft getretene Verpackungsgesetz können auch Auswirkungen auf das Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Soest nach sich ziehen. Hier gilt es, das beste, erfolgreiche kommunale Wertstofferfassungs- und Verwertungskonzept im Kreis Soest (hohe Recyclingquote durch perfekt ausgebaute Getrenntsammlung von Bioabfällen und Papier) auch zum Schutz gegen gewerbliche Sammlungen bei privaten Haushalten weiterzuentwickeln. Damit soll der Gefahr des „Rosinenpickens“ privater Sammler, d.h. eine ausschließlich auf erlösträchtige Wertstoffe ausgerichtete Entsorgung, im Sinne stabiler Gebühren für die Bürgerinnen und Bürger entgegengewirkt werden.

**Produkt 11.70.10 - Abfallentsorgungsanlagen**

Seit Inkrafttreten des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und den dazu vom Kreistag am 13.06.2012 gefassten Eckpunktebeschluss wird die Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes in Teilschritten vollzogen und durch verschiedene Maßnahmen umgesetzt, die die Fortentwicklung des der Abfallwirtschaft im Kreis Soest für den Planungszeitraum der nächsten 10 Jahre sichern. So wurde die getrennte Wertstofferfassung mit der Einführung der Altkleidersammlung in Kooperation mit den karitativen Sammlern weiterentwickelt.

Der Kreistag hat mit Beschluss vom 17.12.2015 dem Entsorgungsvertrag zwischen dem Kreis Soest und der EVB zugestimmt und die Ergebnisse der Verhandlungen zur Weiterentwicklung und Beteiligung am MVA-Hamm-Verbund zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Beschluss zur Änderung der Gesellschaftsverträge zur Beteiligung am MVA-Verbund erfolgte am 27.10.2016. Ebenso sind durch Kreistagsbeschlüsse Entsorgungskapazitäten durch Beteiligung am neuen Verbund der Müllverbrennungsanlage in Hamm, durch Beteiligung an der Müllverbrennungsanlage Bielefeld sowie durch die Inbetriebnahme des Wertstoffhofes in Lippstadt - jeweils zum 01.01.2018 - gesichert.

Am 05.07.2018 hat der Kreistag die Konkretisierung des Anlagenkonzeptes am Standort Anröchte für die Behandlung und Verwertung von Bio- und Grünabfällen beschlossen (Teilstromvergärung). Das Kompostwerkes Anröchte ist ab März 2020 in den Vollastbetrieb gegangen. Neben der Kompostierung am Anlagenstandort Werl wird auch die Kompostierungsanlage Soest-Bergede durch die Eissport-Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft des Kreises Soest mbH (EVB) weiter betrieben.

Zuletzt hat der Kreistag am 16.12.2021 die durch den Ausfall der BRAM-Verwertung („Brennstoff aus Müll“) ab 2023 zur Wahrung der Entsorgungssicherheit durch die EVB und die ESG umzusetzenden Schritte der Restabfallbehandlungswege und zur Ausschöpfung des vertraglichen Notfallkontingentes bei der MVA Bielefeld in Höhe von 20.000 Mg/a gemischten Siedlungsabfällen zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ziel abfallwirtschaftlicher Tätigkeiten ist die dauerhafte Gewährleistung von Entsorgungssicherheit mit einer Verwertungsbilanz von mindestens 80%.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **22.236.020** | **24.055.818** | **24.058.875** | **24.060.664** | **24.060.986** | **24.061.041** |
| 4321000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 18.829.928 | 18.055.818 | 18.058.875 | 18.060.664 | 18.060.986 | 18.061.041 |
| 4381000 - ET Auflösung Sonderposten Gebührenausgleich | 3.406.092 | 6.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **276** | **50** | **50** | **50** | **50** | **50** |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 276 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **2.019** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 2.019 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **1.337** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 58 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 1.279 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **22.239.651** | **24.055.868** | **24.058.925** | **24.060.714** | **24.061.036** | **24.061.091** |
| 11 - Personalaufwendungen | **30.350** | **28.797** | **31.591** | **33.380** | **33.702** | **33.757** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **8.612** | **5.073** | **6.188** | **4.864** | **4.579** | **5.105** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **22.169.335** | **24.000.000** | **24.000.000** | **24.000.000** | **24.000.000** | **24.000.000** |
| 5235000 - Erstattung AW Dritter - Beteiligungen | 22.169.335 | 24.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **34.399** | **21.500** | **21.350** | **21.350** | **21.350** | **21.350** |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 2.020 | 500 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 5441100 - Versicherungen | 301 | 500 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 18.396 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 12.750 | 0 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| 5499100 - Zuführung zum Sonderposten Gebührenausgleich | 931 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **22.242.696** | **24.055.370** | **24.059.129** | **24.059.594** | **24.059.631** | **24.060.212** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-3.045** | **498** | **-204** | **1.120** | **1.405** | **879** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.045** | **498** | **-204** | **1.120** | **1.405** | **879** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 11.70.10 - Abfallentsorgungsanlagen**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **26 = Jahresergebnis** | **-3.045** | **498** | **-204** | **1.120** | **1.405** | **879** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **5.567** | **5.571** | **5.984** | **5.984** | **5.984** | **5.984** |
| **29 = Teilergebnis** | **-8.612** | **-5.073** | **-6.188** | **-4.864** | **-4.579** | **-5.105** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-8.612** | **-5.073** | **-6.188** | **-4.864** | **-4.579** | **-5.105** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger muss der Kreis Soest die Entsorgungssicherheit für die im Kreisgebiet anfallenden Abfälle gewährleisten.

Der Kreis Soest schreibt ab 2023/2024 sein innovatives Abfallwirtschaftskonzept mit dem Ziel fort, eine qualitativ hochwertige regionale Kreislaufwirtschaft zu sichern und auszubauen, die ökonomischen Potenziale zu heben und eine Gebührenstabilität sowie Autarkie unter besonderer Berücksichtigung des Klimaschutzes zu erreichen. Dabei werden Möglichkeiten, die Vermeidung bzw. Wiederverwertung von Abfällen mit einbezogen.

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge: Papiererlöse

Konto 5411000 - Sachaufwand Personal: Fortbildungs- und Reisekosten

Konto 5441000 - sonstige Steuern: Grundbesitzabgaben Deponie Soest-Bergede

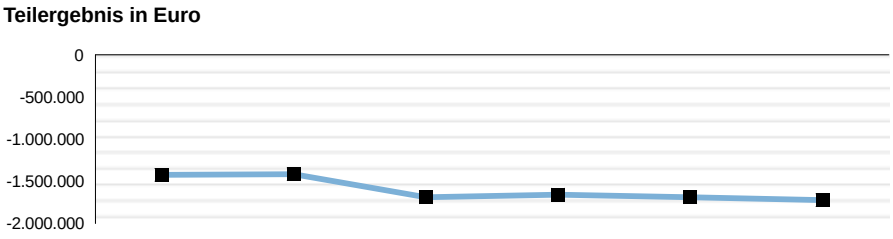
Konto 5441100 - Versicherungen: Gebäudeversicherungen der Deponien

Konto 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände: Nach § 6 des Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverbandsgesetzes – AAVG ist der Kreis Soest Mitglied des Verbandes für Flächenrecycling und Altlastensanierung, es ist ein Festbetrag pro Einwohner zu leisten.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Frau Dalhoff




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -1.423.105 | -1.413.687 | -1.687.553 | -1.659.768 | -1.690.266 | -1.722.165 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 23,03% | 22,98% | 17,38% | 18,35% | 18,65% | 19,16% |

### Produktbeschreibung

Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen und Umsetzung; Erhebung von Grundlagendaten; naturnahe Gewässerunterhaltung und Gewässerausbau; Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie

### Auftragsgrundlage

Wassergesetz für das Land NRW [Landeswassergesetz (LWG)]; Wasserhaushaltsgesetz WHG; Beschlüsse aus parlamentarischen Gremien, Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 3,96 | 3,96 | 4,21 | 4,21 | 4,21 | 4,21 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den Kreis Soest in km | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den WOL (Wasserverband obere Lippe) in km | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Erreichen eines guten ökologischen Zustandes der Gewässer im Kreis Soest - Grunderwerb** | | | | | | |
| Ausgaben in € | 9.568 | 750.000 | 750.000 | 750.000 | 750.000 | 750.000 |
| **Erreichen eines guten ökologischen Zustandes entsprechend der EU Wasserrahmenrichtlinie** | | | | | | |
| Unterhaltskosten pro lfd. km der durch den Kreis Soest zu unterhaltenden Gewässer | 257 | 296 | 343 | 343 | 343 | 343 |
| investive Ausgaben für die Durchführung von Maßnahmen nach der WRRL (Wasserrahmenrichtlinie) | 431.188 | 1.675.000 | 1.800.000 | 1.550.000 | 725.000 | 1.860.000 |
| Umsetzungsstand der Maßnahmen nach WRRL in % | 82 | 84 | 86 | 88 | 90 | 92 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Beim Hochwasserschutz laufen die Genehmigungsplanungen. Erst nach dem Grunderwerb können die Ausführungsplanungen erfolgen. Die Kosten für den Grunderwerb können nicht geplant werden. Die Ausgaben richten sich absolut nach dem Angebot. Grundsätzlich werden diese Ausgaben mit Zuwendungen des Landes zu 80 % gefördert.

Die Unterhaltungskosten insgesamt sind durch die Erstellung eines Baumkatasters und Pflege von Bäumen auf eigenen Grundstücken angestiegen. Die Kosten der Verkehrssicherungspflicht steigen beim Erwerb weiterer Grundstücke. Zur Ermittlung der Kennzahl "Unterhaltungskosten pro lfd. km" wurden die Kosten der Verkehrssicherung von Grundstücken von den Gesamtunterhaltungskosten abgezogen.

Stellenvakanz in 2026.

**Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen**

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **371.032** | **398.925** | **339.924** | **358.044** | **372.444** | **392.111** |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 371.032 | 398.925 | 339.924 | 358.044 | 372.444 | 392.111 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **18.771** | **15.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** | **16.000** |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 18.771 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 16.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **20.974** | **7.920** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 3.650 | 7.920 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 17.324 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **15.033** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 653 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 14.381 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **425.810** | **421.845** | **354.924** | **373.044** | **387.444** | **408.111** |
| 11 - Personalaufwendungen | **353.681** | **322.292** | **452.080** | **472.912** | **478.325** | **480.680** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **96.836** | **44.108** | **72.078** | **56.653** | **53.336** | **59.460** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **90.697** | **96.000** | **202.079** | **138.868** | **145.165** | **148.000** |
| 5233000 - Erstattung AW Dritter - Zweckverbände | 0 | 0 | 92.500 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens | 79.305 | 91.000 | 104.579 | 103.868 | 110.165 | 112.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 11.393 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 6.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **538.081** | **572.747** | **475.660** | **496.799** | **514.754** | **537.556** |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **718.685** | **736.430** | **788.250** | **815.250** | **833.800** | **852.250** |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 13.971 | 10.500 | 11.000 | 12.000 | 12.000 | 13.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 0 | 2.080 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 4.648 | 5.100 | 5.500 | 6.000 | 6.500 | 7.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 2.307 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 3.000 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 697.672 | 716.250 | 769.250 | 794.750 | 812.800 | 829.250 |
| 5471000 - Wertveränderung bei Sachanlagen | 86 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **1.797.980** | **1.771.577** | **1.990.147** | **1.980.482** | **2.025.380** | **2.077.946** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-1.372.170** | **-1.349.732** | **-1.635.223** | **-1.607.438** | **-1.637.936** | **-1.669.835** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.372.170** | **-1.349.732** | **-1.635.223** | **-1.607.438** | **-1.637.936** | **-1.669.835** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-1.372.170** | **-1.349.732** | **-1.635.223** | **-1.607.438** | **-1.637.936** | **-1.669.835** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **50.935** | **63.955** | **52.330** | **52.330** | **52.330** | **52.330** |
| **29 = Teilergebnis** | **-1.423.105** | **-1.413.687** | **-1.687.553** | **-1.659.768** | **-1.690.266** | **-1.722.165** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-1.423.105** | **-1.413.687** | **-1.687.553** | **-1.659.768** | **-1.690.266** | **-1.722.165** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Der Hochwasserschutz wird in weiteren kleineren Maßnahmen weiter aktiv fortgesetzt.

Umsetzungsfahrpläne Projekt Ahse/Möhne:
Die Kostenschätzungen unterscheiden nach Grunderwerbskosten sowie Planungs- und Baukosten. Die Grunderwerbskosten wurden pauschaliert aufgenommen, die Baukosten jeweils pro Jahr für das jeweilige Projekt Baumaßnahme.

Durch zunehmende Starkregenereignisse werden die Unterhaltungskosten und Entschädigungszahlungen an Landwirte im Einstaubereich der
Hochwasserrückhaltebecken zunehmen.

Erläuterung zu den Finanzen:
Konto 4411000 - Mieten und Pachten: für Verpachtung von Grundstücken

**Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen**

Konto 5233000 - Erstattung AW Dritter - Zweckverbände: Kostenerstattung an den Wasserverband obere Lippe (WOL) für Unterhaltungsaufwendungen für Hochwasserrückhaltebecken außerhalb des Einzugsgebietes des WOL.

Konto 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens: für Gewässerunterhaltung, unter anderem für die Bekämpfung des Riesenbärenklau
und Mehrbedarf durch Klimawandel und Starkregenereignisse und Verkehrssicherungspflicht für eigene Grundstücke.

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen: für Unterhaltung und Strom der Pegel; Sachmittel Klimaanpassungsmanagement für Systemerstellung,
Gewässerunterhaltung, Hydraulische Berechnungen etc.

Konto 5422000 - Mieten und Pachten und Konto 5441000 - Steuern: Pachtzahlungen und Grundbesitzabgaben für eigene Grundstücke

Konto 5441100 - Versicherungen: Inventarversicherung der Hochwasserrückhaltebecken, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft unserer
eigenen Grundstücke

Konto 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände: Mitgliedsbeitrag des Wasserverbandes obere Lippe (WOL)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 288.481 | 1.768.000 | 1.742.000 | 1.240.000 | 1.400.000 | 2.232.000 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **288.481** | **1.768.000** | **1.742.000** | **1.240.000** | **1.400.000** | **2.232.000** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 471.412 | 2.220.000 | 2.175.000 | 1.560.000 | 1.760.000 | 2.800.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 447.715 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **919.127** | **2.220.000** | **2.175.000** | **1.560.000** | **1.760.000** | **2.800.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-630.646** | **-452.000** | **-433.000** | **-320.000** | **-360.000** | **-568.000** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 70.121.0001 - F - Grunderwerb Möhne** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 120.000 | 90.000 | 120.000 | 120.000 | 152.000 |
| 0211003 - Zug. Grünflächen | 0 | 150.000 | 100.000 | 150.000 | 150.000 | 190.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-30.000** | **-10.000** | **-30.000** | **-30.000** | **-38.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Grunderwerb an Gewässern ist ein entscheidendes Instrument für die Umsetzung von Maßnahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), um Renaturierungsmaßnahmen und/oder die Anlegung von Gewässerrandstreifen zum Schutz der Gewässer realisieren zu können.

Grunderwerb findet an der Möhne im Zuge eines Flurbereinigungsverfahrens oder durch direkten Kauf statt. Er dient der Umsetzung von Maßnahmen, die nur auf eigenen Grundstücken möglich sind.
Grundsätzlich ist auch ein Erwerb außerhalb der Gewässerkulisse üblich, um Tauschflächen anbieten zu können.

Grunderwerb wird in der Regel durch Landesmittel in einer Höhen von 80% bezuschusst.

Zu Jahresbeginn wird jeweils der Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft über den Ankauf von Grundstücken des vergangenen Jahres informiert.

**Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen**

| I 70.122.0004 - F - Erwerb Grundstücke wasserwirtschaftliche Maßn. | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 7.654 | 480.000 | 480.000 | 480.000 | 480.000 | 560.000 |
| 0211003 - Zug. Grünflächen | 9.568 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 700.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-1.914** | **-120.000** | **-120.000** | **-120.000** | **-120.000** | **-140.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Grunderwerb an Gewässern ist ein entscheidendes Instrument für die Umsetzung von Maßnahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), um Renaturierungsmaßnahmen und/oder die Anlegung von Gewässerrandstreifen zum Schutz der Gewässer realisieren zu können.

Grunderwerb findet an den Gewässern im Zuge eines Flurbereinigungsverfahrens im Kreis Soest statt. Er dient der Umsetzung von Maßnahmen, die nur auf eigenen Grundstücken möglich sind.
Grundsätzlich ist auch ein Erwerb außerhalb der Gewässerkulisse üblich, um Tauschflächen anbieten zu können.

Grunderwerb wird in der Regel durch Landesmittel in einer Höhe von 80% bezuschusst.

Zu Jahresbeginn wird jeweils der Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft über den Ankauf von Grundstücken des vergangenen Jahres informiert.

| I 70.122.0005 - Sonstige Baumaßnahmen - Wasserwirtschaft | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 28.790 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-28.790** | **-10.000** | **-10.000** | **-10.000** | **-10.000** | **-10.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Mittel werden z.B. verwendet für die Neueinrichtung und Reparatur von Pegeln an Gewässern.
Weiterhin werden die Mittel aber auch für kleinere Maßnahmen an Gewässern verwendet, die keinem Projekt unterliegen.

| I 70.122.0009 - F - Projekt Ahse | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 688.000 | 640.000 | 520.000 | 640.000 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 84.069 | 860.000 | 800.000 | 650.000 | 800.000 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **-84.069** | **-172.000** | **-160.000** | **-130.000** | **-160.000** | **0** |

**Erläuterung der Maßnahme**

Umsetzung von Maßnahmen nach WRRL "Lebendige Bördebäche"
Mühlenbach/Westönner Bach - Bauausführung 2028/2029
Salzbachmündung, Entfesselung und Renaturierung der Ahse - Bauausführung 2027
Ahse südlich Ostinghausen - Bauausführung 2029
Querbauwerk Linhoff, Bettinghausen - Bauausführung 2028
Lake Disselmersch - Bauausführung 2028
Hof Flerke Wasserversorgung Gräfte Uffelbach - Bauausführung 2027
Ahse bei Balksen - 2027
Ahse bei Nateln - 2028
Ahse bei Haus Nateln - 2028
Ahse westlich Oestinghausen - 2029

**Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen**

| I 70.122.0011 - F - Projekt Möhnetal | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 360.000 | 280.000 | 120.000 | 160.000 | 320.000 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 12.704 | 450.000 | 350.000 | 150.000 | 200.000 | 400.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-12.704** | **-90.000** | **-70.000** | **-30.000** | **-40.000** | **-80.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Wasserrahmenrechtlinie Projekt "Möhnetal"<br>Laufverlängerung Möhne in Drewer - Bauausführung 2030;<br>Renaturierung Heve beim Campingplatz Wilhelmsruh Bauausführung 2028;<br>Möhne bei Allagen - Bauausführung 2029<br>Glenne unterhalb Schloss Körtlinghausen - Bauausführung 2027<br>Schlagwasser oberhalb Campingplatz Bauausführung 2027 | | | | | | |

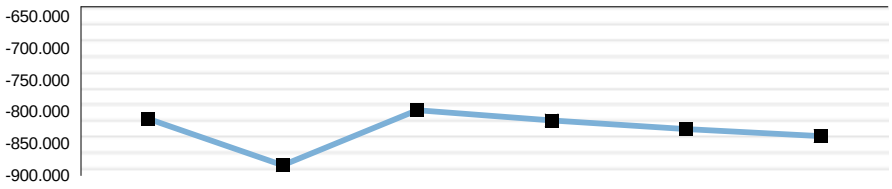
| I 70.122.0015 - Hochwasserschutz Brockhausen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.200.000 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **-300.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Prioritätenliste Hochwasserschutz<br>Ausführung nach vollständigem Grunderwerb. | | | | | | |

| I 70.122.0016 - Hochwasserschutz Westönnnen, 1. Bauabschnitt | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 252.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 0 | 315.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-63.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Hochwasserschutz Westönnen 1. Bauabschnitt<br>Bau eines Abfanggerinnes zum Riedersgraben; Ausführungsplanung, Bauleitung und die Bauleistung ist zu vergeben. | | | | | | |

## Produkt 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Frau Rennebaum

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -811.328 | -884.101 | -797.715 | -813.774 | -827.472 | -838.627 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 18,41% | 38,27% | 39,14% | 18,00% | 17,61% | 17,80% |

**Produktbeschreibung**

Allgemeine verwaltungsrechtliche sowie praktische Maßnahmen zum Arten- und Biotopschutz

**Auftragsgrundlage**

Bundes-Naturschutzgesetz; Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG NRW); Kreistagsbeschlüsse; Beschlüsse des Ausschusses für Natur und Landschaftsschutz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 4,54 | 4,54 | 4,84 | 4,84 | 4,84 | 4,84 |
| Anteil der als Naturschutzgebiete ausgewiesenen Flächen an der Gesamtfläche des Kreises (in Prozent) | 14 | 15 | 15 | 15 | 15 | 16 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sicherung und Entwicklung aller schützenswerten Gebiete im Kreis Soest** | | | | | | |
| Schutzgebiete / Naturschutzgebiete - Bestand | 101 | 104 | 101 | 103 | 104 | 104 |
| Insgesamt auszuweisende Gebiete | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| Anzahl im Verfahren und in der Umsetzung befindlicher Landschaftspläne | 7 | 10 | 8 | 8 | 9 | 9 |
| Ausgaben (Kreisanteil) für Kulturlandschaftsprogramm | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 15.000 |
| Zahl der neu abgeschlossenen Verträge | 501 | 40 | 73 | 0 | 0 | 0 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Mit der Erstellung der Landschaftspläne werden weitere Naturschutzgebiete gesichert.
Die Erarbeitung des Landschaftsplans Warstein 8 wird in 2027 abgeschlossen werden. Dieser sicherte mit der Bürgerbeteiligung bereits 6 weitere Naturschutzgebiete. Die weitere Bearbeitung der Landschaftspläne 7 und 9 Arnsberger Wald, Teilbereiche Rüthen und Möhnesee, erfolgt in den nächsten Jahren.

**Produkt 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz**

Der Vertragsnaturschutz ist Bestandteil der zweiten Säule des nationalen GAP-Strategieplans der Bundesrepublik Deutschland. Die "Rahmenrichtlinien Vertragsnaturschutz" bildet die Grundlage für die Förderung.
Das von der Europäischen Union mitfinanzierte Programm honoriert freiwillige Bewirtschaftungseinschränkungen und Pflegemaßnahmen auf landwirtschaftlich genutzten Acker- und Grünlandflächen, regelt die Bewirtschaftung und Pflege spezieller Grünlandbiotope sowie die Pflege von Streuobstwiesen und Hecken.
Bewilligende Behörde ist im Rahmen der Delegation der Zahlstelle der Kreis Soest.
Im Vertragsnaturschutz läuft die Förderperiode bis 2028. In diesem Zeitraum ist kein Kommunalanteil zu entrichten.

In 2025 bestand aufgrund der neuen Rahmenrichtlinie die Notwendigkeit ca. 500 Verträge mit neuen Flächen und Verlängerungen zu bearbeiten.
Aufgrund der auslaufenden Förderperiode und der nicht bekannten EU Fördermittel können keine Aussagen für 2028 und folgende Jahre getroffen werden. Eventuell werden aufgrund der ungeklärten Finanzierung durch die EU ab 2028 keine Neuverträge möglich sein.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **61.853** | **241.443** | **223.764** | **56.098** | **54.359** | **59.148** |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 0 | 166.666 | 166.666 | 0 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 30.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 40.000 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 31.853 | 39.777 | 22.098 | 21.098 | 19.359 | 19.148 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **14.178** | **12.500** | **13.500** | **13.500** | **13.500** | **13.500** |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 14.178 | 12.500 | 13.500 | 13.500 | 13.500 | 13.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **53.732** | **58.000** | **88.000** | **88.000** | **88.000** | **88.000** |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 53.493 | 58.000 | 88.000 | 88.000 | 88.000 | 88.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 239 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **53.271** | **236.167** | **187.667** | **21.000** | **21.000** | **21.000** |
| 4583000 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentli. Erträge | 53.271 | 236.167 | 187.667 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **183.034** | **548.110** | **512.931** | **178.598** | **176.859** | **181.648** |
| 11 - Personalaufwendungen | **457.697** | **545.696** | **534.720** | **548.141** | **559.105** | **570.287** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **0** | **15.775** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **335.717** | **651.898** | **578.898** | **245.565** | **245.565** | **248.565** |
| 5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen | 25.565 | 25.565 | 25.565 | 25.565 | 25.565 | 25.565 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 87.932 | 88.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens | 107.809 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 68.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 114.411 | 473.333 | 398.333 | 65.000 | 65.000 | 65.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **50.334** | **63.049** | **36.680** | **36.545** | **35.235** | **35.160** |
| 15 - Transferaufwendungen | **7.335** | **15.500** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **10.000** |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 7.335 | 15.500 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **20.918** | **16.500** | **16.000** | **16.500** | **17.500** | **18.000** |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 3.824 | 5.500 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 221 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 5.490 | 4.000 | 6.000 | 6.500 | 7.000 | 7.500 |
| 5441100 - Versicherungen | 2.266 | 2.500 | 3.000 | 3.000 | 3.500 | 3.500 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 3.550 | 4.000 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 5.568 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **872.001** | **1.308.418** | **1.176.298** | **856.751** | **867.405** | **882.012** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-688.967** | **-760.308** | **-663.367** | **-678.153** | **-690.546** | **-700.364** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-688.967** | **-760.308** | **-663.367** | **-678.153** | **-690.546** | **-700.364** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-688.967** | **-760.308** | **-663.367** | **-678.153** | **-690.546** | **-700.364** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **122.362** | **123.793** | **134.348** | **135.621** | **136.926** | **138.263** |
| **29 = Teilergebnis** | **-811.328** | **-884.101** | **-797.715** | **-813.774** | **-827.472** | **-838.627** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-811.328** | **-884.101** | **-797.715** | **-813.774** | **-827.472** | **-838.627** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4140000 - Zuweisungen vom Bund zusätzlich 166.666 € für Projekt Schwammwald

4141000 - Zuweisungen vom Land: 35.000 €: Zuwendungen für Pauschalmittel

4411000 - Mieten und Pachten: Einnahmen Pacht

4481000 - Kostenerstattung vom Land:
- 60.000 €: Personalkostenerstattung der Stelle für die Umsetzung des Vogelschutzmaßnahmenplanes Hellwegbörde (VSMP);
- 14.000 €: Gutachten für die Landschaftsplanung
- 14.000 €: für Förderprojekte in NSG

4583000 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge:
- 15.000 €: Ersatzgelder für Personalkostenerstattung der Stelle für die Umsetzung des Vogelschutzmaßnahmenplanes Hellwegbörde (VSMP);
- 6.000 €: Gutachten für die Landschaftsplanung
zusätzlich Projekt Schwammwald 2025-2027: Eigenanteil über Ersatzgelder geplant: 166.667 € p.a.

5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen: 25.565 € Zahlungsverpflichtung aus der Hellwegbördevereinbarung (HWBV)

5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche: 88.000 € für Betreuung von Naturschutzgebieten nach den vom Land geprüften Arbeits- und Maßnahmenplänen als Zuwendung für die Biologische Station (20% Eigenanteil des Kreises Soest) - erhöhte Zuwendung des Landes (mehr Verrechnungseinheiten) - analog steigender Eigenanteil des Kreises

5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens: 65.000 €
- 50.000 €: für die Pflege und Maßnahmen eigener Flächen und Erosionsschutzmaßnahmen.
- 15.000 € für die Verkehrssicherungspflicht des Eigentümers. Es ist erforderlich, dass regelmäßige Kontrollen von Bäumen an Straßen, Wegen, Spielplätzen, etc. vorgenommen werden. Dazu erfolgte eine Ersterfassung und -kontrolle. Die Schäden müssen je nach Schadensklasse kurz-, mittel- oder langfristig beseitigt werden.

5291000 - Sonstige Dienstleistungen:
- 25.000 € für Dienstleistungen auf fremden Flächen, Naturdenkmale, verletzte Wildtiere etc.
- 20.000 €: Gutachten für die Landschaftsplanung
- 20.000 €: Fördermaßnahmen
zusätzlich Projekt Schwammwald 2025-2027: Sach- und Personalkosten über 529.1.000 geplant 333.000 € p.a.

5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche:
- 10.000 €: Hecken- und Kopfbaumpflege als Zuschuss des Kreises

5422000 - Mieten und Pachten: Pachtpreise für Flächen, die aus Naturschutzgründen angepachtet wurden

5431000 - Geschäftsaufwendungen: Öffentlichkeitsarbeit
5441000 - Steuern: Grundsteuern für Liegenschaften

5441100 - Versicherungen für Liegenschaften, landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft, Unfallversicherung

5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände: 4.000 € z. B. Mitgliedsbeitrag NRW Stiftung (1.400 €), Wasser- und Bodenverbände, Forstbetriebsgemeinschaft

Aufwendungen aus ILV: Neben der Arbeitsplatzpauschale sind Aufwendungen an den Baubetriebshof (5811068) für Unterhaltungsmaßnahmen.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 28.856 | 160.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **28.856** | **160.000** | **160.000** | **160.000** | **160.000** | **160.000** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 467.743 | 255.000 | 220.000 | 220.000 | 220.000 | 220.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 1.400 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Produkt 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **611.348** | **256.400** | **220.000** | **220.000** | **220.000** | **220.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-582.492** | **-96.400** | **-60.000** | **-60.000** | **-60.000** | **-60.000** |

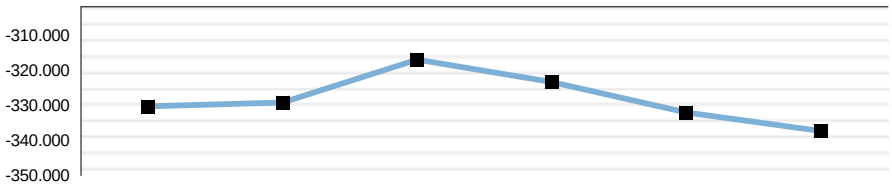
| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 70.122.0001 - F - Erwerb Grundstücke Landschaftsmaßnahmen** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 160.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 |
| 0211003 - Zug. Grünflächen | 459.716 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-459.716** | **-40.000** | **-40.000** | **-40.000** | **-40.000** | **-40.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Grunderwerb ist ein wichtiges Instrument für die Umsetzung von Maßnahmen, die dem Schutz von Natur und Umwelt als Lebensgrundlage des Menschen und als Voraussetzung für seine Erholung in Natur und Landschaft dienen.<br><br>Grunderwerb findet vorrangig in den ausgewiesenen Naturschutzgebieten und Vogelschutzgebieten im Kreis Soest statt. Er dient der Umsetzung von Maßnahmen, die nur auf eigenen Grundstücken dauerhaft sein können.<br><br>Grunderwerb wird in der Regel durch Landessmittel in einer Höhe von 50-80% gegenfinanziert.<br><br>Zum Jahresbeginn wird jeweils der Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft über den Ankauf von Grundstücken des vergangenen Jahres informiert. | | | | | | |

| **I 70.122.0002 - Sonstige Baumaßnahmen** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 8.028 | 40.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-8.028** | **-40.000** | **-20.000** | **-20.000** | **-20.000** | **-20.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Hier werden Baumaßnahmen auf eigenen Flächen finanziert. Es handelt sich z.B. um Zaunbau oder Viehunterstände. | | | | | | |

## Produkt 14.70.70 - Altlasten / Bodenschutz

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Herr Lietz

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -330.324 | -329.267 | -317.023 | -323.384 | -332.060 | -337.326 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 5,89% | 3,23% | 4,52% | 4,43% | 4,32% | 4,26% |

### Produktbeschreibung

Ermittlung, Erfassung, Untersuchung, Bewertung und Überwachung von altlastverdächtigen Flächen, Altlasten, Verdachtsflächen und Flächen mit schädlichen Bodenveränderungen sowie Veranlassen der notwendigen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, Führen eines Katasters für diese Flächen, Auskünfte aus dem "Altlastenkataster", Bearbeitung von Bodenanfüllungen, Bewertung, Überwachung und ggf. Genehmigung von Einbau nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV)

### Auftragsgrundlage

KrWG, LAbfG, ZustVU, OBG, BBodSchG, BBodSchV, LBodSchG, BauO NRW, EBV

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 2,65 | 2,65 | 2,75 | 2,75 | 2,75 | 2,75 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Den Boden als zentrale Lebensgrundlage neben Luft und Wasser schützen** | | | | | | |
| Erfassung und Nachrecherche altlastverdächtiger Flächen und Flächen mit schädlichen Bodenveränderungen | 2 | 979 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Untersuchungen und Gefährdungsabschätzungen (Anzahl) | 16 | 16 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| Sanierungen/Sicherungen/Überwachungen (Anzahl) | 13 | 4 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| **Beantwortung der Anfragen zum "Altlastenkataster" innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Eingang vollständiger Unterlagen (max. 10% Überschreitungen)** | | | | | | |
| Auskünfte aus dem Kataster über Altlastverdachtsflächen | 544 | 350 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Überschreitungsfälle in Prozent | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 |

### Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Hier steht der präventive Schutz vor Umweltgefahren im Kreis Soest im Vordergrund. Der Kreis Soest führt als Untere Bodenschutzbehörde systematische Erhebungen über altlastverdächtige Flächen und Flächen mit möglichen schädlichen Bodenveränderungen durch und erfasst solche Standorte in einem Kataster.
Jährlich werden etwa 500 Anfragen zu diesem Kataster gestellt. Die Antragsteller sind Makler, Grundstückskäufer, Zwangsversteigerungsangelegenheiten, Wertermittlungen von Grundstücken u.a..

## Produkt 14.70.70 - Altlasten / Bodenschutz

Im Rahmen der Vorgaben der Bodenschutzgesetzgebung werden die erfassten Altlasten oder Altlast-Verdachtsflächen bzw. aktuell stillgelegte, altlastenrelevante Grundstücke hinsichtlich der Ermittlung von Schutzgutgefährdungen untersucht (gesetzliche Amtsermittlungspflicht). Hierzu wurde in 2022 eine Rahmenvereinbarung mit vierjähriger Laufzeit mit vierjähriger Laufzeit mit einem Untersuchungsinstitut abgeschlossen.
Mit der Rahmenvereinbarung wird der Abschluss eines erneuten Rahmenvertrages mit einem Ingenieurbüro mit einer Laufzeit von vier Jahren für 2026 angestrebt.
Falls erforderlich, werden weiterführende Maßnahmen (Detailuntersuchungen, Sanierungen, Sicherungen) zur Eingrenzung und Detailbeurteilung des Umweltschadens bzw. zur Verhinderung der Ausbreitung von Gefahren angeordnet oder, für den Fall, dass ein Ordnungspflichtiger nicht heranzuziehen ist, selbst ergriffen.

Auch der Erhalt natürlicher Bodenfunktionen sowie Vorsorgemaßnahmen gegen das Entstehen schädlicher Bodenveränderungen gehören zu den Aufgaben der Unteren Bodenschutzbehörde. Ein weiteres Aufgabenfeld in diesem Zusammenhang ist die Überwachung der Verwertung von Böden, auch vor dem Hintergrund der in 2023 in Kraft getretenen Ersatzbaustoffverordnung. Weiterhin wird die Verwertung von Böden im Rahmen von Bodenverbesserungsmaßnahmen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen überwacht (eigenständige Genehmigung).

Daneben versucht die Untere Bodenschutzbehörde auf einen sparsamen Umgang mit Flächen hinzuwirken, z.B. durch das Vertreten von Belangen des Bodenschutzes in der Bauleitplanung sowie bei der Planung und Genehmigung von Bauvorhaben.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | **19.089** | **11.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 19.089 | 11.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **1.568** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 68 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 1.500 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **20.657** | **11.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** | **15.000** |
| 11 - Personalaufwendungen | **280.609** | **262.149** | **255.214** | **261.552** | **269.248** | **273.841** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **10.103** | **12.759** | **4.850** | **4.873** | **5.853** | **6.526** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **29.948** | **35.000** | **35.000** | **35.000** | **35.000** | **35.000** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 29.948 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **320.662** | **309.908** | **295.064** | **301.425** | **310.101** | **315.367** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-300.004** | **-298.908** | **-280.064** | **-286.425** | **-295.101** | **-300.367** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-300.004** | **-298.908** | **-280.064** | **-286.425** | **-295.101** | **-300.367** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-300.004** | **-298.908** | **-280.064** | **-286.425** | **-295.101** | **-300.367** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **30.320** | **30.359** | **36.959** | **36.959** | **36.959** | **36.959** |
| **29 = Teilergebnis** | **-330.324** | **-329.267** | **-317.023** | **-323.384** | **-332.060** | **-337.326** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-330.324** | **-329.267** | **-317.023** | **-323.384** | **-332.060** | **-337.326** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Erläuterung zu den Finanzen:
Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für Auskünfte aus dem Altlastenkataster und für die Bearbeitung von Bauanträgen auf Bodenverbesserungen.

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen: Aufwendungen für orientierende Untersuchungen von Altstandorten und Altablagerungen im Rahmen der Amtsermittlungspflicht, u.a. auch in Flussgebieten zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL).

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|

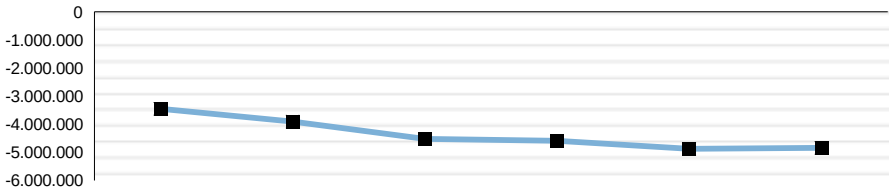
**Produkt 14.70.70 - Altlasten / Bodenschutz**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.000** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **2.000** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Produkt 15.20.01 - Beteiligungen

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Herr Büngeler

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -3.452.382 | -3.904.771 | -4.515.550 | -4.588.996 | -4.874.186 | -4.838.800 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 36,07% | 39,32% | 39,90% | 40,09% | 40,79% | 40,71% |

**Produktbeschreibung**

Verwaltung und Steuerung der Beteiligungen des Kreises Soest auf Basis wirtschaftspolitischer Beschlüsse des Kreistages und im Rahmen der mit dem Kreishaushalt genehmigten Wirtschaftspläne der Beteiligungsgesellschaften.

**Auftragsgrundlage**

§ 53 Abs. 1 KrO NRW i.V.m. §§ 107 ff. GO NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 0,64 | 0,64 | 0,64 | 0,64 | 0,64 | 0,64 |
| Anzahl der unmittelbaren Beteiligungen (Personen-/Kapitalgesellschaften) | 15 | 15 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Anzahl der mittelbaren Beteiligungen (Personen-/Kapitalgesellschaften) | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 26.03.2026 die Liquidation der Digitales Zentrum Mittelstand GmbH (DZM) beschlossen. Weitere Veränderungen sind aktuell nicht geplant.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **1.668.816** | **2.255.688** | **2.722.896** | **2.796.552** | **3.083.832** | **3.047.544** |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 1.668.816 | 2.255.688 | 2.722.896 | 2.796.552 | 3.083.832 | 3.047.544 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **4.511** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 196 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 4.315 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **1.673.327** | **2.255.688** | **2.722.896** | **2.796.552** | **3.083.832** | **3.047.544** |
| 11 - Personalaufwendungen | **43.637** | **0** | **64.567** | **71.748** | **71.246** | **69.215** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **29.058** | **0** | **34.530** | **27.139** | **25.551** | **28.484** |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **36.328** | **0** | **44.353** | **44.353** | **44.353** | **44.353** |
| 15 - Transferaufwendungen | **5.242.045** | **6.385.789** | **7.320.205** | **7.467.517** | **8.042.077** | **7.969.501** |
| 5315000 - Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen | 50.833 | 50.833 | 50.833 | 50.833 | 50.833 | 50.833 |

**Produkt 15.20.01 - Beteiligungen**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5317000 - Zuschüsse an private Unternehmen | 230.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| 5395000 - Verlustübernahmen bei Betrieben/ Transferaufwendungen | 4.961.212 | 6.134.956 | 7.069.372 | 7.216.684 | 7.791.244 | 7.718.668 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **42.728** | **42.728** | **42.728** | **42.728** | **42.728** | **42.728** |
| 5441000 - sonstige Steuern | 42.728 | 42.728 | 42.728 | 42.728 | 42.728 | 42.728 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **5.393.795** | **6.428.517** | **7.506.383** | **7.653.485** | **8.225.955** | **8.154.281** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-3.720.468** | **-4.172.829** | **-4.783.487** | **-4.856.933** | **-5.142.123** | **-5.106.737** |
| 19 + Finanzerträge | **274.620** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** |
| 4651000 - Gewinnanteile verbundene Unternehmen | 274.620 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **274.620** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** | **274.600** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.445.848** | **-3.898.229** | **-4.508.887** | **-4.582.333** | **-4.867.523** | **-4.832.137** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-3.445.848** | **-3.898.229** | **-4.508.887** | **-4.582.333** | **-4.867.523** | **-4.832.137** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **6.534** | **6.542** | **6.663** | **6.663** | **6.663** | **6.663** |
| **29 = Teilergebnis** | **-3.452.382** | **-3.904.771** | **-4.515.550** | **-4.588.996** | **-4.874.186** | **-4.838.800** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.452.382** | **-3.904.771** | **-4.515.550** | **-4.588.996** | **-4.874.186** | **-4.838.800** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4482000: RLG-Erstattung durch Kommunen des Kreises Soest (50% vom RLG-ÖDA-Ausgleich, enthalten in Konto 5395000)

Konto 5315000: PAD-Investitionskostenzuschuss

Konto 5317000: SWA-Einzahlung in die Kapitalrücklage (gemäß Kreistagsbeschluss vom 18.06.2026 werden jährlich 200 TEUR zur Verfügung gestellt)

Konto 5395000: RLG-ÖDA-Ausgleich (5.445,8 TEUR), WLE-Festbetrag (661,1 TEUR), PAD-Finanzierung hoheitlicher Tätigkeiten (312,5 TEUR), Einzahlung in die Kapitalrücklage wfg (630,0 TEUR) sowie TKG-Liquiditätszuführung (20,0 TEUR);
Das DZM wurde nicht fortgeführt, die Zuschüsse sind ab 2024 entfallen.

Konto 5441000: Kapitalertragsteuer inkl. Soli auf LWW-Gewinnausschüttung

Konto 4651000: LWW-Gewinnausschüttung (270,0 TEUR) und Dividenden KWS/BWG (4,6 TEUR)

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **1.500.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 1.000.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **1.000.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **500.000** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation

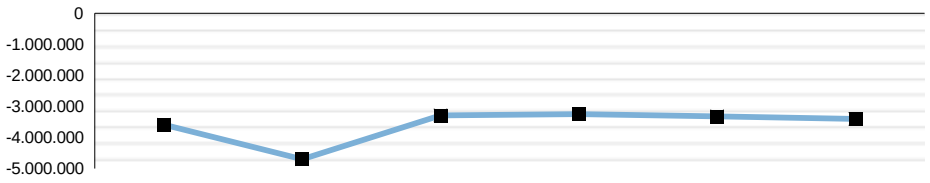
Verantwortlich: Herr Wolters

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 12.80.01 - Mobilität und Digitalisierung | 9.610.905 | 12.187.542 | **-2.576.637** |
| 14.80.01 - Energie und Klima | 73.800 | 783.769 | **-709.969** |
| **Summe** | **9.684.705** | **12.971.311** | **-3.286.606** |

## Abteilung 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Verantwortlich: Herr Wolters

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -3.590.502 | -4.696.415 | -3.286.606 | -3.247.335 | -3.320.347 | -3.398.909 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 72,98% | 66,03% | 74,66% | 74,39% | 73,57% | 73,10% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 10 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **14.80.01 - Energie und Klima** | | | | | | |
| **Umsetzung und Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes über das energiepolitische Arbeitsprogramm des Kreises Soest (fällt ab 2027 weg)** | | | | | | |
| Auditierung des energiepolitischen Arbeitsprogramms im EEA | 61,2 | >60,9 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 9.619.420 | 8.388.707 | 9.683.705 | 9.433.206 | 9.243.292 | 9.237.513 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 0 | 739.275 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.355 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 52.148 | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 27.132 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **9.700.055** | **9.127.982** | **9.684.705** | **9.434.206** | **9.244.292** | **9.238.513** |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.211.023 | 1.214.389 | 1.183.135 | 1.221.048 | 1.242.607 | 1.262.357 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 174.768 | 103.385 | 51.000 | 40.086 | 37.738 | 42.072 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 314.912 | 1.224.937 | 526.500 | 406.500 | 406.500 | 406.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 169.123 | 193.021 | 88.213 | 102.461 | 108.962 | 106.864 |
| 15 - Transferaufwendungen | 11.254.550 | 10.437.622 | 10.915.162 | 10.706.145 | 10.563.531 | 10.614.328 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 30.234 | 515.440 | 77.750 | 75.750 | 75.750 | 75.750 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **13.154.610** | **13.688.794** | **12.841.760** | **12.551.990** | **12.435.088** | **12.507.871** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-3.454.555** | **-4.560.812** | **-3.157.055** | **-3.117.784** | **-3.190.796** | **-3.269.358** |
| 19 + Finanzerträge | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.454.555** | **-4.560.812** | **-3.157.055** | **-3.117.784** | **-3.190.796** | **-3.269.358** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-3.454.555** | **-4.560.812** | **-3.157.055** | **-3.117.784** | **-3.190.796** | **-3.269.358** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **135.947** | **135.603** | **129.551** | **129.551** | **129.551** | **129.551** |
| **29 = Teilergebnis** | **-3.590.502** | **-4.696.415** | **-3.286.606** | **-3.247.335** | **-3.320.347** | **-3.398.909** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-3.590.502** | **-4.696.415** | **-3.286.606** | **-3.247.335** | **-3.320.347** | **-3.398.909** |

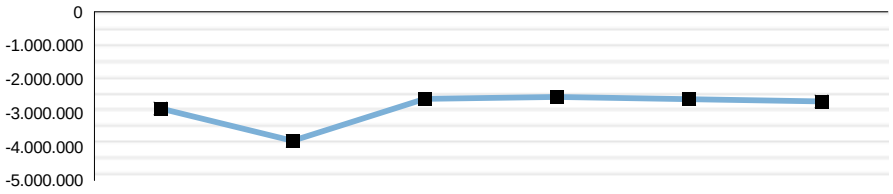
**Abteilung 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation**

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 35.000 | 60.000 | 44.000 | 44.000 | 44.000 | 44.000 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **35.000** | **60.000** | **44.000** | **44.000** | **44.000** | **44.000** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 4.285 | 75.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **4.285** | **75.000** | **55.000** | **55.000** | **55.000** | **55.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **30.715** | **-15.000** | **-11.000** | **-11.000** | **-11.000** | **-11.000** |

## Produkt 12.80.01 - Mobilität und Digitalisierung

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation
Verantwortlich: Herr Wollnitza

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -2.862.145 | -3.827.176 | -2.576.637 | -2.525.784 | -2.589.335 | -2.658.248 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 77,20% | 68,97% | 78,86% | 78,75% | 77,98% | 77,52% |

**Produktbeschreibung**

Planung und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs – ÖPNV/SPNV – sowie des Güterverkehrs und der Vernetzung der Verkehrsträger im Sinne einer nachhaltigen Mobilität.

**Auftragsgrundlage**

Bundes- und Landesregionalisierungsgesetz in Verbindung mit Personenbeförderungsgesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 5,3 | 4,8 | 4,8 | 4,8 | 4,8 | 4,8 |
| Fahrgäste Jedermannverkehr RLG in Tsd. | 5.031 | 5.150 | 5.200 | 5.250 | 5.250 | 5.250 |
| Fahrleistungen ÖPNV (Busverkehr) im Kreis Soest in Tsd.km | 6.450 | 6.400 | 6.800 | 6.800 | 6.800 | 6.800 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Förderung und Weiterentwicklung des öffentlichen Nahverkehrs unter Optimierung des Mitteleinsatzes** | | | | | | |
| Fördermittel Sozialticket in € | 459.338 | 435.000 | 485.660 | 485.600 | 485.600 | 485.600 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Fördermittel des Landes für das Sozialticket: Die Planung 2027 berücksichtigt eine Weiterführung der Maßnahme mit Integration des Deutschlandtickets. Der Ausgleichsbedarf wird für das jeweilige Folgejahr zum 15.09. ermittelt.

Die Steigerung der Betriebsleistungen im ÖPNV beinhaltet die im Nahverkehrsplan festgeschriebene Erweiterung der Buslinie S60 zwischen Lippstadt und Meschede sowie ergänzende Leistungen auf weiteren Linien.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **9.617.010** | **7.768.451** | **9.609.905** | **9.359.406** | **9.169.492** | **9.163.713** |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 0 | 400.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 8.733.051 | 7.240.371 | 9.252.512 | 8.993.495 | 8.798.381 | 8.794.053 |
| 4143000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke von Zweckverbänden | 756.965 | 0 | 307.650 | 307.650 | 307.650 | 307.650 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 126.994 | 128.080 | 49.743 | 58.261 | 63.461 | 62.010 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | **0** | **739.275** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4291000 - Andere sonstige Transfererträge | 0 | 739.275 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **755** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 12.80.01 - Mobilität und Digitalisierung**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4411009 - UStPfl. Mieten und Pachten | 755 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **52.148** | **0** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und GV | 0 | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 52.148 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **23.825** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 1.034 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 22.791 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **9.693.738** | **8.507.726** | **9.610.905** | **9.360.406** | **9.170.492** | **9.164.713** |
| 11 - Personalaufwendungen | **716.820** | **746.749** | **721.702** | **748.033** | **760.131** | **770.232** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **153.465** | **90.011** | **51.000** | **40.086** | **37.738** | **42.072** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **247.728** | **450.000** | **398.000** | **278.000** | **278.000** | **278.000** |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 27.949 | 5.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 219.779 | 445.000 | 363.000 | 243.000 | 243.000 | 243.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **167.154** | **193.021** | **88.028** | **102.276** | **108.777** | **106.679** |
| 15 - Transferaufwendungen | **11.174.550** | **10.352.622** | **10.835.162** | **10.626.145** | **10.483.531** | **10.534.328** |
| 5317000 - Zuschüsse an private Unternehmen | 11.174.550 | 10.352.622 | 10.835.162 | 10.626.145 | 10.483.531 | 10.534.328 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **10.450** | **417.000** | **14.000** | **12.000** | **12.000** | **12.000** |
| 5412000 - Reisekosten | 1.384 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 9.065 | 415.000 | 12.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **12.470.166** | **12.249.403** | **12.107.892** | **11.806.540** | **11.680.177** | **11.743.311** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-2.776.429** | **-3.741.677** | **-2.496.987** | **-2.446.134** | **-2.509.685** | **-2.578.598** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.776.429** | **-3.741.677** | **-2.496.987** | **-2.446.134** | **-2.509.685** | **-2.578.598** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-2.776.429** | **-3.741.677** | **-2.496.987** | **-2.446.134** | **-2.509.685** | **-2.578.598** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **85.716** | **85.499** | **79.650** | **79.650** | **79.650** | **79.650** |
| **29 = Teilergebnis** | **-2.862.145** | **-3.827.176** | **-2.576.637** | **-2.525.784** | **-2.589.335** | **-2.658.248** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-2.862.145** | **-3.827.176** | **-2.576.637** | **-2.525.784** | **-2.589.335** | **-2.658.248** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land:
- Zuweisungen des Landes NRW für Zwecke des ÖPNV für den Kreis Soest als Aufgabenträger ÖPNV
  ÖPNV-Pauschale gem. § 11 (2) ÖPNVG NRW ca. 1,48 Mio.€ nach Beschluss des neuen ÖPNVG NRW,
  Ausbildungsverkehrs-Pauschale gem. § 11 a ÖPNVG NRW ca. 2,06 Mio.€
  Sozialticket-Förderung 435T€, beantragt werden zum 15.09.26 485T€ (eine höhere Förderung wird angestrebt, ist aber noch nicht im Plan abgebildet)

- Zuweisungen des Landes für das Deutschlandticket (4,8 Mio. €)

- Zuweisungen des Landes NRW für Fördermaßnahmen z.B.:
  Fahrradmietsystem (507 T€ in 2027, 211 T€ in 2028),
  Carsharing (65 T€ in 2027/28, 43,3T € in 2029)

Konto 4291000 - Andere sonstige Transfererträge:
- Zuweisung/Förderung für Zwecke des ÖPNV von sonstigen Dritten (z. B. NWL-Schnellbusförderung, insg. ca. 307,65 T€)

**Produkt 12.80.01 - Mobilität und Digitalisierung**

Konto 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen: (Zu leistende Rückzahlungen von Mitteln aus den Pauschalen sind vorab nicht planbar.)

Konto 528.1.000 - Aufwendungen für sonstige Sachleistungen:
- Sachausgaben für die Finanzierung des Entdeckerbusses (35.000 € p.a.)

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:
- Gutachterliche, juristische und sonstige Dienstleistungen von Dritten (z. B. On-Demand-Verkehr ca. 150 T€,

- Fahrradmietsystem/Mobilstationen 120 T€, Umsetzung Masterplan 10 T€)

Konto 5317000 - Lfd. Zuschüsse an private Unternehmen:
- Weiterleitung der Landeszuweisungen aus Pauschalen und Projektmitteln, Weiterleitung Mittel Deutschlandticket sowie Erträge sonstiger Dritter an Verkehrsunternehmen und sonstige Unternehmen für Zwecke des ÖPNV (ca. 8,45 Mio. €)

- Umsetzung der Fördermaßnahmen ( Schnellbus, Fahrradmietsystem, SmartCity)

- In den Nahverkehrsplan integrierte Maßnahmen zur Stärkung der Mobilität im Kreis Soest (inkl. Budget On-Demand-Verkehre 345 T €)

- Zuschüsse zu den Verkehrsleistungen: Linienbündel Gütersloh-Südwest (220 T€), Stadtbus Werl (140 T€)

- Maßnahmen des Nahverkehrsplans: Erweiterung Linie S60 (617 T€), Anbindung Warsteiner Brauerei (26 T€), Zusatzfahrt R51 samstags (12 T€), Verdichtung Stadtbus Soest (Linie C2: ca. 140 T€)

Konto 5412000 - Reisekosten: Aus-, Fort- und Weiterbildungen im Bereich ÖPNV/Mobilität

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
- Sonstige Geschäftsaufwendungen im Rahmen der Ausübung Aufgabenträgerschaft (z. B. Seminare, Exkursionen, Fachliteratur)
- Sonstige Geschäftsaufwendungen der ÖPNV-Projekte

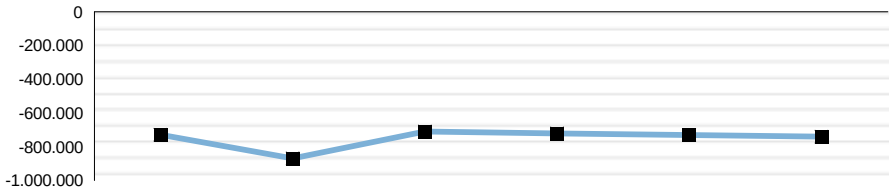
| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 35.000 | 60.000 | 44.000 | 44.000 | 44.000 | 44.000 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **35.000** | **60.000** | **44.000** | **44.000** | **44.000** | **44.000** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.317 | 75.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.317** | **75.000** | **55.000** | **55.000** | **55.000** | **55.000** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **32.683** | **-15.000** | **-11.000** | **-11.000** | **-11.000** | **-11.000** |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 80.127.0002 - F - BGA - Mobilität und Digitalisierung Allg.** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 60.000 | 44.000 | 44.000 | 44.000 | 44.000 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 32.742 | 75.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **-32.742** | **-15.000** | **-11.000** | **-11.000** | **-11.000** | **-11.000** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Mittel für Aufbau Mobilstationen, Finanzierung aus Kreismitteln und Fördermitteln (80%) | | | | | | |

## Produkt 14.80.01 - Energie und Klima

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation
Verantwortlich: Herr Hockelmann

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -728.357 | -869.239 | -709.969 | -721.551 | -731.012 | -740.661 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,86% | 41,64% | 9,42% | 9,28% | 9,17% | 9,06% |

**Produktbeschreibung**

Betreuung kreisweiter und teilräumlicher Klimaschutzkonzepte, Maßnahmenentwicklung und -umsetzung zu Klimaschutz, Klimaanpassung und Energie, Beratung der Kommunen, Erstellung kommunaler Energie- und Treibhausgasbilanzen, Förderung Erneuerbarer Energien, Öffentlichkeitsarbeit, Koordination des Maßnahmencontrollings zu energiepolitischen Themen und des Sanierungsnetzwerks „Sanieren mit Zukunft im Kreis Soest", Projektierungen Smart Country, Elektromobilität, energiekluge und digitale Dörfer entwickeln, Netzwerkarbeit in Südwestfalen, Klimafolgenanpassungskonzepte, Nachhaltigkeitsstrategieentwicklung, Wasserstoffregion mit Strategieentwicklung, Bildungsarbeit zu Energie- und Klimathemen

**Auftragsgrundlage**

Klimaschutzzielsetzungen des Kreistags / energiepolitisches Leitbild des Kreises Soest

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 4,7 | 4,2 | 4,2 | 4,2 | 4,2 | 4,2 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Umsetzung und Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes über das energiepolitische Arbeitsprogramm des Kreises Soest (fällt ab 2027 weg)** | | | | | | |
| Auditierung des energiepolitischen Arbeitsprogramms im EEA | 61,2 | >60,9 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen**

Am 24.9.2025 erfolgte letztmalig das interne Audit zum energiepolitischen Arbeitsprogramm im Rahmen des Prozesses zum European Energy Award.
Der Kreis Soest verbesserte sich auf 61,2 % der möglichen Bewertungspunkte in der Äquivalentberechnung.
In der Fortsetzung des Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsprozesses zum European Energy Award wurde im europäischen Bewertungsbenchmark eine stetige Verbesserung im Punkteäquivalent zum jeweils letzten Audit angestrebt.
Das externe Audit war für Februar 2026 vorgesehen, konnte jedoch nicht durchgeführt werden, da die Bundesgeschäftsstelle des European Energy Award mit Schreiben vom 06.10.2025 die Einstellung des Prozesses zum 31.12.2025 mitteilte.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **2.410** | **620.256** | **73.800** | **73.800** | **73.800** | **73.800** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 2.410 | 620.256 | 73.800 | 73.800 | 73.800 | 73.800 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **600** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4461009 - UStPfl. Sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte NEU ab 2020 | 600 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **3.307** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4582100 - Auflösung Rückstellung Beihilfe | 144 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Produkt 14.80.01 - Energie und Klima**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 4582200 - Auflösung Pensionsrückstellung | 3.164 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **6.317** | **620.256** | **73.800** | **73.800** | **73.800** | **73.800** |
| 11 - Personalaufwendungen | **494.203** | **467.640** | **461.433** | **473.015** | **482.476** | **492.125** |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | **21.303** | **13.374** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **67.184** | **774.937** | **128.500** | **128.500** | **128.500** | **128.500** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 67.184 | 774.937 | 128.500 | 128.500 | 128.500 | 128.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **1.969** | **0** | **185** | **185** | **185** | **185** |
| 15 - Transferaufwendungen | **80.000** | **85.000** | **80.000** | **80.000** | **80.000** | **80.000** |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 80.000 | 85.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **19.785** | **98.440** | **63.750** | **63.750** | **63.750** | **63.750** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 19.785 | 98.440 | 51.850 | 51.850 | 51.850 | 51.850 |
| 5431020 - EDV-Kosten | 0 | 0 | 11.900 | 11.900 | 11.900 | 11.900 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **684.444** | **1.439.391** | **733.868** | **745.450** | **754.911** | **764.560** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-678.126** | **-819.135** | **-660.068** | **-671.650** | **-681.111** | **-690.760** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-678.126** | **-819.135** | **-660.068** | **-671.650** | **-681.111** | **-690.760** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-678.126** | **-819.135** | **-660.068** | **-671.650** | **-681.111** | **-690.760** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **50.231** | **50.104** | **49.901** | **49.901** | **49.901** | **49.901** |
| **29 = Teilergebnis** | **-728.357** | **-869.239** | **-709.969** | **-721.551** | **-731.012** | **-740.661** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-728.357** | **-869.239** | **-709.969** | **-721.551** | **-731.012** | **-740.661** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land:
- Fördermittel für ÖKOPROFIT (HHJ 2027 - HHJ 2030: jeweils 25.000 €)
- Förderzuschuss 80% für das betriebliche Klimafolgenanpassungsprojekt „Klimaprofit“ (HHJ 2027 -2030: jeweils 48.800 €)

Konto 5291000 – sonstige Dienstleistungen für folgende Projekte:
- Durchführungs- und Lizenzkosten ÖKOPROFIT (HHJ 2027 – HHJ 2030: jeweils 40.000 €)
- Klimaschutzkonzeptumsetzung - angepasst an den Maßnahmenplan des Konzeptes (HHJ 2027 - HHJ 2030: jeweils 20.000 €)
- "Wasserstoffregion Kreis Soest" – Beiträge im Bund der Wasserstoffregionen (HHJ 20277 – HHJ 2030: jeweils 5.000 €)
- "Integriertes Klimaanpassungsmanagement" – je HHJ: 61.000 € Projektkosten "Klimaprofit" mit Unternehmen, 2.500 € für Workshops (HHJ 2027 - HHJ 2030: jeweils 63.500 €)

Konto 5318000 – Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche:
- Sanierungsnetzwerk "Sanieren mit Zukunft im Kreis Soest" mit Kooperationspartner Kreishandwerkerschaft Hellweg-Lippe (HHJ 2027 – HHJ 2030: jeweils 80.000 €)

Konto 5431000 – Geschäftsaufwendungen für folgende Projekte:
- Durchführung kleinerer Klimaschutzprojekte nach akuten Bedarfen der Städte und Gemeinden (HHJ 2027 - HHJ 2030: jeweils 10.500 €)
- Klimaschutzkonzeptumsetzung - angepasst an den Maßnahmenplan des Konzeptes (HHJ 2027 - HHJ 2030: jeweils 9.500 €)
- "Wasserstoffallianz Kreis Soest" - Fortführung der Strategiedialoge (HHJ 2027 – HHJ 2030: jeweils 10.000)
- "Integriertes Klimaanpassungsmanagement" - je HHJ: 6.650 € Pegel-App-Betriebskosten, 5.200 € Kampagnenkosten „Klimaprofit“ und „Klimasicher in sozialen Einrichtungen“ (HHJ 2027 – HHJ 2030: jeweils 11.850 €)
- "Smart Country": Umsetzung der Smart-Country Strategie „Kreis Soest Connect“ (HHJ 2027 - HHJ 2030: jeweils 10.000 €)

Konto 543.1.020 – EDV-Kosten:
- Kosten „Ark Climate“ als Software-as-a-Service-Lösung zum Projektcontrolling (HHJ 2027 – HHJ 2030: jeweils 11.900 €)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

**Produkt 14.80.01 - Energie und Klima**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **1.969** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-1.969** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |

## Abt. 81 - Tourismus

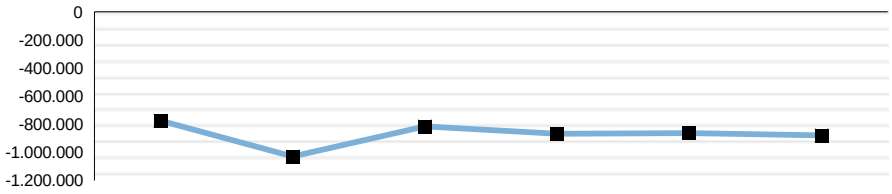
Verantwortlich: Herr Hoheisel

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 15.80.50 - Tourismus/Fuß- und Radverkehr | 229.385 | 1.045.502 | **-816.117** |
| **Summe** | **229.385** | **1.045.502** | **-816.117** |

## Produkt 15.80.50 - Tourismus/Fuß- und Radverkehr

Dezernat 06 - Regionalentwickung
Abteilung 81 - Tourismus
Verantwortlich: Herr Hoheisel

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | -774.898 | -1.028.468 | -816.117 | -868.076 | -864.060 | -878.298 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 18,52% | 20,80% | 21,94% | 19,68% | 19,76% | 19,50% |

**Produktbeschreibung**

Tourismusförderung im Kreis Soest und Verbesserung der touristischen Infrastruktur,
Entwicklung neuer Produkte, Themenrouten und Radverkehrsförderung,
Qualitätssicherung, sowie StVO-Anordnung wegweisende Beschilderung für den Radverkehr,
Entwicklung und Förderung eines nachhaltigen Tourismus.

**Auftragsgrundlage**

Zertifizierung der Übernachtungsbetriebe,
Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz NRW, StVO,
Naturpark: § 27 BNatSchG bzw § 38 LNatSchG NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Stellenanteile | 6,5 | 6,5 | 6 | 6 | 6 | 6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **44.212** | **213.411** | **100.337** | **83.710** | **83.710** | **83.710** |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 23.595 | 172.154 | 53.877 | 33.400 | 33.400 | 33.400 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 20.617 | 41.257 | 46.460 | 50.310 | 50.310 | 50.310 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | **381** | **1.500** | **420** | **420** | **420** | **420** |
| 4461009 - UStPfl. Sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte NEU ab 2020 | 381 | 1.500 | 420 | 420 | 420 | 420 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **129.836** | **47.000** | **127.000** | **127.000** | **127.000** | **127.000** |
| 4483000 - Kostenerstattungen Zweckverbände | 129.836 | 47.000 | 127.000 | 127.000 | 127.000 | 127.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **1.679** | **8.200** | **1.628** | **1.628** | **1.628** | **1.628** |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.679 | 8.200 | 1.628 | 1.628 | 1.628 | 1.628 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **176.108** | **270.111** | **229.385** | **212.758** | **212.758** | **212.758** |
| 11 - Personalaufwendungen | **621.252** | **612.631** | **614.634** | **632.205** | **644.849** | **657.744** |

**Produkt 15.80.50 - Tourismus/Fuß- und Radverkehr**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | **50.118** | **401.860** | **117.910** | **134.660** | **117.660** | **118.660** |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 50.118 | 401.860 | 117.910 | 134.660 | 117.660 | 118.660 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **857** | **1.657** | **35.510** | **36.185** | **36.185** | **36.185** |
| 15 - Transferaufwendungen | **148.456** | **148.456** | **148.456** | **148.456** | **148.456** | **148.456** |
| 5379000 - Zweckverbandsumlage | 148.456 | 148.456 | 148.456 | 148.456 | 148.456 | 148.456 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **45.627** | **49.200** | **48.600** | **48.800** | **49.000** | **49.200** |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 2.927 | 4.200 | 5.900 | 6.100 | 6.300 | 6.500 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 42.700 | 45.000 | 42.700 | 42.700 | 42.700 | 42.700 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **866.310** | **1.213.804** | **965.110** | **1.000.306** | **996.150** | **1.010.245** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **-690.203** | **-943.693** | **-735.725** | **-787.548** | **-783.392** | **-797.487** |
| 19 + Finanzerträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | | | | | |
| **21 = Finanzergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-690.203** | **-943.693** | **-735.725** | **-787.548** | **-783.392** | **-797.487** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **-690.203** | **-943.693** | **-735.725** | **-787.548** | **-783.392** | **-797.487** |
| 27 + Erträge aus ILV | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **84.695** | **84.775** | **80.392** | **80.528** | **80.668** | **80.811** |
| **29 = Teilergebnis** | **-774.898** | **-1.028.468** | **-816.117** | **-868.076** | **-864.060** | **-878.298** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **-774.898** | **-1.028.468** | **-816.117** | **-868.076** | **-864.060** | **-878.298** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

Konto 4141000 - Zuwendungen für die AGFS Förderprojekte (50% Förderquote, Budget: 33.400 € p.a.)

Konto 4461009 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte: im Bereich Tourismus Einnahmen für Klassifizierung von Ferienwohnungen (FeWo) und Buchungsentgelte

Konto 4483000 - Kostenerstattungen Zweckverbände - hier Zweckverband Naturpark Arnsberger Wald

Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge: Förderung der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Radverkehr; im Bereich Tourismus Einnahmen aus Sponsoring und Anzeigenwerbung

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:
- Tourismus, 17.350€:
Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit, darunter auch Werbematerial, Printmedien sowie dem Dorfwettbewerb in 2027.
Das EFRE Projekt Smart Wood wurde zum 01.07.2024 bewilligt. Die Projektdauer wurde angepasst bis September 2027 und die Mittel entsprechend investiv und konsumtiv eingeplant.

- Fuß- und Radverkehr, 100.560€:
Kosten für Öffentlichkeitsarbeit (teilweise refinanziert), Verkehrssicherheitskampagnen, Rad-Veranstaltungen im Kreis Soest und Mitgliedsumlagen der überregionalen Radrouten.

Konto 5379000 - Zweckverbände: Naturpark Arnsberger Wald

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen: Internetseite für Rad und Tourismus, sowie Betriebs-/Batteriekosten für die Dauerzählstellen im Radverkehr

Konto 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände: Beteiligung an den ST e.V. i.H.v. 42.700 € ist konstant. Es ist möglich, dass dieser Betrag in den nächsten Jahren noch einmal angepasst wird.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 112.000 | 45.000 | 0 | 0 | 0 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **112.000** | **45.000** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 40.000 | 18.000 | 0 | 0 | 0 |

**Produkt 15.80.50 - Tourismus/Fuß- und Radverkehr**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 100.000 | 36.000 | 0 | 0 | 0 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **0** | **140.000** | **54.000** | **0** | **0** | **0** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **0** | **-28.000** | **-9.000** | **0** | **0** | **0** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **I 81.121.0002 - F - Beschilderung Smart Wood** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 32.000 | 15.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 40.000 | 18.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-8.000** | **-3.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Investiver Anteil des EFRE Projektes Smart Wood (2024-2027) für die Anschaffung von neuer Beschilderung und Ständerwerk | | | | | | |

| **I 81.110.0001 - F - App & digitale Inhalte Smart Wood** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 80.000 | 30.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0112003 - Zug. Software | 0 | 100.000 | 36.000 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-20.000** | **-6.000** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Investiver Anteil des EFRE Projektes Smart Wood (2024-2027) für die Anschaffung von neuer App und digitalen Inhalten | | | | | | |

## Finanzbudget

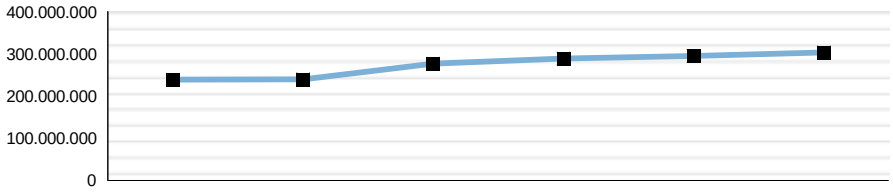
Verantwortlich: Frau Weber

| Teilergebnis in Euro | Plan 2027 | | |
|---|---|---|---|
| **Produkte** | **Erträge** | **Aufwendungen** | **Ergebnis** |
| 16.20.01 - Finanzbudget | 409.080.184 | 131.948.079 | **277.132.105** |
| **Summe** | **409.080.184** | **131.948.079** | **277.132.105** |

## Produkt 16.20.01 - Finanzbudget

Allgemeine Finanzwirtschaft
Abteilung 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft
Verantwortlich: Frau Weber

**Teilergebnis in Euro**




| | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Teilergebnis in Euro** | 238.870.028 | 239.513.765 | 277.132.105 | 289.282.626 | 295.023.841 | 303.548.960 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 302,13% | 289,87% | 310,03% | 308,56% | 301,83% | 301,23% |

**Produktbeschreibung**

Finanzielle Abwicklung der Umlagen (Kreisumlage, Jugendamtsumlage und Landschaftsverbandsumlage) sowie der Schlüsselzuweisungen, der Schulpauschale und der Investitionspauschale.

**Auftragsgrundlage**

KrO NRW, GO NRW, KomHVO NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | **353.482.493** | **362.386.166** | **405.237.448** | **422.729.618** | **437.276.360** | **450.463.138** |
| 4111000 - Schlüsselzuweisungen vom Land | 49.930.914 | 52.279.271 | 46.172.588 | 47.096.040 | 48.320.537 | 49.915.115 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 4.671.463 | 4.436.390 | 3.334.163 | 3.329.479 | 4.180.079 | 4.495.739 |
| 4184000 - Kreisumlage | 215.123.079 | 222.002.927 | 261.714.531 | 275.378.258 | 285.141.010 | 293.490.344 |
| 4185000 - Jugendamtsumlage | 83.757.036 | 83.667.578 | 94.016.166 | 96.925.841 | 99.634.734 | 102.561.940 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | **17.325** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 4483000 - Kostenerstattungen Zweckverbände | 17.325 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | **955.590** | **609.761** | **700.000** | **2.080.000** | **700.000** | **700.000** |
| 4525000 - Erstattung von sonstigen Steuern | 56.741 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 896.962 | 609.761 | 700.000 | 2.080.000 | 700.000 | 700.000 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.887 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **10 = Ordentliche Erträge** | **354.455.408** | **362.995.927** | **405.937.448** | **424.809.618** | **437.976.360** | **451.163.138** |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | **22.886** | **270.604** | **150.302** | **145.302** | **145.302** | **145.302** |
| 15 - Transferaufwendungen | **111.490.093** | **117.785.530** | **124.319.747** | **130.786.294** | **137.341.051** | **142.503.580** |
| 5375000 - Jugendamtsumlage | 762.793 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**Produkt 16.20.01 - Finanzbudget**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 5377000 - Landschaftsverbandsumlage | 110.727.301 | 117.785.530 | 124.319.747 | 130.786.294 | 137.341.051 | 142.503.580 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | **56.252** | **49.000** | **62.827** | **69.110** | **76.021** | **83.623** |
| 5441000 - sonstige Steuern | 56.252 | 49.000 | 62.827 | 69.110 | 76.021 | 83.623 |
| **17 = Ordentliche Aufwendungen** | **111.569.232** | **118.105.134** | **124.532.876** | **131.000.706** | **137.562.374** | **142.732.505** |
| **18 = Ordentliches Ergebnis** | **242.886.176** | **244.890.793** | **281.404.572** | **293.808.912** | **300.413.986** | **308.430.633** |
| 19 + Finanzerträge | **456.905** | **509.389** | **554.097** | **591.736** | **634.930** | **642.084** |
| 4615000 - Zinserträge Beteiligungen | 115.932 | 199.613 | 151.700 | 151.700 | 151.700 | 111.200 |
| 4691000 - Sonstige Finanzerträge | 340.973 | 309.776 | 402.397 | 440.036 | 483.230 | 530.884 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | **2.438.488** | **4.103.689** | **4.081.040** | **4.377.228** | **4.433.660** | **3.616.660** |
| 5517100 - Zinsen Kreditmarktmittel (Darlehn) | 2.416.481 | 4.053.689 | 4.071.040 | 4.367.228 | 4.423.660 | 3.606.660 |
| 5517200 - Zinsen für Kassenkredite | 0 | 50.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5591000 - Kreditbeschaffungskosten | 22.007 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **21 = Finanzergebnis** | **-1.981.583** | **-3.594.300** | **-3.526.943** | **-3.785.492** | **-3.798.730** | **-2.974.576** |
| **22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit** | **240.904.593** | **241.296.493** | **277.877.629** | **290.023.420** | **296.615.256** | **305.456.057** |
| 23 + Außerordentliche Erträge | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **25 = Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **26 = Jahresergebnis** | **240.904.593** | **241.296.493** | **277.877.629** | **290.023.420** | **296.615.256** | **305.456.057** |
| 27 + Erträge aus ILV | **2.136.898** | **2.153.662** | **2.588.639** | **2.588.685** | **2.588.664** | **2.588.642** |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | **4.171.463** | **3.936.390** | **3.334.163** | **3.329.479** | **4.180.079** | **4.495.739** |
| **29 = Teilergebnis** | **238.870.028** | **239.513.765** | **277.132.105** | **289.282.626** | **295.023.841** | **303.548.960** |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | **0** | **0** | 0 | 0 |
| **31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** | **238.870.028** | **239.513.765** | **277.132.105** | **289.282.626** | **295.023.841** | **303.548.960** |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

4615000 - Zinserträge Beteiligungen:
Jährliche Zinserträge von 151.700 € für 2027 bis 2029 geplant, für 2030: 111.200 €.
Im 1. Quartal 2030 Rückzahlung eines Gesellschafterdarlehens, daher geringere Zinserträge.

4691000 - Sonstige Finanzerträge:
Für die RWE-Aktien wurde die Dividende in 2026 auf 1,20 € pro Stück erhöht (Abweichung vom Plan 2026). In den Folgejahren soll die Dividende jährlich um 10 Prozent steigen. Zusätzlich werden auf diesem Konto die Avale für Ausfallbürgschaften geplant.

5441000 - Sonstige Steuern:
Auf diesem Konto sind die Kapitalertragssteuern und der Solidaritätszuschlag für die RWE-Aktien geplant.

| **Teilfinanzplan in Euro** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 2.584.335 | 1.789.200 | 1.612.491 | 1.875.783 | 995.463 | 795.464 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2.220.500 |
| **23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **2.584.335** | **1.789.200** | **1.612.491** | **1.875.783** | **995.463** | **3.015.964** |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 15.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 6.740.881 | 7.984.370 | 11.911.970 | 11.053.232 | 8.990.309 | 8.528.488 |
| **30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **10.294.381** | **7.984.370** | **11.926.970** | **11.063.232** | **9.000.309** | **8.538.488** |
| **31 = Saldo aus Investitionstätigkeit** | **-7.710.046** | **-6.195.170** | **-10.314.479** | **-9.187.449** | **-8.004.846** | **-5.522.524** |

| **Investitionsmaßnahmen in Euro** | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **A 16.135.0001 - Ausleihungen** | **vorl. Ist 2025** | **Plan 2026** | **Plan 2027** | **Plan 2028 gleichzeitig VE** | **Plan 2029** | **Plan 2030** |
| 1321016 - Abg. Ausleihungen an WLE | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2.220.500 |
| 1331006 - Abg.Sonstige Ausleihungen | 0 | 872 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1321013 - Zug. Ausleihungen an WLE | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **872** | **0** | **0** | **0** | **2.220.500** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Das unter Sonstige Ausleihungen geführte Darlehen an die Firma für Tierkörperbeseitigung in Belm-Icker wurde 2025 abgelöst.<br><br>Der Abgang bei den Ausleihungen an WLE ist die Rückzahlung des Gesellschafterdarlehens, das die WLE 2025 bekommen hat. | | | | | | |

**Produkt 16.20.01 - Finanzbudget**

| F 16.134.0001 - Zuführung zum Pensionsfonds | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 1410003 - Zug. Versorgungsfond KVW | 0 | 7.984.370 | 11.911.970 | 11.053.232 | 8.990.309 | 8.528.488 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-7.984.370** | **-11.911.970** | **-11.053.232** | **-8.990.309** | **-8.528.488** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Zur Liquiditätssicherung sollen die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen in den Versorgungsfond bei der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe eingezahlt werden. | | | | | | |

| K 16.425.0001 - Investitionskredite | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 3251003 - Zug. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 0 | 12.447.703 | 15.529.501 | 17.731.028 | 13.432.393 | 4.707.252 |
| 3251006 - Abg. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 0 | 4.163.093 | 2.894.345 | 3.416.091 | 3.904.734 | 4.615.197 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **8.284.610** | **12.635.156** | **14.314.937** | **9.527.659** | **92.055** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Ein Zugang bedeutet eine mögliche Kreditaufnahme für Investitionen. Die laufenden Tilgungen der vorhandenen Kredite sind als Abgang veranschlagt. | | | | | | |

| K 16.430.0001 - Liquiditätskredite | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 3321003 - Zug. Kredite zur Liquiditätssicherung | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| 3321006 - Abg. Kredite zur Liquiditätssicherung | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| In der Haushaltsausführung kann es aufgrund vorhandener Planungsrisiken und zeitverzögerter Auszahlung von Fördermitteln durch die Fördermittelgeber zu Liquiditätsengpässen kommen, die über kurzzeitige Liquiditätskredite ausgeglichen werden müssen. | | | | | | |

| K 16.440.0001 - Kreditähnliche Geschäfte | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 3411106 - Abg. Rettungszentrum Gebäude (Los 1) | 0 | 681.600 | 700.800 | 720.000 | 739.200 | 758.400 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **-681.600** | **-700.800** | **-720.000** | **-739.200** | **-758.400** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Bei den veranschlagten Abgängen handelt es sich um die Tilgung von Krediten, die der Investor des Rettungszentrums aufgenommen hat und die seitens des Kreises über das lfd. Nutzungsentgelt zu tragen sind. | | | | | | |

| Z 16.480.0001 - Schulpauschale | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 3805013 - Zug. Schulpauschale | 0 | 1.789.200 | 1.612.491 | 1.875.783 | 995.463 | 795.464 |
| | | | | | | |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **1.789.200** | **1.612.491** | **1.875.783** | **995.463** | **795.464** |
| **Erläuterung der Maßnahme** | | | | | | |
| Der veranschlagte Zugang stellt den Anteil an der Schulpauschale dar, der für investive Maßnahmen verwendet werden soll. | | | | | | |

**Produkt 16.20.01 - Finanzbudget**

| I 16.127.0001 - GWG - Zentrale Maßnahme | vorl. Ist 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 gleichzeitig VE | Plan 2029 | Plan 2030 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 15.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| **Maßnahmensaldo** | **0** | **0** | **-15.000** | **-10.000** | **-10.000** | **-10.000** |

**Erläuterung der Maßnahme**

In der Vergangenheit waren kleinere GWG-Maßnahmen (jeweils <10.000 EUR) für unvorhergesehene Ausgaben in diversen Produkten verteilt.
In der späteren Haushaltsausführung wurden diese Mittel teilweise doch nicht in dem Umfang benötigt.
Für eine bedarfsorientierte Planung wurden diese „Klein-Maßnahmen“ jetzt zusammengefasst und im Finanzbudget zentralisiert.
Im Bedarfsfall wird hieraus den Fachabteilungen eine Deckung für unvorhergesehene Beschaffungen von GWG zur Verfügung gestellt.
Die betroffenen GWG-Maßnahmen umfassten im Plan 2025 eine Gesamtsumme von ca. 25.000 EUR, verausgabt wurden nur ca. 7.000 EUR.

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

| | voraus. Stand (*1) zum Ende des HHJ 2025<br>TEUR | voraus. Stand (*2) zum Beginn des HHJ 2027<br>TEUR | voraus. Stand (*3) zum Ende des HHJ 2027<br>TEUR |
|---|---|---|---|
| **1. Anleihen** | **0** | **0** | **0** |
| **2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen** | **118.054** | **129.565** | **133.377** |
| *2.1. von verbundenen Unternehmen* | *0* | *0* | *0* |
| *2.2. von Beteiligungen* | *0* | *0* | *0* |
| *2.3. von Sondervermögen* | *0* | *0* | *0* |
| *2.4. vom öffentlichen Bereich* | *0* | *0* | *0* |
| 2.4.1. vom Bund | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.2. vom Land | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.3. von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.4. von Zweckverbänden | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.5. vom sonstigen öffentlichen Bereich | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.6. von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen | 0 | 0 | 0 |
| *2.5. vom privaten Kreditmarkt* | *118.054* | *129.565* | *133.377* |
| 2.5.1. von Banken und Kreditinstituten | 118.054 | 129.565 | 133.377 |
| 2.5.2. von übrigen Kreditgebern | 0 | 0 | 0 |
| **3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung** | **0** | **10.000** | **10.000** |
| **4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen** (*4) | **8.636** | **7.954** | **7.253** |
| **5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** | **0** | **0** | **0** |
| **6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen** | **0** | **0** | **0** |
| **7. Sonstige Verbindlichkeiten** | **0** | **0** | **0** |
| **8. erhaltene Anzahlungen** | **0** | **0** | **0** |
| **9. Summe aller Verbindlichkeiten** | **126.690** | **147.519** | **150.630** |

(*1) Werte aus den Jahresabschluss 2025 liegen noch nicht vor.

(*2) VB aus Krediten = Bestand zum 01.01.2027; sonstige VB zurzeit nicht kalkulierbar

(*3) VB aus Krediten = voraussichtlicher Bestand Ende 2027; sonstige VB zurzeit nicht kalkulierbar

(*4) VB für Rettungszentrum Soest (Rettungszentrum und Leitstelle abzgl. Tilgung)

## Ausfallbürgschaften des Kreises Soest

aktualisiert am: 12.06.2026

| Begünstigter | Darlehnsbürgschaften, Darlehnsgeber | Stand zum 31.12. | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 |
| | | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| **RLG** | | | | | | | | |
| AZ: 9030-32 | Deutsche Kreditbank AG | 381.300 | 279.600 | 177.900 | 76.200 | 0 | 0 | 0 |
| AZ: 9030-34 | Commerzbank AG Dortmund | 136.464 | 7.182 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| AZ: 9030-36 | Deutsche Kreditbank AG Cottbus | 256.295 | 153.715 | 51.135 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| AZ: 9030-38 | Sparkasse SoestWerl | 375.000 | 250.000 | 125.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Zwischensumme | 1.149.059 | 690.497 | 354.035 | 76.200 | 0 | 0 | 0 |
| **WLE** | | | | | | | | |
| AZ: 103529 | Volksbank Beckum-Lippstadt eG | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| AZ: 1000136 | Volksbank Beckum-Lippstadt eG | 466.305 | 421.895 | 377.485 | 333.075 | 288.665 | 244.255 | 199.845 |
| AZ: 702000433 | Volksbank Beckum-Lippstadt eG | 439.630 | 407.104 | 374.578 | 342.052 | 309.526 | 277.000 | 244.475 |
| | Zwischensumme | 905.935 | 828.999 | 752.063 | 675.127 | 598.191 | 521.255 | 444.320 |
| | **Summe verbürgter Darlehn** | **2.054.994** | **1.519.496** | **1.106.098** | **751.327** | **598.191** | **521.255** | **444.320** |

## Verpflichtungserklärungen

aktualisiert am: 15.06.2026

| Begünstigter | Darlehnsbürgschaften, Darlehnsgeber | Stand zum 31.12. | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 |
| | | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| **ProRegio gGmbH** | kvw | 360.259 | 302.437 | | | | | |
| **EVB** | kvw | 758.644 | 653.244 | | | | | |
| **Lörmecke** | kvw | 6.077.075 | 5.272.627 | | | | | |
| **KWS eG** | kvw | 2.705.875 | 2.385.854 | erst ca. Aug. 2027 verfügbar | erst ca. Aug. 2028 verfügbar | erst ca. Aug. 2029 verfügbar | erst ca. Aug. 2030 verfügbar | erst ca. Aug. 2031 verfügbar |
| **ESG** | kvw | 7.721.993 | 6.938.560 | | | | | |
| **Lebenshilfe** | kvw | 2.771.133 | 2.328.497 | | | | | |
| **Werkstatt f. Behinderte** | kvw | 25.828.853 | 22.353.620 | | | | | |
| **Wohnstätten f. Behinderte** | kvw | 13.505.963 | 11.791.632 | | | | | |
| **Integr. Kita Tandem** | kvw | 2.867.434 | 2.719.054 | | | | | |
| | **Summe Verpflichtungserklär.** | **62.597.229** | **54.745.525** | | | | | |

**Gesamtsumme** **64.652.223** **56.265.021**

## Geschäftsbedürfnisse der Fraktionen im Kreistag
**Aufstellung gem. § 40 Abs. 3 Satz 2 KrO**

**Produktnummer: 01.10.24 - Geschäftsstelle Kreistag**
**Aufwandskonto: 543.1.000 Geschäftsaufwendungen**

| Nr. | Fraktion | vorl. Ist 2025 in Euro | Plan 2026 in Euro | Plan 2027 in Euro | Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 5 | 4 | 3 | 6 |
| 1 | CDU | 62.492 | 60.852 | 60.852 | |
| 2 | SPD | 35.268 | 35.268 | 35.268 | **Die Fraktionen erhalten neben einem Sockelbetrag eine Kopfpauschale (ab 01.01.2022):** |
| 3 | Bündnis 90 / Die Grünen | 28.052 | 21.492 | 21.492 | |
| 4 | BG | 15.260 | 13.620 | 13.620 | - monatlicher Sockelbetrag für Fraktionen: **643,- EUR** |
| 5 | FDP | 17.228 | 15.588 | 15.588 | - monatlicher Sockelbetrag für Gruppen: **429,- EUR** |
| 6 | DIE LINKE | 13.620 | 13.620 | 13.620 | - monatliche Kopfpauschale für Fraktionen: **164,- EUR** |
| 7 | AfD | 10.708 | 25.428 | 25.428 | - monatliche Kopfpauschale für Gruppen: **109,- EUR** |
| 8 | BSW | 388 | 4.656 | 4.656 | |
| | **Summe** | 183.016 | 190.524 | 190.524 | |

## Beteiligungen des Kreises Soest

**Stand: 31.12.2025**

| | | | Stammkapital | Anteil des Kreises Soest | | von der unmittelbaren zur mittelbaren Beteiligung | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | unmittelbare Beteiligung | Anteil des Kreises Soest an der unmittelbaren Bet. | | erste mittelbare Beteiligung | Anteil der unmittelbaren Bet. an der 1. mittelbaren Bet. | | zweite mittelbare Beteiligung | Anteil der 1. mittelbaren Bet. an der 2. mittelbaren Bet. | | dritte mittelbare Beteiligung | Anteil der 2. mittelbaren Bet. an der 3. mittelbaren Bet. | |
| | **Verkehr** | | in € | in % | in € | | in % | in € | | in % | in € | | in % | in € | | in % | in € |
| 1 | Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG) | | 6.161.100 | 36,5% | 2.249.850 | | | | | | | | | | | | |
| 2 | Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE) | | 3.907.190 | 31,5% | 1.229.960 | | | | | | | | | | | | |
| 3 | Westfälische Verkehrsgesellschaft GmbH (WVG) | mittelbar | 2.214.500 | 13,6% | 300.748 | | | | | | | | | | | | |
| | RLG | mittelbar | 2.214.500 | 10,4% | 231.037 | RLG | 36,5% | 2.249.850 | WVG | 28,6% | 632.710 | | | | | | |
| | WLE | mittelbar | 2.214.500 | 3,1% | 69.711 | WLE | 31,5% | 1.229.960 | WVG | 10,0% | 221.450 | | | | | | |
| 4 | Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH | | 10.000.000 | 12,3% | 1.225.500 | | | | | | | | | | | | |
| 5 | PAD Airport Services GmbH | mittelbar | 25.000 | 12,3% | 3.064 | PAD | 12,3% | 1.225.500 | PASG | 100,0% | 25.000 | | | | | | |
| 6 | Westphalian Ground Services GmbH | mittelbar | 25.000 | 12,3% | 3.064 | PAD | 12,3% | 1.225.500 | PSSG | 100,0% | 25.000 | | | | | | |
| 7 | Zweckverband Mobilität Ruhr-Lippe (ZRL) | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) | mittelbar | | | | | | | | | | | | | | | |
| | **Ver- und Entsorgung** | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | Lörmecke-Wasserwerk GmbH | | 3.653.000 | 100,0% | 3.653.000 | | | | | | | | | | | | |
| 10 | EVB [1] | | 102.300 | 100,0% | 102.300 | | | | | | | | | | | | |
| 11 | MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH | mittelbar | 511.292 | 5,05% | 25.820 | EVB | 100,0% | 102.300 | MHB | 5,05% | 25.820 | | | | | | |
| 12 | Interargem GmbH | mittelbar | 2.200.000 | 0,50% | 11.000 | EVB | 100,0% | 102.300 | Interargem | 0,50% | 11.000 | | | | | | |
| 13 | Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG) | mittelbar | 4.090.400 | 58,0% | 2.372.400 | EVB | 100,0% | 102.300 | ESG | 58,0% | 2.372.400 | | | | | | |
| 14 | BGS Beteiligungsgesellschaft Soest mbH | mittelbar | 130.000 | 58,0% | 75.400 | EVB | 100,0% | 102.300 | ESG | 58,0% | 2.372.400 | BGS | 100,0% | 130.000 | | | |
| 15 | MVA Hamm Eigentümer GmbH (MVA HE) | mittelbar | 5.150.000 | 2,9% | 150.844 | EVB | 100,0% | 102.300 | ESG | 58,0% | 2.372.400 | BGS | 100,0% | 130.000 | MVA HE | 5,05% | 260.075 |
| 16 | Börde Recycling GmbH (BRG) | mittelbar | 100.000 | 28,4% | 28.420 | EVB | 100,0% | 102.300 | ESG | 58,0% | 2.372.400 | BRG | 49,0% | 49.000 | | | |
| 17 | Hellweg Radio Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG | | 255.646 | 20,0% | 51.129 | | | | | | | | | | | | |
| 18 | Kreis- Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft eG | | 1.221.480 | 8,0% | 97.500 | | | | | | | | | | | | |
| 19 | Bau- und Wohnungsgenossenschaft Lippstadt eG | | 616.734 | 2,9% | 18.000 | | | | | | | | | | | | |
| 20 | Wasserverband Obere Lippe | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | Wasserverband Aabach-Talsperre | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | **Wirtschafts- und Strukturförderung** | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH (wfg) | | 25.000 | 100,0% | 25.000 | | | | | | | | | | | | |
| 23 | Digitales Zentrum Mittelstand GmbH (DZM) | | 61.360 | 34,4% | 21.086 | | | | | | | | | | | | |
| 24 | Telekommunikationsgesellschaft Südwestfalen mbH (TKG) | | 750.000 | 20,0% | 150.000 | | | | | | | | | | | | |
| 25 | Südwestfalen Agentur GmbH (SWA) | | 40.000 | 12,5% | 5.000 | | | | | | | | | | | | |
| 26 | Sauerland-Tourismus e.V. | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | Regionalagentur Hellweg-Hochsauerland e.V. | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | Zweckverband „Naturpark Arnsberger Wald“ | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | **Gesundheit** | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH (WGZ) | | 100.000 | 50,0% | 50.000 | | | | | | | | | | | | |
| 30 | Saline Bad Sassendorf GmbH, Moor- und Solebad (Saline) | mittelbar | 971.500 | 47,4% | 460.975 | WGZ | 50,0% | 50.000 | Saline | 94,9% | 921.950 | | | | | | |
| 31 | Klinik Quellenhof GmbH | mittelbar | 50.000 | 47,4% | 23.725 | WGZ | 50,0% | 50.000 | Saline | 94,9% | 921.950 | Quellenhof | 100,0% | 50.000 | | | |
| 32 | Klinik am Hellweg GmbH | mittelbar | 50.000 | 47,4% | 23.725 | WGZ | 50,0% | 50.000 | Saline | 94,9% | 921.950 | Hellweg | 100,0% | 50.000 | | | |
| 33 | Klinik Lindenplatz GmbH | mittelbar | 50.000 | 47,4% | 23.725 | WGZ | 50,0% | 50.000 | Saline | 94,9% | 921.950 | Lindenplatz | 100,0% | 50.000 | | | |
| 34 | Gesundheitszentrum in Bad Waldliesborn GmbH (GZ B. Walibo) | mittelbar | 3.000.000 | 47,5% | 1.423.500 | WGZ | 50,0% | 50.000 | GZ B. Walibo | 94,9% | 2.847.000 | | | | | | |
| 35 | Hellweg Servicemanagementgesellschaft mbH (HSG) | mittelbar | 25.000 | 50,0% | 12.500 | WGZ | 50,0% | 50.000 | HSG | 100,0% | 25.000 | | | | | | |
| | **Sonstige** | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 36 | Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (VkA) | | 127.823 | 0,4% | 511 | | | | | | | | | | | | |
| 37 | Zweckverband "Südwestfalen-IT" (SIT) | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 38 | SIT GmbH | mittelbar | 250.000 | | | | | | | | | | | | | | |
| 39 | Zweckverband „Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg-Sauerland“ | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 40 | Stiftung Bildung, Wissenschaft, Technologie (BWT) | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 41 | AöR CVUA Westfalen | | 220.000 | 4,5% | 10.000 | | | | | | | | | | | | |

[1] Eissport-, Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft des Kreises Soest GmbH

**Darstellung der Finanzströme zwischen Kreis Soest und Beteiligungsunternehmen**

**Haushaltsjahr 2027**

| Betrieb | Beteiligungswert | Anteil Kreis Soest | | Gewinnabführung (+) bzw. Verlustabdeckung (-) | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | EUR | EUR | % | Vor-Vorjahr IST 2025 EUR | Vorjahr PLAN 2026 EUR | Haushaltsjahr PLAN 2027 EUR |
| **Personen- und Kapitalgesellschaften, Genossenschaften** | | | | | | |
| Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG) | 6.161.100 | 2.249.850 | 36,5% | -1.668.816 | -2.255.688 | -2.722.896 |
| Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE) | 3.907.190 | 1.229.960 | 31,5% | -661.080 | -661.080 | -661.080 |
| Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH (PAD) | 10.000.000 | 1.225.500 | 12,3% | -363.333 | -363.333 | -363.333 |
| Lörmecke Wasserwerk GmbH (LWW) | 3.653.000 | 3.653.000 | 100,0% | 227.273 | 227.273 | 227.273 |
| Eissport-, Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH (EVB) | 102.300 | 102.300 | 100,0% | 0 | 0 | 0 |
| Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG) | 4.090.400 | mittelbar über EVB | | 0 | 0 | 0 |
| Hellweg Radio Betriebsges. mbH & Co. KG | 255.646 | 51.129 | 20,0% | 0 | 0 | 0 |
| Kreis- Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft eG (KWS) | 1.221.480 | 97.500 | 8,0% | 3.900 | 3.900 | 3.900 |
| Bau- und Wohnungsgenossenschaft Lippstadt eG (BWG) | 616.734 | 18.000 | 2,9% | 720 | 700 | 700 |
| Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH (wfg) | 25.000 | 25.000 | 100,0% | -630.000 | -630.000 | -630.000 |
| DZM GmbH | 61.360 | 21.086 | 34,4% | 0 | 0 | 0 |
| Telekommunikationsgesellschaft Südwestfalen GmbH (TKG) | 750.000 | 150.000 | 20,0% | -20.000 | -20.000 | -20.000 |
| Südwestfalen Agentur GmbH (SWA) | 40.000 | 5.000 | 12,5% | -230.000 | -200.000 | -200.000 |
| Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH (WGZH) | 100.000 | 50.000 | 50,0% | 0 | 0 | 0 |
| Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (VkA) | 127.823 | 511 | 0,4% | 0 | 0 | 0 |
| **Produkt Beteiligungen 15.20.01** | | **8.878.836** | | **-3.341.336** | **-3.898.228** | **-4.365.436** |

# Lörmecke-Wasserwerk GmbH (LWW)

Soester Straße 65
59597 Erwitte
Telefon 02943/ 97 12-0
E-Mail info@loermecke.de
Internet www.loermecke.de

## Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wasserversorgung im Kreis Soest und Wasserlieferungen an die Mitgliedsunternehmen der Aabach-Talsperre sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Abwasserentsorgung für die gesetzlichen Abwasserbeseitigungspflichtigen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich insbesondere zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

## Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Lörmecke-Wasserwerk GmbH ist der sicheren Versorgung des östlichen Bevölkerungsteils im Kreis Soest mit Trinkwasser nachgekommen und hat somit ihre öffentliche Zwecksetzung erfüllt. Die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser gehört zum Kernbereich der kommunalen Daseinsvorsorge.

## Organe des Unternehmens

1. Vom Kreis Soest benannte Vertreter (Wahlperiode 2025 – 2030)

| | Mitglied | Stellvertreter |
|---|---|---|
| Gesellschafter-versammlung | KT-Abg. Hubert Rickert-Schulte | KT-Abg. Josef Hanebrink |
| Aufsichtsrat | Landrat Heinrich Frieling<br>KT-Abg. Olaf Reen<br>KT-Abg. Karin Adamczewski<br>KT-Abg. Maximilian Wulf<br>KT-Abg. Pia-Marie Fischer<br>KT-Abg. Eugen Bruhl<br>KT-Abg. Manfred Weretecki | |
| 2. Geschäftsführung | Holger Hellemeier | |

Der Fachbeirat ist kein Organ der Gesellschaft. Er fasst keine Beschlüsse, sondern dient bei wesentlichen Angelegenheiten dem Informationsfluss der Lörmecke-Wasserwerk GmbH an den Gesellschafter. Folgende Personen wurden in den Fachbeirat entsandt:

Fachbeirat (Wahlperiode 2025 - 2030)

| Mitglied | Stellvertreter |
|---|---|
| KT-Abg. Martin Vollmer | KT-Abg. Klaus Eickenbusch |
| KT-Abg. Elisabeth Prolingheuer | KT-Abg. Stephan Dobat |
| KT-Abg. Gregor Dolle | KT-Abg. Hermann-Josef Nürenberg |
| KT-Abg. Timo Zimmermann | KT-Abg. Rolf Meiberg |
| KT-Abg. Angelika Cosmann | KT-Abg. Josef Hanebrink |
| KT-Abg. Britta Feiler | KT-Abg. Michael Luig |
| Dominik Groove | Bernd Müller (SB) |
| Andreas Eggeringhaus (SB) | Tobias Heilig (SB) |
| KT-Abg. Stefanie Willenborg | KT-Abg. Claudia Frerich |
| KT-Abg. Eugen Bruhl | KT-Abg. Andreas Schacht |
| KT-Abg. Dr. Wilfried Jacobi | KT-Abg. Matthias Höing |
| KT-Abg. Dr. Stefani Konstanti | KT-Abg. Tanja Deichmann |
| Jürgen Schulze-Nieden (SB) | KT-Abg. Sebastian Rasche |
| KT-Abg. Christian Wolf | KT-Abg. Frank Strothkamp |
| KT-Abg. Julika Stephan | Robert Helle (SB) |

**Rechtliche und wirtschaftliche Daten**

Rechtsform: GmbH

Gründungsjahr: 1977

Stammkapital: 3.653.000 Euro

Handelsregister Amtsgericht Paderborn HRB 5250

Gesellschafter: alleiniger Gesellschafter ist der Kreis Soest

Beteiligungen

| | Anteil in % | Anteil in Euro |
|---|---|---|
| Wasserverband Aabachtalsperre | 20,24 | 15.288 |
| Wasserbeschaffungsverband Bullerteich | 50,00 | 70.960 |

**Bilanz des Unternehmens (in TEUR)**

| **AKTIVA** | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 53 | 48 | 20 | 7 |
| Sachanlagen | 8.282 | 8.432 | 8.633 | 8.784 |
| Finanzanlagen | 131 | 131 | 131 | 131 |
| **Anlagevermögen** | **8.466** | **8.611** | **8.784** | **8.922** |
| Vorräte | 315 | 314 | 305 | 363 |
| Forderungen und sonstige Verm.geg. | 2.231 | 2.283 | 1.899 | 1.926 |
| Kassenbestand, Bankguthaben | 719 | 9 | 504 | 627 |
| **Umlaufvermögen** | **3.265** | **2.605** | **2.708** | **2.917** |
| **Rechnungsabgrenzungsposten** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **SUMME AKTIVA** | **11.732** | **11.217** | **11.493** | **11.839** |
| **PASSIVA** | | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 3.653 | 3.653 | 3.653 | 3.653 |
| Kapitalrücklage | 1.217 | 1.217 | 1.217 | 1.217 |
| Gewinnrücklage | 2.536 | 2.460 | 2.336 | 2.008 |
| Bilanzgewinn | 890 | 346 | 394 | 598 |
| **Eigenkapital** | **8.296** | **7.676** | **7.600** | **7.476** |
| **Sonderposten für Zuwendungen** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **Rückstellungen** | **438** | **251** | **370** | **419** |
| **Verbindlichkeiten** | **2.998** | **3.290** | **3.524** | **3.945** |
| **SUMME PASSIVA** | **11.732** | **11.217** | **11.493** | **11.839** |

Maßgeblich für die Entwicklung des Sachanlagevermögens ist insbesondere das Verhältnis der Abschreibungen (-607 TEUR) zu den Anlagenzugängen (339 TEUR).
Unter den Finanzanlagen werden die Mitgliedschaften im Wasserbeschaffungsverband Bullerteich (Warstein) mit 50,0 % (115,960,42 Euro) und im Wasserverband Aabachtalsperre (Bad Wünnenberg) mit 20,2 % (15.287,68 Euro) ausgewiesen.
Die liquiden Mittel erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr deutlich von 9 TEUR auf 719 TEUR.
Die Rückstellungen beinhalten im wesentlichen Steuerrückstellungen, Resturlaubsverpflichtungen, Archivierungskosten, Kosten der Jahresabschlussprüfung und -erstellung sowie Gutachten- und Beratungskosten. Die Differenz zu 2024 in Höhe von 187 TEUR begründet sich insbesondere durch die Tatsache, dass im vorausgegangenen Jahr keine Steuerrückstellungen gebildet werden mussten.
Die Steigerung des Eigenkapitals auf 8.296 TEUR resultiert im Wesentlichen aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2025 in Höhe von 890 TEUR.

**Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)**

| | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Umsatzerlöse | 8.157 | 8.415 | 6.979 | 7.371 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 19 | 22 | 55 | 80 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 51 | 66 | 50 | 57 |
| Materialaufwand | -2.627 | -3.823 | -2.673 | -2.897 |
| Personalaufwand | -2.564 | -2.418 | -2.270 | -2.194 |
| **Betriebsergebnis** | **3.036** | **2.263** | **2.142** | **2.417** |
| Abschreibungen | -238 | -255 | -241 | -254 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.406 | -1.412 | -1.243 | -1.198 |
| Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 2 | 1 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -65 | -71 | -77 | -84 |
| **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** | **1.328** | **525** | **583** | **883** |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -431 | -170 | -180 | -277 |
| Sonstige Steuern | -7 | -9 | -8 | -9 |
| **Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-)** | **890** | **346** | **394** | **598** |

Die Umsatzerlöse verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr um 258,3 TEUR auf 8.157 TEUR. Ursächlich hierfür waren insbesondere geringere Erlöse durch Nebengeschäfte.

Der Materialaufwand sank um 1.196 TEUR. Ursächlich hierfür war insbesondere eine hohe Erstattung von Wasserbezugskosten durch den Aabach-Wasserverband. Der Aufwand für bezogene Leistungen ging aufgrund der im Vorjahr angefallenen hohen Aufwendungen um 241 TEUR zurück.

Die Personalaufwendungen erhöhten sich infolge tariflich bedingter Anpassungen gegenüber dem Vorjahr um 146 TEUR auf 2.564 TEUR.

**Gewinnausschüttung**

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit dem Gesellschafter vor, aus dem Ergebnis eine Ausschüttung in Höhe von 270 TEUR an den Gesellschafter vorzunehmen und den Restgewinn in Höhe von 620.000 TEUR der Gewinnrücklage zu zuführen.

Auf die Gewinnausschüttung sind vom Gesellschafter 15,0 % Kapitalertragsteuer und darauf 5,5 % Solidaritätszuschlag abzuführen – somit 42.728 Euro.

**Die Ergebniswirkung im Haushalt des Kreises Soest beträgt** **+ 227 TEUR**
(Vorjahr: + 227 TEUR)

**Weitere Informationen und Zahlen**

| | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Vermögenslage | | | | |
| Anlagenintensität | 72,2% | 76,8% | 76,4% | 75,4% |
| Umlaufintensität | 27,8% | 23,2% | 23,6% | 24,6% |
| | | | | |
| Finanzlage | | | | |
| Eigenkapitalquote | 70,7% | 68,4% | 66,1% | 63,1% |
| Fremdkapitalquote | 29,3% | 31,6% | 33,9% | 36,9% |
| Anlagendeckung I | 98,0% | 89,1% | 86,5% | 83,8% |
| | | | | |
| Ertragslage | | | | |
| Umsatzrentabilität | 16,3% | 6,2% | 8,4% | 12,0% |
| Eigenkapitalrentabilität | 15,9% | 6,7% | 7,6% | 11,7% |
| Gesamtkapitalrentabilität | 11,8% | 5,2% | 5,7% | 8,1% |
| | | | | |
| Durchschnittliche Anzahl Beschäftigte | 32 | 32 | 31 | 30 |

## Auszug aus dem Geschäftsbericht 2025

Geschäftsmodell

Die Lörmecke-Wasserwerk GmbH (LWW), eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des Kreises Soest, sichert die Trinkwasserversorgung für mittelbar und unmittelbar rund 100.000 Menschen im südlichen Kreisgebiet.

Das Unternehmen versorgt die Städte und Gemeinden Erwitte, Anröchte, Möhnesee und Ense sowie Teile von Soest, Bad Sassendorf, Warstein und Werl zuverlässig rund um die Uhr mit hochwertigem Trinkwasser zu wirtschaftlichen Preisen. Darüber hinaus übernimmt LWW als wichtiger Vorlieferant der Stadtwerke in Warstein und Rüthen eine zentrale Rolle in der regionalen Wasserversorgung. Mit dem größten Versorgungsgebiet im Kreis Soest zählt die Gesellschaft zu den bedeutendsten Wasserversorgern der Region.

Durch kontinuierliche Qualitätskontrollen, moderne technische Infrastruktur und das hohe Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellt LWW sicher, dass frisches Trinkwasser zuverlässig und in einwandfreier Qualität die rund 17.600 Hausanschlüsse sowie die Übergabestellen der Großkunden erreicht.

Auch im Geschäftsjahr 2025 hat die Gesellschaft ihren öffentlichen Versorgungsauftrag vollumfänglich erfüllt und die Bevölkerung im Kreis Soest jederzeit sicher, zuverlässig und preisgünstig mit Trinkwasser versorgt.

Das von LWW gelieferte Trinkwasser entspricht uneingeschränkt den Anforderungen der Trinkwasserverordnung vom 24. Juni 2023 sowie der DIN 2000 in ihrer jeweils gültigen Fassung. Es ist klar, farblos, geruchlos, angenehm kühl und geschmacklich einwandfrei.

Wasserbereitstellung

Im Jahr 2025 deckte LWW 65,2 % des Wasserbedarfs durch die eigene Wassergewinnung an der Lörmecke-Quelle bei Kallenhardt. Die ergänzende Versorgung erfolgte über Fremdbezüge vom Wasserverband Aabach-Talsperre (34,0 %), vom Wasserbeschaffungsverband Bullerteich (0,6 %) sowie von der Gelsenwasser AG (0,2 %).
Für die Gewinnung von Grundwasser aus der Lörmecke-Quelle verfügt LWW über eine genehmigte Gesamtentnahmemenge von 3,3 Mio. $m^3$ pro Jahr. Grundlage hierfür sind ein unbefristetes „Preußisches Wasserrecht“ über 1,9 Mio. $m^3$ jährlich sowie eine bis zum 31.12.2044 gültige wasserrechtliche Bewilligung über weitere 1,4 Mio. $m^3$ pro Jahr. Die entsprechende Bewilligung wurde am 13.01.2015 erteilt.

Darüber hinaus verfügt LWW aufgrund direkter und indirekter gesellschaftsrechtlicher Beteiligungen am Wasserverband Aabach-Talsperre über ein Wasserbezugskontingent von bis zu 2,3 Mio. $m^3$ jährlich. Im Geschäftsjahr 2025 stand die Wasserentnahme aus der Aabach-Talsperre uneingeschränkt zur Verfügung.

Zusätzlich erteilte der Kreis Soest dem Wasserbeschaffungsverband Bullerteich am 14.05.2021 eine bis zum 30.04.2036 befristete Erlaubnis zur Nutzung der Bullerteichquelle für den Betrieb eines Notwasserwerks (siehe auch Abschnitt IV 1 Risikobericht).

Nachhaltigkeit

Auch im Geschäftsjahr 2025 hat LWW den eingeschlagenen Weg zu mehr Nachhaltigkeit konsequent fortgesetzt. Ein Schwerpunkt lag dabei weiterhin auf der Modernisierung der Fahrzeugflotte durch den Einsatz alternativer Antriebstechnologien. Mittlerweile umfasst die Fahrzeugflotte vier vollelektrische Fahrzeuge. Darüber hinaus wurde im Jahr 2025 ein weiteres Elektrofahrzeug bestellt. Parallel dazu hat LWW die Ladeinfrastruktur am Verwaltungsgebäude erweitert, um künftig zusätzliche Fahrzeuge mit elektrischer Energie versorgen zu können. Die Maßnahmen ergänzen die bereits im Jahr 2020 installierte Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher am Verwaltungsstandort in Erwitte und leisten einen weiteren Beitrag zur Reduzierung von $CO_2$-Emissionen und zum nachhaltigen Ressourceneinsatz. Ziel von LWW bleibt es, die betrieblichen Prozesse in den kommenden Jahren möglichst klimaneutral auszurichten.

Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2025 stieg die gesamte berechnete Wasserabgabe gegenüber dem Vorjahr leicht um 48.444 $m^3$ auf insgesamt 4.042.574 $m^3$ an. Ursächlich hierfür war insbesondere die höhere Wasserabgabe an Tarifkunden, die um rund 119 Tsd. $m^3$ zunahm. Demgegenüber verringerte sich die Abgabe an Weiterverteiler um etwa 82 Tsd. $m^3$. Die Wasserabgabe an Standrohrkunden erhöhte sich leicht um rund 12 Tsd. $m^3$. Insgesamt lag die Wasserabgabe damit leicht über dem langjährigen Durchschnitt der Vorjahre. Zum 31.12.2025 versorgte LWW insgesamt 57.037 Einwohner unmittelbar mit Trinkwasser. Gleichzeitig erhöhte sich die Anzahl der Hausanschlüsse auf 17.621. Der Pro-Kopf-Verbrauch im Versorgungsgebiet lag im Berichtsjahr bei rund 143 Litern pro Einwohner und Tag. Damit stieg der Verbrauch gegenüber dem Vorjahr um 8 Liter an und lag zugleich über dem langjährigen Mittelwert von 139 Litern pro Tag.

Die Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf, den Nebengeschäften, der Auflösung empfangener Ertragszuschüsse sowie den Umsatzerlösen gemäß § 277 HGB beliefen sich im Berichtsjahr auf insgesamt 8.175.854,13 €. Gegenüber dem Vorjahr entwickelten sich die einzelnen Positionen unterschiedlich: Die Erlöse aus dem Wasserverkauf verringerten sich um 131 T€, die Erlöse aus Nebengeschäften um 157 T€, während die Umsatzerlöse gemäß

§ 277 Abs. 1 HGB um 37 T€ zunahmen. Insgesamt lagen die Umsatzerlöse damit leicht unter dem Vorjahresniveau.
Im Vorjahresvergleich sanken die aktivierten Eigenleistungen um 4 T€ auf 19 T€. Die sonstigen betrieblichen Erträge reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um 15 T€ auf 51 T€. Der Materialaufwand verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 955 T€. Ursächlich hierfür war insbesondere eine hohe Erstattung von Wasserbezugskosten durch den Aabach-Wasserverband. Der Aufwand für bezogene Leistungen ging aufgrund der im Vorjahr angefallenen hohen Aufwendungen um 241 T€ zurück. Die Personalaufwendungen erhöhten sich infolge tariflich bedingter Anpassungen gegenüber dem Vorjahr um 146 T€ auf 2.564 T€. Die Abschreibungen lagen im Geschäftsjahr 2025 mit 237 T€ leicht unter dem Vorjahresniveau. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beliefen sich auf 1.406 T€ und lagen damit um 20 T€ unter dem Vorjahreswert. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge wurden im Berichtsjahr nur geringfügig erzielt. Der Zinsaufwand betrug 65 T€. Er entfällt ausschließlich auf langfristige Darlehen zur Finanzierung der QS-Anlage, des Hochbehälters Klieve sowie der Installation einer Photovoltaikanlage.
Die Steuern von Einkommen und Ertrag belaufen sich auf 431 T€. Die sonstigen Steuern belaufen sich auf 7 T€.

Der Jahresüberschuss beträgt somit 890 T€.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Im Geschäftsjahr verminderten sich die Betriebserträge um 277 T€ auf 8.227 T€. Die Betriebsaufwendungen reduzierten sich gleichzeitig deutlich um 1.059 T€ auf 6.603 T€. Dadurch erhöhte sich das Betriebsrohergebnis gegenüber dem Vorjahr um 782 T€ auf 1.624 TE. Unter Berücksichtigung der Abschreibungen in Höhe von 237 T€, des negativen Finanzergebnisses von 65 T€ sowie der Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von 431 T€ ergab sich gegenüber dem Vorjahr eine deutliche Ergebnisverbesserung. Als Jahresüberschuss weist das Unternehmen 890 T€ aus. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Steigerung um 544 T€.

Nach Hinzurechnung der Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens in Höhe von 238 T€ ergibt sich ein Cashflow von 1.127 T€.

Die Konzessionsabgaben für das Geschäftsjahr wurden vollständig erwirtschaftet.

Die Finanzlage der Gesellschaft ist weiterhin als sehr stabil zu beurteilen. Sämtliche Zahlungsverpflichtungen konnten im Geschäftsjahr jederzeit fristgerecht erfüllt werden. Das Forderungsmanagement ist darauf ausgerichtet, offene Forderungen zeitnah zu vereinnahmen und Ausfallrisiken zu minimieren. Die liquiden Mittel erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr deutlich von 9 T€ auf 719 T€. Gleichzeitig verfügt die Gesellschaft über Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 2.059 T€. Die kurzfristige Zahlungsfähigkeit war im gesamten Geschäftsjahr jederzeit gewährleistet.
Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten reduzierten sich durch planmäßige Tilgungen von 2.801 T€ auf 2.522 T€. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen verringerten sich von 284 T€ auf 196 T€. Die sonstigen Verbindlichkeiten erhöhten sich leicht von 81 T€ auf 109 T€. Insgesamt verminderten sich die Verbindlichkeiten von 3.166 T€ auf 2.826 T€. Die Finanzierung der Investitionen erfolgte vollständig aus der Innenfinanzierung.

LWW investierte 364 T€ vor Abzug der vereinnahmten Baukostenzuschüsse in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände. Die Investitionen wurden aus der Innenfinanzierung gedeckt. Die Anlagenintensität liegt bei 73,2 % (im Vorjahr 76,8 %). Im Jahr 2025 wurden einschließlich Erneuerungen 672 m Hauptrohrleitungen neu verlegt und 49 Hausanschlüsse neu hergestellt; außer Betrieb genommen bzw. abgetrennt wurden 1.738 m Rohrleitungen. Die finanzwirtschaftliche Situation zeigt sich einerseits in der

Eigenkapitalquote der Gesellschaft (70,7 %; im Vorjahr 68,4 %), andererseits in der Finanzmittelausstattung. Das langfristige Vermögen beträgt 8.466 T€ und verminderte sich im Geschäftsjahr um 145 T€. Das kurzfristige Vermögen stieg um 659 T€ auf 3.265 T€. Das langfristige Kapital stieg gegenüber dem Vorjahr um 341 T€ und beträgt 10.538 T€. Das kurzfristige Kapital erhöhte sich um 174,4 T€ und beträgt 1.193,7 T€.

Prognosebericht

Der Wirtschaftsplan 2026 weist einen Jahresüberschuss von 727 T€ aus und liegt damit unter dem Niveau des Berichtsjahres. Ziel der Gesellschaft ist es, die bisherige Gewinnausschüttung an den Gesellschafter fortzuführen und gleichzeitig die geplanten Investitionen aus eigener Finanzkraft zu finanzieren. Darüber hinaus soll durch die weitere Stärkung der Gewinnrücklagen die Finanzierung zukünftiger Investitionsvorhaben sichergestellt werden.
Der Wirtschaftsplan 2026 wurde vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 15. Dezember 2025 einstimmig beschlossen. Der \Vermögensplan sieht Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von insgesamt 560 T€ vor. Investitionsschwerpunkte bilden insbesondere die Erschließung und Erweiterung von Baugebieten sowie die kontinuierliche Anpassung und Erneuerung der Versorgungsinfrastruktur. Die Finanzierung der Investitionen soll vollständig aus erwirtschafteten Eigenmitteln erfolgen. Für das Geschäftsjahr 2026 wird im Vergleich zum Berichtsjahr mit einer weitgehend konstanten Wasserabgabe gerechnet. Wesentliche Veränderungen der Absatzmengen werden derzeit nicht erwartet.

Insgesamt geht die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2026 von einer stabilen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage aus.

Chancen- und Risikobericht

Risikobericht
LWW verfügt über ein der Unternehmensgröße angemessenes Risikomanagementsystem, in dem sämtliche erkennbaren Unternehmensrisiken systematisch erfasst, bewertet und dokumentiert werden. Die kontinuierliche Überwachung der identifizierten Risiken ermöglicht es, frühzeitig auf mögliche Entwicklungen zu reagieren und geeignete Maßnahmen einzuleiten. Zur Sicherstellung einer hohen technischen und organisatorischen Betriebssicherheit ist LWW nach dem Technischen Sicherheitsmanagement (TSM) gemäß DVGW-Regelwerk W 1000 zertifiziert. Die regelmäßigen Überprüfungen der Zertifizierung werden erfolgreich durchgeführt. Der Schutz der Informations- und IT-Systeme besitzt weiterhin hohe Priorität. Die in den vergangenen Jahren identifizierten Optimierungsmaßnahmen wurden konsequent umgesetzt und werden fortlaufend weiterentwickelt. Angesichts der anhaltenden Gefährdung durch Cyberangriffe werden technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen regelmäßig überprüft und angepasst. Ergänzend werden die Beschäftigten kontinuierlich über aktuelle Gefährdungen informiert und für sicherheitsrelevante Themen sensibilisiert.
Zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit halt LWW umfangreiche Vorsorgemaßnahmen für den Fall länger andauernder Stromausfälle vor. Hierzu zählen insbesondere mobile Stromerzeuger, ausreichende Kraftstoffvorräte sowie regelmäßige Funktions- und Belastungstests der vorhandenen Systeme.
Ein wesentliches Risiko für die langfristige Trinkwassergewinnung besteht weiterhin in den geplanten Erweiterungen und Vertiefungen der im Warsteiner Massenkalk ansässigen Steinabbaubetriebe. Insbesondere Bestrebungen, den Grundwasserhorizont zu unterfahren, werden von LWW als potenzielle Gefährdung der Trinkwasserressourcen bewertet. Aufgrund der geologischen Gegebenheiten könnte eine Umsetzung dieser Vorhaben erhebliche Auswirkungen auf die Wassergewinnung der LWW und der Stadtwerke Warstein haben. Vor diesem Hintergrund kommt der Ausweisung eines rechtssicheren Wasserschutzgebietes für

die Hillenberg-Quelle und die Lörmecke-Quelle weiterhin eine besondere Bedeutung zu. Die hierzu unter Federführung der Bezirksregierung geführten Abstimmungsprozesse wurden auch im Berichtsjahr fortgesetzt. Die fachlichen Arbeiten zur Schaffung einer neuen Wasserschutzgebietsverordnung wurden weiter vorangetrieben.
Die wasserrechtliche Bewilligung zur Entnahme von Grundwasser aus der Lörmecke- Quelle ist nach Abschluss der gerichtlichen Verfahren bis zum Jahr 2044 rechtssicher. Damit besteht auf der Wasserbezugsseite langfristige Planungssicherheit.
Auch auf der Absatzseite konnten wesentliche Risiken reduziert werden. Nach der Verlängerung der Konzessionsvertrage mit den Kommunen Anröchte, Erwitte, Möhnesee und der Stadt Warstein ist die Wasserversorgung in den Versorgungsgebieten langfristig abgesichert.
Das Notwasserwerk Bullerteich steht weiterhin als zusätzliche Sicherheitsreserve zur Verfügung. Durch den regelmäßigen Betrieb sowie die fortlaufende Überwachung werden die Funktionsfähigkeit und die Einhaltung der hygienischen Anforderungen dauerhaft sichergestellt. Der Anschluss der Stadtwerke Warstein an das Notwasserwerk hat die Versorgungssicherheit in der Region zusätzlich gestärkt.
Bestandsgefährdende Risiken sowie sonstige Risiken mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft sind derzeit nicht erkennbar.

Chancenbericht
Trinkwasser aus dem Warsteiner Massenkalk
Das aus dem Warsteiner Massenkalk gewonnene Trinkwasser erfüllt die Anforderungen der Trinkwasserverordnung sowie der DIN 2000. Die Ressource sichert die Versorgung von rund 100.000 Menschen in der Region. Gleichzeitig ermöglicht die hohe Ergiebigkeit der Quellen eine wirtschaftliche Trinkwasserversorgung, wodurch LWW im Vergleich zu anderen Wasserversorgern in Nordrhein-Westfalen weiterhin wettbewerbsfähige Wasserpreise anbieten kann.

Kooperation von Landwirtschaft und Wasserwirtschaft
Die seit mehr als drei Jahrzehnten bestehende Kooperation zwischen Landwirtschaft und Wasserwirtschaft leistet einen wichtigen Beitrag zum vorsorgenden Grundwasserschutz. Ziel der Zusammenarbeit ist die Reduzierung von Stoffeinträgen in den Grundwasserleiter und damit die langfristige Sicherung der Trinkwasserressourcen. Die Kooperationsvereinbarungen wurden bis zum Jahr 2028 verlängert und bilden weiterhin eine wichtige Grundlage für den nachhaltigen Schutz der Wassergewinnungsgebiete.
Herausfordernd bleibt die zunehmende Komplexität bei der Verrechnung der Kooperationsaufwendungen mit dem Wasserentnahmeentgelt. Vereinfachungen und rechtssichere Lösungen würden dazu beitragen, die erfolgreiche Zusammenarbeit langfristig zu sichern.

Qualitätssicherungsanlage und wasserrechtliche Absicherung
Die Gewinnung von Trinkwasser aus Karstgrundwasserleitern ist aufgrund der geologischen Gegebenheiten mit besonderen Anforderungen verbunden. Die von LWW betriebene Qualitätssicherungsanlage stellt sicher, dass auch unter diesen Rahmenbedingungen eine zuverlässige Trinkwasserversorgung auf hohem Qualitätsniveau gewährleistet werden kann. Sie bildet einen wesentlichen Baustein zur Sicherung der Trinkwasserqualität und zur Erfüllung zukünftiger gesetzlicher und technischer Anforderungen.
Darüber hinaus verfügt LWW über langfristig gesicherte Wasserrechte. Neben einem unbefristeten historischen preußischen Wasserrecht zur Entnahme von jährlich bis zu 1.892.000 $m^3$ Wasser besteht eine wasserrechtliche Bewilligung zur Entnahme von weiteren 1.408.000 $m^3$ Wasser aus der Lörmecke-Quelle, die bis zum 31. Dezember 2044 befristet ist.
Die Kombination aus dauerhaftem Wasserrecht, langfristiger wasserrechtlicher Bewilligung und moderner Qualitätssicherungstechnik stellt einen wesentlichen Wettbewerbsvorteil dar und schafft die Grundlage für eine sichere und wirtschaftliche Trinkwasserversorgung auch in den kommenden Jahrzehnten.

Gesamtaussage

Die Risiken der zukünftigen Entwicklung liegen weiterhin insbesondere im Bereich der Trinkwassergewinnung im Warsteiner Massenkalk. Die hydrogeologischen Gegebenheiten sowie die Nähe zu den Kalksteinabbaugebieten erfordern eine kontinuierliche Überwachung der Rohwasserqualität und der potenziellen Einwirkungen auf die Wasserressourcen.

Durch die bestehenden wasserrechtlichen Sicherungen, die kontinuierliche Überwachung der Rohwasserqualität sowie den Betrieb der Qualitätssicherungsanlage sieht sich LWW jedoch auch künftig in der Lage, die Versorgung der Kunden mit Trinkwasser in hoher Qualität und ausreichender Menge sicherzustellen.

Insgesamt beurteilt die Geschäftsführung die wirtschaftliche Lage sowie die zukünftigen Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft als stabil.

# wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH

Villa Plange, Sigefridwall 20
59494 Soest
Telefon 02921 / 30 22 59
E-Mail wirtschaftsfoerderung@wfg-kreis-soest.de
Internet www.wfg-kreis-soest.de

## Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung und Unterstützung der Unternehmen im Kreis Soest und deren wirtschaftliche Entwicklung und Modernisierung.

Dazu gehören u.a. Maßnahmen zur Sicherung vorhandener und zur Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze, zur Ansiedlung neuer Betriebe sowie zur Förderung der Clusterarbeit (z.B. Gesundheitswirtschaft) und des Regionalmarketings.

Die Gesellschaft wird ergänzend und unterstützend zu den wirtschaftsfördernden Aktivitäten der Städte und Gemeinden des Kreises und anderer Institutionen im Kreisgebiet tätig.

Sie soll die gemeinsame Vertretung der Interessen des Kreises Soest in Kooperation mit den Einrichtungen zur Wirtschaftsförderung in der Region entwickeln.

## Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck wird durch die Wahrnehmung der im Gegenstand der Gesellschaft verankerten Aufgaben erfüllt (siehe Lagebericht).

## Rechtliche und wirtschaftliche Daten

| | |
|---|---|
| Rechtsform: | GmbH |
| Gründungsjahr: | 1994 |
| Stammkapital: | 25.000 Euro |
| Handelsregister | Amtsgericht Arnsberg HRB 5793 |
| Gesellschafter: | alleiniger Gesellschafter ist der Kreis Soest |

Es besteht eine umsatzsteuerliche Organschaft mit dem Kreis Soest.

## Organe des Unternehmens

1. Vom Kreis Soest benannte Vertreter (Wahlperiode 2025 - 2030)

| | Mitglied | Stellvertreter |
|---|---|---|
| Gesellschafterversammlung | Landrat Heinrich Frieling | Volker Topp, Kr. Soest |
| Aufsichtsrat | Landrat Heinrich Frieling<br>KT-Abg. Christoph Wimmeler<br>KT-Abg. Michael Luig<br>KT-Abg. Matthias Ruthemeyer<br>KT-Abg. Klaus Eickenbusch<br>KT-Abg. Karsten Gerlach<br>KT-Abg. Jörg Backhaus<br>KT-Abg. Patrick Rehm<br>KT-Abg. Annette Freifrau von dem Bottlenberg<br>KT-Abg. Fabian Griewel<br>KT-Abg. Frank Strothkamp | |
| 2. Geschäftsführung | Markus Helms<br>Peter Franken | |

## Verlustabdeckung

Soweit Aufwendungen gemäß Wirtschaftsplan nicht aus Erträgen der Gesellschaft gedeckt werden, ist die verbleibende Unterdeckung vom Gesellschafter Kreis Soest bis zu einer Höhe von 900.000 Euro zu übernehmen (§ 12 Gesellschaftsvertrag).

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 716.883 Euro erwirtschaftet. Die Geschäftsführung schlägt zur Deckung des Jahresfehlbetrages vor, eine Entnahme aus der Kapitalrücklage in gleicher Höhe zu tätigen.

Der Liquiditätszuschuss aus Kreismitteln als Einzahlung in die Kapitalrücklage betrug in 2025 vereinbarungsgemäß wie in den Vorjahren 630.000 Euro. Auf eine vom Kreistag beschlossene zusätzliche Einzahlung von 100.000 Euro für das Vorhaben Zentrum Digitale Pflege wurde seitens der wfg verzichtet.

Die Kapitalrücklage zum Geschäftsjahresende 31.12. weist damit nach Entnahme in Höhe des Jahresfehlbetrags noch einen Bestand von 436.527 Euro aus.

**Die Ergebniswirkung im Haushalt des Kreises Soest beträgt: - 630 TEUR**
(Vorjahr: - 630 TEUR)

Wie bei den weiteren wirtschaftsfördernden Einrichtungen auch ist für den Fortbestand der Gesellschaft die Gewährung von Kreismitteln erforderlich.

**Bilanz des Unternehmens (in TEUR)**

| **AKTIVA** | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Büroeinrichtungen | 29 | 25 | 34 | 9 |
| **Anlagevermögen** | **29** | **25** | **34** | **9** |
| Forderungen und Sonst. Vermögensg. | 187 | 291 | 89 | 347 |
| Guthaben bei Kreditinstituten | 341 | 344 | 390 | 393 |
| **Umlaufvermögen** | **527** | **635** | **480** | **740** |
| **Rechnungsabgrenzungsposten** | **6** | **14** | **57** | **5** |
| **SUMME AKTIVA** | **563** | **673** | **571** | **753** |
| **PASSIVA** | | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Kapitalrücklage | 437 | 523 | 447 | 600 |
| Bilanzgewinn/-verlust | 26 | 26 | 26 | 26 |
| **Eigenkapital** | **488** | **574** | **498** | **651** |
| **Rückstellungen** | **26** | **29** | **27** | **63** |
| **Verbindlichkeiten** | **49** | **70** | **46** | **39** |
| **Rechnungsabgrenzungsposten** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **SUMME PASSIVA** | **536** | **673** | **571** | **753** |

Der Buchwert des Anlagevermögens hat sich um 4,3 TEUR auf 28,8 TEUR erhöht. Den Abschreibungen des Berichtsjahres in Höhe von insgesamt 20,3 TEUR standen Anschaffungen in Höhe von 24,6 TEUR gegenüber.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich zum Stichtag gegenüber dem Vorjahr deutlich von 263,8 TEUR um 79,0 TEUR auf 184,8 TEUR reduziert.

Die Verringerung des Eigenkapitals um 86 TEUR beruhte auf der Einzahlung in die Kapitalrücklage von 630 TEUR zur Sicherstellung der Liquidität, dem der Jahresfehlbetrag in Höhe von 717 TEUR gegenüberstand.

Die GmbH verfügt über einen ausreichenden „Reservebestand“. Das Vorhalten einer liquiditätsbezogenen Schwankungsreserve ist deshalb sinnvoll, da die Abrechnung der Landeszuschüsse für geförderte wfg-Projekte jahresübergreifend und im Nachgang erfolgt, also unter Vorfinanzierung entsprechender Personal- und Sachkosten durch die GmbH.

**Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)**

| | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Umsatzerlöse | 724 | 715 | 222 | 498 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 19 | 53 | 31 | 63 |
| Personalaufwand | -1.035 | -942 | -724 | -683 |
| **Betriebsergebnis** | **-292** | **-173** | **-471** | **-122** |
| Abschreibungen | -20 | -22 | -17 | -12 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -405 | -358 | -295 | -265 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** | **-717** | **-553** | **-783** | **-399** |
| **Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-)** | **-717** | **-553** | **-783** | **-399** |
| Entnahmen aus der Kapitalrücklage | 717 | 553 | 783 | 399 |
| Gewinnvortrag | 26 | 26 | 26 | 26 |
| **Bilanzgewinn** | **26** | **26** | **26** | **26** |

Die Umsatzerlöse konnten im Vergleich zum Vorjahr leicht gesteigert werden (von 715 TEUR auf 724 TEUR). Rückläufige Fördermittel konnten insbesondere durch neu hinzugekommene kompensiert werden. Hierzu zählen vor allem die Projekte „Transformation Pflege“ (27 TEUR) und „MINT“ (31 TEUR), die im Vorjahr noch keine Erlöse beitrugen. Zudem konnten u.a. erstmals Erlöse aus der Ausbildungsmesse (29 TEUR) generiert werden.

Die sonstigen betrieblichen Erträge verminderten sich von 53,2 T€ im Vorjahr auf 18,5 TE im Geschäftsjahr 2025. Dies ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass im Vorjahr Erlöse in Höhe von 28,2 TE unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen wurden, während vergleichbare Erlöse im Geschäftsjahr 2025 unter den Umsatzerlösen erfasst wurden.

Die an den Kreis Soest zu leistenden Dienstleistungspauschalen und Datenschutzkosten betrugen 47,1 TEUR (Vorjahr: 42,5 TEUR). Sie sind Teil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen.
Die projektbezogenen Aufwendungen stiegen aufgrund der höheren Anzahl an Projekten überproportional an (von 165,0 TEUR in 2024 auf 235,6 TEUR in 2025).

Unter Berücksichtigung von Projektzuschüssen ist auch in 2025 unverändert eine Gesellschaftereinlage in die Kapitalrücklage in Höhe von 630 TEUR notwendig, um die laufenden Personal- und Sachkosten zu decken. Auf einen möglichen Abruf von zusätzlichen 100 TEUR für das Zentrum Digitale Pflege kann auch in 2026 - wie schon im Berichtsjahr - verzichtet werden.

Die wfg beschäftigte 2025 durchschnittlich 13,0 (Vorjahr 13,5) Mitarbeiter (ohne Geschäftsführer).

# Auszug aus dem Lagebericht der Geschäftsführung 2025

## Rahmenbedingungen

Die Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH, im Folgenden wfg genannt, ist zentraler Dienstleister und Ansprechpartner für Unternehmen, Beschäftigte und Startups im Kreis Soest in allen wirtschaftsrelevanten Bereichen.

## Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2025 hat die wfg zahlreiche wirtschaftsnahe Angebote, Projekte, Veranstaltungen und Initiativen erfolgreich entwickelt und umgesetzt, die auf eine hohe Nachfrage und breite Resonanz bei Unternehmen, Institutionen und weiteren relevanten Akteuren im Kreis Soest gestoßen sind. Die konsequente Weiterentwicklung bestehender Formate sowie die gezielte Einführung neuer Maßnahmen trugen maßgeblich zur Stärkung der regionalen Wirtschaft und zur Förderung innovativer Ansätze bei.

Im Geschäftsjahr 2025 hat die wfg über 100 Unternehmen im Kreis Soest umfassend im Bereich der Fördermittelberatung unterstützt. Die Beratung umfasste neben der gezielten Informationsbeschaffung auch die Analyse und Auswahl geeigneter Förderprogramme sowie die Begleitung bei der Antragstellung. Schwerpunkte lagen dabei auf Maßnahmen zur Digitalisierung, im Bereich erneuerbare Energien und E-Mobilität sowie auf Programmen der KfW-Bank, NRW.Bank, BAFA und weiteren Sonderförderungen. Durch diese zielgerichtete Unterstützung konnten zahlreiche Investitionsvorhaben für die Unternehmen im Kreis Soest initiiert und erfolgreich durch zinsgünstige Darlehen oder Investitionszuschüsse realisiert werden.

Im Rahmen der „Wasserstoffallianz Kreis Soest“ wurde das Netzwerk kontinuierlich ausgebaut und um weitere Partner sowie relevante Akteure ergänzt. Mittlerweile umfasst das etablierte Netzwerk über 200 Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik, wobei der Anteil der teilnehmenden Industrieunternehmen überdurchschnittlich hoch ist. Die wfg arbeitet in diesem Zusammenhang weiterhin in enger Abstimmung mit der Kreisverwaltung. Im Berichtsjahr wurden zwei Netzwerk- und zwei Workshop-Formate mit insgesamt über 150 Teilnehmenden erfolgreich durchgeführt.

Im Rahmen des Projekts „Digitalise.SWF“ (Innovative Hochschule) setzte die wfg im Jahr 2025 die gezielte Zusammenarbeit mit den regionalen Hochschulen - der Fachhochschule Südwestfalen sowie der Hochschule Hamm-Lippstadt - erfolgreich fort. Ziel der Kooperation ist die nachhaltige Stärkung der regionalen Technologiekompetenzen durch wirksame Transferförderung. Dabei übernimmt die wfg die Funktion einer zentralen Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Wissenschaft.

Im Berichtsjahr 2025 konnten insgesamt 14 Forschungsprojekte sowie 17 Entwicklungsprojekte initiiert und begleitet werden. Die wfg leistete hierbei einen wesentlichen Beitrag zur Ideenentwicklung, zur Bildung leistungsfähiger Konsortien sowie zur Erschließung geeigneter Fördermöglichkeiten. Ergänzend unterstützt die wfg die Hochschulen bei der Vernetzung virtueller Digitallabore mit Unternehmen und bietet damit eine praxisnahe Unterstützung für Transformationsprozesse in der regionalen Wirtschaft.

Das Projekt „CeFiRe“ zum Thema Kreislaufwirtschaft und regenerativem Wirtschaften konnten 34 Unternehmen besucht und beraten werden. Hieraus ergaben sich 11 konkrete Projekte in den Bereichen Investition, Forschung und Entwicklung und Potentialanalysen. Im Rahmen von 14 Veranstaltungsformaten (Workshops/Onlineseminare) konnten 244 Teilnehmer erreicht werden.

Im Berichtsjahr wurden im Rahmen des Projektes „Produktion.Digital.Südwestfalen PLUS“ die Befähigungsformate „Nachhaltigkeitsberichterstattung“, „Nachhaltigkeit für KMU” sowie „IT/OT-Sicherheit“ als drei mehrteilige Workshopreihen erfolgreich umgesetzt und erfreuten sich großer Resonanz. Insgesamt konnten über 700 Teilnehmende bei 21Workshops erreicht werden. Auch für das Jahr 2026 sind themenbezogene Befähigungsformate vorgesehen. Im Rahmen weiterer Angebote wurden mit sechs Unternehmen Potentialanalysen zur Effizienzsteigerung und verbesserten Datennutzung im Bereich der Maschinendatenerfassung durchgeführt. Darüber hinaus kam die wfg.Defenderbox für Penetrationstests im Bereich IT/OT Sicherheit in 20 Unternehmen zum Einsatz.

Das langjährig etablierte Format „wfg.Unternehmerfrühstück* (mittlerweile 43-mal durchgeführt) wurde im Berichtsjahr dreimal zu den Themen Energiespeicher, Energiemanagement in KMU sowie Nachwuchskräftegewinnung und -bindung angeboten. Insgesamt haben rund 200 Unternehmen an diesen Veranstaltungen teilgenommen.

Die Betreuung von Start-ups wurde auch im Berichtsjahr 2025 durch fachlich qualifizierte Mitarbeitende der wfg kontinuierlich sichergestellt. Besonders hervorzuheben ist die erfolgreiche Initiierung von Kooperationen zwischen Start-ups und mittelständischen Unternehmen. Dadurch konnten sowohl die Weiterentwicklung innovativer Geschäftsideen als auch neue Zugänge zur Wirtschaftsregion gezielt unterstützt werden.

Insgesamt wurden 12 Start-ups intensiv begleitet. Darüber hinaus unterstützte die wfg zwei Start-ups beim Aufbau eines offenen Gründerstammtisches. Mit mehr als 60 Teilnehmenden leistete die wfg gemeinsam mit ihrem Netzwerk einen wesentlichen Beitrag dazu, den Austausch zwischen Start-ups und interessierten Unternehmerinnen und Unternehmern nachhaltig zu fördern.

Der wfg.Kreativraum fand im Berichtsjahr erneut vielfältige Anwendung für interne sowie externe Workshops zu Innovations- und Ideengestaltung. Die Möglichkeit zur Online-Buchung über die wfg-Homepage inklusive fachlicher Begleitung wurde weiterhin angeboten und genutzt. Durch eine räumliche Erweiterung konnte das Konzept um die Option für kollaboratives Arbeiten im gemeinsamen Raum ergänzt werden. Im Jahr 2025 nutzten mehr als 20 Unternehmen dieses erweiterte Angebot. Sowohl Unternehmen als auch Institutionen stehen die Nutzung des Kreativraums offen.

Im Rahmen der jährlich durchgeführten wfg.Schüler:innen-Befragung konnte im Berichtsjahr die Teilnehmerzahl von mehr als 1.200 erreicht werden. Die gewonnenen Ergebnisse wurden im Anschluss in Workshops gemeinsam mit Unternehmen analysiert und diskutiert. Darüber hinaus flossen die Erkenntnisse in die südwestfalenweite Initiative „Arbeitgeberschmiede“ ein, bei der die wfg federführend die Themen Arbeitgeberattraktivität sowie Nachwuchskräfte- und Azubimarketing bearbeitet. Zusätzlich wurden die Resultate ausgewählten Partnerinstitutionen zur weiteren Nutzung zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen des wfg.FachkräfteDialogs wurde das Top-Event der wfg im Jahr 2025 mit über 150 Teilnehmenden erfolgreich durchgeführt und war vollständig ausgebucht. Die Veranstaltung setzte nachhaltige Impulse bei den Unternehmen, insbesondere durch die Fokussierung auf die Themen „Führung interkultureller Teams“ sowie „Transformation von Führungsstrukturen durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz“.

Im Jahr 2025 hat die wfg gemeinsam mit den zdi-Partnern im Rahmen des zdi-Netzwerks Kreis Soest erneut eine Vielzahl hochwertiger MINT-Kurse durchgeführt. Insgesamt fanden 73 Schülerkurse statt, an denen 1.121 Schülerinnen und Schüler teilnahmen. Beim Campustag „MINT & More“ konnten an drei Hochschulstandorten insgesamt 43 Kurse mit 612 Teilnehmenden angeboten werden. Darüber hinaus ermöglichte der Praxistag „MINT & Gesundheit“ in 18 Unternehmen im Kreisgebiet 182 Jugendlichen praxisnahe Einblicke und

den direkten Kontakt zwischen Unternehmen und Nachwuchskräften. Darüber hinaus konnte das MINT-Schulnetzwerk weiter ausgebaut und neue attraktive Angebote erfolgreich etabliert werden.

Erstmals trat die wfg im Jahr 2025 als Mit-Ausrichterin und Organisatorin des „Ausbildungsmarkt Hellweg“ auf. Die zweitägige Ausbildungsmesse verzeichnete mehr als 1.000 Besucherinnen und Besucher sowie 150 ausstellende Unternehmen. Ergänzend zur Messe wurde am Vortag ein Pre-Event durchgeführt, das der stärkeren Vernetzung der teilnehmenden Unternehmen diente. An diesem Austauschformat nahmen mehr als 70 Unternehmen teil.

Im Themenfeld Arbeitgeberattraktivität konnten im Rahmen des Projekts „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen” sieben neue Unternehmen für die Erstellung einer individuellen Roadmap gewonnen werden. Innerhalb des Projektauftrags entwickeln die teilnehmenden Unternehmen eigenständig Ideen und Umsetzungsstrategien zur Stärkung ihrer Arbeitgebermarke - sowohl für die interne als auch für die externe Wahrnehmung. Insgesamt wurden in diesem Themenfeld mehr als 40 Beratungen durchgeführt.

Darüber hinaus wurden in der Veranstaltungsreihe „Zukunftswerkstatt Arbeitgeberattraktivität” neun Formate angeboten, an denen insgesamt mehr als 500 Teilnehmende mitwirkten.

Das von der wfg entwickelte Zertifikat „Familienfreundliches Unternehmen im Kreis Soest“ wurde auch im Jahr 2025 erneut verliehen. Dabei wurden zehn Unternehmen erstmals zertifiziert sowie 33 Unternehmen rezertifiziert. Insgesamt sind damit seit dem Start des Zertifizierungsverfahrens im Jahr 2010 mehr als 160 Unternehmen im Kreis Soest ausgezeichnet worden. In den zertifizierten Unternehmen profitieren dadurch mehr als 39.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte von familienfreundlichen und lebensphasenorientierten Arbeitsstrukturen.

Darüber hinaus ist die wfg gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung des Hochsauerlandkreises Trägerin des „Kompetenzzentrums Frau und Beruf Hellweg-Hochsauerland’. Das Kompetenzzentrum wird auf Grundlage einer Landesförderung bis zum 30.11.2027 in den Themenfeldern familien- und lebensphasenorientierte Unternehmensführung, Karriereentwicklung und -förderung sowie Rekrutierung gefördert.

Mit dem Projekt „Arztlotse“ wurde auch im Jahr 2025 erfolgreich einem drohenden Versorgungsengpass im hausärztlichen Bereich entgegengewirkt. Innerhalb der etablierten Partnerstruktur mit Krankenhäusern, niedergelassenen Ärzten sowie Städten und Gemeinden konnten im Berichtsjahr vier Ärzte erfolgreich bei der Niederlassung begleitet werden. Darüber hinaus wurden vier weitere angehende Mediziner für den Quereinstieg beziehungsweise für eine allgemeinärztliche Weiterbildung gewonnen und vermittelt. Für die Ärzteschaft konnten hierbei Fördermittel in Höhe von rund 320.000 € akquiriert werden.

Zudem wurde der Austausch mit den Kommunen im Kreis Soest aktiv fortgeführt und diese bei konkreten Maßnahmen zur Sicherstellung der medizinischen Versorgung gezielt unterstützt. Insgesamt wurden mehr als 100 Beratungen mit Ärzten, Kommunen, Studierenden, Kliniken sowie weiteren Einrichtungen des Gesundheitswesens durchgeführt. Der rein ärztliche Austausch im Rahmen des Qualitätszirkels wurde im Jahr 2025 fortgesetzt und mit insgesamt sieben Terminen deutlich ausgeweitet. Gleichzeitig konnte der interdisziplinäre Austausch zwischen Ärzteschaft und Pflege weiter gestärkt werden.

Mit insgesamt 16 Veranstaltungs- und Austauschformaten wurden 226 Teilnehmer erreicht. Darüber hinaus wurde das sechswöchige Famulaturprogramm im Berichtsjahr mit sechs

angehenden Ärzten durchgeführt. Ziel war es, frühzeitig eine Bindung an die Region aufzubauen und den Kontakt zur wfg nachhaltig zu etablieren.

Das Zentrum Digitale Pflege (ZDP) hat seine Arbeit und Wirkung im Jahr 2025 weiter verstetigt und ausgebaut. Im Berichtsjahr wurden 14 Veranstaltungen mit insgesamt mehr als 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt. Darüber hinaus besuchten mehr als 500 Personen das ZDP vor Ort. Im Themenfeld der digitalen Pflege wurden zudem über 36 individuelle Beratungen realisiert. Gemeinsam mit Pflegeeinrichtungen, Unternehmen und Start-ups konnten elf konkrete Projekte initiiert und gestartet werden. Das ZDP wird weiterhin durch Eigenmittel der wfg finanziell getragen und trägt somit nachhaltig zur Stärkung innovativer Pflegeansätze in der Region bei. Im Oktober 2025 konnte mit dem Eingang des Bewilligungsbescheides zur neuen Projektförderung „Entwicklungsperspektiven der Pflegewirtschaft Südwestfalen“ ein zusätzlicher Schwerpunkt im Gesundheitsumfeld gesetzt werden. Mit dem Projekt wird ein gezielter Beitrag zur Weiterentwicklung der Pflegewirtschaft in der Region geleistet. Im Rahmen der Projektförderung werden Pflegeeinrichtungen insbesondere bei der digitalen und nachhaltigen Transformation unterstützt. Schwerpunkte liegen dabei auf der Einführung digitaler Anwendungen, der Schaffung von Transparenz sowie der Entwicklung und Umsetzung innovativer Ansätze an ausgewählten Innovationsstandorten.

Insgesamt konnte im Jahr 2025 – ergänzend zu den genannten sowie weiteren Formaten - ein umfassendes Veranstaltungs- und Workshopprogramm zur Informationsvermittlung, Befähigung und zum regionalen Austausch erfolgreich umgesetzt werden. Das etablierte Kennzahlensystem wurde auch im Jahr 2025 konsequent fortgeführt. Es dient sowohl der internen Steuerung als auch der transparenten Berichterstattung gegenüber den Gremien. In Verbindung mit der Arbeitsplanung sowie der Wirtschafts- und Stellenplanung bildet es weiterhin ein zentrales Instrument zur Sicherstellung einer hohen Transparenz und Steuerbarkeit der Aktivitäten der wfg.
Aus dem Kennzahlensystem ergeben sich für das Jahr 2025 folgende Gesamtkennzahlen:

- mehr als 3,1Mio. € ausgelöste Investitionen
- mehr als 2,1 Mio. € akquirierte Fördermittel für Unternehmen

Zusätzliche quantitative und qualitative Leistungsindikatoren, wie Unternehmensbesuche und Veranstaltungen, wurden ebenfalls systematisch erfasst. Im Einzelnen wurden:

- 119 Veranstaltungen und Workshops, ergänzt um 40 Partnerveranstaltungen sowie 30 Gremiensitzungen, durchgeführt
- insgesamt 2.906 Teilnehmende
- 137 MINT-Schülerkurse mit 2.915 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern im Rahmen des zdi-Netzwerks
- mehr als 530 Unternehmensberatungen durchgeführt
- über 200 Projekte gemeinsam mit Unternehmen und Kunden

Darüber hinaus tagte der wfg.Unternehmerbeirat im Jahr 2025 planmäßig zweimal und lieferte wertvolle Einschätzungen und Impulse für die operative Arbeit der wfg.

Lage

Im Kalenderjahr 2025 tätigte die wfg Investitionen in Büroeinrichtungen in Höhe von T€15,0 und in geringwertige Wirtschaftsgüter in Höhe von T€9,6. Somit weist sie ein Anlagevermögen in Höhe von 5,13% des Gesamtvermögens aus.

Die Eigenkapitalquote beträgt 86,7%.

Die Liquidität der Gesellschaft war durch die Kapitalzuführungen jederzeit gesichert.

Der im Kalenderjahr 2025 ausgewiesene Verlust in Höhe von T€716,8 bewegt sich im Rahmen des genehmigten Wirtschaftsplanes ohne Berücksichtigung der Sondereffekte des Wirtschaftsjahres betreffend der Vorjahre.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Für das Geschäftsjahr 2026 wurde - wie in den Vorjahren - ein Wirtschafts- und Stellenplan aufgestellt. Unter Berücksichtigung der vorgesehenen Projektzuschüsse ist weiterhin eine Gesellschaftereinlage in die Kapitalrücklage in Höhe von 630.000 € erforderlich, um die laufenden Personal- und Sachkosten der Gesellschaft dauerhaft sicherzustellen.

Auch im Jahr 2026 werden die in der Arbeitsplanung definierten Handlungsansätze konsequent fortgeführt. Zwei neue geförderte Projekte konnten eingeworben werden und befinden sich seit dem 01.01.2026 in der Umsetzung. Der Projektantrag zur „Transformation in der Pflegewirtschaft“ war bereits im Herbst 2025 positiv beschieden worden, sodass insgesamt drei neue geförderte Projekte im Jahr 2026 hinzukommen. Gleichzeitig enden mit Ablauf des 31.12.2026 die Projekte „Produktion.Digital.Südwestfalen Plus“ und „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“; das Projekt „CE:FIRE“ läuft zeitversetzt im März 2027 aus.

Für die Projektförderung im MINT-Bereich besteht zur Jahresmitte 2026 die Option einer Projektverlängerung bis Ende 2029. Die hierfür erforderlichen Meilensteine wurden bereits erreicht, sodass aus heutiger Sicht mit einer Fortsetzung des Projektes zu rechnen ist.

Durch aktuell sieben geförderte Projekte bis Ende 2026 davon fünf Projekte mit Laufzeiten bis Ende 2027 ist die wfg für die kommenden zwei Jahre sowohl hinsichtlich der Aufgabenwahrnehmung als auch der finanziellen Ausstattung insgesamt gut und nachhaltig aufgestellt. Für den Fortbestand der Gesellschaft ist jedoch weiterhin erforderlich, dass der Kreis Soest seine beschlossenen Einzahlungen in die Kapitalrücklage in unveränderter Höhe leistet. Die wfg wird auch künftig potenzielle Projektinitiativen systematisch prüfen und bei passenden Förderaufrufen sowie entsprechendem regionalem Bedarf neue Projekte entwickeln, um die Wirtschaft im Kreis Soest zielgerichtet und bedarfsgerecht zu unterstützen.

Für die Folgejahre besteht weiterhin Unsicherheit hinsichtlich der Entwicklung der Förderlandschaft. Insbesondere die zukünftige Ausgestaltung von Förderquoten sowie der Zugangsbedingungen ist derzeit nicht verlässlich abschätzbar. Bereits aktuell ist festzustellen, dass Förderquoten teilweise reduziert wurden.

Bis Ende 2028 sind bei der wfg derzeit somit zwei Projekte verbindlich bewilligt. Fünf der aktuell laufenden Projekte enden jedoch bereits ein bzw. zwei Jahre früher. Die derzeit vergleichsweise hohe Quote an geförderten Projekten kann sich daher zukünftig verändern oder deutlich reduzieren. Dies könnte sich gegebenenfalls negativ auf die Angebotsvielfalt und -tiefe der wfg auswirken und mittelbar auch Auswirkungen auf die Sachmittel- und Personalausstattung haben. Vor diesem Hintergrund ist der Aufbau und Erhalt einer ausreichenden Kapitalreserve von besonderer Bedeutung, insbesondere zur möglichen Überbrückung von zeitlich begrenzten Förderlücken. Ein vergleichbarer Rückgang geförderter Projekte war bereits im Jahr 2023 zu verzeichnen und konnte durch vorhandene Kapitalrücklagen aufgefangen werden. Im Folgejahr gelang es, diese Lücken durch die erfolgreiche Einwerbung neuer Projekte wieder vollständig zu schließen.

Auf folgende Risiken wird zudem hingewiesen:

- -Die weiterhin angespannte weltpolitische Lage sowie bestehende territoriale Konflikte können - wie bereits in den beiden Vorjahren - Auswirkungen auf wirtschaftliche Rahmenbedingungen haben. Mögliche Folgen sind unter anderem Lieferengpässe, zusätzliche bürokratische Anforderungen und Berichtspflichten sowie deutlich gestiegene Preise und Energiekosten. Auch für die wfg könnten sich hieraus Verzögerungen oder unvorhergesehene Kostensteigerungen ergeben. Aufgrund der insgesamt guten Planbarkeit und der strukturellen Kostenstabilität der wfg ist jedoch mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht von wesentlichen Mehrkosten auszugehen.
- -Darüber hinaus können - wie in den Vorjahren - auch weiterhin die beihilferechtlichen Vorgaben der Europäischen Kommission zur Vermeidung ungerechtfertigter staatlicher Beihilfen für die wfg von Bedeutung sein. Unter Berücksichtigung der Vorschriften des Artikels 107 Absatz 1 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union kann nicht mit absoluter Sicherheit ausgeschlossen werden, dass sich hieraus eine Rückzahlungsverpflichtung für erhaltene Beihilfen ergibt. Als Beihilfen gelten hierbei jegliche Zuwendungen der Gesellschafterin. Ein entsprechender Verstoß läge vor, wenn die wfg unter Verwendung dieser Mittel wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben und hierdurch den Wettbewerb innerhalb der Europäischen Union beeinträchtigen würde. Die wfg schätzt das Risiko einer Rückzahlungsverpflichtung – wie in den Vorjahren -weiterhin als gering ein.

# Eissport-, Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft des Kreises Soest mbH (EVB)

Aldegreverwall 24
59494 Soest
Telefon 02921/ 353-0
Internet www.eissportzentrum.de

## Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer Eissporthalle, die Verwaltung von Vermögensgegenständen des Kreises Soest, insbesondere die Beteiligungen an Verkehrs-, Energie-, Ver- und Entsorgungsunternehmen sowie die Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der Abfallentsorgung im Umfang der vom Kreis Soest übertragenen Aufgaben. Hierzu zählt auch die Übernahme von Entsorgungspflichten des Kreises Soest sowie die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und des Umweltschutzes und das Einbringen damit zusammenhängender Dienstleistungen. Die Aufgaben der Gesellschaft umfassen auch alle mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängenden und seinen Belangen dienenden Geschäften. Die Gesellschaft kann zur Erfüllung dieser Aufgaben andere Unternehmen betreiben, sich ihrer bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten, soweit dies dem Unternehmenszweck förderlich ist.

## Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Betrieb der Gesellschaft dient der Daseinsvorsorge für die Bevölkerung und für Vereine im Bereich des Sports und der Erholung mit dem Ziel, den Betrieb dieser Einrichtung auf Dauer und kostengünstig zu gewährleisten und um Synergieeffekte im Rahmen der Vermögensverwaltung des Kreises und seiner Beteiligungen zu erreichen.

## Organe des Unternehmens

1. Vom Kreis Soest benannte Vertreter (Wahlperiode 2025 - 2030)

| | Mitglied | Stellvertreter |
|---|---|---|
| Gesellschafterversammlung | Dezernent Peter Franken | Philipp Büngeler (Kreis Soest) |
| Aufsichtsrat | Landrat Heinrich Frieling<br>KT-Abg. Olaf Reen<br>KT-Abg. Josef Hanebrink<br>KT-Abg. Dr. Bastian Weber<br>KT-Abg. Matthias Höing | |
| 2. Geschäftsführung | Holger Hellemeier (ab 01.07.2025)<br>Dirk Lönnecke (bis 30.06.2025) | |

**Rechtliche und wirtschaftliche Daten**

Rechtsform: GmbH

Gründungsjahr: 1996

Stammkapital: 102.300 Euro

Handelsregister: Amtsgericht Arnsberg HRB 5873

Gesellschafter: alleiniger Gesellschafter ist der Kreis Soest

Beteiligung:

| | Anteil in % | Anteil in Euro |
|---|---|---|
| Entsorgungswirtschaft Soest GmbH | 58,00 | 2.372.400 |
| MHB Hamm | 5,05 | 25.820 |
| Interargem GmbH | 0,50 | 11.000 |

In 2018 betrug der Kaufpreis für die strategische Beteiligung an der Interargen GmbH in Höhe von 0,5 Prozent 1.200 TEUR.

**Bilanz des Unternehmens (in TEUR)**

| **AKTIVA** | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sachanlagen | 1.347 | 1.405 | 1.300 | 1.326 |
| Finanzanlagen | 4.676 | 4.611 | 4.611 | 4.611 |
| **Anlagevermögen** | **6.024** | **6.016** | **5.911** | **5.938** |
| Vorräte | 18 | 24 | 23 | 20 |
| Forderungen u. sonst. Vermögensg. | 591 | 606 | 438 | 381 |
| Kassenbestand, Bankguthaben | 3.032 | 3.102 | 2.044 | 1.316 |
| **Umlaufvermögen** | **3.642** | **3.731** | **2.505** | **1.717** |
| **Rechnungsabgrenzungsposten** | **8** | **5** | **6** | **3** |
| **SUMME AKTIVA** | **9.673** | **9.752** | **8.422** | **7.658** |
| **PASSIVA** | | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 102 | 102 | 102 | 102 |
| Kapitalrücklage | 3.417 | 3.417 | 3.417 | 3.417 |
| Gewinnrücklage | 18 | 18 | 18 | 18 |
| Gewinnvortrag | 3.351 | 2.550 | 1.940 | 1.571 |
| Jahresüberschuss | 470 | 801 | 610 | 369 |
| **Eigenkapital** | **7.358** | **6.888** | **6.087** | **5.478** |
| **Rückstellungen** | **353** | **199** | **242** | **214** |
| **Verbindlichkeiten** | **1.962** | **2.665** | **2.093** | **1.966** |
| **SUMME PASSIVA** | **9.673** | **9.752** | **8.422** | **7.658** |

Das Finanzanlagevermögen weist die ESG-Beteiligung (2.782 TEUR) und das ESG-Gesellschafterdarlehen (450 TEUR) sowie die MVA-Beteiligungen an der MHB Hamm (174 TEUR) und Interargem (1.206 TEUR) aus. Des Weiteren wird bei den Finanzanlagen die Beteiligung an der Werler Wind GmbH & Co.KG (2 TEUR) und der Werler Wind Verw. GmbH (5 TEUR) sowie ein Darlehen an die Werler Wind GmbH & Co.KG (58 TEUR) dargestellt.
Der Erwerb der Kompostierungsanlage Soest, die Beteiligung an der MVA Bielefeld sowie der Bau der Photovoltaikanlage Kompostierungswerk Soest wurden langfristig über ESG-Darlehen finanziert (Stand Verbindlichkeiten per 31.12.: 1.266 TEUR).

Die Veränderung des Eigenkapitals (Erhöhung um 470 TEUR) basiert auf dem Jahresüberschuss 2025.

Die Rückstellungen haben sich insbesondere aufgrund von Steuerrückstellungen (+ 54 TEUR im Vergleich zum Vorjahr) und den sonstigen Rückstellungen (hier insbesondere die ausstehenden Rechnungen i.H.v. 81 TEUR) erhöht.

Die Reduzierung der Verbindlichkeiten beruht im Wesentlichen auf der Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 520 TEUR (von 1.190 TEUR auf 670 TEUR.).

**Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)**

| | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Umsatzerlöse | 7.181 | 7.153 | 5.754 | 4.040 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 27 | 4 | 3 | 1 |
| Materialaufwand | -6.575 | -6.399 | -5.051 | -3.519 |
| Personalaufwand | -320 | -312 | -322 | -291 |
| **Betriebsergebnis** | **312** | **445** | **384** | **231** |
| Abschreibungen | -65 | -54 | -56 | -77 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -213 | -183 | -179 | -176 |
| Erträge aus Beteiligungen | 717 | 960 | 735 | 574 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 33 | 33 | 33 | 33 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 8 | 12 | 3 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -38 | -42 | -46 | -50 |
| **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** | **753** | **1.171** | **874** | **533** |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -273 | -361 | -258 | -158 |
| Sonstige Steuern | -10 | -9 | -6 | -6 |
| **Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-)** | **470** | **801** | **610** | **369** |

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind aufgrund des Verkaufs eines Radladers für 24 TEUR deutlich angestiegen.

Die Steigerung des Materialaufwands ist insbesondere auf erhöhte Gutachterkosten/Untersuchungen (Anstieg von 20 TEUR auf 96 TEUR) und Unterhaltungsaufwendungen (von 44 TEUR auf 80 TEUR) zurückzuführen.

Die Erhöhung bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind hauptsächlich auf die gestiegenen Pachtkosten (von 107 TEUR auf 123 TEUR) sowie die Beiträge und Versicherungen (von 53 TEUR auf 60 TEUR) zurückzuführen.

Die Erträge aus Beteiligungen sind von 960 TEUR in 2024 auf 717 TEUR in 2025 gesunken. Grund hierfür ist ausschließlich die geringere Ausschüttung durch die MHB Hamm (von 707 TEUR auf 464 TEUR gesunken).

Der Gesellschafter beschließt, den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

**Die Ergebniswirkung im Haushalt des Kreises Soest beträgt: 0 TEUR.**
(Vorjahr: 0 TEUR)

**Weitere Informationen und Zahlen**

| | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Vermögenslage | | | | |
| Anlagenintensität | 62,3% | 61,7% | 70,2% | 77,5% |
| Umlaufintensität | 37,6% | 38,3% | 29,7% | 22,4% |
| Finanzlage | | | | |
| Eigenkapitalquote | 76,1% | 70,6% | 72,3% | 71,5% |
| Fremdkapitalquote | 23,9% | 29,4% | 27,7% | 28,5% |
| Anlagendeckung I | 122,2% | 114,5% | 103,0% | 92,3% |
| Ertragslage | | | | |
| Umsatzrentabilität | 10,5% | 16,4% | 15,2% | 13,2% |
| Eigenkapitalrentabilität | 10,1% | 16,9% | 14,2% | 9,6% |
| Gesamtkapitalrentabilität | 8,1% | 12,4% | 10,9% | 7,5% |
| durchschnittliche Anzahl Beschäftigter zzgl. 1 Geschäftsführer | 9 | 9 | 9,5 | 10 |

## Auszug aus dem Geschäftsbericht 2025

Grundlagen des Unternehmens

Zu den Aufgabenbereichen der EVB gehören:

- der Betrieb des Eissportzentrums Möhnesee
- der Betrieb des Abfallservicetelefons für die ESG
- die Beteiligung an der Gesellschaft ESG
- weitere abfallwirtschaftliche Aufgaben (seit 2016)
    - der Betrieb der Kompostierungsanlage Soest
    - die Beteiligung an der MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH
    - die Beteiligung an der Interargem GmbH
    - der Erwerb von Lieferkontingenten in der MVA Bielefeld-Herford ab 2018
    - Gebührenkalkulation für den Kreis Soest

Der Betrieb der Eissporthalle wurde nach Gründung der EVB in 1996 zunächst durch diese selbst durchgeführt. Auf Grund der von EVB für den Gesellschafter Kreis Soest erstellten Handlungsoption 2008 über die Zukunft der Eissporthalle in Möhnesee hat der Kreistag am

14.06.2007 die EVB mit der Ausschreibung des Betriebs durch einen privaten Pächter beauftragt.

Die Eissporthalle wurde nach Instandhaltungsarbeiten zum 01.07.2008 an die Pächterin und Betreiberin Deutsche Sportstättenbetriebs- und Planungsgesellschaft mbH & Co. KG (DSBG), Herne übergeben. Die Laufzeit des Dienstleistungsvertrages begann am 01.07.2008 und endete am 30.04.2018. Der Vertrag wurde mit Datum 10.11.2016 fristgerecht gekündigt. Über einen weiteren Betrieb wurde durch den Gesellschafter Kreis Soest in 2017 positiv entschieden.
Der neue Vertrag mit der Betreiberin DSBG hat zunächst eine Laufzeit vom 01.05.18 bis 30.04.2023. Im Vorfeld hierzu wurden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen umgesetzt. Eine Entscheidung zur weiteren Vertragsverlängerung sowie damit verbundene Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Umkleiden, sanitären Anlagen sowie der Beleuchtung wurde in 2023 getroffen. Am 20.06.2023 entschied der Kreistag nach vorheriger Entscheidung des Aufsichtsrates am 12.06.2023 eine Verlängerung des Pachtvertrags mit der DSBG bis zum 31.07.2026 vorzunehmen. Einer nochmaligen Verlängerung um ein Jahr bis zum 31.07.2027 wurde durch den Aufsichtsrat am 18.02.2025 und dem Kreistag am 03.04.2025 zugestimmt, nachdem die Besucherzahlen wieder das Niveau vor der Coronapandemie mit 45.568 erreicht hatten.

Die ESG hat ab dem 01.04.2008 für die Abfallwirtschaft im Kreis Soest ein Abfallservicetelefon eingerichtet. Das Abfallservicetelefon ist für Bürgerinnen und Bürger sowie für sonstige Nutzer der öffentlichen Abfallentsorgungseinrichtungen die zentrale Anlaufstelle für die von der Abfallwirtschaft des Kreises Soest erbrachten Dienstleistungen. Mit der Bündelung der bisher an den unterschiedlichen Standorten eingehenden telefonischen Anfragen wird durch die Vereinheitlichung der Rufnummern eine deutliche Verbesserung des Service erzielt. Das Konzept wurde gemeinsam von der EVB und der ESG (Entsorgungswirtschaft Soest GmbH) erstellt. Für die Leistungserbringung hat die ESG die EVB beauftragt. Das Personal wird von der EVB gestellt. Die ESG stellt die erforderlichen technischen Einrichtungen und leistet zur Erfüllung der Dienstleistungen ein entsprechendes Entgelt an die EVB.

Die EVB ist eine 100%ige Tochter des Kreises Soest und mit 58% an der Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG) mehrheitlich beteiligt. Die ESG betreibt das Abfallwirtschaftszentrum Erwitte auf einem gepachteten Grundstück. Dieser Vertrag hatte eine Laufzeit bis zum 31.12.2017.
Um den Standort für die Abfallwirtschaft des Kreises Soest langfristig, auch über die Laufzeit des bisherigen Entsorgungsvertrages ESG/ Kreis Soest zu sichern, hat die EVB in 2012 einen Erbbaurechtsvertrag mit dem Eigentümer des o. g. Grundstücks mit Wirkung vom 01.01.2018 für die Dauer von 24 Jahren geschlossen.

Durch Kreistagsbeschluss vom 03.06.2015 und Anpassung des Gesellschaftsvertrages der EVB ist diese ab dem 01.01.2016 berechtigt, weitergehende Aufgaben aus dem Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Soest zu übernehmen.
Basis dieser Tätigkeiten ist der Entsorgungsvertrag zwischen dem Kreis Soest und der EVB vom 19.01.2016.
Der Vertrag hat eine Laufzeit vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2030.

Auf Grundlage dieses Entsorgungsvertrages wurde die EVB vom Kreis Soest beauftragt, die Kompostierungsanlage Soest ab dem 01.01.2016 zu betreiben und die entsprechende Gebührenerhebung für den Kreis Soest vorzunehmen.
Ferner erhielt die EVB den Auftrag, die gesamte Gebührenkalkulation für die Abfallentsorgung des Kreises Soest durchzuführen.
Die EVB hatte im Jahr 2025 durchschnittlich vier Mitarbeiter am Standort der Kompostierungsanlage Soest beschäftigt.

Im Rahmen der Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes für den Teilbereich Restabfallbehandlung hat der Kreistag mit Beschluss vom 18.12.2014 die EVB beauftragt, eine Beteiligung am kommunalen MVA-Hamm-Verbund ab 2018 vorzubereiten.

Die entsprechenden Verträge wurden im Kreistag am 27.10.2016 und im Aufsichtsrat der EVB am 10.11.2016 genehmigt und seitens der EVB am 14.11.2016 mit den kommunalen Gesellschaften der Verbundpartner unterzeichnet.
Die EVB hat mit Anteilskaufvertrag vom 14.11.2016 zunächst 1% an der Gesellschaft MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH erworben. Mit Anteilskaufvertrag vom 27.11.2017 wurden weitere 4,05 % erworben, so dass der Anteil nunmehr 5,05 % beträgt.

Die EVB wurde mit dem Aufsichtsratsbeschluss der ESG vom 05.09.2016 beauftragt, die ab 2018 noch offenen Mengen zur thermischen Behandlung auszuschreiben und zu vergeben.
Der Auftrag wurde mit Vertragsunterzeichnung vom 08.12.2016 an die MVA Bielefeld-Herford GmbH vergeben. Die Belieferung erfolgt ab Beginn 2018.
Somit werden ab dem 01.01.2018 die kompletten kommunalen Abfallmengen zur thermischen Behandlung durch die EVB gesteuert bzw. gehalten.
Der Ende 2022 auslaufende aktuelle Konsortialvertrag des MVA-Verbundes ist von den Gesellschaftern bereits bis zum 31.12.2032 verlängert worden und bietet so gesicherte Entsorgungswege. Der Vertrag zur thermischen Behandlung von Abfall in der MVA Bielefeld hat nach erfolgter Verlängerung eine Laufzeit bis zum 31.12.2027 und wurde mengenmäßig aufgestockt, um den technisch bedingten Wegfall des Entsorgungsweges in die BRAM aufzufangen.
Mit Datum vom 10.07.2018 hat die EVB Anteile an der Interargem GmbH in Höhe von 0,5 % erworben. Die Interargem GmbH ist Eigentümerin der MVA Bielefeld-Herford und der MVA Hameln. Neben der zu erwartenden wirtschaftlichen Verzinsung des Kaufpreises in Form der zukünftigen Gewinnausschüttungen der Interargem GmbH ist dies auch eine strategische Beteiligung.

Nach 17 Jahren Gebührenstabilität hatte die EVB in 2022 die Aufgabe, eine umfassende Abfallgebührenkalkulation für den Kreis Soest durchzuführen. Dabei bediente sich die EVB auch bei Mitarbeitern der ESG. Der Kreis Soest beschloss daraufhin in seiner Sitzung am 15.12.2022 eine Abfallgebühren- und Tariferhöhung, die zum 01.01.2023 Wirkung erlangte. Die dort beschlossenen Gebühren konnten bis zum jetzigen Geschäftsjahr 2026 stabil gehalten werden, trotz seit 2024 zusätzlich anfallender $CO_2$-Kosten nach dem BEHG. Eine neue Überprüfung/Kalkulation ist für das Jahr 2026 geplant.

Wirtschaftsbericht

Die Erhöhung der Umsatzerlöse im Bereich Abfallwirtschaft ist den $CO_2$-Kosten ab 2024 geschuldet. Die Gesellschaft weist für das Geschäftsjahr 2025 einen Jahresüberschuss von 469,8 TEUR aus.

Die Vermögenslage weist bei einer Bilanzsumme von 9.673,0 TEUR Eigenmittel in Höhe von 7.358,0 TEUR bzw. 76,1 % aus. Die langfristigen Eigen- und Fremdmittel decken das gesamte Anlagevermögen ab.

Unter der Sparte Abfallwirtschaft werden die Bereiche Abfallservicetelefon, Kompostierungsanlage Soest, Müllverbrennungsanlagen und Pachtvertrag S+U Erwitte zusammengefasst. Der Wirtschaftsplan der EVB wurde ab dem Jahr 2016 entsprechend erweitert.

Die EVB hat den Kaufpreis für die Kompostierungsanlage incl. der Grundstücke am 05.01.2016 an die Stadt Soest überwiesen. Zur Finanzierung hat die ESG der EVB Anfang 2016 ein verzinsliches Darlehen gewährt. Das Darlehen hat eine Laufzeit von 10 Jahren. Die kaufmännische Abwicklung erfolgt im Zuge eines Leistungsverrechnungsvertrages durch die ESG.

Im Zuge der Neuordnung des kommunalen MVA-Hamm-Verbundes wurde der Kauf von zunächst 1% an der Gesellschaft MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH notwendig. Die Zahlung des Kaufpreises in Höhe von 35.452,50 € erfolgte am 03.01.2017. Die Zahlung des Kaufpreises der restlichen Anteile von 4,05% in Höhe von 138.803,00 € erfolgte am 10.01.2018. Die Finanzierung erfolgte durch Eigenmittel.

Im Jahr 2018 erwarb die EVB einen Anteil von 0,5 % an der Interargem GmbH, die ihrerseits die MVA Bielefeld-Herford und MVA Hameln betreibt. Die Höhe des Kaufpreises betrug 1.200 TEUR. Zur Finanzierung hat die ESG der EVB ein verzinsliches Darlehen über eine Laufzeit von 20 Jahren gewährt.

Dass die Entscheidung aus strategischer Sicht richtig war, zeigt sich durch die Kooperationsbereitschaft gerade bei Absatzschwierigkeiten von Abfallmengen. Aber auch die Entscheidung zur Beteiligung auf Grund wirtschaftlicher Erwägungen bestätigte sich. So betrug die Ausschüttung in 2025 für das Jahr 2024 60 TEUR. Dies entspricht einer Eigenkapitalrendite von 5,0 %.

Im Jahr 2018 erfolgte eine Investition in eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Kompostierungsanlage Soest mit einer Leistung von 750 KWpeak. Der Invest beläuft sich auf rd. 628 TEUR. Die Finanzierung wurde durch ein verzinsliches. Darlehen seitens der ESG über eine Laufzeit von 20 Jahren dargestellt.

## Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Prinzipiell ergeben sich durch den Dienstleistungsvertrag mit der DSBG aus der Besucherentwicklung des Eissportzentrums Möhnesee mittelfristig keine Risiken mehr für die EVB. Aufgrund vertraglicher Regelungen im Betreibervertrag vom 01.07.2008 bzw. 17.07.2017 zwischen der DSBG und der EVB besteht für den operativen Betrieb der Eissporthalle ein jährlicher Betriebskostenzuschuss von zurzeit 191,8 TEUR netto.

Der Folgevertrag über den Betrieb des Eissportzentrums über den 30.04.2023 hinaus mit dem Betreiber DSBG wurde von diesem gewünscht. Nach einer durchgeführten Vertragsverlängerung wird das Eissportzentrum nunmehr bis zum 31.07.2026 von der DSBG betrieben. Eine weitere Verlängerung um ein Jahr bis zum 31.07.2027 ist bereits erfolgt. In 2024 sind notwendige Investitionen in die Lichtanlage sowie dem Sanitärbereich getätigt worden. Eine neue Heizungsanlage wurde bereits Ende 2023 bestellt und eingebaut, nachdem diese vorher aus Altersgründen ausgefallen war.

Aus den MVA-Kontingenten ergeben sich keine Risiken. Die Kostensteigerungen in den folgenden Jahren sind an den Verbraucherindex angelehnt und unterliegen keinen Marktschwankungen.
Die Chancen liegen vielmehr in der Möglichkeit, die verschiedenen Kontingente auch nach wirtschaftlichen Kriterien optimal zu beschicken. Vor allem die Redundanz in Stillstandszeiten ist ein Gewinn in der Wahl der Entsorgungswege.
Sowohl die Beteiligung an der MVA Hamm durch die MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH als auch an der Interargem GmbH bieten ab 2018 Chancen in Bezug auf die Einflussnahme auf den Betrieb und langfristig auf die Kostenstruktur. Aufgrund nationaler sowie internationaler Entwicklungen ist es notwendig, die Durchsatzkapazitäten der MVA Hamm sicherzustellen bzw. zu erweitern.

Altersbedingt stehen bei der MVA Hamm Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen an. Die Müllverbrennungsanlage sollte um eine Kapazitätserhaltungslinie ergänzt werden, um weiterhin die Verfügbarkeit der Anlage sicherzustellen und die Entsorgungssicherheit der Partner im MVA-Hamm-Verbund zu gewährleisten. Aufgrund der inzwischen vorliegenden, unerwartet hohen Ausschreibungsergebnisse, wird von dem Bau der zunächst geplanten KEL (Kapazitätserhaltungslinie) Abstand genommen. Die eingeplanten Kostensteigerungen auf die bei Ausschreibung geschätzte Investitionssumme von 73 Mio. € wurden bei weitem übertroffen. An den Bestandslinien werden nunmehr nacheinander Reparaturen und Erneuerungsmaßnahmen durchgeführt werden. Es ist angedacht, die benötigte Rauchgasreinigung zu erstellen und der jeweiligen Linie als Modul zuzuführen. So werden die jeweiligen Ausfallzeiten der Bestandslinien minimiert und die Entsorgungssicherheit gewährleistet. Die Rauchgasreinigung an Linie 4 der MVA Hamm ist im Berichtsjahr gestartet. Für die Rauchgasreinigung der vier Linien fallen Investitionskosten in Höhe von 65 Mio. € an, die mit einem Darlehen von 60 Mio. € finanziert sind. Die Laufzeit ist dabei bis auf 2037 festgelegt.

Für den Betrieb der Kompostierungsanlage Soest ergeben sich auf Grund des anzupassenden Abfallwirtschaftskonzeptes für die Behandlung von Bioabfällen neue Chancen für einen weiteren Betrieb. Auch wenn die Bioabfälle seit dem 2. Quartal 2020 nicht mehr am Standort behandelt werden, so ist dieser doch optimal geeignet, langfristig ohne zusätzliche Investitionen Grün- und Strauchschnitt zu behandeln. Kleinere Umstrukturierungsmaßnahmen für die alleinige Behandlung ohne Bioabfälle wurden umgesetzt. Die Anlage erfüllt die wesentlichen Vorgaben der zum 01.12.2021 in Kraft getretenen TA Luft und setzt einige der noch durch die Bioabfallverordnung (BioAbfV) zu erwartenden schon jetzt um.
Der Umsatz wird im Wesentlichen durch die Aktivitäten im Bereich der Entsorgung innerhalb der MVA Hamm und Bielefeld geprägt. Durch die Umstellung der Aktivitäten auf der Kompostierungsanlage Soest, sind hier die Betriebsaufwendungen deutlich reduziert. Seit dem 2. Quartal 2020 wird hier kein Bioabfall mehr behandelt. Die Behandlung von Grün- und Strauchschnitt ist deutlich günstiger darstellbar.
Das prognostizierte Ergebnis des Wirtschaftsplans 2026 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 410 T€ aus. Er wurde in den entsprechenden Gremien der Gesellschaft am 29.10.2025 genehmigt.

Zurzeit ist die Erweiterung der PV-Anlage am Deponiestandort Geseke in Planung. Die Genehmigungen für eine 4,5 MW-Anlage liegen seit Mai 2025 vor. Die Investition beläuft sich auf ca. 3 Mio. Euro. Zum Ende des Jahres 2025 bzw. Anfang 2026 können die notwendigen Vergaben hierzu getätigt werden. Zurzeit wird jedoch geprüft, ob dies mit einem Speichermodul erfolgen kann und ob dies noch wirtschaftlich ist. Weiterhin war die Errichtung eines Windrades auf dem Standort des Abfallwirtschaftszentrums Werl in Planung. Der Antrag für ein 6 MW-Windrad belief sich auf rd. 8 Mio. Euro ohne Peripherie. In 2024 kam es zu dem Beitritt zur Werler Wind GmbH & Co. KG mit fünf 6 MW-Windrädern, bei denen die EVB 20% der Gesellschaftsanteile, dies entspricht den Anteil eines Windrades, erhalten soll. Im Gegenzug hierzu soll das auf dem Gelände des AWZ Werl geplant und im Oktober 2024 genehmigte Windrad von der ESG zurückgezogen werden. Nach Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist der Beitritt zur Windpark-Gesellschaft erheblich wirtschaftlicher für die EVB. Die Gesellschaft Werler Wind GmbH ist im Berichtsjahr gegründet worden und ein immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) wurde positiv beschieden. Im November 2025 konnte sich die neu gegründete Gesellschaft somit an dem Ausschreibungsverfahren der Bundesnetzagentur erfolgreich beteiligen. Damit sind die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Bau der 5 Windkraftanlagen gegeben. Weitere Vorbereitungen und Voraussetzungen werden in den Jahren 2026 ff. geschaffen. Nach dem Gesellschaftszweck der EVB: „Beteiligung an Energieunternehmen“ kann diese sich bei erneuerbaren Energien rechtlich an der Windpark-Gesellschaft beteiligen.

# Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG)

Aldegreverwall 24
59494 Soest
Telefon 02921/ 353-0
E-Mail info@esg-soest.de
Internet www.esg-soest.de

## Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme von Entsorgungspflichten des Kreises Soest sowie die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und des Umweltschutzes und das Erbringen damit zusammenhängender Dienstleistungen. Die Gesellschaft entwickelt und realisiert Strategien zur Abfallbeseitigung und -vermeidung. Sie fördert innovative Entwicklungen im Bereich der Abfallentsorgung, sofern diese für die Entsorgung im Kreis Soest von Nutzen sein können.

## Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft stellt die Durchführung der Aufgaben Abfallwirtschaft und –entsorgung des Kreises Soest unter anderem sicher, indem sie dezentral Abfallbehandlungsanlagen vorhält, die die Umweltschutzauflagen erfüllen. Die Entsorgung der Abfälle im Sinne der Vorschriften des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen sowie des Kreislaufwirtschaftsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in seinem Gebiet ist eine Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung des Kreises Soest. Die Gesellschaft dient somit der Daseinsvorsorge für die Bevölkerung des Kreises Soest.

## Organe des Unternehmens

1. Vom Kreis Soest benannte Vertreter (Wahlperiode 2025 - 2030)

| | Mitglied | Stellvertreter |
|---|---|---|
| Gesellschafterversammlung | Dezernent Peter Franken | Philipp Büngeler (Kreis Soest) |
| Aufsichtsrat | Landrat Heinrich Frieling<br>KT-Abg. Olaf Reen<br>KT-Abg. Josef Hanebrink<br>KT-Abg. Dr. Bastian Weber<br>KT-Abg. Matthias Höing | |
| 2. Geschäftsführung | Holger Hellemeier (ab 01.07.2025)<br>Dirk Lönnecke (bis 30.06.2025) | |

**Rechtliche und wirtschaftliche Daten**

Rechtsform: GmbH

Gründungsjahr: 1992

Stammkapital: 4.090.400 Euro

Handelsregister: Amtsgericht Arnsberg HRB 5716

Gesellschafter:

| | Anteil in % | Anteil in Euro |
|---|---|---|
| **Eissport-, Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft des Kreises Soest mbH (EVB)** | **58,00** | **2.372.400** |
| Remondis GmbH & Co. KG | 42,00 | 1.718.000 |
| Summe | 100,00 | 4.090.400 |

Beteiligungen:

| | Anteil in % | Anteil in Euro |
|---|---|---|
| Beteiligungsgesellschaft Soest mbH (BGS) | 100,00 | 130.000,00 |
| Börde Recycling GmbH (BRG) | 49,00 | 49.000,00 |

BIOWEST

Im Rahmen eines Treuhandvertrages hat die ESG ihre gesellschaftsrechtlichen Rechte und Pflichten bei der BIOWEST GmbH ab dem 01.07.2014 auf den Mitgesellschafter ECOWEST übertragen. Nach Beendigung des Treuhandvertrages zum 31.12.2022 erfolgte auch der zivilrechtliche Übergang des Geschäftsanteils der ESG auf die ECOWEST. Die BIOWEST-Beteiligung wurde 2015 komplett abgeschrieben mit Übergang des wirtschaftlichen Eigentums am Geschäftsanteil vom Treuhänder ESG an den Treugeber ECOWEST.

**Bilanz des Unternehmens (in TEUR)**

| **AKTIVA** | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 248 | 118 | 114 | 69 |
| Sachanlagen | 23.419 | 23.973 | 22.854 | 24.241 |
| Finanzanlagen | 2.591 | 2.783 | 2.970 | 3.153 |
| **Anlagevermögen** | **26.258** | **26.873** | **25.938** | **27.463** |
| Vorräte | 309 | 309 | 295 | 287 |
| Forderungen und sonstige Vermögensgeg. | 2.063 | 1.842 | 1.332 | 1.744 |
| Kassenbestand, Bankguthaben | 10.487 | 13.394 | 12.256 | 10.989 |
| **Umlaufvermögen** | **12.859** | **15.545** | **13.883** | **13.019** |
| **Rechnungsabgrenzungsposten** | **175** | **140** | **153** | **66** |
| **SUMME AKTIVA** | **39.293** | **42.558** | **39.974** | **40.549** |
| **PASSIVA** | | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 4.090 | 4.090 | 4.090 | 4.090 |
| Gewinnrücklage | 239 | 239 | 239 | 239 |
| Gewinn-/ Verlustvortrag | 4.499 | 4.390 | 4.122 | 3.719 |
| Jahresüberschuss | 392 | 442 | 601 | 736 |
| **Eigenkapital** | **9.221** | **9.162** | **9.053** | **8.785** |
| **Rückstellungen** | **18.588** | **18.499** | **17.708** | **16.459** |
| **Verbindlichkeiten** | **11.485** | **14.897** | **13.213** | **15.304** |
| **Rechnungsabgrenzungsposten** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| **SUMME PASSIVA** | **39.293** | **42.558** | **39.974** | **40.549** |

Die immateriellen Vermögensgegenstände (EDV-Software) haben sich von 118 TEUR auf 248 TEUR erhöht.

Die Sachanlagen umfassen vor allem die Grundstücke, Gebäude und Außenanlagen an den Standorten Werl, Erwitte, Geseke und Anröchte, die planmäßig abgeschrieben werden. Die technischen Anlagen und Maschinen konnten einen Zuwachs von 1.524 TEUR verzeichnen, wohingegen die geleisteten Anzahlungen auf Anlagen im Bau im Vergleich mit dem Jahr 2024 (1.823 TEUR) deutlich zurückgingen (401 TEUR). Die Abgänge hier resultieren hier insbesondere auf der Erweiterung der DK1 in Geseke.

Als Finanzanlagen werden die Anteile an der BGS (130 TEUR am Stammkapital und 998 TEUR an den Kapitalrücklagen) sowie BRG (49 TEUR) ausgewiesen.
Darüber hinaus gibt es Ausleihungen in Form von Darlehen an die EVB von 1.266 TEUR (zur Finanzierung des Kaufs der Kompostierungsanlage Soest, Errichtung einer PV-Anlage und Kauf der Beteiligung an der MVA Bielefeld) und der BRG in Höhe von 147 TEUR (zur Finanzierung der Anlagenerweiterung der Gewerbeabfallsortieranlage und PV-Anlage am Standort Soest). Durch die Rückzahlung dieser Kredite ergibt sich die Differenz zum Vorjahr bei den Finanzanlagen (192 TEUR).

Der Anstieg bei den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen resultiert insbesondere aus den erhöhten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber der EVB (von 4 TEUR auf 96 TEUR) und einer Erhöhung bei den sonstigen Vermögensgegenständen (von 652 TEUR aus 697 TEUR).

Die Rückstellungen resultieren im Wesentlichen aus Rekultivierungsverpflichtungen für die Deponien (11.825 TEUR) und Pensionsrückstellungen (2.412 TEUR).

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bestehen aus einem langfristigen Darlehen gegenüber der EVB (450 TEUR) und laufenden Verbindlichkeiten gegenüber der EVB (449 TEUR) und der Remondis GmbH & Co. KG (211 TEUR).
Die Verbindlichkeiten gegenüber Banken (Kompostwerk Anröchte) nehmen weiterhin die größte Position ein. Sie konnten deutlich um 1.245 TEUR auf 7.002 TEUR reduziert werden. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sanken noch stärker; von 4.118 TEUR auf 1.314 TEUR.

**Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)**

| | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Umsatzerlöse | 29.947 | 29.719 | 27.267 | 25.535 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 447 | 178 | 128 | 274 |
| Materialaufwand | -20.112 | -20.082 | -17.404 | -16.281 |
| Personalaufwand | -5.039 | -5.059 | -4.722 | -4.162 |
| **Betriebsergebnis** | **5.244** | **4.756** | **5.269** | **5.366** |
| Abschreibungen | -2.652 | -2.388 | -2.284 | -2.260 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.913 | -1.770 | -1.794 | -1.635 |
| Erträge aus Beteiligungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 214 | 362 | 103 | 59 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -268 | -294 | -350 | -358 |
| **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** | **625** | **666** | **944** | **1.172** |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -189 | -211 | -333 | -425 |
| Sonstige Steuern | -45 | -13 | -11 | -11 |
| **Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-)** | **392** | **442** | **601** | **736** |

Mit Konsortialvertrag aus dem Jahr 1992 wird der Entsorgungsvertrag zwischen ESG und Kreis Soest grundsätzlich geregelt in Bezug auf eine Deckung der anfallenden ESG-Kosten und angemessenen Eigenkapitalverzinsung.

Bei den Umsatzerlösen handelt es sich ganz überwiegend um die Zahlungen des Kreises Soest im Zusammenhang mit der Erfüllung der Entsorgungsverpflichtungen gegenüber den kreisangehörigen Kommunen. Die Zahlungen des Kreises Soest belief sich in 2025 auf 18.685 TEUR (Vorjahr: 18.773 TEUR). Die Steigerung der Umsatzerlöse (+228 TEUR) ist im Wesentlichen auf Materialerlöse aus Bodenverwertung, Beleihung und Strom zurückzuführen.

Sonst. Betrieblichen Erträge sind stärker als die Umsatzerlöse gestiegen. Sie erhöhten sich insbesondere bedingt durch die Auflösung von Rückstellungen (93 TEUR), Schadensersatzforderungen (187 TEUR) und Erlösen aus Anlageverkäufen (78 TEUR).

Die erhöhten Abschreibungen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen (u.a. Pachtkosten, Beratungskosten, Beiträge und Versicherungen verzeichneten einen Anstieg) drücken das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

Aus dem Jahresergebnis wird regelmäßig ein Betrag in Höhe von 333 TEUR an die Gesellschafter ausgeschüttet. Dies entspricht einer Verzinsung des Stammkapitals in Höhe von 8,14 % gemäß § 9 Abs. 2 des Konsortialvertrages. Der verbleibende Betrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**Der Kreis Soest hat der ESG in 2003 ein Darlehen in Höhe von 1.442 TEUR gewährt und erhält hieraus jährlich wiederkehrend Zinserträge.**

**Die Ergebniswirkung im Haushalt des Kreises Soest beträgt** **+ 98 TEUR**
(Vorjahr: + 98 TEUR)

**Weitere Informationen und Zahlen**

| | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 |
|---|---|---|---|---|
| Vermögenslage | | | | |
| Anlagenintensität | 66,8% | 63,1% | 64,9% | 67,7% |
| Umlaufintensität | 32,7% | 36,5% | 34,7% | 32,1% |
| Finanzlage | | | | |
| Eigenkapitalquote | 23,5% | 21,5% | 22,6% | 21,7% |
| Fremdkapitalquote | 76,5% | 78,5% | 77,4% | 78,3% |
| Anlagendeckung I | 35,1% | 34,1% | 34,9% | 32,0% |
| Ertragslage | | | | |
| Umsatzrentabilität | 2,1% | 2,2% | 3,5% | 4,6% |
| Eigenkapitalrentabilität | 6,8% | 7,3% | 10,4% | 13,3% |
| Gesamtkapitalrentabilität | 2,3% | 2,3% | 3,2% | 3,8% |

Die ESG beschäftigte neben der Geschäftsführung 66,0 Mitarbeiter (Vorjahr: 66,0).

## Auszug aus dem Lagebericht der Geschäftsführung 2025

Grundlagen des Unternehmens

Die zum 01.01.1993 gegründete Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG) ist zu 58 % eine Tochtergesellschaft der Eissport-, Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH (EVB) und zu 42 % des Unternehmens Remondis GmbH & Co KG. Die ESG erfüllt die gesetzlichen Aufgaben des Kreises Soest im Bereich der Abfallwirtschaft als beauftragter Dritte gemäß § 22 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG). Grundlage ist der Entsorgungsvertrag mit dem Kreis Soest und das jeweils gültige Abfallwirtschaftskonzept.

Außerdem ist die ESG im Rahmen einer Pflichtenübertragung gemäß § 16 Abs. 2 KrW-/AbfG mit der öffentlich-rechtlichen Pflicht zur Beseitigung von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen (Gewerbeabfälle) beliehen.

Neben dem Leistungsspektrum im Bereich der kommunalen Abfallwirtschaft bietet die ESG auch Verwertungsleistungen im freien regionalen Entsorgungsmarkt an, die sich mit dem öffentlich-rechtlichen Kerngeschäft sinnvoll verbinden lassen.

Marktentwicklung / Rechtliche Rahmenbedingungen

Ende des Jahres 2022 wurde das Bundesemissionshandelsgesetz (BEHG) auf Bundesebene erlassen, mit dem auch die thermische Entsorgung von Siediungsabfällen mit einer $CO_2$-Bepreisung versehen wurde. Ab 2024 erfolgt eine Bepreisung von 45 Euro/t $CO_2$ und im Jahr 2025 von 55 Euro/t $CO_2$. Der Standardemissionsfaktor liegt bei Siedlungsabfallen ca. bei 50% des v.g. Preises, also 27,50 Euro /t, die ab diesem Zeitpunkt die Gebührenzahler zusätzlich belasten. Im Jahr 2026 und 2027 wird der CO2-Preis bei 65-70 Euro/t liegen, was zu einer weiteren Erhöhung der Kosten führt. Eine Prognose der $CO_2$-Bepreisung für die Wirtschaftsjahre 2028 ff. ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht kalkulierbar, da der Emissionshandel dann frei und unbeschränkt ist. $CO_2$ Preise zwischen 70 Euro/t $CO_2$ bis zu 300 Euro/t $CO_2$ sind laut Prognosen vorstellbar.
In 2022 lag der Arbeitsschwerpunkt bei der ESG nach 17 Jahren Gebührenstabilität eine umfassende Abfallgebühren - und Tariferhöhung vorzunehmen.
Die EVB bediente sich sowohl für die Gebührenkalkulation als auch Erstellung einer Vorlage für den Kreis Soest der Mitarbeiter der ESG.
Der Kreis Soest beschloss daraufhin in seiner Sitzung am 12.12.2022 eine Abfallgebühren- und Tariferhöhung, die zum 01.01.2023 wirksam wurde. Die Gebühren sind in 2024 und 2025 unverändert. Im Jahr 2025 hat der Kreis Soest beschlossen, die Abfallgebühren für das Jahr 2026 ein weiteres Jahr stabil zu halten. Eine Gebührenkalkulation im Jahr 2026 wird zeigen, wie sich die Abfallgebühren im Kreis Soest in den Folgejahren entwickeln werden.

Mengenentwicklung / Geschäftsverlauf

Durch die angespannte Konjunkturlage in 2025 im Vergleich zu 2024 sind die Abfälle aus kommunaler Sammlung zurückgegangen. In 2025 erreichten sie 99.900 Tonnen (2024: 105.100 Tonnen).

Auch die Bioabfälle konnten das Vorjahresniveau nicht halten und sind im Berichtsjahr gesunken. In 2025 fielen diese um 2900 Tonnen auf insgesamt 35.200 Tonnen (2024: 38.100 Tonnen).

Beim Gesamtaufkommen der Siedlungsabfälle ist ebenfalls ein Rückgang auf 148.500 Tonnen in 2025 im Vergleich zu 2024 (152.550 Tonnen) festzustellen. Die Rückgänge der Abfallmengen sind insbesondere im Bereich der Garten und Parkabfällen auf 12.400 Tonnen im Jahr 2025 (14.100 Tonnen in 2024) zu verzeichnen, aber auch alle anderen Abfallbereiche (z.B. Siedlungsabfälle/Hausmüll) sind im Berichtsjahr rückläufig.

Es bleibt abzuwarten, ob es in 2026 zu einer Beruhigung und Anstieg der Konjunktur kommt und welche Auswirkung dies auf das Abfallaufkommen hat.

Aufgrund veränderter rechtlicher Rahmenbedingungen sowie veränderter Marktbedingungen und nicht zuletzt der seit Jahren im Abfallbereich auf EU- und Bundesebene verfolgten Abfallpolitik konnte der Entsorgungsvertrag mit dem Zementwerk Wittekind zur thermischen Verwertung von 20.000 t BRAM (Brennstoff aus Müll) nicht fortgesetzt werden. Dieser Vertrag wurde mit Wirkung ab 2023 bis Ende 2027 ruhend gestellt.

Es ist durch den im Vertrag vom 08.12.2016 der MVA-Bielefeld zusätzlich geregelten Ausfallplan für Zusatzmengen gelungen, die v. g. 20.000 t Abfall ab 2023 für 5 Jahre zu entsorgen.

Die angespannte Lage der thermischen Abfallentsorgung im Jahr 2024 hat sich deutlich entspannt. Der Rückgang der Gewerbeabfallmengen von 10-15% gegenüber den Vorjahren und die verschärfte Getrenntsammlung für Restmüll sind hier als Gründe anzuführen.

Am 31.10.2024 wurde das Vorhaben, ein Windrad auf dem Gelände des AWZ Werl zu errichten, genehmigt. Dies stand in Konkurrenz zu einem Windparkvorhaben mit 4 Windrädern östlich der Scheidinger Straße. Nach intensiven Verhandlungen mit den Betreibern des Windparkvorhabens und der Stadt Werl ist es gelungen, ein Vorhaben mit 5 Windrädern zu konzipieren. Die ESG kann durch Genehmigungsverzicht der Anlage auf dem AWZ Werl einen 20% Anteil durch die EVB an der neu zu gründenden Werler Wind GmbH & Co. KG erwerben, der sich nach Wirtschaftlichkeitsberechnungen eindeutig wirtschaftlicher darstellt. In 2025 haben die Aufsichtsgremien der ESG/EVB und des Kreises Soest sowie der Stadt Werl hierzu zugestimmt. Die Gesellschaft Werler Wind GmbH ist im Berichtsjahr gegründet worden und ein immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) wurde positiv beschieden. im November 2025 konnte sich die neu gegründete Gesellschaft somit an dem Ausschreibungsverfahren der Bundesnetzagentur erfolgreich beteiligen. Damit sind die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Bau der 5 Windkraftanlagen gegeben. Weitere Vorbereitungen und Voraussetzungen werden in den Jahren 2026 ff. geschaffen. Mit den Einnahmen aus dieser Beteiligung können dann auch für die Zukunft anfallende Gebührenerhöhungen abgemildert werden.

Die ESG hat bereits Anfang März 2023 ein aktuelles, neues und nachhaltiges Abfallwirtschaftskonzept (AWK) bei der für die Erstellung solcher Konzepte in Deutschland führenden Gesellschaft INFA, Institut für Abfall, Abwasser und Infrastruktur-Management GmbH in Ahlen, in Auftrag gegeben. Dieser Entwurf wurde nach Einbringung im Oktober 2023 im Workshop mit Gesellschaftsvertretern, Aufsichtsratsmitgliedern und der INFA am 8.10.2024 überarbeitet insbesondere im Hinblick auf Nachhaltigkeit sowie Klima- und Umweltschutz. Der Kreistag des Kreises Soest hat den Entwurf für das neue Abfallwirtschaftskonzept in seiner Sitzung am 03.04.2025 beschlossen. Vorausgegangen war am 06.03.2025 die entsprechende Beschlussempfehlung durch den Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft.

## Lage

Auf Grundlage des beschriebenen Geschäftsverlaufs erreichte die Gesellschaft einen Umsatz von 29.947,2 TEUR. Dabei wurde ein Jahresüberschuss von 625,4 TEUR vor Steuern erzielt. Die Vermögenslage weist bei einer Bilanzsumme von 39.293,2 TEUR Eigenmittel in Höhe von 9.220,6 TEUR bzw. 23,5 Prozent aus. Der operative Cashflow beträgt T€ 1.017,3.

## Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Das im Zuge der Corona-Pandemie forcierte Mobile Arbeiten wird seitdem von der ESG erfolgreich in den Arbeitsprozess einbezogen.

Mitte Februar 2022 ist es zum völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine gekommen, der u. a. zu einem massiven Anstieg der Energiekosten geführt hat. Anfang des Jahres 2022 kam es zu gestiegenen Transportkosten (Erhöhung des Dieselpreises) bei den Transportunternehmen. Aufgrund dieser gestiegenen Energiekosten musste die ESG die zugrundeliegenden Verträge zum 01.04.2022 mit einer durchschnittlichen Preiserhöhung von 10 - 13 % anpassen. Ende 2022 wirkten bereits die sog. Strom- und Gaspreisbremse, sodass erfolgreich der weitere Preisanstieg gestoppt werden konnte. Die Transportkosten

haben sich in 2025 für die ESG nur moderat erhöht, da der starke Anstieg in 2022 schon unterjährig bei der Transportpreisanpassung berücksichtigt wurde.

Weitere Auswirkungen des Ukraine-Krieges:
Bei der eingetretenen Einstellung von Gaslieferungen aus Russland, ist die ESG vom Krisenmanagement vorbereitet gewesen. Notwendige zusätzliche Dieselmengen für den Fahrzeugbestand waren bevorratet. Vom Energiebedarf ist die ESG dank der in den letztgenannten Jahren vorgenommenen Schaffung regenerativer Energien (PV-Anlagen und BHKWs beim Kompostwerk) nicht oder nur sehr gering betroffen.
Die Energiepreise im Bereich des Gas- und Stromsektors haben sich 2025 im Vergleich zum Vorjahr weiter entspannt.

Der Gesellschafter EVB ist mit 5,05 % an der MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH (MHB) beteiligt und hat mit Wirkung zum 01.01.2018 einen entsprechenden Verbrennungsvertrag abgeschlossen. Die Belieferung dieses Vertrages erfolgt über die ESG. Der am 31.12.2022 auslaufende aktuelle Konsortialvertrag des MVA-Hamm-Verbundes ist von den kommunalen Gesellschaftern bis zum 31.12.2032 verlängert worden und bietet so gesicherte Entsorgungswege.

Die bei der MVA Hamm geplanten Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen haben sehr hohe Ausschreibungsergebnisse hervorgebracht. Aus diesem Grund und der Mengenprognose für die nächsten Jahre wird die Kapazitätserhaltungslinie (KEL) zunächst nicht umgesetzt werden. Die Modernisierung der Abgasreinigung der bestehenden Linien ist weiterhin in Planung und wird realisiert werden.

Die im Abfallbereich in den letzten Jahren gestiegenen gesetzlichen Auflagen und der zu erfüllende höhere technische Standard haben zu einer zunehmenden Kostenbelastung geführt. Die Entsorgungskostenentwicklung in den letzten Jahren und die reduzierten Rücklagen des Kreises Soest werden nicht unerhebliche Gebührenanpassungen in den Folgejahren erforderlich machen.

Die neuen gesetzlichen Vorgaben im Abfallbereich u. a auch zur nachhaltigen $CO_2$-Reduzierung bewirken einen höheren Stellenwert des Klimaschutzes und stellen neue Anforderungen an die kommunale Abfallwirtschaft, welchen die ESG sich erfolgreich stellen wird.

Die ESG hat schon in der Vergangenheit mit intensiver, enger Kooperation mit den Kommunen des Kreises Soest erreicht, die Abfallwirtschaft modern und wirtschaftlich aufzustellen. Sie hat sich seit 2018 klimaneutral aufgestellt und lieferte im Jahr 2025 durch auf ihren Anlagen installierte PV-Anlagen über 2,75 Mio. KW/h Strom.

Das Kompostwerk in Anröchte produzierte auch im Berichtsjahr 2025 mit seinen BHKW’s über 4,0 Mio. KW/h Strom, wovon ca. ein Viertel für den Eigenverbrauch verwendet wird, somit ist der Betrieb komplett energieautark.

Weiterhin ist die Erweiterung der PV-Anlage am Deponiestandort Geseke in Planung. Die Anträge wurden im Berichtsjahr um einen Stromspeicher (20MW) erweitert. Für eine 4,5 MW-Anlage mit Energiespeicher liegen der Genehmigungsbehörde die Anträge vor. Die Investition beläuft sich auf rd. 5 Mio. Euro.

Die gute Zusammenarbeit mit den Entsorgungspartnern und Gesellschaftern unterstützt die Arbeit der ESG und ist ein Garant dafür, dass die notwendige Entsorgungssicherheit im Kreis Soest gewährleistet werden kann.

# Stellenplan

# zum

# Haushaltsplan des Kreises Soest

# für das Haushaltsjahr 2027

# S T E L L E N P L A N  2 0 2 7

## Teil A: Beamtinnen/Beamte

| Laufbahn-gruppe | Besoldungs-gruppe | Zahl der Stellen 2027 insgesamt | Zahl der Stellen 2026 insgesamt | Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2026 | Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|---|
| Wahl-beamtinnen/ Wahlbeamte | B 7<br>B 4/B 5 | 1<br>1 | 1<br>1 | 1<br>1 | |
| Zusammen | | 2 | 2 | 2 | |
| Laufbahn-gruppe 2 | B 2<br>A 16<br>A 15<br>A 13 / A 14<br>A 13 g.D.<br>A 12<br>A 11<br>A 9 / A 10 | 3<br>5<br>7,5<br>13<br>22,5<br>51<br>63<br>39 | 2<br>5<br>9<br>13<br>18,5<br>55<br>58<br>38 | 3<br>5<br>7,5<br>13<br>22,5<br>50,5<br>54,5<br>37,5 | 1,0 ku<br>2x Sperrvermerk |
| Zusammen | | 204 | 198,5 | 193,5 | |
| Laufbahn-gruppe 1 | A 9 m.D.<br>A 8<br>A 6 / A 7 | 71,5<br>10,5<br>2 | 67,5<br>13,5<br>4 | 65<br>10,5<br>2 | 1,0 ku<br>1,0 ku |
| Zusammen | | 84 | 85 | 77,5 | |
| **Insgesamt** | | **290** | **285,5** | **273,0** | |

kw = künftig wegfallend
ku = künftig umzuwandeln

# S T E L L E N P L A N  2 0 2 7

## Teil B: Beschäftigte

| Entgeltgruppe | Zahl der Stellen 2027 | Zahl der Stellen 2026 | Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2026 | Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|
| AT | 2 | 3 | 2 | |
| TVöD 15 | 18 | 19 | 17,5 | |
| TVöD 14 | 12,5 | 8,5 | 12 | |
| TVöD 13 | 18 | 17 | 16 | |
| TVöD 12 | 43 | 36 | 42 | |
| TVöD 11 | 83 | 82 | 80,5 | |
| TVöD 10 | 39 | 42 | 39 | |
| TVöD 9c | 37,5 | 33 | 37 | |
| TVöD 9b | 31 | 31 | 31 | |
| TVöD 9a | 147,5 | 158,5 | 138 | 1,0 kw |
| TVöD N | 144,5 | 134 | 123 | |
| TVöD 8 | 47,5 | 50 | 44,5 | 0,5 kw |
| TVöD 7 | 7 | 7 | 7 | |
| TVöD 6 | 114,5 | 103,5 | 112 | |
| TVöD 5 | 25 | 29 | 22,5 | |
| TVöD 3/6 | 2 | 2 | 2 | |
| TVöD 4 | 108 | 91 | 87,5 | 0,5 kw |
| TVöD 3/4 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | |
| TVöD 3 | 5,5 | 8,5 | 5,5 | |
| TVöD 2 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | |
| S 18 | 5 | 5 | 5 | |
| S 17 | 7,5 | 8 | 6,5 | |
| S 15 | 7,5 | 8 | 7 | 1,0 kw |
| S 14 | 60,5 | 60,5 | 58 | |
| S 12 | 16 | 16 | 16 | |
| S 8b | 3 | 3 | 1 | 3,0 kw |
| S 4 | 3 | 3 | 2 | 3,0 kw |
| **Insgesamt** | **989,0** | **959,5** | **915,5** | |

kw = künftig wegfallend
ku = künftig umzuwandeln

# S T E L L E N P L A N  2 0 2 7

## Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

| Bezeichnung | Art der Vergütung | beschäftigt am 01.10.2026 | vorgesehen zum Stichtag 01.10.2027 |
|---|---|---|---|
| Kreisinspektoranwärter/ Kreisinspektoranwärterin | Anwärterbezüge | 18 | 17 |
| Bachelor of Arts - Soziale Arbeit / Gesundheit | Ausbildungsvergütung | 10 | 9 |
| Bachelor of Art/Science - Verwaltungsinformatik / E-Government | Anwärterbezüge | 2 | 1 |
| Umweltoberinspektoranwärter/ Umweltoberinspektoranwärterin | Anwärterbezüge | 0 | 1 |
| Vermessungsoberinspektoranwärter/ Vermessungsorberinspektoranwärterin | Anwärterbezüge | 3 | 2 |
| Kreissekretäranwärter/ Kreissekretäranwärterin | Anwärterbezüge | 8 | 3 |
| Auszubildende für den Beruf | | | |
| Verwaltungsfachangestellter/ Verwaltungsfachangestellte | Ausbildungsvergütung | 12 | 14 |
| Vermessungstechniker/ Vermessungstechnikerin | Ausbildungsvergütung | 4 | 4 |
| Straßenwärter/Straßenwärterin | Ausbildungsvergütung | 2 | 3 |
| Fachinformatiker/Fachinformatikerin | Ausbildungsvergütung | 2 | 1 |
| Fachangestellter/Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste | Ausbildungsvergütung | 1 | 1 |
| Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement | Ausbildungsvergütung | 5 | 4 |
| Hygienekontrolleur/Hygienekontrolleurin | Ausbildungsvergütung | 1 | 0 |
| Notfallsanitäter/Notfallsanitäterin | Ausbildungsvergütung | 37 | 36 |
| Erzieher/Erzieherin / Heilerziehungspfleger/ Heilerziehungspflegerin in praxisintegrierter Ausbildung | Ausbildungsvergütung | 1 | 0 |
| Praktikant/Praktikantin bzw. Trainee als Sozialarbeiter/ Sozialarbeiterin | Praktikantenvergütung | 1 | 1 |
| Volontär/Volontärin | Volontärsvergütung | 1 | 1 |
| Freiwilliges soziales / ökologisches Jahr/ Bundesfreiwilligendienst | | 15 | 29 |
| **Insgesamt** | | **123** | **127** |